



**VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN
IN DEUTSCHLAND · BAND II, 11**

VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN
IN DEUTSCHLAND

IM EINVERNEHMEN MIT DER
DEUTSCHEN MORGENLÄNDISCHEN GESELLSCHAFT

BEGRÜNDET VON
WOLFGANG VOIGT
WEITERGEFÜHRT VON
DIETER GEORGE
IM AUFTRAGE DER
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN GÖTTINGEN
HERAUSGEGEBEN VON
HARTMUT-ORTWIN FEISTEL

BAND II, 11



FRANZ STEINER VERLAG STUTTGART
1991

INDISCHE HANDSCHRIFTEN

TEIL 11
GENERALREGISTER B
FÜR II, 7-9

VON
KLAUS LUDWIG JANERT



FRANZ STEINER VERLAG STUTTGART
1991

Titelvignette: Ilse Janert

Gefördert aus den Mitteln des Akademieprogramms der Bund-Länder-Finanzierung

CIP-Titelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland /
im Einvernehmen mit der Deutschen Morgenländischen
Gesellschaft begr. von Wolfgang Voigt. Weitergeführt von
Dieter George. Hrsg. von Hartmut-Ortwin Feistel. – Stuttgart:
Steiner.

Teilw. hrsg. von Dieter George

NE: Voigt, Wolfgang [Begr.]; Feistel, Hartmut-Ortwin [Hrsg.]; George,
Dieter [Hrsg.]

Bd. 2. Indische Handschriften.

Teil 11. Generalregister B für II, 7–9. – 1991

Indische Handschriften. – Stuttgart: Steiner.

(Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland; Bd. 2)

Teilw. u. d. T.: Indische und nepalische Handschriften

NE: Indische und nepalische Handschriften

Teil 11. Generalregister B für II, 7–9 / von Klaus Ludwig Janert. – 1991

ISBN 3-515-03650-4

NE: Janert, Klaus L. [Mitverf.]

Jede Verwertung des Werkes außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Übersetzung, Nachdruck, Mikroverfilmung oder vergleichbare Verfahren sowie für die Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen. Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

© 1991 by Franz Steiner Verlag Wiesbaden GmbH Sitz Stuttgart. Satz: Filmsatz Unger & Sommer GmbH, Weinheim.

Druck: Rhein Hessische Druckwerkstätte, Alzey. Printed in the Fed. Rep. of Germany.

Herrn

PROFESSOR DR. PAUL THIEME

freundschaftlich zugeeignet

*vēṅtum enrāl
etu-tāṅ ceyya-k kūātu*

Klaus L. Janert

INHALT

Vorwort	247
GENERALREGISTER B FÜR TEIL 7-9	
Index der Signaturen und Zahlen	
1. Bibliothekssignaturen	251
a) Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz (StaatsB-PrK), Berlin 30	253
b) Staats- und Universitätsbibliothek, Göttingen	262
c) Staats- und Universitätsbibliothek, Hamburg	264
d) Bayerische Staatsbibliothek, München	266
e) Universitätsbibliothek, Tübingen	267
f) Badische Landesbibliothek, Karlsruhe	268
2. Appendix dazu: Konkordanz der Schrader-Nummern	270
3. Jahresangaben der Handschriften	276
Index der Titel und Namen	
Europäisches Alphabet	
4. Titel, nach dem Europäischen Alphabet	281
5. Personen, nach dem Europäischen Alphabet	309
6. Geographische Angaben, nach dem Europäischen Alphabet	327
Indisches Alphabet	
7. Titel, nach dem Indischen Alphabet	331
8. Personen, nach dem Indischen Alphabet	361
9. Geographische Angaben, nach dem Indischen Alphabet	379
ANHANG	
Titelregister nach Schriften für Teil 1-9	383
Nachwort	413
NB. Zitate aus dem Rigveda auf Seite 248 und 430	

VORWORT

Im Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland steht mit dem zweiten Band nun der als *Descriptive Catalogue* (Bandteil 2,1-6; 2,10) oder als Handliste (2,7-9; 2,11) ausgefertigte Katalog Indische Handschriften zur Verfügung, dessen elf Teile annähernd 4400 Textnummern auf etwa 2500 Buchseiten erschließen.

- 2,1.1962 K. L. Janert: Indische Handschriften, herausgegeben von W. Schubring ([XXXVI], 293 S.), mit den Handschriftentexten der Nummernfolge 1-495;
- 2,2.1970 K. L. Janert und N. N. Poti: Indische und nepalische Handschriften (359 S.), mit den Handschriftentexten der Nummernfolge 496-1000;
- 2,3.1967 E. R. S. Sarma: Indische Handschriften, [hrsg. von K. L. Janert], (IX, 48 S.), mit den Handschriftentexten der Nummernfolge [100]1-[1]113;
- 2,4.1975 K. L. Janert und N. N. Poti: Indische und nepalische Handschriften (298 S.), mit den Handschriftentexten der Nummernfolge 1114-1500;
- 2,5.1979 K. L. J. und N. N. P.: Indische Handschriften (S. 299-660), mit den Handschriftentexten der Nummernfolge 1501-2000;
- 2,6.1980 K. L. J. und N. N. P.: Indische Handschriften (S. 661-838), mit den Handschriftentexten der Nummernfolge 2001-2250;
- 2,7.1985 Indische Handschriften, hrsg. von K. L. J. und verzeichnet von N. N. P. (S. 839-1000), mit den Handschriftentexten der Nummernfolge 2251-3000;
- 2,8.1987 Indische Handschriften, hrsg. von K. L. J. und verzeichnet von N. N. P. (S. 1001-1168), mit den Handschriftentexten der Nummernfolge 3001-3750;
- 2,9.1990 Indische Handschriften, hrsg. von K. L. J. und verzeichnet von N. N. P. (S. 1169-1358), mit den Handschriftentexten der Nummernfolge 3751-4381;
- 2,10.1982 K. L. J.: Indische Handschriften, Generalregister A für Teil 1-6 (*Descriptive Catalogue*), 238 S., für die Handschriftentexte der Nummernfolge 1-2250;
- 2,11.1990 K. L. J.: Indische Handschriften, Generalregister B für Teil 7-9 (Handliste), S. 239-430, für die Handschriftentexte der Nummernfolge 2251-4381.

Wie beim Generalregister A (Bandteil 2,1-6: *descriptive catalogue*), auf dessen Vorwort anschließend den veränderten Umständen angepaßt zurückgegriffen wird, findet sich auch hier beim Generalregister B (2,7-9: *handlist*) hinter dem europäischen Registeralphabet das indische Registeralphabet (mit ■ markiert).

NB. Das Generalregister A ist, die Angaben eines forschungsgerechten Katalogs zusammenstellend, hinsichtlich Wert und Geltung etwas absolut anderes als Generalregister B mit seinem für die Administration bestimmten Gesamtmaterial einer eilig gefertigten Handliste, die also keinesfalls gegenüber ersterem ein »gestrafftes Beschreibungsverfahren« zeigt: würde man A und B ineinanderordnen, hieße das, Salz und Zucker zusammenschütten.

Bei den Angaben im Registeralphabet also erforderten die Bedingungen der wechselnden Schriftsysteme und die bei Bhāṣā gelegentlich verschiedenartige oder schwankende Orthographie öfters Verweisungen und immer die entsprechende Umschrift (so Irāmānuca und Rāmānuja).

In dieser Hinsicht ist hinzuweisen auf die aus den indologischen Transkriptionen wie den indischen Verhältnissen resultierende Ordnungspraxis wie bei der Reihe: e, ē, ai, o, ō, au, oder: ya, ra, la, va, wa, und zum Schluß (also nach śa, ṣa, sa und ha) dann noch: la, ḷa, ra, na.

Allerdings wurde entsprechend der oft lässigen Vorlagen wortauslautendes -n wie beim Tamil gegebenenfalls um so nachgiebiger belassen, als eine Verbesserung zu -ṅ am Wortende ohnehin die Ordnung kaum je beeinflußt haben würde. Entsprechend sind auch sonst Eingriffe vermieden worden, wo Ordnungsprinzipien ungestört blieben.

Bei den Zahlen stand Bd. für »Indische Handschriften« und den betreffenden Bandteil 2,1–6, wogegen jetzt T. für »Indische Handschriften« und den betreffenden Bandteil 2,7–9 steht, was dem Zitieren helfen mag.

Im Register der Bibliothekssignaturen zeigen bei Sammelhandschriften halbfette Ziffern die Hauptaufnahme an, wogegen sonst alle Ziffertypen gleich gelten; so auch bei den Titel- und Namenregistern.

Dabei handelt es sich einfach um Angaben der Titel und Personen der Überschriften wie Kolophone oder (stets entsprechend gekennzeichnet) um die Angaben bei den Handschriften oder zu den Aufnahmen. Weil meist den oft eigenwilligen Schreibervermerken bei den Handschriften entnommen, bieten naturgemäß die Geographischen Angaben besonders zahlreiche Probleme. Als Anhang folgt ein Titelregister nach Schriften (ausgenommen Sanskrittexte in indischer Devanāgarī) für Bandteil 2,1–9 mit der Nummer der Hauptaufnahme und dem Bibliotheksort.

Herzlicher Dank gilt Herrn N. N. Poti für seine Stetigkeit und Geduld bei den Ordnungsarbeiten. Der Setzerei Unger und Sommer und ihren ausgezeichneten Fachkräften schuldet unsere Indologie die vortreffliche Ausführung des so besonders schwierigen Satzes auch dieses letzten Teils des Generalregisters.

Die Sektion konnte sich zu einem ganz erheblichen Anteil auf die Infrastruktur des Instituts für Indologie und auf die Einrichtungen der Kölner Universität stützen, was dankbar erwähnt sei.

Dank gilt den Bibliothekaren, die von ihrer Seite durch die Jahrzehnte für den stets reibungslosen Betrieb unseres außerordentlichen Manuskriptverkehrs von Marburg, Berlin, Tübingen usw. nach Göttingen und Köln gesorgt haben, insbesondere nun den Herren K. Haanel und Günter Meier.

Dank gilt in gleicher Weise Karl Jost, Gregor Hoppen, Vincent Sieveking, den Herren des Franz-Steiner-Verlags; jeden der elf Bandteile des Werkes haben sie mit der gleichen Geduld und bewundernswerter Umsicht betreut.

Herrn Paul Thieme, meinem hochverehrten Lehrer, ist dies Buch in aufrichtiger Freundschaft gewidmet – *viśvéd asmai sudinā śāsad iṣṭiḥ*.

Klaus Ludwig Janert

18. März 1991
D-6589 Hattgenstein 54

GENERALREGISTER B
FÜR TEIL 7-9

1.

BIBLIOTHEKSSIGNATUREN

- a. Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz in: 1000 Berlin 30 (vormals in Marburg-Lahn und Tübingen)
- b. Staats- und Universitätsbibliothek in: 3400 Göttingen
- c. Staats- und Universitätsbibliothek in: 2000 Hamburg
- d. Bayerische Staatsbibliothek in: 8000 München
- e. Universitätsbibliothek in: 7400 Tübingen
- f. Badische Landesbibliothek in: 7500 Karlsruhe

a. Staatsbibliothek Preussischer Kulturbesitz in: 1000 Berlin 30 (vormals Marburg-Lahn und Tübingen)

Reihenfolge der Signaturen: Hs.or. – Ms.or.fol. – Ms.or.oct. – Ms.or.quart.

- Hs.or. 6261: T. 7. 2421**
Hs.or. 6262: T. 9. 4039
Hs.or. 6263: T. 7. 2420
Hs.or. 6264: T. 7. 2417
Hs.or. 6265: T. 7. 2418
Hs.or. 6266: T. 7. 2461
Hs.or. 6267: T. 7. 2462
Hs.or. 6268: T. 8. 3447
Hs.or. 6269: T. 8. 3446
Hs.or. 6270: T. 8. 3448
Hs.or. 6271: T. 8. 3449
Hs.or. 6272: T. 8. 3208, 3336
Hs.or. 6273: T. 8. 3337, 3339
Hs.or. 6274: T. 8. 3053, 3094, 3095, 3116, 3269, 3326, 3331, 3333
Hs.or. 6275: T. 8. 3093, 3115, 3202
Hs.or. 6276: T. 7. 2337, 2690, 2697
Hs.or. 6277: T. 8. 3335
Hs.or. 6278: T. 7. 2325
Hs.or. 6279: T. 8. 3341
Hs.or. 6280: T. 8. 3054, 3055, 3067, 3078, 3081, 3092, 3097, 3161, 3211, 3288, 3292
Hs.or. 6281: T. 8. 3324, 3325, 3330
Hs.or. 6282: T. 8. 3128, 3308
Hs.or. 6283: T. 8. 3129, 3300
Hs.or. 6284: T. 7. 2438, 2689
Hs.or. 6285: T. 8. 3025, 3311
Hs.or. 6286: T. 8. 3024, 3312
Hs.or. 6287: T. 8. 3310
Hs.or. 6288: T. 8. 3309
Hs.or. 6289: T. 7. 2282, 2313, 2328, 2330, 2688, 2695
Hs.or. 6290: T. 8. 3124, 3302, 3316
Hs.or. 6291: T. 7. 2273, 2331, 2687, 2691
Hs.or. 6292: T. 8. 3023, 3139, 3205, 3207, 3229, 3238, 3262, 3264, 3285
Hs.or. 6293: T. 8. 3135
Hs.or. 6294: T. 8. 3133
Hs.or. 6295: T. 7. 2368
Hs.or. 6296: T. 8. 3185, 3210
Hs.or. 6297: T. 8. 3134, 3186, 3187, 3188, 3293
Hs.or. 6298: T. 8. 3673
Hs.or. 6299: T. 8. 3743, 3744
Hs.or. 6300: T. 8. 3203, 3206, 3691, 3715
Hs.or. 6301: T. 8. 3096, 3184, 3217, 3240, 3244, 3245, 3605, 3611, 3617, 3635, 3658, 3660, 3695, 3698, 3699, 3701, 3703, 3704, 3707, 3710, 3713, 3729, 3734, 3741, 3745, 3746
Hs.or. 6302: T. 8. 3001, 3219, 3363, 3678
Hs.or. 6303: T. 8. 3176, 3581, 3595, 3596
Hs.or. 6304: T. 8. 3265, 3716
Hs.or. 6305: T. 8. 3518, 3537, 3711
Hs.or. 6306: T. 8. 3708
Hs.or. 6307: T. 8. 3070, 3267
Hs.or. 6308: T. 8. 3634
Hs.or. 6309: T. 8. 3650
Hs.or. 6310: T. 8. 3533, 3615
Hs.or. 6311: T. 8. 3609, 3738
Hs.or. 6312: T. 8. 3173, 3436, 3577, 3578, 3582, 3583, 3585, 3586, 3601, 3700, 3709, 3712, 3717
Hs.or. 6313: T. 8. 3632
Hs.or. 6314: T. 8. 3616, 3633, 3644, 3689, 3694, 3732
Hs.or. 6315: T. 7. 2919, 2968, 2980
Hs.or. 6316: T. 7. 2357, 2925
Hs.or. 6317: T. 7. 2924
Hs.or. 6318: T. 7. 2439, 2923, 2961, 2963, 2964, 2982, 2983, 2990
Hs.or. 6319: T. 7. 2952
Hs.or. 6320: T. 7. 2334, 2922, 2927, 2933, 2936, 2960
Hs.or. 6321: T. 7. 2693, 2954, 2974
Hs.or. 6322: T. 7. 2950, 2975
Hs.or. 6323: T. 7. 2694, 2941, 2954, 2962, 2967, 2977, 2981, 2989
Hs.or. 6324: T. 7. 2915, 2917, 2966, 2979
Hs.or. 6325: T. 8. 3662
Hs.or. 6326: T. 8. 3213, 3334, 3646, 3661, 3739
Hs.or. 6327: T. 8. 3576, 3594, 3603
Hs.or. 6328: T. 8. 3589, 3597, 3643
Hs.or. 6329: T. 8. 3656, 3659
Hs.or. 6330: T. 8. 3599, 3702, 3705

- Hs.or. 6331: T. 8. **3600**
Hs.or. 6332: T. 7. 2255, 2262, 2302, 2305, 2306, 2309, 2310, 2311, 2314, 2315, 2316, 2349, 2353, 2473, 2480, 2528, 2552, 2553, 2563, 2566, 2585, 2586, 2602, 2619, 2620, 2621, 2648, 2653, 2659, 2680, 2753, 2834, 2835, 2836, 2838, 2842, 2843, 2844, 2847, 2848, **2894**
Hs.or. 6333: T. 7. 2279, 2307, 2312, 2348, **2356**, 2578, 2579, 2605, 2613, 2614, 2616, 2617, 2618, 2646, 2652, 2658, 2675, 2678, 2683, 2685, 2686, 2965
Hs.or. 6334: T. 8. **3266**
Hs.or. 6335: T. 7. 2347, **2379**, 2581, 2606, 2645, 2676, 2682
Hs.or. 6336: T. 7. 2263, 2268, 2546, 2554, 2556, **2557**, 2558, 2559, 2564
Hs.or. 6337: T. 7. 2320, 2338, 2580, **2644**, 2663, 2679, 2681, 2869, 2992
Hs.or. 6338: T. 8. 3223, 3227, **3233**, 3243, 3247, 3249, 3256
Hs.or. 6339: T. 7. 2308, 2568, 2569, 2572, 2582, 2589, **2595**, 2596, 2603, 2604, 2627, 2628, 2641, 2655, 2661, 2662, 2677
Hs.or. 6340: T. 7. 2280, 2284, 2286, 2289, 2292, 2299, 2301, 2304, 2474, 2562, 2567, 2570, **2574**, 2584, 2591, 2593, 2607, 2608, 2635, 2636, 2649, 2664, 2832, 2833, 2837, 2852, 2853
Hs.or. 6341: T. 7. 2264, **2408**, 2409, 2656
Hs.or. 6342: T. 8. 3225, 3230, 3234, 3235, **3236**
Hs.or. 6343: T. 8. **3232**
Hs.or. 6344: T. 7. 2317, 2629, 2630, 2631, 2632, **2633**
Hs.or. 6345: T. 7. 2610, 2611, 2612, 2622, 2623, 2624, 2625, 2634, 2637, **2638**, 2640, 2643, 2647, 2660, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2739, 2858, 2859
Hs.or. 6346: T. 8. **3214**
Hs.or. 6347: T. 8. **3224**
Hs.or. 6348: T. 7. 2920, **2951**
Hs.or. 6349: T. 7. 2970, 2971, **2978**
Hs.or. 6350: T. 8. **3397**
Hs.or. 6351: T. 8. **3395**, 3396
Hs.or. 6352: T. 8. **3387**
Hs.or. 6353: T. 7. 2810, **2821**
Hs.or. 6354: T. 8. **3384**
Hs.or. 6355: T. 8. **3421**
Hs.or. 6356: T. 8. **3433**
Hs.or. 6357: T. 8. **3426**
Hs.or. 6358: T. 8. 3039, 3041, 3042, 3044, **3432**
Hs.or. 6359: T. 7. **2857**
Hs.or. 6360: T. 8. **3419**
Hs.or. 6361: T. 8. **3532**
Hs.or. 6363: T. 7. **2548**
Hs.or. 6365: T. 7. **2550**
Hs.or. 6366: T. 7. **2508**, 2509, 2549
Hs.or. 6367: T. 8. **3152**
Hs.or. 6368: T. 8. **3149**
Hs.or. 6369: T. 8. **3151**, 3154, 3163
Hs.or. 6370: T. 8. **3169**, 3246, 3248, 3394
Hs.or. 6371: T. 8. **3172**
Hs.or. 6372: T. 8. **3167**
Hs.or. 6373: T. 8. **3381**
Hs.or. 6374: T. 8. **3136**
Hs.or. 6375: T. 8. 3040, **3146**, 3218
Hs.or. 6376: T. 8. **3027**
Hs.or. 6377: T. 8. **3026**
Hs.or. 6378: T. 8. **3168**
Hs.or. 6379: T. 8. **3149**
Hs.or. 6380: T. 8. **3171**
Hs.or. 6381: T. 8. **3037**
Hs.or. 6382: T. 8. 3064, 3165, **3177**
Hs.or. 8181: T. 9. **3752 A**
Hs.or. 9587: T. 9. **3944 A**
Ms.or.fol. 1637: T. 8. **3501**
Ms.or.fol. 1648: T. 8. **3181**
Ms.or.fol. 1649: T. 8. **3651**
Ms.or.fol. 1650: T. 8. **3551**
Ms.or.fol. 1651: T. 8. **3640**
Ms.or.fol. 1652: T. 8. **3622**
Ms.or.fol. 1655: T. 8. **3565**
Ms.or.fol. 1658: T. 8. **3682**
Ms.or.fol. 1659: T. 8. **3606**
Ms.or.fol. 1660: T. 8. **3618**
Ms.or.fol. 1661: T. 8. **3665**
Ms.or.fol. 1662: T. 8. **3645**
Ms.or.fol. 1663: T. 8. **3728**
Ms.or.fol. 1664: T. 8. **3666**
Ms.or.fol. 1665: T. 8. **3726**
Ms.or.fol. 1667: T. 8. **3727**
Ms.or.fol. 1671: T. 8. **3250**
Ms.or.fol. 1672: T. 8. **3550**
Ms.or.fol. 1702: T. 8. **3253**
Ms.or.fol. 1734: T. 8. 3373, 3383, **3731**
Ms.or.fol. 1735: T. 8. **3520**
Ms.or.fol. 1741: T. 8. **3544**
Ms.or.fol. 1743: T. 8. **3730**
Ms.or.fol. 1762: T. 8. **3251**
Ms.or.fol. 1770: T. 8. **3379**
Ms.or.fol. 1775: T. 8. **3270**
Ms.or.fol. 1783: T. 8. **3653**

Ms.or.fol. 1786: T. 8. 3359	Ms.or.fol. 2179: T. 8. 3190
Ms.or.fol. 1794: T. 8. 3685	Ms.or.fol. 2180: T. 8. 3625
Ms.or.fol. 1795: T. 8. 3687	Ms.or.fol. 2182: T. 8. 3639
Ms.or.fol. 1822: T. 8. 3722	Ms.or.fol. 2183: T. 8. 3307
Ms.or.fol. 1852: T. 8. 3735	Ms.or.fol. 2186: T. 8. 3298
Ms.or.fol. 1884: T. 8. 3610	Ms.or.fol. 2188: T. 8. 3564
Ms.or.fol. 1888: T. 8. 3196	Ms.or.fol. 2189: T. 8. 3531
Ms.or.fol. 1896: T. 8. 3627	Ms.or.fol. 2190: T. 8. 3552
Ms.or.fol. 1898: T. 8. 3561	Ms.or.fol. 2191: T. 8. 3559
Ms.or.fol. 1904: T. 8. 3375	Ms.or.fol. 2209: T. 8. 3553
Ms.or.fol. 1919: T. 8. 3361	Ms.or.fol. 2212: T. 8. 3527
Ms.or.fol. 1923: T. 8. 3252	Ms.or.fol. 2219: T. 8. 3370
Ms.or.fol. 1942: T. 8. 3725	Ms.or.fol. 2221: T. 8. 3182
Ms.or.fol. 1947: T. 8. 3507	Ms.or.fol. 2225: T. 8. 3435
Ms.or.fol. 2006: T. 8. 3750	Ms.or.fol. 2245: T. 8. 3174
Ms.or.fol. 2008: T. 8. 3529	Ms.or.fol. 2246: T. 8. 3098
Ms.or.fol. 2009: T. 8. 3523	Ms.or.fol. 2258: T. 8. 3377
Ms.or.fol. 2017: T. 8. 3355	Ms.or.fol. 2259: T. 8. 3638
Ms.or.fol. 2024: T. 8. 3654	Ms.or.fol. 2276: T. 8. 3273
Ms.or.fol. 2033: T. 8. 3486	Ms.or.fol. 2278: T. 8. 3296
Ms.or.fol. 2051: T. 8. 3369	Ms.or.fol. 2285: T. 8. 3591
Ms.or.fol. 2068: T. 8. 3530	Ms.or.fol. 2291: T. 8. 3648
Ms.or.fol. 2069: T. 8. 3283	Ms.or.fol. 2296: T. 8. 3680
Ms.or.fol. 2085: T. 8. 3719	Ms.or.fol. 2299: T. 8. 3085
Ms.or.fol. 2117: T. 8. 3674	Ms.or.fol. 2319: T. 8. 3353
Ms.or.fol. 2118: T. 8. 3569	Ms.or.fol. 2320: T. 8. 3398
Ms.or.fol. 2132: T. 8. 3492	Ms.or.fol. 2321: T. 8. 3366
Ms.or.fol. 2134: T. 8. 3562	Ms.or.fol. 2332: T. 8. 3301
Ms.or.fol. 2136: T. 8. 3723	Ms.or.fol. 2342: T. 8. 3677
Ms.or.fol. 2137: T. 8. 3612	Ms.or.fol. 2349: T. 8. 3497
Ms.or.fol. 2139: T. 8. 3575	Ms.or.fol. 2350: T. 8. 3498
Ms.or.fol. 2142: T. 8. 3630	Ms.or.fol. 2366: T. 8. 3721
Ms.or.fol. 2145: T. 8. 3554	Ms.or.fol. 2370: T. 8. 3156
Ms.or.fol. 2146: T. 8. 3584	Ms.or.fol. 2376: T. 8. 3614
Ms.or.fol. 2149: T. 8. 3642	Ms.or.fol. 2377: T. 8. 3570
Ms.or.fol. 2150: T. 8. 3002	Ms.or.fol. 2379: T. 8. 3215
Ms.or.fol. 2152: T. 8. 3200	Ms.or.fol. 2381: T. 8. 3510
Ms.or.fol. 2154: T. 8. 3526	Ms.or.fol. 2386: T. 8. 3150
Ms.or.fol. 2158: T. 8. 3684	Ms.or.fol. 2387: T. 8. 3718
Ms.or.fol. 2160: T. 8. 3077	Ms.or.fol. 2390: T. 8. 3147
Ms.or.fol. 2161: T. 8. 3259	Ms.or.fol. 2393: T. 8. 3560
Ms.or.fol. 2163: T. 8. 3287	Ms.or.fol. 2413: T. 8. 3624
Ms.or.fol. 2166: T. 8. 3417	Ms.or.fol. 2426: T. 8. 3621
Ms.or.fol. 2167: T. 8. 3306	Ms.or.fol. 2430: T. 8. 3747
Ms.or.fol. 2168: T. 8. 3120	Ms.or.fol. 2432: T. 8. 3522
Ms.or.fol. 2169: T. 8. 3686	Ms.or.fol. 2433: T. 8. 3524
Ms.or.fol. 2170: T. 8. 3500	Ms.or.fol. 2436: T. 8. 3590
Ms.or.fol. 2172: T. 8. 3679	Ms.or.fol. 2439: T. 9. 4365
Ms.or.fol. 2173: T. 8. 3490	Ms.or.fol. 2440: T. 8. 3112
Ms.or.fol. 2174: T. 8. 3733	Ms.or.fol. 2444: T. 8. 3357
Ms.or.fol. 2175: T. 8. 3502	Ms.or.fol. 2449: T. 8. 3380
Ms.or.fol. 2177: T. 8. 3102	Ms.or.fol. 2452: T. 8. 3528

- Ms.or.fol. 2469: T. 8. 3525
 Ms.or.fol. 2505: T. 8. 3484
 Ms.or.fol. 2533: T. 8. 3410
 Ms.or.fol. 2552: T. 9. 3969
 Ms.or.fol. 2573: T. 9. 4308
 Ms.or.fol. 2609: T. 9. 4008
 Ms.or.fol. 2618: T. 9. 4021
 Ms.or.fol. 2619: T. 9. 4226
 Ms.or.fol. 2620: T. 9. 4025
 Ms.or.fol. 2640: T. 9. 4303
 Ms.or.fol. 2642: T. 9. 4291
 Ms.or.fol. 2650: T. 9. 4324
 Ms.or.fol. 2669: T. 8. 3367
 Ms.or.fol. 2686: T. 8. 3372
 Ms.or.fol. 2690: T. 9. 4364
 Ms.or.fol. 2699: T. 8. 3058
 Ms.or.fol. 2701: T. 8. 3008
 Ms.or.fol. 2704: T. 8. 3495
 Ms.or.fol. 2705: T. 8. 3566
 Ms.or.fol. 2706: T. 8. 3604
 Ms.or.fol. 2707: T. 8. 3580
 Ms.or.fol. 2708: T. 8. 3641
 Ms.or.fol. 2711: T. 8. 3620
 Ms.or.fol. 2712: T. 9. 4321
 Ms.or.fol. 2713: T. 8. 3076
 Ms.or.fol. 2722: T. 8. 3558
 Ms.or.fol. 2723: T. 8. 3602
 Ms.or.fol. 2725: T. 8. 3557
 Ms.or.fol. 2727: T. 8. 3425
 Ms.or.fol. 2728: T. 8. 3549
 Ms.or.fol. 2730: T. 8. 3631
 Ms.or.fol. 2732: T. 9. 3759
 Ms.or.fol. 2733: T. 9. 3808
 Ms.or.fol. 2734: T. 9. 4298
 Ms.or.fol. 2735: T. 9. 4328
 Ms.or.fol. 2736: T. 9. 4293
 Ms.or.fol. 2737: T. 8. 3317
 Ms.or.fol. 2738: T. 9. 3962
 Ms.or.fol. 2739: T. 9. 4030
 Ms.or.fol. 2741: T. 9. 4310
 Ms.or.fol. 2747: T. 9. 4019
 Ms.or.fol. 2749: T. 9. 3947
 Ms.or.fol. 2750: T. 9. 4295
 Ms.or.fol. 2751: T. 9. 4346
 Ms.or.fol. 2752: T. 9. 4336
 Ms.or.fol. 2753: T. 9. 3964
 Ms.or.fol. 2756: T. 9. 4297
 Ms.or.fol. 2757: T. 9. 3854
 Ms.or.fol. 2759: T. 9. 3801
 Ms.or.fol. 2760: T. 9. 4044
 Ms.or.fol. 2761: T. 9. 4316, 4339, 4340, 4341,
 4343
 Ms.or.fol. 2762: T. 9. 3995
 Ms.or.fol. 2764: T. 9. 4352
 Ms.or.fol. 2765: T. 9. 3951
 Ms.or.fol. 2767: T. 9. 4074
 Ms.or.fol. 2768: T. 9. 4073
 Ms.or.fol. 2769: T. 8. 3385
 Ms.or.fol. 2770: T. 9. 4095
 Ms.or.fol. 2772: T. 9. 4232
 Ms.or.fol. 2776: T. 9. 3970
 Ms.or.fol. 2781: T. 9. 4114
 Ms.or.fol. 2784: T. 8. 3668
 Ms.or.fol. 2787: T. 9. 4124
 Ms.or.fol. 2789: T. 9. 4275
 Ms.or.fol. 2791: T. 9. 4161
 Ms.or.fol. 2793: T. 9. 4285
 Ms.or.fol. 2796: T. 9. 4330
 Ms.or.fol. 2799: T. 9. 3949
 Ms.or.fol. 2800: T. 9. 4255
 Ms.or.fol. 2802: T. 9. 4375
 Ms.or.fol. 2804: T. 9. 3823
 Ms.or.fol. 2805: T. 8. 3511, 3513–3515, 3571
 Ms.or.fol. 2809: T. 9. 3925
 Ms.or.fol. 2810: T. 8. 3382
 Ms.or.fol. 2818: T. 9. 4265
 Ms.or.fol. 2820: T. 8. 3290
 Ms.or.fol. 2822: T. 8. 3180
 Ms.or.fol. 2823: T. 8. 3519
 Ms.or.fol. 2826: T. 8. 3613
 Ms.or.fol. 2827: T. 8. 3420
 Ms.or.fol. 2829: T. 8. 3675
 Ms.or.fol. 2831: T. 8. 3655
 Ms.or.fol. 2834: T. 8. 3321
 Ms.or.fol. 2840: T. 8. 3592
 Ms.or.fol. 2841: T. 8. 3392
 Ms.or.fol. 2842: T. 8. 3663
 Ms.or.fol. 2844: T. 8. 3364
 Ms.or.fol. 2845: T. 8. 3362
 Ms.or.fol. 2846: T. 8. 3101
 Ms.or.fol. 2847: T. 8. 3567
 Ms.or.fol. 2850: T. 9. 4327
 Ms.or.fol. 2851: T. 9. 3927
 Ms.or.fol. 2852: T. 9. 4368
 Ms.or.fol. 2854: T. 9. 4372
 Ms.or.fol. 2856: T. 9. 3954
 Ms.or.fol. 2858: T. 9. 3950
 Ms.or.fol. 2862: T. 9. 3809
 Ms.or.fol. 2864: T. 9. 3794
 Ms.or.fol. 2865: T. 9. 4143
 Ms.or.fol. 2867: T. 9. 4376
 Ms.or.fol. 2870: T. 8. 3110
 Ms.or.fol. 2871: T. 8. 3563
 Ms.or.fol. 2872: T. 8. 3123

- Ms.or.fol. 2873: T. 8. 3278
 Ms.or.fol. 2874: T. 9. 3818, 3820
 Ms.or.fol. 2875: T. 9. 3811
 Ms.or.fol. 2877: T. 9. 4337
 Ms.or.fol. 2878: T. 9. 3895
 Ms.or.fol. 2879: T. 8. 3664
 Ms.or.fol. 2880: T. 8. 3491
 Ms.or.fol. 2882: T. 9. 4164
 Ms.or.fol. 2883: T. 9. 4371
 Ms.or.fol. 2884: T. 9. 4326
 Ms.or.fol. 2885: T. 8. 3127
 Ms.or.fol. 2886: T. 9. 4373
 Ms.or.fol. 2887: T. 9. 4261
 Ms.or.fol. 2888: T. 9. 4250
 Ms.or.fol. 2892: T. 8. 3706
 Ms.or.fol. 2893: T. 9. 3816
 Ms.or.fol. 2899: T. 9. 3817
 Ms.or.fol. 2900: T. 9. 4296
 Ms.or.fol. 2902: T. 9. 4356
 Ms.or.fol. 2908: T. 9. 4367
 Ms.or.fol. 2909: T. 9. 4259
 Ms.or.fol. 2911: T. 9. 4348
 Ms.or.fol. 2916: T. 8. 3131
 Ms.or.fol. 2917: T. 8. 3556
 Ms.or.fol. 2918: T. 8. 3329
 Ms.or.fol. 2921: T. 8. 3132
 Ms.or.fol. 2922: T. 9. 4284
 Ms.or.fol. 2923: T. 9. 4363
 Ms.or.fol. 2926: T. 9. 4283
 Ms.or.fol. 2928: T. 9. 4354
 Ms.or.fol. 2929: T. 8. 3276
 Ms.or.fol. 2930: T. 8. 3003
 Ms.or.fol. 2935: T. 8. 3412
 Ms.or.fol. 2936: T. 8. 3121
 Ms.or.fol. 2937: T. 9. 4345
 Ms.or.fol. 2938: T. 9. 4304
 Ms.or.fol. 2941: T. 9. 4264
 Ms.or.fol. 2943: T. 9. 3804
 Ms.or.fol. 2946: T. 9. 4300
 Ms.or.fol. 2947: T. 9. 3797
 Ms.or.fol. 2949: T. 9. 4262
 Ms.or.fol. 2950: T. 9. 3936
 Ms.or.fol. 2951: T. 9. 4220
 Ms.or.fol. 2954: T. 9. 4302
 Ms.or.fol. 2955: T. 9. 4017
 Ms.or.fol. 2956: T. 9. 4256
 Ms.or.fol. 2957: T. 9. 4334
 Ms.or.fol. 2958: T. 9. 4342
 Ms.or.fol. 2960: T. 9. 4299
 Ms.or.fol. 2961: T. 9. 4287
 Ms.or.fol. 2964: T. 9. 4319
 Ms.or.fol. 2967: T. 9. 4288
 Ms.or.fol. 2968: T. 9. 3863
 Ms.or.fol. 2970: T. 9. 3800
 Ms.or.fol. 2971: T. 9. 4329
 Ms.or.fol. 2973: T. 9. 4306
 Ms.or.fol. 2977: T. 9. 3868
 Ms.or.fol. 2979: T. 9. 4331
 Ms.or.fol. 2980: T. 9. 4048
 Ms.or.fol. 2981: T. 9. 4045
 Ms.or.fol. 3003: T. 9. 3948
 Ms.or.fol. 3077: T. 9. 3755
 Ms.or.fol. 3157,1: T. 9. 4221
 Ms.or.fol. 3157,2: T. 9. 4222
 Ms.or.fol. 3157,3: T. 9. 4223
 Ms.or.fol. 3359: T. 9. 4323
 Ms.or.fol. 3415: T. 8. 3141
 Ms.or.fol. 3420: T. 8. 3538
 Ms.or.fol. 3422: T. 8. 3005, 3138, 3535, 3696
 Ms.or.fol. 3423: T. 9. 4210
 Ms.or.fol. 3424: T. 9. 4209
 Ms.or.fol. 3425: T. 9. 4211
 Ms.or.fol. 3426: T. 8. 3458
 Ms.or.fol. 3427: T. 8. 3450
 Ms.or.fol. 3428: T. 8. 3451
 Ms.or.fol. 3429: T. 8. 3453
 Ms.or.fol. 3430: T. 9. 3773, 3774, 3775, 3776
 Ms.or.fol. 3433: T. 8. 3140, 3479
 Ms.or.fol. 3434: T. 8. 3455
 Ms.or.fol. 3435: T. 8. 3031, 3401, 3462, 3471
 Ms.or.fol. 3437: T. 8. 3299
 Ms.or.fol. 3438: T. 8. 3368
 Ms.or.fol. 3439: T. 8. 3036, 3038, 3414,
 3443–3445
 Ms.or.fol. 3444: T. 9. 4194
 Ms.or.fol. 3445: T. 8. 3087, 3342
 Ms.or.fol. 3446: T. 8. 3074, 3305
 Ms.or.fol. 3447: T. 8. 3304
 Ms.or.fol. 3449: T. 8. 3541
 Ms.or.fol. 3450: T. 8. 3540
 Ms.or.fol. 3452: T. 8. 3543
 Ms.or.fol. 3453: T. 8. 3542
 Ms.or.fol. 3454: T. 8. 3477
 Ms.or.fol. 3458: T. 8. 3228
 Ms.or.fol. 3459: T. 8. 3164, 3222, 3517
 Ms.or.fol. 3461: T. 8. 3061
 Ms.or.fol. 3462: T. 8. 3062, 3106, 3159
 Ms.or.fol. 3464: T. 8. 3166, 3170, 3649, 3657,
 3690, 3693, 3697
 Ms.or.fol. 3467: T. 8. 3354
 Ms.or.fol. 3468: T. 9. 3853
 Ms.or.fol. 3469: T. 8. 3142
 Ms.or.fol. 3472: T. 9. 4145
 Ms.or.fol. 3473: T. 9. 4146

- Ms.or.fol. 3474: T. 8. 3343, 3344, 3360
 Ms.or.fol. 3476: T. 8. 3499
 Ms.or.fol. 3477: T. 9. 4238
 Ms.or.fol. 3478: T. 9. 4248
 Ms.or.fol. 3479: T. 9. 4237
 Ms.or.fol. 3480: T. 9. 4247
 Ms.or.fol. 3481: T. 9. 4235
 Ms.or.fol. 3482: T. 9. 4252
 Ms.or.fol. 3483: T. 9. 4234
 Ms.or.fol. 3484: T. 9. 4236
 Ms.or.fol. 3485: T. 9. 4338, 4355
 Ms.or.fol. 3486: T. 9. 3981
 Ms.or.fol. 3487: T. 8. 3346
 Ms.or.fol. 3488: T. 8. 3345
 Ms.or.fol. 3489: T. 9. 3783, 3968, 3983
 Ms.or.fol. 3490: T. 8. 3386
 Ms.or.fol. 3491: T. 9. 4027
 Ms.or.fol. 3492: T. 9. 3898
 Ms.or.fol. 3493: T. 8. 3065
 Ms.or.fol. 3494: T. 8. 3063
 Ms.or.fol. 3495: T. 8. 3004
 Ms.or.fol. 3497: T. 8. 3452
 Ms.or.fol. 3498: T. 8. 3424
 Ms.or.fol. 3501: T. 8. 3388
 Ms.or.fol. 3502: T. 9. 3919, 3920, 3921, 3922
 Ms.or.fol. 3503: T. 8. 3231
 Ms.or.fol. 3508: T. 8. 3403
 Ms.or.fol. 3509: T. 8. 3237, 3402
 Ms.or.fol. 3510: T. 8. 3323
 Ms.or.fol. 3511: T. 9. 4198, 4201, 4203, 4212, 4213
 Ms.or.fol. 3512: T. 8. 3028, 3030, 3032, 3033, 3034, 3035, 3460, 3463, 3466, 3467, 3473, 3475
 Ms.or.fol. 3513: T. 8. 3456, 3457, 3461, 3464, 3465, 3468, 3469, 3470, 3472, 3474, 3478
 Ms.or.fol. 3514: T. 9. 3762, 3763
 Ms.or.fol. 3515: T. 8. 3007
 Ms.or.fol. 3516: T. 8. 3006, 3060, 3086
 Ms.or.fol. 3517: T. 9. 3760, 3781, 3789
 Ms.or.fol. 3518: T. 9. 3761, 3796
 Ms.or.fol. 3519: T. 9. 4118, 4121
 Ms.or.fol. 3520: T. 9. 4107
 Ms.or.fol. 3521: T. 9. 4051
 Ms.or.fol. 3522: T. 9. 3792, 3824, 3955
 Ms.or.fol. 3523: T. 9. 4060
 Ms.or.fol. 3524: T. 9. 4052, 4103, 4113
 Ms.or.fol. 3525: T. 9. 4055
 Ms.or.fol. 3526: T. 9. 4093
 Ms.or.fol. 3527: T. 9. 4057
 Ms.or.fol. 3528: T. 9. 4056
 Ms.or.fol. 3529: T. 9. 4062
 Ms.or.fol. 3530: T. 9. 3772
 Ms.or.fol. 3531: T. 9. 4197
 Ms.or.fol. 3532: T. 9. 4069
 Ms.or.fol. 3533: T. 9. 4305
 Ms.or.fol. 3534: T. 9. 4066
 Ms.or.fol. 3536: T. 9. 3928, 4188
 Ms.or.fol. 3538: T. 9. 4047, 4102, 4105, 4109
 Ms.or.fol. 3540: T. 9. 4139
 Ms.or.fol. 3545: T. 9. 4290
 Ms.or.fol. 3546: T. 9. 3764
 Ms.or.fol. 3547: T. 9. 4332
 Ms.or.fol. 3548: T. 9. 4317
 Ms.or.fol. 3549: T. 9. 4108
 Ms.or.fol. 3550: T. 9. 3908, 3909
 Ms.or.fol. 3551: T. 9. 4271
 Ms.or.fol. 3552: T. 9. 3977
 Ms.or.fol. 3553: T. 9. 3802
 Ms.or.fol. 3562: T. 9. 4058
 Ms.or.fol. 3563: T. 9. 4049, 4050
 Ms.or.fol. 3566: T. 9. 4011
 Ms.or.fol. 3567: T. 9. 3986
 Ms.or.fol. 3569: T. 9. 3987
 Ms.or.fol. 3570: T. 9. 4101
 Ms.or.fol. 3571: T. 9. 4207
 Ms.or.fol. 3572: T. 9. 4208
 Ms.or.fol. 3573: T. 9. 4206
 Ms.or.fol. 3574: T. 9. 4189
 Ms.or.fol. 3575: T. 9. 3880, 4190
 Ms.or.fol. 3577: T. 9. 4245
 Ms.or.fol. 3578: T. 9. 4246
 Ms.or.fol. 3579: T. 9. 4243
 Ms.or.fol. 3580: T. 9. 4241
 Ms.or.fol. 3581: T. 9. 4244
 Ms.or.fol. 3582: T. 9. 3795, 4242
 Ms.or.fol. 3583: T. 9. 4311, 4335, 4358
 Ms.or.fol. 3584: T. 9. 4322, 4350, 4353
 Ms.or.fol. 3585: T. 9. 4010
 Ms.or.fol. 3587: T. 9. 3978
 Ms.or.fol. 3588: T. 9. 4277, 4281
 Ms.or.fol. 3589: T. 9. 3979, 3982
 Ms.or.fol. 3590: T. 9. 3958
 Ms.or.fol. 3591: T. 9. 3959
 Ms.or.fol. 3592: T. 9. 3957
 Ms.or.fol. 3593: T. 9. 4369, 4377
 Ms.or.fol. 3597: T. 9. 3990
 Ms.or.fol. 3598: T. 9. 4036
 Ms.or.fol. 3599: T. 9. 4134, 4135
 Ms.or.fol. 3601: T. 9. 3938
 Ms.or.fol. 3602: T. 9. 4366
 Ms.or.fol. 3603: T. 9. 3753
 Ms.or.fol. 3605: T. 9. 4130
 Ms.or.fol. 3606: T. 9. 4131

- Ms.or.fol. 3607: T. 9. **3903**, 3931
 Ms.or.fol. 3608: T. 9. 3904, **3956**
 Ms.or.fol. 3609: T. 9. **3907**
 Ms.or.fol. 3610: T. 9. **3893**, **3906**
 Ms.or.fol. 3611: T. 9. **3864**
 Ms.or.fol. 3612: T. 9. **3865**
 Ms.or.fol. 3613: T. 9. **3901**, 3902
 Ms.or.fol. 3614: T. 9. **4000**
 Ms.or.fol. 3615: T. 9. **4002**
 Ms.or.fol. 3616: T. 9. **3998**, 4018
 Ms.or.fol. 3617: T. 9. **4001**
 Ms.or.fol. 3618: T. 9. **3999**
 Ms.or.fol. 3620: T. 9. **4092**
 Ms.or.fol. 3621: T. 9. 3751, 3810, 3910, **3946**,
 3973, 4266, 4270
 Ms.or.fol. 3622: T. 9. **3994**, 4272
 Ms.or.fol. 3623: T. 9. **3900**
 Ms.or.fol. 3625: T. 9. **3944**
 Ms.or.fol. 3626: T. 9. **3918**
 Ms.or.fol. 3627: T. 9. **4040**
 Ms.or.fol. 3628: T. 9. **4361**
 Ms.or.fol. 3631: T. 9. **4253**, 4257, 4279, **4357**
 Ms.or.fol. 3632: T. 9. **3985**
 Ms.or.fol. 3633: T. 9. **3984**
 Ms.or.fol. 3635: T. 9. **3952**, 4026
 Ms.or.fol. 3636: T. 9. **4240**
 Ms.or.fol. 3637: T. 9. **4251**
 Ms.or.fol. 3638: T. 9. **4239**
 Ms.or.fol. 3644: T. 9. **3861**
 Ms.or.fol. 3645: T. 9. **3874**
 Ms.or.fol. 3646: T. 9. **3878**
 Ms.or.fol. 3647: T. 9. **4097**
 Ms.or.fol. 3648: T. 9. **3975**
 Ms.or.fol. 3649: T. 9. **3780**
 Ms.or.fol. 3650: T. 9. **4076**
 Ms.or.fol. 3651: T. 9. **3963**
 Ms.or.fol. 3652: T. 9. **3939**
 Ms.or.fol. 3654: T. 9. **4079**, 4081, 4084, 4104
 Ms.or.fol. 3655: T. 9. **4070**, 4071, **4080**, 4082,
 4086
 Ms.or.fol. 3656: T. 9. **4053**, 4054
 Ms.or.fol. 3657: T. 9. **4183**
 Ms.or.fol. 3660: T. 9. **4313**
 Ms.or.fol. 3662: T. 9. **4200**, **4215**
 Ms.or.fol. 3663: T. 9. **3819**
 Ms.or.fol. 3664: T. 9. **4227**
 Ms.or.fol. 3665: T. 9. **4229**
 Ms.or.fol. 3666: T. 9. **4230**, 4276, 4280
 Ms.or.fol. 3668: T. 9. **3766**, 3803, 3822, **3905**
 Ms.or.fol. 3669: T. 9. **3837**
 Ms.or.fol. 3670: T. 9. **4307**
 Ms.or.fol. 3671: T. 9. **4129**
 Ms.or.fol. 3672: T. 9. 4126, 4127, **4128**, 4133
 Ms.or.fol. 3673: T. 9. **4228**
 Ms.or.fol. 3674: T. 9. 4314, **4359**
 Ms.or.fol. 3675: T. 9. **4087**, 4088
 Ms.or.fol. 3676: T. 9. **4089**
 Ms.or.fol. 3677: T. 9. **4059**
 Ms.or.fol. 3681: T. 9. 4318, **4360**
 Ms.or.fol. 3684: T. 9. **3859**
 Ms.or.fol. 3687: T. 9. **4023**
 Ms.or.fol. 3688: T. 9. **3814**
 Ms.or.fol. 3689: T. 9. **3862**, 3876, **3879**
 Ms.or.fol. 3690: T. 9. 3847, 3870, 3888, 3890,
 3935, 3966, 4022, 4286
 Ms.or.fol. 3692: T. 9. **3832**
 Ms.or.fol. 3693: T. 9. **4068**, 4078, **4085**
 Ms.or.fol. 3694: T. 9. **4192**
 Ms.or.fol. 3695: T. 9. **4065**, **4196**
 Ms.or.fol. 3700: T. 9. **3988**
 Ms.or.fol. 3701: T. 9. **3989**
 Ms.or.fol. 3702: T. 9. **4155**
 Ms.or.fol. 3703: T. 9. **3845**
 Ms.or.fol. 3704: T. 9. **4231**
 Ms.or.fol. 3705: T. 9. **4233**
 Ms.or.fol. 3706: T. 9. **4096**
 Ms.or.fol. 3707: T. 9. **3757**, 3799, **3942**
 Ms.or.fol. 3708: T. 9. **3843**, 3844, 3885
 Ms.or.fol. 3709: T. 9. **4147**
 Ms.or.fol. 3710: T. 9. 4142, 4144, **4148**, 4154,
 4160
 Ms.or.fol. 3711: T. 9. **4138**
 Ms.or.fol. 3712: T. 9. **3830**
 Ms.or.fol. 3713: T. 9. **3829**
 Ms.or.fol. 3714: T. 9. **3831**
 Ms.or.fol. 3715: T. 9. **4309**, 4351
 Ms.or.fol. 3716: T. 9. **4169**
 Ms.or.fol. 3717: T. 9. **4168**
 Ms.or.fol. 3718: T. 9. **4167**
 Ms.or.fol. 3719: T. 9. **4136**, 4170
 Ms.or.fol. 3720: T. 9. **4171**
 Ms.or.fol. 3721: T. 9. **4172**
 Ms.or.fol. 3722: T. 9. 4179, **4182**
 Ms.or.fol. 3723: T. 9. **4175**
 Ms.or.fol. 3724: T. 9. **4176**, 4185
 Ms.or.fol. 3725: T. 9. **4178**
 Ms.or.fol. 3726: T. 9. **4177**
 Ms.or.fol. 3727: T. 9. **4180**
 Ms.or.fol. 3729: T. 9. **3915**
 Ms.or.fol. 3733: T. 9. **4258**
 Ms.or.fol. 3734: T. 9. **3967**
 Ms.or.fol. 3735: T. 9. 4110, **4115**
 Ms.or.fol. 3736: T. 9. **4111**, 4116
 Ms.or.fol. 3737: T. 9. **3758**

- Ms.or.fol. 3738: T. 9. 3756
 Ms.or.fol. 3739: T. 9. 3752, 3788, 3873, 3875,
 4199, 4202, 4204
 Ms.or.fol. 3740: T. 9. 4024
 Ms.or.fol. 3742: T. 9. 3882, 3883, 3884, 3886,
 3887, 3889, 3897, 4374
 Ms.or.fol. 3743: T. 9. 3960
 Ms.or.fol. 3744: T. 9. 3839
 Ms.or.fol. 3745: T. 9. 4153
 Ms.or.fol. 3746: T. 9. 3778, 3779, 4140
 Ms.or.fol. 3747: T. 9. 3836
 Ms.or.fol. 3748: T. 9. 4137
 Ms.or.fol. 3749: T. 9. 3835
 Ms.or.fol. 3750: T. 9. 4184
 Ms.or.fol. 3752: T. 9. 4333
 Ms.or.fol. 3753: T. 9. 3869, 3930, 3971, 4214,
 4216, 4217
 Ms.or.fol. 3756: T. 9. 4219
 Ms.or.fol. 3757: T. 9. 4099, 4106
 Ms.or.fol. 3758: T. 9. 3806
 Ms.or.fol. 3759: T. 9. 3965
 Ms.or.fol. 3760: T. 9. 3834
 Ms.or.fol. 3761: T. 9. 3976
 Ms.or.fol. 3762: T. 9. 3815, 3974, 4100
 Ms.or.fol. 3763: T. 9. 3813
 Ms.or.fol. 3764: T. 9. 3821
 Ms.or.fol. 3765: T. 9. 3768, 3798, 3807
 Ms.or.fol. 3767: T. 9. 3851, 4005
 Ms.or.fol. 3768: T. 9. 4003
 Ms.or.fol. 3769: T. 9. 4006
 Ms.or.fol. 3770: T. 9. 4007
 Ms.or.fol. 3771: T. 9. 4004
 Ms.or.fol. 3772: T. 9. 4075
 Ms.or.fol. 3773: T. 9. 4077
 Ms.or.fol. 3774: T. 9. 4312, 4362
 Ms.or.fol. 3775: T. 9. 4278
 Ms.or.fol. 3776: T. 9. 4195
 Ms.or.fol. 3777: T. 9. 4090, 4193
 Ms.or.fol. 3778: T. 9. 4191
 Ms.or.fol. 3782: T. 9. 4205
 Ms.or.fol. 3783: T. 9. 3932
 Ms.or.fol. 3784: T. 9. 4187
 Ms.or.fol. 3786: T. 9. 4098
 Ms.or.fol. 3787: T. 9. 3961
 Ms.or.fol. 3788: T. 9. 3754
 Ms.or.fol. 3791: T. 9. 4181
 Ms.or.fol. 3792: T. 9. 3911
 Ms.or.fol. 3793: T. 9. 3923
 Ms.or.fol. 3794: T. 9. 3940
 Ms.or.fol. 3795: T. 9. 3933
 Ms.or.fol. 3796: T. 9. 3929
 Ms.or.fol. 3797: T. 9. 3912
 Ms.or.fol. 3798: T. 9. 3913
 Ms.or.fol. 3799: T. 9. 3934
 Ms.or.fol. 3800: T. 9. 3937
 Ms.or.fol. 3801: T. 9. 3849
 Ms.or.fol. 3802: T. 9. 3782
 Ms.or.fol. 3803: T. 9. 3790
 Ms.or.fol. 3804: T. 9. 3791
 Ms.or.fol. 3805: T. 9. 4186
 Ms.or.fol. 3806: T. 9. 4174
 Ms.or.fol. 3807: T. 9. 4173
 Ms.or.fol. 3808: T. 9. 3892
 Ms.or.fol. 3809: T. 9. 3793
 Ms.or.fol. 3810: T. 9. 3848
 Ms.or.fol. 3811: T. 9. 3850
 Ms.or.oct. 489: T. 8. 3714
 Ms.or.oct. 490: T. 8. 3672
 Ms.or.oct. 491: T. 8. 3100
 Ms.or.oct. 492: T. 8. 3619
 Ms.or.oct. 502: T. 8. 3626
 Ms.or.oct. 523: T. 8. 3609
 Ms.or.oct. 526: T. 8. 3671
 Ms.or.oct. 529: T. 8. 3271
 Ms.or.oct. 531: T. 8. 3736
 Ms.or.oct. 534: T. 8. 3017
 Ms.or.oct. 537: T. 8. 3143
 Ms.or.oct. 558: T. 8. 3521
 Ms.or.oct. 562: T. 8. 3013
 Ms.or.oct. 563: T. 8. 3327
 Ms.or.oct. 564: T. 8. 3509
 Ms.or.oct. 565: T. 8. 3019
 Ms.or.oct. 567: T. 8. 3179
 Ms.or.oct. 568: T. 8. 3079
 Ms.or.oct. 569: T. 8. 3376
 Ms.or.oct. 570: T. 8. 3153
 Ms.or.oct. 573: T. 8. 3297
 Ms.or.oct. 575: T. 8. 3274
 Ms.or.oct. 576: T. 8. 3683
 Ms.or.oct. 577: T. 8. 3221
 Ms.or.oct. 578: T. 8. 3157
 Ms.or.oct. 591: T. 8. 3374
 Ms.or.oct. 593: T. 8. 3242
 Ms.or.oct. 596: T. 8. 3628
 Ms.or.oct. 598: T. 8. 3555
 Ms.or.oct. 600: T. 8. 3593
 Ms.or.oct. 601: T. 8. 3099
 Ms.or.oct. 603: T. 8. 3742
 Ms.or.oct. 606: T. 8. 3390
 Ms.or.oct. 614: T. 8. 3371
 Ms.or.oct. 625: T. 8. 3066
 Ms.or.oct. 630: T. 8. 3313
 Ms.or.oct. 632: T. 8. 3629

- Ms.or.oct. 633: T. 9. 4292
Ms.or.oct. 638: T. 8. 3191
Ms.or.oct. 639: T. 8. 3607
Ms.or.oct. 640: T. 8. 3669
Ms.or.oct. 642: T. 8. 3072
Ms.or.oct. 644: T. 8. 3057
Ms.or.oct. 646: T. 8. 3516
Ms.or.oct. 651: T. 8. 3318
Ms.or.oct. 653: T. 8. 3193
Ms.or.oct. 655: T. 8. 3406
Ms.or.oct. 658: T. 8. 3322
Ms.or.oct. 659: T. 8. 3416
Ms.or.oct. 662: T. 8. 3303
Ms.or.oct. 666: T. 8. 3489
Ms.or.oct. 667: T. 8. 3315
Ms.or.oct. 668: T. 8. 3197
Ms.or.oct. 671: T. 8. 3012
Ms.or.oct. 672: T. 8. 3118
Ms.or.oct. 676: T. 8. 3257
Ms.or.oct. 677: T. 8. 3275
Ms.or.oct. 678: T. 8. 3241
Ms.or.oct. 680: T. 8. 3090
Ms.or.oct. 684: T. 8. 3091
Ms.or.oct. 685: T. 8. 3652
Ms.or.oct. 691: T. 8. 3314
Ms.or.oct. 693: T. 8. 3130
Ms.or.oct. 695: T. 8. 3029
Ms.or.oct. 697: T. 8. 3260
Ms.or.oct. 702: T. 8. 3389
Ms.or.oct. 710: T. 7. 2358
Ms.or.oct. 711: T. 8. 3676
Ms.or.oct. 712: T. 8. 3647
Ms.or.oct. 715: T. 8. 3289
Ms.or.oct. 716: T. 8. 3192, 3201
Ms.or.oct. 717: T. 8. 3378
Ms.or.oct. 718: T. 8. 3084
Ms.or.oct. 719: T. 8. 3082
Ms.or.oct. 722: T. 8. 3512
Ms.or.oct. 725: T. 8. 3107
Ms.or.oct. 727: T. 8. 3080
Ms.or.oct. 728: T. 8. 3125
Ms.or.oct. 729: T. 8. 3148
Ms.or.oct. 732: T. 8. 3083
Ms.or.oct. 734: T. 8. 3724
Ms.or.oct. 741: T. 8. 3280
Ms.or.oct. 742: T. 8. 3579
Ms.or.oct. 743: T. 8. 3144
Ms.or.oct. 750: T. 8. 3073
Ms.or.oct. 751: T. 8. 3075
Ms.or.oct. 756: T. 8. 3104
Ms.or.oct. 757: T. 8. 3574
Ms.or.oct. 761: T. 8. 3587
Ms.or.oct. 762: T. 8. 3220
Ms.or.oct. 764: T. 8. 3261
Ms.or.oct. 766: T. 8. 3105
Ms.or.oct. 767: T. 8. 3748
Ms.or.oct. 773: T. 8. 3113
Ms.or.oct. 774: T. 8. 3111
Ms.or.oct. 785: T. 8. 3720
Ms.or.oct. 786: T. 8. 3681
Ms.or.oct. 788: T. 8. 3071
Ms.or.oct. 789: T. 8. 3103
Ms.or.oct. 790: T. 8. 3291
Ms.or.oct. 791: T. 8. 3688
Ms.or.oct. 793: T. 8. 3014
Ms.or.oct. 794: T. 8. 3328
Ms.or.oct. 797: T. 8. 3212
Ms.or.oct. 798: T. 8. 3332
Ms.or.oct. 799: T. 8. 3365
Ms.or.oct. 801: T. 8. 3488
Ms.or.oct. 804: T. 8. 3183
Ms.or.oct. 806: T. 8. 3216
Ms.or.oct. 807: T. 8. 3637
Ms.or.oct. 809: T. 8. 3598
Ms.or.oct. 818: T. 8. 3089
Ms.or.oct. 820: T. 8. 3277
Ms.or.oct. 823: T. 8. 3199
Ms.or.oct. 825: T. 8. 3263
Ms.or.oct. 826: T. 8. 3126
Ms.or.oct. 827: T. 8. 3588
Ms.or.oct. 828: T. 8. 3117
Ms.or.oct. 829: T. 8. 3268
Ms.or.oct. 831: T. 8. 3282
Ms.or.oct. 833: T. 8. 3122
Ms.or.oct. 835: T. 8. 3189
Ms.or.oct. 838: T. 8. 3692
Ms.or.oct. 839: T. 8. 3043
Ms.or.oct. 840: T. 8. 3194
Ms.or.oct. 841: T. 8. 3068
Ms.or.oct. 842: T. 8. 3281
Ms.or.oct. 843: T. 8. 3137
Ms.or.oct. 844: T. 8. 3198
Ms.or.oct. 845: T. 8. 3108
Ms.or.oct. 846: T. 8. 3239
Ms.or.oct. 847: T. 8. 3178
Ms.or.oct. 848: T. 8. 3284
Ms.or.oct. 850: T. 8. 3109
Ms.or.oct. 851: T. 8. 3204
Ms.or.oct. 852: T. 8. 3195
Ms.or.oct. 855: T. 8. 3740
Ms.or.oct. 856: T. 8. 3162
Ms.or.oct. 857: T. 8. 3258
Ms.or.oct. 858: T. 8. 3670
Ms.or.oct. 859: T. 8. 3737

Ms.or.oct. 865: T. 8. 3175
 Ms.or.oct. 870: T. 8. 3119
 Ms.or.oct. 871: T. 8. 3155
 Ms.or.oct. 872: T. 8. 3114
 Ms.or.oct. 873: T. 8. 3320
 Ms.or.oct. 874: T. 8. 3069
 Ms.or.oct. 875: T. 8. 3158
 Ms.or.oct. 878: T. 8. 3749
 Ms.or.oct. 880: T. 8. 3667
 Ms.or.oct. 881: T. 8. 3160
 Ms.or.oct. 882: T. 8. 3623
 Ms.or.oct. 883: T. 8. 3391
 Ms.or.oct. 885: T. 8. 3209
 Ms.or.oct. 1109: T. 8. 3226
 Ms.or.oct. 2697: T. 8. 3351
 Ms.or.oct. 2700: T. 8. 3358
 Ms.or.oct. 2702: T. 8. 3348

Ms.or.quart. 849: T. 9. 3767
 Ms.or.quart. 850: T. 8. 3009
 Ms.or.quart. 851: T. 8. 3010
 Ms.or.quart. 852: T. 8. 3018
 Ms.or.quart. 853: T. 8. 3020
 Ms.or.quart. 854: T. 8. 3021
 Ms.or.quart. 855: T. 8. 3022
 Ms.or.quart. 856: T. 9. 3777

Ms.or.quart. 857: T. 9. 3785
 Ms.or.quart. 858: T. 8. 3050
 Ms.or.quart. 859: T. 9. 3787
 Ms.or.quart. 860: T. 8. 3051
 Ms.or.quart. 861: T. 8. 3011, 3015 f., 3045,
 3046, 3047, 3048, 3430
 Ms.or.quart. 865: T. 9. 3770
 Ms.or.quart. 866: T. 9. 3771
 Ms.or.quart. 872a: T. 9. 3784
 Ms.or.quart. 938: T. 9. 3765
 Ms.or.quart. 939: T. 9. 3786
 Ms.or.quart. 1023: T. 8. 3059
 Ms.or.quart. 1024: T. 8. 3049
 Ms.or.quart. 1025: T. 8. 3056
 Ms.or.quart. 1048: T. 8. 3052
 Ms.or.quart. 1150: T. 8. 3338
 Ms.or.quart. 1647: T. 8. 3356
 Ms.or.quart. 1650: T. 8. 3347
 Ms.or.quart. 1653: T. 8. 3573
 Ms.or.quart. 1654: T. 8. 3393
 Ms.or.quart. 1655: T. 8. 3352
 Ms.or.quart. 1656: T. 8. 3349
 Ms.or.quart. 1657: T. 8. 3572
 Ms.or.quart. 1658: T. 8. 3350
 Ms.or.quart. 1932: T. 8. 3568

b. Staats- und Universitätsbibliothek in Göttingen

Cod.Ms.Sanscr.Schr. 109: T. 8. 3428
 Cod.Ms.Sanscr.Schr. 113: T. 8. 3439
 Cod.Ms.Sanscr.Schr. 157: T. 7. 2514
 Cod.Ms.Sanscr.Schr. 159: T. 7. 2654
 Cod.Ms.Sanscr.Schr. 160: T. 7. 2729, 2733,
 2735, 2737, 2738, 2740
 Cod.Ms.Sanscr.Schr. 161: T. 7. 2721
 Cod.Ms.Sanscr.Schr. 178: T. 7. 2716
 Cod.Ms.Sanscr.Schr. 188: T. 8. 3539

Cod.Ms.Sanscr.Sham 1: T. 7. 2744
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 2: T. 7. 2984
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 3: T. 7. 2830
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 4: T. 8. 3418
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 5: T. 7. 3000
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 6: T. 7. 2364, 2423, 2431,
 2434, 2650
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 7: T. 7. 2467
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 8: T. 7. 2468
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 9: T. 7. 2464
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 10: T. 7. 2463

Cod.Ms.Sanscr.Sham 11: T. 7. 2429
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 12: T. 7. 2878
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 13: T. 7. 2352
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 14: T. 7. 2370
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 15: T. 7. 2361
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 16: T. 7. 2378
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 17: T. 7. 2373
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 18: T. 7. 2372
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 19: T. 7. 2375
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 20: T. 7. 2383
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 21: T. 7. 2734, 2741
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 23: T. 8. 3482
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 24: T. 7. 2269
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 25: T. 7. 2516, 2851
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 27: T. 8. 3505, 3506
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 28: T. 7. 2849
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 29: T. 7. 2293, 2845,
 2846, 2955
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 33: T. 7. 2601
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 34: T. 7. 2850
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 35: T. 8. 3480

- Cod.Ms.Sanscr.Sham 36: T. 7. 2976
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 37: T. 7. 2930
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 38: T. 7. 2959
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 39: T. 7. 2986
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 40: T. 7. 2944
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 41: T. 7. 2991
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 42: T. 7. 2988
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 43: T. 7. 2934
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 44: T. 7. 2932
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 45: T. 7. 2530
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 46: T. 7. 2938
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 47: T. 7. 2946
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 48: T. 7. 2935
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 49: T. 7. 2943
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 50: T. 7. 2958
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 51: T. 7. 2987
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 52: T. 7. 2957
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 53: T. 7. 2945
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 54: T. 7. 2937
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 55: T. 7. 2926
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 56: T. 7. 2908
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 57: T. 7. 2905
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 58: T. 7. 2904
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 59: T. 7. 2906
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 60: T. 7. 2899
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 61: T. 7. 2898
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 62: T. 7. 2900
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 63: T. 7. 2903
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 64: T. 7. 2441
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 65: T. 7. 2538
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 66: T. 7. 2251
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 67: T. 8. 3485
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 68: T. 7. 2442
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 69: T. 7. 2521, 2523
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 70: T. 8. 3434
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 71: T. 7. 2541
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 72: T. 7. 2577
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 73: T. 7. 2730
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 74: T. 7. 2535
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 75: T. 7. 2539
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 76: T. 8. 3286
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 77: T. 8. 3429
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 78: T. 7. 2713
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 79: T. 7. 2531
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 80: T. 7. 2719
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 81: T. 7. 2537
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 82: T. 7. 2518
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 83: T. 7. 2513
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 84: T. 7. 2522
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 85: T. 7. 2533
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 86: T. 7. 2902
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 87: T. 7. 2732
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 88: T. 7. 2594a
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 89: T. 7. 2896
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 90: T. 7. 2481
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 91: T. 7. 2895
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 92: T. 7. 2587, 2588,
 2597, 2599, 2615
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 93: T. 7. 2477
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 95: T. 8. 3481
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 96: T. 7. 2665
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 97: T. 8. 3534
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 98: T. 7. 2365
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 99: T. 7. 2345, 2351
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 100: T. 7. 2914a
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 101: T. 7. 2953
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 102: T. 7. 2490
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 103: T. 7. 2560/1
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 104: T. 7. 2722
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 105: T. 7. 2341
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 106: T. 8. 3279
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 107: T. 7. 2287, 2291,
 2298
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 108: T. 7. 2502
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 109: T. 7. 2491
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 110: T. 7. 2503
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 111: T. 7. 2340
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 112: T. 8. 3493
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 113: T. 7. 2488, 2489
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 114: T. 7. 2350
 Cod.Ms.Sanscr.Sham 115: T. 7. 2470
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 1: T. 7. 2374
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 2: T. 7. 2918
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 3: T. 7. 2520
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 4: T. 7. 2811
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 5: T. 7. 2831
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 6: T. 7. 2529
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 7: T. 7. 2874
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 8: T. 7. 2872
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 9: T. 7. 2985
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 10: T. 7. 2684
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 11: T. 7. 2867
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 12: T. 7. 2267
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 13: T. 8. 3423
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 14: T. 7. 2742
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 15: T. 7. 2517
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 16: T. 8. 3483
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 17: T. 7. 2736
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 18: T. 7. 2723
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 19: T. 7. 2745
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 20: T. 7. 2710
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 21: T. 7. 2717
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 22: T. 8. 3496

- Cod.Ms.Sanscr.Madh 23: T. 7. 2929
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 24: T. 8. 3408
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 25: T. 7. 2827
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 26: T. 7. 2748
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 27: T. 7. 2711
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 28: T. 7. 2728
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 29: T. 8. 3545
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 30: T. 7. 2731
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 31: T. 7. 2545
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 32: T. 7. 2901
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 33: T. 8. 3422
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 34: T. 7. 2519
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 35: T. 7. 2440
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 36: T. 7. 2720
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 37: T. 7. 2876
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 38: T. 7. 2327
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 39: T. 7. 2724
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 40: T. 8. 3487
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 41: T. 7. 2949
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 42: T. 7. 2540
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 43: T. 7. 2270
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 44: T. 7. 2947, 2948
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 45: T. 8. 3536
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 46: T. 8. 3504
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 47: T. 8. 3508
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 48: T. 7. 2909
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 49: T. 7. 2534
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 50: T. 8. 3294, 3295
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 51: T. 9. 4267
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 52: T. 9. 3894
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 53: T. 9. 3896
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 54: T. 9. 4263
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 55: T. 9. 4249
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 56: T. 9. 4016
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 58: T. 9. 4301
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 59: T. 9. 3980
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 60: T. 9. 4091
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 61: T. 9. 3924
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 62: T. 9. 4149
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 63: T. 9. 3941
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 64: T. 9. 4274
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 65: T. 9. 4344
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 66: T. 9. 3972
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 67: T. 9. 4273
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 68: T. 9. 4125
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 70: T. 9. 4014
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 71: T. 9. 4268
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 72: T. 9. 3855
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 73: T. 9. 4294
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 74: T. 9. 3838
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 75: T. 9. 4009
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 76: T. 9. 4067
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 77: T. 9. 3926
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 78: T. 9. 4072
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 79: T. 9. 3996
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 80: T. 9. 4122
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 81: T. 9. 4094
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 82: T. 9. 4083
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 83: T. 9. 3769
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 84: T. 9. 4156
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 85: T. 9. 4289
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 86: T. 9. 4282
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 87: T. 9. 4015
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 88: T. 9. 4046, 4061,
 4063, 4064, 4112, 4120
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 89: T. 9. 3993
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 90: T. 9. 4254
 Cod.Ms.Sanscr.Madh 108: T. 9. 4152
 Mu I 84: T. 7. 2931, 2942, 2969
 Mu I 131: T. 7. 2547
 Mu I 132: T. 7. 2342
 Mu I 136: T. 7. 2972

c. Staats- und Universitätsbibliothek in Hamburg

- Cod.Palmb. I 1: T. 7. 2252
 Cod.Palmb. I 2: T. 7. 2256
 Cod.Palmb. I 3: T. 7. 2258
 Cod.Palmb. I 4: T. 7. 2257
 Cod.Palmb. I 6: T. 7. 2261, 2321
 Cod.Palmb. I 7: T. 7. 2272, 2274
 Cod.Palmb. I 8: T. 7. 2277, 2278
 Cod.Palmb. I 9: T. 7. 2275
 Cod.Palmb. I 14: T. 7. 2271
 Cod.Palmb. I 15: T. 7. 2333
 Cod.Palmb. I 18: T. 7. 2355
 Cod.Palmb. I 22: T. 8. 3340
 Cod.Palmb. I 23: T. 7. 2346
 Cod.Palmb. I 24: T. 8. 3272
 Cod.Palmb. I 25: T. 8. 3319
 Cod.Palmb. I 26: T. 7. 2795
 Cod.Palmb. I 31: T. 7. 2371
 Cod.Palmb. I 32: T. 7. 2407
 Cod.Palmb. I 34: T. 7. 2384
 Cod.Palmb. I 36: T. 7. 2501

- Cod.PalmbI. I 38: T. 7. 2428
 Cod.PalmbI. I 39: T. 7. 2432
 Cod.PalmbI. I 40: T. 7. 2433
 Cod.PalmbI. I 41: T. 7. 2430
 Cod.PalmbI. I 42: T. 7. 2437
 Cod.PalmbI. I 43: T. 7. 2436
 Cod.PalmbI. I 44: T. 7. 2424
 Cod.PalmbI. I 46: T. 7. 2422
 Cod.PalmbI. I 47: T. 7. 2485
 Cod.PalmbI. I 48: T. 7. 2486
 Cod.PalmbI. I 49: T. 7. 2487
 Cod.PalmbI. I 52: T. 7. 2475
 Cod.PalmbI. I 53: T. 7. 2466
 Cod.PalmbI. I 54: T. 7. 2427
 Cod.PalmbI. I 56: T. 7. 2725
 Cod.PalmbI. I 57: T. 7. 2639
 Cod.PalmbI. I 61: T. 7. 2750
 Cod.PalmbI. I 63: T. 7. 2751
 Cod.PalmbI. I 64: T. 7. 2752
 Cod.PalmbI. I 66: T. 7. 2746
 Cod.PalmbI. I 67: T. 7. 2609
 Cod.PalmbI. I 77: T. 7. 2747
 Cod.PalmbI. I 78: T. 7. 2704
 Cod.PalmbI. I 79: T. 7. 2705
 Cod.PalmbI. I 80: T. 7. 2707
 Cod.PalmbI. I 82: T. 7. 2708
 Cod.PalmbI. I 83: T. 7. 2709
 Cod.PalmbI. I 84: T. 7. 2714
 Cod.PalmbI. I 86: T. 7. 2712
 Cod.PalmbI. I 87: T. 7. 2701
 Cod.PalmbI. I 88: T. 7. 2702
 Cod.PalmbI. I 90: T. 7. 2703
 Cod.PalmbI. I 98: T. 8. 3548
 Cod.PalmbI. I 99: T. 8. 3546
 Cod.PalmbI. I 100: T. 8. 3547
 Cod.PalmbI. I 106: T. 8. 3494, 3503
 Cod.PalmbI. I 108: T. 7. 2871
 Cod.PalmbI. I 109: T. 7. 2914
 Cod.PalmbI. I 111: T. 7. 2939
 Cod.PalmbI. I 112: T. 7. 2940
 Cod.PalmbI. I 114: T. 7. 2799
 Cod.PalmbI. I 115: T. 7. 2807
 Cod.PalmbI. I 116: T. 8. 3415
 Cod.PalmbI. I 117: T. 7. 2802
 Cod.PalmbI. I 120: T. 7. 2812
 Cod.PalmbI. I 122: T. 7. 2818, 2819
 Cod.PalmbI. I 123: T. 7. 2824, 2825
 Cod.PalmbI. I 124: T. 7. 2820
 Cod.PalmbI. I 125: T. 7. 2822
 Cod.PalmbI. I 126: T. 7. 2823
 Cod.PalmbI. I 127: T. 7. 2809
 Cod.PalmbI. I 128: T. 7. 2796
 Cod.PalmbI. I 129: T. 7. 2801
 Cod.PalmbI. I 130: T. 8. 3409
 Cod.PalmbI. I 131: T. 8. 3407
 Cod.PalmbI. I 132: T. 7. 2804
 Cod.PalmbI. I 133: T. 7. 2798, 2805
 Cod.PalmbI. I 134: T. 7. 2808
 Cod.PalmbI. I 135: T. 7. 2797, 2800
 Cod.PalmbI. I 137: T. 8. 3400
 Cod.PalmbI. I 138: T. 7. 2806
 Cod.PalmbI. I 139: T. 7. 2826, 2875
 Cod.PalmbI. I 140: T. 7. 2803
 Cod.PalmbI. I 141: T. 8. 3404
 Cod.PalmbI. I 143: T. 7. 2813, 2814, 2815,
 2816, 2817
 Cod.PalmbI. I 144: T. 8. 3399, 3411
 Cod.PalmbI. I 145: T. 9. 4132
 Cod.PalmbI. I 147: T. 8. 3438
 Cod.PalmbI. I 148: T. 8. 3441, 3442
 Cod.PalmbI. I 149: T. 7. 2283
 Cod.PalmbI. I 151: T. 8. 3405
 Cod.PalmbI. I 154: T. 7. 2854
 Cod.PalmbI. I 155: T. 7. 2855
 Cod.PalmbI. I 156: T. 7. 2856
 Cod.PalmbI. I 158: T. 8. 3440
 Cod.PalmbI. I 160: T. 8. 3437
 Cod.PalmbI. I 161: T. 7. 2381
 Cod.PalmbI. I 174: T. 7. 2860
 Cod.PalmbI. I 175: T. 7. 2861, 2862
 Cod.PalmbI. I 176: T. 7. 2295, 2296
 Cod.PalmbI. I 178: T. 8. 3459
 Cod.PalmbI. I 179: T. 8. 3454
 Cod.PalmbI. I 180: T. 7. 2259
 Cod.PalmbI. I 182: T. 7. 2281, 2285, 2288,
 2290, 2294, 2300, 2303
 Cod.PalmbI. I 183: T. 8. 3476
 Cod.PalmbI. I 185: T. 8. 3088, 3254
 Cod.PalmbI. I 186: T. 7. 2326, 2329, 2332,
 2344
 Cod.PalmbI. I 187: T. 7. 2343
 Cod.PalmbI. I 191: T. 8. 3255
 Cod.PalmbI. I 192: T. 7. 2565
 Cod.PalmbI. I 193: T. 8. 3431
 Cod.PalmbI. I 195: T. 7. 2532, 2828,
 2829
 Cod.PalmbI. I 196: T. 9. 3812, 3827, 3866,
 3943, 4123, 4141, 4150, 4151, 4157, 4158,
 4159, 4162, 1263, 4165, 4166
 Cod.PalmbI. I 197: T. 7. 2571, 2726, 2839
 Cod.PalmbI. I 198: T. 7. 2743
 Cod.PalmbI. I 199: T. 8. 3427
 Cod.PalmbI. I 200: T. 7. 2657, 2863, 2864,
 2973

Cod.PalmbI. II 201: T. 7. 2253	Cod.PalmbI. II 213: T. 7. 2499
Cod.PalmbI. II 202: T. 7. 2276	Cod.PalmbI. II 215: T. 7. 2500
Cod.PalmbI. II 203: T. 7. 2324	Cod.PalmbI. II 216: T. 9. 3877
Cod.PalmbI. II 205: T. 7. 2544	Cod.PalmbI. II 217: T. 9. 3860
Cod.PalmbI. II 207: T. 7. 2692, 2696, 2698	Cod.PalmbI. II 218: T. 9. 3852
Cod.PalmbI. II 208: T. 7. 2359	Cod.PalmbI. II 220: T. 9. 3867
Cod.PalmbI. II 209: T. 7. 2363	Cod.PalmbI. II 221: T. 9. 3914
Cod.PalmbI. II 210: T. 7. 2362, 2385, 2386	Cod.PalmbI. II 222: T. 9. 4013, 4037, 4038
Cod.PalmbI. II 211: T. 7. 2465	Cod.PalmbI. II 223: T. 9. 4012
Cod.PalmbI. II 212: T. 7. 2476	Cod.PalmbI. II 224: T. 9. 3991

d. Bayerische Staatsbibliothek in München

Cod.Sanskr. 414: T. 7. 2883	Cod.Sanskr. 465: T. 9. 3825
Cod.Sanskr. 417: T. 9. 3828	Cod.Sanskr. 466: T. 9. 4379
Cod.Sanskr. 420: T. 7. 2254	Cod.Sanskr. 467: T. 9. 4380
Cod.Sanskr. 421: T. 7. 2260	Cod.Sanskr. 468: T. 9. 3953
Cod.Sanskr. 422: T. 7. 2999	
Cod.Sanskr. 423: T. 7. 2865	Cod.Beng. 1: T. 7. 2387
Cod.Sanskr. 424: T. 9. 3833	Cod.Beng. 2: T. 7. 2651
Cod.Sanskr. 425: T. 9. 4224	Cod.Beng. 3: T. 7. 2674
Cod.Sanskr. 431: T. 7. 2471	
Cod.Sanskr. 432: T. 9. 4378	Cod.Kann. 1: T. 7. 2419
Cod.Sanskr. 433: T. 7. 2671	
Cod.Sanskr. 434: T. 7. 2339	Cod.Malay. 2: T. 7. 2793
Cod.Sanskr. 435: T. 7. 2551	Cod.Malay. 3: T. 7. 2484
Cod.Sanskr. 436: T. 7. 2366, 2376, 2377, 2380, 2626	Cod.Malay. 4: T. 7. 2715
Cod.Sanskr. 437: T. 7. 2354, 2367, 2369, 2555, 2573, 2583, 2598, 2642	Cod.Malay. 5: T. 7. 2706
Cod.Sanskr. 438: T. 7. 2472	Cod.Malay. 6,1: T. 7. 2360
Cod.Sanskr. 439: T. 7. 2336	Cod.Malay. 6,2: T. 7. 2382
Cod.Sanskr. 440: T. 7. 2866	Cod.Malay. 7: T. 7. 2590, 2592, 2893
Cod.Sanskr. 443: T. 7. 2673	Cod.Malay. 8: T. 7. 2840, 2841, 2928
Cod.Sanskr. 445: T. 9. 4031	Cod.Malay. 9: T. 7. 2921
Cod.Sanskr. 446: T. 7. 2672	Cod.Malay. 10: T. 7. 2265, 2266, 2297, 2318, 2319, 2322, 2323, 2515, 2575
Cod.Sanskr. 447: T. 7. 2993	
Cod.Sanskr. 449: T. 9. 3917	Cod.Tam. 1: T. 7. 2996
Cod.Sanskr. 450: T. 9. 4042	Cod.Tam. 2: T. 7. 2792, 2995
Cod.Sanskr. 451: T. 9. 4381	Cod.Tam. 3: T. 7. 2998
Cod.Sanskr. 452: T. 9. 4043	Cod.Tam. 5: T. 7. 2994
Cod.Sanskr. 453: T. 9. 3945	Cod.Tam. 6: T. 7. 2997
Cod.Sanskr. 454: T. 9. 4315	Cod.Tam. 7: T. 7. 2892
Cod.Sanskr. 455: T. 9. 3916	Cod.Tam. 8: T. 7. 2791
Cod.Sanskr. 456: T. 9. 4041	Cod.Tam. 9: T. 7. 2498
Cod.Sanskr. 457: T. 9. 4320, 4349	Cod.Tam. 10: T. 7. 2787, 2788, 2789, 2790
Cod.Sanskr. 458: T. 9. 3805	Cod.Tam. 12 [A]: T. 7. 2907
Cod.Sanskr. 462: T. 9. 3899	Cod.Tam. 12 [B]: T. 9. 3872
Cod.Sanskr. 463: T. 9. 3997	
Cod.Sanskr. 464: T. 9. 4020, 4029, 4225	Cod.Telugu 1: T. 7. 2868
	Cod.Telugu 2: T. 7. 2873

e. Universitätsbibliothek in Tübingen

Ma I 617: T. 7. 2478	Ma I 674: T. 7. 2497
Ma I 618: T. 7. 2771	Ma I 675: T. 7. 2460
Ma I 619: T. 7. 2718	Ma I 677: T. 7. 2402
Ma I 620: T. 7. 2879	Ma I 678: T. 7. 2762
Ma I 621: T. 7. 2884	Ma I 679: T. 7. 2416
Ma I 622: T. 7. 2885	Ma I 680: T. 7. 2492
Ma I 626: T. 7. 2413	Ma I 681: T. 7. 2390
Ma I 627: T. 7. 2412	Ma I 682: T. 7. 2400
Ma I 628: T. 7. 2880, 2881, 2882	Ma I 683: T. 9. 3871
Ma I 629: T. 7. 2870	Ma I 684: T. 7. 2392
Ma I 630: T. 7. 2700	Ma I 685: T. 7. 2479
Ma I 631: T. 7. 2774, 2891	Ma I 686: T. 9. 3840
Ma I 632: T. 7. 2749	Ma I 687: T. 9. 3841
Ma I 633: T. 7. 2912	Ma I 688: T. 7. 2469
Ma I 634: T. 7. 2913	Ma I 689: T. 7. 2785
Ma I 635: T. 7. 2766	Ma I 690: T. 7. 2415
Ma I 636: T. 7. 2754	Ma I 691: T. 7. 2388
Ma I 637: T. 7. 2756	Ma I 692: T. 7. 2389
Ma I 638: T. 7. 2773	Ma I 693: T. 7. 2398
Ma I 639: T. 7. 2759, 2764, 2779	Ma I 695: T. 7. 2888, 2889, 2890
Ma I 640: T. 7. 2783	Ma I 696: T. 7. 2758
Ma I 641: T. 7. 2512	Ma I 697: T. 7. 2768
Ma I 642: T. 7. 2784	Ma I 698: T. 7. 2524
Ma I 643: T. 7. 2403	Ma I 699: T. 7. 2782
Ma I 644: T. 7. 2405	Ma I 700: T. 7. 2391
Ma I 645: T. 7. 2483	Ma I 701: T. 7. 2404
Ma I 646: T. 7. 2482	Ma I 702: T. 7. 2456
Ma I 647: T. 7. 2770	Ma I 703: T. 7. 2493
Ma I 648: T. 7. 2448	Ma I 704: T. 7. 2525
Ma I 649: T. 7. 2494	Ma I 705: T. 7. 2887
Ma I 654: T. 7. 2507	Ma I 706: T. 7. 2505
Ma I 655: T. 7. 2510	Ma I 707: T. 7. 2446
Ma I 656: T. 7. 2504	Ma I 708: T. 7. 2452
Ma I 657: T. 7. 2406	Ma I 709: T. 7. 2449
Ma I 658: T. 7. 2443	Ma I 710: T. 7. 2542
Ma I 659: T. 7. 2911	Ma I 711: T. 7. 2401
Ma I 660: T. 7. 2459	Ma I 712: T. 7. 2425
Ma I 661: T. 7. 2399	Ma I 713: T. 7. 2910
Ma I 662: T. 7. 2396	Ma I 714: T. 7. 2760
Ma I 663: T. 7. 2397	Ma I 715: T. 7. 2447
Ma I 664: T. 7. 2394	Ma I 716: T. 7. 2794
Ma I 665: T. 7. 2458	Ma I 717: T. 9. 4260
Ma I 666: T. 7. 2451	Ma I 718: T. 9. 4032
Ma I 667: T. 7. 2411	Ma I 719: T. 7. 2527
Ma I 668: T. 7. 2435	Ma I 720: T. 7. 2453
Ma I 669: T. 7. 2786	Ma I 721: T. 7. 2414
Ma I 670: T. 7. 2769	Ma I 722: T. 9. 4033
Ma I 671: T. 7. 2755	Ma I 723: T. 7. 2506
Ma I 672: T. 7. 2727	Ma I 724: T. 7. 2775
Ma I 673: T. 7. 2886	Ma I 725: T. 7. 2699

Ma I 726: T. 7. 2455	Ma I 746: T. 7. 2457
Ma I 727: T. 7. 2757, 2767, 2777	Ma I 747: T. 7. 2916
Ma I 728: T. 7. 2536, 2594, 2600	Ma I 748: T. 7. 2781
Ma I 729: T. 7. 2526	Ma I 749: T. 7. 2444
Ma I 730: T. 7. 2495	Ma I 750: T. 7. 2778
Ma I 731: T. 7. 2450	Ma I 751: T. 7. 2956
Ma I 732: T. 9. 3846	Ma I 752: T. 7. 2393
Ma I 733: T. 9. 3842	Ma I 753: T. 7. 2772
Ma I 734: T. 7. 2496	Ma I 754: T. 7. 2395
Ma I 735: T. 9. 3858	Ma I 755: T. 9. 4034
Ma I 736: T. 7. 2426	Ma I 756: T. 7. 2543
Ma I 737: T. 7. 2410	Ma I 757: T. 7. 2335
Ma I 738: T. 7. 2877	Ma I 758: T. 7. 2776
Ma I 739: T. 7. 2454	Ma I 759: T. 9. 3881
Ma I 740: T. 9. 3992	Ma I 760: T. 7. 2511
Ma I 741: T. 9. 3857	Ma I 761: T. 9. 3891
Ma I 742: T. 9. 3856	Ma I 762: T. 7. 2761
Ma I 743: T. 7. 2763	Ma I 763: T. 7. 2780
Ma I 744: T. 9. 4035	Ma I 764: T. 7. 2765
Ma I 745: T. 7. 2445	

f. Badische Landesbibliothek in Karlsruhe

Ms.ind. 3109: T. 9. 3826

2.

**BIBLIOTHEKSSIGNATUREN
- APPENDIX -**

KONKORDANZ ZU DEN SCHRADER-NUMMERN

Schrader-Nr. 15 = Ms.or.fol. 3420: T. 8. **3538**
 Schrader-Nr. 17 = Ms.or.fol. 3422: T. 8. 3005,
 3138, **3535**, 3696
 Schrader-Nr. 21 = Ms.or.fol. 3426: T. 8. **3458**
 Schrader-Nr. 22 = Ms.or.fol. 3427: T. 8. **3450**
 Schrader-Nr. 23 = Ms.or.fol. 3428: T. 8. **3451**
 Schrader-Nr. 24 = Ms.or.fol. 3429: T. 8. **3453**
 Schrader-Nr. 28 = Ms.or.fol. 3433: T. 8. **3140**,
 3479
 Schrader-Nr. 29 = Ms.or.fol. 3434: T. 8. **3455**
 Schrader-Nr. 30 = Ms.or.fol. 3435: T. 8. 3031,
 3401, 3462, **3471**
 Schrader-Nr. 32 = Ms.or.fol. 3437: T. 8. **3299**
 Schrader-Nr. 33 = Ms.or.fol. 3438: T. 8. **3368**
 Schrader-Nr. 34 = Ms.or.fol. 3439: T. 8. **3036**,
 3038, 3414, **3443**, **3444**, **3445**
 Schrader-Nr. 41 = Ms.or.fol. 3445: T. 8. **3087**,
 3342
 Schrader-Nr. 42 = Ms.or.fol. 3446: T. 8. **3074**,
 3305
 Schrader-Nr. 42a = Ms.or.fol. 3447: T. 8. **3304**
 Schrader-Nr. 44 = Ms.or.fol. 3449: T. 8. **3541**
 Schrader-Nr. 45 = Ms.or.fol. 3450: T. 8. **3540**
 Schrader-Nr. 47 = Ms.or.fol. 3452: T. 8. **3543**
 Schrader-Nr. 48 = Ms.or.fol. 3453: T. 8. **3542**
 Schrader-Nr. 49 = Ms.or.fol. 3454: T. 8. **3477**
 Schrader-Nr. 53 = Ms.or.fol. 3458: T. 8. **3228**
 Schrader-Nr. 54 = Ms.or.fol. 3459: T. 8. 3164,
3222, 3517
 Schrader-Nr. 56 = Ms.or.fol. 3461: T. 8. **3061**
 Schrader-Nr. 57 = Ms.or.fol. 3462: T. 8. **3062**,
 3106, 3159
 Schrader-Nr. 59 = Ms.or.fol. 3464: T. 8. 3166,
 3170, 3649, 3657, 3690, 3693, **3697**
 Schrader-Nr. 62 = Ms.or.fol. 3467: T. 8. **3354**
 Schrader-Nr. 64 = Ms.or.fol. 3469: T. 8. **3142**
 Schrader-Nr. 69 = Ms.or.fol. 3474: T. 8. 3343,
3344, 3360
 Schrader-Nr. 71 = Ms.or.fol. 3476: T. 8. **3499**
 Schrader-Nr. 83 = Ms.or.fol. 3487: T. 8. **3346**
 Schrader-Nr. 84 = Ms.or.fol. 3488: T. 8. **3345**
 Schrader-Nr. 86 = Ms.or.fol. 3490: T. 8. **3386**
 Schrader-Nr. 90 = Ms.or.fol. 3493: T. 8. **3065**
 Schrader-Nr. 91 = Ms.or.fol. 3494: T. 8. **3063**
 Schrader-Nr. 92 = Ms.or.fol. 3495: T. 8. **3004**
 Schrader-Nr. 94 = Ms.or.fol. 3497: T. 8. **3452**
 Schrader-Nr. 95 = Ms.or.fol. 3498: T. 8. **3424**
 Schrader-Nr. 98 = Ms.or.fol. 3501: T. 8. **3388**
 Schrader-Nr. 101 = Ms.or.fol. 3503: T. 8. **3231**
 Schrader-Nr. 106 = Ms.or.fol. 3508: T. 8. **3403**
 Schrader-Nr. 107 = Ms.or.fol. 3509: T. 8. **3237**,
 3402
 Schrader-Nr. 108 = Ms.or.fol. 3510: T. 8. **3323**
 Schrader-Nr. 110 = Ms.or.fol. 3512: T. 8. 3028,
 3030, 3032, 3033, 3034, 3035, 3460, 3463,
 3466, 3467, **3473**, 3475
 Schrader-Nr. 111 = Ms.or.fol. 3513: T. 8. 3456,
 3457, 3461, 3464, 3465, 3468, 3469, 3470,
 3472, 3474, **3478**
 Schrader-Nr. 113 = Ms.or.fol. 3515: T. 8. **3007**
 Schrader-Nr. 114 = Ms.or.fol. 3516: T. 8. **3006**,
 3060, 3086
 Schrader-Nr. 18 = Ms.or.fol. 3423: T. 9. **4210**
 Schrader-Nr. 19 = Ms.or.fol. 3424: T. 9. **4209**
 Schrader-Nr. 20 = Ms.or.fol. 3425: T. 9. **4211**
 Schrader-Nr. 25 = Ms.or.fol. 3430: T. 9. 3773,
 3774, 3775, **3776**
 Schrader-Nr. 40 = Ms.or.fol. 3444: T. 9. **4194**
 Schrader-Nr. 63 = Ms.or.fol. 3468: T. 9. **3853**
 Schrader-Nr. 67 = Ms.or.fol. 3472: T. 9. **4145**
 Schrader-Nr. 68 = Ms.or.fol. 3473: T. 9. **4146**
 Schrader-Nr. 72 = Ms.or.fol. 3477: T. 9. **4238**
 Schrader-Nr. 73 = Ms.or.fol. 3478: T. 9. **4248**
 Schrader-Nr. 74 = Ms.or.fol. 3479: T. 9. **4237**
 Schrader-Nr. 75 = Ms.or.fol. 3480: T. 9. **4247**
 Schrader-Nr. 76 = Ms.or.fol. 3481: T. 9. **4235**
 Schrader-Nr. 77 = Ms.or.fol. 3482: T. 9. **4252**
 Schrader-Nr. 78 = Ms.or.fol. 3483: T. 9. **4234**
 Schrader-Nr. 79 = Ms.or.fol. 3484: T. 9. **4236**
 Schrader-Nr. 81 = Ms.or.fol. 3485: T. 9. **4338**,
 4355
 Schrader-Nr. 82 = Ms.or.fol. 3486: T. 9. **3981**
 Schrader-Nr. 85 = Ms.or.fol. 3489: T. 9. 3783,
 3968, **3983**
 Schrader-Nr. 87 = Ms.or.fol. 3491: T. 9. **4027**
 Schrader-Nr. 89 = Ms.or.fol. 3492: T. 9. **3898**
 Schrader-Nr. 100 = Ms.or.fol. 3502: T. 9. 3919,
 3920, **3921**, 3922
 Schrader-Nr. 109 = Ms.or.fol. 3511: T. 9. 4198,
 4201, 4203, 4212, **4213**
 Schrader-Nr. 112 = Ms.or.fol. 3514: T. 9. 3762,
3763
 Schrader-Nr. 115 = Ms.or.fol. 3517: T. 9. **3760**,
 3781, 3789

- Schrader-Nr. 116 = Ms.or.fol. 3518: T. 9. **3761**,
3796
- Schrader-Nr. 118 = Ms.or.fol. 3519: T. 9. 4119,
4121
- Schrader-Nr. 119 = Ms.or.fol. 3520: T. 9. **4107**
- Schrader-Nr. 120 = Ms.or.fol. 3521: T. 9. **4051**
- Schrader-Nr. 121 = Ms.or.fol. 3522: T. 9. **3792**,
3824, 3955
- Schrader-Nr. 122 = Ms.or.fol. 3523: T. 9. **4060**
- Schrader-Nr. 123 = Ms.or.fol. 3524: T. 9. **4052**,
4103, 4113
- Schrader-Nr. 124 = Ms.or.fol. 3525: T. 9. **4055**
- Schrader-Nr. 125 = Ms.or.fol. 3526: T. 9. **4093**
- Schrader-Nr. 126 = Ms.or.fol. 3527: T. 9. **4057**
- Schrader-Nr. 127 = Ms.or.fol. 3528: T. 9. **4056**
- Schrader-Nr. 128 = Ms.or.fol. 3529: T. 9. **4062**
- Schrader-Nr. 129 = Ms.or.fol. 3530: T. 9. **3772**
- Schrader-Nr. 130 = Ms.or.fol. 3531: T. 9. **4197**
- Schrader-Nr. 131 = Ms.or.fol. 3532: T. 9. **4069**
- Schrader-Nr. 132 = Ms.or.fol. 3533: T. 9. **4305**
- Schrader-Nr. 133 = Ms.or.fol. 3534: T. 9. **4066**
- Schrader-Nr. 135 = Ms.or.fol. 3536: T. 9. 3928,
4188
- Schrader-Nr. 137 = Ms.or.fol. 3538: T. 9. 4047,
4102, 4105, **4109**
- Schrader-Nr. 139 = Ms.or.fol. 3540: T. 9. **4139**
- Schrader-Nr. 144 = Ms.or.fol. 3545: T. 9. **4290**
- Schrader-Nr. 145 = Ms.or.fol. 3546: T. 9. **3764**
- Schrader-Nr. 146 = Ms.or.fol. 3547: T. 9. **4332**
- Schrader-Nr. 147 = Ms.or.fol. 3548: T. 9. **4317**
- Schrader-Nr. 148 = Ms.or.fol. 3549: T. 9. **4108**
- Schrader-Nr. 149 = Ms.or.fol. 3550: T. 9. **3908**,
3909
- Schrader-Nr. 150 = Ms.or.fol. 3551: T. 9. **4271**
- Schrader-Nr. 151 = Ms.or.fol. 3552: T. 9. **3977**
- Schrader-Nr. 152 = Ms.or.fol. 3553: T. 9. **3802**
- Schrader-Nr. 161 = Ms.or.fol. 3562: T. 9. **4058**
- Schrader-Nr. 162 = Ms.or.fol. 3563: T. 9. **4049**,
4050
- Schrader-Nr. 166 = Ms.or.fol. 3566: T. 9. **4011**
- Schrader-Nr. 167 = Ms.or.fol. 3567: T. 9. **3986**
- Schrader-Nr. 169 = Ms.or.fol. 3569: T. 9. **3987**
- Schrader-Nr. 170 = Ms.or.fol. 3570: T. 9. **4101**
- Schrader-Nr. 171 = Ms.or.fol. 3571: T. 9. **4207**
- Schrader-Nr. 172 = Ms.or.fol. 3572: T. 9. **4208**
- Schrader-Nr. 173 = Ms.or.fol. 3573: T. 9. **4206**
- Schrader-Nr. 174 = Ms.or.fol. 3574: T. 9. **4189**
- Schrader-Nr. 175 = Ms.or.fol. 3575: T. 9. 3880,
4190
- Schrader-Nr. 177 = Ms.or.fol. 3577: T. 9. **4245**
- Schrader-Nr. 178 = Ms.or.fol. 3578: T. 9. **4246**
- Schrader-Nr. 179 = Ms.or.fol. 3579: T. 9. **4243**
- Schrader-Nr. 180 = Ms.or.fol. 3580: T. 9. **4242**
- Schrader-Nr. 181 = Ms.or.fol. 3581: T. 9. **4244**
- Schrader-Nr. 182 = Ms.or.fol. 3582: T. 9. 3795,
4241
- Schrader-Nr. 183 = Ms.or.fol. 3583: T. 9. **4311**,
4335, 4358
- Schrader-Nr. 184 = Ms.or.fol. 3584: T. 9. 4322,
4350, **4353**
- Schrader-Nr. 185 = Ms.or.fol. 3585: T. 9. **4010**
- Schrader-Nr. 188 = Ms.or.fol. 3587: T. 9. **3978**
- Schrader-Nr. 189 = Ms.or.fol. 3588: T. 9. 4277,
4281
- Schrader-Nr. 190 = Ms.or.fol. 3589: T. 9. **3979**,
3982
- Schrader-Nr. 191 = Ms.or.fol. 3590: T. 9. **3958**
- Schrader-Nr. 192 = Ms.or.fol. 3591: T. 9. **3959**
- Schrader-Nr. 193 = Ms.or.fol. 3592: T. 9. **3957**
- Schrader-Nr. 194 = Ms.or.fol. 3593: T. 9. 4369,
4377
- Schrader-Nr. 198 = Ms.or.fol. 3597: T. 9. **3990**
- Schrader-Nr. 199 = Ms.or.fol. 3598: T. 9. **4036**
- Schrader-Nr. 200 = Ms.or.fol. 3599: T. 9. **4134**,
4135
- Schrader-Nr. 202 = Ms.or.fol. 3601: T. 9. **3938**
- Schrader-Nr. 203 = Ms.or.fol. 3602: T. 9. **4366**
- Schrader-Nr. 204 = Ms.or.fol. 3603: T. 9. **3753**
- Schrader-Nr. 206 = Ms.or.fol. 3605: T. 9. **4130**
- Schrader-Nr. 207 = Ms.or.fol. 3606: T. 9. **4131**
- Schrader-Nr. 208 = Ms.or.fol. 3607: T. 9. **3903**,
3931
- Schrader-Nr. 209 = Ms.or.fol. 3608: T. 9. 3904,
3956
- Schrader-Nr. 210 = Ms.or.fol. 3609: T. 9. **3907**
- Schrader-Nr. 211 = Ms.or.fol. 3610: T. 9. **3893**,
3906
- Schrader-Nr. 212 = Ms.or.fol. 3611: T. 9. **3864**
- Schrader-Nr. 213 = Ms.or.fol. 3612: T. 9. **3865**
- Schrader-Nr. 214 = Ms.or.fol. 3613: T. 9. **3901**,
3902
- Schrader-Nr. 215 = Ms.or.fol. 3614: T. 9. **4000**
- Schrader-Nr. 216 = Ms.or.fol. 3615: T. 9. **4002**
- Schrader-Nr. 217 = Ms.or.fol. 3616: T. 9. **3998**,
4018
- Schrader-Nr. 218 = Ms.or.fol. 3617: T. 9. **4001**
- Schrader-Nr. 219 = Ms.or.fol. 3618: T. 9. **3999**
- Schrader-Nr. 222 = Ms.or.fol. 3620: T. 9. **4092**
- Schrader-Nr. 224 = Ms.or.fol. 3621: T. 9. 3751,
3810, 3910, **3946**, 3973, 4266, 4270
- Schrader-Nr. 225 = Ms.or.fol. 3622: T. 9. **3994**,
4272
- Schrader-Nr. 226 = Ms.or.fol. 3623: T. 9. **3900**
- Schrader-Nr. 229 = Ms.or.fol. 3625: T. 9. **3944**

- Schrader-Nr. 230 = Ms.or.fol. 3626: T. 9. **3918**
 Schrader-Nr. 231 = Ms.or.fol. 3627: T. 9. **4040**
 Schrader-Nr. 232 = Ms.or.fol. 3628: T. 9. **4361**
 Schrader-Nr. 235 = Ms.or.fol. 3631: T. 9. **4253, 4257, 4279, 4357**
 Schrader-Nr. 236 = Ms.or.fol. 3632: T. 9. **3985**
 Schrader-Nr. 237 = Ms.or.fol. 3633: T. 9. **3984**
 Schrader-Nr. 240 = Ms.or.fol. 3635: T. 9. **3952, 4026**
 Schrader-Nr. 242 = Ms.or.fol. 3636: T. 9. **4240**
 Schrader-Nr. 243 = Ms.or.fol. 3637: T. 9. **4251**
 Schrader-Nr. 244 = Ms.or.fol. 3638: T. 9. **4239**
 Schrader-Nr. 250 = Ms.or.fol. 3644: T. 9. **3861**
 Schrader-Nr. 251 = Ms.or.fol. 3645: T. 9. **3874**
 Schrader-Nr. 252 = Ms.or.fol. 3646: T. 9. **3878**
 Schrader-Nr. 253 = Ms.or.fol. 3647: T. 9. **4097**
 Schrader-Nr. 254 = Ms.or.fol. 3648: T. 9. **3975**
 Schrader-Nr. 255 = Ms.or.fol. 3649: T. 9. **3780**
 Schrader-Nr. 256 = Ms.or.fol. 3650: T. 9. **4076**
 Schrader-Nr. 257 = Ms.or.fol. 3651: T. 9. **3963**
 Schrader-Nr. 258 = Ms.or.fol. 3652: T. 9. **3939**
 Schrader-Nr. 260 = Ms.or.fol. 3654: T. 9. **4079, 4081, 4084, 4104**
 Schrader-Nr. 261 = Ms.or.fol. 3655: T. 9. **4070, 4071, 4080, 4082, 4086**
 Schrader-Nr. 262 = Ms.or.fol. 3656: T. 9. **4053, 4054**
 Schrader-Nr. 263 = Ms.or.fol. 3657: T. 9. **4183**
 Schrader-Nr. 266 = Ms.or.fol. 3660: T. 9. **4313**
 Schrader-Nr. 268 = Ms.or.fol. 3662: T. 9. **4200, 4215**
 Schrader-Nr. 269 = Ms.or.fol. 3663: T. 9. **3819**
 Schrader-Nr. 272 = Ms.or.fol. 3664: T. 9. **4227**
 Schrader-Nr. 274 = Ms.or.fol. 3665: T. 9. **4229**
 Schrader-Nr. 275 = Ms.or.fol. 3666: T. 9. **4230, 4276, 4280**
 Schrader-Nr. 277 = Ms.or.fol. 3668: T. 9. **3766, 3803, 3822, 3905**
 Schrader-Nr. 278 = Ms.or.fol. 3669: T. 9. **3837**
 Schrader-Nr. 279 = Ms.or.fol. 3670: T. 9. **4307**
 Schrader-Nr. 280 = Ms.or.fol. 3671: T. 9. **4129**
 Schrader-Nr. 281 = Ms.or.fol. 3672: T. 9. **4126, 4127, 4128, 4133**
 Schrader-Nr. 282 = Ms.or.fol. 3673: T. 9. **4228**
 Schrader-Nr. 283 = Ms.or.fol. 3674: T. 9. **4314, 4359**
 Schrader-Nr. 284 = Ms.or.fol. 3675: T. 9. **4087, 4088**
 Schrader-Nr. 285 = Ms.or.fol. 3676: T. 9. **4089**
 Schrader-Nr. 286 = Ms.or.fol. 3677: T. 9. **4059**
 Schrader-Nr. 290 = Ms.or.fol. 3681: T. 9. **4318, 4360**
 Schrader-Nr. 293 = Ms.or.fol. 3684: T. 9. **3859**
 Schrader-Nr. 296 = Ms.or.fol. 3687: T. 9. **4023**
 Schrader-Nr. 297 = Ms.or.fol. 3688: T. 9. **3814**
 Schrader-Nr. 298 = Ms.or.fol. 3689: T. 9. **3862, 3876, 3879**
 Schrader-Nr. 299 = Ms.or.fol. 3690: T. 9. **3847, 3870, 3888, 3890, 3935, 3966, 4022, 4286**
 Schrader-Nr. 301 = Ms.or.fol. 3692: T. 9. **3832**
 Schrader-Nr. 302 = Ms.or.fol. 3693: T. 9. **4068, 4078, 4085**
 Schrader-Nr. 303 = Ms.or.fol. 3694: T. 9. **4192**
 Schrader-Nr. 304 = Ms.or.fol. 3695: T. 9. **4065, 4196**
 Schrader-Nr. 309 = Ms.or.fol. 3700: T. 9. **3988**
 Schrader-Nr. 310 = Ms.or.fol. 3701: T. 9. **3989**
 Schrader-Nr. 311 = Ms.or.fol. 3702: T. 9. **4155**
 Schrader-Nr. 312 = Ms.or.fol. 3703: T. 9. **3845**
 Schrader-Nr. 313 = Ms.or.fol. 3704: T. 9. **4231**
 Schrader-Nr. 314 = Ms.or.fol. 3705: T. 9. **4233**
 Schrader-Nr. 315 = Ms.or.fol. 3706: T. 9. **4096**
 Schrader-Nr. 316 = Ms.or.fol. 3707: T. 9. **3757, 3799, 3942**
 Schrader-Nr. 317 = Ms.or.fol. 3708: T. 9. **3843, 3844, 3885**
 Schrader-Nr. 318 = Ms.or.fol. 3709: T. 9. **4147**
 Schrader-Nr. 319 = Ms.or.fol. 3710: T. 9. **4142, 4144, 4148, 4154, 4160**
 Schrader-Nr. 320 = Ms.or.fol. 3711: T. 9. **4138**
 Schrader-Nr. 321 = Ms.or.fol. 3712: T. 9. **3830**
 Schrader-Nr. 322 = Ms.or.fol. 3713: T. 9. **3829**
 Schrader-Nr. 323 = Ms.or.fol. 3714: T. 9. **3831**
 Schrader-Nr. 324 = Ms.or.fol. 3715: T. 9. **4309, 4351**
 Schrader-Nr. 325 = Ms.or.fol. 3716: T. 9. **4169**
 Schrader-Nr. 326 = Ms.or.fol. 3717: T. 9. **4168**
 Schrader-Nr. 327 = Ms.or.fol. 3718: T. 9. **4167**
 Schrader-Nr. 328 = Ms.or.fol. 3719: T. 9. **4136, 4170**
 Schrader-Nr. 329 = Ms.or.fol. 3720: T. 9. **4171**
 Schrader-Nr. 330 = Ms.or.fol. 3721: T. 9. **4172**
 Schrader-Nr. 331 = Ms.or.fol. 3722: T. 9. **4179, 4182**
 Schrader-Nr. 332 = Ms.or.fol. 3723: T. 9. **4175**
 Schrader-Nr. 333 = Ms.or.fol. 3724: T. 9. **4176, 4185**
 Schrader-Nr. 334 = Ms.or.fol. 3725: T. 9. **4178**
 Schrader-Nr. 335 = Ms.or.fol. 3726: T. 9. **4177**
 Schrader-Nr. 336 = Ms.or.fol. 3727: T. 9. **4180**
 Schrader-Nr. 340 = Ms.or.fol. 3729: T. 9. **3915**
 Schrader-Nr. 345 = Ms.or.fol. 3733: T. 9. **4258**
 Schrader-Nr. 346 = Ms.or.fol. 3734: T. 9. **3967**

- Schrader-Nr. 347 = Ms.or.fol. 3735: T. 9. 4110, 4115
 Schrader-Nr. 348 = Ms.or.fol. 3736: T. 9. 4111, 4116
 Schrader-Nr. 349 = Ms.or.fol. 3737: T. 9. 3758
 Schrader-Nr. 350 = Ms.or.fol. 3738: T. 9. 3756
 Schrader-Nr. 351 = Ms.or.fol. 3739: T. 9. 3752, 3788, 3873, 3875, 4199, 4202, 4204
 Schrader-Nr. 352 = Ms.or.fol. 3740: T. 9. 4024
 Schrader-Nr. 354 = Ms.or.fol. 3742: T. 9. 3882, 3883, 3884, 3886, 3887, 3889, 3897, 4374
 Schrader-Nr. 355 = Ms.or.fol. 3743: T. 9. 3960
 Schrader-Nr. 356 = Ms.or.fol. 3744: T. 9. 3839
 Schrader-Nr. 357 = Ms.or.fol. 3745: T. 9. 4153
 Schrader-Nr. 358 = Ms.or.fol. 3746: T. 9. 3778, 3779, 4140
 Schrader-Nr. 359 = Ms.or.fol. 3747: T. 9. 3836
 Schrader-Nr. 360 = Ms.or.fol. 3748: T. 9. 4137
 Schrader-Nr. 361 = Ms.or.fol. 3749: T. 9. 3835
 Schrader-Nr. 362 = Ms.or.fol. 3750: T. 9. 4184
 Schrader-Nr. 364 = Ms.or.fol. 3752: T. 9. 4333
 Schrader-Nr. 365 = Ms.or.fol. 3753: T. 9. 3869, 3930, 3971, 4214, 4216, 4217
 Schrader-Nr. 368 = Ms.or.fol. 3756: T. 9. 4219
 Schrader-Nr. 369 = Ms.or.fol. 3757: T. 9. 4099, 4106
 Schrader-Nr. 370 = Ms.or.fol. 3758: T. 9. 3806
 Schrader-Nr. 371 = Ms.or.fol. 3759: T. 9. 3965
 Schrader-Nr. 372 = Ms.or.fol. 3760: T. 9. 3834
 Schrader-Nr. 373 = Ms.or.fol. 3761: T. 9. 3976
 Schrader-Nr. 374 = Ms.or.fol. 3762: T. 9. 3815, 3974, 4100
 Schrader-Nr. 375 = Ms.or.fol. 3763: T. 9. 3813
 Schrader-Nr. 376 = Ms.or.fol. 3764: T. 9. 3821
 Schrader-Nr. 377 = Ms.or.fol. 3765: T. 9. 3768, 3798, 3807
 Schrader-Nr. 379 = Ms.or.fol. 3767: T. 9. 3851, 4005
 Schrader-Nr. 380 = Ms.or.fol. 3768: T. 9. 4003
 Schrader-Nr. 381 = Ms.or.fol. 3769: T. 9. 4006
 Schrader-Nr. 382 = Ms.or.fol. 3770: T. 9. 4007
 Schrader-Nr. 383 = Ms.or.fol. 3771: T. 9. 4004
 Schrader-Nr. 385 = Ms.or.fol. 3772: T. 9. 4075
 Schrader-Nr. 386 = Ms.or.fol. 3773: T. 9. 4077
 Schrader-Nr. 387 = Ms.or.fol. 3774: T. 9. 4312, 4362
 Schrader-Nr. 388 = Ms.or.fol. 3775: T. 9. 4278
 Schrader-Nr. 389 = Ms.or.fol. 3776: T. 9. 4195
 Schrader-Nr. 390 = Ms.or.fol. 3777: T. 9. 4090, 4193
 Schrader-Nr. 391 = Ms.or.fol. 3778: T. 9. 4191
 Schrader-Nr. 395 = Ms.or.fol. 3782: T. 9. 4205
 Schrader-Nr. 396 = Ms.or.fol. 3783: T. 9. 3932
 Schrader-Nr. 397 = Ms.or.fol. 3784: T. 9. 4187
 Schrader-Nr. 399 = Ms.or.fol. 3786: T. 9. 4098
 Schrader-Nr. 400 = Ms.or.fol. 3787: T. 9. 3961
 Schrader-Nr. 401 = Ms.or.fol. 3788: T. 9. 3754
 Schrader-Nr. 404 = Ms.or.fol. 3791: T. 9. 4181
 Schrader-Nr. 405 = Ms.or.fol. 3792: T. 9. 3911
 Schrader-Nr. 406 = Ms.or.fol. 3793: T. 9. 3923
 Schrader-Nr. 407 = Ms.or.fol. 3794: T. 9. 3940
 Schrader-Nr. 409 = Ms.or.fol. 3795: T. 9. 3933
 Schrader-Nr. 410 = Ms.or.fol. 3796: T. 9. 3929
 Schrader-Nr. 411 = Ms.or.fol. 3797: T. 9. 3912
 Schrader-Nr. 412 = Ms.or.fol. 3798: T. 9. 3913
 Schrader-Nr. 413 = Ms.or.fol. 3799: T. 9. 3934
 Schrader-Nr. 414 = Ms.or.fol. 3800: T. 9. 3937
 Schrader-Nr. 415 = Ms.or.fol. 3801: T. 9. 3849
 Schrader-Nr. 419 = Ms.or.fol. 3802: T. 9. 3782
 Schrader-Nr. 421 = Ms.or.fol. 3803: T. 9. 3790
 Schrader-Nr. 422 = Ms.or.fol. 3804: T. 9. 3791
 Schrader-Nr. 423 = Ms.or.fol. 3805: T. 9. 4186
 Schrader-Nr. 424 = Ms.or.fol. 3806: T. 9. 4174
 Schrader-Nr. 425 = Ms.or.fol. 3807: T. 9. 4173
 Schrader-Nr. 426 = Ms.or.fol. 3808: T. 9. 3892
 Schrader-Nr. 427 = Ms.or.fol. 3809: T. 9. 3793
 Schrader-Nr. 428 = Ms.or.fol. 3810: T. 9. 3848
 Schrader-Nr. 429 = Ms.or.fol. 3811: T. 9. 3850

3.

JAHRESANGABEN DER HANDSCHRIFTEN

1452: T. 7. 2953
1458: T. 8. 3521
1486: T. 8. 3520
1546: T. 8. 3359
1551: T. 9. 4223
1554: T. 7. 2672
1559: T. 7. 2374
1575: T. 8. 3606
1585: T. 8. 3127
1589: T. 7. 2811
1589: T. 9. 4008
1598: T. 9. 3964
1600: T. 9. 4304
1601: T. 8. 3573
1602: T. 8. 3607
1603: T. 9. 3861
1607: T. 8. 3372
1613: T. 8. 3722
1618: T. 8. 3641
1620: T. 9. 4320
1623: T. 7. 2938
1624: T. 9. 4320
1630: T. 8. 3148
1632: T. 9. 4323
1641: T. 8. 3497
1641: T. 8. 3498
1642: T. 7. 2831
1650: T. 8. 3524
1652: T. 8. 3410
1660: T. 9. 4232
1663: T. 8. 3376
1665: T. 8. 3220
1667: T. 8. 3182
1670: T. 8. 3102
1671: T. 8. 3525
1672: T. 8. 3527
1674: T. 7. 2531
1676: T. 8. 3492
1682: T. 8. 3298
1687: T. 9. 4263
1687: T. 9. 4287
1688: T. 8. 3199
1689: T. 8. 3355
1691: T. 9. 4308
1694: T. 7. 2519
1700: T. 9. 3954
1701: T. 7. 2876

1702: T. 7. 2901
1704: T. 8. 3574
1705: T. 8. 3687
1705: T. 9. 3759
1707: T. 8. 3523
1707: T. 8. 3563
1707: T. 8. 3610
1708: T. 8. 3719
1709: T. 8. 3491
1710: T. 8. 3500
1710: T. 9. 4310
1712: T. 9. 4074
1713: T. 8. 3572
1714: T. 8. 3685
1714: T. 9. 3896
1715: T. 9. 3945
1715: T. 9. 4095
1716: T. 8. 3017
1716: T. 8. 3069
1716: T. 8. 3549
1717: T. 7. 2874
1717: T. 8. 3121
1718: T. 9. 4373
1723: T. 7. 2906
1723: T. 9. 4033
1725: T. 8. 3181
1726: T. 7. 2540
1728: T. 8. 3561
1730: T. 7. 2713
1730: T. 8. 3565
1730: T. 9. 3804
1732: T. 9. 3995
1732: T. 9. 4043
1733: T. 7. 2781
1733: T. 8. 3153
1734: T. 8. 3105
1734: T. 9. 4306
1735: T. 7. 2995
1735: T. 8. 3637
1735: T. 8. 3642
1737: T. 9. 4296
1738: T. 8. 3056
1740: T. 7. 2394
1740: T. 8. 3284
1741: T. 8. 3556
1741: T. 9. 3924
1742: T. 8. 3301

3. Jahresangaben

1743: T. 8. 3076
1743: T. 8. 3623
1743: T. 9. 4035
1745: T. 9. 4268
1745: T. 9. 4274
1746: T. 7. 2478
1746: T. 8. 3495
1746: T. 9. 4273
1747: T. 7. 2493
1747: T. 8. 3131
1747: T. 8. 3550
1749: T. 9. 4336
1750: T. 7. 2929
1751: T. 9. 4328
1752: T. 8. 3669
1752: T. 9. 4094
1753: T. 8. 3090
1754: T. 8. 3162
1754: T. 8. 3688
1755: T. 8. 3125
1756: T. 8. 3509
1756: T. 9. 3755
1758: T. 7. 2267
1758: T. 7. 2671
1760: T. 7. 2742
1761: T. 7. 2728
1764: T. 8. 3686
1765: T. 7. 2375
1765: T. 8. 3143
1766: T. 8. 3155
1767: T. 8. 3160
1767: T. 9. 4316
1768: T. 8. 3019
1771: T. 8. 3667
1775: T. 8. 3049
1775: T. 8. 3508
1775: T. 8. 3511
1775: T. 9. 4020
1777: T. 8. 3322
1777: T. 9. 4371
1778: T. 8. 3507
1778: T. 8. 3626
1778: T. 9. 4294
1780: T. 9. 4083
1780: T. 9. 4250
1781: T. 8. 3117
1781: T. 8. 3425
1781: T. 8. 3554
1781: T. 9. 4297
1782: T. 8. 3629
1782: T. 9. 4014
1782: T. 9. 4122
1783: T. 8. 3313
1784: T. 8. 3663
1784: T. 9. 4259
1784: T. 9. 4365
1785: T. 9. 3820
1787: T. 8. 3682
1787: T. 9. 4042
1788: T. 7. 2538
1788: T. 7. 2898
1788: T. 8. 3640
1789: T. 8. 3675
1790: T. 9. 4293
1791: T. 7. 2902
1791: T. 8. 3377
1791: T. 9. 4025
1791: T. 9. 4149
1792: T. 8. 3488
1792: T. 8. 3665
1793: T. 8. 3622
1793: T. 8. 3645
1794: T. 7. 2387
1794: T. 7. 2523
1794: T. 8. 3423
1795: T. 8. 3609
1796: T. 8. 3189
1796: T. 8. 3393
1796: T. 8. 3618
1797: T. 8. 3602
1797: T. 9. 3838
1798: T. 8. 3008
1798: T. 9. 4315
1799: T. 8. 3530
1800: T. 7. 2932
1800: T. 7. 2993
1800: T. 8. 3191
1801: T. 8. 3098
1801: T. 8. 3250
1802: T. 8. 3619
1804: T. 8. 3174
1805: T. 7. 2415
1805: T. 7. 2731
1805: T. 7. 2945
1805: T. 8. 3724
1806: T. 7. 2745
1808: T. 8. 3274
1808: T. 8. 3655
1808: T. 9. 4325
1809: T. 8. 3126
1809: T. 8. 3621
1809: T. 8. 3668
1809: T. 9. 4030
1809: T. 9. 4224

1810: T. 8. 3604	1832: T. 8. 3200
1810: T. 9. 4352	1833: T. 7. 2410
1811: T. 7. 2270	1833: T. 9. 3916
1811: T. 7. 2849	1834: T. 7. 2393
1811: T. 7. 2958	1834: T. 7. 2395
1811: T. 9. 4254	1834: T. 7. 2418
1812: T. 8. 3099	1834: T. 7. 2482
1813: T. 8. 3612	1834: T. 9. 4367
1814: T. 9. 4331	1836: T. 7. 2251
1815: T. 7. 2335	1836: T. 7. 2775
1815: T. 7. 2946	1836: T. 8. 3680
1815: T. 8. 3108	1836: T. 9. 4299
1815: T. 9. 4285	1837: T. 7. 2391
1816: T. 9. 4344	1838: T. 7. 2399
1816: T. 9. 4356	1838: T. 7. 2535
1817: T. 7. 2768	1838: T. 7. 2760
1817: T. 8. 3555	1838: T. 8. 3570
1817: T. 9. 3794	1838: T. 9. 3949
1817: T. 9. 3927	1839: T. 7. 2949
1817: T. 9. 4031	1840: T. 8. 3083
1819: T. 7. 2383	1841: T. 8. 3624
1819: T. 7. 2937	1843: T. 7. 2388
1820: T. 7. 2533	1843: T. 8. 3132
1820: T. 8. 3111	1843: T. 8. 3150
1820: T. 8. 3261	1843: T. 8. 3286
1820: T. 9. 4156	1844: T. 7. 2845
1821: T. 7. 2327	1844: T. 9. 3948
1823: T. 7. 2935	1845: T. 7. 2413
1823: T. 8. 3362	1845: T. 8. 3628
1824: T. 8. 3361	1846: T. 7. 2455
1824: T. 8. 3434	1846: T. 8. 3050
1825: T. 7. 2590	1846: T. 8. 3630
1825: T. 8. 3194	1846: T. 9. 3767
1825: T. 8. 3197	1846: T. 9. 3785
1826: T. 8. 3364	1847: T. 8. 3009
1826: T. 8. 3638	1847: T. 8. 3010
1827: T. 7. 2396	1847: T. 8. 3018
1827: T. 7. 2445	1847: T. 8. 3020
1827: T. 7. 2448	1847: T. 8. 3021
1827: T. 7. 2452	1847: T. 8. 3022
1827: T. 7. 2456	1847: T. 8. 3050
1827: T. 7. 2921	1847: T. 8. 3051
1827: T. 8. 3429	1847: T. 8. 3110
1827: T. 8. 3506	1847: T. 8. 3430
1827: T. 8. 3625	1847: T. 9. 3767
1828: T. 7. 2454	1848: T. 8. 3259
1828: T. 7. 2457	1848: T. 9. 3777
1828: T. 7. 2872	1848: T. 9. 3787
1829: T. 7. 2724	1849: T. 7. 2260
1831: T. 7. 2397	1849: T. 7. 2472
1831: T. 7. 2505	1849: T. 8. 3114
1832: T. 7. 2888	1849: T. 9. 3833

3. Jahresangaben

1850: T. 7. 2260
1850: T. 7. 2511
1851: T. 8. 3747
1851: T. 9. 3825
1852: T. 7. 2390
1852: T. 7. 2484
1852: T. 8. 3740
1852: T. 9. 3770
1853: T. 7. 2459
1853: T. 8. 3179
1853: T. 9. 3770
1853: T. 9. 3771
1854: T. 7. 2416
1854: T. 7. 2497
1854: T. 7. 2999
1854: T. 8. 3591
1854: T. 9. 3771
1854: T. 9. 3825
1854: T. 9. 4261
1855: T. 8. 3212
1856: T. 8. 3071
1856: T. 8. 3733
1857: T. 7. 2467
1857: T. 8. 3204
1857: T. 9. 3784
1857: T. 9. 3980
1858: T. 8. 3296
1859: T. 7. 2342
1859: T. 7. 2994
1860: T. 7. 2513
1860: T. 7. 2748
1860: T. 8. 3052
1860: T. 9. 3846
1860: T. 9. 4380
1861: T. 9. 4016
1862: T. 7. 2440
1862: T. 7. 2441
1862: T. 8. 3283
1862: T. 8. 3306
1863: T. 7. 2788
1863: T. 8. 3275
1863: T. 8. 3559
1864: T. 9. 4332
1865: T. 8. 3068
1866: T. 9. 3765
1866: T. 9. 3786
1868: T. 7. 2791
1869: T. 8. 3676
1871: T. 7. 2483
1871: T. 9. 3840
1872: T. 9. 3841
1875: T. 9. 3857
1877: T. 8. 3681
1877: T. 9. 4295
1878: T. 7. 2372
1878: T. 7. 2914a
1878: T. 8. 3059
1878: T. 9. 3842
1879: T. 8. 3727
1880: T. 7. 2339
1881: T. 7. 2491
1882: T. 7. 2477
1883: T. 7. 2778
1883: T. 8. 3723
1884: T. 9. 3784
1885: T. 9. 4381
1886: T. 8. 3568
1887: T. 9. 3784
1888: T. 7. 2547
1888: T. 8. 3314
1889: T. 7. 2547
1890: T. 7. 2468
1891: T. 7. 2400
1891: T. 8. 3370
1892: T. 9. 3944A
1893: T. 8. 3052
1895: T. 8. 3484
1896: T. 9. 4378
1897: T. 7. 2601
1904: T. 7. 2883
1914: T. 7. 2944
1935: T. 9. 4379

4.

TITEL

EUROPÄISCHES ALPHABET

A

Abhidhānacintāmaṇi: T. 9. 4291
 Abhidharmakośa: T. 9. 4221–4223
 Abhijñānaśākuntala: T. 7. 2701–2702
 Abhijñānaśākuntala: T. 9. 3978
 Abhinavaśadaśīti: T. 8. 3324
 Abhiśravaṇasūktāni: T. 9. 3766
 Abhīstava: T. 8. 3227
 Abhīstava: T. 9. zu 3780, 3928
 Ācārādarśa: T. 8. 3298
 Ācāryadinacaryā: T. 7. 2669
 Ācāryadinacaryā: T. 9. zu 3912, zu 3934
 Ācāryahr̥daya: T. 8. 3446
 Ācāryamaṅgalaśāsana: T. 7. 2666
 Ācāryavigrahadhyanapaddhati: T. 9. zu 3912
 Ācāryaviṃśati: T. 8. 3246
 Ācāryaviṃśati: T. 9. zu 3912
 Acchāvākaprayoga: T. 8. 3072
 Acchidrāśvamedha: T. 7. 2276
 Acyutaśataka: T. 9. zu 3927
 Adbhutaśāntividhāna: T. 7. zu 2350
 [Ādhārādicakralakṣaṇa]: T. 7. 2830
 Adhikaraṇaratnamālā: T. 9. 4145f.
 Adhikaraṇasārāvalī: T. 8. 3438
 Adhikaraṇasārāvalī: T. 9. 4182
 Adhyātmapradīpa: T. 7. 2517
 Adhyātmapradīpa: T. 8. 3181f.
 Adhyātmarāmāyaṇa: T. 7. 2477–2481
 Adhyātmarāmāyaṇa (Oriya): T. 7. 2482–2483
 Adhyātmarāmāyaṇa (Malayalam): T. 7. 2484
 Ādināthapūjāvidhāna: T. 8. zu 3297
 Ādipurāna: T. 8. zu 3180
 Ādityahr̥daya: T. 7. zu 2339, zu 2551
 Ādityahr̥daya (Rāmāyaṇa): T. 8. 3139
 Ādityahr̥daya [B]: T. 7. 2554
 Ādityahr̥daya [B]: T. 8. 3204
 Ādityapurāna: T. 7. zu 2574, zu 2675
 Ādityapurāna: T. 8. zu 3266
 Ādityasahasranāmāvalī: T. 7. 2558
 Advaitadīpikā: T. 9. 4152
 Advaitamakaraṇa: T. 9. 4157
 Advaitasiddhi: T. 8. 3428
 Āgamapaddhati: T. 9. 3945
 Āgamapurāna: T. 8. zu 3180
 Agastyaśaṃhitā: T. 7. zu 2549
 Agastyaśaṃhitā: T. 8. zu 3156

Agastyaśaṃhitā: T. 9. zu 3884, zu 3927
 Aghavivecana: T. 7. 2695–2696
 Aghavivecana: T. 9. 3974
 Aghavivecana [A]: T. 8. 3325
 Aghavivecana [B]: T. 8. 3326
 Agnisamdhānakrama: T. 9. zu 3944
 Āgneyapurāna: T. 7. zu 2501
 Āgneyapurāna: T. 8. zu 3171, zu 3172
 Āgneyapustaka: T. 9. bei 3942
 Agnihotrahomavidhi: T. 8. 3073
 Agnikāṇḍamantra: T. 7. zu 2265
 Agnisamdhānakrama: T. 9. zu 3944
 Agnisamdhānaprayoga: T. 8. 3074
 Agnisamdhānaprayoga: T. 9. 3799
 Agnyāstraprayoga: T. 8. zu 3029
 Āhnika: T. 8. 3254
 Āhnikasamgraha: T. 8. 3299
 Āhnikasūtra: T. 7. 2328
 Aitareya-Āraṇyaka: T. 7. 2279–2281
 Aitareya-Āraṇyaka: T. 8. 3023, 3024, 3025
 Aitareyabrāhmaṇa: T. 7. 2271
 Aitareya-Upaniṣad: T. 7. 2279–2281
 Aitareya-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3773
 Ajīrṇamañjarī: T. 7. 2898
 Ajīrṇamañjarī: T. 8. 3550
 Ajitāśantistavana: T. 8. zu 3250
 Ajñānadhvāntadīpikā: T. 7. zu 2531
 Ajñānatamobhāskarasudhā: T. 8. 3431
 Ajñānatamodīpikā: T. 7. 2531
 Ākāśabhairavatantra: T. 7. zu 2577
 Ākhyātavṛtti: T. 8. zu 3520
 Akrūrastuti: T. 9. 3851
 Aḷakappaṇvēlaiṭṭappu: T. 7. 2792
 Ālamkārasarvasva: T. 7. 2893
 Ālavandārastotra: T. 8. zu 3233
 Ālavandārastotra: T. 9. zu 3914, zu 3934
 Āloka: T. 8. 3385
 Amarakośa: T. 7. zu 2620, 2884–2887
 Amarakośa: T. 8. 3534–3539
 Amarakośa: T. 9. 4266
 Amaranāthamāhātmya: T. 7. 2502
 Amaruśataka: T. 9. 4018
 Amāvāsyānirṇaya: T. 9. zu 3806
 Ambāstava: T. 7. zu 2340, zu 2551
 Amoghayājñavidhi: T. 9. 3953
 Amṛtabindu[2]-Upaniṣad: T. 7. 2309
 Amṛtamañjarī: T. 7. zu 2898

4. Titel, europäisches Alphabet

- Amṛtamañjarī: T. 8. zu 3550
Āmyarakośa: T. 9. 4033
Ānandalaharī: T. 7. zu 2600, zu 2601
Ānandalaharī: T. 9. zu 3924
Ānandamīmāṃsā: T. 9. 4214
[Ānandatūrtthagranthasaṃgraha]: T. 8. 3455
Anāṅgayogidhāraṇa: T. 9. zu 3858
Anantavratākalpa: T. 7. zu 2548
Anantavratākalpa: T. 8. zu 3152
Anargharāghava: T. 7. 2704–2705
Anargharāghava: T. 9. 3984f.
Aniṭkārikā (des Harṣakīrti): T. 8. 3528
Aniṭkārikāh: T. 8. 3512
Añjananidāna: T. 7. 2899
Añjananidāna: T. 9. 4283
Āñjaneyakavaca: T. 9. zu 3892
Āñjaneyamantra: T. 9. zu 3884
Annapūrṇāstotra: T. 7. 2580
Anubhavāmṛta: T. 7. 2864
Anubhavapañcaratna: T. 7. zu 2657
Anumānakroḍapattrā: T. 9. 4106
Anumitīmānasavādārtha: T. 9. zu 4109
Anumitiparāmarśavāda: T. 8. zu 3407
Anurāgalatā: T. 8. zu 3378
Anusmṛti: T. 7. 2377
Anusmṛti: T. 8. 3137
Anusmṛti: T. 9. zu 3825
Anuvyākhyāna: T. 7. 2861–2862
Anuvyākhyāna: T. 8. 3453f.
Anuvyākhyāna: T. 9. 4194f.
Anvayabodhinī: T. 7. 2440
Anyāpadeśasāta: T. 7. 2733
Āpaduddhārabatukastavarājastotra: T. 8. 3215
Apāmārjanastotra: T. 9. zu 4153
Aparājītāvidhāna: T. 9. 3948
Aparaprayoga: T. 7. 2344
Aparaprayoga: T. 8. 3087
Āpastambagr̥hyasūtra: T. 7. 2325
Āpastambagr̥hyasūtra: T. 8. 3054
Āpastambagr̥hyasūtra: T. 9. zu 3782, 3789–3792
Āpastambamantrapāṭha: T. 8. 3055
Āpastambaśrautasūtra: T. 9. 3783
Āpastambasūtra: T. 8. zu 3145
Apirāmiyantāti: T. 7. 2787
Ārāadhanakārikā: T. 8. zu 3256
Ārāadhanakrama: T. 8. 3255
Ārāadhanavidhi: T. 8. 3256
Ārambhasiddhi: T. 9. 4308
Argalāstotra: T. 7. 2470–2471
Arghakāṇḍa: T. 8. zu 3714, 3728
Arghakāṇḍa: T. 9. 4354
Ariṣṭanavanīta: T. 9. 4353
Arthakāṇḍa: T. 8. zu 3714
Arthakaumudī: T. 7. 2956
Arthaprakāśikā: T. 7. 2920
Artharatnāvalī: T. 8. zu 3370
[Ārūdhapraśnādījyotiṣasaṃgraha]: T. 9. 4355
Arunakiriyantāti: T. 7. 2788
Āśādhabhūticothālya: T. 9. 4031
Āśaucadarpaṇa: T. 9. 3975
Āśaucanirṇaya: T. 9. zu 3975
Āśaucanirṇaya[A]: T. 8. 3327f.
Āśaucanirṇaya[B]: T. 8. 3329f.
[Āśaucavidhi]: T. 8. 3331
Āśaucavyavasthā: T. 8. 3332
Āśleṣanakṣatraśānti: T. 8. 3119
Āśleṣaśānti: T. 8. zu 3118
Āśleṣaśāntiprayoga: T. 8. 3118
Aṣṭabhujāṣṭaka: T. 9. zu 3914
Aṣṭādhyāyī: T. 9. zu 4027, 4227f., zu 4280
Aṣṭakavargaphala: T. 9. zu 4333
Aṣṭalakṣārthī: T. 8. 3370
Aṣṭaślokī: T. 7. 2622
Aṣṭaślokī: T. 8. 3228
Aṣṭaślokī: T. 9. zu 3934, 4217
Aṣṭāvakraḡitā: T. 7. 2516–2517
Aṣṭāvakraḡitā: T. 8. 3181f.
Aṣṭavargadaśāphala: T. 7. 2960
Aṣṭavargaphala: T. 7. 2961
Aṣṭavargaphala: T. 8. 3689
[Aṣṭavargāyurḡanita]: T. 8. 3599
Aṣṭottaraśatadivyaśeṣanāmāni: T. 8. 3164
Aṣṭottaraśataviṣṇusthānāni: T. 9. zu 3912
Āśvagandhalehyādividhi: T. 9. zu 3806
Āśvalāyanagr̥hyaparīśiṣṭa: T. 7. 2324
Āśvalāyanagr̥hyasūtra: T. 9. 3788
Āśvalāyanapaitṛmedhakārikā: T. 8. 3053
Āśvalāyanapūrvaprayoga: T. 8. 3061f.
Āśvalāyanasmārtapradīpikā: T. 8. 3300
Āśvatthanārāyaṇastotra: T. 8. 3229
Āśvatthapūjāvidhi: T. 7. 2686
Ātaṅgapratimādānavidhi: T. 9. 3810
Āthāijīkīpūjā: T. 8. zu 3297
Ātharvaṇabhāṣya: T. 8. zu 3034
Ātharvaṇarahasya: T. 7. 2607, 2635, zu 2636
Ātharvaṇarahasya: T. 9. zu 3911, zu 3918
Ātharvaṇa-Upaniṣad: T. 7. zu 2300
Ātharvaṇa-Upaniṣad: T. 8. zu 3026
Ātharvaśiras-Upaniṣad: T. 7. zu 2339
Ātharvaveda: T. 7. zu 2339
Ātharvaveda: T. 8. 3017
Ātharvaveda: T. 9. zu 3786
Ātimānuṣaṣeṣṭita: T. 7. zu 2623
Ātimānuṣastava: T. 7. 2623

Atimānuṣastava: T. 8. 3230
 Atimānuṣastava: T. 9. 3929
 Ātmabattisī: T. 8. 3435
 Ātmabodha: T. 7. 2834
 Ātmabodha: T. 9. 4141f.
 Ātmajñānopadeśavidhi: T. 9. zu 4143
 Ātmānātmaviveka: T. 7. 2835
 Ātmānātmaviveka: T. 9. 4160
 Ātmānātmaviveka[A]: T. 9. 4158, zu 4159
 Ātmānātmaviveka[B]: T. 9. zu 4158, 4159
 Ātmānātmaviveka[C]: T. 9. zu 4158
 Āturasamnyāsavidhi: T. 9. 3812
 [Avalokiteśvarādīśtotrasamgraha]: T. 7. 2672
 Avalokiteśvarastotra: T. 7. zu 2672
 Avalokiteśvaravandanāstava: T. 7. zu 2672
 Avayavakrodapattrā: T. 9. 4107
 Avayavapraśna: T. 8. 3670
 Āyapraśna: T. 8. 3671
 Āyurdāyaśiromaṇi: T. 8. 3690
 Āyurdāyodāharaṇa: T. 9. 4304
 Āyurvedamahodadhi: T. 9. 4285
 Ayutākṣaramantra: T. 9. zu 3940

B

Babhruvāhanakāḷaga: T. 9. 4038
 Bādhasatpratipakṣakrodapattrā: T. 8. 3415
 Bahurūpagarbhastava: T. 7. zu 2339
 Bahurūpagarbhastotra: T. 7. 2560/1
 Bālabodha: T. 8. 3513
 Bālabodhini: T. 7. 2836
 Bālabodhini: T. 9. 4143
 Bālacandragītā: T. 9. 4034
 Bālagrahacikitsā: T. 9. 4290
 Bālagrahakalpa: T. 9. zu 3906
 Bālavabodha: T. 9. 4337
 Basavacaritra: T. 9. 4039
 Baṭukotpattikathā: T. 8. 3178
 [Bauddhastotrasamgraha]: T. 7. 2673
 Baudhāyanadharmasūtra: T. 8. 3058
 Bhagavadārādhanaprayoga: T. 8. 3257
 Bhagavadbhaktimāhātmya: T. 7. 2513
 Bhagavadbhaktirasāyana: T. 8. 3429
 Bhagavadbhaktiratnāvalī: T. 8. 3143
 Bhagavadbhaktivilāsa: T. 7. 2684
 Bhagavaddhyānasopāna: T. 9. zu 3913f., zu 3937
 Bhagavadgītā: T. 7. 2364–2369
 Bhagavadgītā: T. 8. 3133–3136, zu 3226
 Bhagavadgītā: T. 9. zu 3916, zu 3825,
 3826–3833
 Bhagavadgītātātparyanirṇaya: T. 9. 4206–4208
 Bhagavadguṇadarpaṇa: T. 7. 2381

Bhagavadguṇadarpaṇa: T. 9. 3837
 Bhagavantabhāskara: T. 8. 3301
 Bhagavantabhāskara: T. 9. 3954
 Bhāgavatācampū: T. 7. 2750
 Bhāgavatācandracandrikā: T. 8. 3142
 Bhāgavatācandracandrikā: T. 9. 3853
 Bhāgavatācatuṣślokī: T. 7. zu 2734
 Bhāgavatāmāhātmya: T. 9. 3887
 Bhāgavatamu: T. 9. 3859
 Bhāgavatapurāṇa: T. 7. zu 2339, 2428–2440
 Bhāgavatapurāṇa: T. 8. 3141f., zu 3189
 Bhāgavatapurāṇa: T. 9. 3848–3854, 3860
 Bhāgavatapurāṇa (Oriya): T. 7. 2444–2460
 Bhāgavatapurāṇa (Oriya): T. 9. 3856–3858
 Bhāgavatapurāṇa (Telugu): T. 7. 2461–2462
 Bhāgavatāsamdarbha: T. 9. 3855
 Bhāgavatāsthiti: T. 7. 2442
 Bhāgavatātātparyanirṇaya: T. 8. zu 3455
 Bhāgavatāvacana: T. 9. 3860
 Bhaimīpariṇaya: T. 8. 3351
 Bhairavastotra: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
 Bhajagovindastotra: T. 7. 2649
 Bhajagovindastotra: T. 9. 3943
 Bhaktāmarastotra: T. 8. zu 3297
 Bhaktiratnāvalī: T. 7. 2443
 Bhaktisādhanapaddhati: T. 8. 3290
 Bhaktisāra: T. 9. 4037
 Bhāminīvilāsa: T. 7. 2729
 Bhāratābhāvādīpa: T. 7. 2361, zu 2372, 2378
 Bhāratācampū: T. 7. 2751
 Bhāratācampū: T. 8. 3368
 Bhargaśrāddhavidhāna: T. 7. zu 2350
 Bhargaśrāddhavidhi: T. 7. 2345
 Bhārgavamata: T. 7. 2924
 Bhārgavapurāṇa: T. 7. 2465
 Bhāṣākusumamañjarī: T. 9. 4165f.
 Bhāṣāpariccheda: T. 7. 2818–2821
 Bhāṣāpariccheda: T. 8. 3401–3403
 Bhāṣāpariccheda: T. 9. 4090–4095, 4097f.
 Bhāskara: T. 8. zu 3301
 Bhāṣyakāraprapatti: T. 9. zu 3849
 Bhāṣyaratnaprabhā: T. 9. 4138f.
 Bhāṭṭādīpikā: T. 9. 4127
 Bhāṭṭakaustubha: T. 9. zu 4126
 Bhāvabhītiharastotra: T. 8. zu 3168
 Bhāvabodha: T. 9. 4192
 Bhāvādīpikā: T. 9. 4072–4074
 Bhāvānandī: T. 8. 3386
 Bhāvānighaṇṭu: T. 7. 2962
 Bhāvānikavaca: T. 7. zu 2339
 Bhāvānisahasranāmastotra: T. 7. zu 2339, zu
 2340, zu 2551

4. Titel, europäisches Alphabet

Bhavānisahasranāmastotra: T. 9. 3926
Bhavānistotra: T. 7. zu 2339
Bhāvaprakāṣa: T. 7. 2900
Bhāvārthadīpikā: T. 7. 2428, 2430, 2432, 2433, 2436, 2437
Bhāvārthadīpikā: T. 8. 3141
Bhāvārthadīpikā: T. 9. 4066
Bhāvārtharatnākara: T. 9. 4309
Bhaviṣyottarapurāṇa: T. 7. zu 2548, zu 2551, zu 2554
Bhaviṣyottarapurāṇa: T. 8. zu 3152, zu 3155, zu 3160, zu 3174, zu 3204
Bhaviṣyottarapurāṇa: T. 9. zu 3877
Bhayaharapārśvanāthastavana: T. 8. zu 3250
Bhikṣāṭānakāvya: T. 8. 3358
Bhīmāmāvāsyavratākālpa: T. 7. zu 2550
Bhīṣmastavarāja: T. 7. 2376
Bhīṣmastavarāja: T. 9. zu 3825
Bhramaragītā: T. 8. 3189
Bhr̥ṅgīśasamhitā: T. 7. 2512–2513, zu 2597
Bhrūṇahatyāprāyaścittahoma: T. 8. 3081
Bhūgolopākhyāna: T. 9. 3869
Bhūsūkta: T. 9. zu 3754
Bhuvanadīpa: T. 8. zu 3609
Bhuvanadīpaka: T. 8. zu 3609, zu 3610
Bhuvanapradīpaka: T. 8. zu 3609, zu 3611
Bhuvaneśvarīrahasya: T. 7. 2518
Bhuvaneśvarīstotra: T. 8. 3216
Bibel: T. 7. 2994
Bihārīsatasāi: T. 9. 4029
Bijagaṇita: T. 7. 2917
Bijagaṇita: T. 8. 3574
Bijakṣetrabalanirṇaya: T. 8. 3691
Boppanabhaṭṭīya: T. 8. 3060
Boppanabhaṭṭīya: T. 9. bei 3792, 3955
Brahmabindu-(Amṛtabindu[2]-)Upaniṣad: T. 7. 2309
Brahmāmṛtakanīkāstotra: T. 9. bei 3845
Brahmāmṛtavarṣiṇī: T. 8. 3422
Brahmanāmāvalīstotra: T. 7. 2837
Brahmāṇḍapurāṇa: T. 7. 2477–2481, zu 2500, zu 2591
Brahmāṇḍapurāṇa: T. 8. zu 3152, zu 3174, zu 3207, zu 3229
Brahmāṇḍapurāṇa: T. 9. zu 3849, 3869, zu 3874, zu 3876, zu 3892
Brahmāṇḍasāragītā: T. 7. 2542
Brahmāṇḍasāragītā: T. 9. zu 4033
Brahmapadaśaktivāda[A]: T. 8. 3441
Brahmapadaśaktivāda[B]: T. 8. 3442
Brahmapurāṇa: T. 9. zu 3877
Brahmasiddhāntapañcāṅga: T. 7. 2923

Brahmāstramantra: T. 7. zu 2621
Brahmasūtra: T. 7. 2832–2833, 2854–2857, 2860–2862
Brahmasūtra: T. 8. 3418–3424, 3436f., 3450–3454
Brahmasūtra: T. 9. 4136–4140, 4167–4178, 4189–4197
Brahma-Upaniṣad: T. 7. 2310
Brahmavaivartapurāṇa: T. 8. zu 3174
Brahmavaivartapurāṇa: T. 9. 3863
Brahmayajñaprayoga: T. 7. 2353
Bṛhadāranyaka-Upaniṣad: T. 9. zu 3771, zu 3772, 3776f.
Bṛhadāranyaka-Upaniṣad (Kāṇva-Rez.): T. 7. 2295–2296
Bṛhajjātaka: T. 7. 2928
Bṛhajjātaka: T. 8. zu 3177, 3628–3635
Bṛhajjātaka: T. 9. 4323f.
Bṛhannāradyapurāṇa: T. 7. 2463
Bṛhannāradyapurāṇa: T. 8. zu 3174
Bṛhannāradyapurāṇa: T. 9. 3861
Bṛhaspatikāṇḍa: T. 8. 3692
Bṛhatsamhitā: T. 7. 2929
Bṛhatsamhitā: T. 8. 3604
Bṛhattāratamyastotra: T. 9. 3930
Buddhivilāsinī: T. 8. 3572f.
Budharañjanī: T. 9. zu 4278
Budhāṣṭamīvratodyāpanavidhi: T. 8. 3155

C

Caitanyabhāgavata: T. 7. 2794
Caitanyacaritāmṛta[A]: T. 8. 3382
[Caityādīśabdārthanirṇaya]: T. 9. 4226
Camatkāracintāmani: T. 7. 2930
Camatkāracintāmani[A]: T. 9. 4299
Camatkāracintāmani[B]: T. 9. 4310
Camatkārataraṅgiṇī: T. 8. 3348
Campūrāmāyana: T. 7. 2752–2753
Campūrāmāyana: T. 9. 4027
Cāṇakya-Rājanītiśāstra[A]: T. 8. 3361
Cāṇakya-Rājanītiśāstra[A]: T. 9. 4019
Candanamalayagirivārtā: T. 8. 3379
Caṇḍīpaddhati: T. 8. 3273
Caṇḍīpurāṇa: T. 7. 2493
Caṇḍīvidhāna: T. 8. 3274
Candrakalānāḍī: T. 8. zu 3608
Candrakalāphala: T. 8. 3693
Candrāloka: T. 9. zu 4278
Candrālokana: T. 9. zu 4270
Candrārki: T. 8. 3591f.
Candraśekharāṣṭaka: T. 8. 3208

Candrāvativīlāsa: T. 7. 2756
 Candrikā: T. 9. bei 4263
 Candrikāpustaka: T. 9. bei 3845
 Caraṇavyūha: T. 8. 3048
 Carcāstava: T. 7. zu 2340, zu 2551
 Catuḥślokī: T. 9. zu 3901, zu 3913
 Caturakṣaragaṇapatipaddhati: T. 9. 3951
 [Caturaśītidevatānirūpaṇa]: T. 8. 3251
 Caturdaśalakṣaṇī: T. 7. zu 2802
 Caturdaśalakṣaṇī: T. 9. 4063
 Caturdaśamañjarikā: T. 9. zu 3943
 Cāturmāsyaahautravīdhi: T. 9. 3800
 Caturthīvratodyāpanavidhi: T. 8. 3147
 Caturvargacintāmaṇi: T. 8. 3340
 Caturvargacintāmaṇi: T. 9. zu 3956, 3977
 Caturviṃśatījinastavana: T. 7. zu 2671
 Caturviṃśatīrthamkarapūjā: T. 8. 3296
 [Cātuślokaśaṃgraha]: T. 7. 2743
 Cennubhaṭṭīya: T. 7. zu 2812
 Cennubhaṭṭīya: T. 8. zu 3387
 Chāndogya-brāhmaṇa: T. 9. 3768
 Chāndogya-Upaniṣad: T. 7. 2282–2283
 Chāndogya-Upaniṣad: T. 8. 3027
 Chāndogya-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3774
 Chandopanidhāna: T. 9. zu 4132
 Cikitsākālikā: T. 8. 3551
 Cikitsāśaṃgraha: T. 7. 2911–2913
 Cikitsāsāra: T. 7. 2910
 Cintāmaṇiprakriyā: T. 8. 3412
 Citraguptakathā: T. 8. 3179
 Citramīmāṃsā: T. 8. 3540f.
 Cittānandalaharī: T. 7. 2734
 Cuntaravṛtuparī: T. 7. 2789

D

Dakṣiṇakālikāpaddhati: T. 8. 3275
 Dakṣiṇāmūrtikavaca: T. 9. zu 4153
 Dakṣiṇāmūrtimantra: T. 7. zu 2621
 Dakṣiṇāmūrtipañjara: T. 9. zu 4153
 Dakṣiṇāmūrtistotra: T. 8. 3209
 Dāmodarapurāṇa: T. 7. 2494–2496
 Dānapaddhati: T. 9. 3973
 Dānasamkṣepacandrikā: T. 8. 3323
 Dānavāda: T. 9. 3972
 Darśapaurṇamāsahautraprayoga: T. 8. 3075
 Darśapūrṇamāsapaddhati: T. 8. 3076
 Darśapūrṇamāsaprayoga: T. 9. zu 3791
 [Darśapūrṇamāseṣṭiprayoga]: T. 7. 2333
 Daśabalastava: T. 7. zu 2673
 Daśādānaprayoga: T. 8. 3106
 Daśādhyāyī: T. 7. 2928

Daśakarmapaddhati: T. 8. 3085
 Daśakarmapaddhati: T. 9. 3797
 Daśakūṭavivarāṇa: T. 9. zu 4357
 Daśanirṇaya: T. 9. 3956
 Daśāntardaśāphala: T. 8. 3694
 Daśāntardaśāphala: T. 9. zu 4333
 [Daśāntardaśāphalāṇi]: T. 8. 3695
 Daśaślokīstuti: T. 8. zu 3177
 Daśāvātārastotra: T. 9. zu 3913f., 3931, zu 3933
 Dattakamīmāṃsā: T. 8. 3338
 Dattārcanacandrikā: T. 7. 2677
 Dattātreyasamhitā: T. 9. zu 3911
 Dāyaprakāśa: T. 9. zu 4307
 Dayāśataka: T. 8. 3231
 Dayāśataka: T. 9. bei u. zu 3780, zu 3914, zu 3937
 [Dāyavibhāgākrama]: T. 8. 3339
 Dehalīśastuti: T. 7. 2624
 Dehalīśastuti: T. 9. zu 3913f.
 Deśīkamaṅgalānuśāsana: T. 9. zu 3937
 Deśīkaprapatti: T. 9. zu 3912
 Deśīkaviṃśatī: T. 9. zu 3937
 Deśīnāmamālā: T. 9. 4267
 Deśīśabdasaṃgraha: T. 9. zu 4267
 Devakerala: T. 7. 2925
 Devakerala: T. 8. 3608
 Devanāyakaṇḍikā: T. 7. 2625
 Devanāyakaṇḍikā: T. 9. zu 3913, 3932
 Devarājāṣṭaka: T. 9. zu 3901, zu 3934
 Devārcanavidhi: T. 8. 3258
 Devībhāgavata: T. 7. 2488–2489, zu 2584
 Devīgītā: T. 7. zu 2340
 Devīkavaca: T. 7. 2470–2471
 Devīkavaca: T. 9. zu 3916
 Devīmāhātmya: T. 7. 2470–2471
 Devīmāhātmya: T. 8. 3144
 [Devīmāhātmyamantraprayoga]: T. 8. zu 3274
 Devīrahasyatantra: T. 7. zu 2339
 Devīstotra: T. 9. zu 3916
 Devīsūktapañcaka: T. 7. zu 2269
 Devyāratīstotra: T. 9. zu 3916
 Dhanuṣkoṭīśānāvidhi: T. 9. zu 3768
 Dharmapravṛtti: T. 7. 2687
 Dharmapravṛtti: T. 8. 3302
 Dharmasāstra: T. 8. 3341
 Dharmītvacchedakavādārtha: T. 9. 4108
 Dhātugaṇasūtra: T. 7. 2880
 Dhātumūlajīvanirṇaya: T. 9. zu 4333
 Dhātupāṭha: T. 8. 3487–3489
 Dhātupāṭha: T. 9. 4229f., 4256
 Dhātuprayogakārikā: T. 9. 4253

4. Titel, europäisches Alphabet

Dhātrīhavanavidhi: T. 7. 2334
Dhātvarthavāda: T. 7. 2875
Dhīśodhini: T. 9. 4278
Dīdhiti: T. 7. 2795–2807
Dīdhiti: T. 9. 4046–4048, 4051–4058
Dīkṣāvidhi: T. 8. 3276
Dinakarī: T. 7. zu 2821, zu 2822
Dinakarī: T. 9. zu 4096
Dīpakāyadānavidhi: T. 8. 3107
Dīpikā (zum Bhuvaneśvarīstotra): T. 8. 3216
Dīpikā (zum Dayāśataka): T. 8. 3231
Dīpikā (zum Naiśadhacarita): T. 8. 3353
Dīpikā (zum Vaidyajīvana): T. 7. 2908
Dīpikā (zum Vaidyajīvana): T. 8. 3557
Dīpikā (zum Yoginīhṛdaya): T. 7. 2529
Dīpikāprakāśa: T. 7. 2815
Dravyaguṇaśataśloki: T. 8. 3552
Dravyaguṇaśataśloki: T. 9. 4287
Dṛḡdṛśyaviveka: T. 7. zu 2847
Dṛḡdṛśyaviveka: T. 9. zu 4153
Durmarāṇaprāyaścittaprayoga: T. 8. 3115
Dūtavākya: T. 7. 2706
Dvādaśabhāvaphala: T. 7. 2963–2964
Dvādaśabhāvaphala: T. 8. 3696f.
Dvādaśabhāvaphala: T. 9. zu 4333, 4356
Dvādaśabhāvaphalāni: T. 8. 3698
Dvādaśakūṭavivarāṇa: T. 8. 3699f.
Dvādaśalakṣaṇarthasamkṣepa: T. 9. 4135
Dvādaśamahāvākyaṇi: T. 7. zu 2734
Dvādaśamañjarikā: T. 7. zu 2649
Dvādaśamañjarikāstotra: T. 9. zu 3943
Dvādaśastotra: T. 8. zu 3455
Dvādaśyudyāpanavidhi: T. 7. 2547
Dvayāśrayavṛtti: T. 9. 4008
Dvibhāryāgninirṇaya: T. 7. 2688
Dvirūpakośa: T. 7. 2890

E

Ekabāikāṇḍa: T. 8. zu 3019
Ekādaśakriyāpaddhati: T. 9. zu 3818
Ekādaśarudrapūjāvidhi: T. 7. 2678
Ekādaśīmāhātmyasamgraha: T. 8. 3174
Ekādaśīvratodyāpanavidhi: T. 8. 3157
Ekāgnikāṇḍa: T. 8. 3005–3007
Ekāgnikāṇḍa: T. 9. zu 3760f.
Ekāgnikāṇḍamantra: T. 7. zu 2265
Ekāgnikāṇḍavyākhyā: T. 7. 2266
Ekāgnikāṇḍavyākhyā: T. 9. 3763f.
Ekākṣarāṇapatikalpa: T. 8. 3193
Ekākṣarakośa: T. 7. 2889
Ekapādīkākāṇḍa: T. 8. 3019

Ekāśītibhadrasūktāni: T. 7. zu 2269
Ekaślokarāmāyāna: T. 9. zu 3916
Ekoddiṣṭādiśrāddhakrama: T. 7. 2346
Ekoddiṣṭāśrāddhaprayoga: T. 8. 3098
Ekoddiṣṭāśrāddhavidhi: T. 9. 3817

G

Gādādhari: T. 7. 2799–2807, 2809
Gādādhari: T. 9. zu 4047, 4051–4053, 4055–4057
Gādādhariṅvicāra: T. 9. 4099
Gajāraṇyamāhātmya: T. 8. 3165
Gajendramokṣastotra: T. 7. 2626
Gajendramokṣastotra: T. 9. zu 3825
Gajendropākhyāna: T. 9. 3849
Gaṇakānanda: T. 8. 3585f.
Gaṇapatihṛdayadhāraṇi: T. 7. zu 2865
Gaṇapatikavaca: T. 7. zu 2339
Gaṇapatimantra: T. 7. zu 2621
Gaṇapati-Upaniṣad: T. 9. zu 3772
Gaṇapatyaṣṭottaraśatanāmāvali: T. 7. 2620
Gaṇḍabheruṇḍanṛsimhamālāmantra: T. 9. zu 3944
Gaṇḍabheruṇḍanṛsimhamantra: T. 9. zu 3911
Gaṇeśapūjāvidhāna: T. 8. 3288
Gaṇeśastotra: T. 8. zu 3226
[Gaṇeśastotrādīstutisamgraha]: T. 8. 3226
Gaṅgāmāhātmya: T. 8. 3166
Garalapurīmāhātmya: T. 8. 3167f.
[Garbhādhānādikālanirṇaya]: T. 7. 2693
[Garbhādhānādiṅpūrvaprayoga]: T. 8. 3063
Garbhadvārabāhyapraśna: T. 8. zu 3177
Gargasamhitā: T. 7. 2490
Garudadaṇḍaka: T. 9. zu 3780, zu 3912–3914, zu 3937
Garudamālāmantra: T. 9. zu 3944
Garudapañcāśat: T. 9. zu 3913f., 3937
Garudapurāṇa: T. 7. 2476
Garudapurāṇa: T. 8. zu 3174
Garudapurāṇa: T. 9. 3868, zu 3877
Garudāsāra: T. 9. 3896
Garuḍa-Upaniṣad: T. 7. 2306–2308
Gāthā: T. 7. zu 2999
Gaulībiddaphala: T. 8. 3743
Gaulīkūjanaphala: T. 9. zu 3806
Gaulīnuditānirṇaya: T. 8. 3744
Gaulīpatānaphala: T. 9. zu 3806
Gaulīpatānaphalāni: T. 8. 3729
Gaurīpañcākṣarīmantra: T. 7. 2581
Gaurīpañcāṅga: T. 8. 3701
Gaurīparīṇaya: T. 8. zu 3349

Gaurīstutidaśaka: T. 7. 2582
 Gaurīśvarastotra: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
 Gautamadharmasūtra: T. 7. 2331
 Gautamantra: T. 9. zu 3940
 Gautamīyapitrmedhasūtra: T. 7. 2329
 Gautamīyantra: T. 8. 3190
 Gayāmāhātmya: T. 9. bei 3752, 3873
 Gayāśrāddhapaddhati: T. 7. 2348
 Gayāśrāddhavidhi: T. 7. 2349
 Gāyatravidhāna: T. 9. zu 4132
 Gāyatrībhujaṅgastotra: T. 7. 2616
 Gāyatrīhr̥daya: T. 8. zu 3287
 Gāyatrīkavaca: T. 8. zu 3286, zu 3287
 Gāyatrīkavaca: T. 9. zu 3849, zu 3927
 Gāyatrīmālāmantra: T. 7. 2617–2618
 Gāyatrīmantranāmasahasraka: T. 9. zu 3927
 Gāyatrīpaddhati: T. 8. 3286f.
 Gāyatrīpañcāṅga: T. 9. 3927
 Gāyatrīpāṭala: T. 8. zu 3286, zu 3287
 Gāyatrīrāmāyaṇa: T. 7. 2408–2409
 Gāyatrīsahasranāmastotra: T. 8. zu 3286, zu 3287
 Gāyatrīstava: T. 7. 2619
 Gāyatrīstavarāja: T. 8. zu 3286
 Gāyatrīstavarāja: T. 9. zu 3927
 Gāyatrīstuti: T. 7. zu 2637
 Gāyatrīvidhāna: T. 8. zu 3043
 Gāyatrīyaśtaka: T. 9. zu 3927
 Ghaṭakarpara: T. 7. 2724
 Ghaṭastava: T. 7. zu 2340, zu 2551
 Gītābhāṣya: T. 8. zu 3136
 Gītābhāṣya: T. 9. zu 3829, zu 3831
 Gītagovinda: T. 7. 2728
 Gītagovinda: T. 8. 3356
 Gītagovinda: T. 9. 4011
 Gītāmāhātmya: T. 9. 3886
 Gītārthasaṃgraha: T. 9. 3832
 Godānavidhi: T. 8. 3108
 Godānavidhi: T. 9. zu 3789
 Gopadmavratākālpa: T. 7. zu 2550
 Gopālakṛṣṇamantra: T. 9. zu 3940
 Gopālapaddhati: T. 8. 3291
 Gopālapūjāvidhi: T. 9. zu 3806
 Gopālaratnākara: T. 9. 4311f.
 Gopālasahasranāmastotra: T. 8. 3239
 Gopālastava: T. 9. zu 3940
 Gopālavimśati: T. 9. zu 3914
 Gopikāgīti: T. 7. zu 2340, 2438–2439
 Gopīpremāmāhātmya: T. 8. 3180
 Gopīpremāmṛta: T. 8. zu 3180
 Gorakṣaśataka: T. 7. 2829

Gorakṣaśataka: T. 9. 4124
 Gotrīrātravratākālpa: T. 8. 3158
 Govindadāmodarastotra: T. 8. 3240
 Govindagītā: T. 9. zu 3943
 Govindastotra: T. 9. zu 3943
 Grahabhāvaprakāśa: T. 8. 3609–3611
 Grahagocaraphala: T. 9. zu 4357
 Grahālāghava: T. 8. 3587–3590
 Grahālāghava: T. 9. 4296–4298
 Grahamātrkādihārāṇi: T. 7. zu 2865
 Grahaṇādarśa: T. 9. 4301
 [Grahaṇādigaṇanā]: T. 8. 3600
 Grahanighaṇṭu: T. 9. zu 4357
 Grahapraśna: T. 8. zu 3096
 Grahasamaya: T. 8. 3702
 Grahaśāntipaddhati: T. 8. 3120
 Grahaśāntipaddhati (des Gaṇapati Rāvala): T. 8. 3117
 Grahaśāntiprayoga: T. 8. 3121
 Grahaśāntiprayoga: T. 9. zu 3768
 Grahaśāntividhi: T. 9. zu 4355
 Grahayajñapaddhati: T. 7. 2335
 Grahayajñapaddhati: T. 8. 3077
 Grahodayaphala: T. 7. 2965
 Grāmageyagāna: T. 9. 3755–3757
 Gr̥hārcanasamprokṣaṇavidhi: T. 9. zu 3961
 Gr̥hyāgnisāgara: T. 8. 3303
 Gr̥hyaprāyaścitta: T. 9. 3824
 Gr̥hyaratna: T. 8. zu 3074, 3304f.
 Gr̥hyatātparyadarśana: T. 7. 2325
 Gr̥hyatātparyadarśana: T. 9. 3790–3792
 Guṇaratnamālā: T. 8. 3566
 Gurubhaktāṇḍāriyarakāvya: T. 9. zu 4039
 Gurugītā: T. 7. zu 2674
 Guruparamparāstotra: T. 9. 3944
 Guru-Rāmānandīya: T. 9. zu 4033
 [Guruśiṣyasamvāda]: T. 7. 2997
 Gurustotra: T. 7. 2665

H

Haimaparakriyā: T. 8. 3530
 Haṃsacakra: T. 9. 4365
 Haṃsavimśati: T. 8. 3381
 Hanumadyantra: T. 9. zu 3892
 Hanumanmālāmantra: T. 8. 3244f.
 Hanumatkavaca: T. 9. zu 3849, zu 3944
 Haramukuṭagaṅgāśrāddhavidhi: T. 7. zu 2352
 Haribhaktisudhodaya: T. 7. 2514
 Haribhaktivilāsa: T. 7. zu 2684
 Haridinatilaka: T. 9. zu 3937
 Hariharanāmaratnāvali: T. 7. 2627

4. Titel, europäisches Alphabet

Hariharanāmāvalī: T. 7. 2628
Hariharastotra: T. 7. zu 2551
Harimīdestotra: T. 9. 3933
Harināmākṣaramālāstotra: T. 7. zu 2340
Harināmamālā: T. 9. zu 3916
Harināmāmṛta: T. 8. 3504
Hariścandropākhyāna: T. 7. 2385
Haritālikāvratamāhātmya: T. 8. 3175
Harivaṃśa: T. 7. 2384, 2401–2402
Harivaṃśa: T. 9. zu 3877
Haryaṣṭaka: T. 9. zu 3912f.
Hastāmalakastotra: T. 9. 4161
Hastasvaralakṣaṇa: T. 7. 2320
Haṭhapradīpikā: T. 8. 3417
Haṭhayogapradīpikā: T. 7. 2828
Haṭhayogapradīpikā: T. 8. 3416f.
Haṭhayogapradīpikā: T. 9. 4123
Hayagrīvakavaca: T. 7. 2629
Hayagrīvakavaca: T. 8. zu 3255
Hayagrīvamantra: T. 9. zu 3780, zu 3937
Hayagrīvapañjaramantra: T. 7. 2630
Hayagrīvasahasranāmastotra: T. 7. 2631
Hayagrīvasaṃhitā: T. 7. zu 2629, zu 2633
Hayagrīvastotra: T. 7. 2632
Hayagrīvastotra: T. 9. zu 3914
Hayagrīvāṣṭottaraśatanāmastotra: T. 7. 2633
Hayagrīvastuti: T. 7. 2634
Hayagrīva-Upaniṣad: T. 7. 2317
Hāyanaratna: T. 8. 3612
Hemādriprāyaścittaprayoga: T. 8. 3112
Hemādriśānanaprayoga: T. 8. 3066
Hetvābhāsaṃgrahaṇaṅgīkā: T. 9. zu 4056
Hillājatājika: T. 8. 3688
[Hindīpadyasaṃgraha]: T. 8. 3378
Hitopadeśa: T. 7. 2749
Holikāpūjāpaddhati: T. 8. 3277
Homadravyapramāṇakathana: T. 7. 2337
Homapaddhati: T. 9. 3801
Horānighaṇṭu: T. 8. 3703
Horāratna: T. 8. 3613
Horāsāra: T. 7. 2966
Horāsāra: T. 8. 3704f.
Horāsāra: T. 9. 4333
Horāsāstra: T. 7. 2967–2968
Horāsāstra: T. 8. zu 3634
Hotṛsaptaka: T. 9. 3802

I

Indrākṣīstotra: T. 7. zu 2340, zu 2471, zu 2472,
2583–2585
Indrākṣīstotra: T. 8. 3217

Indrākṣīstotra: T. 9. zu 3916, zu 3923
Indrākṣīstotramantra: T. 7. 2586
Indrākṣīstotramantra: T. 8. 3218
Īśā-Upaniṣad: T. 7. 2292–2294
Īśā-Upaniṣad: T. 8. zu 3026, 3033
Īśā-Upaniṣad: T. 9. zu 3772
Itihāsasamuccaya: T. 7. 2406
Itihāsa-Upaniṣad: T. 7. 2297
Itihāsa-Upaniṣad: T. 9. 3781

J

Jābāla-Upaniṣad: T. 7. 2311
Jagaccandrikā: T. 9. 4324
Jāgadiśi: T. 9. 4058
Jaganmohanaṛāmāyaṇa: T. 7. 2410–2411
Jagatavinoda: T. 9. 4030
Jaiminibhārata: T. 7. 2386
Jaiminibhārata: T. 9. 3838
Jaiminīsūtra: T. 7. 2918–2920
Jaiminīsūtra: T. 8. 3580
Jaiminīyanyāyamālāvistara: T. 9. 4130f.
[Jainagranthāvalī]: T. 8. 3297
Jainakṛṣṇārjunasaṃvāda: T. 9. 4036
[Jainastotrasaṃgraha]: T. 7. 2671
Jainatarkavārttika: T. 8. 3484
Janakārājacautīsa: T. 7. 2757
Jānakīparinaya: T. 7. 2707
Jānakīparinaya: T. 9. 3988f.
Janmadīpa: T. 8. 3706
Janmapattrikā: T. 7. 2993
Janmapattrīpaddhati: T. 8. 3652f.
Janmapradīpa: T. 7. 2969
Janmāṣṭamīvratakalpa: T. 8. zu 3152
Japamālāvidhāna: T. 8. 3194
Japavidhi: T. 7. 2341
Jātakābharāṇa: T. 7. 2931–2932
Jātakābharāṇa: T. 8. 3642
Jātakābharāṇa: T. 9. zu 3806, 4330
Jātakābharāṇa [B]: T. 7. 2970
Jātakacandrikā: T. 7. 2933
Jātakacandrikā: T. 9. zu 4333
Jātakacandrikā[A]: T. 8. 3643–3646
Jātakacandrikā[B]: T. 8. 3647
Jātakadīpikā: T. 8. 3648
Jātakajīvana: T. 9. zu 4353
Jātakakarmapaddhati: T. 7. zu 2934
Jātakakaustubha: T. 8. 3656
Jātakālaṃkāra: T. 8. 3659
Jātakālaṃkāra: T. 9. 4331
Jātakapaddhati: T. 8. 3637–3641
Jātakapaddhati[A]: T. 7. 2934

Jātakapaddhati[A]: T. 9. 4327
 Jātakapaddhati[B]: T. 7. 2935
 Jātakapaddhati[B]: T. 9. 4329
 Jātakarāja: T. 8. 3649
 Jātakaratnākara: T. 9. 4332
 [Jātakāriṣṭa]: T. 7. 2981
 Jātakarmādigrhyaprayoga: T. 9. zu 3782
 [Jātakarmādiprayoga]: T. 8. 3064
 [Jātakarmādipūrvaprayoga]: T. 9. 3798
 Jātakasārasaṃgraha: T. 9. 4333
 Jātakasārāvali[A]: T. 8. 3650f.
 Jātakasārāvali[B]: T. 8. 3660
 Jātakayogāvali[A]: T. 7. 2936
 Jātakayogāvali[B]: T. 7. 2971
 Jayādihomavidhi: T. 8. 3078
 Jayalakṣmī: T. 8. 3723f.
 Jayamaṅgalā: T. 7. 2592
 Jayantīkalpa: T. 8. zu 3455
 Jinaśataka: T. 8. zu 3359
 [Jinastotrasaṃgraha]: T. 8. zu 3250
 Jītaṃtestotra: T. 9. zu 3849, zu 3901
 Jīvātu: T. 8. 3354
 Jīvātu: T. 9. 4004–4007
 Jñānacintāmaṇi: T. 9. zu 4033
 Jñānapradīpikā: T. 9. bei 4227, 4313f.
 Jñānasamvāda: T. 9. zu 4033
 Jñānodayakoīli: T. 9. zu 3858
 Jvālāmukhīstotra: T. 7. zu 2340, zu 2551, 2587
 Jvālāstotra: T. 7. 2588
 Jvaracikitsā: T. 8. 3567
 Jvaracikitsā: T. 9. zu 4355
 Jvaralakṣaṇa: T. 9. zu 4355
 Jyāgaṇanā: T. 9. zu 3806
 Jyotirvidābharaṇa: T. 9. 4315, zu 4320
 [Jyotiṣagranthasaṃgraha]: T. 8. 3707
 Jyotiṣakaumudī: T. 9. 4316
 Jyotiṣamakaranda: T. 7. 2937
 Jyotiṣaratnamālā: T. 7. 2938
 Jyotiṣaratnamālā: T. 8. 3606f.
 Jyotiṣasaṃgraha: T. 7. 2972
 [Jyotiṣasaṃgraha]: T. 9. 4357
 [Jyotiṣavākyāni]: T. 8. 3601
 Jyotsnā: T. 7. 2872

K

Kaccapuṭa: T. 7. zu 2532
 Kādambarī: T. 7. 2744–2746
 Kādimatatantra: T. 7. 2519
 Kaivalyaśāstra: T. 8. 3730
 Kaivalya-Upaniṣad: T. 7. 2314, zu 2339
 Kākapiṇḍaśakunavicāra: T. 8. 3731

Kakṣapuṭa: T. 7. 2532
 Kālacakrādidaśāphala: T. 9. zu 4333
 Kālacakragāṇanā: T. 7. 2922
 Kālacakrajātaka: T. 9. 4351
 Kālacakranirṇaya: T. 9. zu 3806
 Kālāgnirudra-Upaniṣad: T. 7. 2312–2313
 Kālaajātaka: T. 9. 4352
 Kālaājñānavacanopāya: T. 7. 2973
 Kālamādhavakārikā: T. 9. 3968
 Kālāmṛta: T. 7. 2939, 2974
 Kālāmṛta: T. 8. 3661f.
 Kālāmṛta: T. 9. 4350
 Kālanirṇaya: T. 8. 3321
 Kālanirṇayadīpikā: T. 9. 3969
 Kālaprakāśikā: T. 7. 2694, 2940
 Kālaprakāśikā: T. 9. zu 4360
 Kalaśārcanavidhi: T. 7. zu 2269
 Kalaśasthāpanavidhi: T. 8. 3122
 Kālavidhāna: T. 9. zu 4312
 Kālikācāryakathā: T. 9. 4041
 Kālināgastotra: T. 9. zu 3916
 Kāliṅgabhāgavata: T. 7. 2497
 Kālīstotra: T. 9. zu 3916
 Kālītantra: T. 8. 3191
 Kalaviḍambana: T. 7. 2735
 Kalpasūtra: T. 8. 3059
 Kalyāṇamandiraṣṭotra: T. 7. zu 2671
 Kalyāṇasaugandhika: T. 7. 2715
 Kāmākṣīsaundaryalaharī: T. 7. 2589
 Kāmaratna: T. 7. 2533
 Kāmāsikānṛsimhastava: T. 7. 2660
 Kāmāsikāṣṭaka: T. 9. zu 3914, zu 3937
 Kāmasūtra: T. 8. 3568
 Kaṇḍasiddhāntacandrikā: T. 7. 2810
 Kaṇḍasiddhāntacandrikā: T. 9. 4068f.
 Kāñcīkṣetramāhātmya: T. 9. 3874
 Kaṇṭhabhūṣaṇa: T. 8. zu 3074, 3305
 Kanyāsaṃskāraavidhi: T. 7. 2342
 [Kapālamocanaśrāddhādividhi]: T. 7. 2352
 Kapālamocanaśrāddhādividhi: T. 7. zu 2352
 Kārakavāda: T. 9. 4100f.
 Karaṇakutūhala: T. 8. 3584
 Karaṇakutūhala: T. 9. 4295
 Karaṇaparakāśa: T. 8. zu 3594
 Kāraṇavyūha: T. 9. 4224
 Karmagītā: T. 9. zu 3916
 Karmakaumudī: T. 9. 3794
 Karmamañjarī: T. 7. zu 2976
 Karmanirṇaya: T. 8. zu 3455
 Karmaṇprakāśa: T. 9. zu 4345
 Karmaṇprakāśikā: T. 9. zu 4345
 Karmavipāka: T. 8. 3306

4. Titel, europäisches Alphabet

Karmavipākasāra: T. 9. zu 3811
Kārtavīryabijasaṃputitakavaca: T. 9. zu 3892
Kārtavīryārcanavidhi: T. 8. 3293
Kārtavīryārinigrahastotra: T. 9. zu 3892
Kārtavīryārjunadigbandha: T. 8. 3255
Kārtavīryārjunadīpadānavidhi: T. 8. 3294
Kārtavīryārjunakavaca: T. 7. 2661
Kārtavīryārjunakavaca: T. 9. zu 3892
Kārtavīryārjunakavaca[A]: T. 8. zu 3255
Kārtavīryārjunakavaca[B]: T. 8. zu 3255
Kārtavīryārjunakavaca[C]: T. 8. zu 3295
Kārtavīryārjunamālāmantra[A]: T. 8. zu 3255
Kārtavīryārjunamālāmantra[B]: T. 8. zu 3255
Kārtavīryārjunapūjāpaddhati: T. 8. 3295
Kārtavīryārjunārinigrahastotra: T. 8. zu 3255
Kārtavīryārjunasahasranāmastotra: T. 8. zu 3255, zu 3295
Kārtavīryārjunastotra: T. 7. 2662
Kārtavīryārjunastotra: T. 8. zu 3295
Kārttikamāhātmya: T. 9. 3880
Kārttikamāhātmya[A]: T. 7. 2505–2506
Kārttikamāhātmya[B]: T. 7. 2507
Kārttikamāhātmya[C]: T. 7. 2508–2509
Kārttikamāhātmya (Oriya): T. 9. 3881
Karunāstava: T. 7. zu 2672
Kāśīstava: T. 7. 2664
Kātantrasūtra: T. 7. 2878
Kātantrasūtra: T. 8. 3520f.
Kātantrasūtra: T. 9. 4264
Kāthakasamhitā: T. 7. zu 2269, zu 2339, zu 2551
Kāthakasamhitā: T. 8. zu 3226
Kāthaka-Upaniṣad: T. 7. 2289–2290
Kāthaka-Upaniṣad: T. 8. zu 3026, 3032
Kāthaka-Upaniṣad: T. 9. zu 3772
Kāthālakṣaṇa: T. 8. zu 3455, 3456f.
Kāthavallī-Upaniṣad: T. 7. zu 2289
Kātyāśrautasūtra: T. 8. 3052
Kātyātarpaṇavidhi: T. 8. 3103
Kāttavarāyacuṣvāmīkakai: T. 7. 2791
Kātyāyanaparīśiṣṭa: T. 7. 2327
Kātyāyanaparīśiṣṭa: T. 9. zu 3786
Kātyāyanaśrautasūtra: T. 8. 3050–3052
Kātyāyanaśrautasūtra: T. 9. 3784–3787
Kātyāyanītantra: T. 8. zu 3273
Kaumudī (= Siddhāntakaumudī): T. 8. zu 3495
Kaumudīvidyāvilāsa: T. 8. 3505
Kāverīmāhātmya: T. 7. 2499
Kāverīmāhātmya: T. 8. 3169
Kāverīmāhātmya: T. 9. zu 3826
Kāvyaśakāśakārikāḥ: T. 9. 4268
Kena-Upaniṣad: T. 7. 2284–2285
Kena-Upaniṣad: T. 8. zu 3026

Kena-Upaniṣad: T. 9. zu 3772
Keralarahasya: T. 9. 4358
Keśavapaddhati: T. 8. zu 3638
Khādiragṛhyasūtra: T. 7. 2326
Khaṇḍaprasāsti: T. 8. 3357
Kīlakastotra: T. 7. 2470–2471
Kiraṇāvalī: T. 7. 2811
Kirātārjunīya: T. 9. 3996f.
Koṭībrahmāṇḍasundarī: T. 7. 2758
Kṛcchravicāra: T. 8. 3342
Kriyānighaṇṭu: T. 9. zu 4253, 4257
Kriyāvidhi: T. 9. 3818
Kriyāyogasāra: T. 7. 2426
Kroḍhapatra (zur Pañcalakṣaṇī): T. 9. 4060
Kṛṣṇajayantīnirṇaya: T. 7. zu 2337
Kṛṣṇakarṇāmṛta: T. 7. 2725–2727
Kṛṣṇakavaca: T. 9. zu 3911
Kṛṣṇalīlā: T. 7. 2759
Kṛṣṇāmṛtamahārṇava: T. 8. zu 3455
Kṛṣṇārjunapustaka: T. 9. bei 4036
[Kṛṣṇastotra]: T. 7. 2651
Kṛṣṇastotra: T. 8. zu 3242
Kṛṣṇaṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu 3914, zu 4086
Kṛṣṇaṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2652
Kṛṣṇaṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 9. zu 3756
Kṛṣṇastuti: T. 8. zu 3455
Kṛṣṇavilāsa: T. 7. 2721
Kṛṣṇīya (Jyotiṣa): T. 7. 2941
Kṛṣṇīya (zum Kumārasambhava): T. 7. 2716
Kṣamāśodaśī: T. 9. zu 3914
Kṣetrapālastotra: T. 7. 2663
Kumārabodha: T. 9. zu 4033
Kumārāpālacarita: T. 9. 4008
Kumārasambhava: T. 7. 2716
Kumārasambhava: T. 9. 3992f.
Kumbhaghōṇamāhātmya: T. 7. 2500
Kuṇḍamaṇḍapasiddhi: T. 9. zu 4292
Kuṇḍasiddhi: T. 8. 3307
Kūmapurāna: T. 8. zu 3174
Kuśalavopākhyāna: T. 7. 2386
Kuśaṇḍikā: T. 8. 3079
Kūṣmāṇḍabrāhmaṇa: T. 7. zu 2350
Kūṣmāṇḍamantra: T. 7. zu 2551
Kusumāñjaliprakāśa: T. 8. 3384
Kuvalayānanda: T. 8. 3542–3545
Kuvalayānandakārikāḥ: T. 9. 4270f.

L

Laghubhāgavatāmṛta: T. 7. zu 2441
Laghucānakya: T. 8. 3361
Laghucānakya: T. 9. 4019

Laghugaṇita: T. 8. 3577
 Laghujātaka: T. 8. 3636
 Laghujātaka: T. 9. 4325f.
 Laghumāna: T. 8. 3594
 Laghuśabdaratna: T. 9. 4237f.
 Laghuśabdenduśekhara: T. 7. 2872
 Laghuśabdenduśekhara: T. 9. 4239f.
 Laghustava: T. 7. zu 2340, zu 2551
 Laghuṭīkā: T. 9. 3997
 Laghuvṛtti: T. 7. 2878
 Lagnacandrikā: T. 7. 2942
 Lagnacandrikā: T. 8. 3614
 Lagnajātaka: T. 7. 2975
 Laharaviṣayopajātātīrthasaṃgraha: T. 7. 2503
 Lakṣaṇasārasaṃgraha: T. 9. 4366
 Lakṣapuspavratikalpa: T. 8. zu 3149
 Lakṣatulasīpūjāvidhi: T. 7. 2685
 Lakṣatulasīvratakalpa: T. 8. 3159
 Lakṣavartivratikalpa: T. 8. zu 3149
 Lakṣmaṇotsava: T. 7. 2901
 Lakṣmīdhyaṇa: T. 9. zu 3911
 Lakṣmīhr̥daya: T. 7. 2607
 Lakṣmīhr̥daya: T. 9. zu 3911
 Lakṣmīkavaca: T. 7. 2608
 Lakṣmīnāmāvalī: T. 9. zu 3752A
 Lakṣmīnṛsimhamālāmantra: T. 9. zu 3911
 Lakṣmīnṛsimhastotra: T. 8. 3238
 Lakṣmīpūjā: T. 7. 2683
 Lakṣmīsahasra: T. 7. 2609
 Lakṣmīstotra: T. 9. zu 3752A, zu 3849
 Lakṣmīsūkta: T. 7. zu 2255
 Lakṣmīvenkaṭeśvarakavaca: T. 9. zu 3806
 Lakṣmyaṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu 3849
 Lakṣmyaṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2613–2614
 Lakṣmyekākṣaramantra: T. 9. zu 3780
 Lalitāsahasranāmastotra: T. 7. zu 2562, 2590–2592
 Lalitāsahasranāmāvalī: T. 8. 3219
 Lalitāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2605
 Lalitātrīśatīnāmāvalī: T. 7. 2606
 Lalitātrīśatīstotra: T. 7. 2593
 Lallāvākyāni[B]: T. 7. 2741
 Lampāka: T. 8. 3732
 Lāvanyavatī: T. 7. 2760
 Līlavatī: T. 7. 2915–2916
 Līlavatī: T. 8. 3570–3573
 Liṅgavṛtti: T. 9. 4255

M

Madanavinoda: T. 7. 2902
 Madanavinodanighaṇṭu: T. 8. 3553
 Mādhavānalakāmakandalākathā: T. 8. 3365

Mādhavānalaśṛṅgārakāvya: T. 8. zu 3365
 Mādhavanidāna: T. 7. 2903–2905
 Mādhavanidāna: T. 8. 3549
 Mādhavanidāna: T. 9. 4284
 Madhukośa: T. 7. 2903
 Madhvasiddhāntasāra: T. 9. 4215
 Madhvavijaya: T. 9. 4040
 Mādhyamdināraṇyaka: T. 9. zu 3777
 Madhyasiddhāntakaumudī: T. 8. 3500
 Madhyasiddhāntakaumudī: T. 9. 4250
 Māghamāhātmya (Padmapurāṇa): T. 7. 2424–2425
 Māghamāhātmya (des Kṛṣṇadāsa): T. 7. 2510–2511
 Māghapustaka: T. 9. bei 4002
 Mahābhārata: T. 7. zu 2339, 2359–2383, zu 2385
 Mahābhārata: T. 8. 3133–3138, zu 3226
 Mahābhārata: T. 9. 3826–3833, zu 3834, 3835–3837, 3839, zu 3915f., zu 3940, zu 4195
 Mahābhārata (Bengali): T. 7. 2387
 Mahābhārata (Oriya): T. 7. 2388–2402
 Mahābhārata (Oriya): T. 9. 3840–3842
 Mahābhāratasaṃgraha: T. 9. 3839
 Mahābhāratatātparyanirṇaya: T. 8. 3458f.
 Mahābhāratatātparyanirṇaya: T. 9. 4209–4211
 Mahābhāṣya: T. 9. 4228
 Mahādevīsāraṇī: T. 8. 3602
 Mahāgaṇapatikalpa: T. 8. 3289
 Mahāgaṇapatīśahasranāmastotra: T. 7. zu 2339
 Mahāgaṇapatīstavarāja: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
 [Mahāgaṇapatyādīmantrāḥ]: T. 7. 2621
 Mahālakṣmīpaddhati: T. 8. 3284
 Mahānāmnyārcika: T. 8. 3002
 Mahānātaka: T. 7. 2700
 Mahānātaka: T. 9. 3980
 Mahānavamīnirṇaya: T. 9. zu 4286
 Mahānirvāṇatantra: T. 7. 2520
 Mahānyāsa: T. 9. 3946
 Mahāpātagaṇīsuvaprakāra: T. 8. 3603
 Mahārājñīstava: T. 7. zu 2551
 Mahārṇava: T. 7. 2689
 Mahāsamkalpa: T. 9. zu 3789, zu 3806
 Mahāsaura: T. 7. 2268
 Mahāṣoḍhānyāsavidhi: T. 9. 3949
 Mahāvākya: T. 7. 2838
 Mahāvākyaavivaraṇa: T. 9. 4162
 Mahāvākyaaviveka: T. 7. 2852, 2853
 Mahāvīracarita: T. 9. 3981
 Mahāvṛta: T. 8. zu 3023
 Mahāyogimāhātmya: T. 7. 2465
 Mahīmnaḥstava: T. 7. zu 2339, zu 2340, 2594, 2594a

4. Titel, europäisches Alphabet

- Mahimnahstava: T. 8. zu 3226
[Maheśādicakranirṇaya]: T. 9. 4305
Māheśvarīsamhitā: T. 9. zu 4125
Malamūtrotsarjanavidhi: T. 9. zu 3961
Mālatīmādhava: T. 7. 2708
Mālatīmādhava: T. 8. 3345f.
Malimlucabrāhmaṇa: T. 7. zu 2350
Mananaprakaraṇa: T. 7. 2839–2840
Mānasikapūjāstotra: T. 8. 3210
Mānasollāsa: T. 8. 3209
Mānavadharmasāstra: T. 9. zu 3898
Mānavaśrautasūtra: T. 8. 3052
Maṇḍaladevatāsthāpana: T. 8. zu 3263
Maṇḍaladevatāsthāpanavidhi: T. 8. 3259
Maṇḍapakuṇḍasiddhi: T. 8. zu 3307
Maṇḍapakuṇḍasiddhi: T. 9. 4292f.
Mandopakāriṇī: T. 9. 4040
Māṇḍūkya-Upaniṣad: T. 7. 2301–2303
Māṇḍūkya-Upaniṣad: T. 8. zu 3026, 3035
Māṇḍūkya-Upaniṣad: T. 9. zu 3772
Maṅgalācaraṇa: T. 8. zu 3242
Maṅgalagaurīvratākalpa: T. 8. zu 3152, 3160
Maṅgalāṣṭaka: T. 9. zu 4377
Māṅgalyastava: T. 9. zu 3912
Maṇipeṭikā: T. 8. 3335
Maṇiśāpaṇcaka: T. 7. zu 2657
Mañjarī: T. 8. 3452
Mantiraccuvaṭi: T. 7. 2995
Mantrabhāṣya: T. 7. zu 2322
Mantrabrāhmaṇa: T. 9. zu 3768
Mantradevatāprakāśikā: T. 9. zu 4246
Mantrakhaṇḍa: T. 9. 3768
Mantrakośa: T. 9. bei u. zu 3894
Mantramahodadhi: T. 7. 2534
Mantramuktāvalī: T. 8. 3195
Mantramuktāvalī: T. 9. 3947
Mantrapaddhati: T. 7. zu 2531
Mantrapraśna: T. 7. 2265–2266
Mantrapraśna: T. 9. 3760–3764
Mantrapraśnabhāṣya: T. 8. 3007
Mantrārthadīpikā: T. 7. 2270
[Mantrasādhanaividhi]: T. 9. 3897
[Mantrasaṃgraha]: T. 9. 3917f.
Mantrasaṃhitā: T. 9. 3759
Manusmṛti: T. 7. 2545
Manusmṛti: T. 9. 3898–3900
Manvarthamuktāvalī: T. 7. 2545
Māricīdhāraṇī: T. 7. zu 2865
Mārkaṇḍeyapurāṇa: T. 7. 2470–2472
Mārkaṇḍeyapurāṇa: T. 8. 3144
Mārkaṇḍeyapurāṇa: T. 9. 3862, zu 3877
Mārkaṇḍeyastotra: T. 7. 2562
Mārkaṇḍeyastotra: T. 9. bei 3806
Mārtāṇḍabrāhmaṇa: T. 7. zu 2350
Mārtāṇḍavallabhā: T. 8. 3668
[Māsādināmasūci]: T. 8. 3708
Mathurāmaṅgala: T. 7. 2754
Mātrālakṣaṇa: T. 8. 3043
Mātrālakṣaṇa: T. 9. zu 4132
Mātrkānyāsavidhi: T. 8. 3278
Matsyapurāṇa: T. 9. zu 3875
Matthäus-Evangelium: T. 7. 2994
Māyābījakalpa: T. 8. 3196
Māyāvādakhaṇḍana: T. 8. zu 3031, zu 3455, 3460f., zu 3476
Māyāvādakhaṇḍana: T. 9. 4198f.
Mayūracitra: T. 8. zu 3733
Mayūracitra: T. 9. 4367
Mayūracitraka: T. 7. 2986
Mayūracitraka: T. 8. 3733
Medinīkośa: T. 7. 2888
Meghadūta: T. 7. 2722–2723
Meghadūta: T. 9. 4010
Meghamālāmañjarī: T. 9. 4361
Mīmāṃsākaustubha: T. 9. 4126
Mīmāṃsānyāyaprakāśa: T. 9. 4132
Mīmāṃsāparibhāṣā: T. 9. 4134
Mīmāṃsāsūtra: T. 9. 4126–4129
Mitākṣarā: T. 7. 2543–2544
Mitākṣarā: T. 9. 3902–3904
Mohamudgara: T. 9. zu 3943
Mokṣadharmasaṃgraha: T. 9. 3834
Mrtyumjayastotra: T. 9. zu 3849
Mrtyumjayavidhāna: T. 8. 3268
Mudrāprakāśa: T. 8. 3197
Mudrārākṣasa: T. 7. 2709
Mudrārākṣasa: T. 8. 3343
Mudrārākṣasakathopodghāta: T. 8. 3360
Mugdhobodha: T. 8. 3519
Mugdhobodha: T. 9. 4265
Muhūrtacintāmaṇi: T. 7. 2943
Muhūrtacintāmaṇi: T. 8. 3663–3665
Muhūrtacintāmaṇi: T. 9. 4347f.
Muhūrtadīpaka: T. 8. 3666f.
Muhūrtadīpaka[A]: T. 7. 2944
Muhūrtadīpaka[B]: T. 7. 2945
Muhūrtamārtāṇḍa: T. 8. 3668
Muhūrtamuktāvalī: T. 8. 3669
Muhūrtasarvasva: T. 9. 4349
Muhūrtatattva: T. 7. 2946
Mūkāmbikāstotra: T. 7. 2595
Mukhyārthaprakāśikā: T. 9. zu 3771, 3777
Muktāvalīprabhā: T. 7. zu 2820
Muktāvalīprakāśa: T. 8. 3402–3404

Muktāvalīprakāśatarāṅgiṇī: T. 8. 3404
 Mukundamālā: T. 7. 2650
 Mukundamālā: T. 9. zu 3914
 Mukundānanda: T. 7. 2714
 Mukundastotra: T. 9. zu 3912
 Mūlajātaśāntiprayoga: T. 8. 3123
 Mūlaśāntividhāna: T. 9. 3809
 Mumukṣuppaṭi: T. 8. 3447
 Muṇḍaka-Upaniṣad: T. 7. 2298–2300
 Muṇḍaka-Upaniṣad: T. 8. 3034
 Muṇḍaka-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3778
 Muṇḍa-Upaniṣad: T. 7. zu 2298
 Murārivijaya: T. 7. 2710

N

Nāciketūpākhyāna: T. 7. 2491
 Nāḍigrantha: T. 9. bei 4359
 Nāgapraṭiṣṭhāvidhi: T. 9. 3952
 Naiṣadhacarita: T. 7. zu 2595
 Naiṣadhacarita: T. 8. 3353f.
 Naiṣadhacarita: T. 9. 4003–4007
 [Nakṣatrāmśajātaphalāni]: T. 8. 3709
 Nakṣatranighaṇṭu: T. 9. zu 4357
 [Nakṣatraphalāni]: T. 7. 2982
 Nalopākhyāna: T. 7. 2361
 Nāmapārāyaṇaprakāra: T. 8. 3198
 Nāmaratnagītā[A]: T. 7. 2761
 Nāmaratnagītā[B]: T. 7. 2762
 Nāmāvalī: T. 9. 4288
 Nānārthadvhānimañjarī: T. 7. 2891
 [Nānāsmṛtīvacanāni]: T. 7. 2546
 Nāndīśrāddhasaṃkalpa: T. 9. zu 3817
 Nañjarājayaśobhūṣaṇa: T. 8. 3548
 Naracakra: T. 9. zu 4358
 Nāradapañcarātra: T. 8. zu 3174
 Nāradaapurāṇa: T. 7. zu 2514
 Nārāḍiyapurāṇa: T. 7. 2464
 Nārāḍiyapurāṇa: T. 8. zu 3148
 Nārāḍiyapurāṇa: T. 9. zu 3878f.
 Nārāḍiyasaṃhitā: T. 8. 3605
 Nārāḍīyaśikṣā: T. 9. zu 4132
 Narapatījayacaryā: T. 7. 2984–2985
 Narapatījayacaryā: T. 8. 3722–3724, 3738
 Narapatījayacaryā: T. 9. 4363
 Narasiṃhabhujāṅga: T. 9. zu 3806
 Narasiṃhamantra: T. 9. zu 3944
 Narasiṃhanakṣastuti: T. 8. zu 3455
 Nārāyaṇabhaṭṭi: T. 8. zu 3313
 Nārāyaṇahrdaya: T. 7. 2635
 Nārāyaṇahrdaya: T. 9. zu 3911, zu 3918
 Nārāyaṇakavaca: T. 7. zu 2339, 2636

Nārāyaṇapūjāvidhāna: T. 9. zu 4001
 Nārāyaṇastotra: T. 7. zu 2340
 Nārāyaṇa-Upaniṣad[B]: T. 7. 2315, zu 2339, zu 2340, zu 2548
 Nārāyaṇa-Upaniṣad[B]: T. 8. 3036
 Nārāyaṇa-Upaniṣad[B]: T. 9. 3780, zu 3914
 Nārāyaṇavarmastotra: T. 9. zu 3849
 Naṣṭajanmapattra: T. 7. 2976
 Naṣṭajātaka: T. 8. 3657
 Naukā: T. 7. 2534
 Naukā: T. 8. 3632–3634
 Navāgārapraveśavidhi: T. 8. 3124
 Navagrahābharāṇa: T. 7. 2977
 Navagrahakavaca: T. 8. 3203
 Navagrahamantrāḥ: T. 7. 2553
 Navagrahaśāntipaddhati: T. 8. 3125
 Navaratnastotra: T. 8. zu 3242
 Navarātrivṛatakālpa: T. 9. 3910
 Navyamatavādārtha: T. 9. 4109
 Nemidūta: T. 9. 4014
 Neues Testament: T. 7. 2994
 [Nibandhaślokaśaṃgraha]: T. 9. 4220
 Nidhipradīpa: T. 7. 2541
 Nidhipraśna: T. 9. 4368
 Nighaṇṭu: T. 8. 3041
 Nikṣepacintāmaṇi: T. 9. 4188
 Nīlakaṇṭhastotra: T. 9. zu 3916
 Nīlakaṇṭhaviṇḍayacampū: T. 8. zu 3169
 Nīlakaṇṭhaviṇḍayacampū: T. 9. zu 3810
 Nīlakaṇṭhīya: T. 7. 2702
 Nīlavṛṣotsarjanavidhi: T. 9. 3823
 [Nimittalakṣaṇa]: T. 9. 4369
 Nirṇayasindhu: T. 7. 2690
 Nirṇayasindhu: T. 8. 3308
 Nirṇayasindhu: T. 9. zu 3956, 3957–3960, zu 4286
 Nirṇayoddhāra: T. 8. zu 3322
 Nirukta: T. 8. 3039f.
 Nirviśeṣapramāṇanirāśavāda: T. 8. zu 3443
 Nirviśeṣavastupramāṇanirāśavicāra: T. 8. 3443
 Nītijovānī: T. 8. 3373
 Nītisārasamuccaya: T. 8. 3363
 Nītiśataka: T. 7. 2731
 Nītiśataka: T. 9. 4020f.
 Nityakarmaṇipaddhati: T. 7. 2866
 Nityakarmavidhi: T. 9. 3963
 Nityapūjāvidhi: T. 7. 2674
 Nṛsiṃhajāyantīnirṇaya: T. 9. zu 3806
 Nṛsiṃhakavaca: T. 9. zu 3911, zu 3940
 Nṛsiṃhapurāṇa: T. 7. 2467
 Nṛsiṃhapurāṇa: T. 8. zu 3238
 Nṛsiṃhapurāṇa: T. 9. zu 3849, zu 3939
 Nṛsiṃhapurāṇa (Oriya): T. 7. 2492

4. Titel, europäisches Alphabet

Nṛsiṃhapurāṇa (Oriya): T. 9. 3871
Nṛsiṃhasahasranāmastotra: T. 9. zu 3915, 3939
Nṛsiṃhasotramantra: T. 9. zu 3911
Nṛsiṃhāṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu 3806,
zu 3915, 3940
Nṛsiṃhāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 9. zu 3911
Nṛsiṃhavajrapañjarastotra: T. 9. zu 3911
Nṛsiṃhāvātārakathana: T. 9. 3847
Nyāsadaśaka: T. 9. zu 3914
Nyāsatilaka: T. 7. 2858
Nyāsatilaka: T. 9. zu 3914, zu 3937
Nyāsaviṃśati: T. 7. 2859
Nyāsaviṃśati: T. 9. zu 3914, zu 3937
Nyāyabodhinī: T. 7. 2817
Nyāyabodhinī: T. 9. 4086f.
Nyāyadīpikā: T. 9. 4206–4208
Nyāyakalpalatā: T. 8. 3464
Nyāyakusumāñjali: T. 8. 3384
Nyāyamañjarī: T. 9. 4200
Nyāyamañjarīdīpikā: T. 7. zu 2823
Nyāyanirṇaya: T. 9. 4140
Nyāyapariśuddhi: T. 8. 3405
Nyāyaratna: T. 7. 2809
Nyāyasiddhāñjana: T. 8. 3439
Nyāyasiddhāñjana: T. 9. 4183
Nyāyasiddhāntadīpikā: T. 9. zu 4076
Nyāyasiddhāntamañjarī: T. 7. 2823
Nyāyasiddhāntamañjarī: T. 8. 3395–3400
Nyāyasiddhāntamañjarī: T. 9. 4072–4077
Nyāyasiddhāntamañjarīdīpikā: T. 8. zu 3396
Nyāyasiddhāntamañjarīdīpikā: T. 9. zu
4075–4077
Nyāyasudhā: T. 8. 3454
Nyāyasudhā: T. 9. 4194f.
Nyāyasūtra: T. 9. 4044
Nyāyavivarāṇa: T. 7. 2862
Nyāyavṛtti: T. 9. 4146

O

Oṣadhisūkta: T. 9. zu 3754

P

Padacandrikā: T. 7. 2751
Pādacchāyānirṇaya: T. 8. 3710
Padārthasaṃgraha: T. 9. 4215
Padāvalī: T. 7. 2763
Paddhati (zum Kātyāyanaśrautasūtra): T. 8.
3050f.
Paddhati (zum Kātyāyanaśrautasūtra): T. 9.
3784–3786

Paddhatyudāharāṇa: T. 8. 3639–3641
Padmapurāṇa: T. 7. zu 2339, 2422–2425, zu
2426, zu 2507, zu 2550
Padmapurāṇa: T. 8. zu 3174, zu 3179, zu 3185,
zu 3186
Padmapurāṇa: T. 9. 3847, zu 3849, zu 3887
Padmodbhavasamhitā: T. 9. zu 3961
Pādukāsahasra: T. 9. 4012
Padyāvalī: T. 7. 2742
Paitṛmedhikaprayoga: T. 8. 3095–3097
Paitṛmedhikavidhi: T. 7. 2347
Paitṛmedhikavidhi: T. 9. 3819
Pakṣatākroḍapattrā: T. 9. 4110f.
Pālākāpya: T. 7. 2914
Pallīsarāṭapatanaśāntividhāna: T. 8. 3127
Pañcadaśī: T. 7. 2841
Pañcadaśī: T. 8. 3425–3427
Pañcadaśī: T. 9. 4147f.
Pañcagavyaghrtaavidhi: T. 9. zu 3806
Pañcagavyavidhi: T. 7. 2356
Pañcagavyavidhi: T. 9. zu 3780, zu 3806
Pañcākhyāna: T. 8. 3366
Pañcākhyāna: T. 9. zu 4025
Pañcalakṣaṇī: T. 9. 4059
Pañcamukhahanumanmālāmantra: T. 9. zu
3892
Pañcamukhahanumatkavaca: T. 9. zu 3806, zu
3849
Pañcāṅgarudrahomārcaṇavidhi: T. 7. 2679
Pañcāṅgarudrapūjavidhi: T. 8. 3269
Pañcapakṣīśakuna: T. 8. 3734
Pañcapakṣīśakuna: T. 9. 4371
Pañcapakṣīvicāra: T. 9. 4372
Pañcaparameṣṭhinamaskārasmarāṇa: T. 8. zu
3250
Pañcaparameṣṭhivicāra: T. 9. 4225
Pañcaratnāni: T. 9. 3825
Pañcarātrāgama: T. 9. zu 3880, zu 3956
Pañcasāyaka: T. 7. 2914a
Pañcasāyaka: T. 8. 3569
Pañcastavī: T. 7. zu 2551
Pañcatantra: T. 9. bei 3952, 4025f.
Pañcavaktrahanumanmantra: T. 9. zu 3944
Pañcāyatanadevatāpūjavidhi: T. 8. 3260
Pañcāyudhastotra: T. 7. 2648
Pañcikā (zum Kathālakṣaṇa): T. 8. 3456f.
Pañcikā (zum Prapañcamithyātvānumānakhaṇ-
dana): T. 8. 3467f.
Pañcīkaraṇaprakriyā: T. 7. 2842
Pañcīkaraṇavārttika: T. 7. 2843
Pāṇḍavagītā: T. 8. 3183f.
Pāṇinīyaśikṣā: T. 8. 3042

- Pāṇinīyavādanakṣatramālā: T. 9. 4252
 Pañjikā: T. 9. 4193
 Pañjikā (zum Jinaśataka): T. 8. 3359
 Pañjīvāsa: T. 9. zu 3858
 Parācīkarmavidhi: T. 7. zu 2352
 Parahita: T. 8. 3711
 Parāmarśavāda[A]: T. 8. 3407
 Parāmarśavāda[B]: T. 8. 3414
 Paramārthastuti: T. 7. 2637
 Paramārthastuti: T. 9. zu 3914
 Paramātmasaṃdarbha: T. 9. 3855
 Parāśaracandrikā: T. 8. zu 3643
 Parāśaradharmasāstra: T. 9. zu 3905
 Pārāśarahorā: T. 9. 4334
 Pārāśarapaddhati: T. 8. zu 3645
 Parāśarasamhitā: T. 9. zu 3961
 Parāśarasmṛti: T. 8. 3202
 Parāśarasmṛti: T. 9. 3905–3907
 Pārāśarīpaddhati: T. 8. zu 3625
 Pārāśarya: T. 7. zu 2878
 Pāraskaragr̥hyasūtra: T. 8. zu 3051, 3057
 Paratattvanirṇaya: T. 9. zu 4186
 Parātrimśikā: T. 8. 3481
 Paribhāṣā: T. 8. 3093
 Paribhāṣāsūtra: T. 8. zu 3503
 Paribhāṣenduśekhara: T. 8. 3503
 Paribhāṣenduśekhara: T. 9. 4251
 Parīkṣā: T. 9. 4012
 Parimala: T. 9. 4195
 Parimalāvati: T. 9. 4032
 Parṇaśabarīdhāraṇī: T. 7. zu 2865
 Pārthivacintāmaṇīpaddhati: T. 8. 3270
 Pārthivagītā: T. 9. zu 4033
 [Pārthivasamvatsarapañcāṅga]: T. 9. 4381
 Pārvaṇaśrāddhaprayoga: T. 8. 3100
 Pārvaṇaśrāddhaprayoga: T. 9. 3821
 Pārvaṇaśrāddhavidhi: T. 8. 3101
 Pārvatīpariṇaya: T. 8. 3349f.
 Pāśakakevalī: T. 8. 3735–3737
 Pāśakāvalī: T. 8. zu 3736
 Pātañjalanāḍī: T. 9. 4359
 Pātarcōpānam (Tamil): T. 9. zu 3756
 Pavanavijaya: T. 9. 4373
 Periyapurāṇa: T. 7. 2498
 [Peyarppaṭṭiyal]: T. 7. 2892
 Phaladīpikā: T. 8. 3615f.
 Phaladīpikā: T. 9. 4317f.
 Phalapradīpikā: T. 8. 3617
 Phalasaṃgraha: T. 9. 4360
 [Piḍāharaṇadīkpalastotra]: T. 7. 2552
 Piṇḍadānavidhi: T. 7. zu 2548
 Piṇḍadānavidhi: T. 9. zu 3973
 Piṇḍapitṛyajñamantrāḥ: T. 8. zu 3012
 Pirārttaṇaiputtakam: T. 7. 2996
 Piṭṛmedhasāra: T. 9. 3793
 Piṭṛsaṃhitā: T. 8. zu 3012
 Piṭṛtarpaṇa: T. 9. zu 3849
 Piyūṣadhārā: T. 9. 4348
 Prabhā: T. 7. 2820
 Prabhā (Subkomm. zum Bhāṣāpariccheda):
 T. 9. 4097
 Prabhā (Subkomm. zum Tarkasaṃgraha): T. 9.
 4085
 Prabodhacandrodaya: T. 7. 2711
 Prabodhacandrodaya: T. 9. 3990f.
 Prabodhinī: T. 9. 4301
 Pradīpikā: T. 8. 3346
 Prahlādastuti: T. 7. 2434
 Prajāpatisamvatsarapañcāṅga: T. 9. 4380
 Prakāśa (Subkomm. zum Bhāṣāpariccheda):
 T. 9. 4091–4096
 Prakāśa (zur Kiraṇāvalī): T. 7. 2811
 Prakāśa (zum Prabodhacandrodaya): T. 7. 2711
 Prakāśa (zur Rasamañjarī): T. 7. 2895
 Prakāśa (zur Rasamañjarī): T. 9. 4273
 Prakāśa (zur Siddhāntamuktāvalī): T. 7.
 2821–2822
 Prakāśa (Subkomm. zum Tarkasaṃgraha):
 T. 9. 4084
 Prakāśikā: T. 8. 3387f.
 Prakāśikā (zur Chāndogya-Up.): T. 7. 2283
 Prakāśikā (zur Tarkabhāṣā): T. 7. 2812
 Prakriyākaumudī: T. 7. 2873–2874
 Prakriyākaumudī: T. 8. 3491f.
 Prakriyākaumudī: T. 9. 4231–4233
 Prākṛtamañjarī: T. 8. 3532
 Prākṛtamanoramā: T. 8. 3531
 Prākṛtaprakāśa: T. 8. 3531–3533
 Pramāṇalakṣaṇa: T. 8. zu 3455, 3462–3465, zu
 3476
 Pramāṇalakṣaṇa: T. 9. 4200
 Pramāṇapaddhati: T. 8. 3478
 Prameyadīpikā: T. 9. bei 4206
 Prameyamālā: T. 8. 3445
 Prameyamuktāvalī: T. 9. 4191
 Prameyasaraṇīsaṃgraha: T. 9. 4151
 Pramitākṣarā: T. 7. 2943
 Pramitākṣarā: T. 8. 3665
 Prāṇakoilī: T. 9. zu 4033
 Praṇavakalpa: T. 8. zu 3455
 Praṇayakalahasaṃdhāna: T. 9. 4022
 Prapañcamithyātvānumānakhaṇḍana: T. 8. zu
 3031, zu 3455, 3466–3468, zu 3476
 Prapannaśrāddhaprayoga: T. 9. zu 3813

4. Titel, europäisches Alphabet

Prasāda (zur Kaṇādasiddhāntacandrikā): T. 7. 2810
Prasāda (zur Kaṇādasiddhāntacandrikā): T. 9. 4069
Prasāda (zur Prakriyākaumudī): T. 7. 2874
Prasāda (zur Prakriyākaumudī): T. 9. 4232f.
Prasādadevatāpratiṣṭhāvidhi: T. 8. 3261
Prasannarāghava: T. 9. 3986f.
Praśastikāśikā: T. 7. 2748
Praśastisaṃgraha: T. 8. 3383
Praśnabhairava: T. 8. 3672
Praśnacūḍāmaṇi: T. 8. 3673
Praśnamahodadhi: T. 7. zu 2954
Praśnamanoramā: T. 8. 3674
Praśnaratna: T. 7. 2987
[Praśnaśāstra]: T. 8. 3678
Praśna-Upaniṣad: T. 7. 2304
Praśna-Upaniṣad: T. 8. zu 3026
Praśna-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3779
Praśnavaiṣṇava: T. 8. 3675
Praśnottararatnamālā: T. 8. 3485
Praśodhini: T. 9. zu 4301
Prastāvaślokaṣaṃgraha: T. 7. 2736
Prastāvikaślokaṣaṃgraha: T. 9. 4023
Prasthānabheda: T. 8. 3430
Pratāparudrayaśobhūṣaṇa: T. 7. 2894
Pratāparudrayaśobhūṣaṇa: T. 8. 3546f.
Pratāparudriya: T. 8. zu 3169
Prathamārtavaphala: T. 9. bei 4333
Prātipadikasamjñāvāda: T. 8. 3506
Pratiṣṭhātilaka: T. 8. zu 3122
Pratyabdikaśrāddhavidhi (!): T. 9. 3822
Pratyabhijñānaśākuntala: T. 9. zu 3978
Pratyāngirāsūkta: T. 8. 3017
Praudhāmanoramā: T. 7. 2871
Praudhāmanoramā: T. 8. 3496–3498
Praudhāmanoramā: T. 9. 4237f.
Praudhaprakāśa: T. 9. 3991
Praudhapriyā: T. 8. 3568
Pravarasūtra: T. 9. 3783
Prayāgamāhātmya: T. 9. 3875
Prāyaścittamanohara: T. 7. 2699
Prāyaścittaprayoga[A]: T. 8. 3110
Prāyaścittaprayoga[B]: T. 8. 3111
Prāyaścittasudhānidhi: T. 7. 2355
Prāyaścittavidhi: T. 8. 3113
Prayogacandrikā: T. 9. 3795
Prayogadarpaṇa: T. 9. 3822
Prayogapaddhati: T. 9. 3796
Prayogapārijāta: T. 8. 3309–3312
Prayogapārijātaparibhāṣā: T. 7. 2697
Prayogaratna: T. 8. 3313–3315

Prayogasāra: T. 8. zu 3303
Prayogasarāṇi: T. 8. 3094
Prayogatilaka: T. 9. 3814
Prayogavidhi: T. 8. 3514
Prayogavijñāna: T. 7. 2691
Premamañjarī: T. 7. 2764
Premasudhānidhi: T. 7. 2765–2767
Pretakalpa: T. 9. 3868
Pṛitīcintāmaṇi: T. 7. 2768–2769
[Puṇyāhavācanādiprayoga]: T. 8. 3126
Puraścaraṇaprapaṇca: T. 7. 2535
Puraścaraṇavidhi: T. 8. 3262
Pūrṇābhīṣekapaddhati: T. 7. 2540
Pūrṇāmṛta: T. 7. 2876
Puruṣārthasudhānidhi: T. 8. 3424
Putrasvīkārānirṇaya: T. 7. 2698
Pūyamānabrāhmaṇa: T. 7. zu 2350

R

[Rādhākṛṣṇalīlā]: T. 7. 2770
Rādhākṛṣṇalīlārasakadamba: T. 7. 2713
Rādhāhīlāmṛtagītā: T. 7. 2771
Rādhāmṛtagītā: T. 7. 2772
Rādhārasāmṛta: T. 7. 2773
Rādhāstotra: T. 8. 3378
Rādhikāpratyaṅgavarṇana: T. 9. 4017
Raghuvamśa: T. 7. 2717–2719
Raghuvamśa: T. 8. zu 3177
Raghuvamśa: T. 9. 3994f.
Raghuvīragadya: T. 9. zu 3912–3914
Rahasyatraya: T. 9. 4184
Rahasyatrayasāra: T. 8. 3449
Rahasya-Upaniṣad: T. 9. zu 3933
Rājarājeśvarīstotra: T. 7. 2596
Rājyogaratnākara: T. 7. 2906
Rājñīkavaca: T. 7. zu 2339
Rājñīkavaca: T. 8. zu 3279
Rājñīpūjāpaddhati: T. 8. 3279
Rājñīsahasranāmastotra: T. 7. zu 2339
Rājñīsahasranāmastotra: T. 8. zu 3279
Rājñīstava: T. 7. zu 2340, 2597
Rājñīstavarāja: T. 7. zu 2339
Rājñīstavarāja: T. 8. zu 3279
Rākṣasakāvya: T. 7. 2730
Rakṣoghnamantrāḥ: T. 7. zu 2269
Rāmabhadraśataka: T. 7. 2654
Rāmabhujāṅgastotra: T. 7. 2655
Rāmācandradīnacaryāvaibhava: T. 9. 3885
[Rāmācaraṇamahārājastuti]: T. 9. 3944A
Rāmāgadya: T. 9. 3942
Rāmāgitā: T. 7. 2480–2481

Rāmajayantīnirṇaya: T. 9. zu 3806
 Rāmajyā: T. 8. 3374
 Rāmakarṇāmṛta: T. 9. 4013
 Rāmakavaca: T. 9. zu 3911, zu 3940
 Rāmakṛṣṇavilomakāvya: T. 9. zu 4016
 Rāmakṛṣṇavilomākṣarakāvya: T. 9. 4016
 Ramalacintāmaṇi: T. 7. 2947
 Ramalapraśna: T. 7. 2948
 Ramalapraśna: T. 8. 3676
 Ramalaratna: T. 7. 2949
 Ramalaśāstra: T. 9. 4319
 Rāmālīlāmṛta: T. 7. 2755
 Rāmamālāmantra: T. 9. zu 3892
 Rāmamaṅgala: T. 7. 2656
 Rāmānandīya: T. 9 zu 4033
 Rāmanavamīnirṇaya: T. 9. zu 3956
 Rāmanavamīvratakalpa: T. 8. 3156
 Rāmarakṣāstotra: T. 9. zu 3916
 Rāmarudrī: T. 7. zu 2822
 Rāmarudrī: T. 9. zu 4096
 Rāmāryāśataka: T. 9. 3941
 Rāmasahasranāmastotra: T. 9. zu 3915
 Rāmāśramī: T. 9. zu 4266
 Rāmāṣṭaka: T. 9. zu 3916
 Rāmāṣṭapraśa: T. 7. zu 2654
 Rāmastavarāja: T. 7. zu 2407
 [Rāmastotra]: T. 8. 3243
 Rāmastotra: T. 9. zu 3806
 Rāmāṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu 3915
 Rāmāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2659
 Rāmātāpanīya-Upaniṣad: T. 8. 3037
 Rāmātārāvalīstotra: T. 7. 2657–2658
 Rāmavinoda: T. 8. 3565
 Rāmavinoda: T. 9. 4300, 4320
 Rāmāyaṇa: T. 7. 2407–2409
 Rāmāyaṇa: T. 8. 3139f., zu 3177
 Rāmāyaṇa: T. 9. 3843–3844
 Rāmāyaṇa (Kannada): T. 7. 2419
 Rāmāyaṇa (Oriya): T. 7. 2412–2415
 Rāmāyaṇa (Oriya): T. 9. 3846
 Rāmāyaṇa (Telugu): T. 7. 2417, zu 2418
 Rāmāyaṇamahotsavavarṇana: T. 9. 3883
 Rāmāyaṇamaṅgala: T. 9. zu 3911
 Rāmāyaṇasāra: T. 9. 3844
 Rāmāyaṇasārasaṃgraha: T. 8. 3140
 Rāmāyaṇasārasaṃgraha[A]: T. 9. 3843
 Rāmāyaṇatattvadarpaṇa: T. 9. 4155
 Rāmāyaṇavṛttāntakathana: T. 9. 3882
 Raṅganāthapādukāsahasra: T. 9. zu 4012
 Raṅganātharāmāyaṇa: T. 7. 2418
 Rasakallola: T. 7. 2774–2776
 Rasālā: T. 9. 4344

Rasamañjarī: T. 7. 2895
 Rasamañjarī: T. 8. 3554
 Rasamañjarī: T. 9. 4272f.
 Rasamuktāvalī: T. 8. zu 3378
 Rāsapañcādhyāyī: T. 7. 2460
 Rāsapañcaka: T. 7. 2777
 Rāśicakranirūpaṇa: T. 8. 3712
 Rasikapriyā: T. 8. 3375
 Rāśinighaṇṭu: T. 9. zu 3806
 Rāśinirṇaya: T. 9. zu 4377
 Ratnamālā: T. 8. 3515
 Ratnārpaṇa: T. 8. 3547
 Ratnapañcaka: T. 7. zu 2587
 Rgbhāṣya: T. 8. zu 3455
 Rgveda: T. 7. 2251–2260, zu 2269
 Rgveda: T. 8. 3001
 Rgveda: T. 9. 3751–3753, 3752A, zu 3754
 Rohiṇījanmaśānti: T. 9. bei 3957
 Rṣipañcamīvratakalpa: T. 8. zu 3152, 3153f.
 [Rṣipañcamyādivratakalpa]: T. 8. 3152
 Rṣīśvaramaṇapriyā: T. 8. 3199
 Rudracamaka: T. 7. 2262–2263
 Rudrādhyāya: T. 7. 2264, zu 2339, zu 2340, zu 2551
 Rudrādhyāya: T. 8. zu 3226
 Rudrajapa: T. 8. 3014f.
 Rudramantra: T. 7. 2563
 Rudranyāsa: T. 7. 2564
 Rudranyāsa: T. 8. 3211
 Rudrapaddhati: T. 8. 3271
 [Rudrasaṃseraputrajanmapatṛī]: T. 9. 4378
 Rudrayāmala-Tantra: T. 7. zu 2339, zu 2528, zu 2551, zu 2674
 Rudrayāmala-Tantra: T. 8. zu 3193, zu 3221, zu 3255, zu 3279, zu 3286
 Rudrayāmala-Tantra: T. 9. zu 3892, zu 3926f.
 Rugmiṇīmaṅgalabeli: T. 8. 3376
 Rugviniścaya: T. 8. zu 3549

S

Śabdabhedapṛakāśa: T. 8. 3507
 Śabdabodhanirūpaṇa: T. 9. 4112
 Śabdakaustubha: T. 9. 4247f.
 Śabdamaṅgala: T. 9. 4258
 Śabdārthasāramañjarī: T. 9. 4254
 Śabdarūpāvalī[A]: T. 8. 3516
 [Śabdarūpāvalī, B]: T. 8. 3517
 Sabhārañjanāśataka: T. 7. 2737
 Saccarītrasudhānidhi: T. 9. 3961
 Sadācārasmrīti: T. 8. zu 3455
 Śaḍaṣṭī: T. 8. 3333f.

4. Titel, europäisches Alphabet

- Ṣaḍaṣṭinirṇaya: T. 8. 3316
Sadāśivastotra: T. 7. zu 2340
Ṣaḍviṃśabrāhmaṇa: T. 7. 2273
Ṣaḍviṃśamañjarīmālikā: T. 9. zu 3943
Ṣaivacintāmaṇi: T. 7. 2536
Ṣaivamantraprayoga: T. 9. zu 4039
[Ṣaivamantrasaṃgraha]: T. 7. 2565
Ṣaivānuṣṭhānavidhi: T. 7. 2681
Ṣaivāpāmārjanastotra: T. 8. 3212
Sakalajanāstava: T. 7. zu 2340, zu 2551
Sāketāṣṭaka: T. 9. zu 3806
Śaktivāda: T. 7. 2808
Śaktivāda: T. 8. zu 3441
Śaktivāda: T. 9. 4060, 4113
Śakunādipraśnavicāra: T. 8. 3677
Śakunasāroddhāra: T. 8. 3725
Śākyasimhaśatanāmastotra: T. 7. zu 2673
Sālagrāmalaḥṣaṇa: T. 9. 3966f.
Sālagrāmamāhātmya: T. 9. 3888
Sālagrāmavaibhava: T. 9. 3889
Sālibhadracaritra: T. 9. 4042
Sālibhadradhannāmunicaritra: T. 9. zu 4042
Sāmagrīvicāra: T. 9. 4114
Sāmamantrabrāhmaṇa: T. 7. 2274
Samantrakapūrvaprayoga: T. 8. 3065
Sāmānyahomavidhi: T. 7. 2336
Sāmānyaniruktikroḍapattra: T. 7. 2825
Sāmānyaniruktikroḍapattra: T. 8. 3409
Sāmānyaniruktikroḍapattra: T. 9. zu 4047, 4115
Sāmānyaniruktiprakaraṇa: T. 9. 4102
Sāmānyapadavaiyarthapattra: T. 9. 4116
Sāmaparibhāṣā: T. 7. 2321
Samarasārasaṃgraha: T. 8. 3726
Samāśasāra: T. 7. 2988
Sāmaveda: T. 7. 2261
Sāmaveda: T. 8. 3002f., zu 3051
Sāmaveda: T. 9. 3755–3758
Sāmavedānukramaṇi: T. 8. 3047
Sāmavedīyahastalaḥṣaṇa: T. 9. zu 4132
Sāmavedīyopākarmaprayoga: T. 9. 3807
Samayocitaślokaḥ: T. 9. 4024
Saṃbandhadīpikā: T. 7. 2259
Sāmbasadāśivapūjā: T. 7. 2680
Saṃbodhapañcāśikā: T. 8. 3371
Saṃdhyāprayoga: T. 8. 3068f.
Saṃdhyāvandanaprayoga: T. 9. zu 4153
Saṃdhyāvandanārtha: T. 9. bei 3960
Saṃdhyāvandanavidhi: T. 7. 2338
Saṃdhyāvandanavidhi: T. 8. 3070
Saṃdhyopāsanamantrāḥ: T. 7. zu 2340
Saṃdhyopāsanavidhi: T. 7. 2339, zu 2551
Saṃgrahavaidyanāthadīkṣitīya: T. 7. 2692
Saṃjīvanī: T. 7. 2719
Saṃjīvanī: T. 8. 3347
Saṃjīvanī: T. 9. 4010
Saṃjīvinī: T. 7. 2728
Saṃjīvinī (zum Kumārasaṃbhava): T. 9. 3993
Saṃjīvinī (zum Raghuvamśa): T. 9. 3994
Saṃjñātantra: T. 7. 2958
Saṃkalpasūryodaya: T. 7. 2712
Śaṃkarasaṃhitā: T. 8. 3145
Śaṃkarasaṃhitā: T. 9. 3867
Śaṃkarāṣṭaka: T. 7. zu 2340
Saṃkaṣṭaharacaturthīvratakalpa: T. 8. 3148
Saṃkaṣṭaharaṇabhavānīstotra: T. 7. 2598
Saṃkaṣṭastotra: T. 9. zu 3916
Saṃketakaumudī: T. 8. 3618
Saṃketakaumudī: T. 9. 4321
Sāmkhyakārikā: T. 7. 2827
Sāmkhyakārikā: T. 9. 4122
Sāmkhyārthadīpikā: T. 9. 4122
Sāmkhyatattvakaumudī: T. 7. 2827
Saṃkrāntiphala: T. 8. 3619
Saṃkṣepabhāgavata: T. 9. zu 3849
Saṃkṣepabhāgavatāmṛta: T. 7. 2441
Saṃkṣepasūryanamaskāraṇavidhi: T. 8. 3264
Saṃkṣiptasāra: T. 7. 2882
Saṃmohanatantra: T. 8. zu 3239
Saṃnyāsapaddhati: T. 8. 3317
Saṃpadgaurīvrataṇḍī: T. 8. 3161
Saṃprokṣaṇavidhi: T. 8. 3128
Saṃskāraṇapāṭi: T. 8. zu 3051
Saṃskārapaddhati: T. 8. 3318
Saṃskārapaddhati: T. 9. zu 3801
Saṃtānagopālaṃtra: T. 7. 2653
Samudrasnānavidhi: T. 8. 3067
Sāmudrika: T. 8. 3745f.
Sāmudrikalaḥṣaṇa: T. 7. 2992
Sāmudrikalaḥṣaṇa: T. 8. 3747–3750
Sāmudrikalaḥṣaṇa: T. 9. zu 3850, 4374–4377
Sāmudrikatilaka: T. 7. 2991
[Saṃvatsarādhipapalāni]: T. 8. 3713
Saṃvatsarasamuccaya: T. 8. 3714
Śanaiścaramālāṃtra: T. 9. 3919
Śanaiścarastotra: T. 8. 3206f., zu 3255
Śanaiścarastotra: T. 9. 3920
Sanatkumārasaṃhitā: T. 8. zu 3378
Śāṇḍilyadharmasāstra: T. 9. bei 3908
Śāṇḍilyasmṛti: T. 9. 3909
Śānikavaca: T. 9. 3921
Śāṅkhyāyanaśrautasūtra: T. 8. 3049
Sanskritgrammatik: T. 7. 2883
Śāntiratna: T. 9. 3808
Śāntisāra: T. 8. 3118

- Śāntivilāsa: T. 7. 2738
 Śanyaṣṭaka: T. 9. 3922
 Sapiṇḍīkaraṇavidhi: T. 8. 3099
 Sapiṇḍaśrāddhaprayoga: T. 9. 3820
 Saptapadārthī: T. 9. 4067
 Saptasatikānyāsavidhi: T. 8. 3280
 Saptasatīnyāsavidhi: T. 8. 3281
 Saptasatīnyāsavidhi: T. 9. 3950
 Saptaslokiḥbhāgavata: T. 9. zu 3916
 Saptasloki-gītā: T. 7. zu 2340, 2369
 Saptasloki-gītā: T. 9. zu 3916
 Saptatiratnamālikā: T. 7. 2667
 Saptatiratnamālikā: T. 9. zu 3912
 Saptavāra: T. 7. 2865
 Śarabheśvaramantra: T. 7. 2566
 Śāradātilaka: T. 8. zu 3287
 Śāragrāha: T. 9. bei 3964
 Śāragrāhakarmavipāka: T. 9. 3964
 Saralā: T. 7. 2988
 Saralā: T. 8. 3726
 Sāramañjarī: T. 9. zu 4254
 Śāraṇāgatidīpikā: T. 7. 2638
 Śāraṇāṣṭaka: T. 8. zu 3242
 Śāraṇī (zum Rāmavinoda): T. 9. 4300
 Śāraṇīgrantha: T. 8. 3579
 Śārasiddhāntakaumudī: T. 8. 3501
 Śārasvatadhātupāṭha: T. 8. 3529
 Śārasvataprakriyā: T. 8. 3523–3525
 Śārasvataprakriyā: T. 9. 4260f.
 Śārasvataratnākara: T. 7. 2877
 Śārasvatasūtrapāṭha: T. 9. 4259
 Śārasvatavyākaraṇa: T. 8. 3523–3527
 Śārasvatavyākaraṇa: T. 9. 4260–4263
 Sarasvatīpūjāvidhāna: T. 8. 3285
 Sarasvatīstotra: T. 7. 2615
 Sarasvatīsūtra: T. 8. 3522
 Sārāvalī: T. 7. 2950–2953
 Sārāvalī: T. 8. zu 3651
 Sāravivaraṇī: T. 9. 4184
 Śārikākavaca: T. 7. zu 2340
 Śārikāstotra: T. 7. zu 2340, zu 2551, 2599
 Śārīrakamīmāṃsā: T. 7. zu 2854
 Śārīrakamīmāṃsā: T. 9. zu 4168
 Śārīrakamīmāṃsābhāṣya: T. 9. zu 4167
 Śārīra-Upaniṣad: T. 7. 2316
 Sarpādiviṣaharaṇaprayoga: T. 9. zu 3911
 Sarpasamśkāravidhi: T. 8. zu 3168
 Sarpaviṣaharamantra: T. 9. zu 4286
 Sarvadaśāsamgraha: T. 7. 2978
 Sarvaṃkaṣā: T. 7. 2720
 Sarvaṃkaṣā: T. 9. zu 3998, 3999–4002
 Sarvānukramaṇī: T. 8. 3044–3046
 Sarvaprāyaścittaprayoga: T. 8. 3114
 Sarvāriṣṭaśāntiprayoga: T. 7. 2357
 Sarvārthacintāmaṇi: T. 8. 3620f.
 Sarvārthacintāmaṇi: T. 9. 4322
 Sarvasāra: T. 7. 2844
 Sarvasāra-Upaniṣad: T. 7. zu 2305
 Sarvatobhadra: T. 7. zu 2365
 Sarvatobhadracakra: T. 8. 3738f.
 [Sarvatobhadracakrādīphala]: T. 9. 4362
 Sarvatobhadramaṇḍaladevatāsthāpana: T. 8. 3263
 Sarva-Upaniṣad: T. 7. 2305
 Ṣaṣṭisāmvaṣṭarī: T. 8. zu 3714
 Śāstradīpikā: T. 7. 2831
 Śāstradīpikā: T. 9. 4128f.
 Śāradūṣaṇī: T. 9. 4185
 Śātrakatraya: T. 7. 2731–2732
 Śātrakatraya: T. 9. 4020f.
 Śātakotī: T. 9. 4103
 Śātakotīkhaṇḍana: T. 7. 2824
 Śātapathabrāhmaṇa: T. 8. 3018–3022
 Śātapathabrāhmaṇa: T. 9. 3770f.
 Śātarudriya: T. 7. zu 2339
 Śātasloki: T. 9. zu 4287
 Ṣaṭpadīstotra: T. 9. bei 3845
 Ṣaṭpañcāśīkā: T. 7. 2954
 Ṣaṭpañcāśīkā: T. 8. 3622f.
 Ṣaṭpañcāśīkā: T. 9. 4335–4338
 Ṣaṭpratīpakṣavāda: T. 7. zu 2824
 Sattarijayastotra (Jaina): T. 8. zu 3250
 Satyanārāyaṇapālā (Oriya): T. 7. 2512
 Satyasībattīsī: T. 8. 3380
 Saugandhikāharaṇa: T. 8. 3352
 Śaunakīyapraṭīśākhya: T. 9. zu 3786
 Śaunakīyasamhitā: T. 9. zu 3961
 Śaunakīyaśāntiprayoga: T. 7. 2358
 Saundaryalaharī: T. 7. zu 2340, zu 2551, 2600–2601
 Saundaryalaharī: T. 9. 3924f.
 Savyabhicārakroḍapattrā: T. 7. 2826
 Savyabhicāraprakaraṇa: T. 9. zu 4047
 Śeṣadharmā: T. 7. 2384
 Setu: T. 7. 2481
 Setumāhātmya: T. 8. 3170
 Siddhagītā: T. 7. 2850
 Siddhanāgārjunatantra: T. 7. zu 2541
 Siddhāntabindu: T. 7. zu 2734
 Siddhāntacandrikā: T. 8. 3526f.
 Siddhāntacandrikā: T. 9. 4262f.
 Siddhāntakaumudī: T. 7. 2867–2871
 Siddhāntakaumudī: T. 8. 3493–3499

4. Titel, europäisches Alphabet

- Siddhāntakaumudī: T. 9. 4234–4246
Siddhāntalakṣaṇakrodapattrā: T. 8. 3413
Siddhāntamuktāvalī: T. 7. 2819–2822
Siddhāntamuktāvalī: T. 8. 3401–3404
Siddhāntamuktāvalī: T. 9. 4090–4098, bei 4190
Siddhāntarahasya: T. 9. zu 4297
Siddhāntasāra: T. 8. 3595
Siddhāntasārajyāganita: T. 8. 3596
Siddhāntasiddhāñjana: T. 8. 3444
Siddhāntasiromaṇi: T. 7. 2915–2917
Siddhāntasiromaṇi: T. 8. 3570–3575
Siddharūpāvalī: T. 8. 3518
[Siddhivināyākādivratakālpa]: T. 7. 2548
[Siddhivināyākādivratakālpa]: T. 8. 3149
Siddhivināyakakālpa: T. 9. zu 4160
Siddhivināyakavratakālpa: T. 7. zu 2548
Siddhivināyakavratakālpa: T. 8. zu 3149, 3150f.
Śīghrabodha: T. 7. 2955
Śīghrabodha: T. 8. 3624
Simhāsanadvātrimśikā: T. 8. 3364
Sirilāṣeṭṭhisamgīya: T. 9. bei 4039
Siriylāṣeṭṭhisamgīya: T. 9. zu 4039
Śīśubodhinī: T. 9. 4341f.
Śīśupālavadha: T. 7. zu 2595, 2720
Śīśupālavadha: T. 9. zu 3751, 3998–4002
Śīśuveda: T. 9. zu 3858, zu 4033
Śīśyahitā: T. 9. 4326
Sītāṣaḍakṣaramantra: T. 9. zu 3937
Śivabhujāṅga: T. 7. 2567
Śivabhujāṅga: T. 9. zu 3933
Śivabhujāṅgastotra: T. 7. 2568
Śivādhikyaśataka: T. 9. zu 4039
Śivagītā: T. 7. zu 2567
Śivagītā: T. 8. 3185f.
Śivāgnihomapaddhati: T. 8. 3080
Śivakavaca: T. 7. 2569–2570, zu 2674
Śivakavaca: T. 8. 3146
Śivakavaca (Skandapurāṇa): T. 7. 2473–2474
Śivanirvāṇastotra: T. 7. zu 2340
Śivāparādhakṣamāpaṇastotra: T. 7. 2571–2572
Śivāparādhakṣamāpaṇastotra: T. 8. 3213, zu 3226
Śivapūjāprayoga: T. 8. zu 3634
Śivapūjāvidhāna: T. 7. 2682
Śivapūjāvidhānasamgraha: T. 8. 3272
Śivapurāṇa: T. 8. zu 3178
Śivapurāṇa: T. 9. zu 3882
Śivarahasya: T. 7. 2585–2587
Śivarāmastotra: T. 7. 2573
Śivarāmastotra: T. 9. zu 3916
Śivasahasranāmastotra: T. 7. zu 2339, 2574
Śivasahasranāmāvalī: T. 7. 2578
Śivaśamkarastotra: T. 7. zu 2340
Śivāṣṭaka: T. 7. zu 2340
Śivastotra: T. 7. zu 2340
Śivāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2579
Śivāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 9. bei 4148
Śivasūtravimarśinī: T. 8. zu 3480
Śivavarmakathana: T. 7. zu 2339
Śivavarmakathana: T. 9. zu 3923
Skandapurāṇa: T. 7. zu 2339, 2473–2475, zu 2499, zu 2504, zu 2508, zu 2509, zu 2548, zu 2550, zu 2557, zu 2608
Skandapurāṇa: T. 8. 3145f., zu 3149, zu 3150, zu 3167, zu 3168, zu 3174, zu 3176, zu 3177, zu 3206, zu 3255
Skandapurāṇa: T. 9. 3864–3867, zu 3877, zu 3883, zu 3920, zu 3922, zu 4153
Smārtaprayogasamgraha: T. 7. 2332
Smṛticūdāmaṇisamgraha: T. 9. 3965
Smṛtikaustubha: T. 8. zu 3157
Smṛtimuktāphala: T. 8. 3336f.
Smṛtiratna: T. 8. 3335
Smṛtiratnākara: T. 8. 3319
[Snānasamdhyaḍdinityopāsana]: T. 7. 2340
Snānasūtra: T. 8. 3056
Snānavidhi: T. 7. zu 2340, zu 2551
Ṣoḍaśanityātantra: T. 7. zu 2519
Ṣoḍaśāyudhastotra: T. 9. zu 3913
Ṣoḍaśāyudhastuti: T. 9. zu 3914
Solahakāraṇapūjā (Hindi): T. 8. zu 3297
Somavāravratodyāpana: T. 8. zu 3272
Somavāravratodyāpanavidhi: T. 7. 2549
Somotpatti: T. 9. zu 3789
Somotpatti [A]: T. 7. 2330
Somotpatti [B]: T. 7. 2515
Sopānapaṇcaka: T. 9. zu 3933
Spandasūtra: T. 8. 3480
Sphutārtha: T. 9. 4221–4223
Śrāddhabrāhmaṇa: T. 7. zu 2350
Śrāddhadīpikā: T. 9. 3976
Śrāddhakālpasūtra: T. 7. 2327
Śrāddhakārikā: T. 9. 3815
Śrāddhapaddhati: T. 8. 3089f.
Śrāddhapaddhati (des Viśvanātha Bhaṭṭa): T. 8. 3111
Śrāddhaprayoga: T. 7. 2343
Śrāddhaprayoga: T. 8. 3091f.
Śrāddhaprayoga (des Gopāladeśika): T. 8. 3088
Śrāddhaprayoga [A]: T. 9. 3813
Śrāddhaprayoga [B]: T. 9. 3816
[Śrautasūtrasamgraha]: T. 8. 3052
Śrāvāṇīkarmapaddhati: T. 8. 3102
Śrībhāṣya: T. 7. 2854–2856

- Śrībhāṣya: T. 8. 3436
 Śrībhāṣya: T. 9. 4167–4174
 Śrīdharā: T. 9. 4353
 Śrīguṇaratnakośa: T. 7. 2610
 Śrīguṇaratnakośa: T. 9. zu 3913, zu 3929
 Śrīguṇaratnakośastotra: T. 8. 3222–3224
 Śrīnivāśaṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu 3915
 Śrīpatipaddhati: T. 8. 3593
 Śrīraṅgamāhātmya: T. 9. 3876
 Śrīraṅgastava: T. 8. 3232
 Śrīstava: T. 7. 2611
 Śrīstava: T. 8. 3225
 Śrīstavavyākhyāna: T. 8. zu 3236
 Śrīstuti: T. 7. 2612
 Śrīstuti: T. 9. zu 3914
 Śrīsūkta: T. 7. 2255
 Śrīsūkta: T. 8. 3001
 Śrīsūkta: T. 9. 3752A, zu 3754
 Śrīvallabha: T. 7. 2979
 Śrīngāraśataka: T. 7. 2731
 Śrīngāraśataka: T. 9. 4020
 Śrutabodha: T. 7. 2896
 Śrutabodha: T. 9. bei 4230, 4279–4282
 Śrutaprakāśikā: T. 7. 2855–2856
 Śrutaprakāśikā: T. 9. 4173f.
 Śrutāvatāra: T. 8. 3367
 Śrutirañjanī: T. 8. 3356
 Śrutisārasamuddharaṇa: T. 7. 2845
 Śrutistava: T. 9. 3936
 Sthālipākanirṇaya: T. 9. zu 3956
 Sthānāṅgapramukhabola: T. 8. 3486
 Sthūlatāratamyastotra: T. 9. zu 3930
 Stobhānusamhāra: T. 9. zu 4132
 Stotrakadamba: T. 9. 3911
 Stotraratna: T. 8. 3233f.
 Stotraratna: T. 9. zu 3914, 3934
 [Stotrasaṃgraha]: T. 7. 2551
 [Stotrasaṃgraha]: T. 9. 3912–3916
 Strīdhanādhikārinirṇaya: T. 9. zu 3901
 Strījātaka: T. 8. 3655
 Stutidarpaṇa: T. 9. zu 3912
 Subāla-Upaniṣad: T. 9. 3782
 Subantapradīpikā: T. 7. 2881
 Subhāṣitanīvī: T. 7. 2739
 Śubhaveli: T. 9. 4043
 Subodhā: T. 8. 3483
 Subodhikā (zur Khaṇḍaprasasti): T. 8. 3357
 Subodhikā (zur Sārasvatapraṅkriyā): T. 8. 3525
 Subodhinī (zum Jaiminisūtra): T. 7. 2918
 Subodhinī (zum Mahābhārata): T. 7. 2368
 Subodhinī (zum Śrutabodha): T. 9. 4282
 Subodhinī (zum Vedāntasāra): T. 9. zu 4149
 Sudarśanabhāṣya: T. 7. zu 2325
 Sudarśanacakraphalavicāra: T. 8. 3740
 Sudarśanakavaca: T. 9. zu 3944
 Sudarśanamālāmantra: T. 9. zu 3944
 Sudarśanaṣaḍakṣaramantra: T. 9. zu 3806
 Sudarśanasamhitā: T. 8. 3192, zu 3255
 Sudarśanasamhitā: T. 9. 3892f.
 Sudarśanaśataka: T. 7. 2647
 Sudarśanaśataka: T. 9. 3938
 Sudarśanāṣṭaka: T. 9. zu 3780, zu 3914
 Sudarśanocchāṭanamāntra: T. 9. zu 3944
 Śuddhasāragītā: T. 7. 2778
 Śuddhidīpikā: T. 7. 2956
 Sudhīvilocana: T. 9. 3793
 Sujñātoṣiṇī: T. 7. 2916
 Śukastuti: T. 7. 2431
 Sukhabodhikā: T. 9. 4315
 Sukhopayojanā: T. 9. 4133
 Śukranādīphala: T. 7. 2980
 Sūkṣmaśivapūjāvidhi: T. 9. zu 3916
 [Sūktasaṃgraha]: T. 7. 2269
 [Sūktasaṃgraha]: T. 9. 3754
 Sukumālacaritra: T. 8. 3355
 Sumanoramā: T. 8. 3499
 Sundarabāhustava: T. 8. 3235
 Sundarabāhustava: T. 9. zu 3929
 Sundarakāṇḍavaihbhava: T. 9. 3884
 Śūnyabhāgavata: T. 9. zu 4033
 Surasundarīcaritra: T. 8. 3372
 Sūryabalividhāna: T. 7. zu 2350
 [Sūryabalyādividhāna]: T. 7. 2350
 Sūryacandragrahaṇagananā: T. 8. 3598
 [Sūryacandragrahaṇagananā]: T. 9. 4306
 Sūryacandravratākathana: T. 8. 3176
 Sūryagāyatrī: T. 7. 2555
 Sūryakavaca-Vajrapañjaraka: T. 7. zu 2339
 Sūryanārāyaṇapūjā: T. 8. 3265
 Sūryārṇava: T. 8. zu 3306
 Sūryāryāstotra: T. 7. zu 2556
 Sūryasahasranāmastotra: T. 7. 2557
 Sūryasaptagāthāstotra: T. 7. zu 2339, 2556
 Sūryaśatanāmastotra: T. 7. zu 2339
 Sūryasiddhānta: T. 8. 3581–3583, zu 3594
 Sūryasiddhāntatātparya: T. 8. 3583
 Sūryaṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2559
 Sūryaṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 8. 3205
 Sūryavratodyāpanavidhi: T. 8. 3162
 Sūtagītā: T. 9. zu 3864
 Sūtasamhitā: T. 7. 2475
 Sūtasamhitā: T. 9. 3864–3866
 Suvarṇacaśaka: T. 7. 2725
 Suvarṇatejastavavāda: T. 9. 4104

4. Titel, europäisches Alphabet

[Suvāsinyādiprāyaścittaprayoga]: T. 8. 3116
Svapnādhyāya: T. 8. 3741
[Svapnakathana]: T. 7. 3000
Svapnavārāhimantra: T. 7. 2602
Svārājyasiddhi: T. 7. 2846
Svarapancāśat: T. 7. 2322–2323
Svarṇagaurīvratakālpa: T. 7. zu 2550
Svarṇagaurīvratakālpa: T. 8. zu 3149
Svarodaya: T. 8. 3742
Svarodaya: T. 9. 4364
Svarūpanirūpaṇa: T. 9. zu 4143
Śvetārīkakālpa: T. 7. 2521
Śvetāśvatara-Upaniṣad: T. 7. 2291
Śyāmacaritāmṛta: T. 7. 2779
Śyāmalādaṇḍaka: T. 7. 2603
Śyāmalāśahasranāmastotra: T. 7. 2604
Śyāmāpaddhati: T. 8. 3191
Śyāmārahasya: T. 7. 2537
Śyāmārahasya: T. 8. 3200

T

Taittirīya-Āraṇyaka: T. 7. 2278, 2286
Taittirīyabrāhmaṇa: T. 7. 2275–2277
Taittirīyaprātiśākhya: T. 7. 2318–2319
Taittirīyaśākhā-Literatur: T. 9. zu 3767
Taittirīyasamhitā: T. 7. 2262–2264
Taittirīyasamhitā: T. 8. 3004
Taittirīyasamhitā: T. 9. 3759
Taittirīya-Upaniṣad: T. 7. 2286–2288
Taittirīya-Upaniṣad: T. 8. zu 3026, 3029–3031
Taittirīya-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3775
Tājakendra: T. 7. 2957
Tājika: T. 7. 2958
Tājika: T. 8. 3679f.
Tājika: T. 9. 4339–4344
Tājikālamkāra: T. 8. 3681f.
Tājikapadmakośa: T. 8. 3683f.
Tājikasāra: T. 8. 3685–3687
Tājikasāra: T. 9. 4346
Tājikanantrasāra: T. 9. 4345
Talavakārabhāṣya: T. 8. zu 3028
Talavakāra-Upaniṣad: T. 7. zu 2284, zu 2285
Tāṇḍyabrāhmaṇa: T. 7. 2272
Tantradīpikā: T. 9. 4196
Tantrasaṃgraha: T. 7. 2921
Tantrasārasaṃgraha: T. 8. zu 3455
Tantroccaya: T. 8. 3482
[Tanvādibhāvaphala]: T. 7. 2983
Tārābhaktisudhārṇava: T. 7. 2538
Tārākāpalatā: T. 7. 2539
Taraṅgiṇī: T. 7. 2822

Taraṅgiṇī: T. 9. 4096
Tārāphala: T. 9. bei 4333
Tārāśahasranāmastotra: T. 8. 3220
Tāratamyaparakāśikā: T. 8. 3479
Tari: T. 9. 3924
Tarkabhāṣā: T. 7. 2812
Tarkabhāṣā: T. 8. 3387–3390
Tarkabhāṣā: T. 9. 4065f.
Tarkabhāṣāprakāśikā: T. 8. 3389
Tarkāmṛta: T. 9. 4070f.
Tarkāmṛtatarāṅgiṇī: T. 9. 4071
Tarkaparibhāṣā: T. 8. zu 3388
Tarkaprakāśa: T. 7. 2823
Tarkaprakāśa: T. 8. 3396–3400
Tarkaprakāśa: T. 9. 4075–4077
Tarkaprakāśikā: T. 9. zu 4075
Tarkasaṃgraha: T. 7. 2813–2817
Tarkasaṃgraha: T. 8. 3391–3394
Tarkasaṃgraha: T. 9. 4078–4089
Tarkasaṃgrahadīpikā: T. 7. 2814–2815
Tarkasaṃgrahadīpikā: T. 8. 3392–3394
Tarkasaṃgrahadīpikā: T. 9. 4081–4085
Tarkavicāra: T. 9. zu 4114
Tarpaṇavidhi: T. 7. 2354
Tarpaṇavidhi: T. 8. 3104f.
Tātparyabodhinī: T. 7. 2841
Tātparyabodhinī: T. 8. 3426f.
Tātparyabodhinī: T. 9. 4147f.
Tātparyacandrikā: T. 9. 3852
Tātparyadīpikā: T. 7. 2475
Tātparyadīpikā (zur Sūtasamhitā): T. 9. 3865
Tātparyadīpikā (zum Vedārthasaṃgraha): T. 9. 4181
Tātparyaparakāśa (des Ānandabodhendra): T. 7. 2849
Tātparyaparakāśa (des Sadānanda): T. 7. 2850
Tattvabodhinī: T. 9. 4241–4245
Tattvacintāmaṇi: T. 7. 2795–2807
Tattvacintāmaṇi: T. 8. 3385
Tattvacintāmaṇi: T. 9. 4045–4058
Tattvacintāmaṇidīdhi: T. 8. 3386
Tattvadīpikā: T. 7. 2845
Tattvahoma: T. 9. zu 4027
Tattvanirṇaya: T. 9. 4186
Tattvānusaṃdhāna: T. 9. 4156
Tattvapradīpikā: T. 8. 3481
Tattvaparakāśikā: T. 8. zu 3455, 3473, zu 3474, zu 3476
Tattvaparakāśikā: T. 9. zu 4212f.
Tattvaparakāśikā (Subkomm. zum Brahmasūtra): T. 9. 4189–4192
Tattvasaṃgraha: T. 9. 4216

Tattvasaṃgraharāmāyaṇa: T. 9. 3845
 Tattvasaṃkhyāna: T. 8. zu 3031, 3469, zu 3476
 Tattvasaṃkhyāna: T. 9. 4201f.
 Tattvasārasaṃgraha: T. 9. zu 4216
 Tattvatraya: T. 8. 3448
 Tattvaviveka: T. 8. zu 3031, zu 3455, 3470, zu 3476
 Tattvaviveka: T. 9. 4203f.
 Tattvoddyota: T. 8. zu 3455, 3471f., zu 3473, zu 3476
 Tilaka: T. 7. 2489
 Tirumantrārtha: T. 8. 3447
 Tiruppatikkōvai: T. 9. zu 3912
 Tiruvātavūrarapurāṇa: T. 9. 3872
 Tithigandajananaśānti: T. 8. 3129
 Tithinirṇaya: T. 8. 3322
 Tithinirṇaya: T. 9. 3970
 Tithinirṇayasāroddhāra: T. 8. zu 3322
 Tithisāraṇi: T. 9. 4302
 Toraverāmāyaṇa: T. 7. 2420–2421
 Trailokyadīpakasaṃgraha: T. 9. zu 4042
 Trailokyamohanakavaca: T. 7. zu 2674
 Trailokyaparakāṣa: T. 7. 2959
 Ṭṛcakaḷpa: T. 7. 2675–2676
 Ṭṛcakaḷpa: T. 8. 3266f.
 Ṭṛcārghyadānavidhāna: T. 9. 3811
 Tribhāṣyaratna: T. 7. 2319
 Trikālasaṃdhyāvidhi: T. 8. 3071
 Triṃśadyogāvalī: T. 7. zu 2936
 Tripurāpaddhati: T. 8. 3282
 Tripurāṣṭaka: T. 7. zu 2674
 Tripurasundarīkavaca: T. 9. zu 4246
 Tripurasundarīpaddhati: T. 8. 3283
 Tripurīprakaraṇa: T. 9. zu 4143
 Trisaṃdhyāvidhi: T. 9. 3805
 Tulākāverīmāhātmya: T. 7. 2501
 Tulākāverīmāhātmya: T. 8. 3171f.
 Tulasīmāhātmya: T. 9. 3890
 Tulasivivāhavidhāna: T. 8. zu 3157

U

Udāharaṇa (zum Grahalāghava): T. 8. 3589f.
 Udāharaṇa (zum Grahalāghava): T. 9. 4297f.
 Udāharaṇa (zur Jātakapaddhati [A]): T. 7. 2934
 Udāharaṇa (zur Jātakapaddhati [B]): T. 7. 2935
 Udāharaṇa (zum Jyotiṣamakaranda): T. 7. 2937
 Udāharaṇa (zum Karaṇakutūhala): T. 8. 3584
 Udāharaṇa (zum Tājika): T. 8. 3679
 Udakaśāntiprayoga: T. 8. 3130
 Uḍḍāmaśvaratantra: T. 8. zu 3255
 Uḍḍāmaśvaratantra: T. 9. zu 3892

Uddhārakoṣa: T. 9. 3894
 Uddhavadūta: T. 9. 4015
 Uḍuḍaśāphala: T. 8. 3715
 Uḍuḍāyapradīpa: T. 8. 3625
 Ugratārākavaca: T. 8. 3221
 Ūhyagāna: T. 9. 3758
 Ujjvalā: T. 7. 2939
 Ujjvalā: T. 8. 3661f.
 Ujjvalā: T. 9. 4350
 Ulakanīti: T. 7. 2790
 Umāmāheśvaravratakaḷpa: T. 8. 3163
 Uṇādisūtra: T. 8. 3490
 Upadeśabhāvaṇī (Hindi): T. 8. 3377
 Upādihikhaṇḍana: T. 8. 3473f.
 Upādihikhaṇḍana: T. 9. 4212f.
 Upākarmapaddhati: T. 8. 3084
 Upanayanapaddhati: T. 8. 3082
 Upanayanavidhi: T. 8. 3083
 [Upaniṣatsaṃgraha]: T. 8. 3026
 [Upaniṣatsaṃgraha]: T. 9. 3772
 Upasargaharastotra: T. 8. zu 3250
 Upasargārthadīpikā: T. 8. 3508
 Upasargārthasaṃgraha: T. 8. 3509
 Uṣāguptapīṭi: T. 7. 2780
 Uṣṇiṣavijayādharmaṇi: T. 7. zu 2865
 Utpātaśataka: T. 7. 2989
 Uttarādhyayanasūtra: T. 8. 3483
 Uttaraḡitā: T. 8. 3187f.
 Uttaraḡitā: T. 9. zu 3933
 Uttaraṃmacarita: T. 8. 3347
 Uttaraṃmacarita: T. 9. 3982f.
 Uttaraṃcika: T. 8. 3003
 Uttaraṃcika: T. 9. 3758

V

Vahnipurāṇa: T. 8. zu 3159
 Vaidehīśavilāsa: T. 7. 2781–2782
 Vaidyacintāmaṇi: T. 7. 2907
 Vaidyacintāmaṇi: T. 9. 4286
 Vaidyajīvana: T. 7. 2908
 Vaidyajīvana: T. 8. 3555–3558
 Vaidyanāthasmṛti: T. 8. zu 3336
 Vaidyavallabha: T. 8. 3559
 Vaidyavinoda: T. 8. 3560
 Vaikuṇṭhacaturdaśivratakaḷpa: T. 7. zu 2550
 [Vaikuṇṭhacaturdaśyādivratakaḷpa]: T. 7. 2550
 Vaikuṇṭhastava: T. 8. 3236
 Vaikuṇṭhastava: T. 9. zu 3913
 Vairāgyaśataka: T. 9. 4020
 Vairāgyaśataka (des Bharr̥hari): T. 7. 2731–2732

4. Titel, europäisches Alphabet

- Vairāgyaśataka [B]: T. 7. 2740
Vaiśākhamāhātmya: T. 7. 2504
Vaiṣṇavāhnikā: T. 9. zu 3944
Vaiṣṇavaśāstra: T. 8. zu 3675
Vaitaraṇīdānavidhi: T. 8. 3109
Vaitaraṇīvidhāna: T. 7. zu 2352
Vaiyākaraṇabhūṣaṇa: T. 9. 4249
Vaiyākaraṇabhūṣaṇasāra: T. 8. 3502
Vaiyākaraṇaśabdamaḷā: T. 8. 3511
Vaiyākaraṇaśabdaratnamālā: T. 8. zu 3511
Vaiyākaraṇasiddhāntakārikā: T. 8. 3502
Vaiyākaraṇasiddhāntakārikā: T. 9. 4249
Vaiyāsikanyāyamālā: T. 9. zu 4146
Vājasaneyisaṃhitā: T. 7. 2267, 2292–2294
Vājasaneyisaṃhitā: T. 8. 3008–3015
Vājasaneyisaṃhitā: T. 9. 3765
Vajravīdāraṇahr̥dayādhāraṇī: T. 7. zu 2865
Vākyadīpikā: T. 8. 3408
Vākyakaraṇa: T. 8. 3576–3578
Vākyaprakāśa: T. 8. 3510
Vākyārthadīpikā: T. 9. 4105
Vākyārthanirukti: T. 7. 2816
Vākyārthanirukti: T. 9. 4088
Vākyārthayakṣiṇīmantra: T. 9. zu 3911
Vākyasudhā: T. 7. 2847
Vākyasudhā: T. 9. zu 4153
Vākyavāda: T. 8. 3408
Vākyavṛtti: T. 9. zu 4143, 4144
Valiyabhāṣya (Malayalam): T. 7. 2921
[Vallabhācāryagr̥anthaśaṃgraha]: T. 8. 3241
[Vallabhācāryagr̥anthaśaṃgraha]: T. 8. 3242
Vāmakaśvaratantra: T. 8. zu 3284
Vāmanapurāṇa: T. 7. 2468
Vāmanapurāṇa: T. 8. zu 3149
Vamśabrāhmaṇa: T. 9. 3769
[Varadarājapañcāśadīstotrāvalī]: T. 7. 2639
Varadarājapañcāśat: T. 9. zu 3912–3914
Varadarājastava: T. 7. 2640
Varadarājastava: T. 9. zu 3932
Varadāryamaṅgala: T. 9. zu 3780
Varāhapurāṇa: T. 7. 2466
Varāhapurāṇa: T. 8. zu 3174
Varāhapurāṇa: T. 9. zu 3806, 3870, zu 3889
Varāha-Upaniṣad[B]: T. 8. 3038
Varalakṣmīvratamāhātmyakathā: T. 8. 3177
Vardhamānaśaṃgraha: T. 7. 2879
Varia collectanea (von A. Weber): T. 9. 3767
Varṣādhipatyādinirṇaya: T. 8. 3716
Varṣatantra: T. 7. 2958
Varṣatantra: T. 8. 3717
Varṣatantra: T. 9. bei 4316
Varuṇajapavidhi: T. 7. zu 2894
Vāsanābhāṣya: T. 8. 3575
Vasantarājaśakuna: T. 8. 3727
Vasantavilāsa: T. 7. 2783
Vāsavadattā: T. 7. 2747
Vasiṣṭhaśāpamocanamātra: T. 9. zu 3916
Vāsiṣṭhasāra: T. 9. zu 4164
Vasudharādhāraṇī: T. 7. zu 2865
Vasudharādhāraṇī: T. 8. 3252f.
Vāsukināgarājastava: T. 7. zu 2672
Vasum̐dharācaturakṣarasastotra: T. 7. zu 2672
Vātsyāyanasūtra: T. 8. zu 3568
Vāyavyarahasya: T. 9. zu 3886
Vāyupurāṇa: T. 9. zu 3873
Vedādīpa: T. 8. 3009f., zu 3011
Vedāntācāryānāmāṣṭottaraśātanāmastotra: T. 9. zu 3937
Vedāntācāryaprapatti: T. 7. 2668
Vedāntadeśikadinacaryā: T. 7. 2669
Vedāntadeśikadinacaryā: T. 9. zu 3937
Vedāntadeśikagadya: T. 9. zu 3913
Vedāntadeśikamaṅgalāśāsana: T. 8. 3247
Vedāntadeśikāṣṭottaraśātanāmastotra: T. 8. 3248
Vedāntadīpa: T. 7. 2857
Vedāntadīpa: T. 8. 3437
Vedāntadīpa: T. 9. 4175–4177
Vedāntakaustubha: T. 8. 3440
Vedāntaparibhāṣā: T. 8. 3432
Vedāntaparibhāṣā: T. 9. 4153
Vedāntaśaṃjñāprakaraṇa: T. 8. 3434
Vedāntasāra: T. 9. 4149–4151, zu 4153
Vedāntasāra (zum Brahmasūtra): T. 9. 4178
Vedāntasāraśaṃgraha: T. 9. 4154
Vedāntasāropadeśa: T. 9. 4163
Vedapādastava: T. 7. 2575–2576
Vedapādastava: T. 8. 3214
Vedapādastava: T. 9. 3923
Vedārthadīpikā: T. 9. 4205
Vedārthaprakāśa: T. 9. 3770
Vedārthashaṃgraha: T. 9. 4179–4181
Vedastuti: T. 7. 2440
Vedastuti: T. 9. 3854
Veṅīsaṃhāra: T. 8. 3344
Veṅkaṭācalamāhātmyashaṃgraha: T. 9. 3877
Veṅkaṭagirimāhātmya: T. 8. 3173
Veṅkaṭeśastotra: T. 9. zu 3914
Veṅkaṭeśasuprabhāta: T. 9. zu 3914
Vicāramālā: T. 8. 3362
Vicchinnaupāsanāgnisādhanaividhi: T. 9. 3803
Vicitrabhārata: T. 7. 2403–2405
Vicitrarāmāyana: T. 7. 2416
Vidagdhamādhava: T. 7. 2713

- Vidagdhamukhamaṇḍana: T. 9. 4274f.
 Viddhaśālabhañjikā: T. 8. 3348
 Vidhivādarahasya: T. 8. 3410
 Vidhiraśāyana: T. 9. 4133
 Vidvajjanamanoharā: T. 8. 3423
 Vidvanmodatarāṅgiṇī: T. 9. 4009
 Vikramorvasī: T. 7. 2703
 Vikramorvaśī: T. 9. 3979
 Vikṣāraṇyamāhātmya: T. 9. 3962
 [Vināvīṭaiyēṭu]: T. 7. 2998
 Virabhadragītā: T. 7. zu 2577
 Virabhadrakavaca: T. 7. zu 2577
 [Virabhadrakavacādi]: T. 7. 2577
 Virabhadrasahasranāmastotra: T. 7. zu 2577
 Virabhadrastavarāja: T. 7. zu 2577
 Virabhadratāntra: T. 7. 2522–2523
 Virahanumanmālāmantra: T. 9. zu 3806
 Virarāghavastuti: T. 9. zu 3912
 Virasarvasva: T. 7. 2524–2527
 Virasiṃhāvaloka: T. 7. 2909
 Virātagītā: T. 9. zu 3858
 Viśamapadasamketa: T. 7. 2560/1
 Viśeṣavādārtha: T. 8. 3411
 Viśiṣṭadvayaghaṭitatvavicāra: T. 9. 4119
 Viśiṣṭatvaghaṭitalakṣaṇa: T. 9. zu 4047
 Viṣṇubhujāṅga: T. 7. 2641
 Viṣṇudharmottara: T. 8. zu 3108
 Viṣṇudharmottarapurāṇa: T. 7. 2469
 Viṣṇudharmottarapurāṇa: T. 9. zu 3888, zu 3890, zu 3912
 Viṣṇugunoṭkarṣanirṇaya: T. 8. zu 3031
 Viṣṇukavaca: T. 9. zu 3849, zu 3911
 Viṣṇunāmasahasrastotra: T. 7. 2423
 Viṣṇunāmāṣṭottaraśatastotra: T. 9. zu 3940
 Viṣṇupakṣī: T. 9. 3925
 [Viṣṇupāramaiśvāryanirṇaya]: T. 9. 4219
 Viṣṇuprātaḥsmaraṇastotra: T. 9. zu 3849
 Viṣṇupūjāvīdhāna: T. 9. zu 3780
 Viṣṇupurāṇa: T. 7. 2427, zu 2642
 Viṣṇupurāṇa: T. 9. zu 3849
 Viṣṇusahasranāmabhāṣya: T. 9. zu 4153
 Viṣṇusahasranāmakathana: T. 7. 2379–2381
 Viṣṇusahasranāmakathana: T. 8. 3138
 Viṣṇusahasranāmastotra: T. 7. zu 2339
 Viṣṇusahasranāmastotra: T. 9. zu 3825, 3835–3837, zu 3915f.
 Viṣṇusahasranāmāvalī: T. 7. 2644–2646
 Viṣṇusahasranāmāvalī: T. 9. zu 3756
 Viṣṇuśatanāmastotra: T. 7. 2642
 Viṣṇuśrāddhavidhāna: T. 7. zu 2350
 Viṣṇuśrāddhavidhi: T. 7. 2351
 Viṣṇutattvanirṇaya: T. 8. zu 3455, 3475–3477
 Viṣṇutattvanirṇaya: T. 9. 4205
 Viṣṇuyāmala: T. 8. zu 3286
 Viśvanāthāṣṭaka: T. 9. zu 3933
 Viśvasāratāntra: T. 7. zu 2674
 Viśvāvasukalpa: T. 7. 2528
 Vitastāstotra: T. 7. zu 2340, zu 2551
 Vivāhapaddhati: T. 8. zu 3085
 Vivāhapaṭala: T. 8. 3718f.
 Vivāhaprayoga: T. 8. 3086
 Vivāhavṛndāvana: T. 8. 3626
 Vivaraṇa (zum Baudhāyanadharmasūtra): T. 8. 3058
 Vivaraṇa (zum Dānavāda): T. 9. 3972
 Vivaraṇa (zum Māyāvādakhaṇḍana): T. 9. 4199
 Vivaraṇa (zur Narapatijayacaryā): T. 7. 2985
 Vivaraṇa (zum Snānasūtra): T. 8. 3056
 Vivaraṇa (zum Tattvasamkhyāna): T. 8. 3469
 Vivaraṇa (zum Tattvasamkhyāna): T. 9. 4202
 Vivaraṇa (zum Tattvaviveka): T. 8. 3470
 Vivaraṇa (zum Tattvaviveka): T. 9. 4204
 Vivaraṇa (zum Tattvodyota): T. 8. 3471f.
 Vivaraṇa (zum Upādhikhaṇḍana): T. 8. 3474
 Vivaraṇa (zum Upādhikhaṇḍana): T. 9. 4213
 Vivekacintāmaṇi: T. 7. 2863
 Vivekacūḍāmaṇi: T. 9. zu 3933
 Vivekasāra: T. 7. 2848
 Vivekasāra: T. 8. 3433
 Vivṛti (zur Brhatsamhitā): T. 7. 2929
 Vivṛti (zur Ṣaṭpañcāśikā): T. 8. 3622f.
 Vivṛti (zur Yogaratnamālā): T. 8. 3201
 Vrajavīhāra[A]: T. 7. 2784
 Vrajavīhāra[B]: T. 7. 2785–2786
 Vrajavīlāsa: T. 9. 4035
 Vratārka: T. 8. 3320
 Vratārka: T. 9. 3962
 Vṛddhacāṅkya: T. 9. zu 4019
 Vṛddhagārgī: T. 7. 2926
 Vṛddhahārītasṃrīti: T. 9. 3908
 Vṛddhapārāśarya: T. 7. 2927
 Vṛddhapārāśarya: T. 9. 4307, zu 4333
 Vṛddhāṣṭaka: T. 7. zu 2673
 Vṛttaratnākara: T. 9. 4276–4278
 Vṛttaratnāvalī: T. 9. zu 4276
 Vṛtti (zum Laghujātaka): T. 8. 3636
 Vyākhyāsudhā: T. 9. 4266
 Vyāptikroḍapattrā: T. 9. 4064
 Vyāptipañcakarahasya: T. 9. 4120
 Vyāsajū ko rāsa: T. 8. zu 3378
 Vyāsasūtravṛtti: T. 8. zu 3423
 Vyāsavāṇī: T. 8. zu 3378
 Vyatipātasamkrāntijananaśāntividhi: T. 8. 3131

4. Titel, europäisches Alphabet

Vyavahāraparibhāṣā: T. 9. 4294
Vyutpattivāda: T. 8. 3406
Vyutpattivāda: T. 9. 4061f.

Y

Yādavagirimāhātmya: T. 9. zu 3876, 3878f.
Yadugirinārāyaṇastotra: T. 9. zu 3849
Yadugirināthaviṃśati: T. 8. 3237
Yajñapadārthadoṣanirūpaṇa: T. 9. 3971
Yājñavalkyasmṛti: T. 7. 2543–2544
Yājñavalkyasmṛti: T. 9. 3901–3904
Yajñopavitapraṭiṣṭhāvidhi: T. 9. zu 3768,
3806
Yajurveda: T. 9. zu 3767
Yajurvedapariśiṣṭa: T. 8. 3016
Yamakabhārata: T. 8. zu 3455
Yamapūjā: T. 8. 3292
Yantraparibhāṣā: T. 9. 3895
Yantrarāja: T. 8. 3627
Yantrarājāgama: T. 9. 4303
Yaśastilaka: T. 8. 3369
Yasna: T. 7. 2999
Yāthārthyanirukti: T. 9. 4121
Yathoktakāristotra: T. 7. 2643
Yathoktakāristotra: T. 9. zu 3914
Yatīndramatadīpikā: T. 9. 4187
Yatīpatimatadīpikā: T. 9. zu 4187

Yatirājamaṅgala: T. 9. zu 3849
Yatirājasaptati: T. 7. 2670
Yatirājasaptati: T. 8. 3249
Yatirājasaptati: T. 9. zu 3912–3914
Yātrāpraśna: T. 7. 2990
Yātrāpraśna: T. 8. zu 3177
Yavanajātaka: T. 8. 3658
Yogacintāmaṇi: T. 8. 3561f.
Yogaghāṭitagrahaṇādhikāra: T. 8. 3597
Yogamālā: T. 8. zu 3551
Yoganāmāni: T. 8. 3720
Yogaprakaraṇa: T. 9. 4125
Yogarātnākara: T. 8. 3201
Yogasamuccaya: T. 8. 3721
Yogaśataka: T. 8. 3563f.
Yogaśataka: T. 9. 4291
Yogasudhānidhi: T. 9. 4289
Yogatattva: T. 9. zu 4143
Yogavāsiṣṭha: T. 7. 2849–2850
Yogavāsiṣṭhasāra: T. 7. 2851
Yogavāsiṣṭhasāra: T. 8. zu 3226
Yogavāsiṣṭhasāra: T. 9. 4164
Yoginīdaśāśāntividhi: T. 8. 3132
Yoginīhṛdaya: T. 7. 2529
Yuddhajayārṇavatāntra: T. 7. 2530
Yudhiṣṭhirayajña: T. 9. 3804
Yugapramāṇa: T. 9. zu 4333
Yuvasaṃvatsarapañcāṅga: T. 9. 4379

5.
PERSONEN
EUROPÄISCHES ALPHABET

NB: Gelegentlich hier in 5 (wie in 8) verbesserte Schreibernamen, Sammeleintragungen bei Gleichnamigen oder tolerierte -n statt -ṅ bei Tamil; zur Trennung u. a. bei „bhaṭṭa“ oder „miśra“ sei verwiesen auf Aufrechts Register of Sanskrit Works and Authors (Steiner-Verlag 1962)

A

Abhayaśamkara, Bhaṭṭa Mulajī: T. 8. zu 3275
 Abhayatilaka: T. 9. 4008
 Abhimanyu Samantasimha: T. 7. 2768–2769
 Abhinavagupta: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
 Abhinavagupta: T. 8. 3481f.
 Abhinavakālidāsa: T. 7. 2750
 Acala Upādhyāya: T. 7. 2875
 Acyuta: T. 8. 3608
 Ādityācārya: T. 8. zu 3334
 Agastya: T. 9. zu 4372
 Agnasingārācār, Maddūru: T. 9. bei 3979
 Agniveśa: T. 7. 2899
 Agniveśa: T. 9. 4283
 Ajitasāgara: T. 8. zu 3735
 Ākadajī Bhaṭṭa: T. 8. 3563
 Ākumalla Nṛsimha Sūri: T. 7. zu 2920
 Ālakappaṇ: T. 7. zu 2792
 Alakṣācārya: T. 7. 2734
 Amarasimha: T. 7. zu 2620, 2884–2887
 Amarasimha: T. 8. 3534–3539
 Amarasimha: T. 9. 4266
 Amaru: T. 9. 4018
 Amṛtānanda: T. 7. 2529
 Ānanda: T. 8. 3365
 Ānandabodhendra Sarasvatī: T. 7. 2849
 Ānandajñāna: T. 9. 4140
 Ānandatīrtha: T. 7. 2259, 2281, 2285, 2288, 2290, 2294, 2296, 2300, 2303, 2860, 2861, 2862
 Ānandatīrtha: T. 8. zu 3026, 3028, 3030–3035, 3450–3477
 Ānandatīrtha: T. 9. 3753, 3773–3776, 4189–4195, 4198–4211
 Anaṅga Narendra: T. 7. 2755
 Ananta: T. 8. zu 3051
 Ananta Bhaṭṭa: T. 7. 2751
 Ananta Bhaṭṭa: T. 8. 3299
 Ananta Bhaṭṭa: T. 8. 3368
 Anantācārya: T. 8. 3442–3444
 Anantācārya, Kolhāpura: T. 8. zu 3459
 Anantālvān: T. 7. 2824
 Anantarāma Dāsa: T. 9. zu 4033
 Anantaśakti: T. 7. 2560/1
 Anantaśarman, Gauḍōdbhava: T. 9. bei 4067

Āñjūṇḍācārya: T. 8. zu 3302
 Anṇācāmi: T. 7. zu 2791
 Anṇāmalai: T. 7. zu 2788
 Annambhaṭṭa: T. 7. 2813–2817
 Annambhaṭṭa: T. 8. 3391–3394
 Annambhaṭṭa: T. 9. 4078–4089
 Annappa: T. 7. zu 2788
 Anṇayācārya: T. 9. zu 3912, zu 3937
 Anṇayācārya, Tirmala: T. 9. bei 4077
 Anṇayārya: T. 8. 3246
 Anubhūtiśvarūpa: T. 8. 3523–3525
 Anubhūtiśvarūpa: T. 9. 4260f.
 Anubhūtiśvarūpācāryā: T. 7. 2293
 Anuparāma Miśra: T. 7. zu 2375
 Āpadeva: T. 9. 4132
 Apirāmi Paṭṭar: T. 7. 2787
 Appadīkṣita: T. 8. zu 3544
 Appāsāmi: T. 7. zu 2363
 Appāsāstrin: T. 9. bei 4129
 Appayyadīkṣita: T. 8. 3540–3545
 Appayyadīkṣita: T. 9. 4133, 4252, 4270–4271
 Araśālūriratna: T. 8. zu 3548
 Aruṇācalam: T. 7. zu 2788
 Aruṇācalam Vayittilīnkam: T. 9. bei 3872
 Āśārāma: T. 9. bei 4250
 Āsūrudeśika: T. 9. bei 3780
 Ātreya, Śrīnivāsarāghavārya: T. 9. bei 3763
 Āyaṇār: T. 8. zu 3232

B

Bādarāyaṇa: T. 7. 2832–2833, 2854–2857, 2860–2862
 Bādarāyaṇa: T. 8. 3418–3424, 3436f., 3450–3454
 Bādarāyaṇa: T. 9. 4136–4140, 4167–4178, 4189–4197
 Bagasudāsa, Gauḍajñātiya: T. 8. zu 3527
 Bāḷa: T. 8. zu 3313
 Balabhadra: T. 8. 3612f.
 Balabhadra Miśra: T. 8. 3389
 Bālakṛṣṇa: T. 7. zu 2454
 Bālakṛṣṇānanda: T. 8. 3580
 Bālakṛṣṇaśukla, Varādi: T. 8. zu 3090
 Bālakṛṣṇa Tripāṭhin: T. 7. 2748
 Bālamukunda: T. 8. zu 3686
 Bālamukunda: T. 9. bei 4016

5. Personen, europäisches Alphabet

Balarāma Dāsa: T. 9. 3846, zu 3858
Balarāma Latojñāti: T. 9. bei 4295
Bāṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2744
Banamālin: T. 7. zu 2938
Bandīmīśra: T. 9. 4289
Bezold, C.: T. 7. zu 2999
Bhadrabāhu: T. 8. zu 3250
Bhagavaddāsa: T. 7. 2877
Bhagavān: T. 9. bei 4114
Bhagīratha: T. 7. zu 2527
Bhagīratha Purodhas: T. 9. bei 4260
Bhaktacaranadāsa: T. 7. 2754, 2762
Bhāmaha: T. 8. 3531, zu 3533
Bhānu: T. 8. zu 3204
Bhānudatta: T. 7. 2895
Bhānudatta Mīśra: T. 9. 4272f.
Bhānudeva Dvijottama: T. 9. bei 4072
Bhānujī Dīkṣita: T. 9. 4266
Bhāradvājagotra: T. 8. zu 3145, zu 3302
Bharata: T. 7. 2988
Bharata: T. 8. 3726
Bhāratīdīkṣita: T. 8. zu 3573
Bhāratīrtha: T. 9. 4145f.
Bhāravi: T. 9. 3996f.
Bhartṛhari: T. 7. 2731–2732
Bhartṛhari: T. 9. 4020f.
Bhāsa: T. 7. 2706
Bhāskara: T. 8. zu 3736
Bhāskara: T. 9. 4295
Bhāskarācārya: T. 7. 2915–2917
Bhāskarācārya: T. 8. 3570–3575, 3584
Bhāskaranṛsimha: T. 8. 3568
Bhaṭṭa Nārāyaṇa: T. 8. 3344
Bhaṭṭoji Dīkṣita: T. 7. 2867–2871
Bhaṭṭoji Dīkṣita: T. 8. 3327f., 3493–3499, 3502
Bhaṭṭojī Dīkṣita: T. 9. 4234–4249
Bhaṭṭotpala: T. 8. 3622f.
Bhavabhūti: T. 7. 2708
Bhavabhūti: T. 8. 3345–3347
Bhavabhūti: T. 9. 3981–3983
Bhāvamiśra: T. 7. 2900
Bhavānanda Siddhāntavāgīśa: T. 8. 3386
Bhavānīrāmaśarman: T. 8. zu 3274
Bhavānīśaṃkara: T. 8. zu 3612
Bhavānīśaṃkara Dāhimā: T. 9. bei 4030
Bhavānīśaṃkara Metā: T. 8. zu 3488
Bhāvaratna: T. 9. 4315
Bhenaśekharaadāsa: T. 9. 4332
Bhīmadāsa: T. 7. 2443
Bhīmasena: T. 9. bei 3945
Bhoja: T. 7. 2752–2753

Bhoja: T. 9. 4027
Bhūdharadāsa: T. 9. bei 4297
Bhūpāla Mīśra: T. 8. zu 3549
Bhūṣaṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2745–2746
Bhuvaneśvara: T. 8. zu 3153
Bīhārīdāsa: T. 9. 4029
Boppana Bhaṭṭa: T. 8. 3060
Boppana Bhaṭṭa: T. 9. 3955
Brahmadeva Gaṇaka: T. 8. zu 3594
Brahmānandabhāratī: T. 9. zu 4153
Bṛhatkharataragaccha: T. 9. bei 4291, bei 4315
Bṛndāvanadāsa: T. 7. 2794
Budhasiṃha Śarman: T. 9. 4301
Burnouf, Eugène: T. 7. zu 2999

C

Cainasukha: T. 9. bei 4291
Caitanya: T. 9. zu 4033
Caitanyadeva: T. 7. 2460
Caṇarāma, Josī: T. 9. bei 3927
Candamāmbikā: T. 9. bei 3859
Candradatta Maithila: T. 7. 2513
Candrakānta: T. 7. zu 2672
Candrakīrti Sūri: T. 8. 3525
Candramaṇi Dāsa: T. 7. 2778
Candraśekhara Bhañja: T. 7. 2759, 2764, 2779
Caṅkara-kkurukkaḷ: T. 8. zu 3272
Cannakeśavācārya: T. 8. 3431
Cannappa: T. 9. bei 3859
Caranadāsa: T. 9. 4364
Caranodaya Gaṇin: T. 8. zu 3372
Caturakuśala Gaṇin: T. 8. zu 3614
Caturbhujā Paṇḍita: T. 8. zu 3722
Cēkṣiḷār: T. 7. 2498
Cellabhallārya: T. 8. zu 3650
Cennakeśava: T. 9. 4200
Cennu Bhaṭṭa: T. 7. 2812
Cennu Bhaṭṭa: T. 8. 3387f.
Cēṣaṇ, Kantāṭai: T. 9. bei 3961
Chamṅamiśra: T. 8. 3555
Chamṅamiśra, Sārasvataṣaṃdajñātīya: T. 7. zu 2270
Chuchuka Bhaṭṭa: T. 7. 2878
Cīmanalāla: T. 8. zu 3361
Cintāmaṇi: T. 7. 2947
Cintāmaṇi Mīśra: T. 8. zu 3286
Cīraṃjīva Bhaṭṭācārya: T. 9. 4009
Cokkanātha: T. 7. zu 2707
Cūḍamaṇi: T. 9. bei 4036
Cunhish: T. 7. zu 2921

D

- Dādadaivajña: T. 8. zu 3076
 Dakṣiṇāmūrti: T. 9. 3894
 Dālbhya: T. 9. zu 3818
 Dāmodara Miśra: T. 9. 3980
 Dāsācārya, Kolhāpura: T. 8. zu 3459
 Daśaputra: T. 8. zu 3736
 Dāśarathi Dāsa: T. 7. 2784
 Dattātreyā: T. 7. 2595
 Dayāla: T. 8. zu 3298
 Dayāla: T. 9. bei 4300
 Dayāsāgara Muni: T. 8. zu 3372
 Devakṛṣṇa: T. 9. bei 3969
 Devappa (Sohn des Venkaṭabhaṭṭa): T. 9. bei 3907
 Devendra: T. 8. 3483, 3485
 Devidāsa: T. 7. zu 2902
 Devidatta Miśra: T. 8. zu 3668
 Dhanasāra: T. 7. 2731
 Dhanasimha: T. 9. bei 4320
 Dhanirāma, Ganura: T. 8. zu 3498
 Dhanirāma Kāyastha: T. 8. zu 3497
 Dharmacandra: T. 8. zu 3719
 Dharmadāsa: T. 9. 4274f.
 Dharmapāla: T. 7. zu 2673
 Dharmarāja Adhvarin: T. 8. 3432
 Dharmarāja Adhvarīndra: T. 9. 4153
 Dharmasimha: T. 8. 3727
 Dhruvadāsa: T. 8. zu 3378
 Ḍhuṇḍhirāja: T. 7. 2931–2932
 Ḍhuṇḍhirāja: T. 8. 3642
 Ḍhuṇḍhirāja: T. 9. 4330
 Dhyānadāsa: T. 8. zu 3143
 Dīnadayālu Miśra: T. 7. zu 2724
 Dinakara: T. 8. 3591f.
 Dinakara Bhaṭṭa: T. 7. 2821
 Dinakara Bhaṭṭa: T. 8. 3118
 Dinakara Bhaṭṭa: T. 8. 3403
 Dinakara Bhaṭṭa: T. 9. 4091–4096
 Dīnakṛṣṇa Dāsa: T. 7. 2761, 2774–2776
 Dīnakṛṣṇa Dāsa: T. 9. zu 4033
 Dīpacandra: T. 8. zu 3719
 Divākara: T. 7. 2937
 Divākara: T. 8. 3323
 Divākaraśāstrin: T. 9. bei 3845
 Divyasimhadeva: T. 7. zu 2393, zu 2395–2398, zu 2413, zu 2445, zu 2448, zu 2452, zu 2454, zu 2456, zu 2457, zu 2505
 Divyasimhadeva: T. 9. bei 3840–3842, bei 3846, bei 3857
 Dorasvāmin: T. 9. bei 4096f.

- Ḍuṅga: T. 8. zu 3527
 Durasvāmin: T. 8. zu 3351
 Durgādāsa: T. 9. 4275
 Durgādatta: T. 8. zu 3434
 Durgādatta Śarman: T. 7. zu 2957
 Durgadeva: T. 8. zu 3714
 Durgāsimha: T. 8. 3520f.
 Durlabharāja: T. 7. 2991
 Dvivedagaṅga: T. 9. zu 3771, 3777

E

- Ekāmranāthaśivācārya: T. 7. zu 2363
 Eḷuttaccan, Tuḷcattu Rāmānujan: T. 7. 2484

F

- Fleet, J. F.: T. 8. zu 3059

G

- Gadādhara Bhaṭṭācārya: T. 7. 2799–2809
 Gadādhara Bhaṭṭācārya: T. 8. 3406
 Gadādhara Bhaṭṭācārya: T. 9. 4047, 4051–4053, 4055, 4059–4062, zu 4109
 Gaṃbhīrarāja: T. 8. zu 3573
 Gaṇanātha: T. 7. zu 2251
 Gaṇapati Rāvala: T. 8. 3117
 Gaṇeśa Bhaṭṭāraka: T. 7. 2540
 Gaṇeśa Daivajña: T. 8. 3572f., 3587–3590
 Gaṇeśa Daivajña: T. 9. 4296–4298, 4331
 Gaṅgādāsa: T. 9. bei 4375
 Gaṅgādharma: T. 7. zu 2704
 Gaṅgādharma: T. 7. 2810
 Gaṅgādharma: T. 8. zu 3049
 Gaṅgādharma: T. 8. 3318
 Gaṅgādharma Sarasvatī: T. 7. 2846
 Gaṅgādharma Śāstrin: T. 7. zu 2701
 Gaṅgādharma Sudhī: T. 9. 4068f.
 Gaṅgākuśala Gaṇin: T. 8. zu 3614
 Gaṅganārya: T. 7. zu 2462
 Gaṅgānātha: T. 8. zu 3506
 Gaṅgāprasāda: T. 8. zu 3727
 Gaṅgārāma: T. 7. 2906
 Gaṅgāviśa: T. 8. zu 3609
 Gaṅgeśa Upādhyāya: T. 7. 2795–2807
 Gaṅgeśa Upādhyāya: T. 8. 3385
 Gaṅgeśa Upādhyāya: T. 9. 4045–4058
 Gaṅgeśvara: T. 9. zu 4045
 Gaṅgura: T. 7. zu 2867
 Gargācārya: T. 8. 3674
 Gauḍapāda: T. 7. 2302
 Gauḍapāda: T. 9. zu 3933

5. Personen, europäisches Alphabet

Gauḍodbhava Anantaśarman: T. 9. bei 4067
Gaurāṅgadāsa: T. 7. 2494–2496
Gaurīkānta Sārvabhauma Bhaṭṭācārya: T. 9.
3924, 4066
Gautama: T. 7. 2328
Gautama: T. 9. 4044
Ghanagiri Venkaṭanṛsimhārya: T. 9. bei 3859
Ghanaśyāma: T. 7. zu 2929
Ghanaśyāma: T. 8. 3347
Giradhāri: T. 8. zu 3189
Giribhaṭṭa: T. 7. zu 2690
Giridhara: T. 8. zu 3500
Giridhara Śarman: T. 8. zu 3639, zu 3684
Godhorāma: T. 8. zu 3681
Gokulanātha: T. 9. bei 4293
Gokulanātha Upādhyāya: T. 9. 3972
Gokularāma Mādhavarāma: T. 9. bei 3899
Gona Viṭṭhala: T. 7. 2418
Gopāla: T. 8. zu 3336
Gopāla: T. 9. 4311f.
Gopāla Bhaṭṭa: T. 7. 2684
Gopāladāsa: T. 8. zu 3362
Gopāladeśika: T. 8. 3254
Gopāladeśika: T. 9. 3813, 4188
Gopālaśarman, Kākīrḍe: T. 8. zu 3314
Gopīnātha: T. 7. zu 2410
Gopīnātha: T. 7. 2772
Gopīnātha: T. 8. zu 3663
Goraḥṣanātha: T. 7. 2829
Goraḥṣanātha: T. 9. 4124
Govardhana: T. 8. zu 3488
Govardhana: T. 8. 3683f.
Govardhana: T. 9. 4288
Govardhana Mīśra: T. 7. 2817
Govardhana Mīśra: T. 9. 4086f.
Govinda: T. 7. 2928
Govinda: T. 8. zu 3155
Govinda: T. 8. zu 3350
Govinda: T. 9. 4348
Govinda, Moḍhajñātīya: T. 8. zu 3516
Govindalāla: T. 8. zu 3068
Govindānanda: T. 9. 4138f.
Govindānanda Kavikaṅkaṇa: T. 7. 2956
Govindarāma: T. 8. zu 3604
Govindasvāmin: T. 8. 3058
Govindavijaya: T. 8. zu 3250
Goyīcandra: T. 7. 2882
Gulābaśaṃkara: T. 8. zu 3212
Gulābaśaṃkara (Lāla Śaṃkarātma): T. 8. zu
3259
Gulābaśaṃkara, Travāḍi: T. 8. zu 3110, zu
3114

Guṇākara: T. 8. 3201
Guṇalāla Mahopādhyāya: T. 8. zu 3372
Guṇavijaya: T. 8. 3357
Guṇavijaya: T. 8. zu 3529
Gurunātha: T. 8. zu 3390
Gyānavijaya: T. 8. zu 3250

H

Hamilton, Alexander: T. 7. zu 2387
Hanumadācārya: T. 9. 4105
Hanumantareḍḍi, Rāmagiri: T. 7. zu 2418
Hanumat Paṇḍita: T. 9. 4085
Haradatta: T. 7. 2266
Haradatta: T. 8. 3007
Haradatta: T. 9. 3763f.
Haradevanāgara: T. 8. zu 3747
Haragovinda, Pārīka: T. 8. zu 3723
Haragovinda, Savāi: T. 8. zu 3568
Harakṛṣṇa Mīśra: T. 7. zu 2902
Haralocana: T. 9. bei 4250
Harasevaka: T. 8. zu 3640
Harasevakarāma: T. 8. zu 3682
Haribandhurāyaka: T. 9. bei 3842
Haribhadra: T. 8. 3685–3687
Haribhaṭṭa: T. 8. zu 3056
Haribhaṭṭa: T. 8. zu 3685
Haribhaṭṭa: T. 9. 4346
Haricandra: T. 8. zu 3719
Haricaraṇadāsa, Vaiṣṇava: T. 8. zu 3559
Haridāsa: T. 7. 2756
Haridāsa: T. 8. 3242
Haridāsa: T. 9. bei 3848
Haridāsa Vaiṣṇava: T. 8. zu 3680
Haridatta: T. 7. 2736
Haridatta: T. 9. 4294
Haridatta Daivajña: T. 8. 3508
Hari Dīkṣita: T. 9. 4237f.
Harihara: T. 7. 2705
Harijī Mīśra: T. 9. bei 4287
Harilāla: T. 8. zu 3301
Harinātha: T. 8. 3558
Harinātha: T. 8. 3618
Harinātha: T. 9. 4321
Harirāma: T. 9. bei 3804
Hariśaṃkara: T. 8. zu 3284
Hariśarman: T. 9. bei 3894
Harisvāmin: T. 8. 3018, 3021, zu 3022
Harivaṃśa Pāṭhaka: T. 8. 3723f.
Hariviṣṇu Prabhu: T. 7. zu 2393
Hariyaśas Mīśra: T. 8. 3408
Harṣadeva: T. 7. zu 2673

Harṣakīrti: T. 8. 3528f., 3561f.
 Harṣaratna: T. 8. 3648
 Hastiruci: T. 8. 3559
 Haug, M.: T. 7. zu 2254, zu 2999
 Hemacandra: T. 9. 4008, 4267
 Hemādri: T. 8. 3340f.
 Hemādri: T. 9. 3977
 Hemaprabha Sūri: T. 7. 2959
 Hīrācanda: T. 8. zu 3377
 Hīrajīka: T. 8. zu 3524
 Hīrānanda: T. 7. zu 2901
 Hṛṣīkeśa: T. 9. bei 4014

I

Indradāsa: T. 7. zu 2938
 Īśvara Dikṣita: T. 8. 3140
 Īśvarakṛṣṇa: T. 7. 2827
 Īśvarakṛṣṇa: T. 9. 4122

J

Jagadīśa Bhaṭṭācārya: T. 9. 4070f.
 Jagadīśa Tarkālaṃkāra Bhaṭṭācārya: T. 9. 4058, 4063f.
 Jagannātha: T. 7. zu 2267
 Jagannātha: T. 9. bei 4299
 Jagannātha (Śāṇḍilyagotrōtṛpanna): T. 9. bei 4250
 Jagannātha Dāsa: T. 7. 2444–2459
 Jagannātha Dāsa: T. 9. 3856–3858
 Jagannātha Mīśra: T. 7. zu 2888
 Jagannātha Paṇḍitarāja: T. 7. 2729
 Jaimini: T. 7. 2575–2576
 Jaimini: T. 8. 3214
 Jaimini: T. 9. 3923, 4126–4129
 Jaladhara: T. 8. zu 3361
 Jambū Kavi: T. 8. 3359
 Jānakīnātha Śarman: T. 7. 2823
 Jānakīnātha Śarman: T. 8. zu 3098, 3395–3400
 Jānakīnātha Śarman: T. 9. 4072–4077
 Jāni Vidyādhara: T. 8. zu 3162
 Jayadeva: T. 7. 2728
 Jayadeva: T. 8. 3356
 Jayadeva: T. 8. 3385
 Jayadeva: T. 9. 3986f.
 Jayadeva: T. 9. 4011
 Jayadeva: T. 9. zu 4278
 Jayakṛṣṇa Bhaṭṭācārya: T. 9. 4254
 Jayarāma: T. 9. 4100f.
 Jayarāma Pāṭhaka: T. 8. zu 3155

Jayasimhadeva: T. 8. zu 3570
 Jayasundara Gaṇin: T. 9. bei 4315
 Jayatīrtha: T. 7. 2259
 Jayatīrtha: T. 8. 3454, 3456f., 3461, 3464, 3467–3470, 3472, 3474, 3477f.
 Jayatīrtha: T. 9. 4189–4195, 4199f., 4202, 4204–4208, 4213
 Jinabhadra Sūri: T. 8. zu 3521
 Jinacandra Sūri: T. 8. zu 3372
 Jinacandra Sūri: T. 9. bei 4315
 Jitamalla: T. 9. bei 4031
 Jīva Gosvāmin: T. 8. 3504
 Jīva Gosvāmin: T. 9. zu 4015
 Jīva Mīśra: T. 8. zu 3189
 Jīvanapāṭhaka: T. 8. zu 3155
 Jñānadāsa: T. 9. bei 3825
 Jñānarāja: T. 8. zu 3687
 Jñānendra Sarasvatī: T. 9. 4241–4245
 Josī Bhagavān: T. 8. zu 3355
 Josī Caṇarāma: T. 9. bei 3927
 Jyotilāśa Gaṇin: T. 8. zu 3676
 Jyotirīśvara Kavīśekhara Ṭhakkura: T. 8. 3569

K

Kālidāsa: T. 7. 2603, 2701–2703, 2716–2719, 2722–2723
 Kālidāsa: T. 8. zu 3177
 Kālidāsa: T. 9. 3978f., 3992–3995, 4010, 4315
 Kālidāsa (Verf. der Bhramaragītā): T. 8. 3189
 Kallamaḍi, Keśavareddi: T. 7. zu 2462
 Kālurāma: T. 9. bei 4336
 Kalyāṇasāgara: T. 8. zu 3735
 Kalyāṇa Varman: T. 7. 2950–2953
 Kalyāṇa Varman: T. 8. 3650f.
 Kamalā: T. 8. 3348
 Kamalākara: T. 8. zu 3663
 Kamalākara Bhaṭṭa: T. 7. 2690
 Kamalākara Bhaṭṭa: T. 8. 3308
 Kamalākara Bhaṭṭa: T. 9. 3808, 3957–3960
 Kamalamukha: T. 8. zu 3196
 Kanakadāsa: T. 9. 4037
 Kanakasāgara: T. 9. bei 4041
 Kāñci: T. 7. zu 2440
 Kāñcīpūrṇa: T. 9. zu 3901, zu 3934
 Kannapīrān Vīrācāmiyaṅkāra [!]: T. 8. zu 3448
 Kaṇṇappīrān Vīrācāmiyaṅkāra [!]: T. 7. zu 2694
 Kantāṭai Cēṣaṇ: T. 9. bei 3961
 Karka Upādhyāya: T. 7. 2327
 Karka Upādhyāya: T. 8. 3056
 Karka Upādhyāya: T. 9. zu 3786, 3787
 Kāśīnātha: T. 7. zu 2898

5. Personen, europäisches Alphabet

- Kāśinātha: T. 7. 2942, 2955
Kāśinātha: T. 8. zu 3550
Kāśinātha: T. 8. 3614, 3624
Kāśipati: T. 7. 2714
Kāśīrāja: T. 7. 2898
Kāśīrāja: T. 8. 3550
Kāśīrāmadāsa: T. 7. 2387
Kāśyapagotra: T. 7. zu 2363, zu 2940
Katavul Māmūnivar: T. 9. 3872
Kātyāyana: T. 8. 3044–3046, 3056
Kaula Nandaka: T. 7. zu 2845
Kaula Nārayaṇa: T. 7. zu 2953
Kaundinyakula: T. 7. zu 2278
Kauśikāditya: T. 8. 3333f.
Kausikagotra oder -kula: T. 9. bei 3843, bei 3879, bei 3886, bei 4309, bei 4359
Kavicūḍāmaṇi: T. 7. 2440
Kavikarna: T. 7. 2512
Kaviśekhara Jyotīśvarācārya: T. 7. 2914a
Kedāra Bhaṭṭa: T. 9. 4276–4278
Kedāranātha: T. 7. zu 2374
Kesarideva: T. 7. zu 2478
Keśava: T. 8. 3335
Keśava: T. 8. zu 3574
Keśava Bhaṭṭa: T. 9. bei 4230
Keśava Daivajña: T. 7. 2935, 2946
Keśava Daivajña: T. 8. 3637–3641
Keśava Daivajña: T. 9. 4329
Keśavadāsa: T. 8. 3375
Keśava Miśra: T. 7. 2812
Keśava Miśra: T. 8. 3387–3390
Keśava Miśra: T. 9. 4065f.
Keśavareḍḍi, Kallamaḍi: T. 7. zu 2462
Keśavārka: T. 8. 3626
Khaṇḍadeva: T. 9. 4126f.
Kharataragaccha: T. 8. zu 3372, 3521
Kiśoradāsa: T. 9. 3833
Kiśoru Bhāradvājīn: T. 9. bei 3896
Knauer, F.: T. 8. zu 3052
Kokkare Rāmajosyaṇ: T. 7. zu 2978
Koṇḍa Bhaṭṭa: T. 8. 3502
Koṇḍa Bhaṭṭa: T. 9. 4249
Koraṭigiri Vṅkaṭarāmuḍu: T. 9. bei 4010
Koravi Venkaṭācālu: T. 9. bei 3901
Kṛpārāma: T. 7. zu 2375
Kṛpārāma: T. 8. zu 3549
Kṛpārāma: T. 9. bei 4250
Kṛpāsindhudāsa: T. 7. 2785–2786
Kṛṣṇa: T. 7. 2716
Kṛṣṇa: T. 7. 2941
Kṛṣṇa: T. 8. zu 3572
Kṛṣṇa: T. 9. bei 3802
Kṛṣṇa (Sohn des Rāmabhaṭṭa): T. 9. bei 4002
Kṛṣṇa, Vyāsadeva: T. 8. zu 3484
Kṛṣṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2710
Kṛṣṇācārya: T. 8. 3509
Kṛṣṇācārya: T. 9. bei 4296
Kṛṣṇa Daivajña: T. 7. 2934
Kṛṣṇadāsa: T. 7. 2510–2511
Kṛṣṇadāsa: T. 7. zu 2811
Kṛṣṇadāsa: T. 8. 3377
Kṛṣṇadāsa Kavirāja Gosvāmin: T. 8. 3382
Kṛṣṇadāsa Vaiṣṇava: T. 9. bei 4263
Kṛṣṇadatta: T. 9. 3794
Kṛṣṇadeva: T. 9. bei 4250
Kṛṣṇagopāla: T. 8. zu 3624
Kṛṣṇaka Kaula: T. 7. zu 2339
Kṛṣṇaka Paṇḍita: T. 7. zu 2551
Kṛṣṇamācāryulu: T. 7. zu 2725
Kṛṣṇamiśra: T. 7. 2711
Kṛṣṇamiśra: T. 7. 2879
Kṛṣṇamiśra: T. 9. 3990f.
Kṛṣṇaṇ: T. 7. zu 2824
Kṛṣṇa Nyāyavāgīśa: T. 9. 4072–4074
Kṛṣṇasiṃha: T. 7. 2393–2402
Kṛṣṇasiṃha: T. 9. 3842
Kṛṣṇasudhī: T. 8. 3411
Kṛṣṇavallabha: T. 8. zu 3620
Kṛṣṇa Yajvan: T. 9. 4134
Kṛṣṇayya: T. 9. bei 3991
Kṣamāprabha-muni: T. 9. bei 4315
Kṣemacandra: T. 8. zu 3561
Kṣemarāja: T. 8. zu 3480
Kubera: T. 8. 3362
Kukai Namaccivāyar: T. 7. 2788
Kulaśekhara: T. 7. zu 2639, 2650
Kulaśekhara: T. 9. zu 3914
Kullūka Bhaṭṭa: T. 7. 2545
Kumārasvāmin: T. 8. 3547
Kumāravālmiki: T. 7. zu 2421
Kumāravijayagaṇin: T. 8. zu 3529
Kuñjavihārin: T. 9. bei 4122
Kuppanayyaṅkār: T. 9. bei 3879, bei 3942
Kūranārāyaṇa: T. 7. 2647
Kūranārāyaṇa: T. 9. 3938
Kūrma: T. 9. 4122
Kuśalacanda: T. 8. zu 3491

L

- Lābhamiśra: T. 7. zu 2335
Lachīrāmā: T. 9. bei 4042
Lādhurāmā: T. 8. zu 3628
Lāḍikāji: T. 7. zu 2671

Lakṣmaṇa: T. 7. 2901
 Lakṣmaṇa Sūri: T. 7. zu 2752
 Lakṣmaṇa Trimbakji Gaḍgil: T. 8. zu 3059
 Lakṣmīcanda: T. 8. zu 3718
 Lakṣmīcandra: T. 8. zu 3685
 Lakṣmīdhara: T. 8. 3356
 Lakṣmīdhara Kavi: T. 9. 4157
 Lakṣmīkānta: T. 7. zu 2872
 Lakṣmīnārāyaṇa: T. 9. 3753
 Lakṣmīnārāyaṇa: T. 9. bei 3989
 Lakṣmīnṛsimha: T. 8. 3333
 Lakṣmīpati: T. 9. bei 3908
 Lakṣmīpati Bhaṭṭa: T. 7. zu 2475
 Lakṣmīpati Bhaṭṭu: T. 8. zu 3136
 Lālamīśra: T. 8. zu 3520
 Lālasāgara: T. 9. bei 4308
 Lāla Śaṃkara: T. 8. zu 3259
 Lal Ded: T. 7. 2741
 Lankeśvara: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
 Lasikāpatha: T. 8. zu 3551
 Laṭojñāti Balarāma: T. 9. bei 4295
 Līlāśuka Bilvamāṅgala: T. 7. 2725–2727
 Lolimbarāja: T. 7. 2908
 Lolimbarāja: T. 8. 3555–3558

M

Madanamohana: T. 8. zu 3376
 Madanapāla: T. 7. 2902
 Madanapāla: T. 8. 3553
 Maddūru Agnasiṅgarācār: T. 9. bei 3979
 Mādhava: T. 7. 2903–2905
 Mādhava: T. 8. 3549
 Mādhava: T. 9. 4284
 Mādhavācārya: T. 7. 2475
 Madhavācārya: T. 8. 3202, 3321
 Mādhavācārya: T. 9. 3865, 3906f., 3968, 4130f.
 Mādhavadāsa: T. 8. zu 3364
 Mādhavakara: T. 9. zu 4284
 Mādhava Purohita: T. 9. bei 4261
 Mādhavarāma, Gokularāma: T. 9. bei 3899
 Madhuramaṅgala Svāmin: T. 8. zu 3441
 Madhusūdana: T. 7. 2700
 Madhusūdana Bhañja: T. 7. 2763
 Madhusūdana Mahānta: T. 7. zu 2755
 Madhusūdana Sarasvatī: T. 7. 2561, 2594a, 2834
 Madhusūdana Sarasvatī: T. 8. 3428–3430
 Madhusūdana Sarasvatī: T. 9. 4142
 Māgha: T. 7. zu 2595, 2720
 Māgha: T. 9. zu 3751, 3998–4002

Mahābalācārya: T. 9. bei 3776
 Mahādeva: T. 7. zu 2457
 Mahādeva: T. 7. 2944
 Mahādeva: T. 8. 3050, zu 3051
 Mahādeva: T. 8. zu 3364
 Mahādeva: T. 8. 3666f.
 Mahādeva: T. 9. 4250
 Mahādeva, Nāgarajñātīya: T. 8. zu 3549
 Mahādeva Bhaṭṭa: T. 7. 2821, 2822
 Mahādeva Bhaṭṭa: T. 8. 3402
 Mahādeva Bhaṭṭa: T. 8. zu 3531
 Mahādeva Bhaṭṭa: T. 9. 4091–4096, bei 4190
 Mahādeva Daivajña: T. 8. zu 3574
 Mahādeva Dāsa: T. 7. 2505, 2506
 Mahādeva Dāsa: T. 9. 3881
 Mahādeva Sarasvatī: T. 9. 4156
 Mahāliṅgaraṅga: T. 7. 2864
 Mahāpātra, Satyavādin: T. 9. bei 3857
 Mahārāma, Mīśra Gauḍabrāhmaṇa: T. 9. bei 4371
 Mahendra Sūri: T. 8. 3627
 Mahendra Sūri: T. 9. 4303
 Maheśvara: T. 8. 3507
 Mahīdhara: T. 7. 2534
 Mahīdhara: T. 8. 3009f., zu 3011
 Mahīdhara: T. 8. 3275
 Mahīdhara: T. 9. zu 4164
 Mahimodaya Jaina: T. 8. 3652–3654
 Malayendu Sūri: T. 8. 3627
 Mallaya: T. 8. 3595
 Mallikārjunācārya: T. 8. 3583
 Mallinātha: T. 7. 2719–2720
 Mallinātha: T. 8. 3354
 Mallinātha: T. 9. 3993f., zu 3998, 3999–4002, 4004–4007, 4010
 Manasārāma: T. 8. zu 3637
 Maṇavāla Māmuṇi: T. 8. 3446f.
 Maṅgu Venkaṭarāya: T. 9. bei 4006
 Māṇikyasūri: T. 8. 3725
 Mañirāma: T. 8. zu 3669
 Mañiśaṃkara: T. 8. zu 3212
 Mañjulācārya: T. 8. 3594
 Manohara Śarman: T. 9. 4282
 Mantreśvara: T. 8. 3615f.
 Mantreśvara: T. 9. 4317f.
 Maraṭha, Nārāyaṇa: T. 9. bei 3894
 Mathurādāsa: T. 8. zu 3570
 Mathurānātha: T. 9. zu 4047
 Matisāra: T. 9. 4042
 Mayagalasāgara: T. 8. zu 3510
 Medinīkara: T. 7. 2888
 Meisner, Prof. (Basel): T. 7. zu 2994

5. Personen, europäisches Alphabet

Mīnarāma: T. 8. zu 3629
Mīśra, Harijī: T. 9. bei 4287
Mīśra, Mahārāma Gauḍabrāhmaṇa: T. 9. bei 4371
Mīśra, Ṭekacanda: T. 9. bei 4149
Mītratāta: T. 9. zu 3793
Mohanadāsa: T. 9. 3980
Molla: T. 7. 2417
Morubhaṭṭa: T. 9. bei 4352
Motilāla: T. 8. zu 3361
Mudgala Bhaṭṭa: T. 9. 3941
Mudgalānandatīrtha: T. 9. 4214
Mūkada Muni: T. 9. bei 4337
Mukunda: T. 7. zu 2339
Mukunda Bhaṭṭa: T. 9. 4071
Mukundadeva: T. 7. zu 2335, zu 2400, zu 2415, zu 2888
Muralīdhara: T. 8. zu 3017
Murāri: T. 7. 2704–2705
Murāri: T. 8. 3390
Murāri Mīśra: T. 9. 3984f.
Murukācalam: T. 7. zu 2791
Murukappa Ceṭṭiyār: T. 7. zu 2791
Muttanṇā: T. 9. bei 3991

N

Nāga: T. 9. bei 3978
Nāgadeva: T. 8. 3619
Nāgadeva: T. 9. bei 4250
Nāgapillai: T. 7. zu 2498
Nāgārjuna: T. 8. 3201
Nāgārjunasiddha: T. 7. 2532, zu 2541
Nāgeśa: T. 7. 2872
Nāgeśa: T. 7. 2895
Nageśa Bhaṭṭa: T. 9. 4273
Nāgoji Bhaṭṭa: T. 8. 3503
Nāgoji Bhaṭṭa: T. 9. 4239f., 4251
Nallān Cakravartī, Śrīnivāsācārya: T. 7. zu 2694
Namaccivāyar, Kukai: T. 7. 2788
Nānā Nāika: T. 8. zu 3057
Nandaka, Kaula: T. 7. zu 2845
Nandakiśora: T. 8. zu 3624
Nandakiśora: T. 9. bei 4334
Nanda Paṇḍita: T. 8. 3338
Nandarāma: T. 7. 2987
Nandiṣeṇa: T. 8. zu 3250
Nānulāla: T. 8. zu 3068
Nārada, Gauḍabrāhmaṇa: T. 8. zu 3425
Narahari: T. 7. 2420–2421
Narahari: T. 7. zu 2862
Narahari: T. 7. 2985

Narahari Sūri: T. 7. 2751
Naraharivamśa: T. 7. zu 2938
Narapati: T. 7. 2984–2985
Narapati: T. 8. 3722–3724
Narapati: T. 9. 4363
Narasimha: T. 9. 4097
Narasimha: T. 9. bei 4235
Narasimha (Sohn des Vijayabhaṭṭa): T. 9. bei 3861
Narasimha Rāya: T. 7. 2820
Narasimhatāta: T. 9. bei 3984
Nārāyaṇa: T. 7. zu 2395
Nārāyaṇa: T. 7. 2749
Nārāyaṇa: T. 8. zu 3111
Nārāyaṇa: T. 8. 3506
Nārāyaṇa: T. 8. zu 3626
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2539
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2592
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2687
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2930
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 8. 3302
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 8. 3303
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 8. 3313–3315
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 8. 3344
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 8. 3668
Nārāyaṇa Bhaṭṭa: T. 9. 4299
Nārāyaṇa Bhaṭṭa, Drāviḍa: T. 8. zu 3347
Nārāyaṇacandra: T. 8. zu 3392
Nārāyaṇa Daivajña: T. 7. 2935
Nārāyaṇadāsa Siddha: T. 8. 3675
Nārāyaṇa Kaula: T. 7. 2953
Nārāyaṇa Marāṭha: T. 9. bei 3894
Nārāyaṇāmātya: T. 8. 3381
Nārāyaṇa Paṇḍitācārya: T. 9. 4040
Nārāyaṇa Upādhyāya: T. 9. 3975
Nārāyaṇa Yati: T. 9. zu 4155
Narendrapurī: T. 8. 3523
Narottama (Sohn des Gaṅgādāsa): T. 9. bei 4375
Nathala Mīśra: T. 8. zu 3508
Nāthamalla: T. 7. zu 2958
Nāthamalla: T. 9. bei 4285
Nāthurāma: T. 7. zu 2874
Nathurāma: T. 8. zu 3645
Nathurāma: T. 8. zu 3682
Nathurāma, Gauḍabrāhmaṇa: T. 8. zu 3640
Navakiśoradāsa: T. 7. zu 2713
Navalagosvāmin, Viśveśvaranātha: T. 9. bei 4294
Navalavyāsa: T. 7. zu 2898
Navanidhirāma: T. 8. zu 3550, zu 3669
Navanītanartana Kavi: T. 9. 4353

Nayanār Ācārya: T. 9. zu 3912, zu 3937
 Nayanāsundara Ganin: T. 8. zu 3490
 Nayasundara: T. 8. 3372
 Neminātha: T. 9. bei 4149
 Nemmi Śeṣādri: T. 7. zu 2940
 Neriosengh: T. 7. zu 2999
 Néve, J.: T. 8. 3009
 Nijaguṇaśivayogin: T. 7. 2863
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2361, zu 2372, 2378
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2442
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2702
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2715
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2918
 Nīlakaṇṭha: T. 8. 3110
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 7. 2815
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 7. 2489
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 8. 3301
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 9. 3954
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 9. 4084
 Nīlakaṇṭha Daivajña: T. 7. 2916, 2958
 Nīlakaṇṭha Daivajña: T. 8. 3679f.
 Nīlakaṇṭha Daivajña: T. 9. 4316
 Nīlakaṇṭha Daivajña: T. 9. 4339–4344
 Nīlakaṇṭha Dikṣita: T. 7. 2733, 2735, 2737,
 2738, 2740
 Nīlakaṇṭha Dikṣita: T. 8. zu 3169
 Nīlakaṇṭha Dikṣita: T. 9. zu 3810
 Nīlakaṇṭha Dikṣita: T. 9. zu 4076
 Nīlakaṇṭha Mahāpātra: T. 7. zu 2401
 Nīlakaṇṭha Somayājīn: T. 7. 2921
 Nityānanda: T. 7. zu 2539
 Nṛkesari: T. 9. bei 4080
 Nṛsimha: T. 7. 2601
 Nṛsimha: T. 8. 3300
 Nṛsimha: T. 8. 3309–3312
 Nṛsimha: T. 8. 3597
 Nṛsimhadāsa: T. 7. 2406
 Nṛsimha Miśra: T. 7. zu 2731
 Nṛsimharaṅganātha, Ātreya: T. 8. zu 3074
 Nṛsimhārya: T. 9. bei 3792
 Nṛsimha Sarasvatī: T. 9. zu 4149
 Nṛsimhāśrama: T. 9. 4152
 Nṛsimha Sūri: T. 7. 2694, 2920, 2936, 2940
 Nṛsimhatāta: T. 9. bei 3986
 Nṛsimha Ṭhakkura: T. 7. 2538
 Nūri Tiruveṅkaṭam: T. 7. zu 2725

P

Padmākara: T. 9. 4030
 Padmalocana: T. 7. zu 2400
 Padmanābha: T. 8. 3216

Padmanābha Mahāpātra: T. 7. zu 2450, zu
 2456
 Padmanābha Sūri: T. 9. 4215
 Padmaprabha Sūri: T. 8. 3609–3611
 Padmarāja: T. 7. zu 3372
 Padmarekhā: T. 8. zu 3521
 Padmavijaya: T. 9. 4041
 Paḍyā Phakira Bhāiśarman: T. 8. zu 3110
 Pālū Rāmasvāmi-kkurukkal: T. 7. zu 2275
 Pañcamahādevī Śrīnivāsa: T. 9. bei 3780
 Pañcānana: T. 8. zu 3359
 Pāṇini: T. 8. 3487–3489, zu 3503
 Pāṇini: T. 9. zu 4027, 4227–4230, zu 4280
 Pāpayallaya Sūri: T. 7. 2725
 Paramānanda Kāyastha: T. 8. zu 3573
 Paramānanda Yatindra: T. 9. 4151, 4154
 Parameśvara: T. 8. zu 3421
 Parāśara Bhaṭṭa: T. 7. 2381, 2610, 2622
 Parāśara Bhaṭṭa: T. 8. 3222–3224, 3228, 3232
 Parāśara Bhaṭṭa: T. 9. 3837, zu 3913f., zu
 3929, zu 3934
 Parāśarakula: T. 8. zu 3639
 Paraśurāma: T. 8. 3059
 Parivrājakācārya: T. 8. zu 3668
 Pārthasārathi Miśra: T. 7. 2831
 Pārthasārathi Miśra: T. 9. 4128f.
 Paśupati Śarman: T. 9. bei 4320
 Patañjali: T. 9. 4228
 Paṭhāna: T. 9. bei 3916
 Pauṇḍarīka: T. 8. zu 3663
 Paṭṭābhirāma: T. 7. 2816
 Paṭṭābhirāma: T. 9. 4059, 4089
 Pemmīsetṭi: T. 9. zu 4039
 Phācāka, Modhajñātīya: T. 8. zu 3516
 Phatterāma: T. 8. zu 3612
 Pillai Lokācārya: T. 8. 3446–3448
 Piñjalasiṅgaya: T. 9. 3796
 Piñjalaśṛṅga: T. 8. 3094
 Pītāmbaradāsa: T. 7. 2492
 Pītāmbaradāsa: T. 9. 3871
 Pītāmbaradeva: T. 9. 4032
 Potanāmātya: T. 7. 2461–2462
 Potanāmātya: T. 9. 3859
 Prakāśavarṣa: T. 9. 3997
 Prāsabhūṣaṇa: T. 9. zu 4039
 Prasādajī: T. 8. zu 3680
 Prativādhayaṃkara Aṅṅan: T. 8. 3228
 Prativādhayaṃkarācārya: T. 9. zu 3912
 Prativādhayaṃkarārya: T. 7. 2667
 Pṛthuyaśas: T. 7. 2954
 Pṛthuyaśas: T. 8. 3622f.
 Pṛthuyaśas: T. 9. 4335–4338

5. Personen, europäisches Alphabet

Pr̥thvīdhara: T. 8. 3216
Pr̥thvirāja: T. 8. 3376
Pullamarāju: T. 7. zu 2462
Puñjarāja: T. 8. 3524
Pūrṇabhadra: T. 8. 3366
Pūrṇānanda: T. 9. bei 4143
Pūrṇānanda Paramahansa: T. 7. 2537
Pūrṇānanda Paramahansa: T. 8. 3200
Pūrṇasena: T. 8. 3564
Pūrṇasena: T. 9. 4291
Puruṣottamadeva: T. 7. 2889–2890
Puruṣottama Miśra: T. 7. 2881
Puṣpadanta: T. 7. zu 2339, zu 2340, 2594, 2594a
Puṣpadanta: T. 8. zu 3226

R

Rādhājīvana: T. 8. zu 3630, zu 3684
Rādhājīvana Śarman: T. 8. zu 3639
Rādhākṛṣṇa: T. 9. bei 3995
Rādhāvallabha: T. 8. zu 3306
Rāghava: T. 8. zu 3322
Rāghavendra: T. 8. zu 3459
Rāghavendra: T. 9. 3832, 4195f.
Raghu: T. 8. zu 3102
Raghunātha: T. 7. zu 2523
Raghunātha: T. 7. 2809
Raghunātha: T. 8. zu 3322
Raghunātha: T. 8. 3408
Raghunātha: T. 8. 3452
Raghunātha, Gurjaragaṇḍa: T. 8. zu 3150
Raghunātha Bhaṭṭa: T. 8. 3322
Raghunātha Bhaṭṭācārya: T. 8. 3407
Raghunātha Śiromaṇi: T. 7. 2795–2807
Raghunātha Śiromaṇi: T. 8. 3386
Raghunātha Śiromaṇi: T. 9. 4046–4058
Raghūttama: T. 9. 4192
Raghuvīra Jyotirvid: T. 9. 4349
Rainārāma: T. 8. zu 3602
Rājasēkhara: T. 8. 3348
Rājasīha: T. 8. zu 3606
Rāma: T. 7. 2698
Rāma: T. 9. 4319
Rāmabhadra Dīkṣita: T. 7. 2654, 2707
Rāmabhadra Dīkṣita: T. 9. 3988f.
Rāmabhadrāśrama: T. 8. zu 3526
Rāmabhakta: T. 8. zu 3319
Rāmabhaṭṭa: T. 8. zu 3313
Rāmabhaṭṭa: T. 9. bei 4002
Rāmabrahmānanda Sarasvatī: T. 9. 3845, 4155
Rāmabrahmēnda Sarasvatī: T. 9. 4165f.

Rāmacandira Vāttiyār: T. 8. zu 3151
Rāmacandra: T. 7. 2873–2874
Rāmacandra: T. 8. 3294
Rāmacandra: T. 8. 3491f.
Rāmacandra: T. 8. 3565
Rāmacandra: T. 8. zu 3718
Rāmacandra: T. 8. 3655
Rāmacandra: T. 9. 4088
Rāmacandra: T. 9. 4231f.
Rāmacandra: T. 9. zu 4319
Rāmacandra, Kākirde: T. 8. zu 3314
Rāmacandra Adhvarin: T. 7. 2695–2696
Rāmacandra Adhvarin: T. 8. 3325
Rāmacandra Adhvarīndra: T. 9. 3974
Rāmacandrācārya: T. 9. 3962
Rāmacandra Codhari: T. 8. 3296
Rāmacandradeva: T. 7. zu 2388, zu 2390, zu 2391, zu 2410, zu 2416, zu 2455, zu 2459, zu 2497, zu 2511, zu 2760
Rāmacandra Somayājīn: T. 8. 3726
Rāmacandrāśrama: T. 8. 3326f.
Rāmacandrāśrama: T. 9. 4262f.
Rāmacandra Vājapeyin: T. 7. 2988
Rāmacaraṇa: T. 9. zu 3944A
Rāmācārya: T. 9. 3878
Rāma Daivajña: T. 7. 2943
Rāma Daivajña: T. 8. 3663–3665
Rāma Daivajña: T. 9. 4347f.
Rāmadāsa: T. 7. 2410–2411
Rāmadāsa: T. 7. 2711
Rāmadāsa: T. 9. zu 4033
Rāmadhana: T. 8. zu 3008
Rāmagiri, Hanumantareddi: T. 7. zu 2418
Rāmājī: T. 8. zu 3607
Rāmājī Tīvādī: T. 8. zu 3604
Rāmājyosyan, Kokkare: T. 7. zu 2978
Rāmakanṭha: T. 7. zu 2365
Rāmakiśora: T. 8. zu 3733
Rāmakiśora Śarman: T. 8. 3197
Rāmakṛṣṇa: T. 7. zu 2513
Rāmakṛṣṇa: T. 7. 2841
Rāmakṛṣṇa: T. 7. 2876
Rāmakṛṣṇa: T. 8. zu 3051
Rāmakṛṣṇa: T. 8. zu 3056
Rāmakṛṣṇa: T. 8. 3426f.
Rāmakṛṣṇa: T. 9. 4147f.
Rāmakṛṣṇa Moreśvara Pāṭhaka: T. 8. zu 3588
Rāmānanda: T. 8. 3422
Rāmānanda Rāya: T. 7. 2727
Rāmānanda Sarasvatī: T. 9. zu 3916
Rāmānanda Yati: T. 7. 2677
Rāmānuja: T. 7. zu 2276

Rāmānuja: T. 7. 2854–2857
 Rāmānuja: T. 8. 3436f.
 Rāmānuja: T. 9. 3830f., 4167–4181
 Rāmānujācārya: T. 9. 4309
 Rāmānujasvāmin: T. 9. bei 3843
 Rāmaratna: T. 9. bei 3833
 Rāmarṣi: T. 9. 4310
 Rāmarudra: T. 9. 4096
 Rāmarudra Bhaṭṭa: T. 9. 4102
 Rāmarudra Bhaṭṭācārya: T. 7. 2822
 Rāmarudra Bhaṭṭācārya: T. 8. 3404
 Rāma Śāstrin: T. 9. 4103
 Rāmasevaka: T. 7. 2945
 Rāmasiṃha: T. 8. zu 3628
 Rāma Sūri: T. 9. 4104
 Rāmasvāmi-kkurukkaḷ, Pālū: T. 7. zu 2275
 Rāmavakasa: T. 7. zu 2748
 Rāmavallabha: T. 8. zu 3179
 Rāmavarman: T. 7. 2481
 Rāmeśvara Vyāsa: T. 8. zu 3663
 Rāmu (Sohn des Divākaraśāstrin): T. 9. bei 3845
 Raṅganātha: T. 8. 3423
 Raṅganātha: T. 9. zu 3837
 Raṅganātha Mahājani: T. 7. zu 2251
 Raṅgarāmānuja: T. 7. 2283
 Raṅgarāmānuja: T. 9. 4183
 Raṅgavilāsa: T. 8. 3380
 Raṅgayārya: T. 9. bei 3956
 Ratnavijaya: T. 8. zu 3250
 Rāula, Śivarāma Āmbā: T. 8. zu 3498
 Raviśarman: T. 9. bei 4320
 Rāyacanda: T. 9. 4031
 Rāyacandra: T. 8. zu 3725
 Rddhivijaya: T. 9. bei 4331
 Rucaka: T. 7. 2893
 Rudra: T. 8. 3633–3635
 Rudra Bhaṭṭa: T. 7. 2908
 Rudra Bhaṭṭa: T. 8. 3557
 Rudra Śarman: T. 7. 2957
 Rūpacandra: T. 9. 4020
 Rūpa Gosvāmin: T. 7. 2441, 2713
 Rūpa Gosvāmin: T. 9. 4015

S

Saccidānanda: T. 7. 2845
 Sadānanda: T. 7. 2850
 Sadānanda: T. 9. zu 4149–4151, zu 4153
 Śaḍgasaina: T. 9. bei 4149
 Śaḍguruśiṣya: T. 8. 3046
 Sadrāma: T. 7. zu 2849

Sahajānandanātha: T. 7. 2535
 Sahajaśīla Gaṇin: T. 8. zu 3521
 Sakalakīrti: T. 8. 3355
 Sakambhaṭa: T. 8. zu 3090
 Śālīnātha: T. 8. 3554
 Sāmanta: T. 8. zu 3686
 Samarasiṃha: T. 9. 4345
 Samayasundara: T. 8. 3370, 3380
 Sāmbasādhu: T. 8. 3359
 Sāmbaśiva: T. 8. zu 3421
 Śambhu: T. 7. zu 2730
 Śambhunātha: T. 7. zu 2906
 Śambhurāma: T. 8. zu 3507, zu 3668
 Śambhūrāma: T. 9. bei 3995
 Śaṃkara: T. 8. 3320
 Śaṃkara, Dayālātmaja: T. 8. zu 3298
 Śaṃkara Bhaṭṭa: T. 8. 3409
 Śaṃkara Bhaṭṭa: T. 8. 3560
 Śaṃkara Bhaṭṭa: T. 9. 3962
 Śaṃkarācārya: T. 7. 2293, zu 2340, zu 2551, 2568, 2571, 2572, 2580, 2589, 2600, 2601, 2641, 2649, 2657, 2658, zu 2734, 2834, 2836, 2837, 2847
 Śaṃkarācārya: T. 8. 3027, 3136, 3209f., 3213, zu 3226, 3419–3421
 Śaṃkarācārya: T. 9. 3778f., 3835f., zu 3916, 3924f., 3933, 3943, 4137–4144, zu 4153, 4158
 Śaṃkaradāsa: T. 9. bei 3995
 Śaṃkara Lāla: T. 8. zu 3259
 Śaṃkarānanda: T. 8. 3433
 Saṃtoṣabrāhmaṇa: T. 7. zu 2519
 Śāṅḍilyagotra: T. 9. bei 4250
 Śāntisūri: T. 8. 3484
 Śāntivijaya Gaṇin: T. 9. bei 4315
 Saraladāsa: T. 7. 2388–2392, 2493
 Saraladāsa: T. 9. 3840f.
 Sāramiśra: T. 8. zu 3520
 Sārasvajñāti: T. 9. bei 3927
 Śarvavarman: T. 7. 2878
 Śarvavarman: T. 8. 3520f.
 Śarvavarman: T. 9. 4264
 Śaṭhakopa: T. 8. 3351
 Śatrughna: T. 7. 2270
 Satyakīrti Gaṇin: T. 8. zu 3521
 Satyavādin Mahāpātra: T. 7. 2452
 Satyavādin Mahāpātra: T. 9. bei 3857
 Śaunaka: T. 8. zu 3118
 Sāyaṇācārya: T. 7. 2355
 Sāyaṇācārya: T. 8. zu 3018, 3020–3022
 Sāyaṇācārya: T. 9. 3770
 Scherman, L.: T. 7. zu 2883

5. Personen, europäisches Alphabet

- Ṣemacandramuni: T. 8. zu 3372
Ṣeṣa: T. 9. 4040
Ṣeṣādri: T. 7. zu 2322
Ṣeṣādri, Nemmili: T. 7. zu 2940
Ṣeṣāttiri Ayyaṅkār: T. 9. bei 3952
Sevagarāma: T. 8. zu 3619, zu 3622, zu 3645, zu 3665
Sevārāma: T. 8. zu 3174, zu 3638
Siddhamuni: T. 9. bei 4223
Śidhibhāi: T. 9. bei 4095
Simhatilaka Sūri: T. 8. 3610
Simon, Richard: T. 7. zu 2883
Śiṅgarārya: T. 9. 4099
Śiśudāsa: T. 7. 2497
Sītārāma: T. 8. zu 3684
Śitikaṅṭha: T. 8. zu 3396
Śivāditya Mīśra: T. 9. 4067
Śivanātha: T. 9. bei 4293
Śivarāma: T. 8. 3505
Śivarāma Āmbā, Rāula: T. 8. zu 3498
Śivarāma Bhaṭṭa, Drāviḍa: T. 8. zu 3393
Śivasāgara Gaṇin: T. 9. bei 4041
Śivaśaṅkara: T. 8. zu 3160
Śivaśaṅkara: T. 8. zu 3125
Somadeva: T. 8. 3369
Somalāla: T. 7. zu 2441
Somanātha: T. 7. 2531
Somāskanda-gurukkal: T. 7. zu 2278
Somayājīn: T. 8. 3511
Somayārya: T. 7. 2319
Śrīdatta: T. 8. 3298
Śrīdeva Ṣeṣarata: T. 8. zu 3606
Śrīdhara: T. 9. 4353
Śrīdharācārya: T. 7. 2368
Śrīdharācārya: T. 8. 3617
Śrīdharakuśala Gaṇin: T. 8. zu 3614
Śrīdhara Svāmin: T. 7. 2429, 2430, 2432, 2433, 2436, 2437
Śrīdhara Svāmin: T. 8. 3141
Śrīdhara Svāmin: T. 9. 3854
Śrīdhara Vibudha: T. 8. 3367
Śrīharṣa: T. 7. zu 2595
Śrīharṣa: T. 8. 3353f.
Śrīharṣa: T. 9. 4003–4007
Śrīkaṅṭha: T. 8. 3396–3400
Śrīkaṅṭha: T. 8. 3669
Śrīkaṅṭha: T. 9. 4075–4077
Śrīkaṅṭha Dīkṣita: T. 7. 2823
Śrīkaṅṭha Paṇḍita: T. 7. 2541
Śrīnātha: T. 7. 2533
Śrīnātha: T. 9. 3895
Śrīnātha: T. 9. 4278
Śrīnivācāyāṅkār: T. 7. zu 2632
Śrīnivāsa: T. 7. zu 2295
Śrīnivāsa: T. 7. zu 2321
Śrīnivāsa: T. 7. 2956
Śrīnivāsa: T. 8. zu 3272
Śrīnivāsa: T. 9. zu 3912, zu 3937, 4012
Śrīnivāsa: T. 9. 4098
Śrīnivāsa: T. 9. 4191, 4193, 4205
Śrīnivāsa: T. 9. zu 4195
Śrīnivāsa: T. 9. bei 4317
Śrīnivāsa (Kauśikagotra-jāta): T. 9. bei 3886, 4311, zu 4359
Śrīnivāsa (Sohn des Kuppanayyaṅkār): T. 9. bei 3879
Śrīnivāsa (Sohn des Lakṣmīpati): T. 9. bei 3908
Śrīnivāsa (Sohn des Rāmācārya): T. 9. bei 3878
Śrīnivāsa (Sohn des Śrīśaila): T. 9. bei 4012
Śrīnivāsa, Pañcamahādevī: T. 9. bei 3780
Śrīnivāsācār: T. 9. bei 4051
Śrīnivāsācārya: T. 7. 2633
Śrīnivāsācārya: T. 8. 3441
Śrīnivāsācārya: T. 9. 4216
Śrīnivāsācārya, Nallān Cakravarti: T. 7. zu 2694
Śrīnivāsādāsa: T. 9. 4184, 4187
Śrīnivāsa Mahāpātra: T. 7. zu 2455
Śrīnivāsan: T. 7. zu 2703
Śrīnivāsarāghava: T. 8. zu 3074
Śrīnivāsarāghava (des Kauśikagotra): T. 9. bei 3843, bei 3879
Śrīnivāsarāghavācāri: T. 9. bei 3879
Śrīnivāsarāghavan: T. 9. bei 3942
Śrīnivāsarāghavārya, Ātreya: T. 9. bei 3763
Śrīnivāsarākavācāriyar: T. 9. bei 3913
Śrīnivāsārya: T. 9. bei 4309
Śrīnivāsa Śāstrin: T. 8. zu 3393
Śrīpati: T. 9. bei 4287
Śrīpati Bhaṭṭa: T. 7. 2934, 2938
Śrīpati Bhaṭṭa: T. 8. 3606f.
Śrīpati Bhaṭṭa: T. 9. 4327
Śrīśaila: T. 9. bei 4012
Śrīśailācārya: T. 8. zu 3400
Śrīvāsayatirāṭ: T. 7. zu 2276
Śrīvatsacihna: T. 7. zu 2639
Śrīvatsagotra: T. 7. zu 2978
Śrīvatsagotra: T. 8. zu 3421
Śrīvatsagotra: T. 9. bei 3867
Śrīvatsāṅka Mīśra: T. 7. 2611, 2623, 2640
Śrīvatsāṅka Mīśra: T. 8. 3225, 3230, 3235f.
Śrīvatsāṅka Mīśra: T. 9. zu 3913, 3929, zu 3932

Śrīvatsavaṃśa: T. 9. bei 4012
 Śrīvelā: T. 9. bei 4041
 Śrīgarāya: T. 8. 3649
 Stenzler, A. F.: T. 8. zu 3009
 Stevenson, J.: T. 8. zu 3051
 Subandhu: T. 7. 2747
 Subrahmaṇya: T. 8. 3324
 Subrahmaṇya Śāstrin: T. 8. zu 3302
 Subrahmaṇya Sudhī: T. 9. 3991
 Sudarśana: T. 7. zu 2468
 Sudarśana: T. 7. zu 2712, zu 2714, zu 2808
 Sudarśana: T. 8. zu 3546
 Sudarśana Bhaṭṭa: T. 9. 4173f.
 Sudarśanācārya: T. 7. 2325
 Sudarśanācārya: T. 7. 2855–2856
 Sudarśanācārya: T. 9. 3782, 3790–3792
 Sudarśana Paṇḍita: T. 7. zu 2477, zu 2491
 Sudarśana Sūri: T. 9. 4181
 Śukācārya: T. 9. 4013
 Sukhadevarṣi: T. 9. 4308
 Sukharāma: T. 8. zu 3642
 Sukumāra Kavi: T. 7. 2721
 Sumatiharṣa Gaṇin: T. 8. 3686f.
 Sumatikuśala Gaṇin: T. 8. zu 3525
 Sumkāgaccha: T. 8. zu 3392
 Sundarācārya: T. 8. 3237
 Sundarī: T. 8. 3348
 Supparamaṇyan: T. 7. zu 2275
 Sureśvarācārya: T. 7. 2843
 Sureśvarācārya: T. 8. 3209
 Sūrya Daivajña: T. 8. 3585f., 3681f.
 Sūryanārāyaṇa: T. 7. zu 2278
 Sūrya Paṇḍita: T. 9. 4016
 Suṣeṇa: T. 9. 4285
 Śuśyālīrāma: T. 9. bei 3995
 Svātmārāma: T. 7. 2828
 Svātmārāma: T. 8. 3416f.
 Svātmārāma: T. 9. 4123
 Svayaṃprakāśa: T. 9. 4166
 Śyāmalāla, Goḍabrāhmaṇa: T. 8. zu 3083

T

Ṭakordāsa (Sohn des Rāmaratna): T. 9. bei 3833
 Ṭaḷavā, Vaiyāpuri: T. 7. zu 2788
 Tārācanda: T. 8. zu 3675
 Tārācandra: T. 7. zu 2531
 Tārāseva: T. 9. bei 3833
 Ṭekacanda Mīśra: T. 9. bei 4149
 Ṭhākuraḍāsa: T. 9. bei 3948
 Timmendra: T. 9. bei 3859

Tirmala Aṅṅayācārya: T. 9. bei 4077
 Tirumalācālu: T. 7. zu 2940
 Tirumala Yajvan: T. 8. 3499
 Tīsaṭa: T. 8. 3551
 Toḷappar: T. 9. zu 3793
 Toṭakācārya: T. 7. 2845
 Travāḍi, Gulābaśamkara: T. 8. zu 3110, zu 3114
 Trimalla: T. 9. 4287
 Trimalla Bhaṭṭa: T. 8. 3552
 Tripurāri: T. 8. 3346
 Tryambaka: T. 8. 3329f.
 Tulasīdāsa: T. 8. 3374
 Tuṭicattu Rāmānujan Eḷuttaccan: T. 7. 2484

U

Ūaṭa: T. 8. 3015
 Udayadharmā: T. 8. 3510
 Udayalāla: T. 8. zu 3117
 Udayana: T. 7. 2811
 Udayanācārya: T. 8. 3384
 Udayaṃkara: T. 7. 2872
 Udayaprabha Sūri: T. 9. 4308
 Udayarāma, Bhaṭṭa Vijayarāma: T. 8. zu 3131
 Udayatilaka Gaṇin, Upādhyāya: T. 9. bei 4315
 Ujjvaladatta: T. 8. 3490
 Ulakanātaṅ: T. 7. 2790
 Upendra Bhañja: T. 7. 2757, 2758, 2760, 2765, 2766, 2767, 2777, 2781, 2782
 Utpala Bhaṭṭa: T. 7. 2929
 Utpala Bhaṭṭa: T. 9. 4324, 4336
 Utpalācārya: T. 8. 3632
 Utpreṣāvallabha: T. 8. 3358
 Uttamacanda: T. 8. zu 3491

V

Vābanāmātya: T. 9. 4036
 Vābarāju: T. 7. zu 2462
 Vācaspati Mīśra: T. 7. 2827
 Vācaspati Mīśra: T. 9. 3972
 Vādhūla Śrīnivāsa: T. 8. 3231
 Vādhyaṛ Śeṣāttiri Ayyaṅkār: T. 9. bei 3952
 Vaidikasārvabhauma: T. 9. zu 3793
 Vaidyanātha: T. 7. zu 2708
 Vaidyanātha: T. 8. zu 3145
 Vaidyanātha: T. 8. zu 3261
 Vaidyanātha: T. 8. 3326
 Vaidyanātha: T. 8. zu 3655
 Vaidyanātha Dīkṣita: T. 7. 2692
 Vaidyanātha Dīkṣita: T. 8. 3336f.

5. Personen, europäisches Alphabet

- Vaidyanātha Sūri: T. 9. 3968
Vaijyanāthapāni: T. 7. zu 2505
Vaikuṅṭhanātha: T. 9. bei 4094
Vaiyāpuri, Taḷavā: T. 7. zu 2788
Vallabhācārya: T. 8. zu 3241, zu 3242
Vallabhadeva: T. 7. 2907
Vallabha Miśra: T. 8. zu 3554
Vallabhendra: T. 9. 4286
Vālmiki: T. 7. 2407
Vālmiki: T. 8. 3139f.
Vāmana Bhaṭṭa: T. 8. zu 3126
Vāmana Bhaṭṭabāṇa: T. 8. 3349f.
Vaṃśadhara Śarman: T. 8. 3410
Vanamāli Bhaṭṭa: T. 7. 2728
Vanamāli Dāsa: T. 9. zu 3858
Varadācārya: T. 7. 2666, 2668, 2669
Varadācārya: T. 8. 3234
Varadācārya: T. 8. 3445
Varadarāja: T. 8. 3500f.
Varadarāja: T. 9. zu 4186
Varadarāja: T. 9. 4250
Varadarāja Sūri: T. 8. zu 3445
Varadārya: T. 9. 4186
Varadavedānta: T. 8. zu 3439
Varāhamihira: T. 7. 2928, 2929
Varāhamihira: T. 8. zu 3177, 3604, zu 3622, 3628–3636, 3677
Varāhamihira: T. 9. 4323–4326, zu 4335
Vararuci: T. 8. 3531–3533, 3563f.
Vararuci: T. 9. 4255
Vardhamāna: T. 8. 3384
Vardhamāna Upādhyāya: T. 7. 2811
Vaṣatarāma Tripāthin: T. 9. bei 4367
Vasubandhu: T. 9. 4221–4223
Vāsudeva: T. 8. zu 3551
Vāsudeva Yatīndra: T. 7. 2839–2840
Vasugupta: T. 8. 3480
Vātsyāyana: T. 8. 3568
Vātsyāyana: T. 9. 4044
Vayittiliṅkam, Aruṅācalam: T. 9. bei 3872
Vedācārya: T. 9. zu 3914
Vedāntācārya, Vīravalli: T. 9. bei 3892
Vedāntācārya Paravastu: T. 8. 3440
Vedāntadeśika: T. 7. zu 2639
Vedavida: T. 8. zu 3722
Vela: T. 8. zu 3491
Vēlāyutam: T. 7. zu 2498
Venīdatta Rāvala: T. 8. zu 3175
Veṅkala Sūri: T. 9. zu 4278
Veṅkaṭa Bhaṭṭa: T. 9. bei 3907
Veṅkaṭācālu, Koravi: T. 9. bei 3901
Veṅkaṭācārya: T. 7. zu 2295
Veṅkaṭācārya: T. 8. 3248
Veṅkaṭācārya: T. 9. 3843
Veṅkaṭācārya: T. 9. zu 3937
Veṅkaṭācārya Yajvan: T. 7. 2609
Veṅkaṭakṛṣṇa: T. 8. zu 3145
Veṅkaṭakṛṣṇa: T. 9. bei 3848
Veṅkaṭakṛṣṇa: T. 9. 3852
Veṅkaṭakṛṣṇayya: T. 7. zu 2499
Veṅkaṭanārāyaṇa: T. 7. zu 2690
Veṅkaṭanārāyaṇappa: T. 7. zu 2418
Veṅkaṭanātha Vedāntācārya: T. 7. 2612, 2624, 2625, 2632, 2634, 2637, 2638, 2643, 2660, 2670, 2712, 2739, 2858, 2859
Veṅkaṭanātha Vedāntācārya: T. 8. 3227, 3231, 3249, 3405, 3438f., 3449
Veṅkaṭanātha Vedāntācārya: T. 9. 3780, zu 3912–3914, 3928, 3931f., zu 3934, 3937, 4012, 4182–4185
Veṅkaṭanivāsa: T. 8. 3225, 3230, 3235f.
Veṅkaṭanṛsimhārya, Ghanagiri: T. 9. bei 3859
Veṅkaṭaramaṇācārya: T. 9. bei 4109
Veṅkaṭaramaṇācāstri, Va.: T. 9. bei 3991
Veṅkaṭaramaṇaiyya: T. 7. zu 2475
Veṅkaṭarāmuḍu, Koratigiri: T. 9. bei 4010
Veṅkaṭaraṅgācārya: T. 8. zu 3705
Veṅkaṭarāya, Maṅgu: T. 9. bei 4006
Veṅkaṭārya: T. 9. zu 4333
Veṅkaṭasubba: T. 9. bei 3867
Veṅkaṭa Yajvan: T. 7. 2939
Veṅkaṭa Yajvan: T. 8. 3661f.
Veṅkaṭa Yajvan: T. 9. 4350
Veṅkaṭeśa: T. 7. 2933
Veṅkaṭeśa: T. 8. 3304f.
Veṅkaṭeśa: T. 8. 3319
Veṅkaṭeśa: T. 8. 3620f., 3625
Veṅkaṭeśa: T. 8. 3643–3646
Veṅkaṭeśa: T. 9. 3793, 3956
Veṅkaṭeśa: T. 9. zu 4276
Veṅkaṭeśa: T. 9. 4322
Veṅkaṭeśa: T. 9. zu 4333
Veṅkaṭrāma: T. 7. zu 2433, zu 2436
Vicāranātha: T. 8. zu 3181
Vidyādhara: T. 7. zu 2372, zu 2849
Vidyādhara: T. 7. zu 2448
Vidyādhara, Jāni: T. 8. zu 3162
Vidyānātha: T. 7. 2894
Vidyānātha: T. 8. zu 3169
Vidyānātha: T. 8. 3546f.
Vidyārāyaṇa: T. 7. 2841
Vidyārāyaṇa: T. 8. 3425–3427
Vidyārāyaṇa: T. 9. 4147f.

Vidyāraṇya Yogin: T. 8. 3353
 Vidyāsāgara: T. 8. zu 3359
 Vidyāvibhūṣaṇa: T. 7. 2441
 Vidyāvīnoda: T. 7. 2880
 Vijayacandra Śvetāmbara: T. 9. bei 4323
 Vijayarakṣita: T. 7. 2903
 Vijayarāma Bhaṭṭa, Udayarāma: T. 8. zu 3131
 Vijayīndra Bhikṣu: T. 9. zu 4215
 Vijñāneśvara: T. 7. 2543–2544
 Vijñāneśvara: T. 9. 3902–3904
 Vikrama: T. 9. 4014
 Vikramabhūpati: T. 7. zu 2523
 Vikramakumāra: T. 7. zu 2416
 Vilāsarāja Lāla: T. 8. zu 3361
 Vimalacandra Sūri: T. 8. 3485
 Vinayavijaya: T. 8. 3530
 Vinītakūśala: T. 8. zu 3525
 Vīrabhadra: T. 8. zu 3075
 Vīrācāmiyaṅkāra, Kaṇṇappirāṇa [!]: T. 7. zu 2694
 Vīrācāmiyaṅkāra, Kannapirāṇa [!]: T. 8. zu 3448
 Vīrācāmi-y Ayyāṅkāra: T. 8. zu 3224, zu 3236
 Virakesarideva: T. 9. bei 4035
 Virakeśvaradeva: T. 9. bei 3881
 Virakiśoradeva: T. 7. zu 2394, zu 2493, zu 2781
 Virakiśoradeva: T. 9. bei 4033
 Vīrapāṇḍya: T. 9. 4253
 Vīrarāghava: T. 8. zu 3007
 Vīrarāghava: T. 9. 3795, 3814
 Vīrarāghavācārya: T. 8. 3142
 Vīrarāghavācārya: T. 9. 3853, 3961
 Vīrasīmha: T. 7. 2909
 Vīravalli Vedāntācārya: T. 9. bei 3892
 Viśākhadatta: T. 7. 2709
 Viśākhadatta: T. 8. 3343
 Viṣṇu: T. 8. zu 3301
 Viṣṇudāsa, Gauḍabrāhmaṇa: T. 8. 3749
 Viṣṇudāsa, Uḍumbarajñātiya: T. 8. zu 3607
 Viṣṇupurī Tairabhukta: T. 8. 3143
 Viṣṇu Śarman: T. 9. 4025f.
 Viśvambara Miśra: T. 7. 2403–2405
 Viśvanātha: T. 7. zu 2944
 Viśvanātha: T. 8. zu 3075
 Viśvanātha: T. 8. 3352
 Viśvanātha Bhaṭṭa: T. 8. 3111
 Viśvanātha Daivajña: T. 7. 2937
 Viśvanātha Daivajña: T. 8. 3589f., 3593, 3639–3641, 3679
 Viśvanātha Daivajña: T. 9. 4297f.
 Viśvanātha Kuntia: T. 7. 2416
 Viśvanātha Pañcānana Bhaṭṭācārya: T. 7. 2818–2822

Viśvanātha Pañcānana Bhaṭṭācārya: T. 8. 3401–3404
 Viśvanātha Pañcānana Bhaṭṭācārya: T. 9. 4090–4098, bei 4190
 Viśvapati Upādhyāya: T. 7. zu 2475
 Viśvapati Upādhyāya: T. 8. zu 3136
 Viśveśvara: T. 7. 2517
 Viśveśvara: T. 8. 3181f.
 Viśveśvara Bhaṭṭa: T. 7. 2689
 Viśveśvaradatta: T. 9. bei 4268, bei 4273f.
 Viśveśvaranātha Navalagosvāmin: T. 9. bei 4294
 Viṭṭhala: T. 7. 2874
 Viṭṭhala: T. 9. 4232f.
 Viṭṭhala, Gona: T. 7. 2418
 Viṭṭhalācārya: T. 9. 3930
 Viṭṭhala Dīkṣita: T. 8. 3307
 Viṭṭhala Dīkṣita: T. 9. 4292f.
 Viṭṭhalanātha: T. 8. zu 3737
 Viṭṭhaleśvara: T. 8. zu 3242
 Vopadeva: T. 8. 3519
 Vopadeva: T. 9. 4265
 Vrajadāsa Vaiṣṇava: T. 8. zu 3068
 Vrajamohana: T. 7. zu 2441
 Vṛṣabharāma: T. 8. zu 3507
 Vyāsa, Rāmeśvara: T. 8. zu 3663
 Vyāsa Bhaṭṭa: T. 9. bei 3861
 Vyāsadāmodara: T. 9. bei 4356
 Vyāsadeva Kṛṣṇa: T. 8. zu 3484
 Vyāsajī: T. 8. zu 3680
 Vyāsātīrtha: T. 8. 3031

W

Weber, Albrecht: T. 8. 3009, zu 3010, zu 3018, zu 3020, zu 3021, zu 3022, zu 3050, zu 3051, zu 3430
 Weber, Albrecht: T. 9. bei 3765, bei 3767, bei 3770f., bei 3777, bei 3784–3787
 Weinhart, Benedikt: T. 9. bei 3828

Y

Yādavajit: T. 9. bei 4316
 Yadunandana: T. 7. 2713
 Yadurāma: T. 9. bei 3801
 Yajñadeva Śarman: T. 7. zu 2478
 Yajñanārāyaṇa: T. 9. zu 4333
 Yajñanātha: T. 9. bei 4316
 Yājñavalkya: T. 7. zu 2335
 Yajñeśvara: T. 8. zu 3069

5. Personen, europäisches Alphabet

Yajñeśvara (Sohn des Yadurāma): T. 9. bei
3801

Yājñikadeva: T. 8. 3050f.

Yājñikadeva: T. 9. 3784–3786

Yājñikanātha: T. 8. 3647

Yāmunācārya: T. 7. zu 2639

Yāmunācārya: T. 8. 3233f.

Yāmunācārya: T. 9. zu 3901, zu 3913f., 3934

Yaśaḥkaraṇa Saṃnyāsin: T. 7. zu 2540

Yāska: T. 8. 3039f.

Yaśomitra Ācārya: T. 9. 4221–4223

Yogendra Bhañja: T. 7. 2780

6.

GEOGRAPHISCHE ANGABEN

EUROPÄISCHES ALPHABET

Abhanirī: T. 7. 2375
Akhaṇḍakāverītīra: T. 8. 3548
Anihallapaṭṭana: T. 9. bei 4315
Argalāpura: T. 8. 3102
Ariyānīpuragrāma: T. 9. bei 4367
Aruṇapuram: T. 9. bei 3879, bei 3913, bei 3942

Bāhādarapura: T. 8. 3520
Basel: T. 7. 2994
Belgaum: T. 8. 3059
Bhaimapura: T. 8. 3531
Bhairoji: T. 9. bei 3780
Bradhnapura: T. 8. 3075
Brahmapurī: T. 8. 3306
Breslau: T. 9. bei 3777. bei 3787

Calcutta: T. 7. 2387
Calicut: T. 7. 2590, 2921
Caṇḍāulanagara: T. 8. 3614
Cēlam: T. 7. 2632

Dharakoṭarājya: T. 9. bei 3842
Divabindira: T. 7. 2671
Dyausā: T. 8. 3179

Freising: T. 9. bei 3828

Gaḍūḍāpāyalī: T. 7. 2531
Gaṅgāhara: T. 8. 3719
Ghaṇṭāpurī: T. 8. 3286
Gīḍavaṇanagara: T. 8. 3392

Hariharakṣetra: T. 9. bei 4320

Indraprastha: T. 8. 3153, 3508
Indraprastha: T. 9. bei 4122

Jagatīpura: T. 9. bei 4263
Jainayanagara: T. 9. bei 4285
Jaipura: T. 8. 3150
Jaiyanagara: T. 8. 3668
Jaiyapura: T. 8. 3628
Jayanagara: T. 8. 3068, 3570, 3655, 3723
Jayapura: T. 8. 3196, 3665, 3680
Jayapura: T. 9. bei 4296
Jesalameru: T. 9. bei 4297

Kāntipurī: T. 9. bei 4320
Kaṛṇakuṇḍalapurī: T. 9. bei 3995
Kaṛuṇāvāsagrāma: T. 8. 3735
Kāśī: T. 8. 3506, 3551, 3573
Kāśīpurī: T. 7. 2929
Kāśmīra: T. 9. bei 3833
Kāverī: T. 7. 2363
Kāverīpākkam: T. 9. bei 3991
Kiew: T. 8. 3052
Kolattūr: T. 9. bei 3961
Koṭaḍya: T. 8. 3556
Koṭīpuna: T. 8. 3090
Kṛṣṇagaṭha: T. 8. 3250
Kuḷuntalūr: T. 7. 2791
Kumhara: T. 7. 2898

Lavaṇapura: T. 9. bei 4316
Lavāṇni: T. 8. 3550
London: T. 8. 3010, 3018, 3022, 3050
London: T. 9. bei 3785

Madras: T. 7. 2995
Madras: T. 8. 3393
Mannaṣānarājya: T. 8. 3520
Mathurā: T. 7. 2811
Mathurā: T. 8. 3609
Mathurā: T. 9. bei 3948, bei 4293
Māvaṇḍūrgrāma: T. 9. bei 4317
Mohanapura: T. 8. 3607
Mumbāi: T. 9. bei 3927, bei 3954
Mūlatānnaagara: T. 8. 3495
Munipallī: T. 7. 2499

Nāgora: T. 9. bei 4291
Naivairi: T. 8. 3189
Nautanapura: T. 8. 3718
Nayanapalli: T. 9. bei 4036
Nolagaṭa: T. 8. 3143
Nurapura: T. 9. bei 3896

Oxford: T. 8. 3020, 3021, 3022, 3430
Oxford: T. 9. bei 3767, bei 3777

Pañcanadī: T. 8. 3737
Paris: T. 7. 2999
Pāṭana: T. 8. 3491
Pāṭapura: T. 7. 2335

6. Geographische Angaben, europäisches Alphabet

Phatehapura: T. 8. 3376

Pirojapura: T. 7. 2531

Rājasthāna: T. 8. 3068

Rāṇapura: T. 8. 3559

Sādarīnagara: T. 9. bei 4042

Sāgāruri: T. 8. 3554

Sahasrāvanagara: T. 8. 3722

Ṣāmbhoragrāma: T. 9. bei 4308

Sāraṇapura: T. 8. 3182

Sarasvatī (ein Fluß): T. 8. 3554

Sīlapura: T. 8. 3355

Siṃhapuri: T. 7. 2468

Śivapurī: T. 9. bei 4375

Śrīpattana: T. 8. 3492, 3521

Śrīraṅga: T. 9. bei 3859, bei 3935

Śrīraṅkam: T. 8. 3232

Sūratabinda: T. 9. bei 4331

Taraṅkampāṭi: T. 7. 2996

Tirucirraṃpalam: T. 7. 2498

Tübingen: T. 7. 2254, 2260

Vāgmatikṣetra: T. 9. bei 4320

Vairāṭadeśa: T. 8. 3572

Vantavāci: T. 9. bei 3991

Vārānasī: T. 9. bei 3907, bei 4268, bei 4273,
bei 4274

Varāppuḷa: T. 7. 2793

Velālabandira: T. 8. 3525

Veṅkarai: T. 7. 2694

Vījanagara: T. 8. 3272

Vikānera: T. 9. bei 4031

Vikramapuranaḡara: T. 9. bei 4232

Vṛndāvana: T. 7. 2441, 2713

Yādavādri: T. 9. bei 4080

Yamunā: T. 8. 3626

7.

TITEL

INDISCHES ALPHABET

A

- Akrūrastuti: T. 9. 3851
 Agastyasamhitā: T. 7. zu 2549
 Agastyasamhitā: T. 8. zu 3156
 Agastyasamhitā: T. 9. zu 3884, zu 3927
 Agnikāṇḍamantra: T. 7. zu 2265
 Agnisamdhānakrama: T. 9. zu 3944
 Agnisamdhānaprayoga: T. 8. 3074
 Agnisamdhānaprayoga: T. 9. 3799
 Agnihotrahomavidhi: T. 8. 3073
 Agnyāstraprayoga: T. 8. zu 3029
 Aghavivecana: T. 7. 2695–2696
 Aghavivecana: T. 9. 3974
 Aghavivecana[A]: T. 8. 3325
 Aghavivecana[B]: T. 8. 3326
 Acchāvākaprayeroga: T. 8. 3072
 Acchidrāśvamedha: T. 7. 2276
 Acyutaśataka: T. 9. zu 3927
 Ajitaśāntistavana: T. 8. zu 3250
 Ajīrṇamañjarī: T. 7. 2898
 Ajīrṇamañjarī: T. 8. 3550
 Ajñānatamodīpikā: T. 7. 2531
 Ajñānatamobhāskarasudhā: T. 8. 3431
 Ajñānadhvāntadīpikā: T. 7. zu 2531
 Añjananidāna: T. 7. 2899
 Añjananidāna: T. 9. 4283
 Athāijikīpūjā: T. 8. zu 3297
 Atimānuśaceṣṭita: T. 7. zu 2623
 Atimānuśastava: T. 7. 2623
 Atimānuśastava: T. 8. 3230
 Atimānuśastava: T. 9. 3929
 Atharvaveda: T. 7. zu 2339
 Atharvaveda: T. 8. 3017
 Atharvaveda: T. 9. zu 3786
 Atharvaśiras-Upaniṣad: T. 7. zu 2339
 Adbhutaśāntividhāna: T. 7. zu 2350
 Advaitadīpikā: T. 9. 4152
 Advaitamakaraṇḍa: T. 9. 4157
 Advaitasiddhi: T. 8. 3428
 Adhikaraṇaratnamālā: T. 9. 4145f.
 Adhikaraṇasārāvalī: T. 8. 3438
 Adhikaraṇasārāvalī: T. 9. 4182
 Adhyātmapradīpa: T. 7. 2517
 Adhyātmapradīpa: T. 8. 3181f.
 Adhyātmarāmāyaṇa: T. 7. 2477–2481
 Adhyātmarāmāyaṇa (Oriya): T. 7. 2482–2483
 Adhyātmarāmāyaṇa (Malayalam): T. 7. 2484
 Anaṅgayogidhāraṇa: T. 9. zu 3858
 Anantavratākalpa: T. 7. zu 2548
 Anantavratākalpa: T. 8. zu 3152
 Anargharāghava: T. 7. 2704–2705
 Anargharāghava: T. 9. 3984f.
 Anītkārikā (des Harṣakīrti): T. 8. 3528
 Anītkārikāh: T. 8. 3512
 Anubhavapañcaratna: T. 7. zu 2657
 Anubhavāmṛta: T. 7. 2864
 Anumānakroḍapattra: T. 9. 4106
 Anumitiparāmarśavāda: T. 8. zu 3407
 Anumitimānasavādārtha: T. 9. zu 4109
 Anurāgalatā: T. 8. zu 3378
 Anuvyākhyāna: T. 7. 2861–2862
 Anuvyākhyāna: T. 8. 3453f.
 Anuvyākhyāna: T. 9. 4194f.
 Anusmṛti: T. 7. 2377
 Anusmṛti: T. 8. 3137
 Anusmṛti: T. 9. zu 3825
 Annapūrṇāstotra: T. 7. 2580
 Anyāpadeśaśataka: T. 7. 2733
 Anvayabodhinī: T. 7. 2440
 Aparaprayoga: T. 7. 2344
 Aparaprayoga: T. 8. 3087
 Aparājītavīdhāna: T. 9. 3948
 Apāmārjanastotra: T. 9. zu 4153
 Apīrāmiyantātī: T. 7. 2787
 Abhijñānaśākuntala: T. 7. 2701–2702
 Abhijñānaśākuntala: T. 9. 3978
 Abhidharmakośa: T. 9. 4221–4223
 Abhidhānacintāmaṇi: T. 9. 4291
 Abhinavaśaḍaṣṭī: T. 8. 3324
 Abhiśravaṇasūktāni: T. 9. 3766
 Abhīstava: T. 8. 3227, T. 9. zu 3780, 3928
 Amarakośa: T. 7. zu 2620, 2884–2887
 Amarakośa: T. 8. 3534–3539
 Amarakośa: T. 9. 4266
 Amaranāthamāhātmya: T. 7. 2502
 Amaruśataka: T. 9. 4018
 Amāvāsyānirṇaya: T. 9. zu 3806
 Amṛtabindu[2]-Upaniṣad: T. 7. 2309
 Amṛtamañjarī: T. 7. zu 2898
 Amṛtamañjarī: T. 8. zu 3550
 Amoghayajñavidhi: T. 9. 3953
 Ambāstava: T. 7. zu 2340, zu 2551
 Ayutākṣaramantra: T. 9. zu 3940

7. Titel, indisches Alphabet

Ariṣṭanavanīta: T. 9. 4353
Arunakiriyantāti: T. 7. 2788
Argalāstotra: T. 7. 2470–2471
Arghakāṇḍa: T. 8. zu 3714
Arghakāṇḍa: T. 8. 3728
Arghakāṇḍa: T. 9. 4354
Arthakaumudī: T. 7. 2956
Arthaprakāśikā: T. 7. 2920
Artharatnāvalī: T. 8. zu 3370
Alamkārasarvasva: T. 7. 2893
Avayavakroḍapattrā: T. 9. 4107
Avayavapraśna: T. 8. 3670
Avalokiteśvaravandanāstava: T. 7. zu 2672
Avalokiteśvarastotra: T. 7. zu 2672
[Avalokiteśvarādīstotrasamgraha]: T. 7. 2672
Aśvagandhalehyādividhi: T. 9. zu 3806
Aśvatthanārāyaṇastotra: T. 8. 3229
Aśvatthapūjāvidhi: T. 7. 2686
Aṣṭakavargaphala: T. 9. zu 4333
Aṣṭabhujaṣṭaka: T. 9. zu 3914
Aṣṭalakṣārthī: T. 8. 3370
Aṣṭavargadaśāphala: T. 7. 2960
Aṣṭavargaphala: T. 7. 2961
Aṣṭavargaphala: T. 8. 3689
[Aṣṭavargāyurganīta]: T. 8. 3599
Aṣṭaślokī: T. 7. 2622
Aṣṭaślokī: T. 8. 3228
Aṣṭaślokī: T. 9. zu 3934, 4217
Aṣṭādhyāyī: T. 9. zu 4027, 4227f., zu 4280
Aṣṭāvakraḡitā: T. 7. 2516–2517
Aṣṭāvakraḡitā: T. 8. 3181f.
Aṣṭottaraśatadivyaśānanāmāni: T. 8. 3164
Aṣṭottaraśataviṣṇuṣṭhānāni: T. 9. zu 3912
Alakappaṇvēlaiṭṭappu: T. 7. 2792

Ā

Ākāśabhairavatāntra: T. 7. zu 2577
Ākhyātavṛtti: T. 8. zu 3520
Āgamapaddhati: T. 9. 3945
Āgamapurāṇa: T. 8. zu 3180
Āgneyapurāṇa: T. 7. zu 2501
Āgneyapurāṇa: T. 8. zu 3171, zu 3172
Āgneyapustaka: T. 9. bei 3942
Ācārādarśa: T. 8. 3298
Ācāryadinacaryā: T. 7. 2669
Ācāryadinacaryā: T. 9. zu 3912, zu 3934
Ācāryamaṅgalaśāśana: T. 7. 2666
Ācāryavimśati: T. 8. 3246
Ācāryavimśati: T. 9. zu 3912
Ācāryavigrahadhyaṇapaddhati: T. 9. zu 3912
Ācāryahrdaya: T. 8. 3446

Āñjaneyakavaca: T. 9. zu 3892
Āñjaneyamantra: T. 9. zu 3884
Ātaṅgapratimādānavidhi: T. 9. 3810
Āturasamnyāsavidhi: T. 9. 3812
Ātmajñānopadeśavidhi: T. 9. zu 4143
Ātmabattisī: T. 8. 3435
Ātmabodha: T. 7. 2834
Ātmabodha: T. 9. 4141f.
Ātmānātmaviveka: T. 7. 2835
Ātmānātmaviveka: T. 9. 4160
Ātmānātmaviveka[A]: T. 9. 4158, zu 4159
Ātmānātmaviveka[B]: T. 9. zu 4158, 4159
Ātmānātmaviveka[C]: T. 9. zu 4158
Ātharvaṇa-Upaniṣad: T. 7. zu 2300
Ātharvaṇa-Upaniṣad: T. 8. zu 3026
Ātharvaṇabhāṣya: T. 8. zu 3034
Ātharvaṇarahasya: T. 7. 2607, 2635, zu 2636
Ātharvaṇarahasya: T. 9. zu 3911, zu 3918
Ādityapurāṇa: T. 7. zu 2574, zu 2675
Ādityapurāṇa: T. 8. zu 3266
Ādityasahasranāmāvalī: T. 7. 2558
Ādityahrdaya: T. 7. zu 2339, zu 2551
Ādityahrdaya (Rāmāyana): T. 8. 3139
Ādityahrdaya[B]: T. 7. 2554
Ādityahrdaya[B]: T. 8. 3204
Ādināthapūjāvidhāna: T. 8. zu 3297
Ādipurāṇa: T. 8. zu 3180
[Ādhārādicakralakṣaṇa]: T. 7. 2830
[Ānandatīrthagranthasamgraha]: T. 8. 3455
Ānandamīmāṃsā: T. 9. 4214
Ānandalaharī: T. 7. zu 2600, zu 2601
Ānandalaharī: T. 9. zu 3924
Āpaduddhārabaṭukastavarājastotra: T. 8. 3215
Āpastambagrhyasūtra: T. 7. 2325
Āpastambagrhyasūtra: T. 8. 3054
Āpastambagrhyasūtra: T. 9. zu 3782, 3789–3792
Āpastambamantrapāṭha: T. 8. 3055
Āpastambaśrautasūtra: T. 9. 3783
Āpastambasūtra: T. 8. zu 3145
Ābhīstava siehe Abhīstava
Āmyarakośa: T. 9. 4033
Āyapraśna: T. 8. 3671
Āyurdāyaśiromaṇi: T. 8. 3690
Āyurdāyodāharaṇa: T. 9. 4304
Āyurvedamahodadhī: T. 9. 4285
Ārambhasiddhī: T. 9. 4308
Ārādhanaśārikā: T. 8. zu 3256
Ārādhanaśārikā: T. 8. 3255
Ārādhanaśārikā: T. 8. 3256
Ārādhanaśārikā: T. 8. 3256
[Ārūdhapraśnādījyotiṣasamgraha]: T. 9. 4355
Āloka: T. 8. 3385

Āśaucadarpaṇa: T. 9. 3975
 Āśaucanirṇaya: T. 9. zu 3975
 Āśaucanirṇaya[A]: T. 8. 3327f.
 Āśaucanirṇaya[B]: T. 8. 3329f.
 [Āśaucavidhi]: T. 8. 3331
 Āśaucavyavasthā: T. 8. 3332
 Āśleṣanakṣatraśānti: T. 8. 3119
 Āśleṣaśānti: T. 8. zu 3118
 Āśleṣaśāntiprayoga: T. 8. 3118
 Āśvalāyanagrhyapariśiṣṭa: T. 7. 2324
 Āśvalāyanagrhyasūtra: T. 9. 3788
 Āśvalāyanapūrvaprayoga: T. 8. 3061f.
 Āśvalāyanapaitṛmedhakārikā: T. 8. 3053
 Āśvalāyanasmārtapradīpikā: T. 8. 3300
 Āśādhabhūticothālya: T. 9. 4031
 Āhnikā: T. 8. 3254
 Āhnikasamgraha: T. 8. 3299
 Āhnikasūtra: T. 7. 2328
 Ālavandārastotra: T. 8. zu 3233
 Ālavandārastotra: T. 9. zu 3914, zu 3934

I

Itihāsa-Upaniṣad: T. 7. 2297
 Itihāsa-Upaniṣad: T. 9. 3781
 Itihāsasamuccaya: T. 7. 2406
 Indrākṣīstotra: T. 7. zu 2340, zu 2471, zu 2472,
 2583–2585
 Indrākṣīstotra: T. 8. 3217
 Indrākṣīstotra: T. 9. zu 3916, zu 3923
 Indrākṣīstotramantra: T. 7. 2586
 Indrākṣīstotramantra: T. 8. 3218

Ī

Īśā-Upaniṣad: T. 7. 2292–2294
 Īśā-Upaniṣad: T. 8. zu 3026, 3033
 Īśā-Upaniṣad: T. 9. zu 3772

U

Ugratārākavaca: T. 8. 3221
 Ujjvalā: T. 7. 2939
 Ujjvalā: T. 8. 3661f.
 Ujjvalā: T. 9. 4350
 Uḍudaśāphala: T. 8. 3715
 Uḍudāyapradīpa: T. 8. 3625
 Uḍḍāmareśvaratantra: T. 8. zu 3255
 Uḍḍāmareśvaratantra: T. 9. zu 3892
 Unādisūtra: T. 8. 3490
 Uttaragītā: T. 8. 3187f.
 Uttaragītā: T. 9. zu 3933

Uttarakāmarita: T. 8. 3347
 Uttarakāmarita: T. 9. 3982f.
 Uttarādhyayanasūtra: T. 8. 3483
 Uttarārcika: T. 8. 3003
 Uttarārcika: T. 9. 3758
 Utpātaśataka: T. 7. 2989
 Udakaśāntiprayoga: T. 8. 3130
 Udāharaṇa (zum Karaṇakutūhala): T. 8. 3584
 Udāharaṇa (zum Grahalāghava): T. 8. 3589f.
 Udāharaṇa (zum Grahalāghava): T. 9. 4297f.
 Udāharaṇa (zur Jātakapaddhati[A]): T. 7. 2934
 Udāharaṇa (zur Jātakapaddhati[B]): T. 7. 2935
 Udāharaṇa (zum Jyotiṣamakaranda): T. 7. 2937
 Udāharaṇa (zum Tājika): T. 8. 3679
 Uddhadūta: T. 9. 4015
 Uddhārakośa: T. 9. 3894
 Upadeśabhāvanī (Hindi): T. 8. 3377
 Upanayanapaddhati: T. 8. 3082
 Upanayanavidhi: T. 8. 3083
 [Upaniṣatsamgraha]: T. 8. 3026
 [Upaniṣatsamgraha]: T. 9. 3772
 Upasargaharastotra: T. 8. zu 3250
 Upasargārthadīpikā: T. 8. 3508
 Upasargārthasamgraha: T. 8. 3509
 Upākarmapaddhati: T. 8. 3084
 Upādihikhaṇḍana: T. 8. 3473f.
 Upādihikhaṇḍana: T. 9. 4212f.
 Umāmaheśvaravratakalpa: T. 8. 3163
 Ulakanīti: T. 7. 2790
 Uṣāguptapṛīti: T. 7. 2780
 Uṣṇiṣavijayādharāṇi: T. 7. zu 2865

Ū

Ūhyagāna: T. 9. 3758

R

Rgbhāṣya: T. 8. zu 3455
 Ṛgveda: T. 7. 2251–2260, zu 2269
 Ṛgveda: T. 8. 3001
 Ṛgveda: T. 9. 3751–3753, 3752A, zu 3754
 Ṛṣipaṇcamīvratakālpa: T. 8. zu 3152, 3153f.
 [Ṛṣipaṇcamyādivratākālpa]: T. 8. 3152
 Ṛṣiśvaramanaḥpriyā: T. 8. 3199

E

Ekapādikākāṇḍa: T. 8. 3019
 Ekabāikāṇḍa: T. 8. zu 3019
 Ekaślokarāmāyaṇa: T. 9. zu 3916
 Ekākṣarakośa: T. 7. 2889

7. Titel, indisches Alphabet

Ekākṣaraganapatikalpa: T. 8. 3193
Ekāgnikāṇḍa: T. 8. 3005–3007
Ekāgnikāṇḍa: T. 9. zu 3760f.
Ekāgnikāṇḍamantra: T. 7. zu 2265
Ekāgnikāṇḍavyākhyā: T. 7. 2266
Ekāgnikāṇḍavyākhyā: T. 9. 3763f.
Ekādaśakriyāpaddhati: T. 9. zu 3818
Ekādaśarudrapūjavidhi: T. 7. 2678
Ekādaśīmāhātmyasamgraha: T. 8. 3174
Ekādaśīvratodyāpanavidhi: T. 8. 3157
Ekāśītibhadrasūktāni: T. 7. zu 2269
Ekoddiṣṭaśrāddhaprayoga: T. 8. 3098
Ekoddiṣṭaśrāddhavidhi: T. 9. 3817
Ekoddiṣṭādiśrāddhakrama: T. 7. 2346

O

Oṣadhisūkta: T. 9. zu 3754

Ai

Aitareya-Āraṇyaka: T. 7. 2279–2281
Aitareya-Āraṇyaka: T. 8. 3023, 3024, 3025
Aitareya-Upaniṣad: T. 7. 2279–2281
Aitareya-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3773
Aitareyabrāhmaṇa: T. 7. 2271

K

Kaksapuṭa: T. 7. 2532
Kaccapuṭa: T. 7. zu 2532
Kaṭhavalī-Upaniṣad: T. 7. zu 2289
Kaṇādasiddhāntacandrikā: T. 7. 2810
Kaṇādasiddhāntacandrikā: T. 9. 4068f.
Kaṇṭhabhūṣana: T. 8. zu 3074, 3305
Kathālakṣaṇa: T. 8. zu 3455, 3456f.
Kanyāsaṃskāravidhi: T. 7. 2342
Kapālamocanaśrāddhavidhi: T. 7. zu 2352
[Kapālamocanaśrāddhādividhi]: T. 7. 2352
Karaṇakutūhala: T. 8. 3584
Karaṇakutūhala: T. 9. 4295
Karaṇaprakāśa: T. 8. zu 3594
Karunāstava: T. 7. zu 2672
Karmakaumudī: T. 9. 3794
Karmagītā: T. 9. zu 3916
Karmanirṇaya: T. 8. zu 3455
Karmaprakāśa: T. 9. zu 4345
Karmaprakāśikā: T. 9. zu 4345
Karmamañjarī: T. 7. zu 2976
Karmavipāka: T. 8. 3306
Karmavipākasāra: T. 9. zu 3811
Kalaśasthāpanavidhi: T. 8. 3122

Kalaśārcanavidhi: T. 7. zu 2269
Kaliṅgabhāgavata: T. 7. 2497
Kaliviḍambana: T. 7. 2735
Kalpasūtra: T. 8. 3059
Kalyānamandirastotra: T. 7. zu 2671
Kalyānaśaugandhika: T. 7. 2715
Kākapīṇḍaśakunavicāra: T. 8. 3731
Kāñcīkṣetramāhātmya: T. 9. 3874
Kāṭhaka-Upaniṣad: T. 7. 2289–2290
Kāṭhaka-Upaniṣad: T. 8. zu 3026, 3032
Kāṭhaka-Upaniṣad: T. 9. zu 3772
Kāṭhakasaṃhitā: T. 7. zu 2269, zu 2339, zu 2551
Kāṭhakasaṃhitā: T. 8. zu 3226
Kātantrasūtra: T. 7. 2878
Kātantrasūtra: T. 8. 3520f.
Kātantrasūtra: T. 9. 4264
Kāṭiyatarpaṇavidhi: T. 8. 3103
Kāṭiyāśrautasūtra: T. 8. 3052
Kāttavarāyacuṣvāmikatai: T. 7. 2791
Kātyāyanaparīśiṣṭa: T. 7. 2327
Kātyāyanaparīśiṣṭa: T. 9. zu 3786
Kātyāyanaśrautasūtra: T. 8. 3050–3052
Kātyāyanaśrautasūtra: T. 9. 3784–3787
Kātyāyanītantra: T. 8. zu 3273
Kādambarī: T. 7. 2744–2746
Kādimatatantra: T. 7. 2519
Kāmaratna: T. 7. 2533
Kāmasūtra: T. 8. 3568
Kāmākṣīsaundaryalaharī: T. 7. 2589
Kāmāsikānṛśimhastava: T. 7. 2660
Kāmāsikāṣṭaka: T. 9. zu 3914, zu 3937
Kārakavāda: T. 9. 4100f.
Kāraṇḍavyūha: T. 9. 4224
Kārtavīryabījaśaṃputitakavaca: T. 9. zu 3892
Kārtavīryārinigrahasotra: T. 9. zu 3892
Kārtavīryārcanavidhi: T. 8. 3293
Kārtavīryārjunakavaca: T. 7. 2661
Kārtavīryārjunakavaca: T. 9. zu 3892
Kārtavīryārjunakavaca[A]: T. 8. zu 3255
Kārtavīryārjunakavaca[B]: T. 8. zu 3255
Kārtavīryārjunakavaca[C]: T. 8. zu 3295
Kārtavīryārjunadīgbandha: T. 8. 3255
Kārtavīryārjunadīpadānavidhi: T. 8. 3294
Kārtavīryārjunapūjāpaddhati: T. 8. 3295
Kārtavīryārjunamālāmantra[A]: T. 8. zu 3255
Kārtavīryārjunamālāmantra[B]: T. 8. zu 3255
Kārtavīryārjunasahasranāmastotra: T. 8. zu 3255, zu 3295
Kārtavīryārjunastotra: T. 7. 2662
Kārtavīryārjunastotra: T. 8. zu 3295
Kārtavīryārjunārīnigrahasotra: T. 8. zu 3255

- Kārttikamāhātmya: T. 9. 3880
 Kārttikamāhātmya[A]: T. 7. 2505–2506
 Kārttikamāhātmya[B]: T. 7. 2507
 Kārttikamāhātmya[C]: T. 7. 2508–2509
 Kārttikamāhātmya (Oriya): T. 9. 3881
 Kālacakraḡaṇānā: T. 9. 2922
 Kālacakrajātaka: T. 9. 4351
 Kālacakraṇirṇaya: T. 9. zu 3806
 Kālacakrādidaśāphala: T. 9. zu 4333
 Kārajātaka: T. 9. 4352
 Kārajāṇānavacanopāya: T. 7. 2973
 Kālanirṇaya: T. 8. 3321
 Kālanirṇayadīpikā: T. 9. 3969
 Kālaprakāśikā: T. 7. 2694, 2940
 Kālaprakāśikā: T. 9. zu 4360
 Kālamādhavakārikā: T. 9. 3968
 Kālavidhāna: T. 9. zu 4312
 Kālāgnirudra-Upaniṣad: T. 7. 2312–2313
 Kālāmṛta: T. 7. 2939, 2974
 Kālāmṛta: T. 8. 3661f.
 Kālāmṛta: T. 9. 4350
 Kālikācāryakathā: T. 9. 4041
 Kālināgastotra: T. 9. zu 3916
 Kālītantra: T. 8. 3191
 Kālīstotra: T. 9. zu 3916
 Kāverimāhātmya: T. 7. 2499
 Kāverimāhātmya: T. 8. 3169
 Kāverimāhātmya: T. 9. zu 3826
 Kāvyaṇprakāśakārikāḡ: T. 9. 4268
 Kāśīstava: T. 7. 2664
 Kiraṇāvalī: T. 7. 2811
 Kirātārjuniya: T. 9. 3996f.
 Kīlakastotra: T. 7. 2470–2471
 Kuṇḡamaṇḡapasiddhi: T. 9. zu 4292
 Kuṇḡasiddhi: T. 8. 3307
 Kumārapālacarita: T. 9. 4008
 Kumārabodha: T. 9. zu 4033
 Kumārasambhava: T. 7. 2716
 Kumārasambhava: T. 9. 3992f.
 Kumbhaghōṇamāhātmya: T. 7. 2500
 Kuvalayānanda: T. 8. 3542–3545
 Kuvalayānandakārikāḡ: T. 9. 4270f.
 Kuśāṇḡikā: T. 8. 3079
 Kuśālavopākhyāna: T. 7. 2386
 Kusumāñjaliprakāśa: T. 8. 3384
 Kūrmapurāṇa: T. 8. zu 3174
 Kūṣmāṇḡabrāhṇana: T. 7. zu 2350
 Kūṣmāṇḡamantra: T. 7. zu 2551
 Kṛcchraṇicāra: T. 8. 3342
 Kṛṣṇakarṇāmṛta: T. 7. 2725–2727
 Kṛṣṇakavaca: T. 9. zu 3911
 Kṛṣṇajayantīṇirṇaya: T. 7. zu 2337
 Kṛṣṇalīlā: T. 7. 2759
 Kṛṣṇavīlāsa: T. 7. 2721
 Kṛṣṇastuti: T. 8. zu 3455
 [Kṛṣṇastotra]: T. 7. 2651
 Kṛṣṇastotra: T. 8. zu 3242
 Kṛṣṇāmṛtamahārṇava: T. 8. zu 3455
 Kṛṣṇārjunapustaka: T. 9. bei 4036
 Kṛṣṇāṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu 3914, zu 4086
 Kṛṣṇāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2652
 Kṛṣṇāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 9. zu 3756
 Kṛṣṇīya (Jyotiṣa): T. 7. 2941
 Kṛṣṇīya (zum Kumārasambhava): T. 7. 2716
 Kena-Upaniṣad: T. 7. 2284–2285
 Kena-Upaniṣad: T. 8. zu 3026
 Kena-Upaniṣad: T. 9. zu 3772
 Keralarahasya: T. 9. 4358
 Keśavapaddhati: T. 8. zu 3638
 Koṭibrahmāṇḡasundarī: T. 7. 2758
 Kaivalya-Upaniṣad: T. 7. 2314, zu 2339
 Kaivalyaśāstra: T. 8. 3730
 Kaumudī (= Siddhāntakaumudī): T. 8. zu 3495
 Kaumudīvidyāvilāsa: T. 8. 3505
 Kriyānighaṇṡu: T. 9. zu 4253, 4257
 Kriyāyogasāra: T. 7. 2426
 Kriyāvidhi: T. 9. 3818
 Kroḡapattra (zur Pañcalakṣaṇī): T. 9. 4060
 Kṣamāśodaṣī: T. 9. zu 3914
 Kṣetrapālastotra: T. 7. 2663

Kh

- Khaṇḡapraśasti: T. 8. 3357
 Khādiragrhyasūtra: T. 7. 2326

G

- Gaṇḡāmāhātmya: T. 8. 3166
 Gajāraṇyamāhātmya: T. 8. 3165
 Gaḡendramokṣastotra: T. 7. 2626
 Gaḡendramokṣastotra: T. 9. zu 3825
 Gaḡendropākhyāna: T. 9. 3849
 Gaṇakānanda: T. 8. 3585f.
 Gaṇapati-Upaniṣad: T. 9. zu 3772
 Gaṇapatikavaca: T. 7. zu 2339
 Gaṇapatimantra: T. 7. zu 2621
 Gaṇapatihṛdayadhāraṇī: T. 7. zu 2865
 Gaṇapatyaṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2620
 Gaṇeśapūjāvidhāna: T. 8. 3288
 Gaṇeśastotra: T. 8. zu 3226
 [Gaṇeśastotrādīstutisaṇgraha]: T. 8. 3226
 Gaṇḡabheruṇḡaṇṡiṇḡhamantra: T. 9. zu 3911
 Gaṇḡabheruṇḡaṇṡiṇḡhamālāmantra: T. 9. zu 3944

7. Titel, indisches Alphabet

- Gayāmāhātmya: T. 9. bei 3752, 3873
Gayāśrāddhapaddhati: T. 7. 2348
Gayāśrāddhavidhi: T. 7. 2349
Garalapurīmāhātmya: T. 8. 3167f.
Garuḍa-Upaniṣad: T. 7. 2306–2308
Garuḍadaṇḍaka: T. 9. zu 3780, zu 3912–3914, zu 3937
Garuḍapañcāśat: T. 9. zu 3913f., 3937
Garuḍapurāṇa: T. 7. 2476
Garuḍapurāṇa: T. 8. zu 3174
Garuḍapurāṇa: T. 9. 3868, zu 3877
Garuḍamālāmantra: T. 9. zu 3944
Garuḍasāra: T. 9. 3896
Gargasamhitā: T. 7. 2490
Garbhadvārabāhyapraśna: T. 8. zu 3177
[Garbhādhānādīkālanirṇaya]: T. 7. 2693
[Garbhādhānādīpūrvaprayoga]: T. 8. 3063
Gāthā: T. 7. zu 2999
Gādādhari: T. 7. 2799–2807, 2809
Gādādhari: T. 9. zu 4047, 4051–4053, 4055–4057
Gādādhariścāra: T. 9. 4099
Gāyatravidhāna: T. 9. zu 4132
Gāyatrikavaca: T. 8. zu 3286, zu 3287
Gāyatrikavaca: T. 9. zu 3849, zu 3927
Gāyatripañcāṅga: T. 9. 3927
Gāyatripātala: T. 8. zu 3286, zu 3287
Gāyatripaddhati: T. 8. 3286f.
Gāyatribhujāṅgastotra: T. 7. 2616
Gāyatriṃmantranāmasahasraka: T. 9. zu 3927
Gāyatriṃmālāmantra: T. 7. 2617–2618
Gāyatrīrāmāyaṇa: T. 7. 2408–2409
Gāyatrīvidhāna: T. 8. zu 3043
Gāyatrīśahasranāmastotra: T. 8. zu 3286, zu 3287
Gāyatrīstava: T. 7. 2619
Gāyatrīstavarāja: T. 8. zu 3286
Gāyatrīstavarāja: T. 9. zu 3927
Gāyatrīstuti: T. 7. zu 2637
Gāyatrīrḥḍaya: T. 8. zu 3287
Gāyatrīyaṣṭaka: T. 9. zu 3927
Gītagovinda: T. 7. 2728
Gītagovinda: T. 8. 3356
Gītagovinda: T. 9. 4011
Gītābhāṣya: T. 8. zu 3136
Gītābhāṣya: T. 9. zu 3829, zu 3831
Gītāmāhātmya: T. 9. 3886
Gītārthasaṃgraha: T. 9. 3832
Guṇaratnamālā: T. 8. 3566
Gurugītā: T. 7. zu 2674
Guruparamparāstotra: T. 9. 3944
Gurubhaktāṇḍāriyakāvya: T. 9. zu 4039
Guru-Rāmānandīya: T. 9. zu 4033
[Guruśiṣyasamvāda]: T. 7. 2997
Gurustotra: T. 7. 2665
Gr̥hārcanasamprokṣaṇavidhi: T. 9. zu 3961
Gr̥hyatātparyadarśana: T. 7. 2325
Gr̥hyatātparyadarśana: T. 9. 3790–3792
Gr̥hyaprāyaścitta: T. 9. 3824
Gr̥hyaratna: T. 8. zu 3074, 3304f.
Gr̥hyāgnisāgara: T. 8. 3303
Gotrīrātravratākālpa: T. 8. 3158
Godānavidhi: T. 8. 3108
Godānavidhi: T. 9. zu 3789
Gopadmavratākālpa: T. 7. zu 2550
Gopālakṣṇamantra: T. 9. zu 3940
Gopālapaddhati: T. 8. 3291
Gopālapūjāvidhi: T. 9. zu 3806
Gopālaratnākara: T. 9. 4311f.
Gopālavimśati: T. 9. zu 3914
Gopālasahasranāmastotra: T. 8. 3239
Gopālastava: T. 9. zu 3940
Gopikāgīti: T. 7. zu 2340, 2438–2439
Gopīpremāmāhātmya: T. 8. 3180
Gopīpremāmṛta: T. 8. zu 3180
Gorakṣaśataka: T. 7. 2829
Gorakṣaśataka: T. 9. 4124
Govindaḡitā: T. 9. zu 3943
Govindadāmodarastotra: T. 8. 3240
Govindastotra: T. 9. zu 3943
Gautamāntra: T. 9. zu 3940
Gautamadharmasūtra: T. 7. 2331
Gautamīyantra: T. 8. 3190
Gautamīyapitṛmedhasūtra: T. 7. 2329
Gaurīpañcākṣarīmantra: T. 7. 2581
Gaurīpañcāṅga: T. 8. 3701
Gaurīparīṇaya: T. 8. zu 3349
Gaurīśvarastotra: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
Gaurīstutidaśaka: T. 7. 2582
Gaulīkūjanaphala: T. 9. zu 3806
Gaulīpātanaphala: T. 9. zu 3806
Gaulīpātanaphalāni: T. 8. 3729
Gaulīnuditānirṇaya: T. 8. 3744
Gaulībiddaphala: T. 8. 3743
Grahagocaraphala: T. 9. zu 4357
Grahāṇādarśa: T. 9. 4301
[Grahāṇādigaṇanā]: T. 8. 3600
Grahānighaṇṭu: T. 9. zu 4357
Grahapraśna: T. 8. zu 3096
Grahabhāvaprakāśa: T. 8. 3609–3611
Grahamātrkādhāraṇī: T. 7. zu 2865
Grahayajñāpaddhati: T. 7. 2335
Grahayajñāpaddhati: T. 8. 3077

Grahalāghava: T. 8. 3587–3590
 Grahalāghava: T. 9. 4296–4298
 Grahaśāntipaddhati: T. 8. 3120
 Grahaśāntipaddhati (des Gaṇapati Rāvala):
 T. 8. 3117
 Grahaśāntiprayoga: T. 8. 3121
 Grahaśāntiprayoga: T. 9. zu 3768
 Grahaśāntividhi: T. 9. zu 4355
 Grahasamaya: T. 8. 3702
 Grahodayaphala: T. 7. 2965
 Grāmageyagāna: T. 9. 3755–3757

Gh

Ghatakarpara: T. 7. 2724
 Ghaṭastava: T. 7. zu 2340, zu 2551

C

Caṇḍīpaddhati: T. 8. 3273
 Caṇḍīpurāṇa: T. 7. 2493
 Caṇḍīvidhāna: T. 8. 3274
 Catuḥślokī: T. 9. zu 3901, zu 3913
 Caturakṣaragaṇapatipaddhati: T. 9. 3951
 [Caturāśitidevatānirūpaṇa]: T. 8. 3251
 Caturthīvrataḍyāpanavidhi: T. 8. 3147
 Caturdaśamañjarikā: T. 9. zu 3943
 Caturdaśalakṣaṇī: T. 7. zu 2802
 Caturdaśalakṣaṇī: T. 9. 4063
 Caturvargacintāmaṇi: T. 8. 3340
 Caturvargacintāmaṇi: T. 9. zu 3956, 3977
 Caturviṃśatijīnastavana: T. 7. zu 2671
 Caturviṃśatīrthaṃkarapūjā: T. 8. 3296
 Candanamalayagirivārtā: T. 8. 3379
 Candrakalānāḍī: T. 8. zu 3608
 Candrakalāphala: T. 8. 3693
 Candraśekharāṣṭaka: T. 8. 3208
 Candrārki: T. 8. 3591f.
 Candrāloka: T. 9. zu 4278
 Candrālokana: T. 9. zu 4270
 Candrāvativilāsa: T. 7. 2756
 Candrikā: T. 9. bei 4263
 Candrikāpustaka: T. 9. bei 3845
 Camatkāracintāmaṇi: T. 7. 2930
 Camatkāracintāmaṇi[A]: T. 9. 4299
 Camatkāracintāmaṇi[B]: T. 9. 4310
 Camatkārataraṅgiṇī: T. 8. 3348
 Campūrāmāyaṇa: T. 7. 2752–2753
 Campūrāmāyaṇa: T. 9. 4027
 Caraṇavyūha: T. 8. 3048
 Carcāstava: T. 7. zu 2340, zu 2551
 [Cāṭuślokaśaṃgraha]: T. 7. 2743

Cāṇakya-Rājanītiśāstra[A]: T. 8. 3361
 Cāṇakya-Rājanītiśāstra[A]: T. 9. 4019
 Cāturmāsyaḥautravīdhi: T. 9. 3800
 Cikitsākalikā: T. 8. 3551
 Cikitsāśaṃgraha: T. 7. 2911–2913
 Cikitsāsāra: T. 7. 2910
 Cittānandalaharī: T. 7. 2734
 Citraguptakathā: T. 8. 3179
 Citramīmāṃsā: T. 8. 3540f.
 Cintāmaṇiprakriyā: T. 8. 3412
 Cuntararvēṭupaṇi: T. 7. 2789
 Cennubhaṭṭīya: T. 7. zu 2812
 Cennubhaṭṭīya: T. 8. zu 3387
 Caitanyacaritāmṛta[A]: T. 8. 3382
 Caitanyabhāgavata: T. 7. 2794
 [Caityādiśabdārthanirṇaya]: T. 9. 4226

Ch

Chandopanidhāna: T. 9. zu 4132
 Chāndogya-Upaniṣad: T. 7. 2282–2283
 Chāndogya-Upaniṣad: T. 8. 3027
 Chāndogya-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3774
 Chāndogyabrāhmaṇa: T. 9. 3768

J

Jagaccandrikā: T. 9. 4324
 Jagatavinoda: T. 9. 4030
 Jaganmohanarāmāyaṇa: T. 7. 2410–2411
 Janakarājacautīsa: T. 7. 2757
 Janmadīpa: T. 8. 3706
 Janmapatirikā: T. 7. 2993
 Janmapatirīpaddhati: T. 8. 3652f.
 Janmapradīpa: T. 7. 2969
 Janmāṣṭamīvratakalpa: T. 8. zu 3152
 Japamālāvidhāna: T. 8. 3194
 Japavidhi: T. 7. 2341
 Jayantīkalpa: T. 8. zu 3455
 Jayamaṅgalā: T. 7. 2592
 Jayalakṣmī: T. 8. 3723f.
 Jayādihomavidhi: T. 8. 3078
 Jāgadiśī: T. 9. 4058
 Jātakakarmapaddhati: T. 7. zu 2934
 Jātakakaustubha: T. 8. 3656
 Jātakacandrikā: T. 7. 2933
 Jātakacandrikā: T. 9. zu 4333
 Jātakacandrikā[A]: T. 8. 3643–3646
 Jātakacandrikā[B]: T. 8. 3647
 Jātakajivana: T. 9. zu 4353
 Jātakadīpikā: T. 8. 3648
 Jātakapaddhati: T. 8. 3637–3641

7. Titel, indisches Alphabet

Jātakapaddhati[A]: T. 7. 2934
Jātakapaddhati[A]: T. 9. 4327
Jātakapaddhati[B]: T. 7. 2935
Jātakapaddhati[B]: T. 9. 4329
Jātakayogāvalī: T. 7. 2936
Jātakayogāvalī[B]: T. 7. 2971
Jātakaratnākara: T. 9. 4332
Jātakarāja: T. 8. 3649
Jātakarmādigṛhyaprayoga: T. 9. zu 3782
[Jātakarmādīpūrvaprayoga]: T. 9. 3798
[Jātakarmādīpṛayoga]: T. 8. 3064
Jātakasārasaṃgraha: T. 9. zu 4333
Jātakasārāvalī[A]: T. 8. 3650f.
Jātakasārāvalī[B]: T. 8. 3660
Jātakābharāṇa: T. 7. 2931–2932
Jātakābharāṇa: T. 8. 3642
Jātakābharāṇa: T. 9. zu 3806, 4330
Jātakābharāṇa[B]: T. 7. 2970
[Jātakāriṣṭa]: T. 7. 2981
Jātakālamkāra: T. 8. 3659
Jātakālamkāra: T. 9. 4331
Jānakīparīṇaya: T. 7. 2707
Jānakīparīṇaya: T. 9. 3988f.
Jābāla-Upaniṣad: T. 7. 2311
Jītaṃtestotra: T. 9. zu 3849, zu 3901
Jīnaśataka: T. 8. 3359
[Jīnastotrasaṃgraha]: T. 8. 3250
Jīvātu: T. 8. 3354
Jīvātu: T. 9. 4004–4007
Jainakṛṣṇārjunasaṃvāda: T. 9. 4036
[Jainagranthāvalī]: T. 8. 3297
Jainatarkavārttika: T. 8. 3484
[Jainastotrasaṃgraha]: T. 7. 2671
Jaiminibhārata: T. 7. 2386
Jaiminibhārata: T. 9. 3838
Jaiminisūtra: T. 7. 2918–2920
Jaiminisūtra: T. 8. 3580
Jaiminīyanyāyamālāvīstara: T. 9. 4130f.
Jñānacintāmaṇi: T. 9. zu 4033
Jñānapradīpikā: T. 9. bei 4227, 4313f.
Jñānasamvāda: T. 9. zu 4033
Jñānodayakoīli: T. 9. zu 3858
Jyāgaṇanā: T. 9. zu 3806
Jyotirvidābharāṇa: T. 9. 4315, zu 4320
Jyotiṣakaumudī: T. 9. 4316
[Jyotiṣagranthasaṃgraha]: T. 8. 3707
Jyotiṣamakaraṇa: T. 7. 2937
Jyotiṣaratnamālā: T. 7. 2938
Jyotiṣaratnamālā: T. 8. 3606f.
[Jyotiṣavākyāni]: T. 8. 3601
Jyotiṣasaṃgraha: T. 7. 2972
[Jyotiṣasaṃgraha]: T. 9. 4357

Jyotsnā: T. 7. 2872
Jvaracikitsā: T. 8. 3567
Jvaracikitsā: T. 9. zu 4355
Jvaralakṣaṇa: T. 9. zu 4355
Jvālāmukhīstotra: T. 7. zu 2340, zu 2551,
2587
Jvālāstotra: T. 7. 2588

T

Tattvacintāmaṇi: T. 7. 2795–2807
Tattvacintāmaṇi: T. 8. 3385
Tattvacintāmaṇi: T. 9. 4045–4058
Tattvacintāmaṇidīdhiti: T. 8. 3386
Tattvatraya: T. 8. 3448
Tattvadīpikā: T. 7. 2845
Tattvanirṇaya: T. 9. 4186
Tattvaparakāśikā: T. 8. zu 3455, 3473, zu 3474,
zu 3476
Tattvaparakāśikā: T. 9. zu 4212f.
Tattvaparakāśikā (Subkomm. zum Brahmasū-
tra): T. 9. 4189–4192
Tattvapradīpikā: T. 8. 3481
Tattvabodhinī: T. 9. 4241–4245
Tattvaviveka: T. 8. zu 3031, zu 3455, 3470, zu
3476
Tattvaviveka: T. 9. 4203f.
Tattvasaṃkhyāna: T. 8. zu 3031, 3469, zu 3476
Tattvasaṃkhyāna: T. 9. 4201f.
Tattvasaṃgraha: T. 9. 4216
Tattvasaṃgraharāmāyāna: T. 9. 3845
Tattvasārasaṃgraha: T. 9. zu 4216
Tattvahoma: T. 9. zu 4027
Tattvānusamdhāna: T. 9. 4156
Tattvoddyota: T. 8. zu 3455, 3471f., zu 3473,
zu 3476
Tantradīpikā: T. 9. 4196
Tantrasaṃgraha: T. 7. 2921
Tantrasārasaṃgraha: T. 8. zu 3455
Tantroccaya: T. 8. 3482
[Tanvādibhāvaphala]: T. 7. 2983
Taraṅgiṇī: T. 7. 2822
Taraṅgiṇī: T. 9. 4096
Tarī: T. 9. 3924
Tarkaparibhāṣā: T. 8. zu 3388
Tarkaprakāśa: T. 7. 2823
Tarkaprakāśa: T. 8. 3396–3400
Tarkaprakāśa: T. 9. 4075–4077
Tarkaprakāśikā: T. 9. zu 4075
Tarkabhāṣā: T. 7. 2812
Tarkabhāṣā: T. 8. 3387–3390
Tarkabhāṣā: T. 9. 4065f.

Tarkabhāṣāprakāśikā: T. 8. 3389
 Tarkavicāra: T. 9. zu 4114
 Tarkasaṃgraha: T. 7. 2813–2817
 Tarkasaṃgraha: T. 8. 3391–3394
 Tarkasaṃgraha: T. 9. 4078–4089
 Tarkasaṃgrahadīpikā: T. 7. 2814–2815
 Tarkasaṃgrahadīpikā: T. 8. 3392–3394
 Tarkasaṃgrahadīpikā: T. 9. 4081–4085
 Tarkāmṛta: T. 9. 4070f.
 Tarkāmṛtataraṅgiṇī: T. 9. 4071
 Tarpaṇavidhi: T. 7. 2354
 Tarpaṇavidhi: T. 8. 3104f.
 Talavakāra-Upaniṣad: T. 7. zu 2284, zu 2285
 Talavakārabhāṣya: T. 8. zu 3028
 Tājakendra: T. 7. 2957
 Tājika: T. 7. 2958
 Tājika: T. 8. 3679f.
 Tājika: T. 9. 4339–4344
 Tājikatanttrasāra: T. 9. 4345
 Tājikapadmakōśa: T. 8. 3683f.
 Tājikasāra: T. 8. 3685–3687
 Tājikasāra: T. 9. 4346
 Tājikālamkāra: T. 8. 3681f.
 Tāṇḍyabrāhmaṇa: T. 7. 2272
 Tātparyacandrikā: T. 9. 3852
 Tātparyadīpikā: T. 7. 2475
 Tātparyadīpikā (zur Sūtasamhitā): T. 9. 3865
 Tātparyadīpikā (zum Vedārthasaṃgraha): T. 9. 4181
 Tātparyaprakāśa (des Ānandabodhendra): T. 7. 2849
 Tātparyaprakāśa (des Sadānanda): T. 7. 2850
 Tātparyabodhinī: T. 7. 2841
 Tātparyabodhinī: T. 8. 3426f.
 Tātparyabodhinī: T. 9. 4147f.
 Tāratamyaprakāśikā: T. 8. 3479
 Tārākalpalatā: T. 7. 2539
 Tārāphala: T. 9. bei 4333
 Tārābhaktisudhārṇava: T. 7. 2538
 Tārāsahasranāmastotra: T. 8. 3220
 Tithigaṇḍajananaśānti: T. 8. 3129
 Tithinirṇaya: T. 8. 3322
 Tithinirṇaya: T. 9. 3970
 Tithinirṇayasāroddhāra: T. 8. zu 3322
 Tithisāraṇī: T. 9. 4302
 Tiruppatikkōvai: T. 9. zu 3912
 Tirumantrārtha: T. 8. 3447
 Tiruvātavūrarapurāṇa: T. 9. 3872
 Tilaka: T. 7. 2489
 Tulasīmāhātmya: T. 9. 3890
 Tulasīvivāhavidhāna: T. 8. zu 3157
 Tulākāverīmāhātmya: T. 7. 2501

Tulākāverīmāhātmya: T. 8. 3171f.
 Ṭṛcakalpa: T. 7. 2675–2676
 Ṭṛcakalpa: T. 8. 3266f.
 Ṭṛcārghyadānavidhāna: T. 9. 3811
 Taittirīya-Āraṇyaka: T. 7. 2278, 2286
 Taittirīya-Upaniṣad: T. 7. 2286–2288
 Taittirīya-Upaniṣad: T. 8. zu 3026, 3029–3031
 Taittirīya-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3775
 Taittirīyaprātiśākhya: T. 7. 2318–2319
 Taittirīyabrāhmaṇa: T. 7. 2275–2277
 Taittirīyaśākhā: T. 9. zu 3767
 Taittirīyasamhitā: T. 7. 2262–2264
 Taittirīyasamhitā: T. 8. 3004
 Taittirīyasamhitā: T. 9. 3759
 Toraverāmāyana: T. 7. 2420–2421
 Triṃśadyogāvalī: T. 7. zu 2936
 Trikālasaṃdhyāvidhi: T. 8. 3071
 Tripurasundarīkavaca: T. 9. zu 4246
 Tripurasundarīpaddhati: T. 8. 3283
 Tripurāpaddhati: T. 8. 3282
 Tripurāṣṭaka: T. 7. zu 2674
 Tripurīprakaraṇa: T. 9. zu 4143
 Tribhāṣyaratna: T. 7. 2319
 Trisaṃdhyāvidhi: T. 9. 3805
 Trailokyadīpakasaṃgraha: T. 9. zu 4042
 Trailokyaprakāśa: T. 7. 2959
 Trailokyamohanakavaca: T. 7. zu 2674

D

Dakṣiṇakālikāpaddhati: T. 8. 3275
 Dakṣiṇāmūrtikavaca: T. 9. zu 4153
 Dakṣiṇāmūrtipaṅjara: T. 9. zu 4153
 Dakṣiṇāmūrtimantra: T. 7. zu 2621
 Dakṣiṇāmūrtistotra: T. 8. 3209
 Dattakamīmāmsā: T. 8. 3338
 Dattātreyasaṃhitā: T. 9. zu 3911
 Dattārcaṇacandrikā: T. 7. 2677
 Dayāśataka: T. 8. 3231
 Dayāśataka: T. 9. bei u. zu 3780, zu 3914, zu 3937
 Darśapūrṇamāsapaddhati: T. 8. 3076
 Darśapūrṇamāsaprayoga: T. 9. zu 3791
 [Darśapūrṇamāseṣṭiprayoga]: T. 7. 2333
 Darśapaurnamāśahautraprayoga: T. 8. 3075
 Daśakarmapaddhati: T. 8. 3085
 Daśakarmapaddhati: T. 9. 3797
 Daśakūṭavivarāṇa: T. 9. zu 4357
 Daśādānaprayoga: T. 8. 3106
 Daśanirṇaya: T. 9. 3956
 Daśabalastava: T. 7. zu 2673
 Daśaślokīstuti: T. 8. zu 3177

7. Titel, indisches Alphabet

Daśādhyāyī: T. 7. 2928
Daśāntardaśāphala: T. 8. 3694
Daśāntardaśāphala: T. 9. zu 4333
[Daśāntardaśāphalāni]: T. 8. 3695
Daśāvātārstotra: T. 9. zu 3913f., 3931, zu 3933
Dānapaddhati: T. 9. 3973
Dānavāda: T. 9. 3972
Dānasamkṣepacandrikā: T. 8. 3323
Dāmodarapurāṇa: T. 7. 2494–2496
Dāyaprakāśa: T. 9. zu 4307
[Dāyavibhāgakrama]: T. 8. 3339
Dinakarī: T. 7. zu 2821, zu 2822
Dinakarī: T. 9. zu 4096
Dīkṣāvīdhi: T. 8. 3276
Dīdhiti: T. 7. 2795–2807
Dīdhiti: T. 9. 4046–4048, 4051–4058
Dīpakāyadānavīdhi: T. 8. 3107
Dīpikā (zum Dayāśataka): T. 8. 3231
Dīpikā (zum Naiṣadhacarita): T. 8. 3353
Dīpikā (zum Bhuvaneśvarīstotra): T. 8. 3216
Dīpikā (zum Yoginīhrdaya): T. 7. 2529
Dīpikā (zum Vaidyājīvana): T. 7. 2908
Dīpikā (zum Vaidyājīvana): T. 8. 3557
Dīpikāprakāśa: T. 7. 2815
Durmarāṇaprāyaścittaprayoga: T. 8. 3115
Dūtavākya: T. 7. 2706
Ḍṛgḍṛṣyaviveka: T. 7. zu 2847
Ḍṛgḍṛṣyaviveka: T. 9. zu 4153
Devakerala: T. 7. 2925
Devakerala: T. 8. 3608
Devanāyakapañcāśat: T. 7. 2625
Devanāyakapañcāśat: T. 9. zu 3913, 3932
Devarājāṣṭaka: T. 9. zu 3901, zu 3934
Devārcanavīdhi: T. 8. 3258
Devīkavaca: T. 7. 2470–2471
Devīkavaca: T. 9. zu 3916
Devīgītā: T. 7. zu 2340
Devībhāgavata: T. 7. 2488–2489, zu 2584
Devīmāhātmya: T. 7. 2470–2471
Devīmāhātmya: T. 8. 3144
[Devīmāhātmyamantraprayoga]: T. 8. zu 3274
Devīrahasyantra: T. 7. zu 2339
Devīsūktapañcaka: T. 7. zu 2269
Devīstotra: T. 9. zu 3916
Devyāratīstotra: T. 9. zu 3916
Deśikaprapatti: T. 9. zu 3912
Deśikamaṅgalānuśāsana: T. 9. zu 3937
Deśikaviṃśatī: T. 9. zu 3937
Deśināmamālā: T. 9. 4267
Deśīśabdasaṃgraha: T. 9. zu 4267
Dehalīśastuti: T. 7. 2624

Dehalīśastuti: T. 9. zu 3913f.
Dravyaguṇaśataśloki: T. 8. 3552
Dravyaguṇaśataśloki: T. 9. 4287
Dvayāśrayavṛtti: T. 9. 4008
Dvādaśakūṭavivaraṇa: T. 8. 3699f.
Dvādaśabhāvaphala: T. 7. 2963–2964
Dvādaśabhāvaphala: T. 8. 3696f.
Dvādaśabhāvaphala: T. 9. zu 4333, 4356
Dvādaśabhāvaphalāni: T. 8. 3698
Dvādaśamañjarikā: T. 7. zu 2649
Dvādaśamañjarikāstotra: T. 9. zu 3943
Dvādaśamahāvākyaṇi: T. 7. zu 2734
Dvādaśalakṣaṇarthasaṃkṣepa: T. 9. 4135
Dvādaśastotra: T. 8. zu 3455
Dvādaśyudyāpanavīdhi: T. 7. 2547
Dvībhāryāgninirṇaya: T. 7. 2688
Dvirūpakośa: T. 7. 2890

Dh

Dhanuṣkoṭīśnānavīdhi: T. 9. zu 3768
Dharmapravṛtti: T. 7. 2687
Dharmapravṛtti: T. 8. 3302
Dharmaśāstra: T. 8. 3341
Dharmitāvacchedakavādārtha: T. 9. 4108
Dhātuganasūtra: T. 7. 2880
Dhātupāṭha: T. 8. 3487–3489
Dhātupāṭha: T. 9. 4229f., 4256
Dhātuprayogakārikā: T. 9. 4253
Dhātumūlajīvanirṇaya: T. 9. zu 4333
Dhātrīhavanavīdhi: T. 7. 2334
Dhātvarthavāda: T. 7. 2875
Dhīśodhinī: T. 9. 4278

N

Nakṣatranighaṇṭu: T. 9. zu 4357
[Nakṣatraphalāni]: T. 7. 2982
[Nakṣatrāmśajataphalāni]: T. 8. 3709
Nañjarājayaśobhūṣaṇa: T. 8. 3548
Naracakra: T. 9. zu 4358
Narapatījayacaryā: T. 7. 2984–2985
Narapatījayacaryā: T. 8. 3722–3724, 3738
Narapatījayacaryā: T. 9. 4363
Narasimhanakṣastuti: T. 8. zu 3455
Narasimhabhujāṅga: T. 9. zu 3806
Narasimhamantra: T. 9. zu 3944
Nalopākhyāna: T. 7. 2361
Navagrahakavaca: T. 8. 3203
Navagrahamantrāḥ: T. 7. 2553
Navagrahaśāntipaddhati: T. 8. 3125
Navagrahābharaṇa: T. 7. 2977
Navaratnastotra: T. 8. zu 3242

Navarātrivratākalpa: T. 9. 3910
 Navāgārapraveśavidhi: T. 8. 3124
 Navyamatavādārtha: T. 9. 4109
 Naṣṭajanmapattra: T. 7. 2976
 Naṣṭajātaka: T. 8. 3657
 Nāgapraṭiṣṭhāvidhi: T. 9. 3952
 Nāciketūpākhyāna: T. 7. 2491
 Nāḍigrantha: T. 9. bei 4359
 Nānārthadhvanimañjarī: T. 7. 2891
 [Nānāsmṛtivananī]: T. 7. 2546
 Nāndīśrāddhasaṃkalpa: T. 9. zu 3817
 Nāmapārāyaṇaparakāra: T. 8. 3198
 Nāmaratnagītā[A]: T. 7. 2761
 Nāmaratnagītā[B]: T. 7. 2762
 Nāmāvalī: T. 9. 4288
 Nāradapañcarātra: T. 8. zu 3174
 Nāradapurāna: T. 7. zu 2514
 Nāradīyapurāna: T. 7. 2464
 Nāradīyapurāna: T. 8. zu 3148
 Nāradīyapurāna: T. 9. zu 3878f.
 Nāradīyaśikṣā: T. 9. zu 4132
 Nāradīyasamhitā: T. 8. 3605
 Nārāyaṇa-Upaniṣad[B]: T. 7. 2315, zu 2339, zu 2340, zu 2548
 Nārāyaṇa-Upaniṣad[B]: T. 8. 3036
 Nārāyaṇa-Upaniṣad[B]: T. 9. 3780, zu 3914
 Nārāyaṇakāvaca: T. 7. zu 2339, 2636
 Nārāyaṇapūjāvidhāna: T. 9. zu 4001
 Nārāyaṇabhaṭṭī: T. 8. zu 3313
 Nārāyaṇavarmastotra: T. 9. zu 3849
 Nārāyaṇastotra: T. 7. zu 2340
 Nārāyaṇahr̥daya: T. 7. 2635
 Nārāyaṇahr̥daya: T. 9. zu 3911, zu 3918
 Nikṣepacintāmaṇi: T. 9. 4188
 Nighaṇṭu: T. 8. 3041
 Nityakarmapaddhati: T. 7. 2866
 Nityakarmavidhi: T. 9. 3963
 Nityapūjāvidhi: T. 7. 2674
 Nidhipradīpa: T. 7. 2541
 Nidhiprasna: T. 9. 4368
 [Nibandhaślokaśaṃgraha]: T. 9. 4220
 [Nimittalakṣaṇa]: T. 9. 4369
 Nirukta: T. 8. 3039f.
 Nirṇayasindhu: T. 7. 2690
 Nirṇayasindhu: T. 8. 3308
 Nirṇayasindhu: T. 9. zu 3956, 3957–3960, zu 4286
 Nirṇayoddhāra: T. 8. zu 3322
 Nirviśeṣapramāṇanirāsavāda: T. 8. zu 3443
 Nirviśeṣavastupramāṇanirāsavicāra: T. 8. 3443
 Nītijovāni: T. 8. 3373
 Nīṭisataka: T. 7. 2731

Nīṭisataka: T. 9. 4020f.
 Nīṭisārasamuccaya: T. 8. 3363
 Nīlakaṇṭhavijayacampū: T. 8. zu 3169
 Nīlakaṇṭhavijayacampū: T. 9. zu 3810
 Nīlakaṇṭhastotra: T. 9. zu 3916
 Nīlakaṇṭhīya: T. 7. 2702
 Nīlavṛṣotsarjanavidhi: T. 9. 3823
 Nṛsimhakāvaca: T. 9. zu 3911, zu 3940
 Nṛsimhajayantīnirṇaya: T. 9. zu 3806
 Nṛsimhapurāna: T. 7. 2467
 Nṛsimhapurāna: T. 8. zu 3238
 Nṛsimhapurāna: T. 9. zu 3849, zu 3939
 Nṛsimhapurāna (Oriya): T. 7. 2492
 Nṛsimhapurāna (Oriya): T. 9. 3871
 Nṛsimhavajrapañjarastotra: T. 9. zu 3911
 Nṛsimhasahasranāmastotra: T. 9. zu 3915, 3939
 Nṛsimhastotramantra: T. 9. zu 3911
 Nṛsimhāvātārakathana: T. 9. 3847
 Nṛsimhāṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu 3806, zu 3915, 3940
 Nṛsimhāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 9. zu 3911
 Neues Testament: T. 7. 2994
 Nemidūta: T. 9. 4014
 Naiśadhacarita: T. 7. zu 2595
 Naiśadhacarita: T. 8. 3353f.
 Naiśadhacarita: T. 9. 4003–4007
 Naukā: T. 7. 2534
 Naukā: T. 8. 3632–3634
 Nyāyakalpalatā: T. 8. 3464
 Nyāyakusumāñjali: T. 8. 3384
 Nyāyadīpikā: T. 9. 4206–4208
 Nyāyanirṇaya: T. 9. 4140
 Nyāyapariśuddhi: T. 8. 3405
 Nyāyabodhinī: T. 7. 2817
 Nyāyabodhinī: T. 9. 4086f.
 Nyāyamañjarī: T. 9. 4200
 Nyāyamañjarīdīpikā: T. 7. zu 2823
 Nyāyaratna: T. 7. 2809
 Nyāyavivaraṇa: T. 7. 2862
 Nyāyavṛtti: T. 9. 4146
 Nyāyasiddhāñjana: T. 8. 3439
 Nyāyasiddhāñjana: T. 9. 4183
 Nyāyasiddhāntadīpikā: T. 9. zu 4076
 Nyāyasiddhāntamañjarī: T. 7. 2823
 Nyāyasiddhāntamañjarī: T. 8. 3395–3400
 Nyāyasiddhāntamañjarī: T. 9. 4072–4077
 Nyāyasiddhāntamañjarīdīpikā: T. 8. zu 3396
 Nyāyasiddhāntamañjarīdīpikā: T. 9. zu 4075–4077
 Nyāyasudhā: T. 8. 3454
 Nyāyasudhā: T. 9. 4194f.
 Nyāyasūtra: T. 9. 4044

7. Titel, indisches Alphabet

Nyāsatilaka: T. 7. 2858
Nyāsatilaka: T. 9. zu 3914, zu 3937
Nyāsadaśaka: T. 9. zu 3914
Nyāsaviṃśati: T. 7. 2859
Nyāsaviṃśati: T. 9. zu 3914, zu 3937

P

Pakṣatākroḍapattrā: T. 9. 4110f.
Pañcagavyaghrtaividhi: T. 9. zu 3806
Pañcagavyavidhi: T. 7. 2356
Pañcagavyavidhi: T. 9. zu 3780, zu 3806
Pañcatantra: T. 9. bei 3952, 4025f.
Pañcadaśī: T. 7. 2841
Pañcadaśī: T. 8. 3425–3427
Pañcadaśī: T. 9. 4147f.
Pañcapakṣivicāra: T. 9. 4372
Pañcapakṣiśakuna: T. 8. 3734
Pañcapakṣiśakuna: T. 9. 4371
Pañcaparameṣṭhinamaskārasmarāṇa: T. 8. zu 3250
Pañcaparameṣṭhivicāra: T. 9. 4225
Pañcamukhahanumatkavaca: T. 9. zu 3806, zu 3849
Pañcamukhahanumanmālāmantra: T. 9. zu 3892
Pañcaratnāni: T. 9. 3825
Pañcarātrāgama: T. 9. zu 3880, zu 3956
Pañcalakṣaṇī: T. 9. 4059
Pañcavaktrahanumanmantra: T. 9. zu 3944
Pañcasāyaka: T. 7. 2914a
Pañcasāyaka: T. 8. 3569
Pañcastavī: T. 7. zu 2551
Pañcākhyāna: T. 8. 3366
Pañcākhyāna: T. 9. zu 4025
Pañcāṅgarudrapūjāvidhi: T. 8. 3269
Pañcāṅgarudrahomārcanavidhi: T. 7. 2679
Pañcāyatanadevatāpūjāvidhi: T. 8. 3260
Pañcāyudhastotra: T. 7. 2648
Pañcikā (zum Kathālakṣaṇa): T. 8. 3456f.
Pañcikā (zum Prapañcamithyātvānumānakhaṇḍana): T. 8. 3467f.
Pañcikāraṇaprakriyā: T. 7. 2842
Pañcikāraṇavārttika: T. 7. 2843
Pañjikā: T. 9. 4193
Pañjikā (zum Jinaśataka): T. 8. 3359
Pañjivāsa: T. 9. zu 3858
Padacandrikā: T. 7. 2751
Padārthasaṃgraha: T. 9. 4215
Padāvalī: T. 7. 2763
Paddhati (zum Kātyāyanaśrautasūtra): T. 8. 3050f.

Paddhati (zum Kātyāyanaśrautasūtra): T. 9. 3784–3786
Paddhatyudāharaṇa: T. 8. 3639–3641
Padmapurāṇa: T. 7. zu 2339, 2422–2425, zu 2426, zu 2507, zu 2550
Padmapurāṇa: T. 8. zu 3174, zu 3179, zu 3185, zu 3186
Padmapurāṇa: T. 9. 3847, zu 3849, zu 3887
Padmodbhavasamhitā: T. 9. zu 3961
Padyāvalī: T. 7. 2742
Paratattvanirṇaya: T. 9. zu 4186
Paramātmasaṃdarbha: T. 9. 3855
Paramārthastuti: T. 7. 2637
Paramārthastuti: T. 9. zu 3914
Parahita: T. 8. 3711
Parācīkarmavidhi: T. 7. zu 2352
Parātrimśikā: T. 8. 3481
Parāmarśavāda[A]: T. 8. 3407
Parāmarśavāda[B]: T. 8. 3414
Parāśaracandrikā: T. 8. zu 3643
Parāśaradharmasāstra: T. 9. zu 3905
Parāśarasamhitā: T. 9. zu 3961
Parāśarasmti: T. 8. 3202
Parāśarasmti: T. 9. 3905–3907
Paribhāṣā: T. 8. 3093
Paribhāṣāsūtra: T. 8. zu 3503
Paribhāṣenduśekhara: T. 8. 3503
Paribhāṣenduśekhara: T. 9. 4251
Parimala: T. 9. 4195
Parimalāvātī: T. 9. 4032
Parīkṣā: T. 9. 4012
Parnaśabaridhāraṇī: T. 7. zu 2865
Pallīsarataṇḍanaśāntivīdhāna: T. 8. 3127
Pavanavijaya: T. 9. 4373
Pāṇinīyavādanakṣatramālā: T. 9. 4252
Pāṇinīyāśikṣā: T. 8. 3042
Pāṇḍavagītā: T. 8. 3183f.
Pātañjalanāḍī: T. 9. 4359
Pātarcōpāṇam (Tamil): T. 9. zu 3756
Pādacchāyānirṇaya: T. 8. 3710
Pādukāśahasra: T. 9. 4012
Pāraskaragr̥hyasūtra: T. 8. zu 3051, 3057
Pārāśarapaddhati: T. 8. zu 3645
Pārāśarahorā: T. 9. 4334
Pārāśarīpaddhati: T. 8. zu 3625
Pārāśarya: T. 7. zu 2878
Pārthivagītā: T. 9. zu 4033
Pārthivacintāmanīpaddhati: T. 8. 3270
[Pārthivasamvatsarapañcāṅga]: T. 9. 4381
Pārvaṇaśrāddhaprayoga: T. 8. 3100
Pārvaṇaśrāddhaprayoga: T. 9. 3821
Pārvaṇaśrāddhavidhi: T. 8. 3101

- Pārvatīparinaya: T. 8. 3349f.
Pālakāpya: T. 7. 2914
Pāśakakevalī: T. 8. 3735–3737
Pāśakāvalī: T. 8. zu 3736
Piṇḍadānavidhi: T. 7. zu 2548
Piṇḍadānavidhi: T. 9. zu 3973
Piṇḍapitryajñamantrāḥ: T. 8. zu 3012
Pitṛtarpaṇa: T. 9. zu 3849
Pitṛmedhasāra: T. 9. 3793
Pitṛsamhitā: T. 8. zu 3012
Pirāttanaiputtakam: T. 7. 2996
[Piḍāharanadikpālastotra]: T. 7. 2552
Pīyūśadhārā: T. 9. 4348
[Puṇyāhavācanādīprayoga]: T. 8. 3126
Putrasvīkāranirṇaya: T. 7. 2698
Puraścaraṇaprapaṇca: T. 7. 2535
Puraścaraṇavidhi: T. 8. 3262
Puruṣārthasudhānidhi: T. 8. 3424
Pūyamānabrāhmaṇa: T. 7. zu 2350
Pūrṇābhīṣekapaddhati: T. 7. 2540
Pūrṇāmṛta: T. 7. 2876
[Peyarppatīyal]: T. 7. 2892
Periyapurāṇa: T. 7. 2498
Paitṛmedhikaprayoga: T. 8. 3095–3097
Paitṛmedhikavidhi: T. 7. 2347
Paitṛmedhikavidhi: T. 9. 3819
Prakāśa (zur Kiraṇāvalī): T. 7. 2811
Prakāśa (Subkomm. zum Tarkasamgraha):
T. 9. 4084
Prakāśa (zum Prabodhacandrodaya): T. 7. 2711
Prakāśa (Subkomm. zum Bhāṣāpariccheda):
T. 9. 4091–4096
Prakāśa (zur Rasamañjarī): T. 7. 2895
Prakāśa (zur Rasamañjarī): T. 9. 4273
Prakāśa (zur Siddhāntamuktāvalī): T. 7.
2821–2822
Prakāśikā: T. 8. 3387f.
Prakāśikā (zur Chāndogya-Up.): T. 7. 2283
Prakāśikā (zur Tarkabhāṣā): T. 7. 2812
Prakriyākaumudī: T. 7. 2873–2874
Prakriyākaumudī: T. 8. 3491f.
Prakriyākaumudī: T. 9. 4231–4233
Prajāpatisamvatsarapañcāṅga: T. 9. 4380
Praṇayakalahasaṃdhāna: T. 9. 4022
Praṇavakalpa: T. 8. zu 3455
Pratāparudrayaśobhūṣaṇa: T. 7. 2894
Pratāparudrayaśobhūṣaṇa: T. 8. 3546f.
Pratāparudriya: T. 8. zu 3169
Pratiṣṭhātilaka: T. 8. zu 3122
Pratyāngirāsūkta: T. 8. 3017
Pratyabdikaśrāddhavidhi[!]: T. 9. 3822
Pratyabhijñānaśākuntala: T. 9. zu 3978
Prathamārtavaphala: T. 9. bei 4333
Pradīpikā: T. 8. 3346
Prapañcamithyātvānumānakhaṇḍana: T. 8. zu
3031, zu 3455, 3466–3468, zu 3476
Prapannaśrāddhaprayoga: T. 9. zu 3813
Prabodhacandrodaya: T. 7. 2711
Prabodhacandrodaya: T. 9. 3990f.
Prabodhinī: T. 9. 4301
Prabhā: T. 7. 2820
Prabhā (Subkomm. zum Tarkasamgraha): T. 9.
4085
Prabhā (Subkomm. zum Bhāṣāpariccheda):
T. 9. 4097
Pramānapaddhati: T. 8. 3478
Pramānalakṣaṇa: T. 8. zu 3455, 3462–3465, zu
3476
Pramānalakṣaṇa: T. 9. 4200
Pramitākṣarā: T. 7. 2943
Pramitākṣarā: T. 8. 3665
Prameyadīpikā: T. 9. bei 4206
Prameyamālā: T. 8. 3445
Prameyamuktāvalī: T. 9. 4191
Prameyasaraṇīsamgraha: T. 9. 4151
Prayāgamāhātmya: T. 9. 3875
Prayogacandrikā: T. 9. 3795
Prayogatilaka: T. 9. 3814
Prayogadarpaṇa: T. 9. 3822
Prayogapaddhati: T. 9. 3796
Prayogapārijāta: T. 8. 3309–3312
Prayogapārijātaparibhāṣā: T. 7. 2697
Prayogaratna: T. 8. 3313–3315
Prayogavijñāna: T. 7. 2691
Prayogavidhi: T. 8. 3514
Prayogasaraṇī: T. 8. 3094
Prayogasāra: T. 8. zu 3303
Pravarasūtra: T. 9. 3783
Praśastikāśikā: T. 7. 2748
Praśastisamgraha: T. 8. 3383
Praśodhinī: T. 9. zu 4301
Praśna-Upaniṣad: T. 7. 2304
Praśna-Upaniṣad: T. 8. zu 3026
Praśna-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3779
Praśnacūḍāmaṇi: T. 8. 3673
Praśnabhairava: T. 8. 3672
Praśnamanoramā: T. 8. 3674
Praśnamahodadhi: T. 7. zu 2954
Praśnaratna: T. 7. 2987
Praśnavaiṣṇava: T. 8. 3675
[Praśnaśāstra]: T. 8. 3678
Praśnottararatnamālā: T. 8. 3485
Prasāda (zur Kaṇḍasiddhāntacandrikā): T. 7.
2810

7. Titel, indisches Alphabet

Prasāda (zur Kaṇādasiddhāntacandrikā): T. 9. 4069
Prasāda (zur Prakriyākaumudī): T. 7. 2874
Prasāda (zur Prakriyākaumudī): T. 9. 4232f.
Prasādadevatāpratiṣṭhāvidhi: T. 8. 3261
Prasannarāghava: T. 9. 3986f.
Prastāvaślokaśaṃgraha: T. 7. 2736
Prastāvikaślokaśaṃgraha: T. 9. 4023
Prasthānabheda: T. 8. 3430
Prahādastuti: T. 7. 2434
Prākṛtaprakāśa: T. 8. 3531–3533
Prākṛtamañjarī: T. 8. 3532
Prākṛtamanoramā: T. 8. 3531
Prāṇakoili: T. 9. zu 4033
Prātipadikasamjñāvāda: T. 8. 3506
Prāyaścittaprayoga[A]: T. 8. 3110
Prāyaścittaprayoga[B]: T. 8. 3111
Prāyaścittamanohara: T. 7. 2699
Prāyaścittavidhi: T. 8. 3113
Prāyaścittasudhānidhi: T. 7. 2355
Pṛticintāmaṇi: T. 7. 2768–2769
Pretakalpa: T. 9. 3868
Premamañjarī: T. 7. 2764
Premasudhānidhi: T. 7. 2765–2767
Praudhaprakāśa: T. 9. 3991
Praudhapriyā: T. 8. 3568
Praudhāmanoramā: T. 7. 2871
Praudhāmanoramā: T. 8. 3496–3498
Praudhāmanoramā: T. 9. 4237f.

Ph

Phaladīpikā: T. 8. 3615f.
Phaladīpikā: T. 9. 4317f.
Phalapradīpikā: T. 8. 3617
Phalasaṃgraha: T. 9. 4360

B

Baṭukotpattikathā: T. 8. 3178
Babhruvāhanakāḷaga: T. 9. 4038
Basavacaritra: T. 9. 4039
Bahurūpagarbhaslava: T. 7. zu 2339
Bahurūpagarbhasvotra: T. 7. 2560/1
Bādhāsātpratipakṣakroḍapattra: T. 8. 3415
Bālagrahaślokaśaṃgraha: T. 9. zu 3906
Bālagrahaślokaśaṃgraha: T. 9. 4290
Bālacandragītā: T. 9. 4034
Bālabodha: T. 8. 3513
Bālabodhinī: T. 7. 2836
Bālabodhinī: T. 9. 4143

Bālavabodha: T. 9. 4337
Bibel: T. 7. 2994
Bihārīsatasāi: T. 9. 4029
Bījakṣetrabalanirnaya: T. 8. 3691
Bījaganita: T. 7. 2917
Bījaganita: T. 8. 3574
Buddhivilāsinī: T. 8. 3572f.
Budharāñjanī: T. 9. zu 4278
Budhāṣṭamīvratoḍyāpanavidhi: T. 8. 3155
Bṛhājāta: T. 7. 2928
Bṛhājāta: T. 8. zu 3177, 3628–3635
Bṛhājāta: T. 9. 4323f.
Bṛhattāratamyastotra: T. 9. 3930
Bṛhatsamhitā: T. 7. 2929
Bṛhatsamhitā: T. 8. 3604
Bṛhadāraṇyaka-Upaniṣad: T. 9. zu 3771, zu 3772, 3776f.
Bṛhadāraṇyaka-Upaniṣad (Kāṇva-Rez.): T. 7. 2295–2296
Bṛhannārādīyapurāṇa: T. 7. 2463
Bṛhannārādīyapurāṇa: T. 8. zu 3174
Bṛhannārādīyapurāṇa: T. 9. 3861
Bṛhaspatikāṇḍa: T. 8. 3692
Boppanabhāṭṭīya: T. 8. 3060
Boppanabhāṭṭīya: T. 9. bei 3792, 3955
[Baudhastotrasaṃgraha]: T. 7. 2673
Baudhāyanadharmasūtra: T. 8. 3058
Brahma-Upaniṣad: T. 7. 2310
Brahmanāmāvalīstotra: T. 7. 2837
Brahmapadaśaktivāda[A]: T. 8. 3441
Brahmapadaśaktivāda[B]: T. 8. 3442
Brahmapurāṇa: T. 9. zu 3877
Brahmabindu-(Amṛtabindu[2])-Upaniṣad: T. 7. 2309
Brahmayajñaprayoga: T. 7. 2353
Brahmavaivartapurāṇa: T. 8. zu 3174
Brahmavaivartapurāṇa: T. 9. 3863
Brahmasiddhāntapañcāṅga: T. 7. 2923
Brahmasūtra: T. 7. 2832–2833, 2854–2857, 2860–2862
Brahmasūtra: T. 8. 3418–3424, 3436f., 3450–3454
Brahmasūtra: T. 9. 4136–4140, 4167–4178, 4189–4197
Brahmāṇḍapurāṇa: T. 7. 2477–2481, zu 2500, zu 2591
Brahmāṇḍapurāṇa: T. 8. zu 3152, zu 3174, zu 3207, zu 3229
Brahmāṇḍapurāṇa: T. 9. zu 3849, 3869, zu 3874, zu 3876, zu 3892
Brahmāṇḍasāragītā: T. 7. 2542
Brahmāṇḍasāragītā: T. 9. zu 4033

Brahmāmṛtakanīkāstotra: T. 9. bei 3845
 Brahmāmṛtavarṣiṇī: T. 8. 3422
 Brahmāstramantra: T. 7. zu 2621

Bh

Bhaktāmarastotra: T. 8. zu 3297
 Bhaktiratnāvalī: T. 7. 2443
 Bhaktisādhanapaddhati: T. 8. 3290
 Bhaktisāra: T. 9. 4037
 Bhagavadārādhanaḥprayoga: T. 8. 3257
 Bhagavadgītā: T. 7. 2364–2369
 Bhagavadgītā: T. 8. 3133–3136, zu 3226
 Bhagavadgītā: T. 9. zu 3916, zu 3825,
 3826–3833
 Bhagavadgītātātparyanirṇaya: T. 9. 4206–4208
 Bhagavadguṇadarpaṇa: T. 7. 2381
 Bhagavadguṇadarpaṇa: T. 9. 3837
 Bhagavaddhyānasopāna: T. 9. zu 3913f., zu 3937
 Bhagavadbhaktimāhātmya: T. 7. 2513
 Bhagavadbhaktiratnāvalī: T. 8. 3143
 Bhagavadbhaktirasāyana: T. 8. 3429
 Bhagavadbhaktivilāsa: T. 7. 2684
 Bhagavantabhāskara: T. 8. 3301
 Bhagavantabhāskara: T. 9. 3954
 Bhajagovindastotra: T. 7. 2649
 Bhajagovindastotra: T. 9. 3943
 Bhayaharapārsvanāsthavāna: T. 8. zu 3250
 Bhargaśrāddhavidhāna: T. 7. zu 2350
 Bhargaśrāddhavidhi: T. 7. 2345
 Bhavabhūtiharastotra: T. 8. zu 3168
 Bhavānandī: T. 8. 3386
 Bhavānikavaca: T. 7. zu 2339
 Bhavānisahasranāmastotra: T. 7. zu 2339, zu
 2340, zu 2551
 Bhavānisahasranāmastotra: T. 9. 3926
 Bhavānistotra: T. 7. zu 2339
 Bhaviṣyottarapurāṇa: T. 7. zu 2548, zu 2551,
 zu 2554
 Bhaviṣyottarapurāṇa: T. 8. zu 3152, zu 3155,
 zu 3160, zu 3174, zu 3204
 Bhaviṣyottarapurāṇa: T. 9. zu 3877
 Bhāgavatacatuḥśloki: T. 7. zu 2734
 Bhāgavatacandra Candrikā: T. 8. 3142
 Bhāgavatacandra Candrikā: T. 9. 3853
 Bhāgavatacampū: T. 7. 2750
 Bhāgavatātātparyanirṇaya: T. 8. zu 3455
 Bhāgavatapurāṇa: T. 7. zu 2339, 2428–2440
 Bhāgavatapurāṇa: T. 8. 3141f., zu 3189
 Bhāgavatapurāṇa: T. 9. 3848–3854, 3860
 Bhāgavatapurāṇa (Oriya): T. 7. 2444–2460
 Bhāgavatapurāṇa (Oriya): T. 9. 3856–3858

Bhāgavatapurāṇa (Telugu): T. 7. 2461–2462
 Bhāgavatamāhātmya: T. 9. 3887
 Bhāgavatamu: T. 9. 3859
 Bhāgavatavacana: T. 9. 3860
 Bhāgavatasamdarbha: T. 9. 3855
 Bhāṭṭakaustubha: T. 9. zu 4126
 Bhāṭṭadīpikā: T. 9. 4127
 Bhāgavatasthiti: T. 7. 2442
 Bhāminīvilāsa: T. 7. 2729
 Bhāratacampū: T. 7. 2751
 Bhāratacampū: T. 8. 3368
 Bhāratabhāvādīpa: T. 7. 2361, zu 2372, 2378
 Bhārgavapurāṇa: T. 7. 2465
 Bhārgavamata: T. 7. 2924
 Bhāvādīpikā: T. 9. 4072–4074
 Bhāvanighaṇṭu: T. 7. 2962
 Bhāvaprakāsa: T. 7. 2900
 Bhāvabodha: T. 9. 4192
 Bhāvārthadīpikā: T. 7. 2428, 2430, 2432, 2433,
 2436, 2437
 Bhāvārthadīpikā: T. 8. 3141
 Bhāvārthadīpikā: T. 9. 4066
 Bhāvārtharatnākara: T. 9. 4309
 Bhāṣākusumamañjarī: T. 9. 4165f.
 Bhāṣāpariccheda: T. 7. 2818–2821
 Bhāṣāpariccheda: T. 8. 3401–3403
 Bhāṣāpariccheda: T. 9. 4090–4095, 4097f.
 Bhāṣyakāraprapatti: T. 9. zu 3849
 Bhāṣyaratnaprabhā: T. 9. 4138f.
 Bhāskara: T. 8. zu 3301
 Bhikṣāṇakāvya: T. 8. 3358
 Bhīmāmāvāsyavratākālpa: T. 7. zu 2550
 Bhīṣmastavarāja: T. 7. 2376
 Bhīṣmastavarāja: T. 9. zu 3825
 Bhuvanadīpa: T. 8. zu 3609
 Bhuvanadīpaka: T. 8. zu 3609, zu 3610
 Bhuvanapradīpaka: T. 8. zu 3609, zu 3611
 Bhuvaneśvarīrahasya: T. 7. 2518
 Bhuvaneśvarīstotra: T. 8. 3216
 Bhūgolopākhyāna: T. 9. 3869
 Bhūsūkta: T. 9. zu 3754
 Bhr̥ṅgīśasamhitā: T. 7. 2512–2513, zu 2597
 Bhaimīparīṇaya: T. 8. 3351
 Bhairavastotra: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
 Bhramaragītā: T. 8. 3189
 Bhrūṇahatyāprāyaścittahoma: T. 8. 3081

M

Maṅgalaurīvratakalpa: T. 8. zu 3152, 3160
 Maṅgalācaraṇa: T. 8. zu 3242
 Maṅgalāṣṭaka: T. 9. zu 4377

7. Titel, indisches Alphabet

- Mañjarī: T. 8. 3452
Mañipetikā: T. 8. 3335
Maṇḍapakuṇḍasiddhi: T. 8. zu 3307
Maṇḍapakuṇḍasiddhi: T. 9. 4292f.
Maṇḍaladevatāsthāpanavidhi: T. 8. 3259
Maṇḍaladevatāsthāpana: T. 8. zu 3263
Matthäus-Evangelium: T. 7. 2994
Matsyapurāṇa: T. 9. zu 3875
Mathurāmaṅgala: T. 7. 2754
Madanavinoda: T. 7. 2902
Madanavinodanighaṇṭu: T. 8. 3553
Madhukośa: T. 7. 2903
Madhyasiddhāntakaumudī: T. 8. 3500
Madhyasiddhāntakaumudī: T. 9. 4250
Madhvavijaya: T. 9. 4040
Madhvasiddhāntasāra: T. 9. 4215
Mananaprakaraṇa: T. 7. 2839–2840
Mañīśāpañcaka: T. 7. zu 2657
Manusmṛti: T. 7. 2545
Manusmṛti: T. 9. 3898–3900
Mantiraccuṇḍavā: T. 7. 2995
Mantrakośa: T. 9. bei u. zu 3894
Mantrakhaṇḍa: T. 9. 3768
Mantradevatāprakāśikā: T. 9. zu 4246
Mantrapaddhati: T. 7. zu 2531
Mantrapraśna: T. 7. 2265–2266
Mantrapraśna: T. 9. 3760–3764
Mantrapraśnabhāṣya: T. 8. 3007
Mantrabrāhmaṇa: T. 9. zu 3768
Mantrabhāṣya: T. 7. zu 2322
Mantramahodadhī: T. 7. 2534
Mantramuktāvalī: T. 8. 3195
Mantramuktāvalī: T. 9. 3947
Mantrasaṃhitā: T. 9. 3759
[Mantrasaṃgraha]: T. 9. 3917f.
[Mantrasādhanavidhi]: T. 9. 3897
Mantrārthadhīpikā: T. 7. 2270
Mandopakāriṇī: T. 9. 4040
Manvarthamuktāvalī: T. 7. 2545
Mayūracitra: T. 8. zu 3733
Mayūracitra: T. 9. 4367
Mayūracitraka: T. 7. 2986
Mayūracitraka: T. 8. 3733
Malamūtrotsarjanavidhi: T. 9. zu 3961
Malimlucabrāhmaṇa: T. 7. zu 2350
Mahāgaṇapatikalpa: T. 8. 3289
Mahāgaṇapatīhasranāmastotra: T. 7. zu 2339
Mahāgaṇapatīstavarāja: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
[Mahāgaṇapatyādīmantrāḥ]: T. 7. 2621
Mahādevīsāraṇī: T. 8. 3602
Mahānavamīnīrṇaya: T. 9. zu 4286
Mahānāṭaka: T. 7. 2700
Mahānāṭaka: T. 9. 3980
Mahānāmnyārcika: T. 8. 3002
Mahānīrvāṇatantra: T. 7. 2520
Mahānyāsa: T. 9. 3946
Mahāpātaganīśuvaprakāra: T. 8. 3603
Mahābhārata: T. 7. zu 2339, 2359–2383, zu 2385
Mahābhārata: T. 8. 3133–3138, zu 3226
Mahābhārata: T. 9. 3826–3833, zu 3834, 3835–3837, 3839, zu 3915f., zu 3940, zu 4195
Mahābhārata (Oriya): T. 7. 2388–2402
Mahābhārata (Oriya): T. 9. 3840–3842
Mahābhārata (Bengali): T. 7. 2387
Mahābhāratatātparyanīrṇaya: T. 8. 3458f.
Mahābhāratatātparyanīrṇaya: T. 9. 4209–4211
Mahābhāratasaṃgraha: T. 9. 3839
Mahābhāṣya: T. 9. 4228
Mahāyogimāhātmya: T. 7. 2465
Mahārājīnistava: T. 7. zu 2551
Mahārṇava: T. 7. 2689
Mahālakṣmīpaddhati: T. 8. 3284
Mahāvākya: T. 7. 2838
Mahāvākyaavivarāṇa: T. 9. 4162
Mahāvākyaaviveka: T. 7. 2852, 2853
Mahāvīracarita: T. 9. 3981
Mahāvṛata: T. 8. zu 3023
Mahāṣoḍhānyāsavidhi: T. 9. 3949
Mahāsaṃkalpa: T. 9. zu 3789, zu 3806
Mahāsaura: T. 7. 2268
Mahīmnaḥstava: T. 7. zu 2339, zu 2340, 2594, 2594a
Mahīmnaḥstava: T. 8. zu 3226
[Mahēśādicakranīrṇaya]: T. 9. 4305
Māghapustaka: T. 9. bei 4002
Māghamāhātmya (des Kṛṣṇadāsa): T. 7. 2510–2511
Māghamāhātmya (Padmapurāṇa): T. 7. 2424–2425
Māṅgalyastava: T. 9. zu 3912
Māṅḍūkya-Upaniṣad: T. 7. 2301–2303
Māṅḍūkya-Upaniṣad: T. 8. zu 3026, 3035
Māṅḍūkya-Upaniṣad: T. 9. zu 3772
Mātrkānyāsavidhi: T. 8. 3278
Mātrālakṣaṇa: T. 8. 3043
Mātrālakṣaṇa: T. 9. zu 4132
Mādhavanidāna: T. 7. 2903–2905
Mādhavanidāna: T. 8. 3549
Mādhavanidāna: T. 9. 4284
Mādhavānalakāmakandalākathā: T. 8. 3365
Mādhavānalaśṛṅgārakāvya: T. 8. zu 3365

Mādhyamdināraṇyaka: T. 9. zu 3777
 Mānavadharmasāstra: T. 9. zu 3898
 Mānavasrautasūtra: T. 8. 3052
 Mānasikapūjāstotra: T. 8. 3210
 Mānasollāsa: T. 8. 3209
 Māyābījakalpa: T. 8. 3196
 Māyāvādakhaṇḍana: T. 8. zu 3031, zu 3455,
 3460f., zu 3476
 Māyāvādakhaṇḍana: T. 9. 4198f.
 Mārīcīdhāraṇī: T. 7. zu 2865
 Mārkaṇḍeyapurāṇa: T. 7. 2470–2472
 Mārkaṇḍeyapurāṇa: T. 8. 3144
 Mārkaṇḍeyapurāṇa: T. 9. 3862, zu 3877
 Mārkaṇḍeyastotra: T. 7. 2562
 Mārkaṇḍeyastotra: T. 9. bei 3806
 Mārtāṇḍabrahmana: T. 7. zu 2350
 Mārtāṇḍavallabhā: T. 8. 3668
 Mālatīmādhava: T. 7. 2708
 Mālatīmādhava: T. 8. 3345f.
 [Māsādināmasūcī]: T. 8. 3708
 Māheśvarīsaṃhitā: T. 9. zu 4125
 Mitākṣarā: T. 7. 2543–2544
 Mitākṣarā: T. 9. 3902–3904
 Mīmāṃsākaustubha: T. 9. 4126
 Mīmāṃsānyāyaprakāśa: T. 9. 4132
 Mīmāṃsāparibhāṣā: T. 9. 4134
 Mīmāṃsāsūtra: T. 9. 4126–4129
 Mukundamālā: T. 7. 2650
 Mukundamālā: T. 9. zu 3914
 Mukundastotra: T. 9. zu 3912
 Mukundānanda: T. 7. 2714
 Muktāvalīprakāśa: T. 8. 3402–3404
 Muktāvalīprakāśatarāṅginī: T. 8. 3404
 Muktāvalīprabhā: T. 7. zu 2820
 Mukhyārthaprakāśikā: T. 9. zu 3771, 3777
 Muḡḡhabodha: T. 8. 3519
 Muḡḡhabodha: T. 9. 4265
 Muṇḍa-Upaniṣad: T. 7. zu 2298
 Muṇḍaka-Upaniṣad: T. 7. 2298–2300
 Muṇḍaka-Upaniṣad: T. 8. 3034
 Muṇḍaka-Upaniṣad: T. 9. zu 3772, 3778
 Mudrāprakāśa: T. 8. 3197
 Mudrārākṣasa: T. 7. 2709
 Mudrārākṣasa: T. 8. 3343
 Mudrārākṣasakathopodghāta: T. 8. 3360
 Mumukṣuppaṭi: T. 8. 3447
 Murārivijaya: T. 7. 2710
 Muhūrtacintāmaṇi: T. 7. 2943
 Muhūrtacintāmaṇi: T. 8. 3663–3665
 Muhūrtacintāmaṇi: T. 9. 4347f.
 Muhūrtatattva: T. 7. 2946
 Muhūrtadīpaka: T. 8. 3666f.

Muhūrtadīpaka[A]: T. 7. 2944
 Muhūrtadīpaka[B]: T. 7. 2945
 Muhūrtamārtāṇḍa: T. 8. 3668
 Muhūrtamuktāvalī: T. 8. 3669
 Muhūrtasarvasva: T. 9. 4349
 Mūkāmbikāstotra: T. 7. 2595
 Mūlajātasāntiprayoga: T. 8. 3123
 Mūlasāntividhāna: T. 9. 3809
 Mr̥tyum̐jayavidhāna: T. 8. 3268
 Mr̥tyum̐jayastotra: T. 9. zu 3849
 Meghadūta: T. 7. 2722–2723
 Meghadūta: T. 9. 4010
 Meghamālāmaṇjarī: T. 9. 4361
 Medinīkośa: T. 7. 2888
 Mokṣadharmasaṃgraha: T. 9. 3834
 Mohamudgara: T. 9. zu 3943

Y

Yajurveda: T. 9. zu 3767
 Yajurvedapariśiṣṭa: T. 8. 3016
 Yajñapadārthadoṣanirūpaṇa: T. 9. 3971
 Yajñopavitapratīṣṭhāvīdhi: T. 9. zu 3768,
 3806
 Yatipatimatadīpikā: T. 9. zu 4187
 Yatirājamāṅgala: T. 9. zu 3849
 Yatirājasaptati: T. 7. 2670
 Yatirājasaptati: T. 8. 3249
 Yatirājasaptati: T. 9. zu 3912–3914
 Yatīndramatadīpikā: T. 9. 4187
 Yathoktakāristotra: T. 7. 2643
 Yathoktakāristotra: T. 9. zu 3914
 Yadugirināthavimśati: T. 8. 3237
 Yadugirināyāṇastotra: T. 9. zu 3849
 Yantraparibhāṣā: T. 9. 3895
 Yantrarāja: T. 8. 3627
 Yantrarājāgama: T. 9. 4303
 Yamakabhārata: T. 8. zu 3455
 Yamapūjā: T. 8. 3292
 Yavanajātaka: T. 8. 3658
 Yaśastilaka: T. 8. 3369
 Yasna: T. 7. 2999
 Yājñavalkyasmṛti: T. 7. 2543–2544
 Yājñavalkyasmṛti: T. 9. 3901–3904
 Yātrāpraśna: T. 7. 2990
 Yātrāpraśna: T. 8. zu 3177
 Yāthārthyanirukti: T. 9. 4121
 Yādavagirimāhātmya: T. 9. zu 3876, 3878f.
 Yugapramāna: T. 9. zu 4333
 Yuddhajayārṇavatāntra: T. 7. 2530
 Yudhiṣṭhirayajña: T. 9. 3804
 Yuvasaṃvatsarapañcāṅga: T. 9. 4379

7. Titel, indisches Alphabet

Yogaghaṭitagrahaṇādhikāra: T. 8. 3597
Yogacintāmaṇi: T. 8. 3561f.
Yogatattva: T. 9. zu 4143
Yoganāmāni: T. 8. 3720
Yogaprakaraṇa: T. 9. 4125
Yogamālā: T. 8. zu 3551
Yogaratnākara: T. 8. 3201
Yogavāsiṣṭha: T. 7. 2849–2850
Yogavāsiṣṭhasāra: T. 7. 2851
Yogavāsiṣṭhasāra: T. 8. zu 3226
Yogavāsiṣṭhasāra: T. 9. 4164
Yogaśataka: T. 8. 3563f.
Yogaśataka: T. 9. 4291
Yogasamuccaya: T. 8. 3721
Yogasudhānidhi: T. 9. 4289
Yoginīdaśāśāntividhi: T. 8. 3132
Yoginīhr̥daya: T. 7. 2529

R

Rakṣoghnamantrāḥ: T. 7. zu 2269
Raghuvamśa: T. 7. 2717–2719
Raghuvamśa: T. 8. zu 3177
Raghuvamśa: T. 9. 3994f.
Raghuvīragadya: T. 9. zu 3912–3914
Raṅganāthapādūkāsahasra: T. 9. zu 4012
Raṅganātharāmāyaṇa: T. 7. 2418
Ratnapaṅcaka: T. 7. zu 2587
Ratnamālā: T. 8. 3515
Ratnārpaṇa: T. 8. 3547
Ramalacintāmaṇi: T. 7. 2947
Ramalapraśna: T. 7. 2948
Ramalapraśna: T. 8. 3676
Ramalaratna: T. 7. 2949
Ramalaśāstra: T. 9. 4319
Rasakallola: T. 7. 2774–2776
Rasamañjarī: T. 7. 2895
Rasamañjarī: T. 8. 3554
Rasamañjarī: T. 9. 4272f.
Rasamuktāvalī: T. 8. zu 3378
Rasāla: T. 9. 4344
Rasikapriyā: T. 8. 3375
Rahasya-Upaniṣad: T. 9. zu 3933
Rahasyatraya: T. 9. 4184
Rahasyatrayasāra: T. 8. 3449
Rākṣasakāvya: T. 7. 2730
Rājyogaratnākara: T. 7. 2906
Rājarājeśvarīstotra: T. 7. 2596
Rājñīkavaca: T. 7. zu 2339
Rājñīkavaca: T. 8. zu 3279
Rājñīpūjāpaddhati: T. 8. 3279
Rājñīsahasranāmastotra: T. 7. zu 2339

Rājñīsahasranāmastotra: T. 8. zu 3279
Rājñīstava: T. 7. zu 2340, 2597
Rājñīstavarāja: T. 7. zu 2339
Rājñīstavarāja: T. 8. zu 3279
[Rādhākṛṣṇalīlā]: T. 7. 2770
Rādhākṛṣṇalīlārasakadamba: T. 7. 2713
Rādhāmṛtagītā: T. 7. 2772
Rādhārasāmṛta: T. 7. 2773
Rādhālīlāmṛtagītā: T. 7. 2771
Rādhāstotra: T. 8. 3378
Rādhikāpratyaṅgavarṇana: T. 9. 4017
Rāmakarṇāmṛta: T. 9. 4013
Rāmakavaca: T. 9. zu 3911, zu 3940
Rāmakṛṣṇavilomakāvya: T. 9. zu 4016
Rāmakṛṣṇavilomākṣarakāvya: T. 9. 4016
Rāmagadya: T. 9. 3942
Rāmagītā: T. 7. 2480–2481
Rāmacandradīnacaryāvaibhava: T. 9. 3885
[Rāmacaraṇamahārājastuti]: T. 9. 3944A
Rāmajayantīnirṇaya: T. 9. zu 3806
Rāmājyā: T. 8. 3374
Rāmatāpaṇīya-Upaniṣad: T. 8. 3037
Rāmatārāvalīstotra: T. 7. 2657–2658
Rāmanavamīnirṇaya: T. 9. zu 3956
Rāmanavamīvratakalpa: T. 8. 3156
Rāmabhadraśataka: T. 7. 2654
Rāmabhujāṅgastotra: T. 7. 2655
Rāmamaṅgala: T. 7. 2656
Rāmamālāmantra: T. 9. zu 3892
Rāmarakṣāstotra: T. 9. zu 3916
Rāmarudrī: T. 7. zu 2822
Rāmarudrī: T. 9. zu 4096
Rāmālīlāmṛta: T. 7. 2755
Rāmavinoda: T. 8. 3565
Rāmavinoda: T. 9. 4300, 4320
Rāmasahasranāmastotra: T. 9. zu 3915
Rāmastavarāja: T. 7. zu 2407
[Rāmastotra]: T. 8. 3243
Rāmastotra: T. 9. zu 3806
Rāmāyaṇa: T. 7. 2407–2409
Rāmāyaṇa: T. 8. 3139f., zu 3177
Rāmāyaṇa: T. 9. 3843–3844
Rāmāyaṇa (Oriya): T. 7. 2412–2415
Rāmāyaṇa (Oriya): T. 9. 3846
Rāmāyaṇa (Kannada): T. 7. 2419
Rāmāyaṇa (Telugu): T. 7. 2417, zu 2418
Rāmāyaṇatattvadarpaṇa: T. 9. 4155
Rāmāyaṇamaṅgala: T. 9. zu 3911
Rāmāyaṇamahotsavavarṇana: T. 9. 3883
Rāmāyaṇavṛttāntakathana: T. 9. 3882
Rāmāyaṇasāra: T. 9. 3844
Rāmāyaṇasārasaṃgraha: T. 8. 3140

Rāmāyaṇasārasaṃgraha[A]: T. 9. 3843
 Rāmāryāśataka: T. 9. 3941
 Rāmāśramī: T. 9. zu 4266
 Rāmāṣṭaka: T. 9. zu 3916
 Rāmāṣṭapraśa: T. 7. zu 2654
 Rāmāṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu 3915
 Rāmāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2659
 Rāśicakranirūpaṇa: T. 8. 3712
 Rāśinighaṇṭu: T. 9. zu 3806
 Rāśinirṇaya: T. 9. zu 4377
 Rāsapañcaka: T. 7. 2777
 Rāsapañcādhyāyī: T. 7. 2460
 Rugmiṇīmaṅgalabelī: T. 8. 3376
 Rugviniścaya: T. 8. zu 3549
 Rudracamaka: T. 7. 2262–2263
 Rudrajapa: T. 8. 3014f.
 Rudranyāsa: T. 7. 2564
 Rudranyāsa: T. 8. 3211
 Rudrapaddhati: T. 8. 3271
 Rudramantra: T. 7. 2563
 Rudrayāmala-Tantra: T. 7. zu 2339, zu 2528,
 zu 2551, zu 2674
 Rudrayāmala-Tantra: T. 8. zu 3193, zu 3221,
 zu 3255, zu 3279, zu 3286
 Rudrayāmala-Tantra: T. 9. zu 3892, zu
 3926f.
 [Rudrasamseraputrajanmapatṛī]: T. 9.
 4378
 Rudrādhyāya: T. 7. 2264, zu 2339, zu 2340,
 zu 2551
 Rudrādhyāya: T. 8. zu 3226
 Rohiṇījanmaśānti: T. 9. bei 3957

L

Lakṣaṇasārasaṃgraha: T. 9. 4366
 Lakṣatulasīpūjāvidhi: T. 7. 2685
 Lakṣatulasīvratakālpa: T. 8. 3159
 Lakṣapuṣpavratākālpa: T. 8. zu 3149
 Lakṣavartivratākālpa: T. 8. zu 3149
 Lakṣmaṇotsava: T. 7. 2901
 Lakṣmīkavaca: T. 7. 2608
 Lakṣmīdhyanā: T. 9. zu 3911
 Lakṣmīnāmāvalī: T. 9. zu 3752A
 Lakṣmīnṛṣimhamālāmantra: T. 9. zu 3911
 Lakṣmīnṛsimhastotra: T. 8. 3238
 Lakṣmīpūjā: T. 7. 2683
 Lakṣmīveṅkaṭeśvarakavaca: T. 9. zu 3806
 Lakṣmīśahasra: T. 7. 2609
 Lakṣmīsūkta: T. 7. zu 2255
 Lakṣmīstotra: T. 9. zu 3752A, zu 3849
 Lakṣmīhr̥daya: T. 7. 2607

Lakṣmīhr̥daya: T. 9. zu 3911
 Lakṣmyaṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu 3849
 Lakṣmyaṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2613–2614
 Lakṣmyekākṣaramantra: T. 9. zu 3780
 Lagnacandrikā: T. 7. 2942
 Lagnacandrikā: T. 8. 3614
 Lagnajātaka: T. 7. 2975
 Laghugaṇita: T. 8. 3577
 Laghucāṇakya: T. 8. 3361
 Laghucāṇakya: T. 9. 4019
 Laghujātaka: T. 8. 3636
 Laghujātaka: T. 9. 4325f.
 Laghuṭīkā: T. 9. 3997
 Laghubhāgavatāmṛta: T. 7. zu 2441
 Laghumānasa: T. 8. 3594
 Laghuvṛtti: T. 7. 2878
 Laghuśabdaratna: T. 9. 4237f.
 Laghuśabdenduśekhara: T. 7. 2872
 Laghuśabdenduśekhara: T. 9. 4239f.
 Laghustava: T. 7. zu 2340, zu 2551
 Lampāka: T. 8. 3732
 Lalitātrīśatīnāmāvalī: T. 7. 2606
 Lalitātrīśatīstotra: T. 7. 2593
 Lalitāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2605
 Lalitāsahasranāmastotra: T. 7. zu 2562,
 2590–2592
 Lalitāsahasranāmāvalī: T. 8. 3219
 Lallāvākyānī[B]: T. 7. 2741
 Laharaviṣayopajātātīrthasaṃgraha: T. 7. 2503
 Lāvānyavatī: T. 7. 2760
 Liṅgavṛtti: T. 9. 4255
 Līlavatī: T. 7. 2915–2916
 Līlavatī: T. 8. 3570–3573

V

Vaṃśabrāhmaṇa: T. 9. 3769
 Vajravidāraṇahr̥dayādihāraṇī: T. 7. zu 2865
 [Varadarājapañcāśadādistotrāvalī]: T. 7. 2639
 Varadarājapañcāśat: T. 9. zu 3912–3914
 Varadarājastava: T. 7. 2640
 Varadarājastava: T. 9. zu 3932
 Varadāryamaṅgala: T. 9. zu 3780
 Varalakṣmīvratamāhātmyakathā: T. 8. 3177
 Varāha-Upaniṣad[B]: T. 8. 3038
 Varāhapurāṇa: T. 7. 2466
 Varāhapurāṇa: T. 8. zu 3174
 Varāhapurāṇa: T. 9. zu 3806, 3870, zu 3889
 Varia collectanea (von A. Weber): T. 9. 3767
 Varuṇajapavidhi: T. 7. zu 2894
 Vardhamānasamgraha: T. 7. 2879
 Varṣatantra: T. 7. 2958

7. Titel, indisches Alphabet

- Varṣatantra: T. 8. 3717
Varṣatantra: T. 9. bei 4316
Varṣādhipatyādinirṇaya: T. 8. 3716
Valiyabhāṣya (Malayalam): T. 7. 2921
[Vallabhācāryagrānthisamgraha]: T. 8. 3241
[Vallabhācāryagrānthisāvalī]: T. 8. 3242
Vasantarājaśakuna: T. 8. 3727
Vasantavilāsa: T. 7. 2783
Vasiṣṭhaśāpamocanamātra: T. 9. zu 3916
Vasudharādharaṇi: T. 7. zu 2865
Vasudharādharaṇi: T. 8. 3252f.
Vasumdharaçaturakṣarastotra: T. 7. zu 2672
Vahnipurāṇa: T. 8. zu 3159
Vākyakaraṇa: T. 8. 3576–3578
Vākyadīpikā: T. 8. 3408
Vākyaprakāśa: T. 8. 3510
Vākyavāda: T. 8. 3408
Vākyavṛtti: T. 9. zu 4143, 4144
Vākyasudhā: T. 7. 2847
Vākyasudhā: T. 9. zu 4153
Vākyārthadīpikā: T. 9. 4105
Vākyārthanirukti: T. 7. 2816
Vākyārthanirukti: T. 9. 4088
Vākyārthayaḥṣiṇīmantra: T. 9. zu 3911
Vājasaneyisamhitā: T. 7. 2267, 2292–2294
Vājasaneyisamhitā: T. 8. 3008–3015
Vājasaneyisamhitā: T. 9. 3765
Vātsyāyanasūtra: T. 8. zu 3568
Vāmakeśvaratantra: T. 8. zu 3284
Vāmanapurāṇa: T. 7. 2468
Vāmanapurāṇa: T. 8. zu 3149
Vāyavyarahasya: T. 9. zu 3886
Vāyupurāṇa: T. 9. zu 3873
Vāsanābhāṣya: T. 8. 3575
Vāsavadattā: T. 7. 2747
Vāsiṣṭhasāra: T. 9. zu 4164
Vāsukināgarājastava: T. 7. zu 2672
Vikramorvaśi: T. 7. 2703
Vikramorvaśi: T. 9. 3979
Vicāramālā: T. 8. 3362
Vicitrabhārata: T. 7. 2403–2405
Vicitrarāmāyaṇa: T. 7. 2416
Vicchinnaupāsanaḥṣiṇīśādhanaividhi: T. 9. 3803
Vitastāstotra: T. 7. zu 2340, zu 2551
Vidagdhamādhava: T. 7. 2713
Vidagdhamukhamaṇḍana: T. 9. 4274f.
Viddhaśālabhaṅgikā: T. 8. 3348
Vidvajjanamanoharā: T. 8. 3423
Vidvanmodataraṅgiṇī: T. 9. 4009
Vidhiraśāyana: T. 9. 4133
Vidhivādarahasya: T. 8. 3410
Virāṭagītā: T. 9. zu 3858
Vivarāṇa (zum Upādihikhaṇḍana): T. 8. 3474
Vivarāṇa (zum Upādihikhaṇḍana): T. 9. 4213
Vivarāṇa (zum Tattvaviveka): T. 8. 3470
Vivarāṇa (zum Tattvaviveka): T. 9. 4204
Vivarāṇa (zum Tattvasaṃkhyāna): T. 8. 3469
Vivarāṇa (zum Tattvasaṃkhyāna): T. 9. 4202
Vivarāṇa (zum Tattvoddyota): T. 8. 3471f.
Vivarāṇa (zum Dānavāda): T. 9. 3972
Vivarāṇa (zur Narapatijayacaryā): T. 7. 2985
Vivarāṇa (zum Baudhāyanadharmasūtra): T. 8. 3058
Vivarāṇa (zum Māyāvādakhaṇḍana): T. 9. 4199
Vivarāṇa (zum Snānasūtra): T. 8. 3056
Vivāhapāṭala: T. 8. 3718f.
Vivāhapaddhati: T. 8. zu 3085
Vivāhaprayoga: T. 8. 3086
Vivāhavṛndāvāna: T. 8. 3626
Vivṛti (zur Bṛhatsamhitā): T. 7. 2929
Vivṛti (zur Yogaratnamālā): T. 8. 3201
Vivṛti (zur Saṭpañcāśikā): T. 8. 3622f.
Vivekacintāmaṇi: T. 7. 2863
Vivekacūḍāmaṇi: T. 9. zu 3933
Vivekasāra: T. 7. 2848
Vivekasāra: T. 8. 3433
Viśiṣṭatvaghāṭitalakṣaṇa: T. 9. zu 4047
Viśiṣṭadvayaghāṭitatvavicāra: T. 9. 4119
Viśeṣavādārtha: T. 8. 3411
Viśvanāthāṣṭaka: T. 9. zu 3933
Viśvasāratāntra: T. 7. zu 2674
Viśvāvasukalpa: T. 7. 2528
Viśamapadasaṃketa: T. 7. 2560/1
Viṣṇukavaca: T. 9. zu 3849, zu 3911
Viṣṇuguṇotkarṣanirṇaya: T. 8. zu 3031
Viṣṇutattvanirṇaya: T. 8. zu 3455, 3475–3477
Viṣṇutattvanirṇaya: T. 9. 4205
Viṣṇudharmottara: T. 8. zu 3108
Viṣṇudharmottarapurāṇa: T. 7. 2469
Viṣṇudharmottarapurāṇa: T. 9. zu 3888, zu 3890, zu 3912
Viṣṇunāmasahasrastotra: T. 7. 2423
Viṣṇunāmāṣṭottaraśatastotra: T. 9. zu 3940
Viṣṇupakṣi: T. 9. 3925
[Viṣṇupāramaiśvāryanirṇaya]: T. 9. 4219
Viṣṇupurāṇa: T. 7. 2427, zu 2642
Viṣṇupurāṇa: T. 9. zu 3849
Viṣṇupūjāvidhāna: T. 9. zu 3780
Viṣṇuprātaḥsmaraṇastotra: T. 9. zu 3849
Viṣṇubhujāṅga: T. 7. 2641
Viṣṇuyāmala: T. 8. zu 3286
Viṣṇuśatanāmastotra: T. 7. 2642
Viṣṇuśrāddhavidhāna: T. 7. zu 2350

- Viṣṇuśrāddhavidhi: T. 7. 2351
 Viṣṇusahasranāmākathana: T. 7. 2379–2381
 Viṣṇusahasranāmākathana: T. 8. 3138
 Viṣṇusahasranāmabhāṣya: T. 9. zu 4153
 Viṣṇusahasranāmastotra: T. 7. zu 2339
 Viṣṇusahasranāmastotra: T. 9. zu 3825, 3835–3837, zu 3915f.
 Viṣṇusahasranāmāvalī: T. 7. 2644–2646
 Viṣṇusahasranāmāvalī: T. 9. zu 3756
 [Viṇāvīṭaiyētu]: T. 7. 2998
 Vikṣāraṇyamāhātmya: T. 9. 3962
 Vīrabhadrakavaca: T. 7. zu 2577
 [Vīrabhadrakavacādi]: T. 7. 2577
 Vīrabhadragītā: T. 7. zu 2577
 Vīrabhadratantra: T. 7. 2522–2523
 Vīrabhadrasahasranāmastotra: T. 7. zu 2577
 Vīrabhadrastavarāja: T. 7. zu 2577
 Vīrarāghavastuti: T. 9. zu 3912
 Vīrasarvasva: T. 7. 2524–2527
 Vīrasimhāvāloka: T. 7. 2909
 Vīrahanumanmālāmantra: T. 9. zu 3806
 Vṛttaratnākara: T. 9. 4276–4278
 Vṛttaratnāvalī: T. 9. zu 4276
 Vṛtti (zum Laghujātaka): T. 8. 3636
 Vṛddhagārgī: T. 7. 2926
 Vṛddhacāṇakya: T. 9. zu 4019
 Vṛddhapārāśarya: T. 7. 2927
 Vṛddhapārāśarya: T. 9. 4307, zu 4333
 Vṛddhahārītasṛti: T. 9. 3908
 Vṛddhāṣṭaka: T. 7. zu 2673
 Venkātāgirimāhātmya: T. 8. 3173
 Venkātācalamāhātmyasaṃgraha: T. 9. 3877
 Venkateśasuprabhāta: T. 9. zu 3914
 Venkateśastotra: T. 9. zu 3914
 Venīsaṃhāra: T. 8. 3344
 Vedadīpa: T. 8. 3009f., zu 3011
 Vedapādastava: T. 7. 2575–2576
 Vedapādastava: T. 8. 3214
 Vedapādastava: T. 9. 3923
 Vedastuti: T. 7. 2440
 Vedastuti: T. 9. 3854
 Vedāntakaustubha: T. 8. 3440
 Vedāntadīpa: T. 7. 2857
 Vedāntadīpa: T. 8. 3437
 Vedāntadīpa: T. 9. 4175–4177
 Vedāntadeśīkagadya: T. 9. zu 3913
 Vedāntadeśīkadinacaryā: T. 7. 2669
 Vedāntadeśīkadinacaryā: T. 9. zu 3937
 Vedāntadeśīkamaṅgalāśāsana: T. 8. 3247
 Vedāntadeśīkāṣṭottaraśātanāmastotra: T. 8. 3248
 Vedāntaparibhāṣā: T. 8. 3432
 Vedāntaparibhāṣā: T. 9. 4153
 Vedāntasaṃjñāprakaraṇa: T. 8. 3434
 Vedāntasāra: T. 9. 4149–4151, zu 4153
 Vedāntasāra (zum Brahmasūtra): T. 9. 4178
 Vedāntasārasaṃgraha: T. 9. 4154
 Vedāntasāropadeśa: T. 9. 4163
 Vedāntācāryaṇāmāṣṭottaraśātanāmastotra: T. 9. zu 3937
 Vedāntācāryaprapatti: T. 7. 2668
 Vedārthadīpikā: T. 9. 4205
 Vedārthaprakāśa: T. 9. 3770
 Vedārthasaṃgraha: T. 9. 4179–4181
 Vaikuṅṭhacaturdaśivratākalpa: T. 7. zu 2550
 [Vaikuṅṭhacaturdaśyādivratākalpa]: T. 7. 2550
 Vaikuṅṭhastava: T. 8. 3236
 Vaikuṅṭhastava: T. 9. zu 3913
 Vaitaraṇīdānavidhi: T. 8. 3109
 Vaitaraṇīvidhāna: T. 7. zu 2352
 Vaidehīśavilāsa: T. 7. 2781–2782
 Vaidyacintāmaṇi: T. 7. 2907
 Vaidyacintāmaṇi: T. 9. 4286
 Vaidyājīvana: T. 7. 2908
 Vaidyājīvana: T. 8. 3555–3558
 Vaidyanāthasṛti: T. 8. zu 3336
 Vaidyavallabha: T. 8. 3559
 Vaidyavinoda: T. 8. 3560
 Vaiyākaraṇabhūṣaṇa: T. 9. 4249
 Vaiyākaraṇabhūṣaṇasāra: T. 8. 3502
 Vaiyākaraṇaśabdāmālā: T. 8. 3511
 Vaiyākaraṇaśabdaratnamālā: T. 8. zu 3511
 Vaiyākaraṇasiddhāntakārikā: T. 8. 3502
 Vaiyākaraṇasiddhāntakārikā: T. 9. 4249
 Vaiyāsikanyāyamālā: T. 9. zu 4146
 Vairāgyaśataka: T. 9. 4020
 Vairāgyaśataka (des Bhartṛhari): T. 7. 2731–2732
 Vairāgyaśataka[B]: T. 7. 2740
 Vaiśākhmāhātmya: T. 7. 2504
 Vaiṣṇavaśāstra: T. 8. zu 3675
 Vaiṣṇavāhnikā: T. 9. zu 3944
 Vyatipātasamkrāntijananaśāntividhi: T. 8. 3131
 Vyavahāraparibhāṣā: T. 9. 4294
 Vyākhyāsudhā: T. 9. 4266
 Vyāptikroḍapattrā: T. 9. 4064
 Vyāptipañcākarahasya: T. 9. 4120
 Vyāsajū ko rāsa: T. 8. zu 3378
 Vyāsavāṇī: T. 8. zu 3378
 Vyāsasūtravṛtti: T. 8. zu 3423
 Vyutpattivāda: T. 8. 3406
 Vyutpattivāda: T. 9. 4061f.

7. Titel, indisches Alphabet

Vrajavilāsa: T. 9. 4035
Vrajavihāra[A]: T. 7. 2784
Vrajavihāra[B]: T. 7. 2785–2786
Vratārka: T. 8. 3320
Vratārka: T. 9. 3962

Ś

Śakunasāroddhāra: T. 8. 3725
Śakunādipraśnavicāra: T. 8. 3677
Śaktivāda: T. 7. 2808
Śaktivāda: T. 8. zu 3441
Śaktivāda: T. 9. 4060, 4113
Śaṃkarasaṃhitā: T. 8. 3145
Śaṃkarasaṃhitā: T. 9. 3867
Śaṃkarāṣṭaka: T. 7. zu 2340
Śataktraya: T. 7. 2731–2732
Śataktraya: T. 9. 4020f.
Śatakoṭi: T. 9. 4103
Śatakoṭikhaṇḍana: T. 7. 2824
Śatadūṣaṇi: T. 9. 4185
Śatapathabrāhmaṇa: T. 8. 3018–3022
Śatapathabrāhmaṇa: T. 9. 3770f.
Śatarudriya: T. 7. zu 2339
Śataśloki: T. 9. zu 4287
Śanikavaca: T. 9. 3921
Śanaīścaramālāmantra: T. 9. 3919
Śanaīścaraśtotra: T. 8. 3206f., zu 3255
Śanaīścaraśtotra: T. 9. 3920
Śanyaṣṭaka: T. 9. 3922
Śabdakaustubha: T. 9. 4247f.
Śabdabhedaparakāśa: T. 8. 3507
Śabdamaḷā: T. 9. 4258
Śabdarūpāvalī[A]: T. 8. 3516
[Śabdarūpāvalī, B]: T. 8. 3517
Śabdārthasāramañjarī: T. 9. 4254
Śaraṇāgatidīpikā: T. 7. 2638
Śaraṇāṣṭaka: T. 8. zu 3242
Śarabheśvaramantra: T. 7. 2566
Śākyasiṃhaśatanāmāśtotra: T. 7. zu 2673
Śāṅkhyāyanaśrautasūtra: T. 8. 3049
Śāṅḍilyadharmasāstra: T. 9. bei 3908
Śāṅḍilyasmṛti: T. 9. 3909
Śāntiratna: T. 9. 3808
Śāntivilāsa: T. 7. 2738
Śāntisāra: T. 8. 3118
Śābdabodhanirūpaṇa: T. 9. 4112
Śāradātilaka: T. 8. zu 3287
Śārikākavaca: T. 7. zu 2340
Śārikāśtotra: T. 7. zu 2340, zu 2551, 2599
Śārīra-Upaniṣad: T. 7. 2316
Śārīrakamīmāṃsā: T. 7. zu 2854

Śārīrakamīmāṃsā: T. 9. zu 4168
Śārīrakamīmāṃsābhāṣya: T. 9. zu 4167
Śāla- siehe Śāla-
Śāli- siehe Śāli-
Śāstradīpikā: T. 7. 2831
Śāstradīpikā: T. 9. 4128f.
Śivakavaca: T. 7. 2569–2570, zu 2674
Śivakavaca: T. 8. 3146
Śivakavaca (Skandapurāṇa): T. 7. 2473–2474
Śivagītā: T. 7. zu 2567
Śivagītā: T. 8. 3185f.
Śivanirvāṇaśtotra: T. 7. zu 2340
Śivapūjāprayoga: T. 8. zu 3634
Śivapūjāvīdhāna: T. 7. 2682
Śivapūjāvīdhānaśamgraha: T. 8. 3272
Śivapurāṇa: T. 8. zu 3178
Śivapurāṇa: T. 9. zu 3882
Śivabhujāṅga: T. 7. 2567
Śivabhujāṅga: T. 9. zu 3933
Śivabhujāṅgaśtotra: T. 7. 2568
Śivarahasya: T. 7. 2585–2587
Śivarāmāśtotra: T. 7. 2573
Śivarāmāśtotra: T. 9. zu 3916
Śivavarmakathana: T. 7. zu 2339
Śivavarmakathana: T. 9. zu 3923
Śivaśaṃkarāśtotra: T. 7. zu 2340
Śivasahasranāmāśtotra: T. 7. zu 2339, 2574
Śivasahasranāmāvalī: T. 7. 2578
Śivasūtravimarśinī: T. 8. zu 3480
Śivastotra: T. 7. zu 2340
Śivāgnihomapaddhati: T. 8. 3080
Śivādihikyaśataka: T. 9. zu 4039
Śivāparādhakṣamāpaṇaśtotra: T. 7. 2571–2572
Śivāparādhakṣamāpaṇaśtotra: T. 8. 3213, zu 3226
Śivāṣṭaka: T. 7. zu 2340
Śivāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2579
Śivāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 9. bei 4148
Śiśupālavadhā: T. 7. zu 2595, 2720
Śiśupālavadhā: T. 9. zu 3751, 3998–4002
Śiśubodhinī: T. 9. 4341f.
Śiśuveda: T. 9. zu 3858, zu 4033
Śiṣyahitā: T. 9. 4326
Śighrabodha: T. 7. 2955
Śighrabodha: T. 8. 3624
Śukastuti: T. 7. 2431
Śukranādīphala: T. 7. 2980
Śuddhasāragītā: T. 8. 2778
Śuddhidīpikā: T. 7. 2956
Śubhaveli: T. 9. 4043
Śūnyabhāgavata: T. 9. zu 4033
Śṛṅgāraśataka: T. 7. 2731

Śṛṅgārasātaka: T. 9. 4020
 Śeṣadharmā: T. 7. 2384
 Śaivacintamaṇi: T. 7. 2536
 Śaivamantraprayoga: T. 9. zu 4039
 [Śaivamantrasaṃgraha]: T. 7. 2565
 Śaivānuṣṭhānavidhi: T. 7. 2681
 Śaivāpāmārjanastotra: T. 8. 3212
 Śaunakīyaprātiśākhya: T. 9. zu 3786
 Śaunakīyāśāntiprayoga: T. 7. 2358
 Śaunakīyasamhitā: T. 9. zu 3961
 Śyāmacaritāmṛta: T. 7. 2779
 Śyāmalādaṇḍaka: T. 7. 2603
 Śyāmalāsahasranāmastotra: T. 7. 2604
 Śyāmapaddhati: T. 8. 3191
 Śyāmārahasya: T. 7. 2537
 Śyāmārahasya: T. 8. 3200
 Śrāddhakalpasūtra: T. 7. 2327
 Śrāddhakārikā: T. 9. 3815
 Śrāddhadīpikā: T. 9. 3976
 Śrāddhapaddhati: T. 8. 3089f.
 Śrāddhapaddhati (des Viśvanātha Bhaṭṭa): T. 8.
 3111
 Śrāddhaprayoga: T. 7. 2343
 Śrāddhaprayoga: T. 8. 3091f.
 Śrāddhaprayoga (des Gopāladeśika): T. 8.
 3088
 Śrāddhaprayoga[A]: T. 9. 3813
 Śrāddhaprayoga[B]: T. 9. 3816
 Śrāddhabrahmaṇa: T. 7. zu 2350
 Śrāvāṇīkarmapaddhati: T. 8. 3102
 Śṛīguṇaratnakośa: T. 7. 2610
 Śṛīguṇaratnakośa: T. 9. zu 3913, zu 3929
 Śṛīguṇaratnakośastotra: T. 8. 3222–3224
 Śrīdharā: T. 9. 4353
 Śrīnivāsaṣṭottaraśatanāmastotra: T. 9. zu
 3915
 Śrīpatipaddhati: T. 8. 3593
 Śrībhāṣya: T. 7. 2854–2856
 Śrībhāṣya: T. 8. 3436
 Śrībhāṣya: T. 9. 4167–4174
 Śrīraṅgamāhātmya: T. 9. 3876
 Śrīraṅgastava: T. 8. 3232
 Śrīvālabha: T. 7. 2979
 Śrīsūkta: T. 7. 2255
 Śrīsūkta: T. 8. 3001
 Śrīsūkta: T. 9. 3752A, zu 3754
 Śrīstava: T. 7. 2611
 Śrīstava: T. 8. 3225
 Śrīstavavyākhyāna: T. 8. zu 3236
 Śrīstuti: T. 7. 2612
 Śrīstuti: T. 9. zu 3914
 Śrutaparakāśikā: T. 7. 2855–2856

Śrutaparakāśikā: T. 9. 4173f.
 Śrutabodha: T. 7. 2896
 Śrutabodha: T. 9. bei 4230, 4279–4282
 Śrutāvātāra: T. 8. 3367
 Śrutirāñjanī: T. 8. 3356
 Śrutisārasamuddharaṇa: T. 7. 2845
 Śrutistava: T. 9. 3936
 [Śrautasūtrasaṃgraha]: T. 8. 3052
 Śvetārkakalpa: T. 7. 2521
 Śvetāśvatara-Upaniṣad: T. 7. 2291

§

Ṣaṭpañcāśikā: T. 7. 2954
 Ṣaṭpañcāśikā: T. 8. 3622f.
 Ṣaṭpañcāśikā: T. 9. 4335–4338
 Ṣaṭpadīstotra: T. 9. bei 3845
 Ṣaḍaṣṭi: T. 8. 3333f.
 Ṣaḍaṣṭinirṇaya: T. 8. 3316
 Ṣaḍviṃśabrāhmaṇa: T. 7. 2273
 Ṣaḍviṃśamañjarimālikā: T. 9. zu 3943
 Ṣaṣṭisāmvatsarī: T. 8. zu 3714
 Ṣoḍaśanīyātāntara: T. 7. zu 2519
 Ṣoḍaśāyudhastuti: T. 9. zu 3914
 Ṣoḍaśāyudhastotra: T. 9. zu 3913

S

Saṃvatsarasamuccaya: T. 8. 3714
 [Saṃvatsarādhipapalāni]: T. 8. 3713
 Saṃskāragāṇapāṭi: T. 8. zu 3051
 Saṃskārapaddhati: T. 8. 3318
 Saṃskārapaddhati: T. 9. zu 3801
 Sakalajanānīstava: T. 7. zu 2340, zu 2551
 Saṃkaṣṭastotra: T. 9. zu 3916
 Saṃkalpasūryodaya: T. 7. 2712
 Saṃkaṣṭaharacaturthivratākalpa: T. 8. 3148
 Saṃkaṣṭaharaṇabhavānīstotra: T. 7. 2598
 Saṃketakaumudī: T. 8. 3618
 Saṃketakaumudī: T. 9. 4321
 Saṃkrāntiphala: T. 8. 3619
 Saṃkṣiptasāra: T. 7. 2882
 Saṃkṣepabhāgavata: T. 9. zu 3849
 Saṃkṣepabhāgavatāmṛta: T. 7. 2441
 Saṃkṣepasūryanamaskāraṇīdhi: T. 8. 3264
 Saṃgrahavaidyanāthadīkṣiṭīya: T. 7. 2692
 Saccaritrāsudhānīdhi: T. 9. 3961
 Saṃjīvanī: T. 7. 2719
 Saṃjīvanī: T. 8. 3347
 Saṃjīvanī: T. 9. 4010
 Saṃjīvinī: T. 7. 2728
 Saṃjīvinī (zum Kumārasambhava): T. 9.
 3993

7. Titel, indisches Alphabet

- Samjvinī (zum Raghuvamśa): T. 9. 3994
Samjñātantra: T. 7. 2958
Sattarijayastotra (Jaina): T. 8. zu 3250
Satpratipakṣavāda: T. 7. zu 2824
Satyanārāyaṇapālā: T. 7. 2512
Satyasībattīsī: T. 8. 3380
Sadācārasmr̥ti: T. 8. zu 3455
Sadāśivastotra: T. 7. zu 2340
Sanatkumārasamhitā: T. 8. zu 3378
Samtānagopālanmantra: T. 7. 2653
Samdhyāprayoga: T. 8. 3068 f.
Samdhyāvandanaprayoga: T. 9. zu 4153
Samdhyāvandanavidhi: T. 7. 2338
Samdhyāvandanavidhi: T. 8. 3070
Samdhyāvandanārtha: T. 9. bei 3960
Samdhyopāsanamantrāḥ: T. 7. zu 2340
Samdhyopāsanavidhi: T. 7. 2339, zu 2551
Samnyāsapaddhati: T. 8. 3317
Sapiṇḍaśrāddhaprayoga: T. 9. 3820
Sapiṇḍīkaraṇavidhi: T. 8. 3099
Saptatiratnamālikā: T. 7. 2667
Saptatiratnamālikā: T. 9. zu 3912
Saptapadārthī: T. 9. 4067
Saptavāra: T. 7. 2865
Saptaśatikānyāsavidhi: T. 8. 3280
Saptaśatīnyāsavidhi: T. 8. 3281
Saptaśatīnyāsavidhi: T. 9. 3950
Saptaślokī-gītā: T. 7. zu 2340, 2369
Saptaślokī-gītā: T. 9. zu 3916
Saptaślokībhāgavata: T. 9. zu 3916
Sabhārañjanaśataka: T. 7. 2737
Samantrakapūrvaprayoga: T. 8. 3065
Samayocitaślokāḥ: T. 9. 4024
Samarasārasaṃgraha: T. 8. 3726
Samāsasāra: T. 7. 2988
Samudrasnānavidhi: T. 8. 3067
Saṃpadgaurīvratavidhi: T. 8. 3161
Saṃprokṣaṇavidhi: T. 8. 3128
Saṃbandhadīpikā: T. 7. 2259
Saṃbodhapañcāśikā: T. 8. 3371
Saṃmohanatantra: T. 8. zu 3239
Saraḷā: T. 7. 2988
Saraḷā: T. 8. 3726
Sarasvatīpūjāvidhāna: T. 8. 3285
Sarasvatīsūtra: T. 8. 3522
Sarasvatīstotra: T. 7. 2615
Sarpaviśaharamantra: T. 9. zu 4286
Sarpasaṃskāravidhi: T. 8. zu 3168
Sarpādiviśaharaṇaprayoga: T. 9. zu 3911
Sarva-Upaniṣad: T. 7. 2305
Sarvaṃkaṣā: T. 7. 2720
Sarvaṃkaṣā: T. 9. zu 3998, 3999–4002
Saratobhadra: T. 7. zu 2365
Saratobhadracakra: T. 8. 3738 f.
[Saratobhadracakrādīphala]: T. 9. 4362
Saratobhadramaṇḍaladevatāsthāpana: T. 8. 3263
Sarvadaśāsaṃgraha: T. 7. 2978
Sarvaprāyaścittaprayoga: T. 8. 3114
Sarvasāra: T. 7. 2844
Sarvasāra-Upaniṣad: T. 7. zu 2305
Sarvānukramaṇī: T. 8. 3044–3046
Sarvāriṣṭaśāntiprayoga: T. 7. 2357
Sarvārthacintāmaṇī: T. 8. 3620 f.
Sarvārthacintāmaṇī: T. 9. 4322
Savyabhicārakroḍapattrā: T. 7. 2826
Savyabhicāraprakaraṇa: T. 9. zu 4047
Sāketāṣṭaka: T. 9. zu 3806
Sāṃkhyakārikā: T. 7. 2827
Sāṃkhyakārikā: T. 9. 4122
Sāṃkhyatattvakaumudī: T. 7. 2827
Sāṃkhyārthadīpikā: T. 9. 4122
Sāmagrīvicāra: T. 9. 4114
Sāmaparibhāṣā: T. 7. 2321
Sāmamantrabrāhmaṇa: T. 7. 2274
Sāmaveda: T. 7. 2261
Sāmaveda: T. 8. 3002 f., zu 3051
Sāmaveda: T. 9. 3755–3758
Sāmavedānukramaṇī: T. 8. 3047
Sāmavedīyahastalakṣaṇa: T. 9. zu 4132
Sāmavedīyopakarmaprayoga: T. 9. 3807
Sāmānyaniruktikroḍapattrā: T. 7. 2825
Sāmānyaniruktikroḍapattrā: T. 8. 3409
Sāmānyaniruktikroḍapattrā: T. 9. zu 4047, 4115
Sāmānyaniruktiprakaraṇa: T. 9. 4102
Sāmānyapadavaiyarthapattrā: T. 9. 4116
Sāmānyahomavidhi: T. 7. 2336
Sāmudrika: T. 8. 3745 f.
Sāmudrikatilaka: T. 7. 2991
Sāmudrikalakṣaṇa: T. 7. 2992
Sāmudrikalakṣaṇa: T. 8. 3747–3750
Sāmudrikalakṣaṇa: T. 9. zu 3850, 4374–4377
Sāmbasadāśivapūjā: T. 7. 2680
Sāragrāha: T. 9. bei 3964
Sāragrāhakarmavipāka: T. 9. 3964
Sāraṇī (zum Rāmavinoda): T. 9. 4300
Sāraṇīgrantha: T. 8. 3579
Sāramañjarī: T. 9. zu 4254
Sāravivaraṇī: T. 9. 4184
Sārasiddhāntakaumudī: T. 8. 3501
Sārasvatadhātupāṭha: T. 8. 3529
Sārasvataprakriyā: T. 8. 3523–3525
Sārasvataprakriyā: T. 9. 4260 f.

- Sārasvataratnākara: T. 7. 2877
 Sārasvatavyākaraṇa: T. 8. 3523–3527
 Sārasvatavyākaraṇa: T. 9. 4260–4263
 Sārasvatasūtrapāṭha: T. 9. 4259
 Sārāvalī: T. 7. 2950–2953
 Sārāvalī: T. 8. zu 3651
 Sālagrāmamāhātmya: T. 9. 3888
 Sālagrāmalakṣaṇa: T. 9. 3966f.
 Sālagrāmavaibhava: T. 9. 3889
 Sālibhadracaritra: T. 9. 4042
 Sālibhadradhannāmunicaritra: T. 9. zu 4042
 Sanskritgrammatik: T. 7. 2883
 Simhāsanadvātriṃśikā: T. 8. 3364
 Siddhagītā: T. 7. 2850
 Siddhanāgārjunatantra: T. 7. zu 2541
 Siddharūpāvalī: T. 8. 3518
 Siddhāntakaumudī: T. 7. 2867–2871
 Siddhāntakaumudī: T. 8. 3493–3499
 Siddhāntakaumudī: T. 9. 4234–4246
 Siddhāntacandrikā: T. 8. 3526f.
 Siddhāntacandrikā: T. 9. 4262f.
 Siddhāntabindu: T. 7. zu 2734
 Siddhāntamuktāvalī: T. 7. 2819–2822
 Siddhāntamuktāvalī: T. 8. 3401–3404
 Siddhāntamuktāvalī: T. 9. 4090–4098, bei 4190
 Siddhāntarahasya: T. 9. zu 4297
 Siddhāntalakṣaṇakroḍapattra: T. 8. 3413
 Siddhāntaśiromaṇi: T. 7. 2915–2917
 Siddhāntaśiromaṇi: T. 8. 3570–3575
 Siddhāntasāra: T. 8. 3595
 Siddhāntasārajyāganita: T. 8. 3596
 Siddhāntasiddhāñjana: T. 8. 3444
 Siddhivināyakakalpa: T. 9. zu 4160
 Siddhivināyakavratākalpa: T. 7. zu 2548
 Siddhivināyakavratākalpa: T. 8. zu 3149, 3150f.
 [Siddhivināyakādivratākalpa]: T. 7. 2548
 [Siddhivināyakādivratākalpa]: T. 8. 3149
 Siriyālaṣeṭṭisaṃgātya: T. 9. zu 4039
 Sirilāṣeṭṭisaṃgātya: T. 9. bei 4039
 Sītāṣaḍakṣaramantra: T. 9. zu 3937
 Sukumālacaritra: T. 8. 3355
 Sukhabodhikā: T. 9. 4315
 Sukhopayojanā: T. 9. 4133
 Sujñatoṣiṇī: T. 7. 2916
 Sudarśanakavaca: T. 9. zu 3944
 Sudarśanacakraphalavicāra: T. 8. 3740
 Sudarśanabhāṣya: T. 7. zu 2325
 Sudarśanamālāmantra: T. 9. zu 3944
 Sudarśanaśataka: T. 7. 2647
 Sudarśanaśataka: T. 9. 3938
 Sudarśanaṣaḍakṣaramantra: T. 9. zu 3806
 Sudarśanasamhitā: T. 8. 3192, zu 3255
 Sudarśanasamhitā: T. 9. 3892f.
 Sudarśanāṣṭaka: T. 9. zu 3780, zu 3914
 Sudarśanoccātanamantra: T. 9. zu 3944
 Sudhīvilocana: T. 9. 3793
 Sundarakāṇḍavaibhava: T. 9. 3884
 Sundarabāhustava: T. 8. 3235
 Sundarabāhustava: T. 9. zu 3929
 Subantapradīpikā: T. 7. 2881
 Subāla-Upaniṣad: T. 9. 3782
 Subodhā: T. 8. 3483
 Subodhikā (zur Khaṇḍaprasasti): T. 8. 3357
 Subodhikā (zur Sārasvataprakriyā): T. 8. 3525
 Subodhinī (zum Jaiminisūtra): T. 7. 2918
 Subodhinī (zum Mahābhārata): T. 7. 2368
 Subodhinī (zum Vedāntasāra): T. 9. zu 4149
 Subodhinī (zum Śrutabodha): T. 9. 4282
 Subhāṣitanīvi: T. 7. 2739
 Sumanoramā: T. 8. 3499
 Surasundarīcaritra: T. 8. 3372
 Suvarṇacaṣaka: T. 7. 2725
 Suvarṇatejastavāda: T. 9. 4104
 [Suvāsinīyādīprāyaścittaprayoga]: T. 8. 3116
 [Sūktasamgraha]: T. 7. 2269
 [Sūktasamgraha]: T. 9. 3754
 Sūkṣmaśivapūjāvīdhi: T. 9. zu 3916
 Sūtagītā: T. 9. zu 3864
 Sūtasamhitā: T. 7. 2475
 Sūtasamhitā: T. 9. 3864–3866
 Sūryakavaca-Vajrapañjaraka: T. 7. zu 2339
 Sūryagāyatrī: T. 7. 2555
 Sūryacandragrahaṇagananā: T. 8. 3598
 [Sūryacandragrahaṇagananā]: T. 9. 4306
 Sūryacandravratākathana: T. 8. 3176
 Sūryanārāyaṇapūjā: T. 8. 3265
 Sūryabalividhāna: T. 7. zu 2350
 [Sūryabalyādividhāna]: T. 7. 2350
 Sūryavratodyāpanavidhi: T. 8. 3162
 Sūryaśatanāmastotra: T. 7. zu 2339
 Sūryasaptagāthāstotra: T. 7. zu 2339, 2556
 Sūryasahasranāmastotra: T. 7. 2557
 Sūryasiddhānta: T. 8. 3581–3583, zu 3594
 Sūryasiddhāntatātparya: T. 8. 3583
 Sūryārṇava: T. 8. zu 3306
 Sūryāryāstotra: T. 7. zu 2556
 Sūryāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 7. 2559
 Sūryāṣṭottaraśatanāmāvalī: T. 8. 3205
 Setu: T. 7. 2481
 Setumāhātmya: T. 8. 3170
 Sopānapañcaka: T. 9. zu 3933

7. Titel, indisches Alphabet

Somavāravratodyāpana: T. 8. zu 3272
Somavāravratodyāpanavidhi: T. 7. 2549
Somotpatti: T. 9. zu 3789
Somotpatti[A]: T. 7. 2330
Somotpatti[B]: T. 7. 2515
Solahakāraṇapūjā (Hindi): T. 8. zu 3297
Saugandhikāharaṇa: T. 8. 3352
Saundaryalaharī: T. 7. zu 2340, zu 2551, 2600–2601
Saundaryalaharī: T. 9. 3924f.
Saumyakeśavamāṅgalaśāsana: T. 9. 3935
Skandapurāna: T. 7. zu 2339, 2473–2475, zu 2499, zu 2504, zu 2508, zu 2509, zu 2548, zu 2550, zu 2557, zu 2608
Skandapurāna: T. 8. 3145f., zu 3149, zu 3150, zu 3167, zu 3168, zu 3174, zu 3176, zu 3177, zu 3206, zu 3255
Skandapurāna: T. 9. 3864–3867, zu 3877, zu 3883, zu 3920, zu 3922, zu 4153
Stutidarpaṇa: T. 9. zu 3912
Stotrakadamba: T. 9. 3911
Stotraratna: T. 8. 3233f.
Stotraratna: T. 9. zu 3914, 3934
[Stotrasaṃgraha]: T. 7. 2551
[Stotrasaṃgraha]: T. 9. 3912–3916
Stobhānusamhāra: T. 9. zu 4132
Strījātaka: T. 8. 3655
Strīdhanādhikārinirṇaya: T. 9. zu 3901
Sthānāṅgapramukhabola: T. 8. 3486
Sthālīpākanirṇaya: T. 9. zu 3956
Sthūlatāratamyastotra: T. 9. zu 3930
Snānavidhi: T. 7. zu 2340, zu 2551
[Snānasamdhyaḍinityopāsana]: T. 7. 2340
Snānasūtra: T. 8. 3056
Spandasūtra: T. 8. 3480
Sphuṭārtha: T. 9. 4221–4223
Smārtaprayogasaṃgraha: T. 7. 2332
Smṛtikaustubha: T. 8. zu 3157
Smṛticūḍāmaṇisaṃgraha: T. 9. 3965
Smṛtimuktāphala: T. 8. 3336f.
Smṛtiratna: T. 8. 3335
Smṛtiratnākara: T. 8. 3319
[Svapnakathana]: T. 7. 3000
Svapnavārāhīmantra: T. 7. 2602
Svapnādhyāya: T. 8. 3741
Svarapañcāśat: T. 7. 2322–2323
Svarūpanirūpaṇa: T. 9. zu 4143
Svarodaya: T. 8. 3742
Svarodaya: T. 9. 4364
Svarṇagaurīvratakālpa: T. 7. zu 2550
Svarṇagaurīvratakālpa: T. 8. zu 3149
Svārājyasiddhi: T. 7. 2846

H

Hamsacakra: T. 9. 4365
Hamsaviṃśati: T. 8. 3381
Haṭhapradīpikā: T. 8. 3417
Haṭhayogapradīpikā: T. 7. 2828
Haṭhayogapradīpikā: T. 8. 3416f.
Haṭhayogapradīpikā: T. 9. 4123
Hanumatkavaca: T. 9. zu 3849, zu 3944
Hanumadyantra: T. 9. zu 3892
Hanumanmālāmantra: T. 8. 3244f.
Hayagrīva-Upaniṣad: T. 7. 2317
Hayagrīvakavaca: T. 7. 2629
Hayagrīvakavaca: T. 8. zu 3255
Hayagrīvapañjaramantra: T. 7. 2630
Hayagrīvamantra: T. 9. zu 3780, zu 3937
Hayagrīvasaṃhitā: T. 7. zu 2629, zu 2633
Hayagrīvasahasranāmastotra: T. 7. 2631
Hayagrīvastuti: T. 7. 2634
Hayagrīvastotra: T. 7. 2632
Hayagrīvastotra: T. 9. zu 3914
Hayagrīvāṣṭottaraśātanāmastotra: T. 7. 2633
Haramukūtagaṅgāśrāddhavidhi: T. 7. zu 2352
Haritālikāvratamāhātmya: T. 8. 3175
Haridinatilaka: T. 9. zu 3937
Harināmamālā: T. 9. zu 3916
Harināmākṣaramālāstotra: T. 7. zu 2340
Harināmāmṛta: T. 8. 3504
Haribhaktivilāsa: T. 7. zu 2684
Haribhaktisudhodaya: T. 7. 2514
Harimīdestotra: T. 9. 3933
Harivaṃśa: T. 7. 2384, 2401–2402
Harivaṃśa: T. 9. zu 3877
Hariścandropākhyāna: T. 7. 2385
Hariharanāmaratnāvalī: T. 7. 2627
Hariharanāmāvalī: T. 7. 2628
Hariharastotra: T. 7. zu 2551
Haryaṣṭaka: T. 9. zu 3912f.
Hastasvaralakṣaṇa: T. 7. 2320
Hastāmalakastotra: T. 9. 4161
Hāyanaratna: T. 8. 3612
Hitopadeśa: T. 7. 2749
[Hindīpadyasaṃgraha]: T. 8. 3378
Hillājatājika: T. 8. 3688
Hetvābhāsaprathamalakṣaṇavicāra: T. 9. zu 4056
Hemādriprayaścittaprayoga: T. 8. 3112
Hemādrisnānaprayoga: T. 8. 3066
Haimaparakriyā: T. 8. 3530
Hotṛsaptaka: T. 9. 3802
Homadravyapramānakathana: T. 7. 2337
Homapaddhati: T. 9. 3801

Horānighaṅṭu: T. 8. 3703
Horāratna: T. 8. 3613
Horāśāstra: T. 7. 2967–2968
Horāśāstra: T. 8. zu 3634

Horāsāra: T. 7. 2966
Horāsāra: T. 8. 3704f.
Horāsāra: T. 9. 4333
Holikāpūjāpaddhati: T. 8. 3277

8.
PERSONEN
INDISCHES ALPHABET

A

Agastya: T. 9. zu 4372
Agnasiṅgarācār, Maddūru: T. 9. bei 3979
Agniveśa: T. 7. 2899
Agniveśa: T. 9. 4283
Acala Upādhyāya: T. 7. 2875
Acyuta: T. 8. 3608
Ajitasāgara: T. 8. zu 3735
Añjunḍācārya: T. 8. zu 3302
Aṅṅayācārya: T. 9. zu 3912, zu 3937
Aṅṅayācārya, Tirmala: T. 9. bei 4077
Aṅṅayārya: T. 8. 3246
Aṅṅācāmi: T. 7. zu 2791
Aṅṅāmalai: T. 7. zu 2788
Anaṅga Narendra: T. 7. 2755
Ananta: T. 8. zu 3051
Ananta Bhaṭṭa: T. 7. 2751
Ananta Bhaṭṭa: T. 8. 3299
Ananta Bhaṭṭa: T. 8. 3368
Anantarāma Dāsa: T. 9. zu 4033
Anantaśakti: T. 7. 2560/1
Anantaśarman, Gaudōdbhava: T. 9. bei 4067
Anantācārya: T. 8. 3442–3444
Anantācārya, Kolhāpura: T. 8. zu 3459
Anantālvān: T. 7. 2824
Anuparāma Miśra: T. 7. zu 2375
Anubhūtiśvarūpa: T. 8. 3523–3525
Anubhūtiśvarūpa: T. 9. 4260f.
Anubhūtiśvarūpācārya: T. 7. 2293
Annappa: T. 7. zu 2788
Annambhaṭṭa: T. 7. 2813–2817
Annambhaṭṭa: T. 8. 3391–3394
Annambhaṭṭa: T. 9. 4078–4089
Apirāmi Paṭṭar: T. 7. 2787
Appadīkṣita: T. 8. zu 3544
Appayyadīkṣita: T. 8. 3540–3545
Appayyadīkṣita: T. 9. 4133, 4252, 4270–4271
Appāśāstrin: T. 9. bei 4129
Appāsāmi: T. 7. zu 2363
Abhayatilaka: T. 9. 4008
Abhayaśamkara, Bhaṭṭa Mulajī: T. 8. zu 3275
Abhinavakālidāsa: T. 7. 2750
Abhinavagupta: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
Abhinavagupta: T. 8. 3481f.
Abhimanyu Samantasimha: T. 7. 2768–2769

Amarasiṃha: T. 7. zu 2620, 2884–2887
Amarasiṃha: T. 8. 3534–3539
Amarasiṃha: T. 9. 4266
Amaru: T. 9. 4018
Amṛtānanda: T. 7. 2529
Araśālūriratna: T. 8. zu 3548
Aruṅācalam: T. 7. zu 2788
Aruṅācalam Vayittilīnkam: T. 9. bei 3872
Alakṣācārya: T. 7. 2734
Alakappan: T. 7. zu 2792

Ā

Ākadaji Bhaṭṭa: T. 8. 3563
Ākumalla Nṛsiṃha Sūri: T. 7. zu 2920
Ātreya, Śrīnivāsarāghavārya: T. 9. bei 3763
Ādityācārya: T. 8. zu 3334
Ānanda: T. 8. 3365
Ānandajñāna: T. 9. 4140
Ānandatīrtha: T. 7. 2259, 2281, 2285, 2288, 2290, 2294, 2296, 2300, 2303, 2860, 2861, 2862
Ānandatīrtha: T. 8. zu 3026, 3028, 3030–3035, 3450–3477
Ānandatīrtha: T. 9. 3753, 3773–3776, 4189–4195, 4198–4211
Ānandabodhendra Sarasvatī: T. 7. 2849
Āpadeva: T. 9. 4132
Āyaṅār: T. 8. zu 3232
Āśārāma: T. 9. bei 4250
Āsūrudeśika: T. 9. bei 3780

I

Indradāsa: T. 7. zu 2938

Ī

Īśvarakṛṣṇa: T. 7. 2827
Īśvarakṛṣṇa: T. 9. 4122
Īśvara Dīkṣita: T. 8. 3140

U

Ujjvaladatta: T. 8. 3490
Uttamacanda: T. 8. zu 3491
Utpala Bhaṭṭa: T. 7. 2929
Utpala Bhaṭṭa: T. 9. 4324, 4336

8. Personen, indisches Alphabet

Utpalācārya: T. 8. 3632
Utpreksāvallabha: T. 8. 3358
Udayatilaka Gaṇin, Upādhyāya: T. 9. bei 4315
Udayadharma: T. 8. 3510
Udayana: T. 7. 2811
Udayanācārya: T. 8. 3384
Udayamkara: T. 7. 2872
Udayaprabha Sūri: T. 9. 4308
Udayarāma, Bhaṭṭa Vijayarāma: T. 8. zu 3131
Udayalāla: T. 8. zu 3117
Upendra Bhañja: T. 7. 2757, 2758, 2760, 2765,
2766, 2767, 2777, 2781, 2782
Ulakanātan: T. 7. 2790

Ū

Ūṭa: T. 8. 3015

R

Rddhivijaya: T. 9. bei 4331

E

Ekāmranāthaśivācārya: T. 7. zu 2363
Eḷuttaccan, Tuñcattu Rāmānujan: T. 7. 2484

K

Kaṭavuḷ Māmuṇivar: T. 9. 3872
Kaṇṇappirāṇ Virācāmiyaṅkār[!]: T. 7. zu 2694
Kanakadāsa: T. 9. 4037
Kanakasāgara: T. 9. bei 4041
Kantātai Cēṣaṇ: T. 9. bei 3961
Kannapirāṇ Virācāmiyaṅkār[!]: T. 8. zu 3448
Kalamukha: T. 8. zu 3196
Kamalā: T. 8. 3348
Kamalākara: T. 8. zu 3663
Kamalākara Bhaṭṭa: T. 7. 2690
Kamalākara Bhaṭṭa: T. 8. 3308
Kamalākara Bhaṭṭa: T. 9. 3808, 3957–3960
Karka Upādhyāya: T. 7. 2327
Karka Upādhyāya: T. 8. 3056
Karka Upādhyāya: T. 9. zu 3786, 3787
Kalyāṇa Varman: T. 7. 2950–2953
Kalyāṇa Varman: T. 8. 3650f.
Kalyāṇasāgara: T. 8. zu 3735
Kallamaḍi, Keśavareḍḍi: T. 7. zu 2462
Kavikarṇa: T. 7. 2512
Kavicūḍamaṇi: T. 7. 2440
Kaviśekhara Jyotiśvarācārya: T. 7. 2914a
Kāñci: T. 7. zu 2440

Kāñcīpūrṇa: T. 9. zu 3901, zu 3934
Kātyāyana: T. 8. 3044–3046, 3056
Kālidāsa: T. 7. 2603, 2701–2703, 2716–2719,
2722–2723
Kālidāsa: T. 8. zu 3177
Kālidāsa: T. 9. 3978f., 3992–3995, 4010, 4315
Kālidāsa (Verf. der Bhramaragītā): T. 8. 3189
Kālurāma: T. 9. bei 4336
Kāśinātha: T. 7. zu 2898
Kāśinātha: T. 7. 2942, 2955
Kāśinātha: T. 8. zu 3550
Kāśinātha: T. 8. 3614, 3624
Kāśīpati: T. 7. 2714
Kāśīrāja: T. 7. 2898
Kāśīrāja: T. 8. 3550
Kāśīrāmadāsa: T. 7. 2387
Kāśyapagotra: T. 7. zu 2363, zu 2940
Kiśoradāsa: T. 9. 3833
Kiśoru Bhāradvājin: T. 9. bei 3896
Kukai Namaccivāyar: T. 7. 2788
Kuñjavihārin: T. 9. bei 4122
Kuppanayyaṅkār: T. 9. bei 3879, bei 3942
Kubera: T. 8. 3362
Kumāravālmiki: T. 7. zu 2421
Kumāravijayagaṇin: T. 8. zu 3529
Kumārasvāmin: T. 8. 3547
Kulaśekhara: T. 7. zu 2639, 2650
Kulaśekhara: T. 9. zu 3914
Kullūka Bhaṭṭa: T. 7. 2545
Kuśalacanda: T. 8. zu 3491
Kūranārāyaṇa: T. 7. 2647
Kūranārāyaṇa: T. 9. 3938
Kūrma: T. 9. 4122
Kṛpārāma: T. 7. zu 2375
Kṛpārāma: T. 8. zu 3549
Kṛpārāma: T. 9. bei 4250
Kṛpāsindhudāsa: T. 7. 2785–2786
Kṛṣṇa: T. 7. 2716
Kṛṣṇa: T. 7. 2941
Kṛṣṇa: T. 8. zu 3572
Kṛṣṇa: T. 9. bei 3802
Kṛṣṇa (Sohn des Rāmabhaṭṭa): T. 9. bei 4002
Kṛṣṇa, Vyāsadeva: T. 8. zu 3484
Kṛṣṇaka Kaula: T. 7. zu 2339
Kṛṣṇaka Paṇḍita: T. 7. zu 2551
Kṛṣṇagopāla: T. 8. zu 3624
Kṛṣṇadatta: T. 9. 3794
Kṛṣṇadāsa: T. 7. 2510–2511
Kṛṣṇadāsa: T. 7. zu 2811
Kṛṣṇadāsa: T. 8. 3377
Kṛṣṇadāsa Kavirāja Gosvāmin: T. 8. 3382
Kṛṣṇadāsa Vaiṣṇava: T. 9. bei 4263

Kṛṣṇadeva: T. 9. bei 4250
 Kṛṣṇa Daivajña: T. 7. 2934
 Kṛṣṇan: T. 7. zu 2824
 Kṛṣṇa Nyāyavāgīśa: T. 9. 4072–4074
 Kṛṣṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2710
 Kṛṣṇamācāryulu: T. 7. zu 2725
 Kṛṣṇamiśra: T. 7. 2711
 Kṛṣṇamiśra: T. 7. 2879
 Kṛṣṇamiśra: T. 9. 3990f.
 Kṛṣṇa Yajvan: T. 9. 4134
 Kṛṣṇayya: T. 9. bei 3991
 Kṛṣṇavallabha: T. 8. zu 3620
 Kṛṣṇasimha: T. 7. 2393–2402
 Kṛṣṇasimha: T. 9. 3842
 Kṛṣṇasudhī: T. 8. 3411
 Kṛṣṇācārya: T. 8. 3509
 Kṛṣṇācārya: T. 9. bei 4296
 Kedāra Bhaṭṭa: T. 9. 4276–4278
 Kedāranātha: T. 7. zu 2374
 Keśava: T. 8. 3335
 Keśava: T. 8. zu 3574
 Keśavadāsa: T. 8. 3375
 Keśava Daivajña: T. 7. 2935, 2946
 Keśava Daivajña: T. 8. 3637–3641
 Keśava Daivajña: T. 9. 4329
 Keśava Bhaṭṭa: T. 9. bei 4230
 Keśava Miśra: T. 7. 2812
 Keśava Miśra: T. 8. 3387–3390
 Keśava Miśra: T. 9. 4065f.
 Keśavareḍḍi, Kallamaḍi: T. 7. zu 2462
 Keśavārka: T. 8. 3626
 Kesarideva: T. 7. zu 2478
 Kokkare Rāmajyosya: T. 7. zu 2978
 Koṇḍa Bhaṭṭa: T. 8. 3502
 Koṇḍa Bhaṭṭa: T. 9. 4249
 Koratiḡiri Venkaṭarāmuḍu: T. 9. bei 4010
 Koravi Venkaṭācālu: T. 9. bei 3901
 Kaunḍinyakula: T. 7. zu 2278
 Kaula Nandaka: T. 7. zu 2845
 Kaula Nārāyaṇa: T. 7. zu 2953
 Kauśikagotra oder -kula: T. 9. bei 3843, bei 3879, bei 3886, bei 4309, bei 4359
 Kauśikāditya: T. 8. 3333f.
 Knauer, F.: T. 8. zu 3052
 Kṣamāprabha-muni: T. 9. bei 4315
 Kṣemacandra: T. 8. zu 3561
 Kṣemarāja: T. 8. zu 3480

Kh

Khaṇḍadeva: T. 9. 4126f.
 Kharataragaccha: T. 8. zu 3372, 3521

G

Gaṅganārya: T. 7. zu 2462
 Gaṅgākuśala Gaṇin: T. 8. zu 3614
 Gaṅgādāsa: T. 9. bei 4375
 Gaṅgādharma: T. 7. zu 2704
 Gaṅgādharma: T. 7. 2810
 Gaṅgādharma: T. 8. zu 3049
 Gaṅgādharma: T. 8. 3318
 Gaṅgādharma Śāstrin: T. 7. zu 2701
 Gaṅgādharma Sarasvatī: T. 7. 2846
 Gaṅgādharma Sudhī: T. 9. 4068f.
 Gaṅgānātha: T. 8. zu 3506
 Gaṅgāprasāda: T. 8. zu 3727
 Gaṅgārāma: T. 7. 2906
 Gaṅgāviśa: T. 8. zu 3609
 Gaṅgura: T. 7. zu 2867
 Gaṅgeśa Upādhyāya: T. 7. 2795–2807
 Gaṅgeśa Upādhyāya: T. 8. 3385
 Gaṅgeśa Upādhyāya: T. 9. 4045–4058
 Gaṅgeśvara: T. 9. zu 4045
 Gaṇanātha: T. 7. zu 2251
 Gaṇapati Rāvala: T. 8. 3117
 Gaṇeśa Daivajña: T. 8. 3572f., 3587–3590
 Gaṇeśa Daivajña: T. 9. 4296–4298, 4331
 Gaṇeśa Bhaṭṭāraka: T. 7. 2540
 Gadādharma Bhaṭṭācārya: T. 7. 2799–2809
 Gadādharma Bhaṭṭācārya: T. 8. 3406
 Gadādharma Bhaṭṭācārya: T. 9. 4047, 4051–4053, 4055, 4059–4062, zu 4109
 Gaṃbhīrarāja: T. 8. zu 3573
 Gargācārya: T. 8. 3674
 Giradhāri: T. 8. zu 3189
 Giridharma: T. 8. zu 3500
 Giridharma Śarman: T. 8. zu 3639, zu 3684
 Giribhaṭṭa: T. 7. zu 2690
 Guṇalāla Mahopādhyāya: T. 8. zu 3372
 Guṇavijaya: T. 8. 3357
 Guṇavijaya: T. 8. zu 3529
 Guṇākara: T. 8. 3201
 Gurunātha: T. 8. zu 3390
 Gulābaśaṃkara: T. 8. zu 3212
 Gulābaśaṃkara (Lāla Śamkarātma): T. 8. zu 3259
 Gulābaśaṃkara, Travādi: T. 8. zu 3110, zu 3114
 Gokulanātha: T. 9. bei 4293
 Gokulanātha Upādhyāya: T. 9. 3972
 Gokularāma Mādhavarāma: : T. 9. bei 3899
 Godhorāma: T. 8. zu 3681
 Gona Viṭṭhala: T. 7. 2418
 Gopāla: T. 8. zu 3336

8. Personen, indisches Alphabet

Gopāla: T. 9. 4311f.
Gopāladāsa: T. 8. zu 3362
Gopāladeśika: T. 8. 3254
Gopāladeśika: T. 9. 3813, 4188
Gopāla Bhaṭṭa: T. 7. 2684
Gopālaśarman, Kākirḍe: T. 8. zu 3314
Gopīnātha: T. 7. zu 2410
Gopīnātha: T. 7. 2772
Gopīnātha: T. 8. zu 3663
Goyīcandra: T. 7. 2882
Goraḥṣanātha: T. 7. 2829
Goraḥṣanātha: T. 9. 4124
Govardhana: T. 8. zu 3488
Govardhana: T. 8. 3683f.
Govardhana: T. 9. 4288
Govardhana Miśra: T. 7. 2817
Govardhana Miśra: T. 9. 4086f.
Govinda: T. 7. 2928
Govinda: T. 8. zu 3155
Govinda: T. 8. zu 3350
Govinda: T. 9. 4348
Govinda, Modhajñātiya: T. 8. zu 3516
Govindarāma: T. 8. zu 3604
Govindalāla: T. 8. zu 3068
Govindavijaya: T. 8. zu 3250
Govindasvāmin: T. 8. 3058
Govindānanda: T. 9. 4138f.
Govindānanda Kavikaṅkaṇa: T. 7. 2956
Gaudapāda: T. 7. 2302
Gaudapāda: T. 9. zu 3933
Gauḍodbhava Anantaśarman: T. 9. bei 4067
Gautama: T. 7. 2328
Gautama: T. 9. 4044
Gaurāṅgadāsa: T. 7. 2494–2496
Gaurīkānta Sārvabhauma Bhaṭṭācārya: T. 9. 3924, 4066
Gyānavijaya: T. 8. zu 3250

Gh

Ghanagiri Venkaṭaṅṣimhārya: T. 9. bei 3859
Ghanaśyāma: T. 7. zu 2929
Ghanaśyāma: T. 8. 3347

C

Caṅkara-kkurukkaḷ: T. 8. zu 3272
Caṅarāma, Josī: T. 9. bei 3927
Caturakuśala Gaṇin: T. 8. zu 3614
Caturbhujā Paṇḍita: T. 8. zu 3722
Candamāmbikā: T. 9. bei 3859
Candrakānta: T. 7. zu 2672
Candrakīrti Sūri: T. 8. 3525

Candradatta Maithila: T. 7. 2513
Candramaṇi Dāsa: T. 7. 2778
Candraśekhara Bhañja: T. 7. 2759, 2764, 2779
Cannakeśavācārya: T. 8. 3431
Cannappa: T. 9. bei 3859
Caranadāsa: T. 9. 4364
Caraṇodaya Gaṇin: T. 8. zu 3372
Cintāmaṇi: T. 7. 2947
Cintāmaṇi Miśra: T. 8. zu 3286
Cimanalāla: T. 8. zu 3361
Ciraṃjīva Bhaṭṭācārya: T. 9. 4009
Cunhish: T. 7. zu 2921
Cūḍāmaṇi: T. 9. bei 4036
Cennakeśava: T. 9. 4200
Cennu Bhaṭṭa: T. 7. 2812
Cennu Bhaṭṭa: T. 8. 3387f.
Cellabhallārya: T. 8. zu 3650
Cēkkīlār: T. 7. 2498
Cēṣaṇ, Kantāṭai: T. 9. bei 3961
Caitanya: T. 9. zu 4033
Caitanyadeva: T. 7. 2460
Cainasukha: T. 9. bei 4291
Cokkanātha: T. 7. zu 2707

Ch

Chamḡamiśra: T. 8. 3555
Chamḡamiśra, Sārasvataṣaṃḍajñātiya: T. 7. zu 2270
Chuchuka Bhaṭṭa: T. 7. 2878

J

Jagadīśa Tarkālamkāra Bhaṭṭācārya: T. 9. 4058, 4063f.
Jagadīśa Bhaṭṭācārya: T. 9. 4070f.
Jagannātha: T. 7. zu 2267
Jagannātha: T. 9. bei 4299
Jagannātha (Śāṇḍilyagotrōtṛpanna): T. 9. bei 4250
Jagannātha Dāsa: T. 7. 2444–2459
Jagannātha Dāsa: T. 9. 3856–3858
Jagannātha Paṇḍitarāja: T. 7. 2729
Jagannātha Miśra: T. 7. zu 2888
Jambū Kavi: T. 8. 3359
Jayakṛṣṇa Bhaṭṭācārya: T. 9. 4254
Jayatīrtha: T. 7. 2259
Jayatīrtha: T. 8. 3454, 3456f., 3461, 3464, 3467–3470, 3472, 3474, 3477f.
Jayatīrtha: T. 9. 4189–4195, 4199f., 4202, 4204–4208, 4213
Jayadeva: T. 7. 2728
Jayadeva: T. 8. 3356

Jayadeva: T. 8. 3385
 Jayadeva: T. 9. 3986f.
 Jayadeva: T. 9. 4011
 Jayadeva: T. 9. zu 4278
 Jayarāma: T. 9. 4100f.
 Jayarāma Pāthaka: T. 8. zu 3155
 Jayasiṃhadeva: T. 8. zu 3570
 Jayasundara Gaṇin: T. 9. bei 4315
 Jaladhara: T. 8. zu 3361
 Jānakīnātha Śarman: T. 7. 2823
 Jānakīnātha Śarman: T. 8. zu 3098, 3395–3400
 Jānakīnātha Śarman: T. 9. 4072–4077
 Jāni Vidyādhara: T. 8. zu 3162
 Jitamalla: T. 9. bei 4031
 Jinacandra Sūri: T. 8. zu 3372
 Jinacandra Sūri: T. 9. bei 4315
 Jinabhadra Sūri: T. 8. zu 3521
 Jīva Gosvāmin: T. 8. 3504
 Jīva Gosvāmin: T. 9. zu 4015
 Jīvanapāthaka: T. 8. zu 3155
 Jīva Mīśra: T. 8. zu 3189
 Jaimini: T. 7. 2575–2576
 Jaimini: T. 8. 3214
 Jaimini: T. 9. 3923, 4126–4129
 Josī Caṇarāma: T. 9. bei 3927
 Josī Bhagavān: T. 8. zu 3355
 Jñānadāsa: T. 9. bei 3825
 Jñānarāja: T. 8. zu 3687
 Jñānendra Sarasvatī: T. 9. 4241–4245
 Jyotirīśvara Kaviśekhara Ṭhakkura: T. 8. 3569
 Jyotilālasa Gaṇin: T. 8. zu 3676

Ṭ

Ṭakordāsa (Sohn des Rāmaratna): T. 9. bei 3833
 Ṭekacanda Mīśra: T. 9. bei 4149

Ṭh

Ṭhākuradāsa: T. 9. bei 3948

Dh

Dhunḍhirāja: T. 7. 2931–2932
 Dhunḍhirāja: T. 8. 3642
 Dhunḍhirāja: T. 9. 4330

T

Talavā, Vaiyāpuri: T. 7. zu 2788
 Tārācanda: T. 8. zu 3675
 Tārācandra: T. 7. zu 2531
 Tārāseva: T. 9. bei 3833

Timmendra: T. 9. bei 3859
 Tirumala Yajvan: T. 8. 3499
 Tirumalācālu: T. 7. zu 2940
 Tirmala Anṇayācārya: T. 9. bei 4077
 Tisaṭa: T. 8. 3551
 Tuñcattu Rāmānujan Eḷuttaccan: T. 7. 2484
 Tulasīdāsa: T. 8. 3374
 Toṭakācārya: T. 7. 2845
 Toḷappar: T. 9. zu 3793
 Travāḍi, Gulābaśamkara: T. 8. zu 3110, zu 3114
 Tripurāri: T. 8. 3346
 Trimalla: T. 9. 4287
 Trimalla Bhaṭṭa: T. 8. 3552
 Tryambaka: T. 8. 3329f.

D

Dakṣiṇāmūrti: T. 9. 3894
 Dattātreya: T. 7. 2595
 Dayāla: T. 8. zu 3298
 Dayāla: T. 9. bei 4300
 Dayāsāgara Muni: T. 8. zu 3372
 Daśaputra: T. 8. zu 3736
 Dādadaivajña: T. 8. zu 3076
 Dāmodara Mīśra: T. 9. 3980
 Dālbhya: T. 9. zu 3818
 Dāśarathi Dāsa: T. 7. 2784
 Dāsācārya, Kolhāpura: T. 8. zu 3459
 Dinakara: T. 8. 3591f.
 Dinakara Bhaṭṭa: T. 7. 2821
 Dinakara Bhaṭṭa: T. 8. 3118
 Dinakara Bhaṭṭa: T. 8. 3403
 Dinakara Bhaṭṭa: T. 9. 4091–4096
 Divākara: T. 7. 2937
 Divākara: T. 8. 3323
 Divākaraśāstrin: T. 9. bei 3845
 Divyasimhadeva: T. 7. zu 2393, zu 2395, zu 2398, zu 2413, zu 2445, zu 2448, zu 2452, zu 2454, zu 2456, zu 2457, zu 2505
 Divyasimhadeva: T. 9. bei 3840, bei 3842, bei 3846, bei 3857
 Dīnakṛṣṇa Dāsa: T. 7. 2761, 2774–2776
 Dīnakṛṣṇa Dāsa: T. 9. zu 4033
 Dīnadayālu Mīśra: T. 7. zu 2724
 Dīpacandra: T. 8. zu 3719
 Duṅga: T. 8. zu 3527
 Durasvāmin: T. 8. zu 3351
 Durgadeva: T. 8. zu 3714
 Durgādatta: T. 8. zu 3434
 Durgādatta Śarman: T. 7. zu 2957
 Durgādāsa: T. 9. 4275

8. Personen, indisches Alphabet

Durgāsimha: T. 8. 3520f.
Durlabharāja: T. 7. 2991
Devakṛṣṇa: T. 9. bei 3969
Devappa (Sohn des Venkaṭabhāṭṭa): T. 9. bei 3907
Devidatta Miśra: T. 8. zu 3668
Devidāsa: T. 7. zu 2902
Devendra: T. 8. 3483, 3485
Dorasvāmin: T. 9. bei 4096f.
Dvivedagaṅga: T. 9. zu 3771, 3777

Dh

Dhanasāra: T. 7. 2731
Dhanasimha: T. 9. bei 4320
Dhanīrāma, Ganura: T. 8. zu 3498
Dhanīrāma Kāyastha: T. 8. zu 3497
Dharmacandra: T. 8. zu 3719
Dharmadāsa: T. 9. 4274f.
Dharmapāla: T. 7. zu 2673
Dharmarāja Adhvarin: T. 8. 3432
Dharmarāja Adhvarīndra: T. 9. 4153
Dharmasimha: T. 8. 3727
Dhyānadāsa: T. 8. zu 3143
Dhruvadāsa: T. 8. zu 3378

N

Nathala Miśra: T. 8. zu 3508
Nathurāma: T. 8. zu 3645
Nathurāma: T. 8. zu 3682
Nathurāma, Gauḍabrāhmaṇa: T. 8. zu 3640
Nandaka, Kaula: T. 7. zu 2845
Nandakiśora: T. 8. zu 3624
Nandakiśora: T. 9. bei 4334
Nanda Paṇḍita: T. 8. 3338
Nandarāma: T. 7. 2987
Nandiṣeṇa: T. 8. zu 3250
Namaccivāyar, Kukai: T. 7. 2788
Nayanasundara Gaṇin: T. 8. zu 3490
Nayanār Ācārya: T. 9. zu 3912, zu 3937
Nayasundara: T. 8. 3372
Narapati: T. 7. 2984–2985
Narapati: T. 8. 3722–3724
Narapati: T. 9. 4363
Narasimha: T. 9. 4097
Narasimha: T. 9. bei 4235
Narasimha (Sohn des Vijayabhāṭṭa): T. 9. bei 3861
Narasimhatāta: T. 9. bei 3984
Narasimha Rāya: T. 7. 2820

Narahari: T. 7. 2420–2421
Narahari: T. 7. zu 2862
Narahari: T. 7. 2985
Naraharivamśa: T. 7. zu 2938
Narahari Sūri: T. 7. 2751
Narendrapuri: T. 8. 3523
Narottama (Sohn des Gaṅgādāsa): T. 9. bei 4375
Nallān Cakravarti, Śrīnivāsācārya: T. 7. zu 2694
Navakiśoradāsa: T. 7. zu 2713
Navanidhirāma: T. 8. zu 3550, zu 3669
Navanītanartana Kavi: T. 9. 4353
Navalagosvāmin, Viśveśvaranātha: T. 9. bei 4294
Navalavyāsa: T. 7. zu 2898
Nāga: T. 9. bei 3978
Nāgadeva: T. 8. 3619
Nāgadeva: T. 9. bei 4250
Nāgapillai: T. 7. zu 2498
Nāgārjuna: T. 8. 3201
Nāgārjunasiddha: T. 7. 2532, zu 2541
Nāgeśa: T. 7. 2872
Nāgeśa: T. 7. 2895
Nāgeśa Bhāṭṭa: T. 9. 4273
Nāgoji Bhāṭṭa: T. 8. 3503
Nāgoji Bhāṭṭa: T. 9. 4239f., 4251
Nāthamalla: T. 7. zu 2958
Nāthamalla: T. 9. bei 4285
Nāthurāma: T. 7. zu 2874
Nānā Nāika: T. 8. zu 3057
Nānulāla: T. 8. zu 3068
Nārada, Gauḍabrāhmaṇa: T. 8. zu 3425
Nārāyaṇa: T. 7. zu 2395
Nārāyaṇa: T. 7. 2749
Nārāyaṇa: T. 8. zu 3111
Nārāyaṇa: T. 8. 3506
Nārāyaṇa: T. 8. zu 3626
Nārāyaṇa Upādhyāya: T. 9. 3975
Nārāyaṇa Kaula: T. 7. 2953
Nārāyaṇacandra: T. 8. zu 3392
Nārāyaṇadāsa Siddha: T. 8. 3675
Nārāyaṇa Daivajña: T. 7. 2935
Nārāyaṇa Paṇḍitācārya: T. 9. 4040
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 7. 2539
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 7. 2592
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 7. 2687
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 7. 2930
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 8. 3302
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 8. 3303
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 8. 3313–3315
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 8. 3344
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 8. 3668
Nārāyaṇa Bhāṭṭa: T. 9. 4299
Nārāyaṇa Bhāṭṭa, Drāviḍa: T. 8. zu 3347

Nārāyaṇa Marāṭha: T. 9. bei 3894
 Nārāyaṇa Yati: T. 9. zu 4155
 Nārāyaṇāmātya: T. 8. 3381
 Nijagaṇaśivayogin: T. 7. 2863
 Nityānanda: T. 7. zu 2539
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2361, zu 2372, 2378
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2442
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2702
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2715
 Nīlakaṇṭha: T. 7. 2918
 Nīlakaṇṭha: T. 8. 3110
 Nīlakaṇṭha Dīkṣita: T. 7. 2733, 2735, 2737, 2738, 2740
 Nīlakaṇṭha Dīkṣita: T. 8. zu 3169
 Nīlakaṇṭha Dīkṣita: T. 9. zu 3810
 Nīlakaṇṭha Dīkṣita: T. 9. zu 4076
 Nīlakaṇṭha Daivajña: T. 7. 2916, 2958
 Nīlakaṇṭha Daivajña: T. 8. 3679f.
 Nīlakaṇṭha Daivajña: T. 9. 4316
 Nīlakaṇṭha Daivajña: T. 9. 4339–4344
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 7. 2815
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 7. 2489
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 8. 3301
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 9. 3954
 Nīlakaṇṭha Bhaṭṭa: T. 9. 4084
 Nīlakaṇṭha Mahāpātra: T. 7. zu 2401
 Nīlakaṇṭha Somayājīn: T. 7. 2921
 Nūri Tiruveṅkaṭam: T. 7. zu 2725
 Nṛkesari: T. 9. bei 4080
 Nṛsimha: T. 7. 2601
 Nṛsimha: T. 8. 3300
 Nṛsimha: T. 8. 3309–3312
 Nṛsimha: T. 8. 3597
 Nṛsimha Ṭhakkura: T. 7. 2538
 Nṛsimhatāta: T. 9. bei 3986
 Nṛsimhadāsa: T. 7. 2406
 Nṛsimha Mīśra: T. 7. zu 2731
 Nṛsimharaṅganātha, Ātreya: T. 8. zu 3074
 Nṛsimha Sarasvatī: T. 9. zu 4149
 Nṛsimha Sūri: T. 7. 2694, 2920, 2936, 2940
 Nṛsimhārya: T. 9. bei 3792
 Nṛsimhāśrama: T. 9. 4152
 Neminātha: T. 9. bei 4149
 Nemmiḷi Śeṣādri: T. 7. zu 2940
 Neriosengh: T. 7. zu 2999
 Néve, J.: T. 8. 3009

P

Pañcamahādevī Śrīnivāsa: T. 9. bei 3780
 Pañcānana: T. 8. zu 3359
 Paṭṭābhirāma: T. 7. 2816

Paṭṭābhirāma: T. 9. 4059, 4089
 Pathāna: T. 9. bei 3916
 Paḍyā Phakira Bhāīsarman: T. 8. zu 3110
 Patañjali: T. 9. 4228
 Padmanābha: T. 8. 3216
 Padmanābha Mahāpātra: T. 7. zu 2450, zu 2456
 Padmanābha Sūri: T. 9. 4215
 Padmaprabha Sūri: T. 8. 3609–3611
 Padmarāja: T. 8. zu 3372
 Padmarekhā: T. 8. zu 3521
 Padmalocana: T. 7. zu 2400
 Padmavijaya: T. 9. 4041
 Padmākara: T. 9. 4030
 Paramānanda Kāyastha: T. 8. zu 3573
 Paramānanda Yatīndra: T. 9. 4151, 4154
 Parameśvara: T. 8. zu 3421
 Paraśurāma: T. 8. 3059
 Parāśarakula: T. 8. zu 3639
 Parāśara Bhaṭṭa: T. 7. 2381, 2610, 2622
 Parāśara Bhaṭṭa: T. 8. 3222–3224, 3228, 3232
 Parāśara Bhaṭṭa: T. 9. 3837, zu 3913f., zu 3929, zu 3934
 Parivrājakācārya: T. 8. zu 3668
 Paśupati Śarman: T. 9. bei 4320
 Pāṇini: T. 8. 3487–3489, zu 3503
 Pāṇini: T. 9. zu 4027, 4227–4230, zu 4280
 Pāpāyallaya Sūri: T. 7. 2725
 Pārthasārathi Mīśra: T. 7. 2831
 Pārthasārathi Mīśra: T. 9. 4128f.
 Pālū Rāmasvāmi-kkurukkal: T. 7. zu 2275
 Piñjalasiṅgaya: T. 9. 3796
 Piñjalaśrṅga: T. 8. 3094
 Pillai Lokācārya: T. 8. 3446–3448
 Pītāambaradāsa: T. 7. 2492
 Pītāambaradāsa: T. 9. 3871
 Pītāambaradeva: T. 9. 4032
 Puñjarāja: T. 8. 3524
 Puruṣottamadeva: T. 7. 2889–2890
 Puruṣottama Mīśra: T. 7. 2881
 Pullamarāju: T. 7. zu 2462
 Puṣpadanta: T. 7. zu 2339, zu 2340, 2594, 2594a
 Puṣpadanta: T. 8. zu 3226
 Pūrṇabhadra: T. 8. 3366
 Pūrṇasena: T. 8. 3564
 Pūrṇasena: T. 9. 4291
 Pūrṇānanda: T. 9. bei 4143
 Pūrṇānanda Paramahāṃsa: T. 7. 2537
 Pūrṇānanda Paramahāṃsa: T. 8. 3200
 Pṛthuyaśas: T. 7. 2954
 Pṛthuyaśas: T. 8. 3622f.

8. Personen, indisches Alphabet

Pr̥thuyāśas: T. 9. 4335–4338
Pr̥thvidhara: T. 8. 3216
Pr̥thvirāja: T. 8. 3376
Pemmīsetti: T. 9. zu 4039
Potanāmātya: T. 7. 2461–2462
Potanāmātya: T. 9. 3859
Paundarika: T. 8. zu 3663
Prakāśavarṣa: T. 9. 3997
Prativāḍibhayaṃkara Anṇaṇ: T. 8. 3228
Prativāḍibhayaṃkarācārya: T. 9. zu 3912
Prativāḍibhayaṃkarārya: T. 7. 2667
Prasādajī: T. 8. zu 3680
Prāsabhūṣaṇa: T. 9. zu 4039

Ph

Phatterāma: T. 8. zu 3612
Phācāka, Moḍhajñātiya: T. 8. zu 3516

B

Bagasudāsa, Gauḍajñātiya: T. 8. zu 3527
Banamālin: T. 7. zu 2938
Bandīmīśra: T. 9. 4289
Balabhadra: T. 8. 3612f.
Balabhadra Mīśra: T. 8. 3389
Balarāma Dāsa: T. 9. 3846, zu 3858
Balarāma Laṭojñāti: T. 9. bei 4295
Bāṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2744
Bādarāyaṇa: T. 7. 2832–2833, 2854–2857,
2860–2862
Bādarāyaṇa: T. 8. 3418–3424, 3436f.,
3450–3454
Bādarāyaṇa: T. 9. 4136–4140, 4167–4178,
4189–4197
Bālakṛṣṇa: T. 7. zu 2454
Bālakṛṣṇa Tripāṭhin: T. 7. 2748
Bālakṛṣṇaśukla, Varāḍi: T. 8. zu 3090
Bālakṛṣṇānanda: T. 8. 3580
Bālamukunda: T. 8. zu 3686
Bālamukunda: T. 9. bei 4016
Bāla: T. 8. zu 3313
Bihārīdāsa: T. 9. 4029
Budhasiṃha Śarman: T. 9. 4301
Burnouf, Eugène: T. 7. zu 2999
Br̥ndāvanadāsa: T. 7. 2794
Br̥hatkharataragaccha: T. 9. bei 4291, bei 4315
Bezold, C.: T. 7. zu 2999
Boppana Bhaṭṭa: T. 8. 3060
Boppana Bhaṭṭa: T. 9. 3955
Brahmadeva Gaṇaka: T. 8. zu 3594
Brahmānandabhārati: T. 9. zu 4153

Bh

Bhaktacaranadāsa: T. 7. 2754, 2762
Bhagavaddāsa: T. 7. 2877
Bhagavān: T. 9. bei 4114
Bhagīratha: T. 7. zu 2527
Bhagīratha Purodhas: T. 9. bei 4260
Bhaṭṭa Nārāyaṇa: T. 8. 3344
Bhaṭṭojī Dīkṣita: T. 7. 2867–2871
Bhaṭṭojī Dīkṣita: T. 8. 3327f., 3493–3499, 3502
Bhaṭṭojī Dīkṣita: T. 9. 4234–4249
Bhaṭṭotpala: T. 8. 3622f.
Bhadrabāhu: T. 8. zu 3250
Bharata: T. 7. 2988
Bharata: T. 8. 3726
Bhartṛhari: T. 7. 2731–2732
Bhartṛhari: T. 9. 4020f.
Bhavabhūti: T. 7. 2708
Bhavabhūti: T. 8. 3345–3347
Bhavabhūti: T. 9. 3981–3983
Bhavānanda Siddhāntavāgīśa: T. 8. 3386
Bhavānīrāma Śarman: T. 8. zu 3274
Bhavānīśaṃkara: T. 8. zu 3612
Bhavānīśaṃkara Dāhimā: T. 9. bei 4030
Bhavānīśaṃkara Metā: T. 8. zu 3488
Bhānu: T. 8. zu 3204
Bhānujī Dīkṣita: T. 9. 4266
Bhānudatta: T. 7. 2895
Bhānudatta Mīśra: T. 9. 4272f.
Bhānudeva Dvijottama: T. 9. bei 4072
Bhāmaha: T. 8. 3531, zu 3533
Bhāratīr̥tha: T. 9. 4145f.
Bhāratī Dīkṣita: T. 8. zu 3573
Bhāradvājagotra: T. 8. zu 3145, zu 3302
Bhāravi: T. 9. 3996f.
Bhāvamiśra: T. 7. 2900
Bhāvaratna: T. 9. 4315
Bhāsa: T. 7. 2706
Bhāskara: T. 8. zu 3736
Bhāskara: T. 9. 4295
Bhāskaranṛsiṃha: T. 8. 3568
Bhāskarācārya: T. 7. 2915–2917
Bhāskarācārya: T. 8. 3570–3575, 3584
Bhīmadāsa: T. 7. 2443
Bhīmasena: T. 9. bei 3945
Bhuvaneśvara: T. 8. zu 3153
Bhūddharadāsa: T. 9. bei 4297
Bhūpāla Mīśra: T. 8. zu 3549
Bhūṣaṇa Bhaṭṭa: T. 7. 2745–2746
Bheṇaśekharadāsa: T. 9. 4332
Bhoja: T. 7. 2752–2753
Bhoja: T. 9. 4027

M

- Maṅgu Venkaṭarāya: T. 9. bei 4006
 Mañjulācārya: T. 8. 3594
 Maṅavāla Māmuṇi: T. 8. 3446f.
 Maṅirāma: T. 8. zu 3669
 Maṅiśaṃkara: T. 8. zu 3212
 Matisāra: T. 9. 4042
 Mathurādāsa: T. 8. zu 3570
 Mathurānātha: T. 9. zu 4047
 Madanapāla: T. 7. 2902
 Madanapāla: T. 8. 3553
 Madanamohana: T. 8. zu 3376
 Maddūru Agnasiṅgarācār: T. 9. bei 3979
 Madhuramaṅgalam Svāmin: T. 8. zu 3441
 Madhusūdana: T. 7. 2700
 Madhusūdana Bhañja: T. 7. 2763
 Madhusūdana Mahānta: T. 7. zu 2755
 Madhusūdana Sarasvatī: T. 7. 2561, 2594a, 2834
 Madhusūdana Sarasvatī: T. 8. 3428–3430
 Madhusūdana Sarasvatī: T. 9. 4142
 Manasārāma: T. 8. zu 3637
 Manohara Śarman: T. 9. 4282
 Mantreśvara: T. 8. 3615f.
 Mantreśvara: T. 9. 4317f.
 Mayagalaśāgara: T. 8. zu 3510
 Maraṭha, Nārāyaṇa: T. 9. bei 3894
 Malayendu Sūri: T. 8. 3627
 Mallaya: T. 8. 3595
 Mallikārjunācārya: T. 8. 3583
 Mallinātha: T. 7. 2719–2720
 Mallinātha: T. 8. 3354
 Mallinātha: T. 9. 3993f., zu 3998, 3999–4002, 4004–4007, 4010
 Mahādeva: T. 7. zu 2457
 Mahādeva: T. 7. 2944
 Mahādeva: T. 8. 3050, zu 3051
 Mahādeva: T. 8. zu 3364
 Mahādeva: T. 8. 3666f.
 Mahādeva: T. 9. 4250
 Mahādeva, Nāgarajñātīya: T. 8. zu 3549
 Mahādeva Dāsa: T. 7. 2505, 2506
 Mahādeva Dāsa: T. 9. 3881
 Mahādeva Daivajña: T. 8. zu 3574
 Mahādeva Bhaṭṭa: T. 7. 2821, 2822
 Mahādeva Bhaṭṭa: T. 8. 3402
 Mahādeva Bhaṭṭa: T. 8. zu 3531
 Mahādeva Bhaṭṭa: T. 9. 4091–4096, bei 4190
 Mahādeva Sarasvatī: T. 9. 4156
 Mahāpātra, Satyavādin: T. 9. bei 3857
 Mahābalācārya: T. 9. bei 3776
 Mahārāma, Mīśra Gauḍabrāhmaṇa: T. 9. bei 4371
 Mahāliṅgarāṅga: T. 7. 2864
 Mahimodaya Jaina: T. 8. 3652–3654
 Mahīdhara: T. 7. 2534
 Mahīdhara: T. 8. 3009f., zu 3011
 Mahīdhara: T. 8. 3275
 Mahīdhara: T. 9. zu 4164
 Mahendra Sūri: T. 8. 3627
 Mahendra Sūri: T. 9. 4303
 Maheśvara: T. 8. 3507
 Māgha: T. 7. zu 2595, 2720
 Māgha: T. 9. zu 3751, 3998–4002
 Mānikyasūri: T. 8. 3725
 Mādhava: T. 7. 2903–2905
 Mādhava: T. 8. 3549
 Mādhava: T. 9. 4284
 Mādhavakara: T. 9. zu 4284
 Mādhavadāsa: T. 8. zu 3364
 Mādhava Purohita: T. 9. bei 4261
 Mādhavarāma, Gokularāma: T. 9. bei 3899
 Mādhavācārya: T. 7. 2475
 Mādhavācārya: T. 8. 3202, 3321
 Mādhavācārya: T. 9. 3865, 3906f., 3968, 4130f.
 Mitratāta: T. 9. zu 3793
 Mīśra, Ṭekacanda: T. 9. bei 4149
 Mīśra, Mahārāma Gauḍabrāhmaṇa: T. 8. bei 4371
 Mīśra, Harijī: T. 9. bei 4287
 Mīnarāma: T. 8. zu 3629
 Mukunda: T. 7. zu 2339
 Mukundadeva: T. 7. zu 2335, zu 2400, zu 2415, zu 2888
 Mukunda Bhaṭṭa: T. 9. 4071
 Muttanṇā: T. 9. bei 3991
 Mudgala Bhaṭṭa: T. 9. 3941
 Mudgalānandatīrtha: T. 9. 4214
 Muralīdhara: T. 8. zu 3017
 Murāri: T. 7. 2704–2705
 Murāri: T. 8. 3390
 Murāri Mīśra: T. 9. 3984f.
 Murukappa Ceṭṭiyār: T. 7. zu 2791
 Murukācalam: T. 7. zu 2791
 Mūkada Muni: T. 9. bei 4337
 Medinīkara: T. 7. 2888
 Meisner, Prof. (Basel): T. 7. zu 2994
 Motilāla: T. 8. zu 3361
 Morubhaṭṭa: T. 9. bei 4352
 Molla: T. 7. 2417
 Mohanadāsa: T. 9. 3980

8. Personen, indisches Alphabet

Y

Yajñadeva Śarman: T. 7. zu 2478
Yajñanātha: T. 9. bei 4316
Yajñanārāyaṇa: T. 9. zu 4333
Yajñeśvara: T. 8. zu 3069
Yajñeśvara (Sohn des Yadurāma): T. 9. bei 3801
Yadunandana: T. 7. 2713
Yadurāma: T. 9. bei 3801
Yaśaḥkaraṇa Saṁnyāsin: T. 7. zu 2540
Yaśomitra Ācārya: T. 9. 4221–4223
Yājñavalkya: T. 7. zu 2335
Yājñikadeva: T. 8. 3050f.
Yājñikadeva: T. 9. 3784–3786
Yājñikanātha: T. 8. 3647
Yādavajit: T. 9. bei 4316
Yāmunācārya: T. 7. zu 2639
Yāmunācārya: T. 8. 3233f.
Yāmunācārya: T. 9. zu 3901, zu 3913f., 3934
Yāska: T. 8. 3039f.
Yogendra Bhañja: T. 7. 2780

R

Raghu: T. 8. zu 3102
Raghunātha: T. 7. zu 2523
Raghunātha: T. 7. 2809
Raghunātha: T. 8. zu 3322
Raghunātha: T. 8. 3408
Raghunātha: T. 8. 3452
Raghunātha, Gurjaragaḍa: T. 8. zu 3150
Raghunātha Bhaṭṭa: T. 8. 3322
Raghunātha Bhaṭṭācārya: T. 8. 3407
Raghunātha Śiromaṇi: T. 7. 2795–2807
Raghunātha Śiromaṇi: T. 8. 3386
Raghunātha Śiromaṇi: T. 9. 4046–4058
Raghuvīra Jyotirvid: T. 9. 4349
Raghūttama: T. 9. 4192
Raṅganātha: T. 8. 3423
Raṅganātha: T. 9. zu 3837
Raṅganātha Mahājani: T. 7. zu 2251
Raṅgayārya: T. 9. bei 3956
Raṅgarāmānuja: T. 7. 2283
Raṅgarāmānuja: T. 9. 4183
Raṅgavilāsa: T. 8. 3380
Ratnavijaya: T. 8. zu 3250
Raviśarman: T. 9. bei 4320
Rāula, Śivarāma Āmbā: T. 8. zu 3498
Rāghava: T. 8. zu 3322
Rāghavendra: T. 8. zu 3459
Rāghavendra: T. 9. 3832, 4195f.
Rājaśekhara: T. 8. 3348
Rājasīha: T. 8. zu 3606

Rādhākṛṣṇa: T. 9. bei 3995
Rādhājīvana: T. 8. zu 3630, zu 3684
Rādhājīvana Śarman: T. 8. zu 3639
Rādhāvallabha: T. 8. zu 3306
Rāma: T. 7. 2698
Rāma: T. 9. 4319
Rāmakaṇṭha: T. 7. zu 2365
Rāmakiśora: T. 8. zu 3733
Rāmakiśora Śarman: T. 8. 3197
Rāmākṛṣṇa: T. 7. zu 2513
Rāmākṛṣṇa: T. 7. 2841
Rāmākṛṣṇa: T. 7. 2876
Rāmākṛṣṇa: T. 8. zu 3051
Rāmākṛṣṇa: T. 8. zu 3056
Rāmākṛṣṇa: T. 8. 3426f.
Rāmākṛṣṇa: T. 9. 4147f.
Rāmākṛṣṇa Moreśvara Pāthaka: T. 8. zu 3588
Rāmagiri, Hanumantareḍḍi: T. 7. zu 2418
Rāmacandira Vāttiyār: T. 8. zu 3151
Rāmacandra: T. 7. 2873–2874
Rāmacandra: T. 8. 3294
Rāmacandra: T. 8. 3491f.
Rāmacandra: T. 8. 3565
Rāmacandra: T. 8. 3655
Rāmacandra: T. 8. zu 3718
Rāmacandra: T. 9. 4088
Rāmacandra: T. 9. 4231f.
Rāmacandra: T. 9. zu 4319
Rāmacandra Adhvarin: T. 7. 2695–2696
Rāmacandra Adhvarin: T. 8. 3325
Rāmacandra Adhvarindra: T. 9. 3974
Rāmacandra, Kākirḍe: T. 8. zu 3314
Rāmacandra Codhari: T. 8. 3296
Rāmacandradeva: T. 7. zu 2388, zu 2390, zu 2391, zu 2410, zu 2416, zu 2455, zu 2459, zu 2497, zu 2511, zu 2760
Rāmacandra Vājapeyin: T. 7. 2988
Rāmacandra Somayājini: T. 8. 3726
Rāmacandrācārya: T. 9. 3962
Rāmacandrāśrama: T. 8. 3326f.
Rāmacandrāśrama: T. 9. 4262f.
Rāmacaraṇa: T. 9. zu 3944A
Rāmājī: T. 8. zu 3607
Rāmājī Tivādī: T. 8. zu 3604
Rāmajyosyan, Kokkare: T. 7. zu 2978
Rāmadāsa: T. 7. 2410–2411
Rāmadāsa: T. 7. 2711
Rāmadāsa: T. 9. zu 4033
Rāma Daivajña: T. 7. 2943
Rāma Daivajña: T. 8. 3663–3665
Rāma Daivajña: T. 9. 4347f.
Rāmadhana: T. 8. zu 3008

Rāmabrahmānanda Sarasvatī: T. 9. 3845, 4155
 Rāmabrahmendra Sarasvatī: T. 9. 4165f.
 Rāmabhakta: T. 8. zu 3319
 Rāmabhāṭṭa: T. 8. zu 3313
 Rāmabhāṭṭa: T. 9. bei 4002
 Rāmabhadra Dīkṣita: T. 7. 2654, 2707
 Rāmabhadra Dīkṣita: T. 9. 3988f.
 Rāmabhadraśrama: T. 8. zu 3526
 Rāmaratna: T. 9. bei 3833
 Rāmarudra: T. 9. 4096
 Rāmarudra Bhaṭṭa: T. 9. 4102
 Rāmarudra Bhaṭṭācārya: T. 7. 2822
 Rāmarudra Bhaṭṭācārya: T. 8. 3404
 Rāmarṣi: T. 9. 4310
 Rāmavakasa: T. 7. zu 2748
 Rāmavarman: T. 7. 2481
 Rāmavallabha: T. 8. zu 3179
 Rāma Śāstrin: T. 9. 4103
 Rāmasiṃha: T. 8. zu 3628
 Rāma Sūri: T. 9. 4104
 Rāmasevaka: T. 7. 2945
 Rāmasvāmi-kkurukkaḷ, Pālū: T. 7. zu 2275
 Rāmācārya: T. 9. 3878
 Rāmānanda: T. 8. 3422
 Rāmānanda Yati: T. 7. 2677
 Rāmānanda Rāya: T. 7. 2727
 Rāmānanda Sarasvatī: T. 9. zu 3916
 Rāmānuja: T. 7. zu 2276
 Rāmānuja: T. 7. 2854–2857
 Rāmānuja: T. 8. 3436f.
 Rāmānuja: T. 9. 3830f., 4167–4181
 Rāmānuja Svāmin: T. 9. bei 3843
 Rāmānujācārya: T. 9. 4309
 Rāmu (Sohn des Divākaraśāstrin): T. 9. bei 3845
 Rāmeśvara Vyāsa: T. 8. zu 3663
 Rāyacanda: T. 9. 4031
 Rāyacandra: T. 8. zu 3725
 Rucaka: T. 7. 2893
 Rudra: T. 8. 3633–3635
 Rudra Bhaṭṭa: T. 7. 2908
 Rudra Bhaṭṭa: T. 8. 3557
 Rudra Śarman: T. 7. 2957
 Rūpa Gosvāmin: T. 7. 2441, 2713
 Rūpa Gosvāmin: T. 9. 4015
 Rūpacandra: T. 9. 4020
 Rainarāma: T. 8. zu 3602

L

Lakṣmaṇa: T. 7. 2901
 Lakṣmaṇa Trimbakji Gaḍgil: T. 8. zu 3059
 Lakṣmaṇa Sūri: T. 7. zu 2752

Lakṣmīkānta: T. 7. zu 2872
 Lakṣmīcanda: T. 8. zu 3718
 Lakṣmīcandra: T. 8. zu 3685
 Lakṣmīdhara: T. 8. 3356
 Lakṣmīdhara Kavi: T. 9. 4157
 Lakṣmīnārāyaṇa: T. 9. 3753
 Lakṣmīnārāyaṇa: T. 9. bei 3989
 Lakṣmīnrsimha: T. 8. 3333
 Lakṣmīpati: T. 9. bei 3908
 Lakṣmīpati Bhaṭ: T. 7. zu 2475
 Lakṣmīpati Bhaṭlu: T. 8. zu 3136
 Laṅkeśvara: T. 7. zu 2339, zu 2340, zu 2551
 Lachīrāma: T. 9. bei 4042
 Laṭojñāti Balarāma: T. 9. bei 4295
 Laḍikāji: T. 7. zu 2671
 Lal Ded: T. 7. 2741
 Lasikāpatha: T. 8. zu 3551
 Lādhurāma: T. 8. zu 3628
 Lābhamīśra: T. 7. zu 2335
 Lālamīśra: T. 8. zu 3520
 Lāla Śaṅkara: T. 8. zu 3259
 Lālasāgara: T. 9. bei 4308
 Līlāśuka Bilvamaṅgala: T. 7. 2725–2727
 Lolimbarāja: T. 7. 2908
 Lolimbarāja: T. 8. 3555–3558

V

Vaṃsadhara Śarman: T. 8. 3410
 Vanamāli Dāsa: T. 9. zu 3858
 Vanamāli Bhaṭṭa: T. 7. 2728
 Vayittiliṅkam, Aruṅācalam: T. 9. bei 3872
 Varadavedānta: T. 8. zu 3439
 Varadācārya: T. 7. 2666, 2668, 2669
 Varadācārya: T. 8. 3234
 Varadācārya: T. 8. 3445
 Varadarāja: T. 8. 3500f.
 Varadarāja: T. 9. zu 4186
 Varadarāja: T. 9. 4250
 Varadarāja Sūri: T. 8. zu 3445
 Varadārya: T. 9. 4186
 Vararuci: T. 8. 3531–3533, 3563f.
 Vararuci: T. 9. 4255
 Varāhamihira: T. 7. 2928, 2929
 Varāhamihira: T. 8. zu 3177, 3604, zu 3622, 3628–3636, 3677
 Varāhamihira: T. 9. 4323–4326, zu 4335
 Vardhamāna: T. 8. 3384
 Vardhamāna Upādhyāya: T. 7. 2811
 Vallabhadeva: T. 7. 2907
 Vallabha Mīśra: T. 8. zu 3554
 Vallabhācārya: T. 8. zu 3241, zu 3242

8. Personen, indisches Alphabet

- Vallabhendra: T. 9. 4286
Vaṣatarāma Tripāthin: T. 9. bei 4367
Vasugupta: T. 8. 3480
Vasubandhu: T. 9. 4221–4223
Vācaspati Mīśra: T. 7. 2827
Vācaspati Mīśra: T. 9. 3972
Vātsyāyana: T. 8. 3568
Vātsyāyana: T. 9. 4044
Vādhūla Śrīnivāsa: T. 8. 3231
Vādhyaṛ Śeṣāttiri Ayyaṅkār: T. 9. bei 3952
Vābanāmātya: T. 9. 4036
Vābarāju: T. 7. zu 2462
Vāmana Bhaṭṭa: T. 8. zu 3126
Vāmana Bhaṭṭabāṇa: T. 8. 3349f.
Vālmīki: T. 7. 2407
Vālmīki: T. 8. 3139f.
Vāsudeva: T. 8. zu 3551
Vāsudeva Yatīndra: T. 7. 2839–2840
Vikrama: T. 9. 4014
Vikramakumāra: T. 7. zu 2416
Vikramabhūpati: T. 7. zu 2523
Vicāranātha: T. 8. zu 3181
Vijayacandra Śvetāmbara: T. 9. bei 4323
Vijayarakṣita: T. 7. 2903
Vijayarāma Bhaṭa, Udayarāma: T. 8. zu 3131
Vijayīndra Bhikṣu: T. 9. zu 4215
Vijñāneśvara: T. 7. 2543–2544
Vijñāneśvara: T. 9. 3902–3904
Viṭṭhala: T. 7. 2874
Viṭṭhala: T. 9. 4232f.
Viṭṭhala, Gona: T. 7. 2418
Viṭṭhala Dikṣita: T. 8. 3307
Viṭṭhala Dikṣita: T. 9. 4292f.
Viṭṭhalanātha: T. 8. zu 3737
Viṭṭhalācārya: T. 9. 3930
Viṭṭhaleśvara: T. 8. zu 3242
Vidyādhara: T. 7. zu 2372
Vidyādhara: T. 7. zu 2448
Vidyādhara: T. 7. zu 2849
Vidyādhara, Jāni: T. 8. zu 3162
Vidyānātha: T. 7. 2894
Vidyānātha: T. 8. zu 3169
Vidyānātha: T. 8. 3546f.
Vidyāraṇya: T. 7. 2841
Vidyāraṇya: T. 8. 3425–3427
Vidyāraṇya: T. 9. 4147f.
Vidyāraṇya Yogin: T. 8. 3353
Vidyāvīnoda: T. 7. 2880
Vidyāvībhūṣaṇa: T. 7. 2441
Vidyāsāgara: T. 8. zu 3359
Vinayavijaya: T. 8. 3530
Vinītakuśala: T. 8. zu 3525
Vimalacandra Sūri: T. 8. 3485
Vilāsarāja Lāla: T. 8. zu 3361
Viśākhadatta: T. 7. 2709
Viśākhadatta: T. 8. 3343
Viśvanātha: T. 7. zu 2944
Viśvanātha: T. 8. zu 3075
Viśvanātha: T. 8. 3352
Viśvanātha Kuntia: T. 7. 2416
Viśvanātha Daivajña: T. 7. 2937
Viśvanātha Daivajña: T. 8. 3589f., 3593, 3639–3641, 3679
Viśvanātha Daivajña: T. 9. 4297f.
Viśvanātha Pañcānana Bhaṭṭācārya: T. 7. 2818–2822
Viśvanātha Pañcānana Bhaṭṭācārya: T. 8. 3401–3404
Viśvanātha Pañcānana Bhaṭṭācārya: T. 9. 4090–4098, bei 4190
Viśvanātha Bhaṭṭa: T. 8. 3111
Viśvapati Upādhyāya: T. 7. zu 2475
Viśvapati Upādhyāya: T. 8. zu 3136
Viśvambara Mīśra: T. 7. 2403–2405
Viśveśvara: T. 7. 2517
Viśveśvara: T. 8. 3181f.
Viśveśvaradatta: T. 9. bei 4268, bei 4273f.
Viśveśvaranātha Navalagosvāmin: T. 9. bei 4294
Viśveśvara Bhaṭṭa: T. 7. 2689
Viṣṇu: T. 8. zu 3301
Viṣṇudāsa Udumbarajñātīya: T. 8. zu 3607
Viṣṇudāsa, Gaudabrāhmaṇa: T. 8. 3749
Viṣṇupurī Tairabhukta: T. 8. 3143
Viṣṇu Śarman: T. 9. 4025f.
Vīrakiśoradeva: T. 7. zu 2394, zu 2493, zu 2781
Vīrakiśoradeva: T. 9. bei 4033
Vīrakeśvaradeva: T. 9. bei 3881
Vīrakesarideva: T. 9. bei 4035
Vīrapāndya: T. 9. 4253
Vīrabhadra: T. 8. zu 3075
Vīrarāghava: T. 8. zu 3007
Vīrarāghava: T. 9. 3795, 3814
Vīrarāghavācārya: T. 8. 3142
Vīrarāghavācārya: T. 9. 3853, 3961
Vīravalli Vedāntācārya: T. 9. bei 3892
Vīrasimha: T. 7. 2909
Vīrācāmiyaṅkār, Kaṇṇappirāṇ[!]: T. 7. zu 2694
Vīrācāmiyaṅkār, Kannapirāṇ[!]: T. 8. zu 3448
Vīrācāmi-y Ayyaṅkār: T. 8. zu 3224, zu 3236
Vṛṣabharāma: T. 8. zu 3507
Veṅkaṭakṛṣṇa: T. 8. zu 3145
Veṅkaṭakṛṣṇa: T. 9. bei 3848
Veṅkaṭakṛṣṇa: T. 9. 3852

Veṅkaṭakṛṣṇayya: T. 7. zu 2499
 Veṅkaṭanātha Vedāntācārya: T. 7. 2612, 2624, 2625, 2632, 2634, 2637, 2638, 2643, 2660, 2670, 2712, 2739, 2858, 2859
 Veṅkaṭanātha Vedāntācārya: T. 8. 3227, 3231, 3249, 3405, 3438f., 3449
 Veṅkaṭanātha Vedāntācārya: T. 9. 3780, zu 3912–3914, 3928, 3931f., zu 3934, 3937, 4012, 4182–4185
 Veṅkaṭanārāyaṇa: T. 7. zu 2690
 Veṅkaṭanārāyaṇappa: T. 7. zu 2418
 Veṅkaṭanivāsa: T. 8. 3225, 3230, 3235f.
 Veṅkaṭanṛṣimhārya, Ghanagiri: T. 9. bei 3859
 Veṅkaṭa Bhaṭṭa: T. 9. bei 3907
 Veṅkaṭa Yajvan: T. 7. 2939
 Veṅkaṭa Yajvan: T. 8. 3661f.
 Veṅkaṭa Yajvan: T. 9. 4350
 Veṅkaṭaraṅgācārya: T. 8. zu 3705
 Veṅkaṭaramanacāstri, Va.: T. 9. bei 3991
 Veṅkaṭaramanācārya: T. 9. bei 4109
 Veṅkaṭaramanaiyya: T. 7. zu 2475
 Veṅkaṭarāmuḍu, Koratigiri: T. 9. bei 4010
 Veṅkaṭarāya, Maṅgu: T. 9. bei 4006
 Veṅkaṭasubba: T. 9. bei 3867
 Veṅkaṭācārya: T. 7. zu 2295
 Veṅkaṭācārya: T. 8. 3248
 Veṅkaṭācārya: T. 9. 3843
 Veṅkaṭācārya: T. 9. zu 3937
 Veṅkaṭācārya Yajvan: T. 7. 2609
 Veṅkaṭācālu, Koravi: T. 9. bei 3901
 Veṅkaṭārya: T. 9. zu 4333
 Veṅkaṭeṣa: T. 7. 2933
 Veṅkaṭeṣa: T. 8. 3304f.
 Veṅkaṭeṣa: T. 8. 3319
 Veṅkaṭeṣa: T. 8. 3620f., 3625
 Veṅkaṭeṣa: T. 8. 3643–3646
 Veṅkaṭeṣa: T. 9. 3793, 3956
 Veṅkaṭeṣa: T. 9. zu 4276
 Veṅkaṭeṣa: T. 9. 4322
 Veṅkaṭeṣa: T. 9. zu 4333
 Veṅkaṭrāma: T. 7. zu 2433, zu 2436
 Veṅkala Sūri: T. 9. zu 4278
 Veṅḍatta Rāvala: T. 8. zu 3175
 Vedavida: T. 8. zu 3722
 Vedācārya: T. 9. zu 3914
 Vedāntadeśika: T. 7. zu 2639
 Vedāntācārya, Viravalli: T. 9. zu 3892
 Vedāntācārya Paravastu: T. 8. 3440
 Vela: T. 8. zu 3491
 Vēlāyutam: T. 7. zu 2498
 Vaikuṇṭhanātha: T. 9. bei 4094
 Vaijyanāthapāni: T. 7. zu 2505

Vaidikasārvabhauma: T. 9. zu 3793
 Vaidyanātha: T. 7. zu 2708
 Vaidyanātha: T. 8. zu 3145
 Vaidyanātha: T. 8. zu 3261
 Vaidyanātha: T. 8. 3326
 Vaidyanātha: T. 8. zu 3655
 Vaidyanātha Dīkṣita: T. 7. 2692
 Vaidyanātha Dīkṣita: T. 8. 3336f.
 Vaidyanātha Sūri: T. 9. 3968
 Vaiyāpuri, Taḷavā: T. 7. zu 2788
 Vopadeva: T. 8. 3519
 Vopadeva: T. 9. 4265
 Vyāsa, Rāmeśvara: T. 8. zu 3663
 Vyāsajī: T. 8. zu 3680
 Vyāsātīrtha: T. 8. 3031
 Vyāsadāmodara: T. 9. bei 4356
 Vyāsadeva Kṛṣṇa: T. 8. zu 3484
 Vyāsa Bhaṭṭa: T. 9. bei 3861
 Vrajadāsa Vaiṣṇava: T. 8. zu 3068
 Vrajamohana: T. 7. zu 2441

W

Weber, Albrecht: T. 8. zu 3009, zu 3010, zu 3018, zu 3020, zu 3021, zu 3022, zu 3050, zu 3051, zu 3430
 Weber, Albrecht: T. 9. bei 3765, bei 3767, bei 3770f., bei 3777, bei 3784–3787
 Weinhart, Benedikt: T. 9. bei 3828

Ś

Śaṅkara: T. 8. 3320
 Śaṅkara, Dayālatmaja: T. 8. zu 3298
 Śaṅkaradāsa: T. 9. bei 3995
 Śaṅkara Bhaṭṭa: T. 8. 3409
 Śaṅkara Bhaṭṭa: T. 8. 3560
 Śaṅkara Bhaṭṭa: T. 9. 3962
 Śaṅkara Lāla: T. 8. zu 3259
 Śaṅkarācārya: T. 7. 2293, zu 2340, zu 2551, 2568, 2571, 2572, 2580, 2589, 2600, 2601, 2641, 2649, 2657, 2658, zu 2734, 2834, 2836, 2837, 2847
 Śaṅkarācārya: T. 8. 3027, 3136, 3209f., 3213, zu 3226, 3419–3421
 Śaṅkarācārya: T. 9. 3778f., 3835f., zu 3916, 3924f., 3933, 3943, 4137–4144, zu 4153, 4158
 Śaṅkarānanda: T. 8. 3433
 Śaṭhakopa: T. 8. 3351
 Śatrughna: T. 7. 2270
 Śambhu: T. 7. zu 2730

8. Personen, indisches Alphabet

- Śambhunātha: T. 7. zu 2906
Śambhurāma: T. 8. zu 3507, zu 3668
Śambhūrāma: T. 9. bei 3995
Śarvavarman: T. 7. 2878
Śarvavarman: T. 8. 3520f.
Śarvavarman: T. 9. 4264
Śāṅḍilyagotra: T. 9. bei 4250
Śāntivijaya Gaṇin: T. 9. bei 4315
Śāntisūri: T. 8. 3484
Śālinātha: T. 8. 3554
Śīngarārya: T. 9. 4099
Śitikaṅṭha: T. 8. zu 3396
Śidhibhāi: T. 9. bei 4095
Śivanātha: T. 9. bei 4293
Śivarāma: T. 8. 3505
Śivarāma Āmbā, Rāula: T. 8. zu 3498
Śivarāma Bhaṭṭa, Drāviḍa: T. 8. zu 3393
Śivaśaṃkara: T. 8. zu 3125
Śivaśaṃkara: T. 8. zu 3160
Śivasāgara Gaṇin: T. 9. bei 4041
Śivāditya Miśra: T. 9. 4067
Śisudāsa: T. 7. 2497
Śukācārya: T. 9. 4013
Śrīngarāya: T. 8. 3649
Śeṣa: T. 9. 4040
Śeṣāttiri Ayyānkār: T. 9. bei 3952
Śeṣādri: T. 7. zu 2322
Śeṣādri, Nemmili: T. 7. zu 2940
Śaunaka: T. 8. zu 3118
Śyāmalāla, Goḍābrahmaṇa: T. 8. zu 3083
Śrīkaṅṭha: T. 8. 3396–3400
Śrīkaṅṭha: T. 8. 3669
Śrīkaṅṭha: T. 9. 4075–4077
Śrīkaṅṭha Dīkṣita: T. 7. 2823
Śrīkaṅṭha Paṇḍita: T. 7. 2541
Śrīdatta: T. 8. 3298
Śrīdeva Śeṣarata: T. 8. zu 3606
Śrīdhara: T. 9. 4353
Śrīdharakuśala Gaṇin: T. 8. zu 3614
Śrīdhara Vibudha: T. 8. 3367
Śrīdhara Svāmin: T. 7. 2429, 2430, 2432, 2433, 2436, 2437
Śrīdhara Svāmin: T. 8. 3141
Śrīdhara Svāmin: T. 9. 3854
Śrīdharācārya: T. 7. 2368
Śrīdharācārya: T. 8. 3617
Śrīnātha: T. 7. 2533
Śrīnātha: T. 9. 3895
Śrīnātha: T. 9. 4278
Śrīnivācāyānkār: T. 7. zu 2632
Śrīnivāsa: T. 7. zu 2295
Śrīnivāsa: T. 7. zu 2321
Śrīnivāsa: T. 7. 2956
Śrīnivāsa: T. 8. zu 3272
Śrīnivāsa: T. 9. zu 3912, zu 3937, 4012
Śrīnivāsa: T. 9. 4098
Śrīnivāsa: T. 9. 4191, 4193
Śrīnivāsa: T. 9. zu 4195
Śrīnivāsa: T. 9. 4205
Śrīnivāsa: T. 9. bei 4317
Śrīnivāsa (Kauśīkagotra-jāta): T. 9. bei 3886, 4311, bei 4359
Śrīnivāsa (Sohn des Kuppanayyānkār): T. 9. bei 3879
Śrīnivāsa (Sohn des Rāmācārya): T. 9. bei 3878
Śrīnivāsa (Sohn des Lakṣmīpati): T. 9. bei 3908
Śrīnivāsa (Sohn des Śrīśaila): T. 9. bei 4012
Śrīnivāsa, Pañcamahādevī: T. 9. bei 3780
Śrīnivāsadāsa: T. 9. 4184, 4187
Śrīnivāsan: T. 7. zu 2703
Śrīnivāsa Mahāpātra: T. 7. zu 2455
Śrīnivāsarākavācāriyar: T. 9. bei 3913
Śrīnivāsarāghava: T. 8. zu 3074
Śrīnivāsarāghava (des Kauśīkagotra): T. 9. bei 3843, bei 3879
Śrīnivāsarāghavan: T. 9. bei 3942
Śrīnivāsarāghavācāri: T. 9. bei 3879
Śrīnivāsarāghavārya, Ātreya: T. 9. bei 3763
Śrīnivāsa Śāstrin: T. 8. zu 3393
Śrīnivāsācār: T. 9. bei 4051
Śrīnivāsācārya: T. 7. 2633
Śrīnivāsācārya: T. 8. 3441
Śrīnivāsācārya: T. 9. 4216
Śrīnivāsācārya, Nallān Cakravarti: T. 7. zu 2694
Śrīnivāsārya: T. 9. bei 4309
Śrīpati: T. 9. bei 4287
Śrīpati Bhaṭṭa: T. 7. 2934, 2938
Śrīpati Bhaṭṭa: T. 8. 3606f.
Śrīpati Bhaṭṭa: T. 9. 4327
Śrīvatsagotra: T. 7. zu 2978
Śrīvatsagotra: T. 8. zu 3421
Śrīvatsagotra: T. 9. bei 3867
Śrīvatsacihna: T. 7. zu 2639
Śrīvatsavaṃśa: T. 9. bei 4012
Śrīvatsāṅka Miśra: T. 7. 2611, 2623, 2640
Śrīvatsāṅka Miśra: T. 8. 3225, 3230, 3235f.
Śrīvatsāṅka Miśra: T. 9. zu 3913, 3929, zu 3932
Śrīvāsayatirāt: T. 7. zu 2276
Śrīvelā: T. 9. bei 4041
Śrīśaila: T. 9. bei 4012
Śrīśailācārya: T. 8. zu 3400
Śrīharṣa: T. 7. zu 2595
Śrīharṣa: T. 8. 3353f.
Śrīharṣa: T. 9. 4003–4007

Ṣ

Ṣaḍgasaiṇa: T. 9. bei 4149
 Ṣaḍguruśiṣya: T. 8. 3046
 Ṣuśyālīrāma: T. 9. bei 3995
 Ṣemacandramuni: T. 8. zu 3372

S

Sakambhata: T. 8. zu 3090
 Sakalakīrti: T. 8. 3355
 Saccidānanda: T. 7. 2845
 Satyakīrti Gaṇin: T. 8. zu 3521
 Satyavādin Mahāpātra: T. 7. 2452
 Satyavādin Mahāpātra: T. 9. bei 3857
 Sadānanda: T. 7. 2850
 Sadānanda: T. 9. zu 4149–4151, zu 4153
 Sadrāma: T. 7. zu 2849
 Saṃtoṣabrāhmaṇa: T. 7. zu 2519
 Samayasundara: T. 8. 3370, 3380
 Samarasiṃha: T. 9. 4345
 Saraladāsa: T. 7. 2388–2392, 2493
 Saraladāsa: T. 9. 3840f.
 Sahajaśīla Gaṇin: T. 8. zu 3521
 Sahajānandanātha: T. 7. 2535
 Sāmanta: T. 8. zu 3686
 Sāmbasādhū: T. 8. 3359
 Sāmbaśiva: T. 8. zu 3421
 Sāyaṇācārya: T. 7. 2355
 Sāyaṇācārya: T. 8. zu 3018, 3020–3022
 Sāyaṇācārya: T. 9. 3770
 Sāramīśra: T. 8. zu 3520
 Sārasvajñāti: T. 9. bei 3927
 Śimhatilaka Sūri: T. 8. 3610
 Siddhamuni: T. 9. bei 4223
 Simon, Richard: T. 7. zu 2883
 Sītārāma: T. 8. zu 3684
 Sukumāra Kavi: T. 7. 2721
 Sukhadevarṣi: T. 9. 4308
 Sukharāma: T. 8. zu 3642
 Sumkāgaccha: T. 8. zu 3392
 Sudarśana: T. 7. zu 2468
 Sudarśana: T. 7. zu 2712, zu 2714, zu 2808
 Sudarśana: T. 8. zu 3546
 Sudarśana Paṇḍita: T. 7. zu 2477, zu 2491
 Sudarśana Bhaṭṭa: T. 9. 4173f.
 Sudarśana Sūri: T. 9. 4181
 Sudarśanācārya: T. 7. 2325
 Sudarśanācārya: T. 7. 2855–2856
 Sudarśanācārya: T. 9. 3782, 3790–3792
 Sundarācārya: T. 8. 3237
 Sundarī: T. 8. 3348
 Supparamaṇiyan: T. 7. zu 2275

Subandhu: T. 7. 2747
 Subrahmaṇya: T. 8. 3324
 Subrahmaṇya Sāstrin: T. 8. zu 3302
 Subrahmaṇya Sudhī: T. 9. 3391
 Sumatikuśala Gaṇin: T. 8. zu 3525
 Sumatiharṣa Gaṇin: T. 8. 3686f.
 Sureśvarācārya: T. 7. 2843
 Sureśvarācārya: T. 8. 3209
 Suseṇa: T. 9. 4285
 Sūrya Daivajña: T. 8. 3585f., 3681f.
 Sūryanārāyaṇa: T. 7. zu 2278
 Sūrya Paṇḍita: T. 9. 4016
 Sevagarāma: T. 8. zu 3619, zu 3622, zu 3645,
 zu 3665
 Sevārāma: T. 8. zu 3174, zu 3638
 Somadeva: T. 8. 3369
 Somanātha: T. 7. 2531
 Somayājin: T. 8. 3511
 Somayārya: T. 7. 2319
 Somalāla: T. 7. 2441
 Somāskanda-gurukkaḷ: T. 7. zu 2278
 Scherman, L.: T. 7. zu 2883
 Stenzler, A. F.: T. 8. zu 3009
 Stevenson, J.: T. 8. zu 3051
 Svayaṃprakāśa: T. 9. 4166
 Svātmārāma: T. 7. 2828
 Svātmārāma: T. 8. 3416f.
 Svātmārāma: T. 9. 4123

H

Hanumat Paṇḍita: T. 9. 4085
 Hanumadācārya: T. 9. 4105
 Hanumantareḍḍi, Rāmagiri: T. 7. zu 2418
 Hamilton, Alexander: T. 7. zu 2387
 Harakṛṣṇa Mīśra: T. 7. zu 2902
 Haragovinda, Pārīka: T. 8. zu 3723
 Haragovinda, Savāi, Pārīka: T. 8. zu 3568
 Haradatta: T. 7. 2266
 Haradatta: T. 8. 3007
 Haradatta: T. 9. 3763f.
 Haradevanāgara: T. 8. zu 3747
 Haralocana: T. 9. bei 4250
 Harasevaka: T. 8. zu 3640
 Harasevakarāma: T. 8. zu 3682
 Haricandra: T. 8. zu 3719
 Haricaranadāsa, Vaiṣṇava: T. 8. zu 3559
 Harijī Mīśra: T. 9. bei 4287
 Haridatta: T. 7. 2736
 Haridatta: T. 9. 4294
 Haridatta Daivajña: T. 8. 3508
 Hari Dīkṣita: T. 9. 4237f.

8. Personen, indisches Alphabet

- Haridāsa: T. 7. 2756
Haridāsa: T. 8. 3242
Haridāsa: T. 9. bei 3848
Haridāsa Vaiṣṇava: T. 8. zu 3680
Harinātha: T. 8. 3558
Harinātha: T. 8. 3618
Harinātha: T. 9. 4321
Haribandhurāyaka: T. 9. bei 3842
Haribhaṭṭa: T. 8. zu 3056
Haribhaṭṭa: T. 8. zu 3685
Haribhaṭṭa: T. 9. 4346
Haribhadra: T. 8. 3685–3687
Hariyaśas Miśra: T. 8. 3408
Harirāma: T. 9. bei 3804
Harilāla: T. 8. zu 3301
Harivaṃśa Pāthaka: T. 8. 3723f.
Hariviṣṇu Prabhu: T. 7. zu 2393
Hariśaṃkara: T. 8. zu 3284
Hariśarman: T. 9. bei 3894
Harisvāmin: T. 8. 3018, 3021, zu 3022
Harihara: T. 7. 2705
Harṣakīrti: T. 8. 3528f., 3561f.
Harṣadeva: T. 7. zu 2673
Harṣaratna: T. 8. 3648
Hastiruci: T. 8. 3559
Hīracanda: T. 8. zu 3377
Hīrajīka: T. 8. zu 3524
Hīrānanda: T. 7. zu 2901
Hṛṣīkeśa: T. 9. bei 4014
Hemacandra: T. 9. 4008, 4267
Hemaprabha Sūri: T. 7. 2959
Hemādri: T. 8. 3340f.
Hemādri: T. 9. 3977
Haug, M.: T. 7. zu 2254, zu 2999

9.

GEOGRAPHISCHE ANGABEN

INDISCHES ALPHABET

Akhaṇḍakāverītīra: T. 8. 3548
 Anihallapattana: T. 9. bei 4315
 Abhanirī: T. 7. 2375
 Ariyānīpuragrāma: T. 9. bei 4367
 Aruṇapuram: T. 9. bei 3879, bei 3913, bei 3942
 Argalāpura: T. 8. 3102

 Indraprastha: T. 8. 3153, 3508
 Indraprastha: T. 9. bei 4122

 Oxford: T. 8. 3020, 3021, 3022, 3430
 Oxford: T. 9. bei 3767, bei 3777

 Karuṇāvāsagrāma: T. 8. 3735
 Karṇakuṇḍalapurī: T. 9. bei 3995
 Kāntipurī: T. 9. bei 4320
 Kāverī: T. 7. 2363
 Kāverīpākkam: T. 9. bei 3991
 Kāśī: T. 8. 3506, 3551, 3573
 Kāśīpurī: T. 7. 2929
 Kāśmīra: T. 9. bei 3833
 Kiew: T. 8. 3052
 Kumhara: T. 7. 2898
 Kuluntalūr: T. 7. 2791
 Kṛṣṇagaṭha: T. 8. 3250
 Kotaḍya: T. 8. 3556
 Koṭīpuṇa: T. 8. 3090
 Kolattūr: T. 9. bei 3961

 Gaṅgāhara: T. 8. 3719
 Gaḍḍūḍāpāyalī: T. 7. 2531
 Giḍavaṇanagara: T. 8. 3392

 Ghantāpurī: T. 8. 3286

 Caṇḍāulanagara: T. 8. 3614
 Calicut: T. 7. 2590, 2921
 Calcutta: T. 7. 2387
 Cēlam: T. 7. 2632

 Jagatīpura: T. 9. bei 4263
 Jayanagara: T. 8. 3068, 3570, 3655, 3723
 Jayapura: T. 8. 3196, 3665, 3680
 Jayapura: T. 9. bei 4296
 Jesalameru: T. 9. bei 4297
 Jainayanagara: T. 9. bei 4285
 Jaipura: T. 8. 3150

 Jaiyanagara: T. 8. 3668
 Jaiyapura: T. 8. 3628

 Taraṅkampāṭi: T. 7. 2996
 Tirucirraṅpalam: T. 7. 2498
 Tübingen: T. 7. 2254, 2260

 Divabindira: T. 7. 2671
 Dyausa: T. 8. 3179

 Dharakoṭarājya: T. 9. bei 3842

 Nayanapalli: T. 9. bei 4036
 Nāgora: T. 9. bei 4291
 Nurapura: T. 9. bei 3896
 Naivairi: T. 8. 3189
 Nolaḡaṭa: T. 8. 3143
 Nautanapura: T. 8. 3718

 Pañcanadī: T. 8. 3737
 Paris: T. 7. 2999
 Pātapura: T. 7. 2335
 Pātana: T. 8. 3491
 Pirojapura: T. 7. 2531

 Phatehapura: T. 8. 3376
 Freising: T. 9. bei 3828

 Basel: T. 7. 2994
 Bāhādarapura: T. 8. 3520
 Belgaum: T. 8. 3059
 Bradhnapura: T. 8. 3075
 Brahmapurī: T. 8. 3306
 Breslau: T. 9. bei 3777, bei 3787

 Bhaimapura: T. 8. 3531
 Bhairoji: T. 9. bei 3780

 Mathurā: T. 7. 2811
 Mathurā: T. 8. 3609
 Mathurā: T. 9. bei 3948, bei 4293
 Madras: T. 7. 2995
 Madras: T. 8. 3393
 Manṇaṣānarājya: T. 8. 3520
 Māvaṇḍūrgrāma: T. 9. bei 4317
 Munipalli: T. 7. 2499
 Mumbāi: T. 9. bei 3927, bei 3954

9. Geographische Angaben, indisches Alphabet

Mūlatānnaṅgara: T. 8. 3495
Mohanapura: T. 8. 3607

Yamunā: T. 8. 3626
Yādavādri: T. 9. bei 4080

Rājasthāna: T. 8. 3068
Rāṅapura: T. 8. 3559

Lavaṅapura: T. 9. bei 4316
Lavāṅṅi: T. 8. 3550
London: T. 8. 3010, 3018, 3022, 3050
London: T. 9. bei 3785

Vantavāci: T. 9. bei 3991
Varāppuḷa: T. 7. 2793
Vārāṅasī: T. 9. bei 3907, bei 4268, bei 4273,
bei 4274
Vāgmatikṣetra: T. 9. bei 4320
Vikānera: T. 9. bei 4031
Vikramapuranaṅgara: T. 9. bei 4232
Vījanaṅgara: T. 8. 3272

Vṛndāvana: T. 7. 2441, 2713
Veṅkarai: T. 7. 2694
Velālabāṅdira: T. 8. 3525
Vairāṭadeśa: T. 8. 3572

Śivapurī: T. 9. bei 4375
Śrīpattana: T. 8. 3492, 3521
Śrīraṅkam: T. 8. 3232
Śrīraṅga: T. 9. bei 3859, bei 3935

Ṣāmbhoragrāma: T. 9. bei 4308

Sahasrāvanagara: T. 8. 3722
Sāgāruri: T. 8. 3554
Sādarīnagara: T. 9. bei 4042
Sarasvatī (ein Fluß): T. 8. 3554
Śaraṅapura: T. 8. 3182
Siṃhapuri: T. 7. 2468
Sīlapura: T. 8. 3355
Sūratabinda: T. 9. bei 4331

Hariharakṣetra: T. 9. bei 4320

ANHANG

TITELREGISTER NACH SCHRIFTEN

(ausgenommen Sanskrittexte in indischer Devanāgarī)

FÜR TEIL 1-9

1. Bengali-Schrift, 2. Devanāgarī (Bhāṣā), 3. Grantha, 4. Kannada-Schrift, 5. Malayalam-Schrift,
6. Nandināgarī, 7. Nepal-Devanāgarī, 8. Oriya-Schrift, 9. Persische Schrift, 10. Śāradā,
11. Tamil-Schrift, 12. Tamil-Schrift und Grantha, 13. Telugu-Schrift, 14. Telugu-Schrift und Grantha,
15. Telugu-Schrift, Grantha und Nandināgarī

1. Bengali-Schrift

Abhiṣṭaprārthanāṣṭaka 232: Berlin
 Ākāṅkṣāstotra 221: Berlin
 Bhāgavatamāhātmya 130: Berlin
 Bhāgavatapurāṇa 96: Berlin
 Bhaktisādhanapaddhati 3290: Berlin
 Brahmavaivartapurāṇa 104: Berlin
 Brhannārādīyapurāṇa 103: Berlin
 Caitanyacaritāmṛta [A] 387 f., 3382: Berlin
 Caitanyacaritāmṛta [B] 389: Berlin
 [Caitanyaśiṣyakathā] 851: Berlin
 Caitanyāṣṭaka 264: Berlin
 Caitanyastavakalpaṅkṣastotra 1304: Berlin
 Dānalīlānirvartanāṣṭaka 242: Berlin
 Ekāṅnapada 1300: Berlin
 Gaurāṅgastavakalpataru 214: Berlin
 Gopālarājastotra 215: Berlin
 Gopīpremamāhātmya 3180: Berlin
 Govardhanāśrayadaśaka 243: Berlin
 Govardhanavāsaprārthanādaśaka 244: Berlin
 [Kṛṣṇastotra] 2651: München
 Kuṇḍāṣṭaka 245: Berlin
 Madanagopālastotra 219: Berlin
 Mahābhārata 2387: München
 Mahākālīśahasranāman 179: Berlin
 Manahśikṣā 222: Berlin
 Mugdhobodha 4265: Berlin
 Mugdhobodha, ein Komm. 437: Berlin
 Mukundajitasudhādharāḥ 223: Berlin
 Mukundamuktāvalī m. Komm. 1370: Berlin
 Navāṣṭaka 233: Berlin
 Navayuvadvandvidrṅkṣāṣṭaka 224: Berlin
 Nityapūjāvidhī 2674: München
 Padmapurāṇa 87: Berlin
 Pāṇḍavagītā 3183: Berlin
 Premabhakticandrikā 1306: Berlin
 Premapūrastotra 234: Berlin
 Rādhākṛṣṇojjvalakusumakeli 225: Berlin
 Rādhāmbhakastotra 235: Berlin
 Rādhāṣṭaka 236: Berlin
 [Rādhikākṛṣṇastotra] 226: Berlin
 Rādhikāpremāmbhojamarandastavarāja 237:
 Berlin
 Rāmāyana 83 f.: Berlin
 Śaṅkaravijaya 386: Berlin
 Śārṅgadharaṣṭakapaddhati 362: Berlin

Svaniyamadaśaka 238: Berlin
 Svasaṃkalpaparakāśastotra 227: Berlin
 Tulasīmāhātmya 1242: Berlin
 Utkāṅṭhādaśakastava 239: Berlin
 [Vaikuṅṭhāj janitovarā] 246: Berlin
 Vaiṣṇavagītā 1247: Berlin
 Vaiṣṇavavandanā 1305: Berlin
 Vaterunser 2250: Berlin-Dahlem
 Vilāpakusumāñjalistava 228, 749, 1299: Berlin
 Viśākhānandada-Vṛndāvanēsvarīstotra 240:
 Berlin
 Vrajavilāstava 229: Berlin
 Vṛndāvanalīlāmṛta 1238: Berlin
 Yugalastotra 241: Berlin

2. Devanāgarī (nur Bhāṣā)

[aṅga anāṅga tahāṃ kuca saṃbhurī] 845:
 Berlin
 Āśādhabhūticohālya 4031: München
 Ātmabattīsī 3435: Berlin
 Bhāṣābhūṣaṇa 945: Berlin
 Bhramaragītā 3189: Berlin
 Bihārisatasāi 944: Berlin
 Bihārisatasāi m. Komm. 4029: München
 Candanamalayagirivārtā 3379: Berlin
 [Cātākādibhāvadohāsaṃgraha] 842: Berlin
 Gaṇeśajanmakathā 849: Berlin
 [Hindīpadyasaṃgraha] 3378: Berlin
 Jagatavinoda 4030: Berlin
 [Jainagranthāvalī] 3297: Berlin
 [jo dekho soi likho] 847: Berlin
 [khatā na sobhā pāmmūṃ] 844: Berlin
 Kākapīṇḍaśakunavicāra 3731: Berlin
 Kālikācāryakathā 4041: München
 [khatā vasanta gopālālā] 846: Berlin
 Mayanakavitta 946: Berlin
 Megharatharājakavitta 850: Berlin
 Nītijovānī 3373: Berlin
 [Prāstāvīkadohāsaṃgraha] 843: Berlin
 Rāmājyā 3374: Berlin
 Ramalaprāśna 2948: Göttingen
 Ramalaratna m. Komm. 2949: Göttingen
 Rāmāvatāracarita 1372: Göttingen
 Rasikapriyā 3375: Berlin
 Rugmiṇīmāṅgalabeli m. Komm. 3376: Berlin

Salibhadracaritra 4042: München
 Sāmudrikalakṣaṇa m. Komm. 4376: Berlin
 Ṣaṭpañcāśikā m. Komm. 4337: Berlin
 Satyasībattīsī 3380: Berlin
 Simhāsanadvātrīṃśikā 3364: Berlin
 Śivaparinaya 1373: Göttingen
 [Takrasādhanavidhi] m. Komm. 1472: Berlin
 [tulasī baḍe ju seva] 848: Berlin
 Upadeśabhāvanī 3377: Berlin
 Vasantarājasākuna 3727: Berlin

3. Grantha

ggf. auch mit Tamil-Schrift

Abhijñānaśākuntala 3978: Berlin
 Abhiśravaṇasūktāni 3766: Berlin
 Abhītistava [10]52, 3227 f.: Berlin
 Ācamana-Upaniṣad 1529: Berlin
 Ācāranavanīta 2126: Berlin
 Ācāryamaṅgalaśāsana 2666: Berlin
 Ācāryaparamparāstotra 757: Berlin
 Ācāryaviṃśati 3246: Berlin
 Acyutaśataka 2096: Berlin
 [Ādhāraśaktyādiśatanāmāvalī] 1278: Göttingen
 Adhikaraṇaratnamālā 4145: Berlin
 Adhikaraṇasārāvalī 1799: Berlin
 Adhikaraṇasārāvalī 3438: Hamburg
 Adhikaraṇasārāvalī m. Komm. 1800: Berlin
 Advaitadīpikā 4152: Göttingen
 Aghacandrikāsamgraha 2132: Göttingen
 Aghanirṇaya 1344: Hamburg
 Aghanirṇaya 1722 ff.: Berlin
 Aghanirṇaya m. Komm. 1345: Hamburg
 Aghanirṇaya m. Komm. 1725, 1727: Berlin
 Aghanirṇayadīpikā 1729: Berlin
 Aghapañcaśaṣṭi 1731: Berlin
 Aghapañcaśaṣṭi m. Komm. 1730: Berlin
 Aghavivecana 2131: Göttingen
 Aghavivecana 3974: Berlin
 Aghavivecana [B] 3326: Berlin
 Agnidvayasamsargakārikā 1540: Berlin
 Agnisamdhānaprayoga 3074, 3799: Berlin
 [Āgrayanasthālipākaprayoga] 2019: Berlin
 Āhāranīyama, ein Komm. 1947: Hamburg
 Āhnika 1693: Berlin
 Aitareya-Upaniṣad 2280: Berlin
 [akāro viṣṇur ity ukto] 1809: Berlin
 Amalañātīpirān, ein Komm. 1484 f., 1902:
 Hamburg
 Amarakośa 917 f., 920: Berlin
 Amaruśataka 4018: Berlin

Ambānavaratnamālikāstotra 1626 f.: Göttingen
 Ambāṣṭaka 1628: Göttingen
 [aṃbujam aṃbuni jātam] 1758: Berlin
 Amṛtabindurahasya 1498: Hamburg
 Amṛtasārahasya 1499: Hamburg
 Annapūrṇāstotra 1629: Göttingen
 Annapūrṇāstotra 2580: Berlin
 Annaviṃśati 1740: Berlin
 Annaviṃśati m. Komm. 1741: Berlin
 Anyāpadeśaśataka 2733: Göttingen
 Āpaduddharanārāmamantra 1663: Göttingen
 Āpaduddharanastotramantra 2097: Göttingen
 Āpāmārjanastotra 1642: Berlin
 Aparaprayoga 2344: Hamburg
 Āpastambadharmasūtra [10]98: Berlin
 Āpastambadharmasūtravyākhyā [1]101: Berlin
 Āpastambagrhyasūtra [10]99, 1534, 3054, 3789:
 Berlin
 Āpastambagrhyasūtra 2016: Hamburg
 Āpastambagrhyasūtra m. Komm. 2017: Ham-
 burg
 Āpastambagrhyasūtra m. Komm. 2325, 3790:
 Berlin
 Āpastambāmantrapāṭha 3055: Berlin
 Āpastambaśrautasūtra 1532 f.: Berlin
 Ārādhana 1695: Berlin
 Ārāadhanavidhi 3256: Berlin
 Arcirādi 1492: Hamburg
 Ariṣṭalakṣaṇa 1868: Hamburg
 Ārṣeyabrāhmaṇa 547: Göttingen
 Arthapañcaka 1491: Hamburg
 Aruñācalesastotra 1614: Göttingen
 Āruvārttai 1927: Berlin
 Āśaucadarpaṇa 3975: Berlin
 Āśaucadaśaka 1732: Berlin
 Āśaucanirṇaya [C] 1343: Berlin
 [Āśaucavidhi] 3331: Berlin
 [Āśaucaviṣaya] 1734: Berlin
 Āśrayānupapatti 1794: Berlin
 Aṣṭādhyāyī 4227: Berlin
 Aṣṭādhyāyī m. Mbḥṣ. 4228: Berlin
 Aṣṭaślokī 2622: Berlin
 Aṣṭaślokī m. Komm. 3228: Berlin
 Aṣṭavargaphala 2961, 3689: Berlin
 [Aṣṭavargāyurṅaṇita] 3599: Berlin
 Aṣṭottaraśatadivyaśeśanāmāni 3164: Berlin
 Āśvalāyanagrhyapariśiṣṭa 2324: Hamburg
 Āśvalāyanaśrautasūtra 1531: Berlin
 Atimānuṣastava 2623, 3230, 3929: Berlin
 Ātmabodha m. Komm. 2187: Göttingen
 Ātmānātmaviveka 2194: Göttingen
 Atrismṛti 1611, 2064: Berlin

- Avayavakroḍapattrā 4107: Berlin
Avidyākhaṇḍana 1810: Berlin
Āyurdāya 1861: Hamburg
Āyurdāyaśiromaṇi 3690: Berlin
Bādhāsatpratipakṣakroḍapattrā 3415: Hamburg
Bālabhārata 2150: Berlin
Bālatripurasundarīmantra 2084: Göttingen
Bhagavadārādhanakrama [100]6, 1697: Berlin
Bhagavadārādhanakrama 1694: Hamburg
Bhagavadviṣayaguruparamparāstotra 1665 f.:
Berlin
Bhāgavatalakṣaṇa 1709: Berlin
Bhāgavatamāhātmya 3887: Berlin
Bhāgavatapurāṇa 1563, 2439, 3849: Berlin
Bhāgavatapurāṇa, ein Komm. 1564 f., 3141:
Berlin
Bhāgavatapurāṇa, ein Komm. 3852: Hamburg
Bhaimīpariṇaya 3351: Berlin
Bhājagovindastotra 2649: Berlin
Bhāminīvilāsa 2729: Göttingen
Bhāratacampū 2158: Hamburg
Bhāratacampū 3368: Berlin
Bhāratacampū, ein Komm. 2751: Hamburg
Bhārataśāstrīstotra 2054 f.: Göttingen
Bhārgavamata 2924: Berlin
Bhārgavapurāṇa 2465: Hamburg
Bhāṣāpariccheda 2818: Hamburg
Bhāṣāpariccheda, ein Komm. 2819: Hamburg
Bhāṣāpariccheda, ein Subkomm. 2820: Ham-
burg
Bhāṣāpariccheda, ein Subkomm. 4097 f.: Berlin
Bhāvanighaṇṭu 1854, 2962: Berlin
Bhāvārtharatnākara 4309: Berlin
Bhedasamarthana 1811: Berlin
Bhojanaviṣayavacanāni 1742: Berlin
Bhrūṇahatyāprāyaścittahoma 3081: Berlin
Bhūgolānirṇaya 1850: Berlin
Bhūsūkta 1507: Berlin
Bījanighaṇṭu 2061: Berlin
Brahmakūrcaprayoga 1539: Berlin
Brahmalakṣmanirūpaṇa 1785: Berlin
Brahmalakṣmanirūpaṇa 2203: Göttingen
Brahmanāmāvalistotra 2837: Berlin
Brahmapadaśaktivāda 2202: Göttingen
Brahmapadaśaktivāda [A] 3441: Hamburg
Brahmapadaśaktivāda [B] 3442: Hamburg
Brahmasiddhāntapañcāṅga 2923: Berlin
Brahmasūtra 2185: Göttingen
Brahmasūtra 2832 f., 4136: Berlin
Brahmasūtra mit Komm. 2200, 3437: Hamburg
Brahmasūtra mit Komm. 2857, 3419, 3421,
3436, 4167, 4171, 4177 f.: Berlin
Brahmasūtra, ein Komm. 4170: Berlin
Brahmasūtra, ein Subkomm. 1784, 2855 f.:
Hamburg
Brahmasūtra, ein Subkomm. 2186: Göttingen
Brahmasūtra, ein Subkomm. 4138 f., 4173 f.:
Berlin
[brahmasūtrakṛte] 2113: Göttingen
Bṛhajjātaka mit Komm. 3632 ff.: Berlin
Bṛndāvanalola 1468: Hamburg
Campūrāmāyaṇa 4027: Berlin
Caṇḍikeśvaraśloka 1615: Göttingen
Candrakalāphala 3693: Berlin
Caramaślokapañcaka 1812: Berlin
Carcāstava 1630: Göttingen
Caturvargacintāmaṇi 1338 f., 2140, 3340, 3977:
Berlin
Cātuślokāḥ 1754: Hamburg
[Cātuślokasaṃgraha] 2743: Hamburg
Chāndogyabrāhmaṇa 3768: Berlin
Chāndogyā-Upaniṣad mit Komm. 2283: Ham-
burg
Citratatnākara [100]8: Berlin
Dakṣasmṛti 2065: Berlin
Dakṣināmūrtistotra 2076, 2076 a: Göttingen
Daśānirṇaya 1711, 3956: Berlin
Daśāntardaśāphala 3694: Berlin
Daśāphala 1869: Hamburg
Daśārūpaka mit Komm. 1467: Hamburg
Daśāvatārastotra 3931: Berlin
Dattārcaṇacandrikā 2677: Berlin
Dāyasaṃgraha mit Komm. 1744: Berlin
Dehalīśastuti 2624: Berlin
[devādhīśvaraśāilarāḍvaramuni] 758: Berlin
Devakerala 2925, 3608: Berlin
Devanāyakaṇḍikāśāstra 2625, 3932: Berlin
Dhanurmāsaprabhāva 1593: Berlin
Dharmaśāstra 3341: Berlin
Dharmātmētantraślokaṛtha [10]97: Berlin
Dhātvarthavāda 2875: Hamburg
[Dohadaśloka] 1378: Hamburg
Dramiḍopaniṣatsāra 1429: Hamburg
Dramiḍopaniṣattātparyaratnāvalī mit Komm.
1428: Hamburg
Dvādaśabhāvaphala 2963 f., 3697: Berlin
Dvādaśakūṭavivaraṇa 3700: Berlin
Dvādaśalakṣaṇyarthasaṃkṣepa 4135: Berlin
Dvādaśāmsakajātaka 1862: Hamburg
Ekādaśānirṇaya 1737: Berlin
Ekāgnikāṇḍa mit Komm. 3007: Berlin
Ekākṣararatnamālā 924: Berlin
Eḷupattunālucinmāsanātīpatikaḥ 1987: Berlin
Gādādhārī, ein Komm. 2809: Hamburg

- Gadyatraya [10]39, 1643 f.: Berlin
 Gadyatraya 1243: Hamburg
 Gajāraṇyamāhātmya 3165: Berlin
 Gaṇakānanda 3585 f.: Berlin
 Gaṇeśapūjāvīdhāna 3288: Berlin
 Gaṅgāmāhātmya 3166: Berlin
 Garuḍa-Upaniṣad 2014: Göttingen
 Garuḍa-Upaniṣad 2308: Berlin
 Gaurīdaśakastotra 1631: Göttingen
 Gaurīpañcāksarīmantra 2581: Berlin
 Gaurīstutidaśaka 2582: Berlin
 Gautamadharmasūtra [1]100, 2066: Berlin
 Gautamīyapitrmedhasūtra 2329: Hamburg
 Gāyatrīrāmāyaṇa 2040, 2408 f.: Berlin
 Gāyatrīsvaṛalākṣaṇa 1537: Berlin
 Gāyatrīvandana 2121: Göttingen
 Gītagovinda 823, 1367, 2151: Berlin
 Gītagovinda 1752: Hamburg
 Gītāmāhātmya 3886: Berlin
 Gītārthasaṃgraha[A] mit Komm. 2201: Hamburg
 Gītāsāra 1244: Hamburg
 Gītāsāra 2058 f.: Göttingen
 Gopālaratnākara 4311: Berlin
 Gopālaratnākara mit Komm. (in Telugu-Schrift) 4312: Berlin
 Gopālāṣṭottaraśatanāmāvalī 2100: Göttingen
 Grahaṇabhojanavicāra 1743: Hamburg
 Grahasamaya 3702: Berlin
 Gr̥hārcāsaṃprokṣaṇavidhi 1702: Berlin
 Gr̥hyaparīśiṣṭa 2018: Hamburg
 Gr̥hyaratna, ein Komm. 2127: Hamburg
 Gr̥hyaratna, ein Komm. 2128: Göttingen
 Guruparamparādhyāna[A] 1667: Berlin
 Guruparamparādhyānaślokaḥ 1670, 1672–1675: Berlin
 Guruparamparāstotra 1676, 3944: Berlin
 Haṃsa-Upaniṣad 1160: Hamburg
 Hanumatkavaca 1664: Göttingen
 Haribhaktisudhodaya 2514: Göttingen
 Hariharanāmaratnāvalī 2627: Berlin
 Hariharanāmāvalī 2628: Berlin
 Hariścandropākhyāna 2385: Hamburg
 Hārītasṃṛti 2067: Berlin
 Hastasvaṛalākṣaṇa 2320: Berlin
 Hastigirimāhātmya 1237, 1592: Hamburg
 Hayagrīvakavaca 2629: Berlin
 Hayagrīvapañjaramantra 2630: Berlin
 Hayagrīvasahasranāmastotra 1645: Hamburg
 Hayagrīvasahasranāmastotra 2631: Berlin
 Hayagrīvastotra 2632: Berlin
 Hayagrīvāṣṭottaraśatanāmastotra 2633: Berlin
 Hayagrīvastuti 2634: Berlin
 Hayagrīva-Upaniṣad 2317: Berlin
 Horāsāra 2966, 3705, 4333: Berlin
 Horāsāstra 2967 f.: Berlin
 Hoṭṣaptaka 3802: Berlin
 Indrākṣīstotra 2584: Berlin
 Īśā-Upaniṣad 2292: Berlin
 Itihāsa-Upaniṣad 3781: Berlin
 Jaiminibhārata 2386: Hamburg
 Jaiminisūtra 2919: Berlin
 Jaiminīyabrāhmaṇa 535: Göttingen
 Jaiminīyanyāyamālavistara 4130 f.: Berlin
 Jalapāraṇamantra 1708: Berlin
 Jānakīparīṇaya 2707: Hamburg
 Jātakābharāṇa 2970: Berlin
 Jātakacandrikā[A] mit Komm. 3644: Berlin
 Jātakakaustubha mit Komm. 3656: Berlin
 Jātakālamkāra mit Komm. 1863: Hamburg
 Jātakarāja 3649: Berlin
 Jātakaratnākara 4332: Berlin
 Jātakārīṣṭa 1871: Hamburg
 Jātakārīṣṭa 2981: Berlin
 [Jātakarmādīprayoga] 3064: Berlin
 [Jātakarmādīpūrvaprayoga] 3798: Berlin
 Jātakāśiromaṇi 1864: Hamburg
 Jātakayogāvalī 2971: Berlin
 Jayādīhomavidhi 3078: Berlin
 Jayantīnirṇaya 1738: Berlin
 Jitamtestotra 1646: Berlin
 Jñānapradīpikā 4314: Berlin
 [jyeṣṭhādīnām atikramya] 2236: Göttingen
 [Jyotiṣavākyāni] 3601: Berlin
 Kādambarī 2746: Hamburg
 Kaivalya-Upaniṣad 1169: Hamburg
 Kālacakrajātaka 4351: Berlin
 Kālāmṛta mit Komm. 3662: Berlin
 Kālāprakāśikā 2694: Berlin
 Kālāprakāśikā 2940: Hamburg
 Kalivīḍambana 2735: Göttingen
 Kamalākṣīsaundaryalaharī 2589: Berlin
 Kāmāsikānṛṣimhastava 2660: Berlin
 Kaṇādasiddhāntacandrikā 2181: Göttingen
 Kaṇādasiddhāntacandrikā, ein Komm. 2182: Göttingen
 Kāñcīkṣetramāhātmya 3874: Berlin
 Kaṇṇinūñcīruttāmpu, ein Komm. 1905 f.: Hamburg
 Kārtavīryārjunakavaca 2661: Berlin
 Kārtavīryārjunastotra 2662: Berlin
 Kārttikamāhātmya[C] 2508 f.: Berlin
 Kāśīstava 2664: Berlin
 [kastūrikuṅkumādra] 1632: Göttingen

- [kas tvam rāmaḥ] 2155: Göttingen
 Kāthaka-Upaniṣad 2289: Berlin
 Kaupīnadhāraṇavidhi] 1712: Hamburg
 Kaupīnapāñcaka 2188: Berlin
 Kauṣītakibrāhmaṇa 530a, 531: Berlin
 Kāverimāhātmya 3169: Berlin
 Kāvya-darpaṇa mit Komm. 2228: Hamburg
 Kena-Upaniṣad 2284: Berlin
 Keralarahasya 4358: Berlin
 Khādiraghyasūtra 2326: Hamburg
 Kirātārjunīya 2147: Hamburg
 Kriyāmālā 1835: Berlin
 Kṛṣṇakarmṛta 1751: Göttingen
 Kṛṣṇāṣṭaka 1662: Berlin
 Kṛṣṇīya 2941: Berlin
 Kṣamāśodaśī 1659: Berlin
 [Kṣetrapālamaṇtra] 2083: Göttingen
 Kumārasambhava, ein Komm. 2716: Göttingen
 Kumbhaghōṇamāhātmya 2500: Hamburg
 Kuṣmāṇḍagaṇahoma [1]104: Berlin
 Kuvalayānanda 3543: Berlin
 Kuvalayānanda, ein Komm. 2227: Hamburg
 Kuvalayānandakārikāḥ mit Komm. 2226: Hamburg
 Kuvalayānandakārikāḥ mit Komm. 4271: Berlin
 Laghumānasa 3594: Berlin
 Laghuparāśarasmr̥ti 2068: Berlin
 Laghuparāśarasmr̥ti[A] 1610: Berlin
 Laghuyogavasiṣṭha mit Komm. 2192: Göttingen
 Lagnajātaka 1866: Hamburg
 Lagnajātaka 2975: Berlin
 [lagnaḥ ca tithivāraḥ ca] 1883: Hamburg
 Lakṣaṇānupapatti 1813: Berlin
 Lakṣmīgaṇapatimantra 2093: Berlin
 Lakṣmīhr̥daya aus Ātharvaṇarahasya 2607: Berlin
 Lakṣmīkavaca 2608: Berlin
 Lakṣmīnṛsimhastotra 2099: Berlin
 Lakṣmīprapattiprayoga [1]109: Berlin
 Lakṣmīśahasra 2609: Hamburg
 Lakṣmīstuti 2092: Berlin
 Lalitāsahasranāmastotra 2591: Berlin
 Lalitātrīśatīnāmāvalī 2606: Berlin
 Lalitātrīśatīstotra 2593: Berlin
 Lambodaraprahasana 1747: Hamburg
 Lampāka 3732: Berlin
 Mahābhārata 1548, 1551, 2032f., 2362: Hamburg
 Mahābhārata 1552, 2379: Berlin
 Mahābhārata 2030: Göttingen
 Mahābhārata 3826: Karlsruhe
 Mahābhārata mit Komm. 1550: Berlin
 Mahābhārata, ein Komm. 2381: Hamburg
 Mahānārāyaṇa-Upaniṣad 1527: Hamburg
 Mahāpātagaṇisuvaprakāra 3603: Berlin
 Mahāsaṃkalpa 2021: Göttingen
 Mahāvākyadīpikā 2195: Göttingen
 Mahāvākyamantra 2114: Göttingen
 Mahāvākyaviveka 2852f.: Berlin
 Mahāyogaphala 1872: Hamburg
 [Maheśādicakranirṇaya] 4305: Berlin
 Mālatīmādhava 2708: Hamburg
 Mālatīmādhava 3345: Berlin
 Mālatīmādhava, ein Komm. 3346: Berlin
 Mananaprakaraṇa 1775: Berlin
 Mānasapūjāpāñcaka 2077: Göttingen
 Mānasikapūjāstotra 3210: Berlin
 Mānasikasnāna 1599: Berlin
 Mānasikasnāna 1600, 2053: Göttingen
 Māṇḍūkya-Upaniṣad 2301: Berlin
 Mañjulakeśavastava 1647: Berlin
 Mantrapraśna 3760: Berlin
 [Mantrasādhanaṇvidhi] 3897: Berlin
 Manusmṛti 3898, 3900: Berlin
 Mārgasahāyāṣṭaka 1617: Göttingen
 Mārkaṇḍeyapurāṇa 3862: Berlin
 Mārkaṇḍeyastotra 1618: Göttingen
 Mārkaṇḍeyastotra 2562: Berlin
 Māsaśrāddhakārikā [10]95: Berlin
 Meghadūta 1750: Hamburg
 Meghadūta, ein Komm. 1366: Berlin
 Meghamālāmāñjarī 4361: Berlin
 Mīmāṃsāparibhāṣā 4134: Berlin
 Mīmāṃsāsūtra mit Komm. 4129: Berlin
 Mīnākṣīstavarāja 1634: Göttingen
 Mīnākṣīstotra 2089: Göttingen
 Mokṣadharmasamgraha 3834: Berlin
 Mokṣakāraṇatāvāda 1786: Berlin
 Mṛttikāsnānaṇvidhi 1703: Berlin
 Mṛtyuṃjayamānasapūjāstotra 2078: Göttingen
 Mṛtyuṃjayāṣṭaka 2080: Berlin
 Mudrārākṣasa 2709: Hamburg
 Mūkāmbikāstotra 2595: Berlin
 Muktikā-Upaniṣad 2015: Göttingen
 Mukundānanda 2714: Hamburg
 Mūlamantrajapacintāmaṇi [10]62: Berlin
 Mumukṣuppaṭi 1488: Hamburg
 Mumukṣuppaṭi, ein Komm. 1833, 1933: Hamburg
 Muṇḍaka-Upaniṣad 2299: Berlin
 Nāgapraṭiṣṭhāvidhi 3952: Berlin
 Naiṣadhacarita 1359, 1362: Hamburg
 Naiṣadhacarita 1361, 4003: Berlin
 Naiṣadhacarita 1749: Göttingen

- Naiṣadhacarita mit Komm. 4004: Berlin
 Naiṣadhacarita, ein Komm. 4006: Berlin
 [Nakṣatramśajātaphalāni] 3709: Berlin
 Nakṣatranighaṇṭu 1852: Hamburg
 Nallāncakravartivaṃśaparamparā 1772: Berlin
 Nāmamālā 923: Berlin
 Naracakra 1873: Hamburg
 Nārāyaṇahr̥daya aus Ātharvaṇarahasya 2635:
 Berlin
 Nārāyaṇakavaca 2636: Berlin
 Nārāyaṇa-Upaniṣad[B] 1928: Hamburg
 Nārāyaṇa-Upaniṣad[B] 3036, 3780: Berlin
 Naṣṭajātaka 3657: Berlin
 Naṣṭapraśna 1878: Hamburg
 [na tithir na ca nakṣatram] 1350: Hamburg
 Navagrahābharāṇa 2977: Berlin
 Navagrahakavaca 3203: Berlin
 Navagrahamantra 2074: Berlin
 Navagraharcaḥ aus RV u. TS 2005: Berlin
 Nikṣepacintāmaṇi 2205, 4188: Berlin
 Nīlakaṇṭhaviḥaya 2159: Hamburg
 Nirṇayasindhu 3959: Berlin
 Nirviśeṣavastupramāṇanirāśavicāra 3443: Berlin
 Nṛsimhaśahasranāmastotra 3939: Berlin
 Nṛsimhāṣṭottaraśatanāmastotra 3940: Berlin
 Nūṛṭṭuttipurapatīyāṭvau 1720: Berlin
 Nyāsatilaka 2858: Berlin
 Nyāsaviṃśati 2859: Berlin
 Nyāyakusumāñjali, ein Komm. 3384: Berlin
 Nyāyapariśuddhi 3405: Hamburg
 Nyāyasiddhāñjana 3439: Göttingen
 Nyāyasiddhāntamañjarī, ein Komm. 4076: Berlin
 Nyāyaviveka [10]53: Berlin
 Omkāravādārtha 1776: Berlin
 Padārthadīpikā 1397: Berlin
 Padmapurāṇa 2422, 2424: Hamburg
 Padmapurāṇa 3847: Berlin
 Pādukāśahasra 1369: Hamburg
 Pādukāśahasra mit Komm. 4012: Hamburg
 Paitṛmedhikaprayoga 3095, 3097: Berlin
 Paitṛmedhikavidhi 2347: Berlin
 Pakṣatākroḍapattra 4110f.: Berlin
 Pañcakālapaddhati [10]43: Berlin
 Pañcalakṣaṇī, ein Komm. 4060: Berlin
 Pañcāṅgarudrahomārcanavidhi 2679: Berlin
 Pañcāṅgarudrapūjavidhi 3269: Berlin
 Pañcaratna mit Komm. 2189: Göttingen
 Pañcatantra 4026: Berlin
 Pāṇinīyavādanakṣatramālā 4252: Berlin
 Pāṇīyapañcaka 1756: Hamburg
 Parahita 3711: Berlin
 Parāmarśavāda 3407: Hamburg
 Parāmarśavāda 3414: Berlin
 Paramārthastuti 2637: Berlin
 Parameśvaramātrkāvarṇamālāstotra 1620: Göt-
 tingen
 Parāṅkuśastotra 1680: Hamburg
 Parāśarasmr̥ti 3905: Berlin
 Parāśarasmr̥ti, ein Komm. 2070: Berlin
 Pārvaṇaśrāddhaprayoga 3821: Berlin
 Pātañjalanādī 4359: Berlin
 Phaladīpikā 3615f., 4317f.: Berlin
 Phalasaṃgraha 4360: Berlin
 Piṭṛmedhasārasaṃgraha 1543: Berlin
 Prabandhasāra 1952: Berlin
 Prabodhacandrodaya 1353, 3990: Berlin
 Pradhānaśataka 1953: Hamburg
 Prakriyākaumudī, ein Komm. 4233: Berlin
 Pramāṇanupapatti 1814: Berlin
 Prameyamālā 3445: Berlin
 Pranayakalahasaṃdhāna 4022: Berlin
 Prapañcamithyātvaṇumānakhaṇḍana[A] 1795:
 Berlin
 Prapañcamithyātvaṇumānakhaṇḍana[B] 1815f.:
 Berlin
 Prapannāmṛta 1770: Berlin
 Prapannapārijāta 1713: Berlin
 Prapannasādācāranirṇaya 1714: Berlin
 Praśna-Upaniṣad 2304: Berlin
 Pratāparudrayaśobhūṣaṇa 3546: Hamburg
 Pratāparudrayaśobhūṣaṇa, ein Komm. 3547:
 Hamburg
 Prathamopākarmaśānti 2025: Hamburg
 Pravaravyākhyāna 1536: Berlin
 [Prāyaścittavidhāna] 2028: Göttingen
 Prayogacandrikā 3795: Berlin
 Prayogadarpaṇa 2129: Hamburg
 Prayogadarpaṇa 3822: Berlin
 Prayogasaraṇi 3094: Berlin
 Prayogatilaka 3814: Berlin
 Prayogavivekasamgraha mit Komm. 1834:
 Hamburg
 [Purāṇaviṣayakavacanāni] 1573: Berlin
 Raghuvamśa 1748: Hamburg
 Raghuvamśa mit Komm. 3994: Berlin
 Raghuvīragadya 1303: Hamburg
 Rahasyapadavī 1497, 1957: Hamburg
 Rahasyaratnāvalī 1494, 1959: Hamburg
 Rahasyaratnāvalī, ein Komm. 1495: Hamburg
 Rahasyasaṃdeśa 1962: Hamburg
 Rahasyasaṃdeśa, ein Komm. 1964: Hamburg
 Rahasyaśikhāmaṇi 1965: Hamburg
 Rahasyatrayakārikā 1817: Hamburg
 Rahasyatrayasāra 3449: Berlin

- Rahasyatrayasāra, ein Komm. 1829f.: Berlin
 Rahasyatrayasārādhikārasaṃgraha, ein Komm. 1826: Berlin
 Rājarājeśvarīstotra 2596: Berlin
 Rāmabhadraśataka 2654: Göttingen
 Rāmabhujāṅgastotra 2655: Berlin
 Rāmācakra 1881: Göttingen
 Rāmācandradīnacaryāvaibhava 1598: Hamburg
 Rāmācandradīnacaryāvaibhava 2052: Göttingen
 Rāmācandradīnacaryāvaibhava 3885: Berlin
 Rāmāgadya 3942: Berlin
 Rāmānāsapūjā 2124: Göttingen
 Rāmamaṅgala 2103: Göttingen
 Rāmamaṅgala 2656: Berlin
 Rāmānujasiddhāntasaṃgraha 1793: Göttingen
 Rāmānujāvātārakathana 1771: Berlin
 Rāmānusmṛti 2104: Göttingen
 Rāmaṣaḍakṣarīmantra 2105: Göttingen
 Rāmasahasranāmastotra 2106: Göttingen
 Rāmasahasranāmāvalī 2107: Göttingen
 Rāmastavarāja 2109: Göttingen
 [Rāmāṣṭāvīmṣātināmastotra] 2110: Göttingen
 [Rāmastotra] 3243: Berlin
 Rāmāvatārakālanirṇaya 1560: Berlin
 Rāmāyaṇa 1556f.: Hamburg
 Rāmāyaṇa 1558, 2037: Berlin
 Rāmāyaṇa, ein Komm. 2038: Hamburg
 Rāmāyaṇa, ein Komm. 2039: Berlin
 Rāmāyaṇamahotsavavarṇana 1596: Hamburg
 Rāmāyaṇamahotsavavarṇana 3883: Berlin
 Rāmāyaṇapaṭhanaphala 1595: Hamburg
 Rāmāyaṇasāra 3844: Berlin
 Rāmāyaṇasārasaṃgraha [1]103, 1559: Berlin
 Rāmāyaṇasārasaṃgraha[A] 3843: Berlin
 Rāmāyaṇavṛttantakathana 1597: Hamburg
 Rāmāyaṇavṛttāntakathana 3882: Berlin
 [Rāṅganāyākīramaṅgadya] 2098: Berlin
 Rasamañjarī 4272: Berlin
 Rāśicakranirūpaṇa 3712: Berlin
 Ratnatrayaparīkṣā 1773: Göttingen
 Rāvaṇavadha 1358: Berlin
 Ṛgveda (10, 85, 19) mit Komm. 2001: Berlin
 Ṛṣipañcamīvratakalpa 3154: Berlin
 [Ṛṣipañcamyādivratakalpa] 3152: Berlin
 Rudranyāsa 3211: Berlin
 Rukmāṅgadacarita [10]78: Berlin
 [Śābdabodhaprakāra] 1836: Berlin
 Sabhārañjanaśataka 2737: Göttingen
 Saccaritrasudhānidhi 3961: Berlin
 Ṣaḍaṣṭi mit Komm. 3333: Berlin
 [Śaivismāntrasaṃgraha] 2565: Hamburg
 Śaivānuṣṭhānavidhi 2681: Berlin
 Śaktivāda 2808: Hamburg
 Śaktivāda 4061: Berlin
 Śālagrāmalakṣaṇa 3966f.: Berlin
 Śālagrāmamāhātmya 3888: Berlin
 Śālagrāmavaibhava 3889: Berlin
 Śāmāna 1538: Berlin
 Sāmānyaniruktikroḍapattra 2825, 3409: Hamburg
 Sāmānyaniruktikroḍapattra 4115f.: Berlin
 Sāmānyapadavaiyarthapattra 4117: Berlin
 Sāmāparibhāṣā 2321: Hamburg
 Sāmaveda 2261: Hamburg
 Sāmaveda, Grāmageyagāna 3756f.: Berlin
 Sāmaveda, Uttarārcika 3758: Berlin
 Sāmavedīyopākarmaprayoga 3807: Berlin
 Samayocitaślokaḥ 4024: Berlin
 Saṃdhyāvandanavidhi 2338: Berlin
 Saṃkalpasūryodaya 2712: Hamburg
 Śaṃkarācāryastotra 2112: Göttingen
 [Śaṃkarīśaṃkarasaṃvādamu] 1767: Göttingen
 Sampadgaurīvratavidhi 3161: Berlin
 Samudrasnānavidhi 3067: Berlin
 Sāmudrika 1848: Berlin
 Sāmudrikalakṣaṇa 2992, 4374: Berlin
 Saṃvartasmṛti 2071: Berlin
 Śanaīścaramālāmantra 3919: Berlin
 Śanaīścaraśtotra 3206, 3920: Berlin
 Śāṅḍilyasmṛti 3909: Berlin
 Śanikavaca 3921: Berlin
 Śāntivilāsa 2738: Göttingen
 Śanyaṣṭaka 3922: Berlin
 [sapinḍo vāsapiṇḍo vā] 2138: Hamburg
 Saptagrahaphala 1874: Hamburg
 Saptatiratnamālikā 2667: Berlin
 Śaraṅāgatidīpikā 1649: Hamburg
 Śaraṅāgatidīpikā 2638: Berlin
 Sārārtharatnāvalī 1500: Hamburg
 Sarasvatīvilāsa 1745: Berlin
 Sārāvalī 2950, 2952: Berlin
 Śārūmurai [10]94: Berlin
 Sarvadaśāsaṃgraha 2978: Berlin
 Sarvāriṣṭaśāntiprayoga 2357: Berlin
 Sarvārthacintāmaṇi 4322: Berlin
 Sarvatobhadracakra 3738: Berlin
 [Sarvatobhadracakrādīphala] 4362: Berlin
 Śāstrārambhasamarthana 1787: Berlin
 Śāstrasiddhāntaleśasaṃgraha 2190: Göttingen
 Śatadūṣaṇī 1802f.: Berlin
 Śatadūṣaṇī, ein Komm. 1804: Berlin
 Śatakoṭikhaṇḍana 2824: Hamburg
 Śātātapsmṛti 2072: Berlin
 Śatpañcāśikā 2954, 4335: Berlin

- Śattriṃśikā 1735: Berlin
 [saudapratyutpūrṇo] 1757: Hamburg
 Saumyajāmātrmunimaṅgalāśāsana 1681: Berlin
 Savyabhicārikrodapattra 2826: Hamburg
 Setumāhātmya 3170: Berlin
 Siddhāntakaumudī 2869: Berlin
 Siddhāntakaumudī, ein Komm. 2871: Hamburg
 Siddhāntakaumudī, ein Subkomm. 4096: Berlin
 Siddhāntasiddhāñjana 3444: Berlin
 Siddhāntaśiromaṇi 2915, 2917: Berlin
 Siddhāricakra 1606: Hamburg
 Siddhasarasvatīstotra 1638: Göttingen
 Siddhivināyakavratākalpa 3151: Berlin
 Simhāsanadvātriṃśikā 1760: Berlin
 Śīśupālavadha 1356: Hamburg
 Śīśupālavadha 3998: Berlin
 Śīśupālavadha mit Komm. 1357: Hamburg
 Śīśupālavadha mit Komm. 4001: Berlin
 Sītācakra 1882: Hamburg
 Sītārāmastotra 2111: Göttingen
 Śivabhujāṅga 1622: Göttingen
 Śivabhujāṅga 2567: Berlin
 Śivabhujāṅgastotra 2568: Berlin
 Śivagītā 1248: Hamburg
 Śivagītā 3185: Berlin
 Śivakarṇāmṛta 1774: Göttingen
 Śivakavaca 2569f.: Berlin
 Śivakeśādīpādāntavarṇana mit Komm. 2079:
 Hamburg
 Śivāparādhakṣamāpanastotra 2572: Berlin
 Śivapūjāvīdhāna 2682: Berlin
 Śivapūjāvīdhānasamgraha 3272: Hamburg
 Śivarahasya 2048, 2485ff.: Hamburg
 Śivasahasranāmastotra 2574: Berlin
 Skandapurāṇa 2474, 3145: Berlin
 Skandapurāṇa 3867: Hamburg
 Smārtaprayogasamgraha 2332: Hamburg
 Smṛticūdāmaṇīsamgraha 3965: Berlin
 Smṛtimuktāphala 3336f.: Berlin
 Smṛtinavanīta 1715: Berlin
 Smṛtiratna, ein Komm. 3335: Berlin
 Smṛtiratnākara 3319: Hamburg
 Smṛtisamgraha 1716: Berlin
 Śoḍaśāyudhastotra 1655: Hamburg
 [Somanāthastotra] 2081: Göttingen
 Somavārvatodyāpanavidhi 2549: Berlin
 Śrāddhanirṇayaśataka 1346: Hamburg
 Śrāddhaprayoga 3092, 3813: Berlin
 Śrīguṇaratnakośastotra 1639: Hamburg
 Śrīguṇaratnakośastotra 2610, 3222f.: Berlin
 Śrīguṇaratnakośastotra mit Komm. 3224: Berlin
 Śrīpādātīrthavaibhava 1601: Berlin
 Śrīraṅgamāhātmya 3876: Berlin
 Śrīraṅgarājastava 1660: Hamburg
 Śrīraṅgastava mit Komm. 3232: Berlin
 Śrīstava 1640, 2611: Berlin
 Śrīstava mit Komm. 3225: Berlin
 Śrīstuti 2612: Berlin
 Śrīsūkta 1505: Berlin
 Śrīsūkta 1506: Hamburg
 Śrītattvadarpaṇa 1789: Hamburg
 Śrīvācanabhūṣaṇa 1490: Hamburg
 Śrīvālabha 2979: Berlin
 Śrīṅgāraśataka 1753: Hamburg
 [Śrīṅgāraślokaśamgraha] 1377: Berlin
 Śrutabodha 2231f., 4280: Berlin
 Stotrakadamba 3911: Berlin
 Stotraratna 3233: Berlin
 Stotraratna mit Komm. 3234: Berlin
 Stotraratna, ein Komm. 1650: Hamburg
 [Stotrasamgraha] 3912f., 3915: Berlin
 [Stotrasamgraha] 3914: Hamburg
 [Strījātakarmādi] 2130: Hamburg
 Subhāṣitanīvi 2739: Berlin
 Subrahmaṇyamantra 2094: Berlin
 [Subrahmaṇyastotra] 2095: Göttingen
 Sudarśanapāñcajanyaḥaraṇavidhi 1704: Berlin
 Sudarśanaśataka 1656, 2647, 3938: Berlin
 Sudarśanaśataka 1657: Hamburg
 Sudarśanaśataka 1658: Hamburg
 Śukranāḍīphala 2980: Berlin
 [Sūktasamgraha] 3754: Berlin
 [śūlī jātaḥ kadaśanavaśāt] 1381: Hamburg
 Sundarabāhustava mit Komm. 3235: Berlin
 Sundarakāṇḍavaibhava 3884: Berlin
 Sūryasiddhānta 3582: Berlin
 Sūryasiddhānta mit Komm. 3583: Berlin
 Suvarṇatejastvavāda 4104: Berlin
 [Suvāsinīyādīprāyaścittaprayoga] 3116: Berlin
 [Śvalpakālair mṛtāśauce] 1736: Hamburg
 Svarūpānupapatti 1818: Berlin
 Śyāmalādaṇḍaka 1637: Göttingen
 Śyāmalādaṇḍaka 2603: Berlin
 Śyāmalāśahasranāmastotra 2604: Berlin
 [tailābhyaṅgam vinā śrāddham] 2139: Hamburg
 Taittirīya-Āraṇyaka 1524, 2278: Hamburg
 Taittirīyabrāhmaṇa 2275ff.: Hamburg
 Taittirīyasamhitā 1123: Hamburg
 Taittirīyasamhitā 2264, 3004: Berlin
 Taittirīya-Upaniṣad 2007: Göttingen
 Taittirīya-Upaniṣad 2286: Berlin
 Tāmbūlapaṇcaka 1755: Hamburg
 Tanubhāvādīphala 1875: Hamburg
 [Tanvādībhāvaphala] 2983: Berlin

- Tarkabhāṣā, ein Komm. 3388, 4066: Berlin
 Tarkāmṛta, ein Komm. 2183: Hamburg
 Tarkasaṃgraha 1392f., 4079: Berlin
 Tarkasaṃgraha, ein Komm. 1395, 3394, 4081, 4089: Berlin
 Tarkasaṃgraha, ein Subkomm. 4084: Berlin
 Tatkratunyāyavicāra 2204: Göttingen
 Tattvacintāmaṇi 2795–2798: Hamburg
 Tattvacintāmaṇi, ein Komm. 4054: Berlin
 Tattvacintāmaṇi, ein Subkomm. 1387, 2799–2807: Hamburg
 Tattvacintāmaṇi, ein Subkomm. 4051, 4053, 4056f.: Berlin
 Tattvacintāmaṇidīdhiti mit Komm. 1386: Berlin
 Tattvacintāmaṇidīdhiti, ein Komm. 3386: Berlin
 Tattvadīpa [1]103: Berlin
 Tattvadīpaprakāśa [1]106: Berlin
 Tattvamasipañcaka 2196: Berlin
 Tattvamuktākālāpa 1805f.: Berlin
 Tattvapadavī 1496, 1976: Hamburg
 Tattvaratnāvalī 1978: Hamburg
 Tattvaratnāvalī, ein Komm. 1980: Hamburg
 Tattvasaṃdeśa 1982: Hamburg
 Tattvasāra 1796: Berlin
 Tattvasāra mit Komm. 1797: Berlin
 Tattvaṭkārikā 1807: Hamburg
 Tattvatraya 1489: Hamburg
 Tattvatrayaculakārthasaṃgraha 1832: Berlin
 Tirodhānānupapatti 1819: Berlin
 Tiruppalliyelucci, ein Komm. 1900: Hamburg
 Tiruppāvai 1891: Hamburg
 Tiruppāvai, ein Komm. 1892: Hamburg
 Tiruvārāhanakrama 1698: Berlin
 Tiruvāymoḷi, ein Komm. 1486f.: Berlin
 Ṭṛcakalpa 2676: Berlin
 Tripādvibhūtinārāyaṇopaniṣad [1]102: Berlin
 Tripurādaṇḍaka 1635: Göttingen
 Tripurasundarīprātaḥsamarāṇīyastotra 2091: Göttingen
 Tulākāverīmāhātmya 3171: Berlin
 Tulasīmāhātmya 3890: Berlin
 Uḍuśāphala 3715: Berlin
 Umāmaheśvaravratākālpa 3163: Berlin
 Upādānatvasamarthana 2205: Göttingen
 Upakārasaṃgraha 1983: Hamburg
 [Upākarmaṇyoga] 2026: Göttingen
 [Upaniṣatsaṃgraha] 3772: Berlin
 Ūrdhvaṇḍavidhi 1705: Berlin
 [Utpattiḥ kamalālaye] 2154: Berlin
 Uttaragītā 1243: Hamburg
 Uttaragītā 2056f.: Göttingen
 Uttaraṃacarita 3982: Berlin
 Vaidyacintāmaṇi 4286: Berlin
 Vaikhānasapravara 1535: Berlin
 Vaikuṇṭhastava mit Komm. 3236: Berlin
 Vairāgyapañcaka 1808: Berlin
 Vairāgyaśataka[B] 2740: Göttingen
 Vaiṣṇavadainamdinavidhi [1]110: Berlin
 Vaiṣṇavāgnyādhāna [10]96: Berlin
 Vaiṣṇavamahiman 1602: Berlin
 [Vaiṣṇavanūlācīriyarattavaṇai] 1997f.: Hamburg
 Vākyakaraṇa 3576ff.: Berlin
 [Varadarājapañcāśadādistotrāvalī 2639: Hamburg
 Varadarājastava 2640: Berlin
 Varāhapurāṇa 1569: Hamburg
 Varāha-Upaniṣad[B] 3038: Berlin
 Varalakṣmikalpa 2122: Göttingen
 Varalakṣmīvrataṃmāhātmyakathā 3177: Berlin
 Varavaramunigadya 1683: Berlin
 Varṣatantra 3717: Berlin
 Vedāntācāryaprapatti 2668: Berlin
 Vedāntadeśikadinacaryā 2669: Berlin
 Vedāntadeśikamaṅgalāśāsana 3247: Berlin
 Vedāntadeśikāṣṭottaraśatanāmastotra 3248: Berlin
 Vedāntakaustubha 3440: Hamburg
 Vedāntavijaya 1790: Berlin
 Vedapādastava 2075: Göttingen
 Vedapādastava 2576, 3923: Berlin
 Vedārthasaṃgraha 4180: Berlin
 Vedārthasaṃgraha, ein Komm. 4181: Berlin
 Venkaṭagirimāhātmya 3173: Berlin
 Vicchinnaupāsanaḥṇisādhanaavidhi 3803: Berlin
 Vighneśvarapūjāvidhāna 2123: Göttingen
 Vighneśvarastuti 1641: Göttingen
 Vikramorvaśī 2703: Hamburg
 Vikramorvaśī 3979: Berlin
 Viśeṣavādārtha 3411: Hamburg
 Viśiṣṭadvayaghatitatvavicāra 4119: Berlin
 Viṣṇubhujāṅga 1651: Göttingen
 Viṣṇubhujāṅga 2641: Berlin
 Viṣṇupurāṇa 2041: Göttingen
 Viṣṇupurāṇa 2427: Hamburg
 Viṣṇusahasranāmāvalī 1654, 2644f.: Berlin
 Viṣṇusūkta 1523: Hamburg
 Viśvaguṇādarśacampū 2160: Hamburg
 Viśvaprakāśa 1457: Hamburg
 Vivāhakūṭadaśaka 1876: Hamburg
 [Vṛddhācaleśastotra] 2082: Göttingen
 Vṛddhahārītasṃrīti 3908: Berlin
 Vṛttaratnākara 4276: Berlin
 Vyāsaṃrīti 1612, 2073: Berlin
 Vyāvahārikakhaṇḍana[A] 1798: Berlin
 Vyāvahārikakhaṇḍana[B] 1820: Berlin

Vyāvahārikasatyatvakaḥḍana 1821: Berlin
 Yādavagirimāhātmya 3878 f.: Berlin
 [yady arjunam narasakha] 1661: Berlin
 Yājñavalkyasmṛti 1609, 3001: Berlin
 Yājñavalkyasmṛti mit Komm. 1257, 3902 ff.:
 Berlin
 Yajñopavītapraṭiṣṭhāpanavidhi 3806: Berlin
 Yajñopavītapraṭiṣṭhāvidhi 1546: Hamburg
 Yamapūjā 3292: Berlin
 Yamasmṛti 1613: Berlin
 Yāthārthyanirukti 4121: Berlin
 Yathoktakāristotra 2643: Berlin
 Yatidharma 1719: Berlin
 Yatīndramatadīpikā 1792: Göttingen
 Yatirājasaptati 3249: Berlin
 [Yātrāpraśna] 1879: Hamburg
 Yātrāpraśna 2990: Berlin
 Yogāyurdāyalakṣaṇa 1867: Hamburg
 Yogijanmanaksatradhyānastotra 1678: Berlin
 Yuḡapramāṇa 2136: Berlin

4. Kannada-Schrift

Advaitamakaranda 4157: Hamburg
 Amalaṇātipirāṇ 1901: Hamburg
 Anubhavāmṛta 2864: Hamburg
 Ātmabodha 4141: Hamburg
 Ātmānātmaviveka[A] 4158: Hamburg
 Ātmānātmaviveka[B] 4159: Hamburg
 Āturasamnyāsavidhi 3812: Hamburg
 Babhruvāhanakāḷaḡa 4038: Hamburg
 Bālagrahaçikitsā 4290: Berlin
 Basavacaritre 4039: Berlin
 Bhagavadgītā 3133 f.: Hamburg
 Bhāgavatavacana 3860: Hamburg
 Bhajagovindastotra 3943: Hamburg
 Bhaktisāra 4037: Hamburg
 Bhāṣākusumamañjarī 4165 f.: Hamburg
 Gauḷibiddaphala 3743: Berlin
 Gauḷinuditanirṇaya 3744: Berlin
 Gītagovinda mit Komm. 4011: Berlin
 Haṭhayogaḡradīpikā 4123: Hamburg
 Horāsārāphala 2234: Hamburg
 Jaiminibhārata 1554: Stuttgart
 Kāḷajñānavacanopāya 2973: Hamburg
 Kaṇṇiṇuṇçiruttāmpu 1903: Hamburg
 Kārtavīryārcanavidhi 3293: Berlin
 Kokaśāstra 1849: Stuttgart
 Mahābhārata 3827: Hamburg
 Mahābhārata mit Komm. 1549: Berlin
 Mahāvākyavivaraṇa 4162: Hamburg

Nācciyār-tirumoḷi 1894: Hamburg
 Nāmamālā 2224: Hamburg
 [Nimittalakṣaṇa] mit Komm. 4369: Berlin
 Perumāl-tirumoḷi 1895: Hamburg
 [Rājayogādi] 2235: Hamburg
 Rāmakarṇāmṛta 4013: Hamburg
 Rāmatārāvalistotra 2657: Hamburg
 Rāmāyaṇa 2419: München
 Saṃdhyāvandanavidhi 3070: Berlin
 Sāmudrikalakṣaṇa mit Komm. 4377: Berlin
 Śiṣupālavadha mit Komm. 2149: Hamburg
 Śivagītā 3186: Berlin
 Skandapurāṇa 3866: Hamburg
 Sudarśanasamhitā 3892: Berlin
 Tiruccantaviruttam 1896: Hamburg
 Tirumālai 1897: Hamburg
 Tirumoḷi 1887: Hamburg
 Tiruppallāṇṭu 1884: Hamburg
 Tiruppallīyeḷucci 1898: Hamburg
 Tiruppāvai 1889: Hamburg
 Toraverāmāyaṇa 2420 f.: Berlin
 Uttaraḡītā 3187 f.: Berlin
 Vedāntasāra 4150: Hamburg
 Vedāntasāra, ein Komm. 4151: Hamburg
 Vedāntasāropadeśa 4163: Hamburg
 Vivekacintāmaṇi 2863: Hamburg

5. Malayalam-Schrift

Adhyātmarāmāyaṇa 2484: München
 Advaitasāta 2193: Calw
 Alamkārasarvasva 2893: München
 Bṛhājñātaka mit Komm. 2233: Calw
 Bṛhājñātaka, ein Komm. 2928: München
 Candrasaṃgamam 2166: Calw
 Devapraśna 2241 f.: Calw
 Devīmāhātmya 2046: Calw
 Dūtavākya 2706: München
 [Govindastuti] 2101: Calw
 Iṭayacaritraḡītā 2248: Calw
 Itihāsa-Upaniṣad 2297: München
 Janoveva 2249: Calw
 Kaivalyanavanīta 2198: Calw
 Kalyāṇasaugandhika 2715: München
 Kauṣṭikibrāhmaṇa 530: Berlin
 Kauṣṭikibrāhmaṇa, ein Komm. 532, 534:
 Berlin
 Keraḷotpatti[A] 2176 f.: Calw
 Keraḷotpatti[B] 2178: Calw
 Kristucaritra 2247: Calw
 [Kṛṣṇalīlā] 2167: Calw

Kṛṣṇārjunavijaya 2164: Calw
 Kṛṣṇavilāsa 2721: Göttingen
 Lalitāsahasranāmastotra 2590: München
 Lalitāsahasranāmastotra mit Komm. 2592:
 München
 Mahābhārata 2035: Calw
 Mahābhārata 2360, 2382: München
 Mananaprakaraṇa 2840: München
 Mantrapraśna 2265: München
 Mantrapraśna, ein Komm. 2266: München
 Miśhācaritam 1769: Berlin
 Mūkāmbimāhātmya 2049: Calw
 [Mukilvarṇaśaraṇa] 2102: Calw
 Nāyātṭuvidhi 2143: Calw
 [Nīlakaṇṭhadhyāna] 1619: Göttingen
 Ōnappāṭṭu 2168: Calw
 Pañcadaśī mit Komm. 2841: München
 Pañcatantram-Kīlippāṭṭu 2165: Calw
 Prabhucaritra 2179f.: Calw
 Prānapraṭiṣṭhāmantra 1605: Göttingen
 Praśnamārga 2237: Calw
 Praśnarīti 2238 ff.: Calw
 [Ratnanyāsaprayoga] 1619: Göttingen
 Rogāśāntiyādi 2243: Calw
 Somotpatti[B] 2515: München
 Śrīkṛṣṇacaritam 1768: Stuttgart
 Svarapañcāśat 2322: München
 Svarapañcāśat mit Komm. 2323: München
 Taittirīyaprātiśākhya 2318: München
 Taittirīyaprātiśākhya mit Komm. 2319: Mün-
 chen
 Tantrasaṃgraha mit Komm. 2921: München
 Tantrasāra mit Komm. 2062: Calw
 Tripurasundarīmantra 1636: Göttingen
 Vaidyācintāmaṇi 2907: München
 Vedāntadarśana 2199: Calw
 Vedapādastava 2575: München
 Vyavahāramālā[B] 2141f.: Calw

6. Nandināgarī

Abhinavaśaḍaśīti 3324: Berlin
 Ādityahṛdaya 3139: Berlin
 Ādityahṛdaya[B] 2554: Berlin
 Ādityasahasranāmāvalī 2558: Berlin
 Aghavivecana[A] 3325: Berlin
 Aitareya-Āraṇyaka 3023 ff.: Berlin
 Aitareyabrāhmaṇa 2271: Hamburg
 Aitareya-Upaniṣad 1137: Hamburg
 Aitareya-Upaniṣad 2279: Berlin
 Aitareya-Upaniṣad, ein Komm. 2281: Hamburg

Aitareya-Upaniṣad, ein Komm. 3773: Berlin
 Amarakośa mit Komm. 1837: Berlin
 Ānandamīmāṃsā 4214: Berlin
 [Ānandatīrthagranthasaṃgraha] 3455: Berlin
 Anantavratākālpa 1580: Hamburg
 Anantavratākālpa 2051: Berlin
 Āpastambagr̥hyasūtra mit Komm. 3791: Berlin
 [Ārūdhapraśnādijyotiṣasaṃgraha] 4355: Berlin
 Āśaucanirṇaya[B] 3330: Berlin
 Aṣṭaśloki 4217: Berlin
 Aṣṭavargadaśāphala 2960: Berlin
 Āśvalāyanagr̥hyasūtra 3788: Berlin
 Āśvalāyanapūrvaprayoga 3062: Berlin
 Āśvalāyanasmārtapradīpikā 3300: Berlin
 Aśvatthanārāyanastotra 3229: Berlin
 Aśvatthapūjāvidhi 2686: Berlin
 Ātmabodha mit Komm. 2834: Berlin
 Ātmānātmaviveka 2835: Berlin
 [Aupāsana] 2022: Berlin
 Bālabodhinī 2836: Berlin
 Bhagavadgītā 3135: Berlin
 Bhagavadgītā mit Komm. 2368: Berlin
 Bhagavadgītā, ein Komm. 2031: Hamburg
 Bhagavadgītā, ein Komm. 3832: Berlin
 Bhagavadgītātātparyanirṇaya 2211: Berlin
 Bhagavadgītātātparyanirṇaya, ein Komm.
 4203 ff.: Berlin
 Bhāgavatapurāṇa 2428: Hamburg
 Bhāgavatapurāṇa 2438, 3848, 3850: Berlin
 Bhāgavatapurāṇa, ein Komm. 2043: Hamburg
 Bhāgavatātātparyāṭṭippanī [100]7: Berlin
 Bhāṣāpariccheda mit Komm. 3401: Berlin
 Bhāṣāpariccheda, ein Komm. 4090: Berlin
 Bhāṣāpariccheda, ein Subkomm. 2821: Berlin
 Boppanabhaṭṭīya 3060: Berlin
 Brahmabindu-(Amṛtabindu[2]-)Upaniṣad 2309:
 Berlin
 Brahmāṇḍapurāṇa 2480, 3869: Berlin
 Brahmasūtra mit Komm. 2860: Hamburg
 Brahmasūtra mit Komm. 3450f., 4195f.: Berlin
 Brahmasūtra, ein Komm. 2861, 3453: Berlin
 Brahmasūtra, ein Subkomm. 2210, 3452,
 4189–4194: Berlin
 Brahmasūtra, ein Subkomm. 2862, 3454: Ham-
 burg
 Brahmasūtra, ein Subkomm. 4192f., 4197:
 Berlin
 Brahmasūtra[B], ein Komm. 2207 ff.: Berlin
 Brahma-Upaniṣad 1161: Hamburg
 Brahma-Upaniṣad 2310: Berlin
 [Brahmayajña] 2023: Berlin
 Brahmajajñāprayoga 2353: Berlin

- Brhadāranyaka-Upaniṣad 2295: Hamburg
 Brhadāranyaka-Upaniṣad, ein Komm. 2296:
 Hamburg
 Brhadāranyaka-Upaniṣad, ein Komm. 3776:
 Berlin
 Brhannāradīyapurāṇa 3861: Berlin
 Brhattāratamyastotra 3930: Berlin
 Campūrāmāyaṇa 2753: Berlin
 Candraśekharaṣṭaka 3208: Berlin
 Chāndogya-Upaniṣad 2282: Berlin
 Chāndogya-Upaniṣad mit Komm. 3027: Berlin
 Chāndogya-Upaniṣad, ein Komm. 3774: Berlin
 Dānaphalavratākālpa 1575: Hamburg
 Dānasamkṣepacandrikā 3323: Berlin
 [Darśapūrnamāṣeṣṭiprayoga] 2333: Hamburg
 Daśadānaprayoga 3106: Berlin
 Daśāphalavratākālpa 1577: Hamburg
 [Dāyavibhāgakrama] 3339: Berlin
 Dharmapravṛtti 2687, 3302: Berlin
 Dharmitāvachedakavādārtha 4108: Berlin
 Dhātrihavanavidhi 2334: Berlin
 Durmarāṇapṛāyaścittaprayoga 3115: Berlin
 Dvibhāryāgninirṇaya 2688: Berlin
 Ekādaśarudrapūjāvidhi 2678: Berlin
 Ekādaśīkālpa 1688: Hamburg
 Ekāgnikāṇḍa 3006: Berlin
 Gaṇapatyaṣṭottaraśatanāmāvalī 2620: Berlin
 [Garbhādhānādikālanirṇaya] 2693: Berlin
 [Garbhādhānādīpūrvaprayoga] 3063: Berlin
 Garuḍapurāṇa 2476: Hamburg
 Garuḍa-Upaniṣad 2306 f.: Berlin
 Gautamadharmasūtra 2331: Berlin
 Gayāmāhātmya 3873: Berlin
 Gayāśrāddhapaddhati 2348: Berlin
 Gayāśrāddhavidhi 2349: Berlin
 Gāyatrībhujaṅgastotra 2616: Berlin
 Gāyatrīmālāmantra 2717 f.: Berlin
 Gāyatrīstava 2619: Berlin
 Grahodayaphala 2965: Berlin
 Harivaṃśa 1219: Hamburg
 Homadravyapramāṇakathana 2337: Berlin
 Indrākṣīstotra 2585: Berlin
 Indrākṣīstotramantra 2586, 3218: Berlin
 Īśā-Upaniṣad, ein Komm. 2010, 3033: Berlin
 Īśā-Upaniṣad, ein Komm. 2294: Hamburg
 Jābāla-Upaniṣad 1165: Hamburg
 Jābāla-Upaniṣad 2311: Berlin
 Jaiminisūtra, ein Komm. 2920: Berlin
 Jātakacandrikā 2933: Berlin
 Jātakacandrikā[A] mit Komm. 3646: Berlin
 Jātakayogāvalī 2936: Berlin
 Jñānapradīpikā 4314: Berlin
 Kaivalya-Upaniṣad 1170: Hamburg
 Kaivalya-Upaniṣad 2314: Berlin
 Kālacakra 2135: Berlin
 Kālacakragāṇanā 2922: Berlin
 Kālāgnirudra-Upaniṣad 2312 f.: Berlin
 Kālamādhavakārikā mit Komm. 1348: Ham-
 burg
 Kālāmṛta 2974: Berlin
 Kālāmṛta mit Komm. 3661: Berlin
 Kālanirṇaya 1349: Hamburg
 Kaṇādasiddhāntacandrikā 4068: Berlin
 Kaṇādasiddhāntacandrikā, ein Komm. 2810:
 Berlin
 Kārttikamāhātmya 3880: Berlin
 Kāthaka-Upaniṣad, ein Komm. 2009, 3032:
 Berlin
 Kāthaka-Upaniṣad, ein Komm. 2290: Hamburg
 Kena-Upaniṣad 3028: Berlin
 Kena-Upaniṣad, ein Komm. 2006: Berlin
 Kena-Upaniṣad, ein Komm. 2285: Hamburg
 Kṛṣṇajayantīvratākālpa[A] 1574: Hamburg
 Kṛṣṇajayantīvratākālpa[B] 1686: Hamburg
 Kṛṣṇāṣṭottaraśatanāmāvalī 2652: Berlin
 Kuvalayānandakārikāḥ 4270: Berlin
 Lakṣanamaskāravratākālpa 1582: Hamburg
 Lakṣapadmavratākālpa 1587: Hamburg
 Lakṣapūspasamarṇavidhi 1589: Hamburg
 Lakṣatulasīpūjāvidhi 2685: Berlin
 Lakṣatulasīvratākālpa 1590: Hamburg
 Lakṣatulasīvratākālpa 3159: Berlin
 Lakṣmīrṣimhastotra 3238: Berlin
 Lakṣmīpūjā 2683: Berlin
 Lakṣmyaṣṭottaraśatanāmāvalī 2613 f.: Berlin
 Lalitāṣṭottaraśatanāmāvalī 2605: Berlin
 Madhvavijaya mit Komm. 4040: Berlin
 Mahābhāratatātparyanirṇaya 3452: Hamburg
 Mahābhāratatātparyanirṇaya 3458, 4206 ff.:
 Berlin
 [Mahāgaṇapatyādīmantrāḥ] 2621: Berlin
 Mahānavamīpūjāvidhāna 1687: Hamburg
 Mahārṇava 2689: Berlin
 Mahāśaura 2268: Berlin
 Mahāvākya 2838: Berlin
 Mahimnaṣṭava 1616: Berlin
 Māṇḍūkya-Upaniṣad 2302: Berlin
 Māṇḍūkya-Upaniṣad, ein Komm. 2013, 3035:
 Berlin
 Māṇḍūkya-Upaniṣad, ein Komm. 2303: Ham-
 burg
 Mantrapraśna 3761: Berlin
 [Mantrasamgraha] 3918: Berlin
 Māyāvādakhaṇḍana 2215, 3460, 4212: Berlin

- Māyāvādakhaṇḍana mit Komm. 4198: Berlin
Mīmāṃsānyāyaprakāśa 4132: Hamburg
Muṇḍaka-Upaniṣad, ein Komm. 2011, 3034:
Berlin
Muṇḍaka-Upaniṣad, ein Komm. 2300: Ham-
burg
[Nānāsmṛtivacanāni] 2546: Berlin
Narasimhajayantivrata 1576: Hamburg
Nārāyaṇa-Upaniṣad[B] 2315: Berlin
Naṣṭadorakaprāyaścitta 1581: Hamburg
Navāgārapraveśavidhi 3124: Berlin
Navagrahamantrāḥ 2553: Berlin
Navyamatavādārtha 4109: Berlin
Nighaṇṭu 3041: Berlin
Nirṇayasindhu 2690, 3308, 3957f.: Berlin
Nirukta 3039f.: Berlin
Nyāyasiddhāntamañjarī 3395: Berlin
Nyāyasiddhāntamañjarī, ein Komm. 3396:
Berlin
Padārthasaṃgraha, ein Komm. 4215: Berlin
Pañcagavyavidhi 2356: Berlin
Pañcāyudhastotra 2648: Berlin
Pañcīkaraṇaprakriyā 2842: Berlin
Pañcīkaraṇavārttika 2843: Berlin
Pāṇinīyaśikṣā 3042: Berlin
Parāśarasmṛti mit Komm. 1258: Hamburg
Parāśarasmṛti mit Komm. 3202, 3906f.: Berlin
Paribhāṣā 3093: Berlin
[Pārvaṇasthālipāka] 2020: Berlin
[Pīdāharaṇadīkṣāpālastotra] 2552: Berlin
Prakriyākaumudī 1436: Hamburg
[pramādād akṛtaṃ] 2137: Berlin
Pramāṇalakṣaṇa 2212, 3462f.: Berlin
Pramāṇalakṣaṇa, ein Komm. 2213: Berlin
Pramāṇalakṣaṇa, ein Subkomm. 4199: Berlin
Prapañcamithyātṅvānumānakhaṇḍana 2214,
3466: Berlin
Prapañcamithyātṅvānumānakhaṇḍana, ein
Komm. 3467: Berlin
Prasannarāghava 3987: Berlin
Prašnacūdāmaṇi 3673: Berlin
Prašna-Upaniṣad, ein Komm. 2012: Berlin
Pratāparudrayaśobhūṣaṇa 2894: Berlin
Prayāgamāhātmya 3875: Berlin
Prayogapaddhati 3796: Berlin
Prayogapārijāta 3309–3312: Berlin
Prayogapārijātaparibhāṣā 2697: Berlin
Prayogavijñāna 2691: Berlin
Puraścaraṇavidhi 3262: Berlin
Raghuvamśa 1354: Hamburg
Rāmanavamīvratakalpa 1591: Hamburg
Rāmasahasranāmāvalī 2108: Berlin
Rāmāṣṭottaraśatanāmāvalī 2659: Berlin
Rāmatāpanīya-Upaniṣad 3037: Berlin
Rāmatārāvalīstotra 2658: Berlin
Rāmāyaṇasārasaṃgraha 3140: Berlin
Ṛgveda 2253, 2256–2259: Hamburg
Ṛgveda 3751f.: Berlin
Ṛgveda, ein Subkomm. 3753: Berlin
Ṛṣipañcamīvratakalpa 1586: Hamburg
Rudraṇyāsa 2564: Berlin
Śabdakaustubha 4248: Berlin
Ṣaḍaṣīti mit Komm. 3334: Berlin
Ṣaḍaṣītinirṇaya 3316: Berlin
Ṣaḍviṃśabrahmaṇa 2273: Berlin
Śaktivāda 4113: Berlin
Sāmamantrabrāhmaṇa 2274: Hamburg
Sāmānyaniruktiprakaraṇa 4102: Berlin
Sāmbasadāśivapūjā 2680: Berlin
Śamīpūjāvidhāna 1706: Hamburg
Saṃkṣepasūryanamaskāraṇavidhi 3264: Berlin
Saṃprokṣaṇavidhi 3128: Berlin
Santānagopālamaṇtra 2653: Berlin
Śarabheśvaramantra 2566: Berlin
Sarasvatīpūjāvidhāna 3285: Berlin
Śarīra-Upaniṣad 2316: Berlin
Sarvānukramaṇi 3044: Berlin
Sarvasāra 2844: Berlin
Sarvatobhadracakra 3739: Berlin
Sarva-Upaniṣad 2305: Berlin
Śatakoṭi 4103: Berlin
Ṣaṭpañcāśikā mit Komm. 4338: Berlin
Siddhāntakaumudī 4234f.: Berlin
Siddhāntakaumudī, ein Komm. 3499, 4237,
4242ff., 4246: Berlin
Siddhāntasāra 3595: Berlin
Siddhāntasārajaḍāgaṇita 3596: Berlin
[Siddhivināyakaḍivratakalpa] 2548, 3149: Berlin
Siddhivināyakaḍivratakalpa 1583: Hamburg
Siriyaśaṣṭhīvrata 1585: Hamburg
Śivakavaca (Skandapurāṇa) 3146: Berlin
Śivāparādhakṣamāpaṇastotra 3213: Berlin
Śivarātrikalpa 1689: Hamburg
Śivasahasranāmastotra 1623: Hamburg
Śivasahasranāmāvalī 2578: Berlin
Śivāṣṭottaraśatanāmāvalī 2579: Berlin
Skandapurāṇa 2474: Berlin
Somavāravratakalpa 1691: Hamburg
Śrāvaṇadvādaśīvratakalpa 1588: Hamburg
Śrāvaṇaśanivāravratakalpa 1579: Hamburg
Sudarśanasamhitā 3893: Berlin
Sūryacandravrataḍathana 3176: Berlin
Sūryanārāyaṇapūjā 3265: Berlin
Sūryasahasranāmastotra 2557: Berlin

Sūryasaptagāthāstotra 2556: Berlin
 Sūryasiddhānta 3581: Berlin
 Sūryāṣṭottaraśatanāmāvalī 2559, 3205: Berlin
 Svapnavārāhimantra 2602: Berlin
 Śvetaśvatara-Upaniṣad 1142: Hamburg
 Taittirīyasamhitā 2262f.: Berlin
 Taittirīya-Upaniṣad, ein Komm. 2008, 3030, 3375: Berlin
 Taittirīya-Upaniṣad, ein Komm. 2288: Hamburg
 Taittirīya-Upaniṣad, ein Subkomm. 3031: Berlin
 Tāṇḍyabrāhmaṇa 2272: Hamburg
 Tāratamyaprakāśikā 3479: Berlin
 Tarkabhāṣā 4065: Berlin
 Tarkabhāṣā mit Komm. 3387: Berlin
 Tarkasamgraha 4078: Berlin
 Tarkasamgraha, ein Komm. 4087f.: Berlin
 Tarkasamgraha, ein Subkomm. 4085: Berlin
 Tattvacintāmaṇi 4050: Berlin
 Tattvacintāmaṇi, ein Komm. 4047, 4049: Berlin
 Tattvacintāmaṇi, ein Subkomm. 4052, 4058: Berlin
 Tattvasamgraha 4216: Berlin
 Tattvasamkhyāna 2217, 4210: Berlin
 Tattvasamkhyāna, ein Komm. 4200: Berlin
 Tattvaviveka 2218, 4211: Berlin
 Tattvaviveka, ein Komm. 4201: Berlin
 Tattvoddyota 2219, 3471: Berlin
 Tithigaṇḍajananaśānti 3129: Berlin
 Tṛcakalpa 2675, 3266f.: Berlin
 Tulākāverimāhātmya 3172: Berlin
 Upādhikhaṇḍana 2216, 3473, 4213: Berlin
 Upādhikhaṇḍana, ein Komm. 4209: Berlin
 [Upaniṣatsamgraha] 3026: Berlin
 Utpātaśataka 2989: Berlin
 [Vādagantha] 4118: Berlin
 [Vaikuṇṭhacaturdaśyādivratakālpa] 2550: Berlin
 Vaiśvadevavidhi 2024: Berlin
 Vākyārthadīpikā 4105: Berlin
 Vākyasudhā 2847: Berlin
 Vāmanajayantīvratakālpa 1578: Hamburg
 Varalakṣmīvratakālpa 1584: Hamburg
 Varṣādhipatyādinirṇaya 3716: Berlin
 Vedāntaparibhāṣā 3432: Berlin
 Vedapādastava 3214: Berlin
 [Viṣṇudhyāna] 1652: Hamburg
 [Viṣṇupāramaiśvāryanirṇaya] 4219: Berlin
 Viṣṇusahasranāmākathana 1553: Hamburg
 Viṣṇusahasranāmāvalī 2646: Berlin
 Viṣṇutattvanirṇaya 2220, 3475: Berlin
 Viṣṇutattvanirṇaya 3476: Hamburg
 Viṣṇutattvanirṇaya, ein Komm. 3477: Berlin
 Viṣṇutattvanirṇaya, ein Subkomm. 4202: Berlin

Viśvāvasukālpa 2528: Berlin
 Vivāhaprayoga 3085: Berlin
 Vivekasāra 2848: Berlin
 Vṛddhapārāśarya 2927: Berlin
 Vyutpattivāda 4062: Berlin
 Yajñāpadārthadoṣanirūpaṇa 3971: Berlin
 Yājñavalkyasmṛti mit Komm. 1256: Hamburg
 Yamunāpūjā 1692: Hamburg
 Yamunāpūjā 2125: Berlin

7. Nepal-Devanāgarī

Abhidharmakośa, ein Subkomm. 4221 ff.: Berlin
 Amoghapāśahrdaya 661: Berlin
 Amoghayajñavidhi 3953: München
 [Avalokiteśvarādīśāntirasamgraha] 2672: München
 [Bauddhastotrasamgraha] 2673: München
 Bhāratasāvitṛstotra mit Komm. 1245: Berlin
 Guhyasamāja 662: Berlin
 Kāraṇḍavyūha 4224: München
 Mahāmayūryupacāra 789: Berlin
 Nairātmyaguhyeśvarīmantradhāraṇī 664: Berlin
 Nityārcanavidhi 1335: Berlin
 Pañcagavyasādhanavidhi 1336: Berlin
 Pañcarakṣā 651–660: Berlin
 Pañcarakṣāmukhākhyāna 1337: Berlin
 Saptavāra 2865: München
 Sarvatathāgatoṣṇiṣasitātapatradhāraṇī 663: Berlin
 Svayambhūpurāṇa 626: Berlin
 Ugratārādhāraṇī 665: Berlin
 Vetālapañcaviṃśatikā 1759: Berlin
 Vidyādhārīdevyupahrdaya 665: Berlin
 Vratanirdeśa 1334: Berlin
 Yamarājaloḷeśvarastotra 759: Berlin

8. Oriya-Schrift

Adhyātmarāmāyaṇa 2482f.: Tübingen
 Amarakośa 2884–2887: Tübingen
 Āmyarakośa 4033: Tübingen
 Bālacandragītā 4034: Tübingen
 [bāmghara putra hoi] 2063: Berlin-Dahlem
 Bhāgavatapurāṇa 2044, 2435, 2444–2460, 3856 ff.: Tübingen
 Bhaktiratnāvalī 2443: Tübingen
 Brahmāṇḍapurāṇa 2478: Tübingen
 Brahmāṇḍasāragītā 2542: Tübingen

Caitanyabhāgavata 2794: Tübingen
 Caṇḍīpurāṇa 2493: Tübingen
 Candrāvativilāsa 2756: Tübingen
 Cikitsāsamgraha 2911: Tübingen
 [Cikitsāsamgraha] mit Komm. 2912f.: Tübingen
 Cikitsāsāra mit Komm. 2910: Tübingen
 Dāmodarapurāṇa 2494ff.: Tübingen
 Dhātugaṇasūtra 2880: Tübingen
 Dvirūpakośa 2890: Tübingen
 Ekākṣarakośa 2889: Tübingen
 Grahayājñapaddhati 2335: Tübingen
 Guṇḍicācampū 2161: Berlin-Dahlem
 Hitopadeśa 2749: Tübingen
 Itihāsamuccaya 2406: Tübingen
 Jaganmohanarāmāyaṇa 2410f.: Tübingen
 Janakarājacautīsa 2757: Tübingen
 Kaliṅgabhāgavata 2497: Tübingen
 Kārttikamāhātmya 2050: Berlin-Dahlem
 Kārttikamāhātmya 3881: Tübingen
 Kārttikamāhātmya[A] 2505f.: Tübingen
 Kārttikamāhātmya[B] 2507: Tübingen
 Koṭībrahmāṇḍasundarī 2758: Tübingen
 Kriyāyogasāra 2426: Tübingen
 Kṛṣṇakarnāmṛta 2727: Tübingen
 Kṛṣṇalīlā 2759: Tübingen
 Kumārasambhava 3992: Tübingen
 Lāvāṇyavatī 2760: Tübingen
 Māghamāhātmya 2510f.: Tübingen
 Mahābhārata 2029: Berlin-Dahlem
 Mahābhārata 2388–2402, 3840ff.: Tübingen
 Mahānāṭaka 2700: Tübingen
 Mahimnaḥstava 2594: Tübingen
 Mathuramaṅgala 2754: Tübingen
 Medinīkośa 2888: Tübingen
 Nāmaratnagītā[A] 2761: Tübingen
 Nāmaratnagītā[B] 2762: Tübingen
 Nānārthadhvanimañjarī 2891: Tübingen
 Nṛsimhapurāṇa 2492, 3871: Tübingen
 Padāvalī 2763: Tübingen
 Padmapurāṇa 2425: Tübingen
 Parimalāvātī 4032: Tübingen
 Prāyaścittamanohara 2699: Tübingen
 Premamañjarī 2764: Tübingen
 Premasudhānidhi 2765ff.: Tübingen
 Prīticintāmaṇi 2768f.: Tübingen
 [Rādhākṛṣṇalīlā] 2770: Tübingen
 Rādhālīlāmṛtagītā 2771: Tübingen
 Rādhāmṛtagītā 2772: Tübingen
 Rādhārasāmṛta 2773: Tübingen
 Raghuvamśa 2718: Tübingen
 Rāmālīlāmṛta 2755: Tübingen
 Rāmāyaṇa 2412–2415, 3846: Tübingen

Rāsakallola 2774ff.: Tübingen
 Rāsapañcaka 2777: Tübingen
 [Rasika-ullāsa] 2162: Berlin-Dahlem
 Sāhityaratnākara 2229: Berlin-Dahlem
 Śaivacintāmaṇi 2536: Tübingen
 Saṃkṣiptasāra, ein Komm. 2882: Tübingen
 Sārasvataratnākara 2877: Tübingen
 Sārasvatavyākaraṇa mit Komm. 4260: Tübingen
 Satyanārāyaṇapālā 2512: Tübingen
 Saundaryalaharī 2600: Tübingen
 Siddhāntakaumudī, ein Komm. 2870: Tübingen
 Siddhāntaśiromaṇi, ein Komm. 2916: Tübingen
 Subantapradīpikā 2881: Tübingen
 Śuddhidīpikā mit Komm. 2956: Tübingen
 Sudhāsāragītā 2778: Tübingen
 Śyāmacaritāmṛta 2779: Tübingen
 Uṣāguptapṛitī 2780: Tübingen
 Vaidehīśavilāsa 2781: Tübingen
 Vaidehīśavilāsa mit Komm. 2782: Tübingen
 Vaiśākhamāhātmya 2504: Tübingen
 Vardhamānasamgraha 2879: Tübingen
 Vasantavilāsa 2783: Tübingen
 Vicitrabhārata 2403ff.: Tübingen
 Vicitrarāmāyaṇa 2416: Tübingen
 Vīrasarvasva 2524–2527: Tübingen
 Viṣṇudharmottarapurāṇa 2469: Tübingen
 Vrajavīhāra[A] 2784: Tübingen
 Vrajavīhāra[B] 2785f.: Tübingen
 Vrajavilāsa 4035: Tübingen
 Yājñavalkyasmṛti mit Komm. 2543: Tübingen

9. Persische Schrift

[Svapnakathana] 3000: Göttingen

10. Śāradā

[acantair dvigur ekārthaḥ] 916: Göttingen
 Ādityasūktāni 1512: Göttingen
 [adrṣṭam prānyadrṣṭam] 877: Göttingen
 Agastyasūktāni 1522: Göttingen
 Aghorapañcāṅga 1272: Göttingen
 Agnikāryapaddhati 1541: Göttingen
 Agnisādhanavidhi 1542: Göttingen
 Agni- u. Ādityasūktāni aus RV u. KS. 520:
 Göttingen
 Agnisūktāni 1511: Göttingen
 Ajñānabodhinī 1405: Göttingen
 [Ājyahomānuvāka] 521: Göttingen
 Alamkārasarvasva mit Komm. 941: Göttingen

- Alamkārasūtra mit Komm. 943: Göttingen
 Amaranāthamāhātmya 2502: Göttingen
 Amareśvarakalpa 1233: Göttingen
 Āngirasadharmasāstra 672: Göttingen
 [Āñjaneyamantra] 646: Göttingen
 [antarlakṣya bahirdrṣṭe] 1255: Göttingen
 Anūpaviveka 1330: Göttingen
 [Arañirahasya] 803: Göttingen
 [ārtaḥ kuryād yathāsakti] 797: Göttingen
 Aśādhayavatīlātaraṇa 563: Göttingen
 [Āśramadarpaṇa] 805: Göttingen
 Aṣṭādhyāyī mit Komm. 1434: Göttingen
 Aṣṭāvakraḡītā 2516: Göttingen
 Asyavāmasūkta aus RV 1114f.: Göttingen
 Asyavāmasūkta aus RV mit Komm. 496, 1116:
 Göttingen
 Avakahaḡānirṇaya 973: Göttingen
 Āyusyasūkta 1121f.: Göttingen
 Bahurūpagarbhasottra mit Komm. 2560/61:
 Göttingen
 [Bhadrakālībhuvanavarṇana] 640: Göttingen
 Bhagavadbhaktirasāyana 884: Göttingen
 Bhagavadḡītā 583: Stuttgart
 Bhagavadḡītā mit Komm. 585: Göttingen
 Bhāgavatapurāṇa 2042, 2431, 2434: Göttingen
 Bhāgavatapurāṇa, Catuḡślokībhāgavata 595:
 Göttingen
 Bhāgavatapurāṇa mit Komm. 1223, 2429: Göt-
 tingen
 Bhairavanāmāvalī 700: Göttingen
 Bhairavasiddhikaraṇa 647: Göttingen
 Bhairavastotra 698: Stuttgart
 Bhairavastotra 699: Göttingen
 Bhargaśrāddha 594: Göttingen
 Bhargaśrāddhavidhī 2345: Göttingen
 Bhaumasūktāni 1514: Göttingen
 Bhavāñikavaca 2085: Berlin-Dahlem
 Bhavāñimantranāmasahasraka 2086f.: Berlin-
 Dahlem
 Bhavāñinīyapūjāpaddhati 2116: Berlin-Dahlem
 Bhavāñīpaṭala 2117: Berlin-Dahlem
 Bhavāñisahasranāmastotra 701: Stuttgart
 Bhavāñīstotrarāja 2088: Berlin-Dahlem
 Bhāvaprakāśa 1470: Göttingen
 Bhāvopahārastotra 1266: Göttingen
 Bhāvopahārastotra, ein Komm. 1267:
 Göttingen
 [bhogyārhe navayauvane 'pi vipine] 836: Göt-
 tingen
 Bhrñgīśasaṃhitā 1226–1231: Göttingen
 Bhuvaneśvarīstotra 1279: Göttingen
 Brahmāḡdapurāṇa 2477, 2479, 2481: Göttingen
 Brahmasūtra mit Komm. u. Subkomm. 1403:
 Göttingen
 Brahmasūtra[B] mit Komm. 886, 1430: Göt-
 tingen
 Brahmavaivartapurāṇa, Kāśīkhaḡḡa 615: Göt-
 tingen
 Brḡhannārādīyapurāṇa 597f., 2463: Göttingen
 Brḡhaspatisūktāni 1516: Göttingen
 Brḡhatpuruṣasūkta 537, 1135: Göttingen
 Budhasūktāni 1515: Göttingen
 [Campānāthayogīndrapraśasti] 856: Göttingen
 Candrasūktāni 1513: Göttingen
 Cāndrāyanavidhī 1544: Göttingen
 Carakasamhitā 1469: Göttingen
 Cārucaryāsataka 833f.: Göttingen
 Cintāmañimantroddhāra 1325: Göttingen
 Cittānandalahārī 2734: Göttingen
 Daḡḡdaka nach VS 522: Göttingen
 Daśaharāvidhī 1328: Göttingen
 Daśāvatāracarita 821: Göttingen
 Devakīnandanāṣṭaka 748: Stuttgart
 Devībhāgavata 2488f.: Göttingen
 [Devīdhyāna,A] 715: Göttingen
 Devīmāhātmya 599: Stuttgart
 Devīmāhātmyapāthavidhī 600–613: Göttingen
 Devīmāhātmyavidhāna 773–778: Göttingen
 Devīśataka mit Komm. 824: Göttingen
 Devīsūkta aus RV 1118: Göttingen
 Dharmapravṛtti 1710: Göttingen
 Dhruvasūktāni aus RV u. KS. 523, 1521: Göt-
 tingen
 Dhvanīgāthāpañjikā 940: Göttingen
 Dhvanyālokalocana mit Komm. 931: Göttingen
 Durgārāñivamśāvalī 857: Göttingen
 Durgāsūkta 1128: Göttingen
 Dvādaśyudyāpanavidhī 2547: Göttingen
 Ekādaśīmāhātmyasaṃgraha 1239: Göttingen
 [Ekādaśyādisaṃpradāya] 807: Göttingen
 Ekoddiṣṭaviṣaya 565: Göttingen
 Gaṇeśasahasranāmastotra 1285: Göttingen
 [Gaṇeśastotrādīstutisaṃgraha] 3226: Berlin
 Gaṅgāstotra 723: Göttingen
 Gaurīśvarastotra 682: Stuttgart
 Gaurocanakalpa 648: Göttingen
 Gāyatrīmantravivṛti 898: Göttingen
 Gāyatrīvivaraṇa 899: Göttingen
 [Ghṛtavidhī] 958: Göttingen
 Godānavidhāna 566: Göttingen
 Gopālasahasranāmastotra 1295f.: Göttingen
 Gotrapravarānirṇaya 798: Göttingen
 [Grahaprārthanāstotra] 676: Göttingen

- Gurugītā 634: Göttingen
 Gurustotra 2665: Göttingen
 Harisūkta u. Budhasūkta aus RV u. KS. 524: Göttingen
 Harivamśa 590: Göttingen
 Hemādri-Kālanirṇayasamkṣepa 799: Göttingen
 Indrākṣistotramantra 702: Stuttgart
 Indrākṣistotramantra 703: Göttingen
 [Īśānamīdestotra] 683: Göttingen
 Īśā-Upaniṣad mit Komm. u. Subkomm. 2293: Göttingen
 Īsvaraṇṇābhijñāsūtra 892: Göttingen
 Īsvaraśataka 825: Göttingen
 Jainarājatarāṅgiṇī 855: Göttingen
 Janmapradīpa 2969: Göttingen
 Japavidhi 2341: Göttingen
 Jātakābharāṇa 968, 2931: Göttingen
 Jātakapaddhati mit Komm. 967: Göttingen
 Jayastotra 730: Göttingen
 Jvālāmukhīstotra 704, 2587: Göttingen
 Jvālapāstava 705: Stuttgart
 Jvālāstava 2588: Göttingen
 Jyotiṣasaṃgraha 2972: Göttingen
 Kanyāsaṃskāravidhi 2342: Göttingen
 [Kanyāvivāhakālanirṇaya] 804: Göttingen
 Kapālamocanaśrāddha 1213: Göttingen
 [Kapālamocanaśrāddhādividhi] 2352: Göttingen
 Kārttikāpaurṇamāsīvratodyāpanavidhi 767: Göttingen
 Kātantrasūtra mit Komm. 1444–1450, 2878: Göttingen
 Kāthakasamhitā 1509f.: Göttingen
 Kāthaka-Upaniṣad mit Komm. u. Subkomm. 540: Göttingen
 Kathāsaritsāgara 1383: Göttingen
 Kāvyaḍīpikā 1466: Göttingen
 Kāvyaṇṇakāśa 933: Göttingen
 Kāvyaṇṇakāśa mit Komm. 935 ff.: Göttingen
 Kedāramāhātmya 629: Göttingen
 Kena-Upaniṣad mit Komm. u. Subkomm. 539: Göttingen
 Ketusūktāni 1520: Göttingen
 Khaṇḍakhādyaka 1851: Göttingen
 Kṛṣṇacaturdaśīvratodyāpana 1690: Göttingen
 Kṣetrapālasūkta aus RV 1501: Göttingen
 Kumārasaṃbhava 815: Göttingen
 Kumārasaṃbhava mit Komm. 310: Berlin
 Kumārasaṃbhava mit Komm. 816: Göttingen
 Kumārasaṃbhava, ein Komm. 311: Berlin
 Kūrmacakra u. Padmacakra 649: Göttingen
 Kuśabrahmaṇapūjā 567: Göttingen
 Kūṣmāṇḍabrahmaṇa aus TA mit Komm 536: Göttingen
 Kūṣmāṇḍahoma 557: Göttingen
 Kūṣmāṇḍahomamantrabhāṣya 556: Göttingen
 Kūṣmāṇḍamantra mit Komm. 1130: Göttingen
 [kuśo 'si brahmaputro 'si] 787: Göttingen
 Laghujātaka 1474f.: Göttingen
 Laghujātaka, ein Komm. 1476: Göttingen
 Laghustava 707: Göttingen
 Lagnacandrikā 2942: Göttingen
 Laharaviṣayopajātātīrthasaṃgraha 630, 2503: Göttingen
 [Lakṣmīdvādaśānāmastotra] 781: Göttingen
 Lakṣmīstotra 718: Stuttgart
 Lalitāsahasranāman mit Komm. 1275: Göttingen
 Lalitāstavaratna 1276f.: Göttingen
 Lallāvākyāni[A] 830: Göttingen
 Lallāvākyāni[B] 829, 2741: Göttingen
 Laugākṣigrhyasūtra mit Komm. 1205: Göttingen
 Laugākṣigrhyasūtra, ein Komm. 553, 1206: Göttingen
 Liṅgāṣṭaka 684: Stuttgart
 Madhyasiddhāntakaumudī 913: Göttingen
 Mahābhārata 1214, 2364f., 2370: Göttingen
 Mahāgaṇapatistavarāja 726: Göttingen
 Mahāgaṇapatistotra 727: Stuttgart
 Mahālakṣmīstotra 719: Göttingen
 Mahāpuruṣastava 732: Göttingen
 Mahārājñīstava 709: Stuttgart
 Mahimnaḥstava 685: Stuttgart
 Mahimnaḥstava 686: Göttingen
 Mahimnaḥstava mit Komm. 2594a: Göttingen
 Maliṃlucabrahmaṇa 568: Göttingen
 Mālinīvijayavārttika 894: Göttingen
 Mālinīvijayottaratantra 641, 1249: Göttingen
 Maṅgalāṣṭaka 1259: Göttingen
 Maṅkhakośa 1459: Göttingen
 Maṅkhakośa mit Komm. 1458: Göttingen
 [Maraṇakālabrahmavidyā] 788: Göttingen
 Mārtāṇḍabrahmaṇa 569: Göttingen
 [māyākhyāvatakalārātrir akhilā] 1280: Göttingen
 Meghadūta mit Komm. 335f.: Berlin
 Mukundamālā 742: Stuttgart
 Mukundamālā 2650: Göttingen
 Nāciketūpākhyāna 2491: Göttingen
 Naiṣadhacarita mit Komm. 822: Göttingen
 Narakottāraṇastotra 733: Stuttgart
 Narapatijayacaryā 2984: Göttingen
 [Narasimhadhyāna] 1292: Göttingen

- Nārāyanabalividhāna 570: Göttingen
 Nārāyanastuti 734: Göttingen
 Nārīsamāhātmya 1235: Göttingen
 Nāsadāsīsūkta aus RV 502: Göttingen
 Naubandhanamāhātmya 1236: Göttingen
 [Navavatsaraprārthanā] 681: Göttingen
 Nīlakaṅṭhastotra 687: Göttingen
 Nirṇayāmṛta 796: Göttingen
 Niṣkaleśvaramantrarāja 1269: Göttingen
 Nṛsimhapurāṇa 2467: Göttingen
 Nyāsa nach RV 507 ff.: Göttingen
 Nyāyakalikā 1384: Göttingen
 Nyāyamañjarī 862 f.: Göttingen
 [oṃ namo vāsudevāya] 747: Göttingen
 Padmapurāṇa 1222, 2423: Göttingen
 Pañcadaśī mit Komm. 1415: Göttingen
 Pañcākṣaramantra 1263: Göttingen
 Pañcāyatanasamniveśa 770: Göttingen
 Pāṇinīyadhātupāṭha 901: Göttingen
 Paramārthasāra 1431: Göttingen
 Paramārthasāra mit Komm. 895 f., 1432: Göttingen
 Parātrimśikā mit Komm. 3481: Göttingen
 Parnapurūṣavidhāna 571: Göttingen
 Pārthivapūjā 1315: Göttingen
 Pārthivavidhi 1316: Göttingen
 Paurṇamāsīvratodyāpanavidhi 766: Göttingen
 [Picchilāśabdārtha] 929: Göttingen
 Pitṛsūkta [A] 525: Göttingen
 Pitṛsūkta [B] 526: Göttingen
 Prabodhacandrikā 914: Göttingen
 Prabodhacandrodāya 813: Göttingen
 Prakṛtacchandaḥśāstra, ein Komm. 950: Göttingen
 Prapañcasārasaṃgraha 1313: Göttingen
 Prātarāhutidvaya 69: Berlin
 Prāyaścittasthānaka aus KS 513: Göttingen
 [Pretaviṣṇutarpaṇavidhi] 572: Göttingen
 Puruṣasūkta aus RV 500 f.: Göttingen
 [Puṣpādīparyuṣitattva] 808: Göttingen
 Raghuvamśa 817: Göttingen
 Raghuvamśa mit Komm. 818: Göttingen
 Rāhusūktāni 1519: Göttingen
 Rājarājeśvarīdivyamaṅgaladhyaṇa 2090: Berlin-Dahlem
 Rājatarāṅgiṇī 384 f.: Berlin
 Rājatarāṅgiṇī 852: Göttingen
 Rājāvalī 853 f.: Göttingen
 Rājñīstava 2597: Göttingen
 Rājyābhiṣekamantra 1129: Göttingen
 Rāmāgītā 621: Göttingen
 Ramalacintāmaṇi 969: Göttingen
 Ramalajñānasāra 971: Göttingen
 Rasaratnākara 1604: Göttingen
 Rātrisūkta aus RV 1119, 1504: Göttingen
 Rāvaṇārjunīya 820: Göttingen
 Rgveda (Sūktāni) 497 ff., 503: Göttingen
 Rṭunārāyaṇāvāhana 782: Göttingen
 Rudrādhyāya aus KS 512: Stuttgart
 Rudrādhyāya aus KS 2060: Berlin-Dahlem
 Rudrakavaca 688: Stuttgart
 Rudrasārasaṃgraha, ein Komm. 519: Göttingen
 Rudrasūkta u. Ketusūkta 527: Göttingen
 Śabdakaustubha 903: Göttingen
 Śaḍaṅganyāsavidhi 1320: Göttingen
 Śaivasampradāya 1433: Göttingen
 [Śākamadhyaṃdhruvakādigaṇanā] 1473: Göttingen
 Saṃdhyopāsanamantrāḥ 558: Stuttgart
 Saṃdhyopāsanavidhi 2339: München
 Sāmṅhyakārikā mit Komm. 1399: Göttingen
 Sāmṅhyakārikā, ein Komm. 1400: Göttingen
 Sāmṅhyasaṃgraha 876: Göttingen
 [Samskr̥tabhāṣābodhinī] 1455: Göttingen
 Sāmvatśarikaviṣaya 573: Göttingen
 Śanisūktāni 1518: Göttingen
 Śaradānīyapūjāpaddhati 2118: Berlin-Dahlem
 Śaradāpaṭala 2119: Berlin-Dahlem
 Sarasvatīstotra 2615: Göttingen
 Sārāvalī 2953: Göttingen
 Śārikāstavarāja 710: Göttingen
 Śārikāstotra 711: Stuttgart
 Śārikāstotra 2599: Göttingen
 [Sarvabādhāprasāmanavidhi] 780: Göttingen
 Sarvadaivatasūkta aus RV 1502: Göttingen
 Sarva-Upaniṣad 543: Göttingen
 Śatādhyāya 1131, 2732: Göttingen
 Saundaryalaharī mit Komm. 2601: Göttingen
 Siddhāntakaumudī 904 f., 907–911, 3493: Göttingen
 Siddhāntakaumudī, ein Komm. 912, 1437, 1439: Göttingen
 Śīghrabodha 2955: Göttingen
 Śīśupālavadhā mit Komm. 323: Berlin
 Śīśupālavadhā mit Komm. 819: Göttingen
 Śivakavaca 618: Göttingen
 Śivanirmālyanirṇaya 771: Göttingen
 Śivanirvānastotra 690: Stuttgart
 Śivāparādhakṣamāpaṇastotra 692: Stuttgart
 Śivarātrimāhātmya 631: Göttingen
 Śivaśaḍakṣarastotra 693: Stuttgart
 Śivāṣṭaka 694: Stuttgart
 Skandapurāṇa, Brahmottarakhaṇḍa 616: Göttingen

Skandapurāṇa, Nāgarakhaṇḍa 619: Göttingen
 [Snānasamdhyaḍinityopāsana] 2340: Göttingen
 Snānavidhi 559: Stuttgart
 Spandakārikā mit Komm. 890: Göttingen
 Spandasūtra 3480: Göttingen
 Śrāddhabhadrasūkta 528: Göttingen
 Śrāddhabrahmaṇa 574: Göttingen
 Śrīsūkta 504, 507, 1120: Göttingen
 Śrīsūkta mit Komm. 506: Göttingen
 Śrutisārasamuddharaṇa mit Komm. 2845: Göttingen
 Stavacintāmaṇi 695: Stuttgart
 Stavacintāmaṇi 1264: Göttingen
 Stavacintāmaṇi, ein Komm. 1265: Göttingen
 [Stotrasaṃgraha] 2551: München
 Stutikusumāñjali, ein Komm. 826: Göttingen
 Śuddhiviveka 794: Göttingen
 Śukrasūktāni 1517: Göttingen
 [Sūktasaṃgraha] 2269: Göttingen
 Sūryabalividhāna 763: Göttingen
 [Sūryabalyādividhāna] 2350: Göttingen
 [Sūryanamaskārastotra] 679: Göttingen
 [Sūryapuspāñjalividhi] 764: Göttingen
 Sūryasaptagāthāstotra 677 f.: Göttingen
 Sūryāvāhana 575: Göttingen
 Sūryavarga aus ṚV 1117: Göttingen
 Sūtakamṛtakavicāra 576: Göttingen
 Svādhyāyabrahmaṇa nach TA 538: Göttingen
 Svārājyasiddhi 2846: Göttingen
 Svamaṣavaraṇa 858: Göttingen
 Taittirīyasaṃhitā, ein Komm. 1124 ff.: Göttingen
 Tantroccaya 3482: Göttingen
 Tarkāmṛta, ein Komm. 1396: Göttingen
 Tarkasaṃgraha, ein Komm. 1394: Göttingen
 Tattvasamāsa 1398: Göttingen
 [Tīrthayānopavāsavidhi] 1307: Göttingen
 Tripurāpūjana 2120: Berlin-Dahlem
 Trisandhyāmāhātmya 1234: Göttingen
 Triṣṭubhidhāna 1314: Göttingen
 Tulāpuruṣādānavidhi 785: Göttingen
 Uddhāraakoṣa 2060: Berlin-Dahlem
 [Upacārādidharmanibandha] 1717: Göttingen
 Upanayanatantra 560: Göttingen
 Uttaraśānti 582: Göttingen
 Vaiśvadevavidhi 1311: Göttingen
 Vākyasudhā 879: Göttingen
 [vālaprakiraṇaṃ yatra] 987: Göttingen
 Vāmanapurāṇa 2468: Göttingen
 Vāstoṣpatisūkta aus ṚV 1503: Göttingen
 [vastrāsane ca dāridryaṃ] 809: Göttingen
 [Vāstudevataḅali] 1700: Göttingen

Vedāntasaṃjñāprakaraṇa 1425: Göttingen
 Vedāntasāra 880: Göttingen
 Veśmapraṭiṣṭhāvidhāna 1707: Göttingen
 Veśmapraṭiṣṭhāvidhi 1547: Göttingen
 [vihāyaitad dāna] 837: Göttingen
 Vijñānabhairava mit Komm. 1250: Göttingen
 Virūpākṣapañcāśikā 897: Göttingen
 [Viśeśadaśāphala] 975: Berlin
 Viṣṇukriyāsāmagrī 577: Göttingen
 [Viṣṇuṣamāpaṇastotra] 736: Göttingen
 Viṣṇuśrāddha 578: Göttingen
 [Viṣṇuśrāddhasaṃkalpa] 579 ff.: Göttingen
 Viṣṇuśrāddhavidhi 2351: Göttingen
 [Viṣṇustava] 211: Berlin
 [Viṣṇuvyajanastotratraya] 735: Göttingen
 [Vivāhakarmaividhi] 562: Göttingen
 Vivāhatattvānusmaraṇa 801: Göttingen
 Vivāhavicāra 802: Göttingen
 [Vividhadharmasaṃgraha] 1718: Göttingen
 Vratapaddhati 806: Göttingen
 [Vṛkṣaśabdaprakriyā] 1451: Göttingen
 Vṛttaratnākara 947: Göttingen
 Vṛttaratnākara mit Komm. 948: Göttingen
 Vṛttaratnākara, ein Komm. 949: Göttingen
 Vyaktiviveka 932: Göttingen
 Yājñavalkyasmṛti, ein Komm. 671: Göttingen
 Yamasūkta u. Śānisūkta 529: Göttingen
 Yogavāsiṣṭha mit Komm. 1420, 2850: Göttingen
 Yogavāsiṣṭhasāra 883: Stuttgart
 Yogavāsiṣṭhasāra 2851: Göttingen
 Yoginīhrdaya 643: Göttingen
 [Yojanaśabdārtha] 930: Göttingen

11. Tamil-Schrift

Alakappanvēlaiṭṭappu 2792: München
 [aṇṇāṇṇaṇ kaṇṇantu] 2197: Berlin-Dahlem
 Apirāmiyantāti 2787: München
 Aruṇakiriyantāti 2788: München
 Bibel, Altes Testament 1999: Erlangen
 Bibel, Neues Testament 2994: München
 Bhāgavatavacana 1567: Hamburg
 Cattappirakaraṇaṃ 1781: Berlin
 Cēntantivākaram 1841: Erlangen
 Ciṛiyatirumaṭal 1917: Hamburg
 Christliche Texte 2000: Erlangen
 Corūpānantavupaniṭatam mit Komm. 1782:
 Berlin
 Cuntaravēṭuparī 2789: München
 [Guruśiṣyasamvāda] 2997: München
 Iraṇṇām Tiruvantāti 1910: Hamburg

Iyalcāru 1925: Hamburg
 Iyarpā [10]61: Berlin
 Kaivalyanavanīta 1780: Berlin
 Kārttavārāyācuvāmikatai 2791: München
 Kokkōka [10]41: Berlin
 Mantiraccuvaṭi 2995: München
 Mūnṛām Tiruvantāti 1911: Hamburg
 Mutalāyiram [10]44: Berlin
 Nālaṭiyār mit Komm. 1762: Erlangen
 Nālāyiram Divyaprabandha [10]47: Berlin
 Nānmukantiruvantāti 1912: Hamburg
 Palamoḷi 1764: Erlangen
 Palavārttaipostakam 1842: Erlangen
 Periyapurāṇam 2498: München
 Periyatirumaṭal 1918: Hamburg
 Periyatirumoḷi [10]48: Berlin
 Periyatirumoḷi 1908: Hamburg
 Periyatiruvantāti 1915: Hamburg
 [Peyarpaṭṭiyal] 2892: München
 Pirārttanaiṣṣuttakam 2996: München
 Potu 2163: Berlin-Dahlem
 Tacakāriyamakāvākkīyam 1777: Berlin
 [Tailavakai] 1846: Berlin
 Tattuvakkaṭṭalai 1779: Berlin
 [Teluṅkurāyar kaṭitam] 1765: Erlangen
 Tirukkuṛuntāṅtakam 997: Berlin
 Tirumoḷi 1888: Hamburg
 Tiruneṭuntāṅtakam 998: Berlin
 Tiruvācīriyam 1914: Hamburg
 Tiruvantāti 1909: Hamburg
 Tiruvātavūrpurāṇa 3872: München
 Tiruvāymoḷi 993: Berlin
 Tiruvāymoḷi 1919: Hamburg
 Tiruveḷukūṛṛirukkai 1916: Hamburg
 Tiruviruttam 1913: Hamburg
 [tōni vēṭar vantu tōṇṛiṇāṅē] 1763: Erlangen
 Ulakanīti 2790: München
 Vaittiya-akarāti 1845: Berlin
 Vaittiyacūttiram Aruṅū 1844: Berlin
 [Viṇāviṭaiyēṭu] 2998: München

12. Tamil-Schrift und Grantha

Ācāryahr̥daya [100]1, [10]26: Berlin
 Ācāryahr̥daya, ein Komm. [100]3, 3446: Berlin
 Adhikārasaṃgraha 1943 f.: Berlin
 Adhikārasaṃgrahagāthā, ein Komm. 1946:
 Berlin
 Aghanirṇaya mit Komm. 1728: Hamburg
 Amarakōśa mit Komm. 1838 ff.: Göttingen
 Arccirādi [10]27: Berlin

Arccirādi 2221: Göttingen
 Arthapañcaka [10]28: Berlin
 Āruvārttai 1926: Hamburg
 Āśaucanirṇaya[C] mit Komm. 1733: Berlin
 Ātmavivāha [10]33: Berlin
 Avasthātraya [10]37: Berlin
 Bhāgavatapurāṇa, ein Komm. 1566: Berlin
 Bhāvanighaṇṭu 1853: Hamburg
 Caramaślokaṅkhyā [10]72: Berlin
 [dīrghaśaraṇāgati pōlē] 1986: Berlin
 Draṇḍipaniṣatsāra 1822: Berlin
 Gocaraphala mit Komm. 1870: Hamburg
 [Grahāṇādiganāṇā] 3600: Berlin
 [Grahajātiliṅganirṇaya] mit Komm. 1858: Ham-
 burg
 Guruparamparādhyānaślokaḥ 1671: Berlin
 Guruparamparāprabhāva 1941: Berlin
 Irāmānucanūrrantāti mit Komm. 1923: Ham-
 burg
 Irāmānucanūrrantāti, ein Komm. 1924: Ham-
 burg
 Irāmānucanūrrantāativyākhyā [10]74: Berlin
 Īṭṭuttaniyaṅ [10]38: Berlin
 Iyarpāvyākhyā [10]21 f.: Berlin
 Jātakacandrikā mit Komm. 1860: Hamburg
 Jātakālamkāra 3659: Berlin
 Jātakaśiromaṇi 1865: Hamburg
 Jñānapradīpikāśāstra [10]55: Berlin
 Jyotiṣaviṣaya [10]77: Berlin
 Kaṇṇiṇuṅciruttāmpu, ein Komm. 999, [10]66,
 [10]75, 1907: Berlin
 Kāraṅnighaṇṭu mit Komm. 1855 f.: Hamburg
 [Maruntuvakaippaṭṭiyal] 1847: Berlin
 [Māsādināmasūcī] 3708: Berlin
 Mumukṣukṛtya [10]35: Berlin
 Mumukṣuppaṭi [10]24, [1]112: Berlin
 Mumukṣuppaṭi, ein Komm. [10]60, [10]71,
 3447: Berlin
 Mumukṣuppaṭi, ein Komm. 1934 f.: Hamburg
 Munivāhanabhoga [10]64: Berlin
 Mutalāyiravyākhyā-arumpata [10]46: Berlin
 [Nakṣatraphalāni] 2982: Berlin
 Navagrahajapavidhi 1685: Hamburg
 Navaratnamālai [10]32: Berlin
 Nyāsavidyādarpaṇa [10]51: Berlin
 Paramapadasopāna mit Komm. 1951: Berlin
 Pattartha 1932: Hamburg
 Periyālvārtirumoḷivyākhyā [10]45, [10]56:
 Berlin
 Periyatirumoḷi 995 f.: Berlin
 Periyatirumuṭiyaṭaivu 1928: Hamburg
 Periyatiruvantāativyākhyā [10]58: Berlin

Prameyaśekhara [10]31: Berlin
 Prapannaparitrāṇa [10]28: Berlin
 Rahasyanavanīta 1955: Hamburg
 Rahasyapadavī 1956: Hamburg
 Rahasyaratnāvalī 1958: Hamburg
 Rahasyaratnāvalī, ein Komm. 1960: Hamburg
 Rahasyasaṃdeśa 1961: Hamburg
 Rahasyasaṃdeśa, ein Komm. 1963: Hamburg
 Rahasyatrayādhikārthagāthavyākhyā [10]4:
 Berlin
 Rahasyatrayasāra [10]30: Berlin
 Rahasyatrayasāra 1967, 1969: Berlin
 Rahasyatrayasāra, ein Komm. 1971: Hamburg
 Rahasyatrayasārādhikārasaṃgraha 1823: Berlin
 Rahasyatrayasārādhikārasaṃgraha, ein Komm.
 1824: Berlin
 Rahasyatrayasārādhikārasaṃgrahaślokavyākhyā
 [10]5: Berlin
 Rahasyatrayasāravyākhyā [10]9: Berlin
 Rāmāyaṇataṇiślōkivyākhyā [10]59: Berlin
 Rukmiṇīkalyāṇa 1568: Berlin
 Sāmagrīparamparānātha [10]36: Berlin
 Saṃpradāyapariśuddhi 1972: Hamburg
 Samsārasāmrājya 1938: Hamburg
 Sārārthacatuṣṭaya [10]34: Berlin
 [śiṃhasyādīpatis sūryaḥ] mit Komm. 1859:
 Hamburg
 Śrīvacanabhūṣaṇa [10]25, [1]111: Berlin
 Śrīvacanabhūṣaṇa, ein Komm. 1939: Hamburg
 Śrīvacanabhūṣaṇavyākhyā [10]42, [1]113: Berlin
 Śrīvaiṣṇavadīlakṣaṇa 1992: Berlin
 Śrīvaiṣṇavalakṣaṇa 1993: Hamburg
 Tattvamātrkā 1973: Hamburg
 Tattvanavanīta 1974: Hamburg
 Tattvapadavī 1975: Hamburg
 Tattvaratnāvalī 1977: Hamburg
 Tattvaratnāvalī, ein Komm. 1979: Hamburg
 Tattvasaṃdeśa 1981: Hamburg
 Tattvatraya [10]2, [10]23, 3448,: Berlin
 Tīrumoḷi, ein Komm. 990: Berlin
 Tīrumoṭiyātaivu 1994: Hamburg
 Tiruppallāṅṭu, ein Komm. 989, [10]65, 1886:
 Berlin
 Tiruppāvai mit Komm. 991: Berlin
 Tiruppāvai, ein Komm. 992, [10]63, [10]73:
 Berlin
 Tiruppāvai, ein Komm. 1893: Hamburg
 Tiruvāṣīriyavyākhyā [10]57: Berlin
 Tiruvāymoḷi mit Komm. 1920: Berlin
 Tiruvāymoḷi, ein Komm. 1922: Hamburg
 Tiruvāymoḷivyākhyā [10]15–[10]20, [10]49f.:
 Berlin

Upatēcarattiṇamālai 1930: Berlin
 Uṭaiyavarvaibhava 1995: Hamburg
 Varāhapurāṇa mit Komm. [10]67: Berlin
 Varāhapurāṇa mit Komm. 1570f.: Hamburg
 Vedāntadeśikavaibhavaṇaprakāśikā [10]10: Berlin
 Vedāntaśobhana 1778: Göttingen
 Viṣayavākyadīpikā [1]107: Berlin
 Viṣṇuprapattiṇayoga [1]108: Berlin
 Yātīndrapravaṇaprabhāva 1940: Hamburg
 [Yoganāmāni] 1857: Hamburg
 Yogijanmanakṣatradhyānastotra mit Komm.
 1679: Berlin

13. Telugu-Schrift

Abhijñānaśākuntala 2701: Hamburg
 Abhijñānaśākuntala, ein Komm. 2702: Ham-
 burg
 Ādhāraśaktiprayoga 1699: Berlin
 Adhikaraṇaratnamālā 1414: Hamburg
 Adhikaraṇaratnamālā mit Komm. 4146: Berlin
 Adhikaraṇasārāvalī 1426: Hamburg
 Adhikaraṇasārāvalī 4182: Berlin
 Adhikārasaṃgrahagāthā, ein Komm. 1945:
 Berlin
 Adhyātma-Upaniṣad 1183: Hamburg
 Advaitasiddhi 3428: Göttingen
 Advaitasiddhi, ein Komm. 2191: Berlin
 Aghanirṇaya 1721: Berlin
 Aghanirṇaya mit Komm. 1726: Berlin
 Aghavivecana 2695: Berlin
 Aghavivecana 2696: Hamburg
 Āhnikā 3254: Hamburg
 Āhnikasaṃgraha 3299: Berlin
 Āhnikasūtra 2328: Berlin
 Aitareya-Āraṇyaka 1134: Hamburg
 Aitareya-Upaniṣad 1136: Hamburg
 Ajñānatamobhāskarasudhā 3431: Hamburg
 Akṣi-Upaniṣad 1182: Hamburg
 Alankāraustubha 1463: Hamburg
 Alankārasaṃgraha 1462: Hamburg
 Amarakośa 919: Berlin
 Amarakośa 2223: Hamburg
 Amarakośa mit Komm. 4266: Berlin
 Amṛtabindu[1]-(Amṛtanāda-)Upaniṣad 1155f.:
 Hamburg
 Anargharāghava 2704: Hamburg
 Anargharāghava 3984f.: Berlin
 Anargharāghava, ein Komm. 2705: Hamburg
 Āndhramahābhāratamu 2034: Berlin-Dahlem
 Anumānakroḍapattrā 4106: Berlin

- Aparaprayoga 3087: Berlin
 Āpastambagr̥hyasūtra, ein Komm. 3792: Berlin
 Āpastambaśrautasūtra 3783: Berlin
 Ārāadhanakrama 1696: Berlin
 Ārāadhanakrama 3255: Hamburg
 Ariṣṭanavanīta mit Komm. 4353: Berlin
 Āśvalāyanapūrvaprayoga 3061: Berlin
 Aṭaikkalappattu 1948: Berlin
 Ātaṅgapratimādānavidhi 3810: Berlin
 Ātmabodha mit Komm. 4142: Berlin
 Ātmānātmaviveka 4160: Berlin
 Avadhūta-Upaniṣad 1187: Hamburg
 Avyakta-Upaniṣad 1181: Hamburg
 Bhagavadgītā mit Komm. 3136: Berlin
 Bhāgavatacampū 2750: Hamburg
 Bhāgavatamu 3859: Berlin
 Bhāgavatapurāṇa 2461 f., 3851: Berlin
 Bhāgavatapurāṇa mit Komm. 2430, 2432 f.,
 2436 f.: Hamburg
 Bhāgavatapurāṇa, ein Komm. 3142, 3853:
 Berlin
 Bhaiṣajyaguṇārṇava 1843: Berlin
 Bhāṣāpariccheda, ein Subkomm. 3402 f.,
 4092 f.: Berlin
 [bhavabhayāpaham] 1684: Berlin
 Bhāvanā-Upaniṣad 1190: Hamburg
 Boppanabhaṭṭīya 3955: Berlin
 Brahmasūtra 1402: Hamburg
 Brahmasūtra mit Komm. 1404, 2854: Hamburg
 Brahmasūtra mit Komm. 3424, 4137, 4168 f.,
 4172, 4175 f.: Berlin
 Brahmasūtra, ein Komm. 1783: Hamburg
 Brahmasūtra, ein Subkomm. 4140: Berlin
 Brahmavidyā-Upaniṣad 1152: Hamburg
 Bṛhadāraṇyaka-Upaniṣad 1144 f.: Hamburg
 Bṛhajjātaka mit Komm. 3635: Berlin
 Campūrāmāyaṇa 1761: Berlin
 Campūrāmāyaṇa 2572: Hamburg
 Campūrāmāyaṇa, ein Komm. 2157: Hamburg
 Caramopāyanirṇaya 1931: Hamburg
 Catuṣṭloki[A] 1409: Hamburg
 Catuṣṭloki[B] 1422: Hamburg
 Chāndogya-Upaniṣad 1138: Hamburg
 Cūlikā-Upaniṣad 1153: Hamburg
 Dakṣiṇāmūrti-Upaniṣad 1175: Hamburg
 Dānapaddhati 3973: Berlin
 [Daśāntardaśāphalāni] 3695: Berlin
 Dattātreyā-Upaniṣad 1200: Hamburg
 Dayāśataka mit Komm. 3231: Berlin
 Devī-Upaniṣad 1189: Hamburg
 Dhātupāṭha 4229 f.: Berlin
 Dhātuprayogakārikā 4253: Berlin
 Dhyānabindu-Upaniṣad 1157: Hamburg
 Dramiḍopaniṣatsāraprakāśikā [10]76: Berlin
 Dvādaśabhāvaphala mit Komm. 3696: Berlin
 Dvādaśabhāvaphalāni mit Komm. 3698: Berlin
 Dvādaśajyotirlingastotra 1268: Hamburg
 Dvādaśakūtavivarāṇa 3699: Berlin
 Dvaya-Upaniṣad 1530: Hamburg
 Ekāgnikāṇḍa 3005: Berlin
 Ekodiṣṭādiśrāddhakrama 2346: Hamburg
 Gādādhārvicāra 4099: Berlin
 Gaṇapati-Upaniṣad 1193: Hamburg
 Garalapurīmāhātmya 3167 f.: Berlin
 Garbha-Upaniṣad 1150: Hamburg
 Garuḍapañcāśat 3937: Berlin
 Gauḷīpatanaphalāni 3729: Berlin
 Gaurīpañcāṅga 3701: Berlin
 Gorakṣaśataka 2829: Hamburg
 Govindadāmodarastotra 3240: Berlin
 Grahabhāvaprakāśa mit Komm. 3611: Berlin
 Grahalāghava 3589: Berlin
 Grahārcanapratīṣṭhāvīdhi 2343: Hamburg
 Gṛhyaprāyaścitta 3824: Berlin
 Gṛhyaratna 3304: Berlin
 Gṛhyaratna, ein Komm. 3305: Berlin
 Guruparamparādhyāna[B] 1668 f.: Berlin
 Guruparamparāśaṭka 1988: Hamburg
 Hamsaviṃśati 3381: Berlin
 Hanumanmālāmantra 3244: Berlin
 Harimīdestotra 3933: Berlin
 Harivaṃśa 2384: Hamburg
 Haṭhayogapradīpikā 2828: Hamburg
 Horānighaṇṭu 3703: Berlin
 Horāsāra 3704: Berlin
 Indrākṣīstotra 3217: Berlin
 Īśā-Upaniṣad 1146: Hamburg
 Jainakṛṣṇārjunasaṃvāda 4036: Berlin
 Jānakīparīṇaya 3988 f.: Berlin
 [janmim̐cinadi śarīramunnu] 2246: Berlin-
 Dahlem
 Jātakacandrikā[A] 3643, 3650: Berlin
 Jātakasārāvalī[B] 3660: Berlin
 Jīvabrahmaikyastotra 1410: Hamburg
 [Jyotiṣagranthasaṃgraha] 3707: Berlin
 [Jyotiṣasaṃgraha] 4357: Berlin
 Kaḥṣapaṭa 2532: Hamburg
 Kālamādhavakārikā, ein Komm. 3968: Berlin
 Kālāmṛta mit Komm. 2939: Hamburg
 Kālāmṛta mit Komm. 4350: Berlin
 Kaṇādasiddhāntacandrikā, ein Komm. 4069:
 Berlin
 Kaṇṇinūñciruttāmpu 1904: Berlin
 Kārakavāda 4100 f.: Berlin

- Kārtavīryārjunasahasranāman [10]40: Berlin
 Kāthaka-Upaniṣad 1141: Hamburg
 Kathālakṣaṇa, ein Komm. 3456f.: Berlin
 Kaupīnapañcaka 1408: Hamburg
 Kāverīmāhātmya 2499: Hamburg
 Kena-Upaniṣad 1139: Hamburg
 Kṛcchricāra 3342: Berlin
 Kriyānighaṇṭu 4257: Berlin
 Kṛṣṇakārnāmṛta 2726: Hamburg
 Kṛṣṇakārnāmṛta mit Komm. 2725: Hamburg
 Kṣetrapālastotra 2663: Berlin
 Kuvalayānandakārikāh 1464: Berlin
 Lakṣaṇasārasaṃgraha 4366: Berlin
 Lalitāsahasranāmāvalī 3219: Berlin
 Māghamāhātmya 1594: Hamburg
 Mahābhārata 1215, 2359, 2363, 2371: Hamburg
 Mahābhārata mit Komm. 3829, 3831, 3835:
 Berlin
 Mahābhārata, ein Komm. 3836f.: Berlin
 Mahābhāratasaṃgraha 3839: Berlin
 Mahānārāyaṇa-Upaniṣad [1, A] 1526: Berlin
 Mahānyāsa 3946: Berlin
 Mahāvākya-Upaniṣad 1195: Hamburg
 Mahāvīracarita 3981: Berlin
 Mananaprakaraṇa 2839: Hamburg
 Mānasapūjāpañcaka 1287: Hamburg
 Māṇḍūkya-Upaniṣad 1149: Hamburg
 Mantrapraśna 3762: Berlin
 Mantrapraśna, ein Komm. 3763f.: Berlin
 Mantrārthadīpikā 1989: Hamburg
 Māyāvādakhaṇḍana, ein Komm. 3461: Berlin
 Meghadūta mit Komm. 1365: Hamburg
 Meghadūta, ein Komm. 4010: Berlin
 Mīmāṃsāsūtra mit Komm. 4128: Berlin
 Mīmāṃsāsūtra, ein Komm. 4126f.: Berlin
 Mudgala-Upaniṣad 1178: Hamburg
 Mudrārākṣasa 3343: Berlin
 Mudrārākṣasakathopodghāta 3360: Berlin
 Mukundamālā [10]93: Berlin
 Mumukṣuppati, ein Komm. 1936: Berlin
 Muṇḍaka-Upaniṣad 1147: Hamburg
 Muṇḍaka-Upaniṣad, ein Komm. 3778: Berlin
 Nādabindu-Upaniṣad 1154: Hamburg
 Naiṣadhacarita 1360: Hamburg
 Naiṣadhacarita mit Komm. 3354, 4005: Berlin
 Naiṣadhacarita, ein Komm. 4007: Berlin
 Nañjarājayaśobhūṣaṇa 3548: Hamburg
 Nārāyaṇasamhitā 3605: Berlin
 Nārāyaṇa-Upaniṣad[B] 1171: Hamburg
 Nāthamunivaibhava 1990: Hamburg
 Navaratnamālā[B] 1937: Hamburg
 Navaratnamālā[A] 1991: Hamburg
 Navarātrivṛatakālpa 3910: Berlin
 [na vedānām vedatā] 2156: Hamburg
 Nīlarudra-Upaniṣad 1168: Hamburg
 Nirālamba-Upaniṣad 1173: Hamburg
 Nirṇayasindhu 1340: Hamburg
 Nirṇayasindhu 3960: Berlin
 Nirukta 1204: Hamburg
 Nirvāṇadaśaka 1411: Hamburg
 Nirvāṇa-Upaniṣad 1174: Hamburg
 Nītisārasamuccaya mit Komm. 3363: Berlin
 Nityakarmavidhi 3963: Berlin
 Nyāsatilaka, ein Komm. 1801: Berlin
 Nyāyasiddhāñjana, ein Komm. 4183: Berlin
 Nyāyasiddhāntamañjarī mit Komm. 2823:
 Hamburg
 Nyāyasiddhāntamañjarī, ein Komm. 3397,
 4075, 4077: Berlin
 Nyāyasiddhāntamañjarī, ein Komm. 3399f.:
 Hamburg
 Padmapurāṇa 1561f.: Hamburg
 Paippalāda-Upaniṣad 1176: Hamburg
 Paitṛmedhikaprayoga 3096: Berlin
 Paitṛmedhikavidhi 3819: Berlin
 Pālakāpya mit Komm. 2914: Hamburg
 Pañcabrahma-Upaniṣad 1196: Hamburg
 Pañcadaśī mit Komm. 3426, 4148: Berlin
 Pañcadaśī mit Komm. 3427: Hamburg
 Pañcadaśī, ein Komm. 4147: Berlin
 Pañcakālakriyādīpa 2133: Hamburg
 Pañcāṅga 2244: Hamburg
 Pañcapakṣiśakuna 3734: Berlin
 Pañcaratna 1412: Hamburg
 Pañcasamṣkāravidhi 1545: Berlin
 Pāṇḍavagītā 3184: Berlin
 Pañnirunāmam 1949: Berlin
 Parabrahma-Upaniṣad 1186: Hamburg
 Paramahaṃsaparivṛājaka-Upaniṣad 1180: Ham-
 burg
 Paramahaṃsa-Upaniṣad 1164: Hamburg
 Paramapadasopāna 1950: Berlin
 Paramarahasya 1942: Hamburg
 Parāśarasmṛti mit Komm. 2069: Berlin-Dahlem
 Paribhāṣenduśekhara 3503: Hamburg
 Paribhāṣenduśekhara 4251: Berlin
 Pāśupatabrahma-Upaniṣad 1185: Hamburg
 Phalapradīpikā 3617: Berlin
 Pitṛmedhasāra mit Komm. 3793: Berlin
 Prakriyākaumudī 2873: München
 Prakriyākaumudī 4231: Berlin
 Pramāṇalakṣaṇa mit Komm. 3464: Berlin
 Pramāṇalakṣaṇa, ein Komm. 3465: Berlin
 Pramāṇapaddhati 3478: Berlin

- Prameyaratna 1985: Hamburg
 Prapañcamithyātvanūmānakhāṇḍana, ein Komm. 3468: Berlin
 Prasannarāghava 1352, 3986: Berlin
 [Prašnaśāstra] 3678: Berlin
 Praśna-Upaniṣad 1148: Hamburg
 Praśna-Upaniṣad mit Komm. 3779: Berlin
 Praśnottararatnamālikā 1413: Hamburg
 Prāstāvikaślokaśaṅgraha 4023: Berlin
 Prāyaścittasudhānidhi 2355: Hamburg
 Putrasvikāranirṇaya 2698: Hamburg
 Raghuvamśa 1354 f., 1748: Hamburg
 Rahasyamātrkā [10]85: Berlin
 Rahasyanavanīta [10]83: Berlin
 Rahasyapadavī [10]81: Berlin
 Rahasyaratnāvalīhṛdaya [10]91: Berlin
 Rahasyaśaṁdeśa [10]87: Berlin
 Rahasyaśaṁdeśavivarāṇa [10]88: Berlin
 Rahasyatraya, ein Komm. 4184: Berlin
 Rahasyatrayādihikārasaṅgraha, ein Komm. 1825: Berlin
 Rahasyatrayasāra [10]69, 1966, 1968, 1970: Berlin
 Rahasyatrayasāra 1493: Hamburg
 Rahasyatrayasāra, ein Komm. 1827 f.
 Rahasyatrayasāragāthāhivarāṇa [10]68: Berlin
 Rahasyatrayasāraśārikāvyaḥkhyā [10]70: Berlin
 Rāmānujastotra 1682: Berlin
 Rāmarahasya-Upaniṣad 1177: Hamburg
 Rāmātāpanīya-Upaniṣad 1172: Hamburg
 Rāmātārakaśatakamu 1766: Göttingen
 Rāmāyaṇa 1220: Berlin
 Rāmāyaṇa 1555, 2407: Hamburg
 Rāmāyaṇa des Molla: 2417: Berlin
 Rāmāyaṇatattvadarpaṇa 4155: Berlin
 Raṅganātharāmāyaṇa 2418: Berlin
 Rasatarāṅgiṇī 2225: Berlin
 Ratnāvalī 2145: Hamburg
 Rudrādhyāya aus TS. mit Komm. 2002: Hamburg
 Rudrādhyāya aus TS., ein Komm. 2003: Hamburg
 Rudrahṛdaya-Upaniṣad 1191: Hamburg
 Rudramantra 2563: Berlin
 Śabdakaustubha 4247: Berlin
 Śabdamālā 4258: Berlin
 Śamāna 1538: Berlin
 Samantrapūrvaprayoga 3065: Berlin
 Śaṁdhyāvandanamantrārthavivṛti 1211: Hamburg
 Śaṅgrahavaidyanāthadīkṣitīya 2692: Hamburg
 Śāṁkhyānīya-Upaniṣad 1201: Hamburg
 Śaṁpradāyapariśuddhi [10]79: Berlin
 Sāmudrika 3745 f.: Berlin
 Sāmudrikalakṣaṇa 1482: Hamburg
 [Śaṁvatsarādhipaphalāni] 3713: Berlin
 Sārasaṁkṣepa [10]92: Berlin
 Sārāvalī 2951: Berlin
 Sarva-Upaniṣad 1151: Hamburg
 Śaṣṭipūrtiśānti[A] 2027: Hamburg
 Śatadūṣaṇī 4185: Berlin
 Śatakatraya 1374: Hamburg
 Śatapathabrāhmaṇa 1133: Hamburg
 Śātyāyanīya-Upaniṣad[A] 1198: Hamburg
 Śātyāyanīya-Upaniṣad[B] 1199: Hamburg
 Saumyakeśavamāṅgalāsāsana 3935: Berlin
 Saurakāyana-Upaniṣad 1203: Hamburg
 Sāvitrī-Upaniṣad 1184: Hamburg
 Siddhāntakaumudī 2222, 3494: Hamburg
 Siddhāntakaumudī 2868: München
 Siddhāntakaumudī 4236: Berlin
 Siddhāntakaumudī, ein Komm. 4239 f., 4245: Berlin
 Siddhāntakaumudī, ein Komm. und ein Subkomm. 1438: Hamburg
 Siddhāntakaumudī, ein Subkomm. 4238: Berlin
 Siddhāntalakṣaṇakroḍapattra 3413: Hamburg
 Siddhāntamuktāvalī, ein Subkomm. 2822, 3404: Hamburg
 Śīśupālavadha mit Komm. 2148: Hamburg
 Śīśupālavadha mit Komm. 3999 f., 4002: Berlin
 Śivakavaca 1260: Hamburg
 Śivanāmāṣṭaka 1262: Hamburg
 Śivāparādhaśamāpaṇastotra 2571: Hamburg
 Skandapurāṇa 1572: Hamburg
 Skandapurāṇa 3864: Berlin
 Skandapurāṇa mit Komm. 2475: Hamburg
 Skandapurāṇa mit Komm. 3865: Berlin
 Somotpatti[A] 2330: Berlin
 Śrāddhadīpikā 3976: Berlin
 Śrāddhakārikā 3815: Berlin
 Śrāddhaprayoga 3088: Hamburg
 Śrīsūkta 2255, 3001: Berlin
 Śṛṅgārataraṅgiṇī 2146: Hamburg
 Śrutabodha 4279, 4281: Berlin
 Stotraratna 3934: Berlin
 Subalā-Upaniṣad, ein Komm. 3782: Berlin
 Sudarśana-Upaniṣad 1202: Hamburg
 Śukāṣṭaka 1424: Hamburg
 Svādhyāyabrāhmaṇa 1525: Berlin
 Svapnādhyāya 3741: Berlin
 Taittirīya-Upaniṣad 1140: Hamburg
 Tārasāra-Upaniṣad 1194: Hamburg
 Tarkabhāṣā, ein Komm. 2812: Hamburg
 Tarkāmṛta 4070: Berlin
 Tarkāmṛta, ein Komm. 4071: Berlin

Tarkasaṃgraha 2813: Hamburg
Tarkasaṃgraha 4080: Berlin
Tarkasaṃgraha, ein Komm. 2814, 2816f.:
Hamburg
Tarkasaṃgraha, ein Komm. 4082, 4086: Berlin
Tarkasaṃgraha, ein Subkomm. 2815: Hamburg
Tārkikarakṣā 1385: Hamburg
Tattvacintāmaṇi, ein Subkomm. 4055: Berlin
Tattvamātrkā [10]84: Berlin
Tattvamuktākālāpa 1427: Hamburg
Tattvanavanīta [10]82: Berlin
Tattvanirṇaya 4186: Berlin
Tattvapadavī [10]80: Berlin
Tattvaratnāvalī [10]89: Berlin
Tattvaratnāvalīpratipādyasaṃgraha [10]90:
Berlin
Tattvasamdeśa [10]86: Berlin
Tattvasaṃgraharāmāyana 3845: Berlin
Tattvasaṃkhyāna, ein Komm. 3469: Berlin
Tattvatrayaculakārthasaṃgraha 1831f.: Berlin
Tattvaviveka, ein Komm. 3470: Berlin
Tattvodyota, ein Komm. 3472: Berlin
Tejobindu-Upaniṣad 1158: Hamburg
Tirumukappaṭi 1929: Hamburg
Tiruppallāṅṭu 1885: Berlin
Tiruppalliyelucci 1899: Berlin
Tiruppāvai 1890: Berlin
Tiruvāymoḷi, ein Komm. 994: Berlin
Tiruvāymoḷivākyā [10]54: Berlin
Tripurātāpanīya-Upaniṣad 1188: Hamburg
Tulākāverimāhātmya 2501: Hamburg
Turīyātītāvadhūta-Upaniṣad 1179: Hamburg
Unmattarāghava[A] 2144: Hamburg
Upadeśapañcaka 1407: Hamburg
Upādhikhaṇḍana, ein Komm. 3474: Berlin
Upakārasaṃgraha 1801: Berlin
Upakramaparākrama 2184: Hamburg
Uttararāmacarita 1351, 3983: Berlin
[Vāgīśvarīdhyaṇa] 1281: Berlin
Vākyavṛtti 4144: Berlin

Varāhapurāna 2466: Hamburg
Varāhapurāna 3870: Berlin
Vārttāmālai 1996: Hamburg
Vāsavadattā 2747: Hamburg
Vedāntakārikāvalī 1788: Berlin
Vedāntaparibhāṣā 1419: Hamburg
Vedāntaparibhāṣā 4153: Berlin
Vedāntasārasaṃgraha 4154: Berlin
Vedārthasaṃgraha 4179: Berlin
Venīsamhāra 3344: Berlin
Venkaṭācalamāhātmyasaṃgraha 3877: Hamburg
Vidhirasāyana mit Komm. 4133: Berlin
[Viṣṇudhyānapañcakastotra] 1653: Berlin
Viṣṇusahasranāmākathana 3138: Berlin
[Viṣṇuśrīśainyanāthān] 1677: Berlin
Vivekasāra 3433: Berlin
Vṛddhapārāśarya 4307: Berlin
Vṛttaratnākara 4277: Berlin
Vṛttaratnākara, ein Komm. 4278: Berlin
Yadugirināthaviṃśati 3237: Berlin
Yājñavalkya-Upaniṣad 1197: Hamburg
Yatīndramatadīpikā 1794, 4187: Berlin
[Yātrāpraśna] 1880: Hamburg
Yavanajāta 3658: Berlin
Yogaghaṭitagrahaṇādhikāra 3597: Berlin
Yogakuṇḍalī-Upaniṣad 1192: Hamburg
Yogatattva-Upaniṣad 1159: Hamburg

14. Telugu-Schrift und Grantha

Prabodhacandrodaya, ein Komm. 3991: Ham-
burg
Vṛttaratnākara mit Komm. 2230: Hamburg
Yājñavalkyasmṛti mit Komm. 2544: Hamburg

15. Telugu-Schrift, Grantha und Nandināgarī

Laghusiddhāntamañjūṣā 1443: Hamburg

NACHWORT

Sola la miseria
è senza invidia nelle cose presenti
Filostrato

A

1. Dank der Finanzierungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), die aus den Prüfungen, Befürwortungen und Genehmigungen durch ihre Autoritäten und Ausschüsse resultierten, wurden von 1959 bis 1989 in dem hiesigen Manuskriptkatalogisierungsunternehmen Handschriften aus dem Orient katalogisiert, nämlich aus den östlichen und südöstlichen außereuropäischen Kulturbereichen, oder, anders gesehen, aus den Handschriftenabteilungen für nichteuropäische Handschriften der Bibliotheken, den oft traditionsreichen »Orientabteilungen«.

Ab 1990 ging, wie ich hörte, das Unternehmen in eine Akademieförderung über. Herrn Bechert sei gedankt!

NB. Während das bei uns noch heute manchem teure Morgenland meist durch eine Vorstellung fest bestimmt ist, die von der Hochschätzung für die Überlieferung und für die Vorväter nebst ihren feinsinnigen Ideen von *ex oriente lux* oder von Weihrauch und Myrrhe getragen wird, wird bei uns heute andererseits bei der Verwendung des so vagen wie mißverständlichen Begriffs Orient manchmal doch sehr Verschiedenes von dem einen gemeint und bezeichnet gegenüber dem, was ein anderer, ein Hörer oder Leser, darunter verstehen mag und was dann ohne weiteres jeweils entsprechend der gerade naheliegenden Anschauung aufgefaßt werden kann als »Vorderasien«, oder als die gesamte Kulturregion Vorderasiens, oder als diese mit Einschluß von Ägypten, Äthiopien, usw., oder als die gesamte islamisch geprägte Welt, oder als Asien insgesamt ohne (oder aber auch mit) Einschluß der afrikanischen Bereiche, oder als Asien ohne Ostasien, usw., usf.; unterscheiden doch selbst Asiatologen gelegentlich nicht einmal zwischen orientalistisch und orientalistisch. Bei unserem Manuskriptkatalogisierungsunternehmen nun werden, wie die Praxis zeigt, als orientalistische Handschriften solche geschriebenen, gezeichneten, gemalten oder handgedruckten exotischen Stücke (oder deren Kopien) bezeichnet, die aus Asien kamen (von der Türkei bis Japan) einschließlich afrikanischer Bereiche. Verwirrt ist fernerhin dann auch die Ansicht, die geäußert wurde im Jahresbericht 1952/53, Westdeutsche Bibliothek (Marburg-Lahn), Sammlungen der ehemaligen Preußischen Staatsbibliothek: »Der Begriff des Orients umfaßt das Gebiet des gesamten Morgenlandes und des Fernen Ostens ...«

2. Seit Anfang zielte das Unternehmen darauf, in vielen entsprechend den philologischen Bedingungen voneinander unabhängigen Sektionen fachkundige Wissenschaftler mit der bibliothekarischen Verzeichnung oder mit der manuskriptologischen Katalogisierung oder mit der literaturgeschichtlichen Materialerschließung außereuropäischer Handschriften zu betrauen, die in Deutschland in öffentlichen Bibliotheken bis etwa 1957 akzessioniert waren, jedoch von den Bibliothekaren bis dahin nicht hatten katalogisiert werden können.

NB. Es wurden dann, als die Arbeiten im Fluß waren, nach einiger Zeit auch außerhalb der gerade genannten eingeplanten Erwerbungs Grenze 1957 laufende Neuerwerbungen an Indienhandschriften in die Katalogisierung geleitet: sah der einst ausgemachte Arbeitsplan für den für seine Sektion jeweils einsatzbereiten Asiatologen hinsichtlich seiner gegebenenfalls kargen und de facto undankbaren wie geringgeschätzten Tätigkeit einen fair kalkulierbaren Arbeitsbeendigungstermin nach der Durchkatalogisierung des für 1957 als noch unkatalogisiert gemeldeten Manuskriptbestands vor, so lockerte und löste man stillschweigend das ursprüngliche Programm ganz allmählich zugunsten einer in eine unendliche Weite weisenden Perspektive, wie sie eher den berufsmäßig auf endlose Zugänge eingestellten Bibliothekaren geläufig ist. Abgesehen von den verschiedenen anderen Umständen

den hätte meine indologische Sektion des Forschungsprojekts jedenfalls schon lange vor Oktober 1989, meinem endgültigen Abgang aus Köln, die Arbeiten abgeschlossen, hätte sie nicht außerhalb des Programms zusätzlich auch noch viele Bibliotheksneuzugänge entgegenkommenderweise mit aufgenommen, wie bereits zuvor gesagt (Bandteil 2,9, Vorwort).

3. Fachlich und sachlich interessierte Asiatologen der verschiedenen Disziplinen ließen sich in dem genannten Sinne heranziehen gemäß einem von der DFG aufgenommenen Programm nach Maßgabe des Arbeitsplans von W. Voigt für »Die Katalogisierung der orientalischen Handschriften in Deutschland« (beraten von M. Cremer, W. Eilers, H. Franke, K. L. Janert, K. Jost, H. Rister, W. Schubring, R. Sellheim, H. Striedl, W. Treue, und anderen), welchen er, indem er seitens der DFG die organisatorische Leitung wie Gesamtedaktion erhalten hatte, publizierte als Anhang zum Jahresbericht 1957/58, Westdeutsche Bibliothek (Marburg-Lahn), ehemalige Preußische Staatsbibliothek.

Von ihm wurde das DFG-Unternehmen gegründet und bis hin zu seinem Tod über die Maßen erfolgreich geleitet (1.), das dann im 2. Zeitraum der allzufrüh dahingegangene D. George fortsetzte, worauf es H.-O. Feistel übernahm (3.). Ich selbst arbeitete in Marburg, Göttingen, Tübingen, Köln und nun Hattgenstein an dem Werk von den allerersten Anfängen bis heute mit, unter anderem indem ich mich im 1. Zeitraum erheblich für den Aufbau und Ausbau mit einsetzte, für wesentliche Dienstleistungen bei Band 1,1 wie bei Band 32 anlässlich rein technischer Angelegenheiten verpflichtet wurde, mich für die Einrichtung der Supplementserie verwendete, diese eröffnete und nach Kräften zu bereichern suchte; meine Haupttätigkeit seit dem Beginn jedoch galt der zweiten, der indologischen Sektion (wie zudem noch der die Nachmanuskripte betreffenden siebten Sektion).

4. In gegenseitigem Einvernehmen hatte man 1957 zunächst geplant, auch die entsprechenden mitteldeutschen noch nicht katalogisierten asiatischen (usw.) Handschriftenbestände in die Arbeiten einzubeziehen. In dieser Phase konnte ich 1958 auf spezielle Einladung hin indologische Katalogisierungsarbeiten zeitweise in der Ostberliner Staatsbibliothek durchführen anhand der im Kriege dort verbliebenen alten Akzessionsbücher für die asiatischen Handschriften, die unter anderem die nach 1945 in Marburg-Lahn und in Tübingen befindlichen Indologica registrierten.

Ganz allgemein jedoch wurden die Kooperationsmöglichkeiten durch die kommunistischen Behörden bald so eingeschränkt, daß die Katalogisierung bis auf sehr wenige Ausnahmen nur die hiesigen asiatischen (usw.) Handschriften betraf.

NB. Von umfangreichen noch unverzeichneten Manuskriptmengen an Indologica in Mitteldeutschland ist mir nichts bekannt geworden, obwohl es dort unter Umständen doch erhebliche Erwerbungen, die noch unkatalogisiert blieben, geben mag wie vielleicht das Rāmāyaṇa auf Birkenrinde aus Kashmir, das nach den erwähnten Akzessionsbüchern von der Preußischen Staatsbibliothek von H. Lüders vor etwa achtzig Jahren in Beirut für viele tausend Goldmark erworben worden war.

B

5. Als 1957 bei den einzelnen deutschen Bibliotheken der Umfang der Ansammlungen von unkatalogisierten asiatischen und damit auch indischen Handschriften festgestellt wurde, dominierte der Vorrat der ehemaligen Preußischen Staatsbibliothek, die als Westdeutsche Bibliothek zu jener Zeit in Marburg geführt wurde und die später dann, schon als Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, per Luftbrücke nach Berlin-30 umzog.

Damals nun hatte sich in der Westdeutschen Bibliothek unter anderem auch dadurch ein ganz einmaliger Sachverhalt ergeben, daß die während des Krieges in ungeheuren Lastwagentransporten nach Marburg ins Schloß auf Lager gebrachten und dort in riesigen Stapeln aufgetürmten oder auch in den Magazinen der Universitätsbibliothek in die Regale gestellten Massen an Büchern und Zeitschriften (nämlich die Bestände der Preußischen Staatsbibliothek) ohne Katalog existierten; diese waren in der Hauptstadt verblieben.

NB. Später erwies sich vieles der Stapel zu Müll zerdrückt.

In gleicher Weise gab es damit jetzt dort auch, wie gerade angedeutet, unverhofft gewaltige Mengen an asiatischen Handschriften aus der ehemaligen Preußischen Staatsbibliothek, die zum Teil jedoch über-

haupt noch nie katalogisiert worden waren; die dazu gehörigen alten Akzessionsbücher hatte man, wie bereits gesagt, kriegsbedingt in Berlin belassen.

Ich selbst habe noch als Bibliotheksreferendar erlebt, wie natürlicherweise in dieser Situation in der Marburger Westdeutschen Bibliothek, mehr als vielleicht irgendwo jemals sonst, sich alles immer irgendwie unmittelbar um das Katalogisieren drehte: eine ganz schlimme Sorgenlast für jede Bibliothek ist eine unübersehbar große Masse an Büchern oder an Handschriften ohne Katalog oder ohne präzisen Katalog. (Unerwartete Mikrofilmmanuskriptmassen aber, unpräzise oder gar nicht katalogisiert, zu magazinieren – welche unheilvolle Erblast drohte damit einer Bibliothek, und wie erst dem Fach!; tröstlich allenfalls die Lebensdauer von Filmen.)

6. Es war das die Zeit, in der der bahnbrechende, so geniale wie zurückhaltende Herbert Rister durch das von ihm organisierte, mit entsprechendem Personal und unter den schwierigsten Umständen erarbeitete und geleitete »Gesamtverzeichnis der ausländischen Zeitschriften und Serien« (GAZS), seinem ganz außergewöhnlichen Katalogisierungswerk, der Marburger »Westdeutschen Bibliothek (ehemalige Preußische Staatsbibliothek)« dankenswerter Weise bereits bedeutende Erfolge und internationale Anerkennung einbrachte, was, da die Westdeutsche Bibliothek auch gerade wegen ihrer Katalogprobleme um ihre Existenz rang, dringend erwünscht, ja von vitalem Interesse war.

NB. Dazu studiere man H. Risters jährliche Berichte »Gesamtverzeichnis der ausländischen Zeitschriften (ab 1958/59: und Serien)« in: Jahresberichte 1952/53 ff., Westdt. Bibliothek, ehem. Preuß. Staatsbibliothek.

So lag es für die Direktion, nämlich für Herrn Cremer nahe, die Anregung zu einem zunächst sogar gesamtdeutsch gedachten Katalogisierungsprojekt aller bei uns noch unkatalogisierten asiatischen Handschriften zu geben (wobei die Indica gemäß dem Jahresbericht 1957/58 den Hauptteil ausmachten) und zugleich großzügige personelle wie organisatorische Unterstützung in Aussicht zu stellen mit der Intention, die »Westdeutsche Bibliothek (ehemalige Preußische Staatsbibliothek)« möge sich wie zum Beispiel bereits bei Herbert Risters GAZS auch des weiteren in Deutschland in einer zentralen Funktion hervortun und bewähren.

NB. Wenn jetzt in Delhi in Erinnerung an I. Gandhi von K. Vatsyayana eine monumentale Institution aufgebaut werden soll, die sich aller indischen Kulturgüter annehmen will (auch sämtliche, wie Frau Vatsyayana schätzt, mehrere Millionen indischer Manuskripte sollen, wie man sagt, dort in Microfiche zusammenkommen, und unsere vergleichsweise nur »paar Tausend« Persica und Indica von hier in Microfiche gar vorweg präsentiert), dann wird wohl für die Sanskrit-, Prakrit-, Paliplanungen von einem Thesaurus ausgegangen werden, der bereits 1935 eingeleitet und seit 1942 in Madras von V. Raghavan bis zum Hinscheiden des gewaltigen Mannes zusammen mit seinem Mitarbeiterstab erarbeitet und herausgegeben wurde und darauf bis jetzt und weiter fortgesetzt wird. Fälschlich gilt dieser Thesaurus manchem nur als eine Art Generalindex für sämtliche Handschriftenkataloge, so wie es das allzeit seiner tatsächlichen Präzision und scharfsinnigen Strenge wegen gerühmte und weiterhin unentbehrliche, von einem einzigen Gelehrten erarbeitete Vorbild, nämlich das dreibändige Werk von Theodor Aufrecht war (ABC 6): An Alphabetical Register of Sanskrit Works and Authors, Catalogus Catalogorum (Leipzig 1891–1903, Reprint mit DFG-Unterstützung vom Steiner-Verlag 1962). Jener genannte Thesaurus aber nun, ein kolossales Werk von wohl schließlich mehreren Dutzend Volumina (ABC 231), eignete sich den Titel zu: »An Alphabetical Register of Sanskrit und Allied Works and Authors, New Catalogus Catalogorum« (Madras 1949–1988– usw.) und es verlangt an dieser Stelle berücksichtigt zu werden wegen der Problematik seiner Verwendung auch für den vorliegenden Katalog Indische Handschriften. Da scheint Aufrechts Werk einfach verschluckt zu sein. Jedoch, nicht nur, daß man unter anderem das Material von Th. Aufrechts drei Quartbänden wie H. D. Velankars Jinaratnakośa von 1944 (ABC 330) usw. überaus zeitraubend abermals verzettelt und dann Bände füllend wie Druckfehler produzierend vernimmt, es inkorporierend abgedruckt hat; – statt einer normalen, wirtschaftlichen, sinngerechten Fortsetzung (oder Fortsetzungsserie) zu Aufrechts wie Velankars Quartbänden (usw.) mit den seit 1903 oder 1944 neu angefallenen Manuskriptkatalogmaterialien hat man nun vielmehr alle denkbaren Angaben über alle Sanskrit-, Prakrit-, Palitexte und -autoren usw. zusammengerafft,

hat man alles wiederholt von den frühesten Zeiten der Katalogproduktion an; aus allen irgendwie gerade in Madras verfügbaren gedruckten Manuskriptregistern und -katalogen, Namensverzeichnissen, Literaturgeschichten, Zeitschriften, Bibliographien, Bibliotheksbuchkatalogen (India Office Library, British Museum, usw.), aber auch aus Unmengen von handschriftlichen oder getippten Manuskriptlisten stammen die Eintragungen. Das alles hat man in jedenfalls unübersichtlichem Druck in ein gewaltiges Alphabet gebracht, wobei man bedauerlicherweise an Verweisungen sparte und auf eine fachgerechte Bibliographie verzichtete. Die in Unmengen ausgezogenen, aber jeweils in überhaupt nur einem einzigen Exemplar existierenden handgeschriebenen oder getippten soeben erwähnten Manuskriptlisten, die bereits 1965 in der Annotated Bibliography (ABC), Seite 15, 1, beanstandet wurden, beziehen sich meist auf nicht-öffentliche Bibliotheken in privaten Häusern; und wie diese Unmengen von handwriten lists (irreführend als »hand-lists« bezeichnet) meist gar nicht mehr in Raghavans Institut, also überhaupt nicht mehr vorhanden sind (»nach Verzettlung weggetan«), so gibt es sehr häufig auch die darin vor Jahrzehnten verzeichneten privaten Manuskriptsammlungen längst nicht mehr (sic): alle derartigen Eintragungen in dem hier in Rede stehenden Neuen Katalog der Kataloge entbehren also jeglicher Substanz und Realität, erscheinen aber, da früher einmal in die Zettelkästen des Druckmanuskripts des »New Catalogus Catalogorum« aufgenommen, nun in allen in der Reihenfolge des Alphabets weiterhin herauskommenden Fortsetzungsbänden laufend weiter. Mehrfacheintragungen (das heißt, die mehrmalige Angabe des gleichen Besitzhinweises), wenn sie jeweils mehr als ein Drittel aller Eintragungen ausmachen, führen in die Irre und täuschen ferner (wozu M. S. Narayana Murti, Vallabhadevas Kommentar zum Kumārasambhava, Steiner-Verlag 1980, Preface, Paragraph 6); usw.

C

7. »Die Katalogisierung der orientalischen Handschriften in Deutschland« erbringt seit ihrer Einrichtung auf Grund der vereinten Bemühungen der in den vielen verschiedenen, jetzt etwa vierzig Sektionen mitarbeitenden Asiatologen und der sie mit dem Manuskriptmaterial ihrer Bibliothekssammlungen versorgenden Bibliothekare die Buchreihe, die von dem jeweiligen Leiter des Forschungsunternehmens herausgegeben wird unter dem Serientitel:

»Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland«.

Mit »Verzeichnis« wird also die Serie im ganzen benannt.

Jede Sektion erarbeitet einen »Band«.

Entweder ist dieser Band eine in sich abgeschlossene Monographie (wie etwa bei Band XXV Urdu-Handschriften, Band XXX Kurdische Handschriften, usw.) oder es handelt sich um einen Band mit mehreren »Teilen«, wobei jeder Bandteil dann als ein in sich abgeschlossenes monographisches Einzelstück ausgeführt ist (wie etwa Band II Indische Handschriften, Teil 1-11).

Jeder einteilige Band oder jeder einzelne Teil eines mehrteiligen Bandes schließlich hat als Stücktitel das Kennwort der betreffenden Sektion, unter dem sie organisatorisch geführt wurde (wie 25 »Urdu-Handschriften«, 30 »Kurdische Handschriften«, oder 2 »Indische Handschriften«, usw.).

NB. Statt der römischen Ziffern nun die modernen.

8. Wenn man also in diesem zum Zwecke des Katalogisierens und der Katalogherstellung eingerichteten Forschungsunternehmen die dabei publizierten Monographien nicht als Kataloge betitelt und überhaupt bei der Titelgebung auf den Begriff »Katalog« völlig verzichtet hat, dann verlangt dieser Verzicht nachfolgend, sei es in Bezug auf die bibliographische Arbeit in den Bibliotheken oder in Bezug auf das Zitieren der Bände durch die Asiatologen, eine dementsprechend erhöhte Aufmerksamkeit.

Läßt sich doch beispielsweise der Band 25 nur bedingt als »Urdu-Handschriften« ansprechen oder zitieren, da jener eher auf eine Faksimileedition deutende Buchname ohne unabgekürzte Zitierung des gesamten Serientitels nicht zu erkennen gibt, daß es sich dabei tatsächlich um einen Katalog der Urduhandschriften, also um den Katalog Urduhandschriften handelt, wie dann bei Band 2 eben um den Katalog der indischen Handschriften.

9. Zu erklären ist diese für die Praxis eigentlich nicht unbedenklich erscheinende Situation damit, daß bei der Einrichtung des Forschungsvorhabens aus naheliegenden Gründen schon bestehende Traditionen zum Teil wenigstens einfach fortgesetzt wurden.

Wie nämlich in vielfältiger Weise ein von den Indologen W. Schubring und G. Weibgen 1944 veröffentlichtes großes fachbibliothekarisches indologisches Werk nach seinem Äußeren wie nach seiner inneren Anlage als das Vorbild, das Muster, der Standard gelten sollte für die buchgestalterische wie inhaltliche Ausführung aller anzufertigenden Kataloge des sich ab 1957 tastend und erst langsam formierenden Unternehmens, so sollte bei diesen jetzt entstehenden Katalogen auch die Titelgebung dem Modell des Titellarrangements von Prof. Schubring angepaßt sein; war doch jenes Werk 1944 als letztes publiziert worden in der aus der Tiefe des neunzehnten Jahrhunderts heraus berühmten und noch bis etwa 1910 zügig vorangekommenen Buchfolge mit dem Serientitel:

»Verzeichnis der Handschriften im Deutschen Reich ...«, wo es erschien in R. 1:

»Die orientalischen Handschriften« und dort sodann ohne Nachfolgebände verblieb als der

»Band 1« mit dem Stücktitel:

»Jaina-Handschriften ...« (wozu Janert, An Annotated Bibliography of the Catalogues of Indian Manuscripts (ABC), Part 1, Steiner-Verlag 1965, Seite 31, Nummer 24).

NB. Korrekturnotiz: ABC, Seite 171–175, holt die Seite 82 nach, die durch ein Druckereiversehen ausgelassen wurde bei Th. Aufrecht, An Alphabetical Register of Sanskrit Works and Authors, Catalogus Catalogorum, Part 2, Reprint 1962.

10. Jenes Titellarrangement also hat als Modell gedient für die neue Titelgebung mit dem Serientitel »Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland«, mit dem Publikationsresultat der Sektionen jeweils als »Band« mit dem Sektionsnamen dann als dem Stücktitel der Kataloge als »Urdu-Handschriften« oder als »Indische Handschriften«, usw.

Zu berücksichtigen ist, daß die aus der Arbeit der einzelnen Sektionen hervorgehenden Bände sich durchaus nicht auf die relevanten Manuskriptmaterialien aus nur einer Bibliothek beschränken sollten, sondern sie sollten je nachdem möglichst alle bedürftigen Bibliotheken gleichmäßig, gleichzeitig und gleichberechtigt versorgen. So verhält es sich denn unter anderem auch bei dem Katalog Indische Handschriften.

11. Zeitliches Nacheinander, rein praktische Erwägungen oder äußerliche Gegebenheiten bestimmten die Abfolge oder die Reihenfolge der Bände innerhalb der Serie.

Die Serie ist also in keiner Weise systematisch angelegt, etwa auf Grund eines Entwurfs nach geographischen oder fachlichen Gesichtspunkten. Öfters ergab sich die Einordnung eines Bandes in den Verlauf der Serie einfach durch den im Verhältnis zu den Fertigungen der anderen Sektionen relativen Zeitpunkt der Einreichung der fertigen Druckvorlage für einen gesamten Band oder doch den ersten Teil eines Bandes, gelegentlich resultierte eine Bandeinreihung aus dem im Verhältnis zu den schon bestehenden Sektionen relativen Zeitpunkt der Neueinrichtung der weiteren Sektion, manchmal waren auch besondere Umstände maßgebend; oben in 3 erwähnte Dienstleistungsverpflichtungen erwirkten die vorgenommene Einordnung des Katalogs Indische Handschriften erst als zweiten Band der Serie.

NB. Daß anfangs immerhin daran gedacht war, die Sektionen nach einem gewissen geographischen oder doch kulturgeographischen Schema zu gruppieren und dann nach folgerichtigen Gesichtspunkten und damit systematisch anzuordnen, zeigt die Aufstellung im Anhang zu dem erwähnten Jahresbericht 1957/58, Seite 70.

D

12. »Indische Handschriften« oder zeitweise auch »Indische und nepalische Handschriften« betitelte sich die Sektion, die ich ab Beginn des Unternehmens aufbaute und ausrichtete zwecks Katalogisierung der in den Handschriftenabteilungen der interessierten Bibliotheken bis 1957 vorhandenen verschiedenartigen Bestände an Manuskripten (meist in Sanskrit), die, sofern nicht europäische Abschriften (usw.), in indischen Schriften geschrieben sind und aus den Bereichen der indischen Kultur (außer Ceylon, Hinterindien, Zentralasien, usw.) kommen.

NB. Ab 1970, als ich nach sechsjährigen Bemühungen (Bandteil 2,7, Vorwort), in Arbeitsteilung mit Herrn Voigt hinsichtlich der deutschen Behörden und geldgebenden Stellen, den von mir mit den nepalischen Ministerien gestalteten und ausgehandelten Vertrag für das deutsch-nepalische Manuskriptmikrofilmierungsvorhaben »Nepal-German Manuscripts Preservation Project« (NGMPP) in Kathmandu am 16.2.1970 mit ihm zusammen unterzeichnet hatte (DFG-Projekt Janert 56/5) und meinem Schüler und damaligen wiss. Assistenten, Herrn Kölver, die erste Arbeitskampagne ausgearbeitet und anvertraut hatte sowie die zweite längere Arbeitskampagne dann selbst zu übernehmen ringsum vorbereitet war (für die unverzügliche fachkundige Katalogisierung der wohl in Bälde in Köln zu erwartenden Mikrofilmtexte in weiß-schwarz hatte ich in Köln entsprechend weitreichend vorgesorgt: Räumlichkeiten, Personal, Material, Mikrofilmschränke warteten schon), – ab 1970 also und bis zum Jahre 1975 hieß meine Sektion folgerichtig dann auch deshalb: »Indische und nepalische Handschriften« und folglich der Kölner Katalog nun: »Indische und nepalische Handschriften«. Sollten doch die aus Nepal in Köln erwarteten Mikrofilmtexte im Hinblick auf eine lastenfreie Zukunft unserer Indologie wie auch im Interesse meiner nepalischen Verhandlungspartner fairerweise sogleich nach Eingang in Köln sachgerecht gemäß unserer Methode mit katalogisiert oder, wo textlich empfehlenswert, sogleich auf Papier kopiert werden (weshalb ich Weiß-Schwarz-Filmmaterial nach Nepal gesandt hatte): mein Projekt Ja 56/5 zielte also auf einwandfreie Mikrofilmierungsarbeit in Nepal und dann auf sofortige, terminsichere wie einwandfreie Katalogisierung der in Köln eingehenden Mikrofilmtexte (wozu Bandteil 2,2, Seite 9,1). Innerhalb seiner 1. Arbeitskampagne in Nepal zog Herr Kölver die Verantwortlichkeiten an sich (selbst bis 1976 klumpte sich der Mikrofilmpaketeingang aus Nepal mit bereits 35 Tausend Mikrofilmanuskripten ungeöffnet in den Berliner Magazinkellern, wozu Bandteil 2,4, Seite 9,1). Schließlich steht jetzt ein Generaldirektor der Indologie ein für die dreifache Masse, – vielleicht für eine Nachzeit auf Schwarz-Weiß-Filmmaterial umkopiert.

E

13. Wie unter anderem die von Th. Aufrecht bereits 1892 oder 1901 katalogisierten Sanskrithandschriften von Florenz (ABC 88) beziehungsweise von Leipzig (ABC 149) um die Mitte des neunzehnten Jahrhunderts aus dem Westen Indiens bezogen waren, so stammen die meisten der von der Preußischen Staatsbibliothek im vorigen Jahrhundert angekauften indischen Handschriftenmengen aus den nun bereits durch A. Weber (ABC 20–21) wie durch W. Schubring und G. Weibgen (ABC 24) für ihre Kataloge verlesenen Sanskrit- und Prakriterwerbungen von der Firma Kevaldas Bhagvandas (Sigrampur, Surat) oder aus der südindischen Manuskriptsammlung von F. O. Schrader, die unter seiner Direktion von *native scholars* flüchtig aufgelistet worden war (ABC 22). Die Mehrzahl der aufgenommenen Göttinger Papierhandschriften kam aus Kashmir, die der Tübinger Palmblatthandschriften aus Orissa, die der Calwer Manuskripte aus Kerala, um hier außer der Staatsbibliothek wenigstens einige weitere unserer Bibliotheken anzuführen.

14. War es praktisch unmöglich, daß eine hiesige Bibliothek sich durch eigenes Suchen und Sammeln eine planvoll anzulegende Kollektion an indischen Manuskripten selbst aufbauen konnte, so waren auch Offerten und dann die Akquisition von bedeutenden Einzelstücken stets auf seltene Okkasionen beschränkt; ebenso dürfte nur selten eine sorgfältig und nach vernunftgerechten Kriterien zusammengetragene Sammlung an Indologica durch Kauf geschlossen den schwierigen Weg in eine Handschriftenabteilung gefunden haben (so wie glücklicherweise die aus Italien nach hier gegangene Privatsammlung an Nachihandschriften aus Yünnan, die dazu noch absolut einmalig ist, in die Staatsbibliothek PrKB kam).

Normalerweise hingegen wird eine Bibliothek bei passender Gelegenheit, auf Grund eines eher zufälligen Angebots, einen größeren oder kleineren Posten an Manuskripten von jemandem aus Indien (usw.) erworben haben als Handschriftenpartie, die stückweise gezählt war oder die akzessioniert werden konnte anhand einer gewissermaßen der Ordnung halber ausgefertigten und dann als Faktura dienenden Auflistung, die man zwar hinsichtlich der Anzahl der Stücke exakt durchgezählt hatte, die jedoch keinerlei Titelgenauigkeit beanspruchte (wozu Jahresbericht 1957/58, Seite 70: »In den Bibliotheken befinden sich teilweise

handschriftliche Aufzeichnungen ..., wobei Verfasser oder Titel in vielen Fällen unrichtig angegeben sind«).

NB. Was in Indien (usw.) von anonymer Hand ohne die wirklich ständige und persönliche Anwesenheit, ohne die tätige Aufsicht und aktive Mitarbeit eines bibliographisch wie manuskriptologisch sachkundigen oder sich sachkundig gemacht habenden indologischen Verantwortungsträgers aufgelistet wurde, »catalogued by native scholars«, wie F. O. Schrader sagte (ABC 22), das hat nach V. Raghavan erfahrungsgemäß eine Fehlerquote bei den Titel- und Verfasserangaben von fünf- und zwanzig bis dreißig Prozent (über das verantwortungsfreie Wirken der »native scholars« von Schrader informiert die Kontrolle einmal durch E. R. S. Sarma im Katalog Indische Handschriften, Bandteil 3, Preface, und dann durch die gültige Titelbestimmung der anderen Katalogteile; ferner: W. Schubring, Jainahandschriften, Seite VII, Absatz 1, zu den indischen Deckelblattangaben, usw.). Demnach wären also, wenn bei einem Manuskriptprojekt größere oder gar große Mengen von neuen Titelkarten bei etwa vielleicht nur gelegentlichem »Hereinschauen« des Chefs, bei sporadischer Gegenwart des Leiters im Manuskriptbearbeitungsraum der »native scholars« von diesen eigengestalterisch ausgefertigt sein würden, – demnach wären also dann jeweils ungefähr ein Drittel der derart auf die Titelkarten geschriebenen Titel falsch (»they like fancy titles too much«). Stimmen bei einem Verzeichnis die Titel nicht, vermerkt er nur die Signaturen wie Schraders Publikation; denn die Toleranzgrenze gegenüber falschen Titelangaben wird der Benutzer tief ansetzen (wozu XXXII). Solche bedenkenlose Fehlerquote hat nichts zu tun mit der auf die Herstellung von Handlisten bezüglichen Problematik (wozu unten K).

F

15. Die oben genannten Umstände ließen bei den hiesigen, nun zu katalogisierenden Bibliotheksbeständen an indischen Manuskripten vor allem Konglomerate aus vielen Einzelstücken erwarten, wie diese vormalig in Indien durch die üblichen von Haus zu Haus ziehenden Aufkäufer von den alten Gelehrten oder deren Erben aus den verschiedenartigsten brahmanischen Vorbesitzersammlungen erhandelt, zusammengebracht und dann weiter stückweise oder in Packen an den einen oder anderen Texthändler abgesetzt worden sein mögen, welche letzterer sie dann in größerem Umfang ferner vertrieb.

Aber selbst wenn eine bei uns erworbene Manuskriptpartie wirklich einmal eine frühere Privatsammlung repräsentieren würde, so könnte sie hier nur dann in der systematischen Reihenfolge des Vorbesitzers akzessioniert worden sein, wenn seine Reihenfolge auf den Manuskripten und der Verkaufsliste augenfällig angegeben gewesen sein würde, was nur zu selten vorkommt (wie wohl bei der Sotheby-Liste der Sammlung Chambers, die in A. Webers Katalogband erscheint, ABC 18–20); alles allerdings fände sich schließlich jedoch jetzt mit dem genannten Titelmateriale planvoll neu angeordnet in den Katalogbänden wieder.

Folgerichtig ist das jedenfalls ein weiterer Grund, weswegen nicht nur in einem manuskriptologisch beschreibenden Katalog (descriptive catalogue wie Bandteil 1–6), sondern auch bei einer bloßen bibliothekarischen Titelverzeichnung (Handliste wie Bandteil 7–9) neben den Hinweisen auf Schrift wie Schreibmaterial auch auf Vorbesitzer- wie Jahreszahlangaben aus den Kolophonen (usw.) nicht verzichtet werden kann, für welche Informationen, weil für spätere Benutzer möglicherweise von spezieller Bedeutung, schließlich Register anzulegen sind.

NB. Th. Aufrecht, der bei seinem Leipziger Sanskrithandschriftenkatalog (ABC 149) die Vorbesitzer meist mit angab und, aus der Fülle seiner schriftkundlichen Erfahrungen, bei den Jahreszahlen wohl gerne ad hoc geratene notierte, versagte sich eigenartigerweise diese Register, obwohl die Leipziger und Berliner Bestände sich in gewisser Weise ergänzen und somit interessante Informationen verheißen (wozu auch oben in 13).

G

16. Da mein Kölner, im Akzessionsverlauf der Jahre dann weitgehend erschöpfender Institutsbestand an Sanskrittexteditionen, an Texten der bedeutenden Tamilliteratur wie entsprechend schließlich mein Handapparat an Manuskriptkatalogen für die zügige Ausfertigung der Katalogarbeiten ständig präsent zu sein hatte, hätten die Katalogarbeiten schon aus diesem Grund keinesfalls in den zu betreuenden Bibliotheken ausgeführt werden können.

NB. Für die fach- und sachgerechten Katalogisierungsarbeiten wurde ab 1957 in Göttingen und ab 1963 in Köln von mir eine Handbibliothek von Manuskriptkatalogen aufgebaut (»more than 15 meter of shelving«, i. e. 20 meter); sie umfaßte zum Schluß, 1987, nahezu alle gedruckten Verzeichnisse indischer Handschriften, wie sie in meiner Annotated Bibliography (ABC) von 1965 eingetragen sind (nebst vielen jüngeren Zugängen). Die Katalogsammlung hatte ich für die Orientabteilung der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz angelegt, wohin ich sie dann 1987 überführen konnte. – Für das 1963 neu gegründete Kölner Institut für Indologie konnten unter anderem hinreichend komplett die älteren Sanskrittextserien zusammengetragen werden, was auch den Katalogisierungsarbeiten zugute kam. – In Bandteil 2,2, ist auf Seite 9,1 das Nachdruckprogramm erwähnt, das auch gerade für eine Situation, wie sie beispielsweise die der Kölner Institutsneueinrichtung darstellt, unternommen wurde, ergänzt dann noch durch *Vājasaneyisaṃhitā* und *Kātyāyanaśrautasūtra* ediert von A. Weber (Chowkhamba Sanskrit Series 103–104. 1972) wie nun durch einige Bücher der Koeln Sarasvati Series, und manches andere.

17. In den Bibliotheken selbst konnte eine Vorsortierung der zu katalogisierenden Manuskripte nach Schriften und Schreibmaterial oder nach Sprachen und Sachgebieten nicht durchgeführt werden, weshalb jede seitens der Bibliotheken allein nach der Signatur zugesandte Handschrift, wenn sie einem dann in die Hand kam, bei ihrer Durchnahme immer eine völlig neue Problemlage bot und stets eine völlige Neuorientierung erforderte mit ihrem nun zu katalogisierenden, aber zuvor überhaupt nicht vorhersehbaren Textinhalt (bei Sammelhandschriften mit oft zahlreichen Texten).

Demzufolge ergaben also die Manuskriptbeschreibungen (Descriptive Catalogue) oder die Manuskriptverzeichnungen (Handliste) zunächst wiederum ein Konglomerat, eine inhaltlich wahllos zusammengewürfelte Menge aus zahlreichen, sich im Verlauf der Vorbereitungsarbeiten mehr und mehr ansammelnden, untereinander beziehungslosen Einzelaufnahmen, die erst bei der systematischen Zusammenstellung des zu guter Letzt jeweils dann fertigzustellenden Bandteils ihre sinnvolle Ordnung fanden, gegebenenfalls erst nach Jahren.

NB. Gemäß dem ergangenen Auftrag enthält sich eine indologische Katalogisierungsarbeit (ebenso wie natürlicherweise jede andere) der Wertung des einzelnen bibliothekseigenen Manuskripts oder Texts, die ein Laie vermissen mag und der Manuskriptologe anhand seiner fachgerechten Handschriftenaufnahme meist wohl kennt (der interessierte Benutzer weiß ohnehin Bescheid). Der ergangene Auftrag andererseits, der, wie sich gleich zeigt, zwar die Einordnung jedes Manuskripttexts ins Literatursystem einschließt, schließt hier (wie normalerweise alle Katalogisierungsarbeiten) notwendigerweise literaturwissenschaftliche Erörterungen aus, weil, falls in der für einen Katalog erforderlichen Gleichmäßigkeit bei jeder Aufnahme durchgeführt, damit die Zielsetzung, jetzt einen Manuskriptkatalog herzustellen, zeitlich wie inhaltlich über Gebühr erweitert würde; wenn man über vielleicht einem weniger bekannte Texte, die man nun vorfindet, weitere Auskünfte haben möchte, so wird man sich zu diesem Zweck durchaus auch der älteren, vor allem indischen beschreibenden Manuskriptkataloge, welche noch mitarbeiterreich und ausführlich hatten ausgeführt werden können, bedienen, wie es beispielsweise M. Winternitz für den dritten Band seiner Geschichte der indischen Litteratur tat. – (Handbuchgestaltung, warum immer, meidend, krönte ein »Let them find out themselves« den Kurzsichtigen.)

18. Je mehrere hundert in ihre Sachgebiete eingeordnete Manuskriptbeschreibungen (Descriptive Catalogue) oder Manuskriptverzeichnungen (Handliste) wurden als das Resultat der betreffenden Arbeitsabschnitte oder Arbeitsjahre in separaten Bandteilen publiziert, wobei jeder Bandteil bis hin zu den Registern eine in sich durchaus abgeschlossene Monographie bildete und folglich jedesmal eine entsprechend dem jeweils angefallenen Titelmateriale komplett ausgeführte Systematik benötigte.

H

19. Angesichts der zu erwartenden Vielfalt an Titeln und Sachgebieten galten bereits bei Beginn intensive Überlegungen dem Modell eines Systemaufbaus, der vom ersten bis zum letzten Teil des in den folgenden Jahren herzustellenden Gesamtkatalogbandes »Indische Handschriften« brauchbar wäre.

Geeignet konnte für diese Aufgabe nur ein Systemaufbau sein, bei dem *einerseits* von Bandteil zu Bandteil die Struktur im Prinzip äußerlich möglichst übereinstimmt, bei dem sich also das Gefüge der Sachgebietsgliederung und dann der Untergruppeneinteilung (usw.) in gewisser Weise in jedem Bandteil immer wieder findet und dabei fest aufeinander abgestimmt erscheint (der Bearbeiter wie der Benutzer wie einmal der Manuskriptologe vom Fach begegnete so dem in gewissem Umfang formal gleichen Raster immer wieder);

andererseits war hier ein Systemaufbau erforderlich, bei dem im einzelnen sich alles orientiert an den bei dem betreffenden Bandteil praktisch vorliegenden Gegebenheiten »entsprechend dem jeweils angefallenen Titelmateriale«, so daß dann die konkrete Einordnung der Titel gemäß den gegebenen Erfordernissen erfolgt und die Sachgebietsgliederung wie die Untergruppeneinteilung (usw.) stets sinnvoll geändert, also einmal mit mehr oder ein andermal mit weniger Rubriken ausgestattet werden kann in der Art, daß der Bearbeiter wie der Benutzer sich bei jedem folgenden Bandteil auch im Detail immer wieder optimal zurechtfinden.

20. Die weitgehend festliegende, oft starre Kapitel- oder Titelabfolge vorliegender allgemeiner Literaturgeschichten hätte zudem auch nur teilweise ausgereicht, weil bei der Katalogisierung der hiesigen Bestände indischer Manuskripte ausgedehnte, bisher von unseren Literaturhistorikern oft kaum behandelte oder gar nicht bedachte Textgruppen zutage treten, die in der indischen Wirklichkeit literarischer Bemühungen einen verhältnismäßig sehr großen Raum einnehmen, deren Sachgebiete deshalb hinsichtlich ihrer Titelanzahl ganz besonders umfangreich sind und die, aus welchen Gründen immer, eine indologische Literaturgeschichte einfach weglassen mag, die ein Handschriftenkatalog nicht weglassen kann. Als Beispiele seien einige der oft übergangenen Sachgebiete angeführt, die ich benannte als: »Epische Stücke« mit den Mähātmyatexten (usw.), »Formaler Kultus« mit den Stotras, Mantras (usw.), »Praktischer Kultus« mit den Namaskāra-, Pūjāttexten, usw.

21. Bezüglich der Systematik des vorliegenden Katalogbandes bin ich generell dem Grundgedanken der Gliederung des Katalogs Jainahandschriften (ABC 24) von W. Schubring und G. Weibgen verpflichtet wie in gleicher Weise den Anregungen, die die Idee des Eppelsheimerschen Sachkatalogsystems und die praktische Mitarbeit an demselben vermittelten dergestalt, daß bei einem grundsätzlich und planmäßig durchstrukturierten Systemaufbau unbedingt eine zweckmäßige Flexibilität bei der praktischen Einordnung der kontinuierlich anfallenden Materialien, wie sie die fortgesetzt zu katalogisierenden Manuskripttexte darstellen, herrscht.

Wie der Systemaufbau für die klassische, nachklassische und neoklassische Tamilliteratur, den U. Niklas auf Grund ihrer eindrucksvollen Buchkatalogisierung von entsprechenden Bibliotheksbeständen aus dem Kölner Indologischen Institut entworfen hat, ein wesentliches Ergebnis ihrer Katalogisierungsbemühungen darstellt, dürfte faktisch auch hier, so schätze ich, der an einer umfangreichen und ganz besonders breit gefächerten indologischen Literaturmenge erprobte Systemaufbau (konventionell geprägt und doch flexibel) für die Literatur in Sanskrit usw. ein konkretes Resultat der gesamten gegenwärtig nun vorliegenden Manuskriptkatalogisierungsarbeit von Indologica sein und in der Folge dann auch anderen so zugute kommen wie für die bedeutende Tamilliteratur das Modell von U. Niklas (A System for Tamil Literature and the Subject Catalogue, 1990).

I

22. Das praktische Arbeitsschema, das meines Erachtens »Zu den Aufnahmen« jeder fach- und sachgerechten Manuskriptbeschreibung von Indologica gehört, habe ich in tunlicher Kürze in Bandteil 1 (1962) und entsprechend ergänzt in Bandteil 2–4 (Vorwörter) dargestellt, so daß es an dieser Stelle ebensowenig zu wiederholen ist wie etwa ein Gesamtentwurf des oben in 19 geschilderten Aufbaus der in Bandteil 2,1–9

realisierten Katalog- oder Literatursystematik; er liegt übrigens mit den neun nur ineinander- oder zusammenzufügenden Inhaltsverzeichnissen nebst Kapitelübersichten vor.

23. Repetition auch vieler der beachtlichen Fakten oder bemerkenswerten Probleme, die ich bereits 1965 in der Einleitung zu der oben zitierten Annotated Bibliography (ABC) ins einzelne gehend aufzeigte und erklärte, dürfte an dieser Stelle unangebracht sein, nachdem der an der Sache Interessierte, im Vorwort zu jedem Bandteil darauf verwiesen, sie längst kennt oder in der Praxis berücksichtigt.

24. Die für »Zitierte Werke des Handapparats« oder »Sonstiges« verwendeten Siglen und Abkürzungen finden sich bei Bandteil 1–6 jeweils am Buchschluß abeewise versammelt und erklärt (bei 7–9 wird darauf im Inhaltsverzeichnis verwiesen), womit fragwürdige oder schon für den Fachmann oft nur mit Mühe oder gar nicht mehr auflösbare Siglen oder Abkürzungen, die Pest wissenschaftlicher Literatur, möglichst ausgeschlossen sind.

NB. Es ist eigentlich nicht so recht einzusehen, was wohl gelegentlich Katalogautoren oder andere Forscher veranlaßt hat, ihre Werke mit Sigletücken und Abkürzungsschwierigkeiten zu belasten (oder die zweckdienliche Brauchbarkeit beigegebener Literaturhinweise von vornherein in Frage zu stellen). Ist es Selbstverleugnung?, ist es Lust am Besonderen, Eigenen?, ist es der bescheidene Ausdruck einer gewissen Eleganz?, soll mit Papier, der, wie uns Karl Jost lehrte, wohlfeilsten Substanz in der Forschung, gespart werden?; die Angelegenheit kann logischerweise während der Ausführung einer gewichtigen Forschungsarbeit durch ihren bemühten Autor ja keinesfalls auf Gedankenlosigkeit oder gar auf dem Bedürfnis nach einer Arbeitersparnis beruhen. Nicht nur, daß oft höchstens der unmittelbare Fachkollege oder Zeitgenosse mit den Siglen oder Abkürzungen in manchen der Kataloge und in anderen Publikationen unter anderem für zitierte Literatur ohne weiteres zurecht zu kommen vermag und auch der rücksichtslos unberücksichtigte schon etwas fernerstehende Gelehrte, zumal der ausländische, bei oder von der Lektüre behindert beziehungsweise ausgeschlossen wurde, – überlebt das Werk den Autor oder den genannten unmittelbaren Fachkollegen (und welches hiesige indologische Werk würde das nicht?), bleibt dann schon einer direkten Nachfolgeneration, der inzwischen alte Abkürzungskonventionen in der Flut des Neuen abhanden kommen mußten, bittere Mühe bei den Auflösungsversuchen der fragwürdigen Siglen und Abkürzungen und die Verwunderung über den weiland doch kurzsichtigen Autor (wozu auch ABC, Seite 15,2). Wer denn käme heute, nach kaum hundert Jahren, um allein aus der Zahl der hier zu benutzen gewesenen Handbücher nur ein einziges Beispiel zu nennen, gedeihlich mit den Siglen oder Abkürzungen der Indischen Paläographie von G. Bühler zurecht?, – oder rettete W. Sch., Kl. Schr.?

J

25. Die Ausarbeitung der einzelnen Manuskriptaufnahmen war aus sachlichen wie fachlichen Gründen auf die Anlage eines »Beschreibenden Katalogs« (*descriptive catalogue*) hin ausgerichtet, das heißt, auf den indologisch begründeten Katalogtyp, bei dem gemäß dem oben in 22 genannten praktischen Arbeitsschema unter anderem auch die Anfangspartie (A) und Endpartie (E) der jeweils aufzunehmenden indischen Manuskripttexte in ganz bestimmter Weise zu edieren sind und die einzelne indische Handschrift manuskriptologisch wie bibliographisch im Hinblick auf die wissenschaftliche Verwendung der durch sie repräsentierten Texte bedacht und versorgt wird und nicht eilfertig hauptsächlich in Bezug auf die Administration einer Bibliothek.

Es wurde somit dem ausführlicheren und forschungsgerechten, mit Bandteil 1–6 realisierten Typus *Descriptive Catalogue* der Vorrang gegeben vor einer Katalogform, die auf einem demgegenüber völlig schematisierten, bei indischen Manuskripttexten wegen der dauernden Gefahr von falschen Titelangaben höchst unsicheren Verzeichnungsverfahren der einzelnen Texte beruht im Sinne einer eilig gefertigten anspruchslosen Manuskripttextliste, »*handlist*«.

26. Die bei einer eilfertigen Handliste von vornherein blind standardisierten Eintragungen lassen sich zweckdienlich *in tabular form* vom drucktechnischen Design her je Manuskripttextverzeichnung schematisch in jeweils einer (horizontalen) Zeile arrangieren und so für die zeilenweise Abfolge je Textverzeichnung dann vertikal zurichten mittels eines Gefüges senkrechter Striche für die einzelnen Spalten wie:

laufende Nummer, besitzende Bibliothek, Bibliothekssignatur, Titel, Verfasserschaft, Beschreibmaterial, Blattgröße, Blattanzahl, Schrift, datiert?, Sammelhandschrift?, Teil?, Bemerkungen, usw.

NB. Aber, auch bei einer simplen Handliste kann man die Angaben vom drucktechnischen Design her graphisch so anordnen, daß sie dem äußeren Erscheinungsbild, das die Katalogseiten beim Descriptive Catalogue bieten, wenn man flüchtig hinschaut, recht ähnlich sind; das wurde erfolgreich hier bei Bandteil 7-9, der Handlistenpartie des gegenwärtigen Werks, von mir praktiziert, um die äußerliche Harmonie mit der Ausfertigung der Seiten in dem Descriptive Catalogue, also mit Bandteil 1-6 anzustreben.

K

27. »Angeregt und beflügelt durch meine Erlebnisse nach 1980«, als ich die als direkt bevorstehend gedachten Personal- und Büchereiverteilungsplanungen wie Liquidierungsbestrebungen meines Instituts durch die Kollegen erfuhr, ihnen begegnete und daraufhin die Perspektiven bezüglich der Arbeitsfortführung bis 1987 abtaxierte, entschloß ich mich zu der »Einführung neuer Katalogisierungs- und Kataloggrundsätze, die für die restlichen drei Katalogteile 7-9 Indische Handschriften mit der noch übrigen großen Anzahl von noch ausstehenden Katalogaufnahmen verbindlich sein sollten« (Vorwörter 9 und 10).

NB. Trotz meiner dann zweieinhalbjährigen Amtsverlängerung über 1987 hinaus wurden die »übrigen« Aufnahmen bis 1989 nicht völlig erledigt wegen des Einfließens der Neuakzessionen (wozu oben 2, NB), wegen des erheblichen Zeitverlusts wie bei meiner Begegnung der Bestrebungen zur Liquidierung des Kölner Instituts so bei Abwehr der Publikationsverhinderung des druckfertigen Manuskripts für Bandteil 10 (wozu dort das Vorwort; ihn verdankt unsere Indologie letztlich nur Herrn Dr. Scheffels und Frau Krügel von der DFG), ferner wegen der unerwarteten an mich und mein Institut ergangenen Weisung, zwecks Mitteleinsparung das bereits satzfertige Manuskript nun für Bandteil 9 in Köln mit Schreibmaschine noch einmal so umzuschreiben, daß dann unsere neue Schreibmaschinenausfertigung für das Druckverfahren im Photooffset-Reprintdruck geeignet sei; da weisungsgebunden, erfüllten wir diese Auflage (Arbeitsverlust: etwa tausend Handschriftenverzeichnisse für unsere Bibliotheken, Zeitverlust: etwa ein Arbeitsjahr, Gehaltskostenverlust: analog); anschließend wurde aber unsere neue Schreibmaschinenausfertigung gar nicht für einen Photooffset-Reprintdruck verwendet (sic), sondern nach ihr wurde der Bandteil 9 dann wie gewöhnlich gesetzt (neuerlicher Korrekturaufwand ergab sich außer den regulären Satzkosten), mit a b e r m a l s erheblichem Arbeitszeit- und Gehaltsverlust.

28. Bei Abwägung der Perspektiven und der Gesamtsituation von 1980 erschien die Anlage der »restlichen drei Katalogteile« als eilfertige Handliste im vorliegenden Falle als dringend geboten und (trotz der wesentlichen Einschränkungen für die Verwendung durch unsere Indologie) hier ausnahmsweise, und zwar nur auf Grund einer voraussichtlich günstigen Titelbestimmung zu verantworten: Durch die inzwischen in langen Jahren erworbenen Arbeitserfahrungen allein, das war der diese verkürzte Verfahrensweise beherrschende Grundgedanke, galt mir die bisherige bibliographische Verlässlichkeit der Angaben den Umständen entsprechend als angemessen gesichert; ergab sich doch so (Bandteil 7, Vorwort:) »ein wesentlich zügigeres Vorgehen bei der Katalogisierung indischer Handschriften«, derer sich nun Herr Poti, gestützt auf seine lange Kölner Arbeitspraxis, sachgerecht annahm.

NB. Der Zeiteinsatz für eine Handliste ist ausgehend von meinen Erfahrungen wie folgt zu veranschlagen. Ein bibliothekarisch geschulter indologischer Katalogbearbeiter, der eine mehrjährige Arbeitspraxis bei einem Katalogisierungsvorhaben des Typs Descriptive Catalogue hat, und allein ein solcher kommt für eine verantwortungsvolle Ausfertigung einer Handliste in Frage, benötigt zur Verzeichnung indischer Handschriftentexte für eine Handliste in dem geschilderten und für die administrativen Zwecke einer Bibliothek geeigneten Schnellverfahren für 1000 Texte dann wenigstens ein ganzes Arbeitsjahr mit den 250 Arbeitstagen. (Vernünftigerweise wird man diese Arbeit nie als Nichtfachmann oder Unerfahrener unternehmen oder einem solchen übertragen; die Ausbildung oder auch Selbstausbildung zum Katalogisieren für einen Descriptive Catalogue dauert bei guten Voraussetzungen mit Einarbeitung kaum weniger als zwei Arbeitsjahre.) Sind mehrere Katalogbear-

beiter im Einsatz, gehört allein schon wegen der dann höheren Zahlenverhältnisse arbeitsfreudiges Verwaltungspersonal im Personalverhältnis 4 zu 1 hinzu. (Jedoch, für eine irgendwie sinnvolle Handlistenherstellung bei natürlicherweise wesentlich arbeitsaufwendigeren Mikrofilmtextrkopien, ganz gleichgültig ob in weiß-schwarz oder in schwarz-weiß, sind für hunderttausend von ihnen einhundertdreißig Arbeitsjahre zu veranschlagen, verteilt auf zuvor im obigen Sinne tatsächlich bibliothekarisch geschulte indologische Katalogbearbeiter – plus zwanzig personalmäßig verteilten Ausbildungsjahren, zusätzlich dann die Arbeitsjahre der Verwaltungskräfte im Personalverhältnis 4:1, vorausgesetzt allerdings, daß die Mikrofilmierung unter ständiger persönlicher Anwesenheit des Verantwortungsträgers erfolgt war; hätte diese ständige Anwesenheit bei dem mikrofilmierenden Hilfspersonal gefehlt, ergäbe sich wegen der erfahrungsgemäß geringeren Sorgfalt beim Mikrofilmieren der Manuskriptseiten, also wegen der vielen schlechten oder unbrauchbaren Aufnahmen eine wesentlich höhere Zahl an Arbeitsjahren; man rechnet nämlich, worauf mich Frau Vatsyayana in Bonn hinwies, in Indien bei unbeaufsichtigter Manuskriptmikrofilmierung mit einer Quote an minderwertigen Aufnahmen von durchschnittlich zwanzig Prozent, was sich schon beim Auflisten von Mikrofilmmaterialien bald zeigt (sofern es, der Situation eingedenk, überhaupt zu einer verantwortungsbewußten fach- und sachgerechten Verzeichnung kommt).

Jedoch hat hier jede Kalkulation davon auszugehen, daß im Durchschnitt pro 1 Manuskript jeweils 2 Texte zu verzeichnen sind (auf 100 T. Manuskripte nun kämen damit 200 T. Texte); darüber gibt es gar keinen Zweifel. Entsprechend verdoppeln sich die Arbeitsjahre.

L

29. In dem für die Mitarbeiter wie die Gremien der Deutschen Forschungsgemeinschaft bestimmten Jahresbericht 1957/58, der bereits oben in 3 erwähnt war, hieß es auf Seite 70: »Nach eingehender Beratung [mit den oben in 3 genannten Persönlichkeiten] wurde davon Abstand genommen, verkürzte Inventare oder › Handlists ‹ herauszugeben, weil der Wissenschaft nur mit eingehenden Beschreibungen, bei denen es sowohl auf den Inhalt als auch auf das Äußere der Handschriften ankommt, geholfen ist.« Bei den indischen Manuskripttexten in Sonderheit geht es einer kompetenten Katalogisierung primär und vor allen Dingen erst einmal um die Feststellung und die Angabe des gültigen Texttitels und der Verfasserschaft (wie ABC, Seite 11 – 13 anschaulich demonstriert wurde), weil nicht nur in der indischen Welt der Sanskritliteratur natürlicherweise weder die Textautoren noch die Generationen von Textkopisten oder die Schwärme der gerne anonymen *native scholars* (wozu oben 13 – 14 betreffs Schrader), deren man sich bediente (ABC, Seite 17,3), die strengen fachlichen oder sachlichen Prinzipien moderner Manuskriptologie beziehungsweise Bibliothekswissenschaft haben absehen können.

So dürfte man dort gegebenenfalls nicht so sehr Wert auf einen festen Werktitel, wie wir ihn für den Manuskripttext brauchen oder in der Edition vorfinden, gelegt haben, als auf eine phantasiereiche Variierung der Benennung eines vielleicht auch noch eingepprägten oder von Mund zu Mund gehenden Textes.

30. Ohne gesicherte Titelangaben ist, wie gesagt, logischerweise ein Katalog nur hinsichtlich seiner Signaturverzeichnung sinnvoll (wozu XXXII).

31. Wenn innerhalb eines Waldes von vielleicht neunzigtausend Benennungen oder Namen allein in der Sanskritliteratur bei jedem einzelnen Manuskripttext, der einem in die Hand fällt und nun aufgenommen werden soll, potentiell unsichere Titel- und Namenverhältnisse herrschen (wegen der eigenartig lockeren Verbindung von Text und Titel wie wegen der völlig unzuverlässigen Kolophonangaben), dann erfordert jegliche Art einer verantwortlichen Handschriftenaufnahme zwecks Katalogisierung indischer Manuskripttexte (vom Descriptive Catalogue bis zur Handliste) Arbeitsmethoden, die jener Sachlage entsprechen und statt überall unstemem Schwanken sicheren Grund durch gültige Titelangaben schaffen.

Nur so kann das einzelne Textmanuskript unserer Indologie und weiterhin einer nachfolgenden, an einer Manuskriptologie interessierten Generation von Indologen dienen. Denn, ungültige oder falsche Titelangaben verstellen es im Katalog, gleich welcher Art, und machen es gegebenenfalls unauffindbar wie ein Buch, das man im Bibliotheksmagazin verstellte; letzteres allerdings entdeckt schon die nächste Revision, unrich-

tig angesetzte Manuskripttitel bedeuten wohl meist verlorene Texte, since catalogues, once published, are rarely revised, wie es heißt in ABC, Seite 12.

32. Dort eben wie im Vorwort zu Katalogteil 1 wurde auch auf die Einsicht in bereits vorhandene Texteditionen wie auch in Th. Aufrechts Alphabetical Register of Sanskrit Works and Authors (Catalogus Catalogorum) hingewiesen wie auf die Vergleichung mit Beginn und Ende entsprechender Werke in den »Beschreibenden Katalogen« der Handbibliothek (descriptive catalogues) zwecks gültiger Titelbestimmung und daran erinnert, daß diese Ermittlungen in den die einzelnen Aufnahmen abschließenden Bemerkungen »zu den Beschreibungen« notiert werden; begreiflicherweise nützt das Heranziehen von Handlisten des oben geschilderten Typs ohne Angabe des Textbeginns und Textendes der in ihnen verzeichneten Werke kaum etwas, wie sie also zur Identifizierung von aufzunehmenden Manuskripttexten und für die Manuskriptologie in dieser Hinsicht praktisch wertlos sind.

33. So, wie gerade gezeigt, für den verantwortungsbewußten verantwortlichen Katalogbearbeiter bei den von ihm zu konsultierenden Descriptive Catalogues seiner Handbibliothek Beginn und Ende der dort beschriebenen Texte für seine oft detektivisch durchzuführenden Nachforschungen zwingend notwendig sind, so benötigt dann weiterhin in vielen, zuvor gar nicht abschätzbaren Fällen auch der spätere Benutzer des Katalogs, den der gerade genannte verantwortliche Katalogbearbeiter anfertigte, Beginn und Ende des hier nun neu aufgenommenen und vielleicht später in einer ortsfernen Bibliothek aufbewahrten Manuskripttextes, um diesen zutreffend zu identifizieren und nun seinerseits Sicherheit zu haben hinsichtlich der Verlässlichkeit der im Katalog gedruckten Titelangabe wie Textversion.

NB. (Falls Beginn und Ende der Handschriftentexte so, wie ich es in Bandteil 1 durchführte, transkribiert werden, vermag der Katalog dann in vielen Fällen einen ersten Eindruck von der Leistung des jeweiligen Kopisten zu vermitteln, wie es in ABC, Seite 13, dargestellt wurde.)

34. Allein die Edition von Beginn und Ende ermöglicht vom Katalog aus den zwingend notwendigen objektiven Einblick in den aufgenommenen Manuskripttext; nur auf diese Weise ergibt sich nämlich die erforderliche Kontrolle für die Katalogangaben zu Titel und Verfasserschaften, welche Angaben doch durchaus nicht immer korrekt zu sein brauchen (und öfters dann auch inkorrekt sind) und in manchen Fällen, aus welchen Gründen immer, einfach auf irgendwelchen subjektiven Ansichten eines Katalogbearbeiters beruhen mögen. (Wie grob und unzuverlässig eine Handliste gegenüber einem »Beschreibenden Katalog« dem Zwang der Umstände gemäß sein muß, läßt sich hier wiederum unschwer erkennen.)

M

35. Die fach- und sachgerechte Katalogisierung unserer Handschriften sollte die Voraussetzung für die Entstehung einer hiesigen indologischen Manuskriptologie werden, durch deren Aufbau und Existenz sich gewiß einmal die Gesamtsituation unseres Sanskrittextwesens völlig verändern wird.

Beispielsweise behindert heute noch die allgemeine Gewöhnung einzig und allein an Sanskrittextausgaben in Devanāgarīdruck nicht nur den Blick auf die Textausgaben in den südindischen Schriften (Grantha, Teluguschrift, usw.); die möglicherweise vorausgesetzten Unbequemlichkeiten, die indische Schriften, wenn nicht in Devanāgarīdruck vorliegend, zu bieten scheinen, hemmen derzeit doch weitgehend auch die Hinwendung zu unseren grundsätzlich beachtenswerten verfügbaren Handschriften, und dabei wiederum vor allem zu den Handschriften, die in den »Nicht-Devanāgarīschriften« geschrieben sind.

NB. Dazu sei aus der Gegenwart wenigstens ein, auch die Kölner Unternehmen betreffendes Beispiel skizziert. Es liegt auf der Hand, daß einmal ein Rückblick auf die Art der Bemühungen, mit der noch bis heute 1990 unternommen wird, der Devanāgarīedition des JB von 1954 in ihren irrigen oder falschen Einzelheiten beizukommen, von einem aṭṭakāca- / aṭṭahāsa- (hrṣṭahāsa-) begleitet sein wird (um hier stilentsprechend dem Tamillehnwort in Tamilorthographie dessen Maṇipravāḷa-granthatranskription in der internationalen Umschrift nachzustellen und nebenbei unsere allgegenwärtige Umschriftproblematik anklingen zu lassen). Da ist man, durch die Irrtümer und Fehler im Devanāgarīeditionsdruck des Jaiminīyabrāhmaṇa (JB) von 1954 zu graphischen Überlegungen veranlaßt, allen Ernstes gewissermaßen der Rekonstruktion einer ungekannten Schrift nachgegangen,

ohne die lebendige Gegenwart der seit alters bedeutenden Palmblatttritzschriften angemessen zu würdigen (die letzten beiden JB-Rezitatoren lebten derzeit noch und standen, worauf ich ringsum immer wieder hinwies, zur Verfügung); da hat man (den Blick starr auf den defekten Devanāgarīeditionsdruck geheftet) über fragwürdige Einzelheiten geforscht, diskutiert, disputiert, die oft in den Palmblattschriften einfach dastehen, also ganz normal lesbar sind; da hat man (befremdet vom Bibliothekswesen oder abgestoßen von den Palmblattmanuskripten?) das selbst in Europa, ja in Deutschland befindliche oder, mehr noch, katalogisierte JB-Palmblattmanuskriptmaterial gelegentlich gar nicht erst aufgebunden; da hat man die vieljährige Verschließung der Trivandumbibliothek durch einen unpäßlichen Chef (»the key is not available«) toleriert; da war man nicht der wohlbekannten Generosität des Besitzers der berühmten Delhibibliothek und seiner Bestände eingedenk, falls einem die in den öffentlichen Libraries des Landes unzugänglich erschienen; da ist man Franz Kielhorns Göttinger Handschriftensammlung wohl nie nachgegangen; da hat man den seit 1898 Göttinger und seit 1970 im vorliegenden Katalog dargebotenen ersten Talavakārabrahmanakāṇḍa liegen lassen und sich seiner nicht bedient und wenn nur zum Einlesen in die Granthaschrift und anschließenden Korrigieren des auch bekanntermassen auf Palmblattmanuskripten basierenden Devanāgarīeditionsdrucks; da hat der indologische Ausschuß, als die für die Fehlerverbesserungen und Druckfehlerkorrekturen notwendigen JB-Materialien aus Tamilnadu und Kerala kürzlich in meinem Kölner Institut zwecks Auswertung anwesend waren, den betreffenden Gelehrten zeitlich so beklemmend eingeeengt, daß er hier gehen mußte; da hat ein kürzlicher Überblick über die nachzuweisenden JB-Materialien oder JB-Aktivitäten usw., die ihm genau bekannten Kölner flüchtig streifend, alle ihm nachweisbaren JB-Manuskripte verzeichnet und dabei aber deren Schriftarten (Grantha, Malayalamschrift, usw.) zu erwähnen unterlassen; da übergeht man, daß nördliche Sanskrittexte meist zuerst in der Tamilregion landeten und in Grantha fixiert wurden und daß man folglich unter Umständen Granthamanuskripte vorziehen mag, wenn diese Texte dann auch in Malayalamschrift vorliegen (auch wenn die Texte nicht umgeschrieben wurden, sondern, jeweils oral tradiert, im Einzelfall vielleicht eine direkte Sanskritrezitation repräsentieren); da wird manchmal das so oft hohe Niveau der Granthaschreiber wie der Sanskritschreiber der Malayalamschrift (usw.) und die oft sehr bemerkenswerte Qualität ihrer Palmblattmanuskripte (zumal der vedischen Prosatexte) nicht genügend gewürdigt, das schlichte Devanāgarīdruckschriftbild unverrückbar im Blick.

N

36. Die seitens der Unternehmensleitung geforderte, unentbehrliche Tafelpartie von Bandteil 1–6 exemplifiziert einmal die bei indologischer Katalogisierung anzutreffenden, hier angetroffenen und von dem Forscher anzusprechenden Miniaturenstile. Ab 7 untersagte man sie.

Ferner bringt sie wohlfeil und unmittelbar Faksimiles unserer Indologie besonders anzuzeigender Texte und Textstücke aus der Katalogisierung. Letztere dienen dabei dem Forscher zugleich auch als der erforderliche Beleg für Bestimmung und Benennung einer Anzahl der vorkommenden, aber nicht überall bekannten Schriften (die Publikation der restlichen unterband der indologische Ausschuß, wozu Bandteil 10, Seite 10).

37. Abgesehen von den eben angegebenen projektbedingten Erfordernissen für den Forscher kommt bereits die erwähnte Anzahl von Textfaksimiles, auch wenn man sie zum Schaden unserer Indologie begrenzt hat, der Manuskriptkatalogisierung und den Forschern in noch einer anderen, indirekten Weise zugute.

Um sich nämlich überhaupt die Manuskriptbenutzung, zu der nun der Katalog einlädt, zu ermöglichen, ist die Kenntnis und Vertrautheit mit der jeweils geschriebenen Schrift eines interessierenden Manuskripts unerlässlich, jedoch nicht immer da (wozu auf die vorhin hinsichtlich des Jaiminiyabrahmaṇa geschilderte Situation verwiesen werden darf).

Beim gegenwärtigen Fehlen einer Schriftkunde kann man sich denn jetzt, nach einem kurzen Blick auf die Schrifttafel in einer deskriptiven Grammatik der betreffenden Landessprache, mit Hilfe jener Textfaksimiles (in Kombination mit den jeweils dazugehörigen Texttranskriptionen des Katalogs) in zweckgemäßer Weise einlesen, sofern ich Textmanuskriptpartien des Beginns oder Endes mit entsprechend geschriebenen Schrif-

ten noch etwa hatte abbilden dürfen. (Die meist ganz klaren Abbildungsverhältnisse bei Śāradā erlauben solche Bemühungen ohne weiteres, wozu auch noch Tribus 10.1961, Tafel 2; die Abbildung von Palmblattmanuskriptblättern ist dagegen technisch meist unbefriedigend, was stets zu berücksichtigen wie zu tolerieren ist: aus verschiedenen Gründen (Ausmaße, Schriftwinzigkeit, Einfärbesituation, Oberflächenbeschaffenheit, usw.) können bekanntlich südindische Manuskripte von mit Ritzschriften beschriebenen Palmblättern nur mit großer, nicht ermüdender und konstant aufzuwendender Mühe und nur mit gediegener Handwerkskunst der mikrofilmierenden Photographen (also entsprechend preisaufwendig) photographiert werden, wenn man zum optimalen und doch nur selten vollauf befriedigenden Resultat kommen möchte.)

NB. Da es hier durch das seit 1970 reich ausgestattete und kontinuierlich laufende deutsche Manuskriptunternehmen NGMPP so viele mit Handschriften höchst verantwortlich befaßte Indologen, also doch nun Manuskriptspezialisten, geben dürfte wie niemals und nirgends zuvor (wozu Bandteil 4, Seite 9,1: allein für Kampagne 1-3 je mit wiss. Assistenten die Herren Kölver, Wezler, Witzel, und 4 dann Herr von Hinüber, usw., usf.) steht für den Aufbau der Manuskriptologie gewiß unter anderem auch die uns gegenwärtig noch fehlende Schriftkunde wie überhaupt ein Resultat in Aussicht, das jedem Vergleich standhalten wird mit jenem am 3.11.1868 begonnenen und nach etwa zwei Dezennien ausgelaufenen Unternehmen, das unsere indologische Forschung und Dokumentation beglückte (ABC, Seite 11).

O

38. Es entspricht der Natur der Sache, daß die im Laufe der vergangenen hundertfünfzig Jahre im Westen, aber vor allem in den verschiedenen Regionen Indiens entstandenen Descriptive Catalogues sachlich zusammengehören und sich sozusagen zu einem gewaltigen *Corpus* zusammenfügen, indem (ganz abgesehen von ihrer Anlage und Ausfertigung) den so kunterbunt verschiedenen einzelnen Werken inhaltlich stets dasselbe ernste Bemühen gemeinsam ist, abseits von allen subjektiven Aspekten über den gleichen, wenn auch vieltausendfach variierenden Gegenstand zu berichten.

39. Das Anliegen war jedes Mal, jeweils eine bestimmte größere Textmanuskriptquantität qualitativ zu erschließen, sie in die Qualität individueller Manuskripttexte zu überführen, also die Gliederung einer zuvor ungestalteten Menge Stück für Stück zu verwirklichen, die dabei zutage tretenden einzelnen Texte zu analysieren, sie objektiv in gesonderten Beschreibungen für einen meist systematisch angelegten Katalog zu erfassen und, wenn auch nicht in jedem Fall eine methodische Kataloganlage geplant war oder zweckmäßig gelang, doch die Katalogbände durch Indices zu erschließen.

Wo man früher etwa mit den Indices nicht zurecht kam, hat im Bereich des Sanskritkatalogwesens Theodor Aufrecht dafür gesorgt mit seinem Alphabetical Register of Sanskrit Works and Authors, als einem Generalkatalog für die bekannten Sanskrittexttitel und -verfasserschaften, wie sie in den betreuten vielen Einzelkatalogen vorkommen (»catalogus catalogorum«).

40. Um das so genannte eigenartige wie imposante *Corpus* sicher bedienen zu können, bedarf es fachlicher Vorkenntnisse, nötiger Einarbeitung, angemessener Motivation, langer Erfahrung. (So werden dann auch die einer Reihe von Handlisten oft geistreich appendizierten wichtigen Manuskripttextauszüge praktisch zugänglich).

Seiner in den hunderten von Einzelkatalogen angestrebten Aufgabe entsprechend, orientiert jenes in Rede stehende *Corpus* (um noch einmal diesen Ausdruck zu verwenden) über interessierende Manuskripttexte im einzelnen. Darüber hinaus mag es auch anregen zu den diversen Studien und Forschungen, so unter anderem vielleicht über das Schicksal, das Leben und Treiben von Handschriftentraditionen oder ihrer Repräsentanten, desgleichen von Textgruppen oder einzelnen Werken in der Tiefe wie Breite der indischen Welt und ihrer Realität, über die Problematik der relativen Blattgrößen (im Hinblick auf Palmblatttraditionen oder -handel wie -handelswege, oder hinsichtlich der Beheimatung der verschiedenen Papierschöpfungssiebrahmen und den daraus resultierenden Folgerungen, wozu Bandteil 2,1, Seite XI, 2), über die oft landschaftsabhängigen (Strophen-)Umfänge bestimmter Werke, über die vielseitige Problematik regional geliebener Werke oder die Entstehungsstätten gewisser Verfasserschaften, über die Ausbreitung bestimmter Stotras oder die Zeit und Wanderbewegung von Texten (und ihren Brahmanenfamilien) von

Nord nach Süd (Śāradāregion; Grantharegion, usw.), von Nord nach West (Śāradāregion; Sphäre der manchmal so trügerisch-schönen Jainadevanāgarī, usw.), von West nach Ost (Oriyaschriftregion; Sphäre der oft so eleganten wie schwierigen Bengalischrift), von Ost nach West (Grantharegion; Region der Malayālamchrift, usw.), über das Ausmaß des Forschungsausfalls durch die ganz beispiellosen Katalog- und Bibliotheksverhältnisse ausgerechnet in Benares (wo von dieser Seite für die Realisierung bestens vorbereitet und von Sri Mali aufgefordert die DMG ja unser Forschungsinstitut etwa ab 1970 hätte haben können), und über anderes mehr.

P

41. Bei meiner Einladung als Gastprofessor für 1965 nach Köln hatte Prof. Dr. E. R. Sreekrishna Sarma (Tirupati University), Verfasser auch großer südindischer Katalogwerke, angeboten, in meiner Sektion Indische Handschriften mitzuwirken und neben seiner Edierung des Kausitakībrāhmaṇa für den Bandteil 2,3 zu sorgen, den er dann fertigte und den ich schon bald nach seiner Heimkehr herausgeben konnte. Damals machte das Unternehmen mir eine Assistentenstelle für Dr. Ch. Tripathi verfügbar, der aus Göttingen bereits mit Methoden der Manuskripttherapie vertraut war; in Köln dann gerade in die neue Forschungsmaterie eingeführt, nahm er 1966 eine Dozentur an einem College in Brindaban (U. P.) wahr und reiste ab. Da übertrug ich den Posten N. N. Poti und bildete auch ihn als meinen Mitarbeiter bibliothekarisch und hinsichtlich des Kölner Verfahrens der Handschriftenkatalogisierung aus. War er doch dadurch besonders motiviert, daß er stets mit diversen Sprachen und Schriften zu tun gehabt hatte. Unsere kordiale Zusammenarbeit prägte die Tätigkeit der vielen Jahre. (Daß er nach seinem langen Prozeß gegen meinen Kanzler zuletzt doch wieder zu einer Kooperation fand, sei unvergessen.)

NB. Später, in Berlin, stellte Dr. Tripathi seine Kölner Befähigungen unter Beweis, zumal als kompetenter Jainaforscher, mit seinem die Straßburger Handschriften beschreibenden Katalog, einem Meisterstück. Ihm steht nun das endlich die Wiener Bestände versorgende nicht nach, das wir Dr. Walter Slaje schulden. – Der vorliegende Band bewirkte eine Reihe von Forschungsarbeiten, die sich hiesiger Handschriften annahmen, wie in Bandteil 2,2 auf Seite 10,1 und 2,4 auf Seite 9,2 notiert, dabei ergaben sich mir auch noch einmal bei uns in Deutschland und im Steiner-Verlag publizierte Sanskriteditionen in Devanāgarischrift (Kausitakībrāhmaṇa, Vallabhadeva zum Kumārasambhava). Neue Handbücher, meist ebenfalls im Steiner-Verlag, fördern unter anderem die Studien in Tuḷu (B. Kölver, N. N. Poti), in Telugu (Koraḍa Mahādeva Śāstri), in Tamil (P. R. Subramanian, Chandran Tucker, U. Niklas), in Nachi (Ilse Pliester-Janert, Yang Fuquan).

Q

42. Der Erwerb der sehr verschiedenartigen Manuskriptpartien (wie gesagt, meist in Sanskrit) durch unsere vielen Bibliotheken läßt wegen des nun erreichten Umfangs der Eingänge (wozu oben F-G) erwarten, daß inzwischen die indischen Bibliotheksbestände der Asienhandschriftenmagazine unseres Landes aufs Ganze gesehen einen wirklich ausgedehnten und bereichsweise trefflich profilierten Überblick über die Sanskritliteratur der indischen Wirklichkeit repräsentieren.

Diese Erwartung bezüglich des hiesigen derart breiten und auch ansehnlichen Querschnitts durch die indische Welt der Sanskritliteratur findet sich schon heute bestätigt sowohl durch die nun verfügbare Übersicht über die Handschriftenaufnahmen des vorliegenden Katalogs Indische Handschriften für eine Gesamtheit unserer Bibliotheken als auch durch die Übersicht, die die verschiedenen älteren Kataloge einzelner deutscher Bibliotheken bieten (von Rosen, Weber, Klatt, Schubring, Weibgen Berlin; Gildemeister Bonn; Richter Breslau; Kielhorn, Fick Göttingen; Aufrecht Leipzig; Haug, Aufrecht, Jolly München; Ewald, Roth, von Schroeder, Garbe Tübingen, wozu die Eintragungen in ABC).

43. Einerseits ist anhand dieser Kataloge zu erkennen, daß bei uns nicht sehr viele der momentan als attraktiv geltenden Sanskrittexte handschriftlich vorhanden sind.

NB. Wohl aber gibt es bei uns recht zahlreiche wirklich erstaunliche, wenn nicht gar spektakuläre Manuskripte wohl aller vertretenen Regionen nicht allein wegen ihres Alters, wegen der besonderen

Beschaffenheit von country paper oder palm-leaf, wegen ihrer eigenartigen Kodexanlage, wegen ihrer speziellen Akšaraausprägungen in den jeweiligen Schriften, wegen des manchmal ganz außergewöhnlichen Charakters der Schreibrift, usw., sondern auch hinsichtlich ihrer frappierenden Textqualitäten, hinsichtlich ihrer Schreibungen (beispielsweise hinsichtlich der im Devanāgarī-editionsbereich meist anspruchslos übergangenen Variierung von Lautwiedergaben, die von den Grammatikern doch nicht grundlos geduldet werden, wie im Sandhi bei Sanskritmaterial aus Kashmir und folglich auch aus Tamilnadu usw. [gegebenenfalls auch im sinnvollen Wechsel mit den »normalen«]), hinsichtlich anderer handschriftlich fixierter spezieller regionaler Sanskritausprägungen (wie etwa der von mir mit Bandteil 2,1, Seite XII aufgezeigte »r-Sandhi vor i und u«, Typ: Agastyar uvāca), usw. Eine solide Manuskriptologie hat auch hier den Aufstieg auf einem breiten Studienweg vor sich.

R

44. Andererseits ist aus den Katalogen ersichtlich, daß es hier mannigfach bedeutende wie auch weniger bedeutende Textmanuskripte gibt mit bekanntem und publiziertem Inhalt.

NB. Es scheint nicht ausgeschlossen, daß solche Textmanuskripte, weil die Titel schon in gedruckter Form benutzbar sind, gelegentlich als »bereits genutzt« und deshalb vielleicht als »schon ausgewertet«, gleichsam entwertet, wie ausgequetscht angesehen werden mögen, wie ehemals vom Riesen des Schneiderleins Käs. Indessen, man weiß, daß eine derartige Beurteilung von Textmanuskripten zunächst einmal eine subjektive Meinung darstellte oder etwa eine bequeme Theorie, eine klischeehafte Vorstellung, die, prüfte man sie nur ernstlich, bei vorurteilsfreier Überlegung oder praktischer Durchnahme des einzelnen Textmanuskripts sich sogleich in alle Winde verflüchtigte. Ist doch, wie allen Einsichtigen geläufig, die Bedeutung eines jeden Textmanuskripts mit seinem oft großartigen Eigenleben in durchaus sehr vielseitiger Weise auszumachen und nicht platterdings allein vom Titel her.

S

45. Ferner erlaubt der Überblick, den nun die Kataloge gestatten, die bei uns gar nicht kleine Anzahl von beachtenswerten, noch unedierte handschriftlichen Texten festzustellen, denen im Augenblick keine Anziehungskraft innezuwohnen scheint und die wesentlich sind.

Das sind, in vielen Literaturbereichen übrigens, etliche gegenwärtig übergangene oder weniger gekannte Werke, Haupttexte wie sonderlich Kommentare, gegebenenfalls von sehr vernünftigen Schreibern oder auch in den höher qualifizierten Regionalschriften (in Śāradā oder in einer der Palmblattritzschriften) geschrieben, dann also möglicherweise ohne große Umstände verwendbar, edierbar. (Nebenbei bemerkt, ist, wie sich wiederum zeigt, die Schriftart bei Manuskriptangaben stets zu nennen; sie ist oft, im Sinne des Wortes, von *grundlegender* Bedeutung.)

NB. Für die älteren Kommentare wird man im Hinblick auf das einheimische Manuskriptwesen und auf die Textverbreitung im früheren Indien zu berücksichtigen haben, daß manche von ihnen, besonders aus Kashmir, kaum in Devanāgarīmanuskripten und also mangels indischer Konsumenten- und damit zugleich Verlegerinteressen auch noch nicht in Devanāgarīdruck vorkommen, also den heimischen Bereich ihrer Regionalschrift, wo sie einst ein *dort* bodenständiger Gelehrter schuf, praktisch nicht verlassen haben (auch wenn vielleicht nun bibliotheksmäßig irgendwo magaziniert) – Übrigens, bekanntlich waren, wie die enorme südindische Sanskritverlagsproduktion zeigt die verschiedenen echten Palmblattschriften jeweils auch für den Buchdruck verwendet worden das Umsetzen und Herausbringen beispielsweise eines vorhandenen Granthaeditionsbuches in Devanāgarīdruck (ob in Madras oder in Benares veranstaltet) bedeutete also eine klare Setzerarbeit und damit einen unkomplizierten, weshalb einfachen Verlagsablauf; dagegen war ein Manuskripttext in Śāradā, da ja für diese Schrift Drucke fehlen, zunächst aufwendig von einem vielleicht letztlich unvorteilhaften Pandit oder einem ungünstig zu kontrollierenden speziellen Kopisten in die Devanāga-

Nachwort

rīschrift umzukopieren, bevor nach dieser editionsartigen, durchaus fehlerverheißenden handschriftlichen Kopie in Devanāgarītypen gedruckt werden konnte, und damit war an sich das Herausbringen eines solchen Kashmirsanskrittextes in Devanāgarīdruck recht beschwerlich. So gesehen, gewinnen denn unsere Śāradākommentarmanuskripte eine eigene Perspektive (wozu auch M. S. Narayana Murti im Preface seiner Edition von Vallabhadevas Kommentar zum Kumārasambhava, Steiner-Verlag 1980). Über den in dieser Hinsicht genaueren Verwendungsrahmen von Nandināgarī (aus dem Süden) oder Kashmirdevanāgarī (aus dem Norden), beide ohne typographische Reflexe, fehlen ausreichende Studien.

T

46. Als Handbuch ist der Beschreibende Katalog gedacht, und die Handliste schließt sich daran an, – gedacht für den jeweiligen Auskunftsuchenden, den Bibliothekar, den indologischen Bibliotheksbenutzer, den Indologen oder einmal den Manuskriptologen vom Fach, – angelegt für das selbständige und möglichst mühelose Ausfindigmachen des Gesuchten: *kṣetravid dhī dīśa āhā vipṛcchaté*.

Klaus Ludwig Janert

Hattgenstein, den 25. September 1989

VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND

Im Einvernehmen mit der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.
Begründet von Wolfgang Voigt, fortgeführt von Dieter George, hrsg. von Hartmut-Ortwin Feistel.

1. **Walther Heissig: Mongolische Handschriften, Blockdrucke, Landkarten.** Unter Mitarbeit von Klaus Sagaster. 1961. XXIV, 494 S., 16 Taf., Ln. i. Schuber DM 172,- ISBN 3-515-01142-0
- 1.2. -/: **Mongolische Handschriften. Teil 2.** In Vorbereitung 3017-4
- 2.1. **Walther Schubring, Hrsg.: Indische Handschriften. Teil 1.** Beschrieben von Klaus L. Janert. 1962. XIII, 293 S., 16 Taf., 1 Farbtaf., Ln. DM 124,- 1143-9
- 2.2. **Klaus L. Janert/N. Narasimhan Poti: Indische und nepalische Handschriften. Teil 2.** 1970. 359 S., 16 Taf., 1 Farbtaf., Ln. DM 196,- 1144-7
- 2.3. **Klaus L. Janert, Hrsg.: Indische Handschriften. Verzeichnet von E. R. Sreekrishna Sarma. Teil 3.** 1967. IX, 448 S., 8 Taf. u. 8 S. Texte, Ln. DM 58,- 1145-5
- 2.4. **Klaus L. Janert/N. Narasimhan Poti: Indische und nepalische Handschriften. Teil 4.** 1975. 298 S., 16 Taf., Ln. DM 230,- 1876-X
- 2.5. -/ -: **Indische Handschriften. Teil 5.** 1979. 362 S., 4 Farbtaf., Ln. DM 256,- 2899-4
- 2.6. -/ -: **Indische Handschriften. Teil 6.** 1980. 177 S., 16 Taf. (davon 3 farbig), Ln. DM 138,- 3018-2
- 2.7. -/: **Hrsg.: Indische Handschriften. Teil 7.** Verzeichnet von N. Narasimhan Poti. 1986. 161 S., Ln. DM 148,- 3019-0
- 2.8. -/: **Hrsg.: Indische Handschriften. Teil 8.** Verzeichnet von N. Narasimhan Poti. 1987. 168 S., 1 Abb., Ln. DM 148,- 3648-2
- 2.9. -/: **Hrsg.: Indische Handschriften. Teil 9.** Verzeichnet von N. Narasimhan Poti. 1990. 192 S., Ln. DM 140,- 3649-0
- 2.10. -/: **Indische Handschriften. Generalregister A für 2,1-6.** 1982. 238 S., Ln. DM 132,- 3483-8
- 2.11. -/: **Indische Handschriften. Titelregister nach Schriften für 2, 1-9 und Generalregister B für 2,7-9.** 1991. Ca. 160 S., Ln. ca. DM 90,- 3650-4
3. **Julius Assfalg: Georgische Handschriften.** 1963. XXII, 88 S., 12 Taf., 1 Farbtaf., Ln. DM 44,- 1146-3
4. -/ Joseph Molitor: **Armenische Handschriften.** 1962. XVIII, 158 S., 6 Taf., Ln. DM 61,- 1147-1
5. -/: **Syrische Handschriften. Syrische, karäunische, christlich-palästinensische, neusyrische und mandäische Handschriften.** 1963. XXIV, 255 S., 8 Taf., 1 Farbtaf., Ln. DM 130,- 1148-X
- 6.1a. **Ernst Röth / Leo Prijs: Hebräische Handschriften. StuUB Frankfurt. Teil 1.** 1982. XVI, 209 S., Ln. DM 136,- 2436-0
- 6.1b. -/ -: **Hebräische Handschriften. StuUB Frankfurt. Teil 2.** 1990. XXIII, 206 S., Ln. DM 118,- 5030-2
- 6.1c. -/ -: **Hebräische Handschriften. StuB Frankfurt. Teil 3: Die Quart- und Folio-Handschriften.** In Vorbereitung 5306-9
- 6.2. -/ Hans Striedl / Lothar Tetzner: **Hebräische Handschriften. Kleinere Sammlungen.** 1965. XX, 416 S., Ln. DM 110,- 1149-8
- 6.3. **Ernst Röth / Hans Striedl: Hebräische Handschriften. Sammlung H. B. Levy an der SuUB Hamburg.** 1984. XXVI, 392 S., 8 Abb. (davon 5 farbig), Ln. DM 289,- 3678-4
- 6.4. -/ Leo Prijs: **Hebräische Handschriften. SBPK Berlin.** In Vorbereitung 4426-4
- 7.1.-2. **Klaus L. Janert, ed.: Na-khi Manuscripts. Part 1-2.** Compiled by J. F. Rock †. 1965. Part 1: XX, 196 S., 33 Taf., 1 Farbtaf.; Part 2: VI, 149 S., 146 Taf., Ln. zus. DM 282,- 1150-1
- 7.3. -/: **Nachi-Handschriften. Teil 3.** 1975. IV, 246 S., 16 Taf., Ln. DM 144,- 1875-1
- 7.4. -/: **Nachi-Handschriften nebst Lolo- und Chungchia-Handschriften. Teil 4.** 1977. VI, 332 S., 56 Taf., Ln. DM 198,- 2627-4
- 7.5. -/: **Nachi-Handschriften nebst Lohohandschriften. Teil 5.** 1980. 120 S. m. 141 Abb., Ln. DM 92,- 3021-2
- 7.6. -/: **Nachi-Handschriften. Generalregister.** In Vorbereitung 5010-8
8. **M. S. İpsiroğlu: Saray-Alben. Diez'sche Klebebände aus den Berliner Sammlungen. Beschreibung und stilkritische Anmerkungen.** 1964. XVI, 135 S., 44 Taf., 23 Farbtaf., Ln. DM 124,- 1151-X
- 9.1. **Klaus Wenk: Thai-Handschriften. Teil 1.** 1963. XVI, 88 S., 8 Taf., 4 Farbtaf., Ln. DM 60,- 1152-8
- 9.2. -/: **Thai-Handschriften. Teil 2.** 1968. XVI, 34 S., 3 Farbtaf., Ln. DM 44,- 1153-6
- 10.1. **Ernst Waldschmidt, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 1.** Unter Mitarbeit von Walter Clawitter und Lore Holzmann. 1965. XXXV, 368 S., 43 Taf., Ln. DM 156,- 1154-4
- 10.2. -/: **Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 2.** Faksimile-Wiedergaben einer Auswahl von Vinaya- und Sūtrahandschriften nebst einer Bearbeitung davon noch nicht publizierter Stücke. Im Verein mit Walter Clawitter und Lore Sander-Holzmann. 1968. X, 87 S., 176 Taf., Ln. DM 156,- 1155-2
- 10.3. -/: **Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 3.** Katalognummern 802-1014. Unter Mitarbeit von Walter Clawitter und Lore Sander-Holzmann. 1971. X, 287 S., 102 Taf., Ln. DM 222,- 1156-0
- 10.4. **Lore Sander / Ernst Waldschmidt: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 4.** Ergänzungsband zu Teil 1-3 mit Textwiedergaben, Berichtigungen und Wörterverzeichnissen. 1980. X, 627 S., 1 Faltaf., Ln. DM 332,- 2843-9
- 10.5. **Ernst Waldschmidt / Lore Sander: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 5.** Die Katalognummern 1015-1201 und 63 vorweggenommene höhere Nummern. 1985. VIII, 375 S. u. 87 Taf., Ln. DM 220,- 3022-0
- 10.6. **Heinz Bechert, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 6.** Die Katalognummern 1202-1599. Beschrieben von Klaus Wille. 1989. XIV, 243 S., Ln. DM 160,- 3023-9
- 10.7. -/: **Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 7.** Beschrieben von Klaus Wille. In Vorbereitung 5404-9
- 11.1.-4. **Manfred Taube: Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 1-4.** 1966. XX, VIII, VIII, VIII, 1296 S., 8 Taf., Ln. zus. DM 468,- 1157-9
- 11.5. **Dieter Schuh: Tibetische Handschriften und Blockdrucke sowie Tonbandaufnahmen tibetischer Erzählungen. Teil 5.** 1973. XL, 338 S., Ln. DM 124,- 1213-3
- 11.6. -/: **Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 6.** (Gesammelte Werke des Könsprul Blo-gros mtha'-yas.) 1976. LXXVIII, 350 S., Ln. DM 208,- 2348-8
- 11.7. **Friedrich Wilhelm / Jampa Losang Panglung: Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 7.** 1979. XVI, 195 S., Ln. DM 118,- 2819-6
- 11.8. **Dieter Schuh: Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 8.** (Sammlung Waddell d. Staatsbibliothek Preussischer Kulturbesitz Berlin.) 1981. XXVII, 394 S., 51 Taf. (davon 10 farbig), Ln. DM 238,- 3024-7

- 11.9. Dieter Schuh, Hrsg.: *Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 9. (Die Werksammlungen Kun-tu bzañ-po'i dgoñs-pa zañ-thal, Ka-dag rañ-byuñ rañ-šar und mKha²-gro gsañ-ba ye-šes-kyi rgyud.)* Beschrieben von Peter Schwieger. 1985. LXXXV, 291 S., Ln. DM 198,- 3025-5
- 11.10. Peter Schwieger: *Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 10 (Die mTshur-phu-Ausgabe der Sammlung Rinchen gter-mdzod chen-mo, Bde. 1-14).* 1990. XXXV, 327 S., Ln. ca. DM 200,- 5011-6
- 12.1. Walter Fuchs: *Chinesische und mandjurische Handschriften und seltene Drucke. Nebst einer Standortliste der sonstigen Mandjurica. Teil 1.* 1966. XVIII, 160 S., 16 Taf., 1 Farbtaf., Ln. DM 94,- 1158-7
- 12.2. Martin Gimm: *Chinesische und mandjurische Handschriften und seltene Drucke. Teil 2.* In Vorbereitung 2438-7
- 13.1. Barbara Flemming: *Türkische Handschriften. Teil 1.* 1968. XX, 392 S., 8 Taf., 2 Farbtaf., Ln. DM 172,- 1159-5
- 13.2. Manfred Götz: *Türkische Handschriften. Teil 2.* 1968. XXIV, 484 S., 10 Taf., 2 Farbtaf., Ln. DM 184,- 1160-9
- 13.3. Hanna Sohrweide: *Türkische Handschriften und einige in den Handschriften enthaltene persische und arabische Werke. Teil 3.* 1974. XVIII, 354 S., 8 Taf., 2 Farbtaf., Ln. DM 168,- 1822-0
- 13.4. Manfred Götz: *Türkische Handschriften. Teil 4.* 1979. XXIV, 601 S., 25 Taf., 2 Farbtaf., Ln. DM 386,- 2866-8
- 13.5. Hanna Sohrweide: *Türkische Handschriften. Teil 5.* 1981. XXII, 324 S., 12 Taf. (davon 2 farbig), Ln. DM 196,- 3026-3
- 13.6. Klaus Schwarz: *Türkische Handschriften. Teil 6.* In Vorbereitung 3027-1
- 13.7. Hanna Sohrweide / Barbara Flemming: *Türkische Handschriften. Teil 7.* In Vorbereitung 4894-4
- 13.8. Hans Georg Majer: *Türkische Handschriften. Teil 8. Osmanische Urkunden und Defter.* In Vorbereitung 4895-2
- 13.9. Dieter Maue: *Altürkische Handschriften. Teil 1.* In Vorbereitung 4896-0
- 13.10. Gerhard Ehlers: *Altürkische Handschriften. Teil 2. Das Goldglanz-Sūtra und der buddhistische Legendenzyklus Dāsa-karmapathāvadānamālā. Sammlung Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin.* 1987. IX, 170 S. m. 40 Taf., Ln. DM 128,- 4397-7
- 13.11. *Altürkische Handschriften. Teil 3.* In Vorbereitung 5031-0
- 14.1. Wilhelm Ehlers, Hrsg.: *Persische Handschriften. Teil 1. Beschrieben von Wilhelm Heinz.* 1968. XXII, 345 S., 9 Taf., 2 Farbtaf., Ln. DM 156,- 1161-7
- 14.2. Soheila Divshali / Paul Luft: *Persische Handschriften und einige in den Handschriften enthaltene arabische und türkische Werke. Teil 2.* 1980. XVIII, 148 S., 12 Taf. (dav. 4 farbig), Ln. DM 128,- 2439-5
15. Ernst Hammerschmidt / Otto A. Jäger: *Illuminierte äthiopische Handschriften.* 1968. X, 261 S., 56 Taf., 4 Farbtaf., Ln. DM 114,- 1162-5
- 16.1. Ivan Stchoukine / Barbara Flemming / Paul Luft / Hanna Sohrweide: *Illuminierte Islamische Handschriften. Teil 1.* 1971. X, 340 S., 42 Taf., 12 Farbtaf., Ln. DM 248,- 1163-3
- 16.2. Hans C. Graf von Bothmer: *Illuminierte Islamische Handschriften. Teil 2.* In Vorbereitung 3030-1
- 17A1. Rudolf Sellheim: *Arabische Handschriften. Reihe A: Materialien zur arabischen Literaturgeschichte. Teil 1.* 1976. XXII, 375 S. m. 19 Aufzissen, 60 Taf., Ln. DM 246,- 2176-0
- 17A2. Rudolf Sellheim: *Arabische Handschriften. Reihe A: Materialien zur arabischen Literaturgeschichte. Teil 2.* 1987. XIX, 419 S., 24 Taf., Ln. DM 260,- 4520-1
- 17B1. Ewald Wagner: *Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 1. Unter Mitarbeit von F.-J. Dahlmanns, P. Dressendorfer, G. Schoeler und P. Schulz.* 1976. XIX, 517 S., Ln. DM 258,- 2016-0
- 17B2. Gregor Schoeler: *Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 2.* 1990. XVIII, 453 S. u. 70 Taf. m. 128 Abb., Ln. DM 290,- 5013-2
- 17B3. Rosemarie Quiring-Zoche: *Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 3.* In Vorbereitung 5014-0
- 17B4. T. Seidensticker: *Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 4.* In Vorbereitung 5015-9
18. *Mittelpersische Handschriften.* In Vorbereitung 2441-7
- 19.1. Erich Lüdeckens, Hrsg.: *Ägyptische Handschriften. Teil 1. Beschrieben von Ursula Kaplony-Heckel.* 1971. XXIV, 301 S., 8 Taf., Ln. DM 152,- 1164-1
- 19.2. -, Hrsg.: *Ägyptische Handschriften. Teil 2. Beschrieben von Karl Th. Zauzich.* 1971. XXVI, 217 S. m. 669 Faksimiles, 5 Taf., Ln. DM 124,- 1165-X
- 19.3. -, Hrsg.: *Ägyptische Handschriften. Teil 3. Beschrieben v. Ursula Kaplony-Heckel.* 1986. 142 S., 1 Kunstdrucktaf., Ln. DM 84,- 2442-5
- 19.4. -, Hrsg.: *Ägyptische Handschriften. Teil 4. Beschrieben von G. Burkard und H. W. Fischer-Elfert.* In Vorbereitung 2975-3
- 19.5. -, Hrsg.: *Ägyptische Handschriften. Teil 5. Beschrieben von Karl Th. Zauzich.* In Vorbereitung 3032-8
- 20.1. Ernst Hammerschmidt: *Äthiopische Handschriften vom Tānāsee 1: Reisebericht und Beschreibung der Handschriften in dem Kloster des heiligen Gabriel auf der Insel Kebrān.* 1973. 244 S., 14 Taf., 12 Farbtaf., 1 Kte., Ln. DM 256,- 1166-8
- 20.2. Ernst Hammerschmidt: *Äthiopische Handschriften vom Tānāsee 2: Die Handschriften von Dabra Māryām und von Rēmā.* 1977. 206 S., 1 Kte., Ln. DM 122,- 2410-7
- 20.3. - / Veronika Six: *Äthiopische Handschriften vom Tānāsee 3.* In Vorbereitung 3035-2
- 20.4. - / -: *Äthiopische Handschriften 1: Die Handschriften der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz.* 1983. 352 S., Ln. DM 196,- 3036-0
- 20.5. Veronika Six: *Äthiopische Handschriften 2. Die Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek.* Hrsg. v. Ernst Hammerschmidt. 1989. 200 S., Ln. DM 150,- 4848-0
- 20.6. -: *Äthiopische Handschriften 3.* Hrsg. von Ernst Hammerschmidt. In Vorbereitung 5016-7
- 21.1. Oswald Hugh Ewart KHS-Burmeister: *Koptische Handschriften 1: Die Handschriftenfragmente der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, Teil 1. (Catalogue of Coptic Manuscript Fragments from the Monastery of Abba Pīsoi in Scetis, now in the Collection of the Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg.)* Mit einem Vorwort von Hellmut Braun. 1975. 327 S., Ln. DM 388,- 1854-9
- 21.2. - / L. Störk: *Koptische Handschriften 2.* In Vorbereitung 2574-X
- 21.3. L. Störk: *Koptische Handschriften 3.* In Vorbereitung 5073-6
- 22.1. Heinz Bechert: *Singhalesische Handschriften. Teil 1. Unter Mitarbeit von Maria Bidoll.* 1969. XXIV, 146 S., 3 Taf., 1 Farbtaf., Ln. DM 68,- 1167-6
- 22.2. -: *Singhalesische Handschriften. Teil 2.* In Vorbereitung 2440-9
- 22.3. Heinz Bechert: *Singhalesische Handschriften. Teil 3.* In Vorbereitung 3037-9
- 23.1. - / Khin Khin Su / Tin Tin Myint: *Burmese Manuscripts. Part 1.* 1979. LXII, 223 S. m. 2 Taf. u. 3 Farbtaf., Ln. DM 154,- 2443-3
- 23.2. Tin Tin Myint / Heinz Braun: *Burmese Manuscripts. Part 2. With an introduction by Heinz Bechert.* 1985. XVI, 302 S., Ln. DM 147,- 3038-7

23.3.	Heinz Bechert, ed.: <i>Burmese Manuscripts</i> . Compiled by Heinz Bechert, assisted by A. Peters. In Vorbereitung	5032-9
24.1.	Ernst Dammann / Hermann Jungrathmayr: <i>Afrikanische Handschriften</i> . In Vorbereitung	2444-1
25.	S. M. H. Zaidi: <i>Urdu-Handschriften</i> . 1973. XXII, 104 S., 6 Taf., 2 Farbtaf., Ln. DM 68,-	1168-4
26.	<i>Karäische Handschriften</i> . In Vorbereitung	2445-X
27.1.	Eva Kraft: <i>Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868</i> . Im Besitz der Stiftung Preußischer Kulturbesitz Berlin. 1982. XXIII, 386 S., 16 Farb-, 26 s/w-Taf., Ln. DM 264,-	3481-1
27.2.	→: <i>Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in München</i> . 1986. XX, 239 S., 16 Taf. m. 7 Farb-, 18 s/w-Phot., Ln. DM 150,-	4396-9
27.3.	→: <i>Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in Bonn, Bremen, Hamburg und Köln</i> . 1988. XXIII, 341 S., 6 Farbtaf., 18 s/w-Abb., Ln. DM 220,-	5017-5
27.4.	→: <i>Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in Bochum</i> . 1990. XXXVII, 151 S. m. 18 s/w-Fot. auf 9 Taf., 4 Farbfot., Ln. DM 106,-	5307-7
28.1.	Liberty Manik: <i>Batak-Handschriften</i> . 1973. XII, 253 S., 6 Taf., Ln. DM 116,-	1169-2
28.2.	Theodore G. Th. Pigeaud / Petrus Voorhoeve: <i>Handschriften aus Indonesien (Ball, Java, Sumatra)</i> . 1985. XII, 71 S. m. 6 Taf. (dav. 2 farbig), Ln. DM 64,-	4165-6
29.	Petrus Voorhoeve: <i>Südsumatranische Handschriften</i> . 1971. X, 70 S., 7 Taf., 1 Farbtaf., Ln. DM 58,-	1170-6
30.	Kamal Fuad: <i>Kurdische Handschriften</i> . 1970. LX, 160 S., 8 Tab., 1 Faltkte., Ln. DM 94,-	1171-4
31.	Theodore G. Th. Pigeaud: <i>Javanese and Balinese Manuscripts and some codices written in related idioms spoken in Java and Bali</i> . Descriptive catalogue. 1975. 340 S., 16 Taf., 1 Faltkte., Ln. DM 268,-	1964-2
32.	Klaus Wenk: <i>Laoische Handschriften</i> . 1975. 125 S. m. 226 Abb., Ln. DM 68,-	2212-0
33.1.	Siegfried Lienhard: <i>Nepalese Manuscripts</i> . Part 1: Nevāri and Sanskrit. Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin. With the collaboration of Thakur Lal Manandhar. 1988. XXXIII, 222 S., 16 Taf. (davon 4 farb.), Ln. DM 174,-	3041-7
34.	M. Metzger / T. Metzger: <i>Illuminierte hebräische Handschriften</i> . In Vorbereitung	3042-5
35.	E. U. Kratz: <i>Malalische Handschriften</i> . In Vorbereitung	3043-3
36.	A. Dufey: <i>Khmer und Thal-Khmer Handschriften</i> . In Vorbereitung	5018-3
37.1.	M. Götz: <i>Islamische Handschriften-Sammlungen</i> . Teil 1: Nordrhein-Westfalen. In Vorbereitung	5405-7
37.2.	→: <i>Islamische Handschriften-Sammlungen</i> . Teil 2: München. In Vorbereitung	5406-5
37.3.	C. P. Haase: <i>Islamische Handschriften-Sammlungen</i> . Teil 3: Kiel. In Vorbereitung	5308-5
38.	C. Macknight: <i>Bugis and Makassar Manuscripts</i> . In Vorbereitung	5309-3

Beschreibungen weiterer Handschriftengruppen sind in Vorbereitung

SUPPLEMENTBÄNDE

1.1.	Klaus Ludwig Janert: <i>An Annotated Bibliography of the Catalogues of Indian Manuscripts</i> . Part 1. 1965. 175 S., 1 Taf., Ln. DM 61,-	1172-2
1.2.	→: <i>An Annotated Bibliography of the Catalogues of Indian Manuscripts</i> . Part 2. In Vorbereitung	3105-7
2.	J. F. Rock: <i>The Life and Culture of the Na-khi Tribe of the China-Tibet Borderland</i> . – M. Harders-Steinhäuser / G. Jayme: <i>Untersuchung ives Papiers acht verschiedener alter Nakhi-Handschriften auf Rohstoff und Herstellungsweise</i> . 1963. VII, 70 S., 23 Taf., 1 Faltkte., Ln. DM 48,-	1173-0
3.	Klaus Wenk: <i>Thailändische Miniaturmalereien</i> . Nach einer Handschrift der Indischen Kunstabteilung der Staatl. Museen Berlin. 1965. XIV, 116 S. m. 20 doppelseit. u. 6 einseit. Farbtaf., Ln. DM 256,-	1174-9
4.	Wilhelm Rau: <i>Bilder hundert deutscher Indologen</i> . 1965. 13 S., 100 Bildtaf., Ln. DM 42,-. (Lieferbar nur noch bei Gesamtbezug des VOHD; 2., erw. u. verbesserte Aufl. s. o. Glasenapp-Stiftung, Bd. 23)	1175-7
5.1.	Magadbürin Haldor, Hrsg.: <i>Mongolische Ortsnamen</i> . Aus mongolischen Manuskript-Karten zusammengestellt. Teil 1. Mit einer Einleitung von Walther Heissig. 1966. XI, 217 S., 26 Lichtdruckfaltaf. (dav. 2 mehrfarbig), Ln. DM 92,-	1176-5
5.2.	Walther Heissig, Hrsg.: <i>Mongolische Ortsnamen</i> . Teil 2. <i>Mongolische Manuskriptkarten in Faksimile</i> . 1978. XV S. m. 4 Abb., 132 zweifarb. Taf., 2 Falttaf., Ln. DM 88,-	2396-8
5.3.	S. Rasidondug / H.-R. Kämpfe / Veronika Velt: <i>Mongolische Ortsnamen</i> . Teil 3. <i>Planquadratzahlen und Namensgruppierungen</i> . 1981. VIII, 207 S., Ln. DM 82,-	3303-3
6.	Walther Heissig, Hrsg.: <i>Mongolische volksreligiöse und folkloristische Texte aus europäischen Bibliotheken</i> . Mit einer Einleitung und Glossar. 1966. XII, 256 S., 32 Taf., 2 Falttaf., Ln. DM 96,-	1177-3
7.	Klaus L. Janert / R. Sellhelm / H. Striedl: <i>Schriften und Bilder</i> . Drei orientalische Untersuchungen. 1967. VIII, 87 S., 32 Taf., 1 Faltkte., Ln. DM 34,-	1178-1
8.	Lore Sander: <i>Paläographisches zu den Sanskrithandschriften der Berliner Turfansammlung</i> . 1968. XII, 206 S., 5 Taf. u. 41 Alphabettafeln, Ln. DM 110,-	1179-X
9.1.	E. R. Sreekrishna Sarma, Hrsg.: <i>Kauṣītakībrahmaṇa</i> . 1. Text. 1968. XVII, 210 S., Ln. DM 114,-	1180-3
9.2.-3.	→, Hrsg.: <i>Kauṣītakībrahmaṇa</i> . 2. + 3. Vyākhyā of Udaya. 1976. XIII, 342 S.; VI, 371 S., 2 Bde., Ln. zus. DM 184,-	1904-9
10.	Klaus L. Janert: <i>Abstände und Schlußvokalverzeichungen in Aśoka-Inschriften</i> . Mit Editionen u. Faks. in Lichtdrucktaf. 1972. 153 S., 107 Taf., Ln. DM 196,-	1181-1
11.	Martin Gimm, Hrsg.: <i>Die chinesische Anthologie Wen-hsüan</i> . In mandjurischer Teilübersetzung einer Leningrader und einer Kölner Handschrift. 1968. X, 222 S., 5 Taf., Ln. DM 62,-	1182-X
12.	Bernhard Kölver: <i>Textkritische und philologische Untersuchungen zur Rājataranī des Kalhaṇa</i> . 1971. XII, 196 S. m. 4. Abb., 4 Taf., Ln. DM 80,-	1183-8
13.	Walther Heissig, Hrsg.: <i>Mongoleireise zur späten Goethezeit</i> . Berichte und Bilder des J. Rehmann und A. Thesleff von der russischen Gesandtschaftsreise 1805/06. Mit einer Einleitung. 1971. VIII, 177 S., 18 Abb., 43 Farbtaf., Ln. DM 188,-	1184-6

14. **Ludger Bernhard: Die Chronologie der syrischen Handschriften.** 1971. XX, 186 S., 4 Faltaf., Ln. DM 76,-
1185-4
15. **Barbara Flemming, Hrsg.: Fahrîs Husrev u Şîrîn. Eine türkische Dichtung von 1367.** 1974. X, 486 S. Text und im Anhang 170 S. Faksimile der Handschrift, Ln. DM 170,-
1829-8
16. **Dieter Schuh: Untersuchungen zur Geschichte der tibetischen Kalenderrechnung.** 1973. VIII, 164 S., 239 S. Tab., Ln. DM 76,-
1203-6
17. **Leo Priejs: Abraham ibn Esras Kommentar zu Genesis, Kapitel 1. Einleitung, Edition u. Superkommentar.** 1973. LIX, 80 S., 3 Taf., Ln. DM 62,-
1186-2
18. **Veronika Šix: Die Vita des Abuna Tādēwos von Dabra Māryām im Ṭānāsee. Text, Übersetzung und Kommentar.** 1975. 393 S. m. 175 Faks., 1 Kte. des Ṭānāsees, Ln. DM 170,-
2116-7
19. **Herbert Franke / Walther Heissig / Wolfgang Treue, Hrsg.: Folia rara. Wolfgang Voigt. LXV. diem natalem celebranti ab amicis et catalogorum codicum orientalium conscribendorum collegis dedicata.** 1976. XVI, 185 S., 23 Taf., 6 Faltaf., Ln. DM 94,-
2166-3
- 20,1. **Mulakaluri Srimannarayana Murti, Hrsg.: Vallabhadeva's Kommentar (Śārada-Version) zum Kuma-rasambha-va des Kālidāsa. Hrsg. unter der Mitarbeit von Klaus L. Janert.** 1980. XXV, 268 S., Ln. DM 106,-
2902-8
21. **Celälzāde Muştafā, genannt Koca Nişāncî: Geschichte Sultan Süleyman Kanunis von 1520 bis 1557 oder Tabakāt ül-Memālik ve Derecāt ül Mesālik. In Faksimile herausgegeben nach der Handschrift Berlin, Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz or. quart 1961, mit Varianten der Handschriften Wien, Nationalbibliothek H. O. 41, Istanbul, Ayasofya 3206, Fatih 4423, Universite Ktp. T. Y. 5997, Indices, einer Biographie des Autors sowie Untersuchungen zur osmanischen Historiographie des 16. Jahrhunderts von Petra K. Kappert.** 1981. VII, 180 S. Einleitung, 532 Taf., Ln. DM 120,-
2911-7
22. **Georg Hazai: Bibliographie türkischer Handschriften-Kataloge. In Vorbereitung**
2961-3
- 23,1. **Ronald E. Emmerick: The Siddhasāra of Ravigupta. Vol. 1: The Sanskrit text.** 1980. IX, 199 S., Ln. DM 96,-
2904-4
- 23,2. **-; The Siddhasāra of Ravigupta. Vol. 2: The Tibetan version with facing English translation.** 1982. VIII, 482 S., Ln. DM 180,-
3490-0
(insgesamt 5 Bände geplant)
24. **Pavoorchatram Rajagopal Subramanian: Annotated Index to Centamil. The Journal of the Madurai Tamil Sangam. Part B.** 1980. XXIII, 133 S., Ln. DM 40,-
3339-4
25. **N. Narasimhan Poti / Klaus L. Janert, ed.: Yākka Sālēre Kathe. Tulu Texts of Dravidian Folk Poetry from the South of India. With an English Translation and a Glossary.** 1981. 128 S., Ln. DM 54,-
3376-9
- 26,1. **Klaus L. Janert / Ilse Pilester-Janert, Hrsg.: Nachi-Textedition. Teil 1.** 1984. XVI, 482 S., Ln. DM 98,-
4027-7
- 26,2. **-/-, Hrsg.: Nachi-Textedition. Teil 2.** 1984. VII, 628 S., Ln. DM 122,-
4184-2
- 26,3. **-/-, Hrsg.: Nachi-Textedition. Teil 3.** 1986. 419 S., Ln. DM 96,-
4603-8
- 26,4. **-/-, Hrsg.: Nachi-Textedition. Teil 4.** 1989. 636 S., Ln. DM 138,-
5123-6
- 26,5-10. **-/-, Hrsg.: Nachi-Textedition. Teil 5-10. In Vorbereitung**
- 26,11-15. **-/-, Hrsg.: Nachi-Textedition. Teil 11-15.** 1982. 5 Bde. m. zus. 33, 2230 S., Ln. zus. DM 450,-
3905-8
27. **Müstakim-Zade: Devhat ül-mesayih. Hrsg. von B. Kellner. In Vorbereitung**
5407-3
28. **Erich Lüddeckens, Hrsg.: Demotische Handschriften aus Hawara. Hamburg, Kopenhagen, London. Nach Vorarbeiten von W. Erichsen und C. F. Nims. In Vorbereitung**
5408-1
29. **Christiaan Snouck Hurgronje: Katalog der malaischen Handschriften der königlichen Bibliothek in Berlin. Reproduction of the Manuscript (Leiden Cod. Or. 8015). Ed. with an Introd. by E. U. Kratz.** 1989. XXXVIII, 268 S., Ln. DM 84,-
5144-9
30. **Klaus Wille: Die handschriftliche Überlieferung des Vinayavastu der Mūlasarvāstivādin.** 1990. 174 S., Ln. DM 94,-
5220-8
31. **Reinhold Grünendahl: A Concordance of H. P. Śāstri's Catalogue of the Durbar Library and the Microfilms of the Nepal-German Manuscript Preservation Projekt. Hara Prasād Śāstri: A Catalogue of Palm-Leaf and Selected Paper Mss. Belonging to the Durbar Library Nepal, Vol. I and II. (Zugleich Publications of the Nepal German Manuscript Preservation Project Bd. 1. In Cooperation with the National Archives, Kathmandu, edited by Albrecht Wezler).** 1989. CXXXIV, 771 S., Ln. DM 248,-
5313-1

